

MONATSBERICHTE DER DEUTSCHEN BUNDES BANK

JULI 1967

INHALT

Die Wirtschaftslage im Juni und Juli 1967	3
Wertpapier-Pensionsgeschäfte und Rentenmarkt	7
Statistischer Teil	13
Bankstatistische Gesamtrechnungen	14
Deutsche Bundesbank	19
Bargeldumlauf, Kredite, Einlagen	19
Ausweis	22
Kreditinstitute	24
Kredite, Wertpapierbestände, Einlagen	24
Zwischenbilanzen	40
Mindestreservesätze und Zinssätze	53
Kapitalmarkt	58
Öffentliche Finanzen	70
Außenwirtschaft	76
Allgemeine Konjunkturlage	86
Amtliche Devisenkurse an der Frankfurter Börse	90
Zinssätze im Ausland	92
Saisonbereinigte Reihen	93

Die Angaben dieses Berichtes beziehen sich, soweit nicht anders vermerkt, auf das Bundesgebiet einschließlich Berlin (West). Das Saarland ist ab Januar 1960 in den Angaben für das Bundesgebiet mitenthalten.

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet

Die Wirtschaftslage im Juni und Juli 1967

Die konjunkturelle Lage

Die Konjunktur in der Bundesrepublik zeigt auch in der letzten Zeit noch keine deutlicheren Auftriebstendenzen. Die Produktion verharrt auf dem Niveau der letzten Monate; die Zunahme der Nachfrage infolge konjunkturpolitischer Anregungsmaßnahmen in Gestalt staatlicher Investitionen sowie gewisse wirtschaftsendogene Aufschwungskräfte haben bisher nicht ausgereicht, um die Wirtschaft wieder stärker zu beleben. Die jüngsten konjunkturstatistischen Daten lassen jedoch sicherer als noch vor Monaten die Aussage zu, daß die Abschwungstendenzen, die im letzten Herbst und Winter sehr ausgeprägt gewesen waren, inzwischen zum Stillstand gekommen sind. Damit wächst die Aussicht, daß im Widerstreit der in den einzelnen Bereichen teils aufwärts, teils abwärts gerichteten Konjunkturtendenzen die Aufschwungskräfte das Übergewicht erlangen werden.

Partielle Auftriebstendenzen gingen in den letzten Monaten außer von der im zweiten Quartal wieder deutlich aufwärts gerichteten Auslandsnachfrage vor allem von den zusätzlichen Investitionsaufträgen des Bundes und seiner Sondervermögen — der Bundesbahn und der Bundespost — aus, die bis Mitte Juni Aufträge in Höhe des gesamten Volumens des ersten Investitionshaushalts von 2,5 Mrd DM vergeben haben. Nicht zuletzt aus diesem Grunde haben die Auftragseingänge bei den Investitionsgüterindustrien in den letzten Monaten, saisonbereinigt betrachtet, erheblich zugenommen. Auch die Auftragslage im Tiefbau, die vorwiegend von öffentlichen Aufträgen abhängt, hat sich in den letzten Monaten wesentlich gebessert. Freilich beschränkt sich die verstärkte Auftragsvergabe bisher vor allem auf öffentliche Investitionen. Im Bereich der Privatwirtschaft läßt sich in allerletzter Zeit jedoch erkennen, daß sich in einzelnen Bereichen ein Umschwung in den Lagerdispositionen der Unternehmer anbahnt. Nachdem schon seit längerem die Vorräte an Vorprodukten und Halbwaren in der Industrie und an Waren auf den verschiedenen Handelsstufen auf einen sehr niedrigen Stand gesunken waren, wurde eine Wiedererhöhung der Lagerbestände bis vor kurzem u. a. dadurch verhindert, daß die Unternehmer mit stärkerer Benachteiligung der Altvorräte beim Übergang zum Mehrwertsteuersystem im Januar 1968 rechnen mußten. Nachdem nun die Altvorräte steuerlich erheblich besser behandelt werden sollen, scheint sich eine allmähliche Umkehr dieser Tendenz abzuzeichnen. Hierfür spricht einmal

die Tatsache, daß die Inlandsaufträge bei der Walzstahlindustrie neuerdings merklich gestiegen sind. Auch die jüngste Entwicklung der kommerziellen Einfuhr der gewerblichen Wirtschaft weist in diese Richtung. Ein weiterer Anhaltspunkt ist möglicherweise darin zu erblicken, daß die Wirtschaft im Juni — erstmals seit längerer Zeit — wieder mehr kurzfristige Kredite bei inländischen Banken aufgenommen hat. Und schließlich deutet auch die jüngste Aufwärtsbewegung der Aktienkurse darauf hin, daß sich die psychologische Verfassung der Märkte etwas verbessert hat.

Die effektive Investitionstätigkeit, wie sie sich in den Ausgaben für Ausrüstungs- und Bauinvestitionen widerspiegelt, weist allerdings bisher noch keine expansiven Tendenzen auf. Nach den vorliegenden Teilarangaben scheinen die Aufwendungen für Anlageinvestitionen insgesamt, jedenfalls im zweiten Quartal, saisonbereinigt betrachtet, weiter zurückgegangen zu sein. Es ist wohl auch nicht zu erwarten, daß die Unternehmer ihre Investitionsausgaben wieder stärker ausweiten werden, solange sie noch keine begründete Aussicht haben, ihre Fertigungskapazität stärker als jetzt ausnutzen zu können. Auch vom privaten Verbrauch dürften in der letzten Zeit keine zusätzlichen Impulse auf die Gesamtnachfrage mehr ausgegangen sein. Obgleich es noch einige wichtige Bereiche gibt, in denen die Einkommen weiter wachsen — so namentlich die Übertragungseinkommen wie staatliche Renten und Pensionen —, dürfte doch das Gesamteinkommen der privaten Haushalte konjunktuell gegenwärtig kaum noch zunehmen. Das gilt insbesondere für das Einkommen aus unselbständiger Arbeit, das sich trotz weiterhin leicht zunehmender Stundenlöhne infolge der Einschränkung der Zahl der Beschäftigten und auch der durchschnittlich geleisteten Arbeitszeit eher etwas zurückbildet. Im Juni und wahrscheinlich auch im Juli sind freilich die Einzelhandelsumsätze fühlbar gestiegen, wobei es einstweilen dahingestellt bleiben muß, ob hier nicht nur einige Sonderfaktoren wirksam waren, wie z. B. die Nahostkrise und die ungewöhnliche Hitzewelle.

Die industrielle Produktion, die im Herbst und Winter erheblich eingeschränkt worden war, stagniert seitdem unter leichten Schwankungen auf dem zu Beginn dieses Jahres erreichten Niveau. Saisonbereinigt betrachtet, war die Industrieproduktion (ohne Bau) im zweiten Quartal 1967 praktisch ebenso groß wie im Durchschnitt der ersten drei Monate dieses Jahres. Die Zahl der Arbeitslosen, die zum saisonalen Höhepunkt

Ende Februar 674 000 betragen hatte, ist in den folgenden Monaten jahreszeitlich bedingt ständig gesunken; sie betrug Ende Juli noch 377 000. Das bedeutet, daß die Arbeitslosenquote von 3,1 vH im Februar auf 1,8 vH im Juli zurückgegangen ist. Auch die Zahl der bei den Arbeitsämtern registrierten Kurzarbeiter konnte in den letzten Monaten beträchtlich verringert werden; sie belief sich Mitte Juli auf 89 000 gegenüber 344 000 im Februar dieses Jahres, als die Kurzarbeit ihren Höchststand erreicht hatte. Umgekehrt hat die Zahl der offenen Stellen im Juli saisonbedingt weiter zugenommen, und zwar bis auf 337 000. Zu diesem Zeitpunkt standen also, global betrachtet, 100 offenen Stellen 112 Arbeitslose gegenüber. All das zeigt, daß auf dem Arbeitsmarkt zwar ein gewisses Übergewicht an Arbeitslosen vorliegt, daß von größerer konjunktureller Arbeitslosigkeit jedoch nicht die Rede sein kann. Das gegenwärtige Arbeitsmarktproblem besteht vielmehr darin, die zum guten Teil aus strukturellen Gründen freigesetzten Arbeitskräfte in Bereichen mit anhaltendem Arbeitskräftebedarf wieder unterzubringen. Freilich ist die Gesamtzahl der abhängig Beschäftigten in der Bundesrepublik in letzter Zeit konjunktuell noch etwas zurückgegangen, da die Zahl der ausländischen Arbeitnehmer, im Gegensatz zur Entwicklung im Vorjahr, von Ende März bis Ende Juni weiter, und zwar um rd. 30 000, abgenommen hat und daneben auch weitere inländische Erwerbstätige endgültig aus dem Arbeitsprozeß ausgeschieden sind. Im Durchschnitt des zweiten Vierteljahres 1967 ist die Gesamtzahl der abhängig Beschäftigten schätzungsweise um etwa 700 000 niedriger gewesen als in der gleichen Zeit des Vorjahrs, in der der Arbeitsmarkt allerdings noch eindeutig überfordert gewesen war.

Die im Vergleich zu früheren Jahren veränderte Situation am Arbeitsmarkt spiegelt sich deutlich in der Lohnentwicklung wider. Zwar werden auch jetzt noch in den meisten Bereichen die Tariflöhne, wenngleich nur in mäßigem Umfange, weiter erhöht, jedoch steigern diese Erhöhungen die Effektivverdienste in der Regel nur in geringerem Maße. Infolge des Abbaus von Überstundenzuschlägen und der Einschränkung nicht tarifgebundener Lohnbestandteile ist insbesondere in der Industrie gegenwärtig eine negative „Lohndrift“ festzustellen, so daß die Kostenlage der Unternehmen von dieser Seite her zumindest tendenziell erleichtert wird. Ob sich daraus mitunter schon eine tatsächliche Erhöhung der Gewinne ergeben hat, läßt sich einstweilen noch nicht feststellen. Vielfach dürfte das allein deshalb noch nicht der Fall sein, weil die Industrie in der letzten Zeit die Preise weiter leicht senken mußte,

ohne daß andererseits die Kapazitäten besser ausgelastet und die Unternehmen daher wieder in die Zone der Kostendegression gekommen wären. Die Erzeugerpreise industrieller Produkte, die im Januar d. J. noch etwas über dem Vorjahrsstand gelegen hatten, sind jedenfalls in den Monaten Februar bis Mai d. J. verstärkt zurückgegangen, wobei allerdings auch Sonderfaktoren, wie z. B. die im April vorgenommene Anpassung der Listenpreise für Walzstahl an die zum guten Teil bereits früher gesunkenen tatsächlichen Preise, eine Rolle gespielt haben. Im Mai war das industrielle Erzeugerpreisniveau damit um 1,5 vH niedriger als ein Jahr zuvor. Wenn es im Juni und Juli in einzelnen Bereichen wieder zu Preissteigerungen gekommen ist, so war das fast ausschließlich darauf zurückzuführen, daß sich auf den Weltmärkten einige Rohstoffe infolge des Nahost-Konflikts verteuerten. Ohne die Preiserhöhung für Mineralölprodukte z. B. wäre der Gesamtindex der industriellen Erzeugerpreise auch im Juni — ebenso wie im Mai — um 0,1 vH zurückgegangen. Auf der Verbraucherstufe allerdings hat sich der leichte Preisanstieg in den letzten Monaten fortgesetzt, aber er beruhte praktisch nur auf der saisonbedingten Verteuerung von Lebensmitteln und dem anhaltenden Aufwärtstrend der Wohnungsmieten. Die Verbraucherpreise für gewerbliche Erzeugnisse und Dienstleistungen haben sich im Juni im Durchschnitt nicht verändert.

Konjunkturpolitische Maßnahmen

Obgleich von einem sich selbst verstärkenden Schrumpfungsprozeß der Wirtschaft nach dem Modell der dreißiger Jahre keinesfalls die Rede sein kann, erscheint eine Fortdauer der gegenwärtigen Stagnation konjunkturpolitisches unbefriedigend. Für das Stabilitätsziel, das in den vorangegangenen Jahren der konjunkturellen Überhitzung von der Bundesbank in erster Linie angestrebt werden mußte, ließe sich durch eine Fortsetzung der Stagnation nicht mehr viel gewinnen, denn dieses Ziel ist weitgehend erreicht; wohl aber würde sie dem Wachstumsziel, das der Wirtschaftspolitik gleichfalls gesetzt ist, zuwiderlaufen. Es erscheint daher angebracht, daß die wirtschaftspolitischen Instanzen dem Konjunkturablauf durch verstärkte Förderung der öffentlichen Investitionen weitere Impulse verleihen. Der Bundesminister für Wirtschaft hat jüngst dem nach § 18 des Gesetzes zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft geschaffenen Konjunkturrat der öffentlichen Hand ein weiteres Konjunkturförderungsprogramm in Höhe von 5,3 Mrd DM vorgeschlagen. Es handelt sich dabei in erster Linie um zusätzliche Ausgaben für Infrastruktur-Investitionen

des Bundes, der Länder und der Gemeinden, aber auch um Wohnungsbauförderung. Die zusätzlichen Ausgaben sollen durch Kredite finanziert werden.

Die Bundesbank hat sich bereit erklärt, nach Möglichkeit und solange es währungspolitisch vertretbar ist, die Kreditmärkte aufzulockern, um diese Finanzierung zu erleichtern. Sie ging dabei davon aus, daß die Ausgaben auf Grund des 2. Konjunkturförderungsprogramms im wesentlichen für alsbald in Angriff zu nehmende Investitionen der Gebietskörperschaften einschließlich der Sondervermögen des Bundes geleistet werden. Die Bank hat freilich starke Bedenken gegen die im Rahmen weiterer Überlegungen in das Konjunkturförderungsprogramm in ursprünglich erheblicher Höhe eingebauten Zinssubventionen. Denn Zinssubventionen haben grundsätzlich zur Folge, daß sie zwar für die begünstigten Bereiche die Zinskosten senken, dafür aber — bei gleichbleibendem Kapitalangebot — den Marktzinssatz für Kapital nach oben drücken oder eine sonst zu erwartende Zinssenkung inhibieren. Es entstehen privilegierte und nicht privilegierte Bereiche der Kreditnachfrage mit unterschiedlicher Zinskostenentwicklung. In der Vergangenheit ist es deshalb das Bestreben der Bundesregierung wie der Bundesbank gewesen, der Ausbreitung des Systems der Zinssubventionen entgegenzuwirken, ja nach Möglichkeit ihren Abbau in die Wege zu leiten. Wenn mittels der Zinssubventionen ein erheblich größeres Auftrags- und Investitionsvolumen mobilisiert werden soll, als es im Rahmen des Konjunkturförderungsprogramms sonst möglich wäre, so ist im übrigen zu fragen, ob die Konjunktur wirklich einer noch stärkeren Anregung bedarf, als sie von einem Programm ohne Zinssubventionen ausgehen würde. Nach Meinung der Bank ist diese Frage zu verneinen. Unabhängig hiervon ist aber zu überlegen, ob eine Konjunkturanregung, die durch Zinsherabsetzung unterstützt werden soll, nicht besser und wirkungsvoller durch eine weitere generelle Senkung des Zinsniveaus, insbesondere des Kapitalzinses, zu erreichen wäre. Die Bank würde das letztere besonders im Interesse der privaten Investitionen vorziehen, und sie ist daher auch weiterhin bereit, das nach den Umständen Erforderliche und Vertretbare hierfür zu tun. Die Wiederbelebung der industriellen Investitionen als der eigentlichen Wachstumsbasis gebietet jedenfalls eher die generelle Senkung der Zinsen als eine Erweiterung des Systems von Zinssubventionen. Aus allen diesen Gründen nimmt die Bank mit Befriedigung davon Kenntnis, daß die im Rahmen des Konjunkturförderungsprogramms in Aussicht genommenen Zinssubventionen nunmehr wesentlich reduziert und daß durch ihre Ausgestaltung die möglichen

abträglichen Auswirkungen auf den Kapitalmarkt erheblich vermindert werden.

Die Mitwirkung der Bundesbank an der Finanzierung des 2. Konjunkturförderungsprogramms im vorgesehnen Umfang muß aber noch auf eine zweite Voraussetzung Rücksicht nehmen, nämlich die, daß die gesetzgebenden Körperschaften die im Rahmen der mittelfristigen Finanzplanung vom Bundeskabinett beschlossenen Ausgabenkürzungen und Einnahmenerhöhungen in ihrem Gesamtergebnis unverändert in Kraft setzen. Würden die vorgesehenen, eine Einheit bildenden Maßnahmen etwa dahin geändert, daß sich das Defizit im Bundeshaushalt oder in der Sozialversicherung für das Jahr 1968 noch über die jetzt in Aussicht genommenen Beträge hinaus erhöht, so würden insoweit besondere Förderungsmaßnahmen fehl am Platze sein, weil eine zu starke Kumulation von Defiziten die Gefahr der inflatorischen Konjunkturübersteigerung, wie sie die Periode der Überbeschäftigung von 1964/65 gekennzeichnet hatte, erneut in die Nähe rücken würde.

Bei den beträchtlichen Größenordnungen der staatlichen Defizite erhebt sich ohnehin die Frage, ob die geplante Kreditfinanzierung der öffentlichen Haushalte nicht über das währungspolitisch vertretbare Maß hinausgeht. In der Tat ist die richtige Dosierung der öffentlichen Defizite sehr schwierig. Es darf jedoch nicht übersehen werden, daß eine verstärkte Kreditaufnahme der öffentlichen Haushalte gegenwärtig schon deshalb erforderlich ist, weil Unternehmen und Private im bisherigen Verlauf des Jahres wesentlich weniger Bankkredite in Anspruch genommen haben. Die Schwäche der privaten Kreditnachfrage spiegelt die gegenwärtig verhältnismäßig geringe Investitionsneigung der Wirtschaft und auch die Reduzierung der Lagerhaltung wider, die teilweise im Zusammenhang mit der oben schon erwähnten Behandlung der Altvorräte bei der Mehrwertsteuer steht. Im ersten Halbjahr 1967 war trotz der Belebung der Kreditnachfrage im Juni die gesamte Kreditgewährung des Bankenapparates an die inländische Privatkundschaft mit 4,1 Mrd DM um nicht weniger als 8,7 Mrd DM niedriger als in der entsprechenden Vorjahrszeit, während die Geldkapitalbildung aus inländischen Quellen im Bankensystem mit fast 11 Mrd DM praktisch gleich groß war wie in der ersten Hälfte von 1966. Andererseits hat sich die Kreditgewährung des Bankenapparates (einschließlich der Deutschen Bundesbank) an öffentliche Stellen in dieser Zeit zwar beträchtlich ausgeweitet — sie belief sich auf 5,4 Mrd DM gegen nur 1,1 Mrd DM in der entsprechenden Vorjahrszeit —, ohne daß der Ausfall an Kreditgewährung an die private Kundschaft dadurch aber

auch nur annähernd kompensiert wurde. Im ersten Halbjahr 1967 blieb die gesamte Kreditgewährung an inländische Stellen hinter der gleichzeitigen Geldkapitalbildung zurück, während üblicherweise in der ersten Hälfte eines Jahres die Kreditgewährung umgekehrt beträchtlich über die gleichzeitige Geldkapitalbildung hinausgeht. Die verstärkte Verschuldung der öffentlichen Stellen hatte also bisher im wesentlichen nur kompensatorische Bedeutung; ohne sie würde die Investitionstätigkeit, die 1967 im Unternehmenssektor erheblich niedriger als im Vorjahr sein wird, noch durch ebenfalls rückläufige öffentliche Investitionen herabgedrückt werden. Währungspolitisch problematisch wird eine verstärkte Kreditaufnahme der öffentlichen Stellen erst dann, wenn sie mit wieder kräftig zunehmender privater Kreditnachfrage zusammentrifft. Dann würde es die Aufgabe der Finanz- und der Kreditpolitik sein, das „deficit spending“ wieder zu vermindern oder je nach der konjunktur- und währungspolitischen Lage ins Gegenteil zu verkehren.

Die Gefahr der gegenwärtigen konjunkturanregenden Maßnahmen liegt weniger in der dadurch verursachten Zunahme der öffentlichen Verschuldung als darin, daß bei einer Änderung der Konjunkturlage die Möglichkeit einer Kumulation staatlicher und privater Kreditnachfrage eintreten kann, was zur Zeit freilich noch nicht akut ist. Gesamtwirtschaftlich betrachtet, würde eine Nettorückführung der jetzt aufgenommenen staatlichen Kredite nur dann zwingend werden, wenn die Konjunktur in ein neues Überhitzungsstadium geriete, so daß es angezeigt wäre, die Gesamtnachfrage durch Schuldenrückzahlungen der öffentlichen Stellen einzudämmen. Auch die Konsolidierung heute aufgenommener kurzfristiger Kredite durch Begebung längerfristiger Anleihen auf dem Kapitalmarkt wäre eine, wenn auch mildere Form restriktiver Kredit- und Finanzpolitik; sie würde, wie von Kritikern der Politik kurzfristiger Finanzierung des gegenwärtigen „deficit spending“ durchaus zu Recht befürchtet wird, tendenziell den Kapitalzins steigern. Daher wird eine konjunktur- und geldwertgerechte Steuerung der öffentlichen Schuld, sowohl was die Höhe der Schuld als auch ihre Fristenstruktur anbelangt, da-

von auszugehen haben, daß Schuldentilgung und Schuldenkonsolidierung jeweils in solchen Perioden vorgenommen werden müssen, in denen die Gesamtnachfrage einer mehr oder weniger starken Dämpfung bedarf. Bis dahin ist der Aufbau einer zum guten Teil kurz- und mittelfristigen Staatsverschuldung — immer unter der Voraussetzung maßvoller, nichtinflatorischer Ausweitung des gesamten Kreditvolumens — nicht bedenklich. Sie regt einerseits die Konjunktur (und mit ihr die Steuereinnahmen des Staates) an, andererseits aber schafft sie einen gewissen Druck, in einer Phase der Konjunkturüberhitzung Schulden tilgen zu müssen. Das am 14. Juni 1967 in Kraft getretene Gesetz zur Förderung der Stabilität und des Wachstums der Wirtschaft gibt der Bundesregierung für einen solchen Fall wichtige Vollmachten in die Hand, um antizyklisch wirken zu können.

Hiervon unabhängig ist die Erweiterung des Kassenkreditplafonds des Bundes und der Länder bei der Deutschen Bundesbank zu sehen. Die Bundesregierung wird dem Bundestag eine Änderung des § 20 Abs. 1 Ziff. 1 des Bundesbankgesetzes vorschlagen, durch die die bisherigen Plafonds für Kassenkredite (Buchkredite einschließlich Schatzwechselumlauf) des Bundes und der Länder verdoppelt werden sollen. Es handelt sich hierbei lediglich um kurzfristige Kreditfacilitäten im strengen Sinne des Wortes, deren Limit seit 1957 trotz der inzwischen erfolgten starken Ausweitung des Volumens der öffentlichen Haushalte unverändert geblieben ist. Kassenkredite darf die Bundesbank den öffentlichen Haushalten laut ausdrücklicher Gesetzesvorschrift nur kurzfristig zur Verfügung stellen, d. h. die Kredite müssen regelmäßig in verhältnismäßig kurzen Fristen getilgt werden. Die Kassenkredite dienen damit lediglich dem kurzfristigen Ausgleich von Schwankungen in den öffentlichen Kassenmitteln, sie eignen sich dagegen nicht zur Dauerfinanzierung von Haushaltsdefiziten und von öffentlichen Investitionen. Die Förderung, welche die Bundesbank der Investitionsfinanzierung der öffentlichen Hand angedeihen läßt (und auch nach dem Gesetz nur angedeihen lassen darf), liegt in der Einflußnahme auf die Elastizität der Kreditmärkte.

Wertpapier-Pensionsgeschäfte und Rentenmarkt

Nachfolgend wird über das derzeitige Volumen und über die neuere Entwicklung der Wertpapier-Pensionsgeschäfte berichtet und versucht, Klarheit über das Ausmaß einer eventuellen Belastung des Rentenmarktes aus der Auflösung von Pensionsgeschäften zu gewinnen. Die Darstellung beschränkt sich auf kurz- und mittelfristig (mit Laufzeiten von weniger als vier Jahren) abgeschlossene Wertpapier-Pensionsgeschäfte, denn nur solche während der Periode der Kapitalmarktschwäche zunächst vorläufig untergebrachten Wertpapiere, die die Schuldner innerhalb der nächsten ein bis zwei Jahre wegen Fristablauf oder auf Verlangen der Gläubiger zurückzunehmen gezwungen sind, stellen eine mögliche Belastung des Kapitalmarktes in der nächsten Zeit dar. Die Beschränkung auf kürzerfristige Wertpapier-Pensionsgeschäfte erschien darüber hinaus aber auch deshalb angezeigt, weil vor allem kürzerfristige Vereinbarungen den Charakter von „Vorfinanzierungen“ haben dürften. Bei den auf längere Zeit (vier Jahre und mehr) befristeten Pensionsgeschäften dagegen handelt es sich, wie bereits in einem früheren Aufsatz über Pensionsgeschäfte dargelegt wurde¹⁾, vielfach um laufzeitkongruente Geschäfte, bei denen die Laufzeit der „Pensionsgeschäfte“ mit derjenigen der hiermit finanzierten Darlehen übereinstimmt, so daß die Darlehensrückzahlungen die Rücknahme der „auf abgekürzte Zeit“²⁾ untergebrachten Wertpapiere sichern. Sie stellen infolgedessen keine Vorbelastung des Kapitalmarktes dar.

Pensionsgeschäfte, deren Gegenstand nicht Wertpapiere, sondern Schuldscheindarlehen oder andere Vermögenswerte sind, bleiben ebenfalls unberücksichtigt. Es ist zwar nicht ausgeschlossen, daß auch die Auflösung dieser Pensionsgeschäfte unter Umständen gewisse Rückwirkungen am Rentenmarkt zur Folge haben kann, doch ist hierbei der Zusammenhang zumindest nicht so unmittelbar gegeben wie bei den Wertpapier-Pensionsgeschäften.

Das Volumen der kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäfte

Das Volumen der von Kreditinstituten abgeschlossenen kürzerfristigen Pensionsgeschäfte mit festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten läßt

¹⁾ Vgl.: Pensionsgeschäfte der Kreditinstitute. In: „Monatsberichte der Deutschen Bundesbank“, 17. Jg., Nr. 11, November 1965, S. 3 ff.

²⁾ D. h. vor der in den Emissionsbedingungen festgelegten Fälligkeit.

sich exakt nur für die Abschlüsse angeben, die eigene Schuldverschreibungen der Emissionsinstitute zum Gegenstand haben¹⁾. Ende Mai 1967 beliefen sich die Rücknahmeverpflichtungen aus solchen Pensionsgeschäften auf insgesamt 2,0 Mrd DM. Zum gleichen Zeitpunkt betrugen die gesamten Rücknahmeverpflichtungen der Kreditinstitute aus Pensionsgeschäften mit „fremden“ Wertpapieren 1,75 Mrd DM; bei ihnen

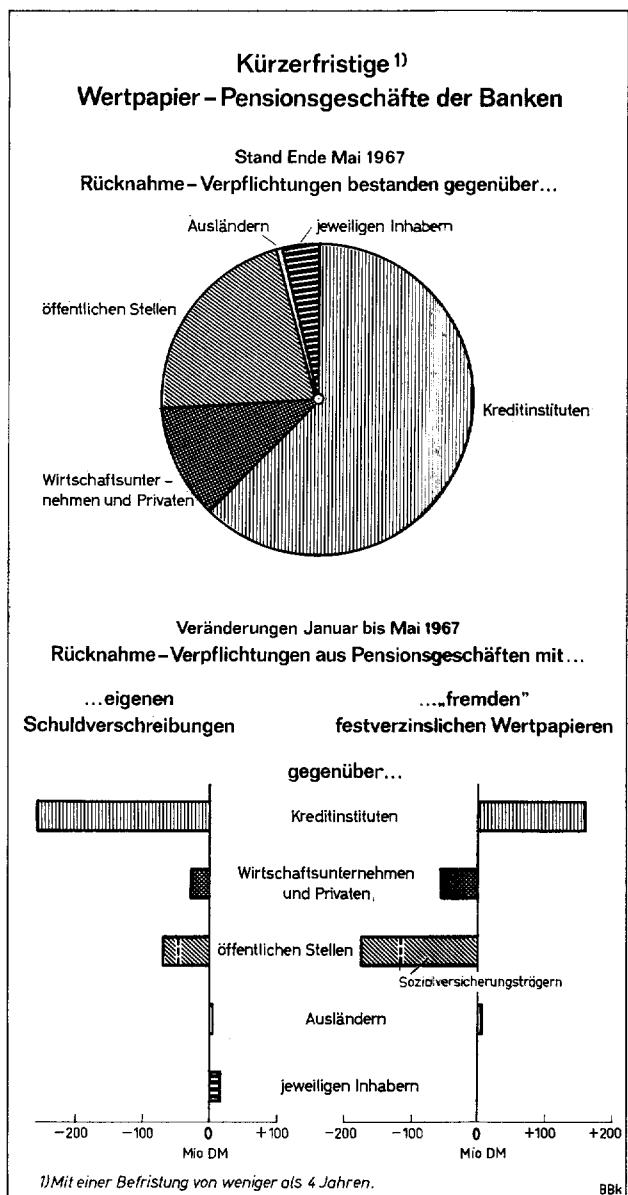
Tab. 1: Verpflichtungen der Kreditinstitute aus kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäften¹⁾

Stand Ende Mai 1967

Rücknahmeverpflichtung besteht gegenüber	Pensionsgeschäfte in		
	eigenen Schuldverschreibungen ²⁾	„fremden“ festverzinslichen Wertpapieren ³⁾	Gesamt ⁴⁾
Mio DM			
Kreditinstitute	1 353	945	2 298
Nichtbanken	540	707	1 247
Wirtschaftsunternehmen	61	376	437
Versicherungsunternehmen	(24)	(48)	(72)
Sonstigen Wirtschaftsunternehmen	(37)	(328)	(365)
Öffentlichen Stellen	477	329	806
Sozialversicherungsträgern	(463)	(190)	(653)
Sonstigen öffentlichen Stellen	(14)	(139)	(153)
Ausländern	2	2	4
Jeweiligen Inhabern	146	—	146
Gesamt	2 039	1 652	3 691
vH			
Kreditinstitute	66,3	57,2	62,2
Nichtbanken	26,5	42,8	33,8
Wirtschaftsunternehmen	3,0	22,8	11,8
Versicherungsunternehmen	(1,2)	(2,9)	(1,9)
Sonstigen Wirtschaftsunternehmen	(1,8)	(19,9)	(9,9)
Öffentlichen Stellen	23,4	19,9	21,8
Sozialversicherungsträgern	(22,7)	(11,5)	(17,7)
Sonstigen öffentlichen Stellen	(0,7)	(3,4)	(4,1)
Ausländern	0,1	0,1	0,1
Jeweiligen Inhabern	7,2	—	4,0
Gesamt	100	100	100

¹⁾ Mit einer Befristung von weniger als vier Jahren. — ²⁾ Unterbringung von eigenen Schuldverschreibungen der Emissionsinstitute auf (gegenüber den Emissionsbedingungen) „abgekürzte Zeit“. — ³⁾ Geschätzt entsprechend dem Anteil aller kürzerfristigen Pensionsgeschäfte in Vermögenswerten am Gesamtvolume dieser Geschäfte.

⁴⁾ In den monatlichen Meldungen der Kreditinstitute über die von ihnen abgeschlossenen Pensionsgeschäfte werden seit Dezember 1966 nur die Rücknahmeverpflichtungen der Emissionsinstitute „aus der Begebung von Schuldverschreibungen auf abgekürzte Zeit“ (die in diesem Aufsatz der Bankpraxis entsprechend auch als Pensionsgeschäfte bezeichnet werden) nach der Fristigkeit aufgegliedert; die Rücknahmeverpflichtungen der Banken aus Pensionsgeschäften in Vermögenswerten — darunter auch in „fremden“ festverzinslichen Wertpapieren — werden dagegen nur global nach der Befristung der Pensionsgeschäfte aufgeteilt und nicht gesondert für die einzelnen Arten der in Pension gegebenen Vermögenswerte.



dürfte es sich wohl ebenfalls zum weit überwiegenden Teil um kürzerfristige Verbindlichkeiten mit Laufzeit unter vier Jahren handeln^{1).}

Der weitaus größte Teil aller kurz- und mittelfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäfte wurde mit anderen *Banken* abgeschlossen (vgl. Tabelle 1). Die hieraus resultierenden Interbank-Verpflichtungen machten Ende Mai 1967 2,3 Mrd DM oder fast zwei Drittel aller Verpflichtungen aus kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäften aus. Der Betrag der im Wege von Pensionsvereinbarungen befristet im Bankapparat untergebrachten Papiere dürfte eher niedriger sein, da

¹⁾ Von den gesamten Verpflichtungen aus Pensionsgeschäften mit Vermögenswerten aller Art entfielen Ende Mai 1967 nur 156 Mio DM oder 4 vH auf längerfristige Verbindlichkeiten.

auch „Zweitpensionierungen“ ein und desselben Wertpapiers vorkommen, die statistisch nicht als solche erkennbar sind.

Geldgeber bei den Interbank-Pensionsgeschäften waren, wie die folgende Tabelle 2 zeigt, vor allem die Sparkassen, die zum genannten Zeitpunkt Netto-Forderungen aus Wertpapier-Pensionsgeschäften mit anderen Kreditinstituten in Höhe von rd. 1,1 Mrd DM hatten. Eine Netto-Gläubigerposition hatten daneben – in allerdings weit geringerem Ausmaß – die Institute des Genossenschaftssektors (156 Mio DM) sowie die Kreditinstitute mit Sonderaufgaben (94 Mio DM) inne. Schuldner aus Wertpapier-Pensionsgeschäften mit anderen Banken waren in erster Linie die Hypothekenbanken und öffentlich-rechtlichen Grundkreditanstalten, deren Netto-Rücknahmeverpflichtungen für befristet (bis unter vier Jahre) untergebrachte eigene und „fremde“ Wertpapiere sich zum vorgenannten Zeitpunkt auf 864 Mio DM beliefen. Die Kreditbanken und die Girozentralen wiesen zwar ebenfalls verhältnismäßig hohe Verpflichtungen aus kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäften aus – 585 bzw. 513 Mio DM – (vgl. Tabelle 2), doch standen diesen Verbindlichkeiten relativ hohe Forderungen aus gleichartigen Geschäften gegenüber, so daß ihre Netto-Verschuldung mit 127 bzw. 186 Mio DM erheblich geringer war als die der Realkreditinstitute. Kreditbanken und Girozentralen haben sich offensichtlich in größerem Umfang als Vermittler von Pensionsgeschäften betätigt, indem sie „auf abgekürzte Zeit“ begebene Schuldverschreibungen lediglich „durchhandelten“. Dieser Eindruck ergibt sich jedenfalls, wenn man jeweils nur die Verbindlichkeiten der genannten Institute aus Pensionsgeschäften in „fremden“ Wertpapieren mit ihren Forderungen aus derartigen Geschäften vergleicht und sie miteinander saldiert. Bei den Kreditbanken verbleiben dann nur noch Netto-Verbindlichkeiten in Höhe von 7 Mio DM (die restlichen 120 Mio DM betreffen Rücknahmeverpflichtungen der in der Gruppe der Kreditbanken miterfaßten „gemischten“ Institute aus Pensionsgeschäften in eigenen Schuldtiteln), und bei den Girozentralen ergibt sich – neben ihren Verpflichtungen aus der befristeten Unterbringung eigener Schuldverschreibungen in Höhe von 212 Mio DM – ein geringer Netto-Forderungs-Saldo von 26 Mio DM.

Gemessen an den Wertpapier-Pensionsgeschäften mit Banken spielten die mit *Nichtbanken* abgeschlossenen Geschäfte eine geringere Rolle. Sie beliefen sich Ende Mai 1967 auf insgesamt rd. 1,25 Mrd DM oder ein Drittel der gesamten Rücknahme-Verpflichtungen (vgl. Tabelle 1). Der größte Teil dieses Betrages,

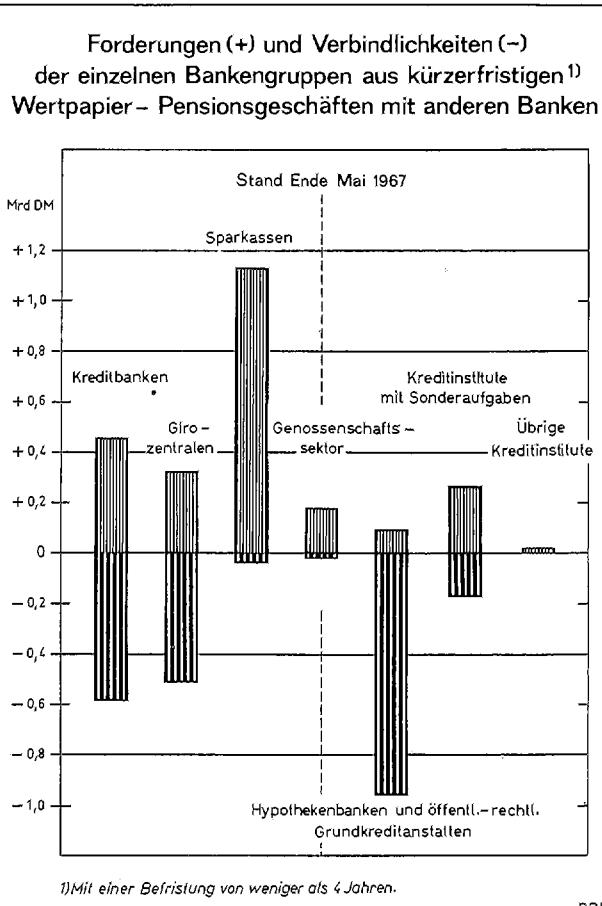
Tab. 2: Forderungen und Verpflichtungen der einzelnen Bankengruppen aus kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäften mit anderen Banken¹⁾
Stand Ende Mai 1967

Bankengruppe	Forderungen ³⁾	Verpflichtungen			Saldo Netto-Forderungen: +, Netto-Verpflichtungen: -
		Gesamt	eigene Schuldverschreibungen ²⁾	fremde festverzinsliche Wertpapiere ³⁾	
Mio DM					
Kreditbanken	458	585	120	465	- 127
Girozentralen	327	513	212	301	- 186
Sparkassen	1 134	42	-	42	+ 1 092
Genossenschaftssektor	180	24	-	24	+ 156
Hypotheekenbanken und öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten	96	960	939	21	- 864
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	268	174	82	92	+ 94
Übrige Kreditinstitute	22	-	-	-	+ 22
Alle Bankengruppen	2 485	2 298	1 353	945	+ 187 ⁴⁾
vH					
Kreditbanken	18,4	25,5	8,9	49,2	.
Girozentralen	13,2	22,3	15,7	31,9	.
Sparkassen	45,6	1,8	-	4,5	.
Genossenschaftssektor	7,2	1,0	-	2,5	.
Hypotheekenbanken und öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten	3,9	41,8	69,4	2,2	.
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	10,8	7,6	6,0	9,7	.
Übrige Kreditinstitute	0,9	-	-	-	.
Alle Bankengruppen	100	100	100	100	.

¹⁾ Mit einer Befristung von weniger als 4 Jahren. — ²⁾ Unterbringung von eigenen Schuldverschreibungen der Emissionsinstitute auf (gegenüber den Emissionsbedingungen) „abgekürzte Zeit“. — ³⁾ Der Restsaldo erklärt sich aus inkongruenten Verbuchungsterminen und möglichen Schätzungsunterschieden. — ⁴⁾ Geschätzt entsprechend dem Anteil aller kürzerfristigen Pensionsgeschäfte in Vermögenswerten am Gesamtvolumen dieser Geschäfte.

nämlich 806 Mio DM oder gut ein Fünftel, wurde öffentlichen Stellen, und zwar vor allem den Sozialversicherungsträgern geschuldet, die allein über 650 Mio DM zur Verfügung stellten. Weitere knapp 440 Mio DM waren Gelder von Wirtschaftsunternehmen (davon rd. 70 Mio DM von Versicherungsunternehmen). Der Rest von nahezu 150 Mio DM betrifft Pensionsgeschäfte, bei denen das Recht zur vorzeitigen Rückgabe der in Pension gegebenen Wertpapiere durch Beifügung sog. Inhaber-Zertifikate dem jeweiligen Inhaber und nicht einem bestimmten Gläubiger zugestanden wurde. Die mit einem solchen Zertifikat ausgestatteten Papiere besitzen gegenüber anderen befristet verkauften Papieren den Vorteil höherer Fungibilität, da das Rückgaberecht ohne weiteres von einem Gläubiger zum nächsten übertragen werden kann, während es normalerweise — manchmal sogar durch eine ausdrückliche Vereinbarung — auf den ersten Pensionsnehmer beschränkt ist.

Der Kundenkreis war bei den Geschäften in „fremden“ Wertpapieren und in eigenen Schuldtiteln recht unterschiedlich. Bei den mit Nichtbanken abgeschlossenen Pensionsgeschäften in „fremden“ Wertpapieren (707 Mio DM) standen Wirtschaftsunternehmen als Gläubiger mit rd. 23 vH an erster Stelle. Schuldner waren hauptsächlich die Kreditbanken (namentlich die Staats-, Regional- und Lokalbanken); auf sie entfielen fast zwei Drittel des Gesamtbetrages, während die Institute des Sparkassensektors, und zwar vornehmlich die Girozentralen, mit rd. einem Viertel beteiligt waren. Einen nur wenig geringeren Anteil (knapp 20 vH) zeigten die Verbindlichkeiten der Banken aus Pensionsgeschäften in „fremden“ Wertpapieren gegenüber öffentlichen Stellen, darunter vor allem gegenüber Sozialversicherungsträgern. Diese Geschäfte sind außer von den Staats-, Regional- und Lokalbanken vor allem von den Kreditinstituten mit Sonderaufgaben abgeschlossen worden; beide Institutsgruppen wiesen je rd. ein Drittel aller gegenüber öffentlichen Stellen eingegangenen Rücknahmeverpflichtungen aus. Der Rest verteilt sich auf Girozentralen, Privatbankiers, Sparkassen und Großbanken.



Bei den von den Emissionsinstituten mit Nichtbanken abgeschlossenen Pensionsgeschäften in *eigenen Schuldverschreibungen* (540 Mio DM) dominierten bei weitem die Abschlüsse mit öffentlichen Stellen, und zwar handelte es sich hierbei so gut wie ausschließlich um Geschäfte mit Sozialversicherungsträgern. Den größten Anteil an diesen Geschäften hatten die Girozentralen, auf die etwa die Hälfte aller mit öffentlichen Stellen eingegangenen Rücknahmeverpflichtungen entfiel. Ein weiteres Viertel betraf die Kreditinstitute mit Sonderaufgaben und etwa ein Sechstel die Staats-, Regional- und Lokalbanken.

Schuldner der von Emissionsinstituten gegenüber „jeweiligen Inhabern“ übernommenen Rücknahmeverpflichtungen aus kürzerfristigen Pensionsgeschäften in eigenen Schuldverschreibungen (146 Mio DM) waren hauptsächlich private Hypothekenbanken; auf sie entfielen Ende Mai rd. 80 vH aller derartigen Verbindlichkeiten. Bei den öffentlich-rechtlichen Grundkreditanstalten sowie den Kreditinstituten mit Sonderaufgaben spielten diese Geschäfte demgegenüber mit je etwa 10 vH nur eine untergeordnete Rolle.

Entwicklung der kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäfte seit September 1965

Die Wertpapier-Pensionsgeschäfte haben sich von Ende September 1965 — dem Zeitpunkt, zu dem erstmals über die Pensionsgeschäfte der Banken berichtet wurde — bis einschließlich Mai 1967 bei Emissionsbanken und bei Nichtemissionsinstituten zum Teil sehr unterschiedlich entwickelt (vgl. Tabelle 3): Bei einem

Tab. 3: Die Entwicklung der Wertpapier-Pensionsgeschäfte der Banken seit September 1965

Mio DM

Zeit	Verpflichtungen aus Pensionsgeschäften in		Gesamt	Zum Vergleich: Netto-Ab- satz von in- ländischen festverzins- lichen Wert- papieren ³⁾
	eigenen Schuld- verschrei- bungen ¹⁾	„fremden“ festver- zinslichen Wert- papieren ²⁾		
1965 4. Vj.	+ 119	— 241	— 122	1 958
1966 1. Vj.	— 251	— 123	— 374	2 077
2. Vj.	+ 157	— 164	— 7	448
3. Vj.	+ 302	— 208	+ 94	930
4. Vj.	+ 70	+ 159	+ 229	1 551
1967 1. Vj. April/Mai	— 265 — 70	— 120 + 51	— 385 — 19	4 220 2 043
Gesamt	+ 62	— 646	— 584	.

¹⁾ Nur kürzerfristige Geschäfte (unter 4 Jahren). — ²⁾ Einschl. sehr geringer Veränderungen der längerfristigen Pensionsgeschäfte. — ³⁾ Zu Kurswerten gerechnet und unter Berücksichtigung der Veränderungen der Eigenbestände der Emittenten.

Gesamtrückgang von 584 Mio DM nahmen die Pensionsverbindlichkeiten der Kreditinstitute in „fremden“ Wertpapieren, die sehr verschiedenartigen Zwecken dienen („reguläre“ Geldbeschaffung, Zwischenfinanzierung bei Terminverkäufen von Wertpapieren u. a.), um insgesamt rd. 650 Mio DM oder reichlich ein Viertel ihres Ausgangsstandes ab. Demgegenüber stieg das Volumen der unter vier Jahren befristeten Wertpapier-Pensionsgeschäfte der Emissionsinstitute in eigenen Schuldverschreibungen noch geringfügig (um 62 Mio DM) an. Die Zunahme der Pensionsgeschäfte in *eigenen Schuldtiteln* beschränkte sich allerdings auf die Zeit bis Ende 1966, in der diese Verbindlichkeiten nach einem vorübergehenden Rückgang im ersten Quartal 1966 per Saldo um fast 400 Mio DM gewachsen waren. Seit Beginn des laufenden Jahres ist diese Entwicklung umgeschlagen, und die Rücknahmeverpflichtungen der Emissionsinstitute sind bis einschließlich Mai 1967 per Saldo um 335 Mio DM gesunken. Solange der Rentenmarkt nur wenig aufnahmefähig und knapp war, nahmen die Wertpapier-Pensionsgeschäfte als „Notgeschäfte“ zu, aber mit der im Sommer des vergangenen Jahres einsetzenden Auflockerung des Rentenmarktes machte sich allmählich eine Tendenz zum Abbau der Pensionsgeschäfte bemerkbar. Das gleiche gilt übrigens auch für die Emission von kürzerfristigen Bankschuldverschreibungen, die während der Periode der Kapitalmarktschwäche — ebenso wie der Abschluß von Wertpapier-Pensionsgeschäften — zeitweilig Bedeutung erlangt hatte, neuerdings jedoch kaum noch eine Rolle spielt, so daß der Umlauf an diesen Titeln infolge vermehrter Tilgungen seit einiger Zeit abnimmt.

Bei den Pensionsgeschäften der Banken mit „fremden“ Wertpapieren, die in dem hier betrachteten Zeitraum von Ende September 1965 bis Ende Mai 1967 um, wie erwähnt, fast 650 Mio DM zurückgegangen waren, hat sich der Abbau der Pensionsverbindlichkeiten — nach einem vorübergehenden Wiederanstieg im letzten Quartal von 1966, der offensichtlich mit Jahresendtransaktionen zusammenhangt — seit Anfang 1967 zwar gleichfalls fortgesetzt, aber doch wesentlich langsamer als vorher. Hatte die Abnahme bis einschließlich Ende 1966 bereits rd. 580 Mio DM betragen, so verminderten sich die Verpflichtungen im bisherigen Verlauf dieses Jahres (bis einschließlich Mai) nur noch um 69 Mio DM. Im April und Mai allein war sogar eine Zunahme von 51 Mio DM zu verzeichnen. Die in diesem Bereich abweichende Entwicklung dürfte vor allem dadurch zu erklären sein, daß bei diesen Geschäften wegen ihrer zum Teil unterschiedlichen

Tab. 4: Entwicklung der Wertpapier-Pensionsverpflichtungen von Januar bis Mai 1967 nach Gläubigergruppen
Mio DM

Gläubigergruppe	Verpflichtungen aus Pensionsgeschäften in		Gesamt
	eigenen Schuldverschreibungen ¹⁾	„fremden“ festverzinslichen Wertpapieren ²⁾	
Kreditinstitute	— 256	+ 160	— 96
Wirtschaftsunternehmen und Private	— 27	— 55	— 82
darunter: Versicherungsunternehmen	(+ 3)	(+ 15)	(+ 18)
Öffentliche Stellen	— 70	— 176	— 246
darunter: Sozialversicherungsträger	(— 49)	(— 117)	(— 166)
Ausländer	+ 2	+ 2	+ 4
Jeweilige Inhaber	+ 16	—	+ 16
Gesamt	— 335	— 69	— 404

¹⁾ Nur kürzerfristige Geschäfte (unter 4 Jahren). — ²⁾ Einschl. sehr geringer Veränderungen der längerfristigen Pensionsgeschäfte.

Motivation der Zusammenhang mit der jeweiligen Kapitalmarktlage weniger eng ist als im Falle der von Emissionsinstituten mit eigenen Schuldverschreibungen abgeschlossenen Pensionsgeschäfte.

Interessant ist die Aufteilung des Gesamtbetrages, um den die Pensionsgeschäfte in eigenen und „fremden“ Wertpapieren seit Jahresbeginn zurückgegangen sind, nach Gläubigergruppen (vgl. Tabelle 4). Von insgesamt 404 Mio DM entfielen 246 Mio DM oder rd. drei Fünftel auf die bei öffentlichen Stellen „auf Zeit“ untergebrachten Wertpapiere, und 166 Mio DM hiervon betrafen Abschlüsse mit Sozialversicherungsträgern, und zwar vor allem auf der Basis von „fremden“ Wertpapieren.

Die Wirkung der Auflösung von Wertpapier-Pensionsgeschäften auf den Rentenmarkt

Der erwartete — weil von der jeweiligen Kapitalmarktlage abhängige — Abschmelzungsprozeß der Wertpapier-Pensionsgeschäfte der Emissionsinstitute ist zwar in Gang gekommen, aber er hat sich langsam vollzogen und bisher in relativ engen Grenzen gehalten. Insofern hat er die Entwicklung am Kapitalmarkt nicht gestört, und man muß ihn als Zeichen der Normalisierung begrüßen. Es ist wohl auch kaum anzunehmen, daß der Abbau der Pensionsgeschäfte sich künftig in einem Maße beschleunigen wird, das für die weitere Entwicklung des Rentenmarktes bedrohlich werden könnte. Eine Reihe von Gründen sind hierfür anzuführen.

1. Die Empfänger der rückfließenden Kreditmittel werden diese wahrscheinlich größtenteils erneut zum

Wertpapiererwerb verwenden. Das dürfte jedenfalls für die Banken als der bei weitem größten Gläubigergruppe gelten, und zwar zumindest solange, wie sich an der derzeitigen Konstellation — hohe Liquidität, schwache Kreditnachfrage — nichts Entscheidendes ändert.

Etwas anders liegen die Verhältnisse bei den öffentlichen Stellen, und hier insbesondere bei den Sozialversicherungen. Wegen der Verschlechterung der Kassenlage dieser Institutionen kann nicht damit gerechnet werden, daß die rückfließenden Mittel in vollem Umfang erneut am Rentenmarkt angelegt werden. Die Sozialversicherungen hatten aus kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäften mit Banken Ende Mai 1967 rd. 650 Mio DM zu fordern (vgl. Tabelle 1), was knapp einem Fünftel aller von Kreditinstituten eingegangenen Pensionsverbindlichkeiten entsprach. Seit Jahresbeginn sind ihre Forderungen aber bereits um 166 Mio DM oder rd. ein Fünftel des Ausgangsstandes zurückgegangen (vgl. Tabelle 4). Der Abbau der Pensions-Forderungen der Sozialversicherungsträger wirkt natürlich nicht anders als Wertpapierverkäufe, zu denen diese Institutionen bekanntlich ebenfalls gezwungen sind. Die Zunahme der Wertpapierbestände der Banken und, wie oben bereits erwähnt, zum Teil auch der Pensionsverbindlichkeiten bestimmter Bankengruppen (z. B. der Kreditbanken) hat hier bisher kompensierend gewirkt.

Die übrigen Gläubigergruppen — Wirtschaftsunternehmen und „jeweilige Inhaber“ —, die mit knapp 12 bzw. 4 vH am Gesamtvolume der kürzerfristigen Wertpapier-Pensionsgeschäfte beteiligt sind, dürften ebenso wie die Banken die rückfließenden Mittel in der Regel wieder in Wertpapieren anlegen.

2. Einer forcierten Auflösung der Pensionsgeschäfte steht entgegen, daß jedenfalls bei Abschlüssen aus den Jahren 1965 und 1966 Rücknahmepreise (bzw. -kurse) vereinbart worden sein dürften, die niedriger als die heutigen Börsenkurse sind. Die Gläubiger dürften hier nur in Ausnahmefällen geneigt sein, von ihrem Rückgabeberecht Gebrauch zu machen. Wenn dagegen eine Verpflichtung zur Rückgabe zu einem bestimmten Termin vereinbart wurde, auf den sich bei den heutigen Börsenkursen höchstwahrscheinlich der Schuldner (Pensionsgeber) berufen würde, löst der Mittelzugang beim Gläubiger in aller Regel neuen Anlagebedarf aus, der — sofern er nicht schon vom Schuldner des Pensionsgeschäfts unmittelbar befriedigt wird — jedenfalls per Saldo den vorangegangenen Abgabedruck an anderer Stelle des Marktes

neutralisiert. Letzten Endes läuft dann der Vorgang auf eine Herab-Konvertierung der ursprünglich mit höherer Rendite befristet übernommenen Wertpapiere hinaus.

3. Umgekehrt ist allerdings die Interessenslage bei Geschäften, die in einer Zeit abgeschlossen wurden, in der die Wertpapierrendite niedriger war als gegenwärtig. In diesem Fall würden die vereinbarten Rücknahmekurse in der Regel über den heutigen Börsen-

kursen liegen, so daß der Gläubiger wahrscheinlich auf seinem Rückgaberecht bestehen würde, um mit dem Erlös anschließend höher rentierende Papiere zu erwerben. Freilich dürfte das Volumen der während der Niedrig-Zins-Periode „zusätzlich“ abgeschlossenen Pensionsgeschäfte nicht sehr groß sein, denn bei niedrigem Zins und ergiebigem Markt hatte noch kein über das normale Maß hinausgehender Bedarf an Zeitgeschäften bestanden.

Statistischer Teil

I. Bankstatistische Gesamtrechnungen	1. Zusammengefaßte statistische Bilanz der Kreditinstitute einschließlich der Deutschen Bundesbank	14
	2. Zur Entwicklung der Bankenliquidität	16
	3. Bargeldumlauf und Bankeinlagen	18
II. Deutsche Bundesbank	A. Bargeldumlauf, Kredite, Einlagen	
	1. Bargeldumlauf	19
	2. Zentralbankkredite an Nichtbanken	19
	3. Zentralbankkredite an Kreditinstitute	20
	4. Zentralbankeinlagen von Nichtbanken und von Kreditinstituten	20
	5. Mindestreservenstatistik	21
	B. Ausweis der Deutschen Bundesbank	22
III. Kreditinstitute	A. Kredite, Wertpapierbestände, Einlagen	
	1. Kredite an Nichtbanken und Kreditinstitute	24
	2. Schatzwechsel- und Wertpapierbestände	30
	3. Wichtige Kreditarten im Bereich des Ratenkredits	32
	4. Konsumentenkredite	33
	5. Kredite und Einlagen der Kreditgenossenschaften (Raiffeisen)	34
	6. Girale Verfügungen von Nichtbanken	34
	7. Kredite an Nichtbanken nach Verwendungszwecken/Kreditnehmern	34
	8. Sicht-, Termin- und Spareinlagen von Nichtbanken nach Einlegergruppen	35
	9. Termineinlagen von Nichtbanken nach ihrer Befristung	37
	10. Spareinlagen	38
	11. Bei Nichtbanken und Kreditinstituten aufgenommene Gelder und Darlehen	39
	B. Zwischenbilanzen	
	1. Zwischenbilanzen der Kreditinstitute	40
	2. Zahl der monatlich berichtenden Kreditinstitute sowie deren Gliederung nach Größenklassen	52
IV. Mindestreservesätze und Zinssätze	1. Reservesätze und Reserveklassen	53
V. Kapitalmarkt	2. Zinssätze	54
	1. Auflegung von festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten	58
	2. Brutto-Absatz von festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten	59
	3. Tilgung und Netto-Absatz von festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten	60
	4. Umlauf an festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten	61
	5. Umlauf der Wertpapiere aus dem Altgeschäft und der Altsparerwertpapiere	62
	6. Brutto-Absatz festverzinslicher Wertpapiere inländischer Emittenten aufgeteilt nach Wertpapierarten und Zinssätzen, Emissionskursen und Laufzeiten	62
	7. Brutto-Absatz von Namensschuldverschreibungen	63
	8. Brutto-Absatz von Anleihen ausländischer Emittenten	63
	9. Brutto-Absatz von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien inländischer Emittenten	63
	10. Veränderung des Aktienumlaufs	64
	11. Index der Aktienkurse	64
	12. Kurs, Dividende und Rendite der börsennotierten Aktien	65
	13. Börsenumsätze	65
	14. Mittelaufkommen bei den Investmentfonds	65
	15. Renditem festverzinslicher Wertpapiere	65
	16. Durchschnittskurse tarifbesteuerter festverzinslicher Wertpapiere	66
	17. Kapitalanlagegesellschaften	66
	18. Bausparkassen	68
	19. Geldmittel und Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen	69
VI. Öffentliche Finanzen	1. Steuereinnahmen von Bund, Ländern und Lastenausgleichsfonds	70
	2. Umlauf an öffentlichen Anleihen und Kassenobligationen	70
	3. Umlauf an Schatzwechseln, unverzinslichen Schatzanweisungen und sonstigen Geldmarktpapieren	71
	4. Kassenmäßige Entwicklung des Bundeshaushalts	72
	5. Verschuldung des Bundes	73
	6. Verschuldung des Bundes (Aufgliederung einzelner Posten)	73
	7. Verschuldung der Länder	74
	8. Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände	74
	9. Ausgleichsforderungen	75
VII. Außenwirtschaft	1. Wichtige Posten der Zahlungsbilanz	76
	2. Angaben zur Zentralen Währungsposition	77
	3. Warenhandelsbilanz nach Ländergruppen bzw. Ländern	78
	4. Dienstleistungsverkehr mit dem Ausland	80
	4a Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern	81
	5. Übertragungen im Verkehr mit dem Ausland	82
	6. Kapitalverkehr mit dem Ausland	83
	7. Private Wertpapiertransaktionen mit dem Ausland	84
	8. Kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten inländischer Wirtschaftsunternehmen gegenüber dem Ausland	85
	9. Kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten inländ. Kreditinstitute gegenüber dem Ausland	85
VIII. Allgemeine Konjunkturlage	1. Index der industriellen Produktion	86
	2. Auftragseingang und Umsatz bei der Industrie	86
	3. Arbeitsmarkt	87
	4. Angaben über Steinkohlenbergbau, Stahlindustrie und Bauwirtschaft	87
	5. Einzelhandelsumsätze	87
	6. Großhandels- und Erzeugerpreise	88
	7. Verbraucherpreise und Löhne	88
	8. Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts	89
	9. Masseneinkommen	89
IX. Amtliche Devisenkurse an der Frankfurter Börse		90
X. Zinssätze im Ausland	1. Diskontsätze der Zentralbanken	92
	2. Geldmarktsätze	92
XI. Saisonbereinigte Reihen	Bargeldumlauf, Arbeitslose, Index der industriellen Produktion, Baugenehmigungen u. a.	93

Aktiva

Monatsende	Aktiva insgesamt	gesamt	Kreditinstitute (ohne Deutsche Bundesbank)										Kredite und Forderungen an in	
			kurzfristige Kredite			mittel- und langfristige Kredite			Schatzwechsel und unverzinsliche Scheckausweise inländischer Emittenten ¹⁾	inländische Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen ²⁾	nachrichtlich: Bankschuldverschreibungen ³⁾	Deckungsforderungen		
			gesamt	inländische Wirtschaftsunternehmen und Private	inländische öffentliche Stellen	gesamt	inländische Wirtschaftsunternehmen und Private	inländische öffentliche Stellen						
1951 Dez.	51 522	30 683	29 516	16 320	434	11 734	10 033	1 701	945	517	(197) ⁴⁾	—	—	
1952 .	63 225	39 209	38 459	19 857	391	16 553	14 005	2 548	1 039	1 210	(322) ⁵⁾	—	—	
1953 .	77 985	49 973	49 351	22 477	312	23 650	19 792	3 858	1 170	1 712	(198) ⁶⁾	342	—	
1954 .	96 181	63 776	63 042	26 033	317	31 919	26 382 ¹⁸⁾	5 537	1 104	2 595	(2 170) ⁷⁾	1 391	—	
1955 .	112 404	77 961	76 950	28 980	326	42 357	34 614	7 743	484	3 401	(3 154) ⁸⁾	1 728	—	
1956 .	129 052	87 633	86 858	30 365	433	50 371	41 100 ¹⁹⁾	9 271 ²⁰⁾	663	3 363	(3 464) ⁹⁾	1 896	—	
1957 .	145 753	97 258	96 619	32 269	511	57 306	46 666	10 640 ²¹⁾	1 683	3 437	(4 785)	1 924	—	
1958 .	161 342	109 887	109 038	32 285	530	67 850	54 165	13 685	1 867	5 134	(7 883)	1 902	—	
1959 .	180 528	128 480	126 944	34 920	307	81 866	64 766 ²²⁾	17 100 ²³⁾	1 548	6 748	(10 962)	1 862	—	
1959 .	183 089	130 532	129 996	35 518	307	83 255	65 947 ²²⁾	17 308 ²³⁾	1 558	6 803	(11 146)	1 862	—	
1960 .	206 682	147 794	146 193	41 028	405	94 998	75 630 ²³⁾	19 368 ²⁴⁾	1 495	6 855	(11 479)	1 817	—	
1961 .	235 725	175 450	168 873	47 470	680	110 671	88 972 ²³⁾	21 699	1 185	7 759	(14 154)	1 788	—	
1962 .	261 472	198 049	191 451	50 519	50 000	128 882	104 647 ²⁴⁾	24 235	1 684	8 472	(16 785)	1 894	—	
1962 .	261 683	198 239	191 641	50 524	50 005	129 065	104 820 ²⁴⁾	24 245	1 684	8 477	(16 787)	1 891	—	
1963 .	290 646	224 008	216 244	54 340	877	148 888	120 456 ²⁴⁾	28 432 ²⁴⁾	1 782	9 104	(20 137)	2 130	—	
1964 .	323 266	253 004	245 516	59 960	519	1 541 ²⁵⁾	170 865	136 891	1 974	1 656	(23 392)	2 424	—	
1965 .	316 949	285 146	278 107	66 744	65 746	998	194 701	154 194 ²⁵⁾	40 507 ²⁶⁾	2 522	11 517	(26 125)	2 623	—
1966 .	389 805	312 347	304 270	71 914	70 849	1 065	214 283	168 172	46 111	3 389	11 871	(27 093)	2 813	—
1965 März	327 739	258 142	252 301	61 199	59 949	1 250	175 307	139 829 ²⁶⁾	35 478 ²⁶⁾	2 084	11 208	(24 797)	2 503	—
Juni	338 131	268 330	262 011	64 604	63 405	1 199	180 642	144 104	36 538	2 058	12 154	(25 532)	2 553	—
Sept.	344 534	275 038	269 026	64 930	63 961	969	187 835	149 518	38 317	2 383	11 275	(25 961)	2 603	—
Dez.	356 949	285 146	278 107	66 744	65 746	998	194 701	154 194	40 507	2 522	11 517	(26 125)	2 623	—
1966 Jan.	356 608	285 156	279 134	65 974	64 687	1 287	196 101	155 062	41 039 ²⁶⁾	2 784	11 595	(26 126)	2 680	—
Febr.	359 583	287 829	281 560	66 992	65 726	1 266	197 810	156 140	41 670	2 672	11 403	(26 200)	2 683	—
März	361 865	290 961	285 026	68 563	67 449	1 114	199 676	157 680	41 996	2 564	11 502	(26 224)	2 721	—
April	363 013	293 233	287 452	69 298	68 243	1 055	201 375	159 072	42 303	2 622	11 391	(26 176)	2 766	—
Mai	366 703	295 947	289 131	69 467	68 465	1 002	203 198	160 516	42 682	2 117	11 579	(26 260)	2 770	—
Juni	370 692	299 048	292 854	71 973	70 864	1 09	204 384	161 592	42 792	2 083	11 651	(26 188)	2 763	—
Juli	372 668	300 367	293 584	71 123	70 009	1 114	206 114	162 948	43 166	2 132	11 452	(26 220)	2 763	—
Aug.	374 778	301 886	294 719	70 179	69 115	1 064	208 173	164 446	43 727	2 256	11 345	(26 391)	2 766	—
Sept.	377 816	304 263	298 081	71 826	70 807	1 019	209 554	165 377	44 177	2 383	11 503	(26 432)	2 815	—
Okt.	379 640	305 298	299 130	70 814	69 664	1 150	211 194	166 374	44 820	2 829	11 424	(26 769)	2 859	—
Nov.	384 054	308 010	301 493	70 455	69 283	1 392	212 908	167 450	45 458	3 721	11 538	(26 870)	2 871	—
Dez.	389 805	312 347	304 270	71 914	70 849	1 065	214 283	168 172	46 111 ²⁶⁾	3 389	11 871	(27 093)	2 813 ²⁰⁾	—
1967 Jan.	388 111	312 006	305 117	70 130	68 926	1 204	215 240	168 228	47 012	4 067	12 807	(27 343)	2 873	—
Febr.	392 330	314 657	307 550	70 385	69 282	1 103	216 838	169 090	47 748	4 562	12 892	(28 020)	2 873	—
März	393 272	315 319	308 870	70 010	69 121	889	218 173	169 727	48 446	4 778	12 989	(28 817)	2 920	—
April	395 462	317 110	311 195	70 583	69 569	1 014	219 149	170 342	48 807	5 486	13 009	(29 022)	2 968	—
Mai	399 119	318 681	312 865	69 853	68 994	859	220 811	171 544	49 267	5 811	13 418	(30 069)	2 972	—
Juni p)	321 834	315 557	310 861	71 780	70 896	884	222 045	172 414	49 611	5 173	13 587	(30 515)	2 972 ⁵⁾	—

Passiva

Monatsende	Passiva insgesamt	Bargeldumlauf ohne Kassenbestände der Kreditinstitute ¹⁾ x)	Sichteinlagen inländischer Nichtbanken						Dienststellen der ehemaligen Besatzungsmächte ²⁾ (Deutsche Bundesbank)	Spareinlagen inländischer Nichtbanken	
			gesamt		inländische Wirtschaftsunternehmen und Private ¹⁰⁾	inländische öffentliche Stellen ¹¹⁾		mit	ohne		
			mit	ohne		vorübergehend in Ausgleichsforderungen angelegte(n) Beträge(n) 10) ¹²⁾ 13)	vorübergehend in Ausgleichsforderungen angelegte(n) Beträge(n) 9)				
1951 Dez.	51 522	9 309	14 032	13 072	9 916	3 119	2 159	997	997	5 058	—
1952 .	63 225	10 804	15 207	13 482	10 512	3 942	2 217	753	753	7 551	—
1953 .	77 985	11 955	17 486	14 356	11 443	5 404	2 274	639	639	11 521	—
1954 .	96 181	12 751	21 404	16 668	13 719	7 162	2 426	923	923	17 205	—
1955 .	112 404	14 041	23 928	20 347	15 109	8 554	4 973	265	265	21 353	—
1956 .	129 052	14 876	26 209	22 988	16 405	9 660	6 439	144	144	24 252	—
1957 .	145 753	16 461	25 936	20 289	18 656	7 139	4 141	141	141	29 349	—
1958 .	161 342	17 940	29 486	24 545 ²⁸⁾	21 738	7 124	4 941	4 941	4 941	36 065	—
1959 .	180 528	19 344	30 102	25 067 ²⁸⁾	25 067 ²⁸⁾	5 035	—	—	—	44 170	—
1960 .	206 682	20 772	33 684	26 580	26 580	7 104 ²¹⁾	—	—	—	44 940	—
1961 .	235 725	23 138	40 243	31 238 ²⁸⁾	31 238 ²⁸⁾	9 005	—	—	—	52 863	—
1962 .	261 472	24 164	43 348	33 845	33 845	9 503	—	—	—	60 073	—
1962 .	261 683	24 159	43 375	33 868	33 868	9 507	—	—	—	69 254	—
1963 .	290 646	25 418	46 361	36 759	36 759	9 602	—	—	—	69 423	—
1964 .	323 266	27 804	48 343	39 808	39 808	8 535 ⁴⁵⁾	—	—	—	93 501	—
1965 .	356 949	29 556	50 997	43 115 ⁴⁸⁾	43 115 ⁴⁸⁾	8 412	—	—	—	109 758	—
1966 .	356 608	28 877	47 743	40 613	40 613	7 130	—	—	—	111 407	—
1966 Jan.	359 583	29 518	48 051	40 232	40 232	7 819					

Gesamtrechnungen

einschließlich der Deutschen Bundesbank *) *)

Mio DM

Aktiva

ländische Nichtbanken				Auslands- aktivita *) Bestand	Ausgleichsforderungen und unverzinsliche Schuldverschreibung			Saldo aus Forderungen und Ver- pflich- tungen zwischen Kredit- instituten	Grund- stücke und Gebäude	Sonstige Aktiva *)	Monats- ende	
Deutsche Bundesbank			inländische Wirtschafts- unternehmen und Private		vorüber- gehend an öffentliche Stellen abge- geben *)	in Form von Mobilisie- rungstiteln an Kredit- institute abgegeben *)						
gesamt	Buchkre- dite, Schatz- wechsel und unverzinsl. Schatzan- weisungen	Kredite an Bund für Beteiligung an interna- tionalen Einrich- tungen	Forderungen an Bund weg. Nachkriegs- wirtschafts- hilfe u. Änd. der Währ.- parität *)									
1 167	1 037	—	—	130	2 575	14 412	960	—	23	588	2 327	Dez. 1951
750	421	183	—	146	5 198	13 702	1 725	—	474	794	3 071	— 1952
622	295	183	—	144	8 460	12 422	3 130	—	582	981	3 601	— 1953
734	214	391	—	129	11 444	10 946	4 736	—	10	1 152	4 117	— 1954
1 011	500	391	—	120	13 448	10 819	3 581	714 ⁽⁸⁾	+ 9	1 351	4 521	— 1955
775	286	391	—	98	18 923	10 806	3 221	1 126 ⁽⁹⁾	+ 760	1 601	4 982	— 1956
639	242	391	—	6	25 246	11 170	—	4 027 ⁽⁹⁾	+ 468	1 009	5 775	— 1957
849	186	662	—	1	28 970	10 801	—	4 300 ⁽⁹⁾	+ 417	1 995	5 806	— 1958
1 536	325	1 211	—	0	28 991	12 212	—	2 915	— 721	2 168	6 483	— 1959
1 536	325	1 211	—	0	28 991	12 212	—	2 940	+ 548	2 208	6 754	— 1959 ⁽²⁾
1 601	214	1 387	—	—	36 563	9 956	—	4 128	+ 1 432	2 393	7 280	— 1960 ⁽²⁾
6 577	163	2 636	3 778	—	36 851 ⁽⁴⁾	9 744	—	4 234	+ 2 213	2 667	8 992	— 1961
6 598	739	2 156	3 703	—	37 663 ⁽¹⁾	11 137	—	3 372	+ 795	2 943	9 103	— 1962 ⁽²⁾
6 598	739	2 156	3 703	—	37 663 ⁽¹⁾	11 123	—	3 372	+ 773	2 951	9 108	— 1962 ⁽²⁾
7 764	1 875	2 294	3 595	—	41 578	10 074	—	4 160	+ 1 846	3 213	9 459	— 1963
7 488	1 519	3 016	2 953	—	43 684	12 119	—	2 052	+ 2 290	3 519	10 178	— 1964
8 039	1 753	3 001	2 285	—	44 104	13 616	—	678	+ 2 709	3 924	12 190	— 1965
8 077	1 875	3 741	2 461	—	46 750	13 734	—	708	+ 2 028	4 477	13 817	— 1966
5 441	—	2 887	2 953	—	44 571	11 734	—	2 433	+ 3 248	3 554	10 553	März 1965
6 319	599	2 932	2 788	—	43 636	12 511	—	1 550	+ 3 176	3 671	11 609	Juni
6 012	283	2 941	2 788	—	43 249	12 748	—	1 436	+ 3 014	3 798	11 279	Sept.
7 039	1 753	3 001	2 285	—	44 104	13 616	—	678	+ 2 709	3 924	12 190	Dez.
6 022	682	3 055	2 285	—	44 689	13 415	—	822	+ 3 522	3 935	12 113	Jan. 1966
6 269	929	3 055	2 285	—	44 434	13 213	—	951	+ 3 020	3 954	12 222	Febr.
5 935	555	3 095	2 285	—	43 845	13 371	—	902	+ 3 482 ⁽²⁾	3 994	12 274	März
5 781	416	3 135	2 230	—	43 519	13 050	—	1 007	+ 3 754	4 045	11 913	April
6 816	1 053	3 564	2 199	—	43 408	13 961	—	896	+ 3 144	4 086	12 549	May
6 194	412	3 583	2 199	—	44 246	13 214	—	739	+ 3 447	4 131	12 761	Juni
6 783	1 001	3 583	2 199	—	45 307	13 347	—	582	+ 3 089	4 184	11 970	Juli
7 167	1 384	3 584	2 199	—	45 411	13 876	—	190	+ 3 048	4 231	12 332	Aus.
6 182	398	3 585	2 199	—	45 962	13 903	—	210	+ 3 100	4 301	12 277	Sept.
6 158	364	3 605	2 199	—	46 895	13 548	—	561	+ 3 373	4 349	12 362	Okt.
6 517	697	3 621	2 199	—	47 732	13 667	—	819	+ 4 085	4 412	13 499	Nov.
8 077	1 875	3 741	2 461	—	46 750	13 734 ⁽²⁾	—	708	+ 2 028 ⁽²⁾	4 477	13 817	Dez.
6 889	636	3 792	2 461	—	47 288	12 859	—	1 613	+ 3 286	4 446	13 185	Jan. 1967
7 107	887	3 759	2 461	—	48 768	12 928	—	1 540	+ 3 585	4 457	13 565	Febr.
6 449	235	3 753	2 461	—	49 146	12 858	—	1 627	+ 3 404	4 473	13 253	März
5 915	110	3 740	2 065	—	49 593	12 816	—	1 613	+ 3 589	4 524	13 395	April
5 816	13	3 738	2 065	—	50 298	12 635	—	1 663	+ 2 946	4 595	14 193	Mai
6 277	413	3 797	2 065	2	50 066	... .	—	1 253	... .	... .	... .	Juni D)

Passiva

Termineinlagen inländischer Nichtbanken			Umlauf an Bankschuld- verschrei- bungen *) gesamt	Bei inländischen Nichtbanken längerfristig aufgenommene Gelder und Darlehen ⁽¹⁶⁾			Auslands- passiva ⁽¹⁾	Kapital und Rücklagen *)	Sonstige Passiva *)	Monats- ende
gesamt	inländische Wirtschafts- unternehmen und Private	inländische öffentliche Stellen		gesamt	inländische Wirtschafts- unternehmen und Private	inländische öffentliche Stellen				
gesamt	gesamt	gesamt		gesamt	gesamt	gesamt				
5 764	3 401	2 363	2 287	5 657	293	5 364	1 220	1 814	6 381	Dez. 1951
7 973	4 699	3 274	2 706	9 000	1 093	7 907	1 179	2 414	6 391	— 1952
10 183	5 702	4 481	4 014	11 833	2 026	9 827	1 205	3 068	6 700	— 1953
10 072	5 126	4 946	6 403	15 825	2 211	13 614 ⁽¹⁸⁾	1 700	3 555	7 266	— 1954
10 125	5 612	4 513	8 421	19 948	2 206	17 742	2 038	4 367	8 183	— 1955
11 975	7 147	4 828	9 744	24 052	2 527	21 525 ⁽²¹⁾	3 096	5 181	9 657	— 1956
15 498	9 348	6 150	10 629	26 367	2 510 ⁽²²⁾	23 857 ⁽²⁴⁾	4 353	6 422 ⁽²⁵⁾	10 738	— 1957
16 511	9 791	6 720	11 921 ⁽⁴⁾	27 259	2 510	24 749 ⁽²⁶⁾	4 034	7 546	11 157	— 1958
18 189	10 689	7 500	14 666	28 856	2 457 ⁽²⁶⁾	26 399 ⁽³¹⁾	4 481	8 919	12 392	— 1959 ⁽²⁾
18 423	10 736	7 687	14 703	29 420	2 470 ⁽²⁶⁾	26 950 ⁽³¹⁾	4 481	9 007	12 669	— 1959 ⁽²⁾
19 463	11 450	8 013	17 813	32 114	3 097	3 258	5 819	10 423	13 731	— 1960 ⁽²⁾
21 204	11 861 ⁽²⁷⁾	9 343	21 114	37 097	4 038	33 839 ⁽³⁸⁾	7 006	12 143	13 707	— 1961
22 723	12 819	9 904	25 075	40 714	3 874 ⁽²⁶⁾	36 840 ⁽³⁸⁾	7 159	13 733	15 302	— 1962 ⁽²⁸⁾
22 728	12 823	9 905	25 073	40 719	3 879 ⁽²⁶⁾	36 840 ⁽³⁸⁾	7 159	13 738	15 309	— 1962 ⁽²⁸⁾
24 373	14 223	10 150	30 062	44 142	4 196	39 946	7 922	15 236	16 050	— 1963
25 657	16 054	9 603	36 662	47 352	4 569	42 789	8 760	17 256	16 931	— 1964
26 328	17 522 ⁽²⁷⁾	8 806	42 649	50 037	5 081 ⁽⁴⁸⁾	44 956 ⁽⁵⁰⁾	9 411 ⁽²⁰⁾	19 310	18 903	— 1965
31 684	21 542	10 142	46 281	54 905	5 269	49 636	9 539	18 356	21 437	— 1966
25 504	15 976 ⁽²⁷⁾	9 528	38 520	48 055	5 043 ⁽⁴⁸⁾	43 012 ⁽²⁰⁾	7 649	17 893	17 836	März 1965
25 417	15 902	9 515	39 681	48 524	5 005	43 519	7 802 ⁽²⁶⁾	18 664	19 247	Juni
24 376	15 311	9 065	41 324	48 936	5 026	43 910	8 212	19 026	20 548	Sept.
26 322	17 522	8 806	42 649	50 037	5 081	44 956	9 411	19 310	18 903	Dez.
27 099	18 008	9 091	43 473	52 905	5 036	47 869 ⁽⁵¹⁾	8 839	16 701 ⁽⁵²⁾	19 481	Jan. 1966
27 216	18 338	8 878	43 843	53 068	5 009	48 059	8 695	16 860	19 525	Febr.
26 386	17 792	8 594	44 059	53 306	4 980	48 326 ⁽⁵⁰⁾	8 804	17 183	19 958	März
26 723	18 288	8 435	44 242	53 754	5 027	48 727	8 533	17 465	19 665	April
27 170	18 323	8 847	44 547	53 787</						

I. Bankstatistische Gesamtrechnungen

2. Zur Entwicklung
Mio

Zeit	Bestimmungsfaktoren der Bankenliquidität												Gesamtwirkung der vorstehenden Bestimmungsfaktoren; Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) der Bankenliquidität		
	Zunahme (-) bzw. Abnahme (+) der Netto-Guthaben von Nichtbanken bei der Bundesbank						Zunahme (+) bzw. Abnahme (-) der Netto-Devisenreserven der Bundesbank *) und der kurzfristigen Auslandsanlagen der Kreditinstitute *)			Abgaben (-) bzw. Rücknahme (+) von Mobilisierungstiteln durch die Bundesbank im Offenmarktgeschäft mit Nichtbanken		Aktivierung (+) bzw. Passivierung (-) der schwebenden Verrechnungen im Zahlungsverkehr der Bundesbank			
	Zunahme (-) bzw. Abnahme (+) des Bargeldumlaufs *)	Netto-Guthaben deutscher öffentlicher Stellen *)	andere inländische Einleger (Wirtschaftsunternehmen und Private)	Netto-Devisenreserven der Bundesbank *)	kurzfristige Auslandsanlagen der Kreditinstitute *)										
gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt	gesamt		
1962	-1 803	+1 260	+1 260	+1 109	+151	-0	-384	-515	+131	+553	+73	+250	-51		
1963	-1 607	+1 414	+1 424	+1 588	+164	-10	+2 796	+2 420	+376	+56	-71	-90	+2 498		
1964	-1 784	+309	+312	+390	-78	-3	+406	-481	+887	+68	+100	-193	-1 094		
1965	-1 922	+1 252	+1 241	+1 125	+116	+11	-1 251	+1 098	+153	+87	+107	-830	-2 731		
1966	-1 277	+555	+567	+690	+123	+12	+2 782	+1 906	+876	+10	-264	-1 010	+796		
1962 1. Vj.	+739	-545	-575	-803	+228	+30	+576	-1 604	+2 180	+411	+25	+44	+1 250		
2. "	-551	+303	+318	+310	+8	-15	+287	+431	+718	+32	+22	+25	-500		
3. "	-528	+69	+51	+23	+74	+18	+280	+524	+804	+25	+64	+18	-806		
4. "	-1 463	+1 571	+1 568	+1 579	+11	+3	+393	+1 330	+541	+55	+3	+199	+5		
1963 1. Vj.	+1 031	-1 811	-1 834	-1 834	+0	+23	+113	-331	+444	+42	+5	-33	-663		
2. "	-860	+70	+42	+113	+71	+28	+187	+951	+236	+35	+11	+116	+327		
3. "	-467	+955	+940	+1 235	+295	+15	+707	+470	+237	+6	+52	+119	+1 018		
4. "	-1 311	+2 340	+2 360	+2 300	+60	+20	+789	+1 330	+541	+55	+3	+54	+1 816		
1964 1. Vj.	+1 065	-1 896	-1 902	-1 515	+387	+6	+569	+108	+461	+15	+66	+65	-246		
2. "	-675	+3	+17	+456	+473	+5	+20	+178	+312	+134	+49	+69	-817		
3. "	-589	+266	+271	+14	+257	+5	+210	+268	+58	+71	+28	+62	-960		
4. "	-1 585	+2 474	+2 468	+2 375	+93	+6	+225	+9	+234	+31	+7	+209	+929		
1965 1. Vj.	+520	-669	-660	-1 006	+346	+9	-16	-349	+333	+38	+19	+492	-714		
2. "	-1 173	+955	+920	+921	+1	+35	+1 012	+806	+206	+240	+39	+73	-1 308		
3. "	+7	+622	+621	+405	+216	+1	+1 000	+380	+620	+165	+10	+210	-1 650		
4. "	-1 276	+1 588	+1 602	+1 615	+13	+14	+777	+437	+340	+26	+27	+201	+941		
1966 1. Vj.	+974	-1 665	-1 678	-1 884	+206	+13	+1 009	-1 025	+16	+52	+115	+661	-2 424		
2. "	-870	+770	+784	+797	+13	+14	+149	+206	+57	+254	+136	+88	+19		
3. "	-494	+477	+455	+927	+468	+18	+1 836	+1 410	+426	+188	+166	+170	+1 295		
4. "	-887	+973	+1 002	+850	+152	+29	+1 806	+1 315	+491	+400	+119	+267	+1 906		
1967 1. Vj.	+1 378	-1 518	-1 548	-1 529	+19	+30	+819	+16	+803	+51	+29	+187	+888		
2. "	-326	-422	+415	+405	+10	+7	+711	+633	+1 344	+24	+48	+140	-153		
1963 Jan.	+1 788	-418	-406	-462	+56	-12	+579	-785	+206	+40	+54	+58	+835		
Febr.	-226	+150	+120	+421	+301	+30	+241	+41	+200	+6	+257	+88	+340		
März	-531	-1 543	-1 548	+1 793	+245	+5	+451	+413	+38	4	+208	+3	-1 838		
April	-175	-15	+1	+19	+18	+16	+171	+136	+35	+10	+110	+106	+187		
Mai	-63	+903	+905	+686	+219	+2	+482	+498	+16	+17	+140	+36	+1 29		
Juni	-622	-958	+948	+818	+130	+10	+534	+317	+217	+8	+19	+46	-989		
Juli	-256	+107	+98	+257	+159	+9	+79	+231	+152	+24	+17	+163	-274		
Aug.	+12	+1 283	+1 283	+1 538	+255	0	+247	+102	+145	+2	+84	+1	+1 629		
Sept.	-223	+435	+441	+560	+119	+6	+381	+137	+244	+16	+119	+43	-337		
Okt.	+325	+71	+98	+76	+174	+17	+494	+223	+271	+25	+42	+18	+891		
Nov.	-376	+1 171	+1 162	+1 238	+76	+9	+421	+424	+3	+6	+173	+11	+1 384		
Dez.	-1 260	+1 098	+1 100	+1 138	+38	+2	+126	+683	+809	+24	+134	+61	-459		
1964 Jan.	+1 969	-281	-279	-343	+64	+2	+469	+810	+341	+12	+51	+105	+1 285		
Febr.	-233	+118	+152	+134	+286	+34	+632	+654	+22	+9	+180	+241	+211		
März	-671	-1 497	-1 471	-1 306	+165	+26	+406	+264	+142	+12	+63	+71	-1 742		
April	+113	+147	+135	+114	+249	+12	+412	+876	+464	+45	+25	+195	+23		
Mai	-815	+811	+830	+653	+177	+19	+144	+346	+202	+2	+79	+9	+58		
Juni	+27	-961	-948	+995	+47	+13	+378	+910	+532	+6	+35	+185	+782		
Juli	-607	+650	+630	+835	+205	+20	+63	+59	+4	+39	+141	+67	+71		
Aug.	-258	+547	+541	+625	+84	+6	+223	+323	+100	+17	+64	+20	+167		
Sept.	+276	-1 463	-1 442	-1 474	+32	+21	+50	+4	+46	+15	+49	+25	-1 198		
Okt.	-101	-400	-417	-348	+69	+17	+106	+24	+82	+24	+91	+43	-323		
Nov.	-278	+1 971	+1 973	+1 748	+225	+2	+157	+430	+587	+5	+123	+62	+1 794		
Dez.	-1 206	+903	+912	+975	+63	+9	+38	+397	+435	+2	+25	+228	+542		
1965 Jan.	+1 338	-428	-462	-427	+35	+34	+4	-512	+508	+1	+74	+426	+405		
Febr.	-195	+590	+591	+943	+352	+1	+129	+493	+264	+26	+40	+56	+556		
März	-623	+831	+789	-1 522	+733	+42	+117	+656	+539	+37	+261	+40	-1 675		
April	-433	+404	+369	+652	+283	+35	+295	+8	+303	+137	+114	+109	+238		
Mai	-625	+1 285	+1 281	+1 010	+271	+4	+313	+389	+76	+119	+110	+12	+130		
Juni	-115	-734	-730	+741	+11	+4	+404	+425	+21	+16	+85	+48	-1 200		
Juli	-614	-172	-174	+415	+589	+2	+529	-4	+55	+93	+30	+135	-1 387		
Aug.	+285	+967	+856	+523	+433	+11	+608	+585	+23	+96	+55	+74	+611		
Sept.	+336	+1 417	+1 403	+1 343	+60	+14	+137	+209	+72	+24	+95	+1	-874		
Okt.	-276	+320	+315	+241	+74	+5	+425	+259	+166	+14	+38	+77	+340		
Nov.	+65	+932	+850	+842	+108	+18	+564	+280	+284	+9	+145	+63	+1 778		
Dez.	-1 065	+336	+337	+532	+195	+1	+212	+110	+31	+31	+80	+187	-1 177		
1966 Jan.	+1 276	+121	+97	+83	+14	+24	+50	-498	+448	+51	+162	+479	+757		
Febr.	+268	+461	+460	+12	+448	+1	+408	+443	+34	+13	+187	+139	+540		
März	-570	-1 325	-1 315	-1 955	+640	+10	+551	+84	+467	+12	+140	+43	-2 641		
April	-647	+650	+644	+734	+90	+6	+386	-240	+146	+40	+58	+80	-285		
Mai	-243	+1 030	+1 033	+885	+148	+3	+307	+307	+157	+81	+34	+138	+660		
Juni	+20	-910	-893	-822	+71	+17	+685	+753	+68	+133	+112	+130	+356		
Juli	-1 063	+998	+1 001	+1 201	+200	+3	+859	+923	+64	+17	+234	+40	+503		
Aug.	+408	+1 239	+1 227	+1 054	+173	+12	+375	+136	+239	+112	+17	+16	+1 877		
Sept.	+161	-1 760	-1 769	-1 328	+441	+9	+602	+351	+251	+59	+85	+114	-1 085		
Okt.	+15	+594	+599	+208	+391	+5	+888	+351	+537	+31	+155	+153	+1 158		
Nov.	+383	+672	+687	+645	+42	+15	+712	+338	+374	+119	+133	+43	+2 062		
Dez.	-1 285	+293	+284	+3	+281	+9	+206	+626	+420	+312	+97	+157	-1 314		
1967 Jan.	+1 823	+112	+77	+57	+20	+35	+1 015	-944	+71	+22	+36	+257	+1 163		
Febr.	+294	+938	+940	+438	+502	+2	+217	+617	+600	+6	+219	+167	+631		
März	-739	-692	+685	+1 148	+463	+7	+617	+343	+274	+23	+212	+97	-906		
April	-147	+309	+303	+213	+90	+6	+247	+46	+201	+25	+84	+73	+395		
Mai	-280	+267	+270	+98	+172	+3	+524	-211	+735	+8	+40	+98	+561		
Juni	+101	-998	-988	-716	+272	+10	+60	+468	+408	+9	+4	+165	-1 109		

¹⁾ Einschl. der Veränderungen der Kassenbestände der Kreditinstitute, die sich hier nicht ausschalten lassen. — ²⁾ Von den Guthaben der betreffenden Körperschaften bei Abs. 1, Ziff. 2 des BBkGes.) abgesetzt. — ³⁾ Insbesondere Netto-Guthaben der Bundespost und des ERP-Sondervermögens. — ⁴⁾ Unter Ausschaltung von Veränderungen Währungsfonds). — ⁵⁾ Guthaben bei ausl

der Bankenliquidität

DM

Veränderung der Reserveguthaben bei der Bundesbank (längerfristig bestimmt durch die Mindestreserve-Anforderungen)	Erhöhung (+) bzw. Verminderung (-) der frei verfügbaren flüssigen Mittel der Kreditinstitute ⁶⁾ (Zunahme +; Abnahme -)	Liquiditätsdispositionen der Kreditinstitute						Liquiditätsanlagen der Kreditinstitute													
		Erwerb (-) bzw. Rückgabe (+) von Geldmarktpapieren im Rahmen von Offenmarktgeschäften mit der Bundesbank ⁸⁾			Bildung (-) bzw. Repatriierung (+) kurzfristiger Auslandsanlagen durch die Kreditinstitute ⁵⁾			Abdeckung (-) bzw. Aufnahme (+) von Refinanzierungs-krediten bei der Bundesbank			Bestände an Offenmarkttiteln inländischer öffentlicher Emittenten			Bestände an Vorratsstellenwechseln und Privatdiskonten ¹⁰⁾			Kurzfristige Guthaben bei ausländischen Banken und Anlagen in ausländischen Geldmarktpapieren			Zeit	
		insgesamt (Gegenposten zur Vorspalte)	gesamt	Mobilisierungstitel	insgesamt	gesamt	Sonstige Titel	insgesamt	gesamt	Refinanzierungs-krediten bei der Bundesbank	insgesamt	gesamt	Sonstige Titel	insgesamt	gesamt	Sonstige Titel	insgesamt	gesamt	Sonstige Titel		
+1 005	(+ 832)	-1 056	+1 056	+ 660	+ 691	- 31	- 131	+ 527	7 129	4 471	502	2 156	5,3	1962							
+1 222	(+ 1 059)	+1 276	-1 276	- 704	- 685	- 19	- 376	- 196	8 387	5 323	516	2 548	5,5	1963							
+2 222	(+ 2 551)	-3 316	+3 316	+2 230	+1 969	+ 261	- 887	+1 973	7 278	3 186	805	3 287	4,3	1964							
+ 934	(+ 873)	-3 665	+3 665	+1 870	+1 525	+ 345	+ 153	+1 642	6 848	2 566	648	3 634	3,6	1965							
+1 038	(+ 1 223)	- 242	+ 242	+ 358	+ 126	+ 232	- 876	+ 760	7 445	3 413	515	3 517	3,5	1966							
- 562	(+ 41)	+1 812	-1 812	+ 315	+ 71	- 2 180	- 18	9 469	4 369	543	4 557	7,9	1. Vi.	1962							
+ 247	(+ 366)	- 747	+ 747	- 42	- 78	+ 718	+ 71	8 538	4 503	536	3 499	6,9	2.	"							
+ 362	(+ 152)	-1 168	+1 168	+ 142	+ 134	+ 8	+ 804	+ 222	7 358	4 105	373	2 880	5,8	3.	"						
+ 958	(+ 273)	- 953	+ 953	+ 174	+ 206	- 32	+ 527	+ 252	7 129	4 471	502	2 156	5,3	4.	"						
- 642	(+ 208)	- 21	+ 21	+ 299	+ 370	+ 71	- 444	+ 764	8 329	4 898	319	3 112	6,2	1. Vi.	1963						
+ 512	(+ 270)	- 185	+ 185	+ 240	+ 265	- 25	- 236	+ 181	8 491	4 451	569	3 471	6,2	2.	"						
+ 169	(+ 276)	+ 849	- 849	+ 310	+ 402	- 92	- 237	+ 922	8 359	4 378	548	3 613	6,0	3.	"						
+1 183	(+ 305)	+ 633	- 633	+ 955	+ 982	+ 27	+ 541	+ 219	8 387	5 323	516	2 548	5,5	4.	"						
- 635	(+ 355)	+ 389	- 389	+ 439	+ 444	+ 5	- 461	+ 511	9 960	5 846	500	3 614	6,6	1. Vi.	1964						
+ 403	(+ 399)	- 1 220	+ 1 220	+ 863	+ 787	+ 76	- 134	+ 491	9 721	5 312	942	3 467	6,2	2.	"						
+ 1 385	(+ 1 435)	-2 345	+ 2 345	+ 2 345	+ 285	+ 217	+ 68	+ 118	8 206	3 714	860	3 632	5,2	3.	"						
+1 069	(+ 362)	- 140	+ 140	+ 521	+ 409	+ 112	- 234	+ 147	7 278	3 186	805	3 287	4,3	4.	"						
- 356	(+ 303)	- 358	+ 358	- 8	+ 30	+ 22	- 333	+ 699	8 633	3 988	648	3 997	5,1	1. Vi.	1965						
+ 466	(+ 484)	- 1 774	+ 1 774	+ 970	+ 742	+ 228	+ 206	+ 598	8 329	3 083	653	3 881	4,3	2.	"						
+ 455	(+ 487)	- 2 105	+ 2 105	+ 492	+ 155	+ 337	+ 620	+ 993	7 076	3 305	339	3 432	4,0	3.	"						
+ 369	(+ 401)	+ 572	- 572	+ 416	+ 658	- 242	- 340	+ 648	6 848	2 566	648	3 634	3,6	4.	"						
+ 223	(+ 1 117)	-2 647	+ 2 647	+ 308	- 12	+ 320	- 16	+ 2 355	6 802	2 895	242	3 725	3,6	1. Vi.	1966						
+ 464	(+ 397)	- 445	+ 445	+ 134	+ 48	+ 86	+ 57	+ 254	6 492	2 215	410	3 867	5,3	2.	"						
+ 150	(+ 225)	+ 1 445	- 1 445	+ 130	+ 675	+ 545	- 426	- 1 149	6 774	1 893	438	4 443	3,4	3.	"						
+ 501	(- 516)	+ 1 405	- 1 405	+ 214	+ 585	+ 371	- 491	- 700	7 445	3 413	515	3 517	3,5	4.	"						
+ 518	(- 848)	+ 2 406	- 2 406	+ 1 297	+ 850	+ 447	- 803	- 306	12 160	5 724	944	5 492	5,7	1. Vi.	1967						
+ 180	(...)	+ 27	- 27	+ 155	+ 73	+ 82	- 1 344	+ 1 162	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...	2.
- 498	(+ 266)	+ 1 333	- 1 333	+ 748	- 699	- 49	- 206	- 379	9 173	5 820	465	2 888	6,9	Jan.	1968						
+ 289	(- 56)	+ 629	- 629	+ 205	- 188	- 17	- 200	- 224	9 074	5 478	465	3 131	6,7	Febr.							
+ 145	(- 2)	- 1 983	+ 1 983	+ 654	+ 517	+ 137	- 38	+ 1 367	8 329	3 112	62	3 112	6,2	März							
+ 39	(- 44)	+ 226	- 226	+ 158	- 83	- 75	- 35	- 33	9 041	5 360	583	3 098	6,7	April							
+ 751	(+ 205)	+ 378	- 378	+ 128	- 121	- 7	- 16	- 266	9 220	5 315	671	3 234	6,7	Mai							
+ 200	(+ 109)	- 789	+ 789	+ 526	+ 469	+ 57	- 217	+ 480	8 491	4 451	569	3 471	6,2	Juni							
- 131	(- 1)	- 143	+ 143	+ 322	+ 373	- 51	+ 152	- 331	8 547	4 721	690	3 136	6,1	Jul.							
+ 284	(+ 174)	+ 1 345	- 1 345	+ 299	+ 235	- 64	- 145	- 901	8 988	4 803	726	3 459	6,4	Aug.							
+ 16	(+ 103)	- 353	+ 353	+ 287	+ 264	- 23	- 244	- 310	8 539	4 378	548	3 613	6,0	Sept.							
+ 81	(+ 16)	+ 810	- 810	+ 335	- 283	- 52	- 271	- 204	10 025	5 376	654	3 995	7,0	Okt.							
+ 50	(+ 174)	+ 1 334	- 1 334	+ 972	- 949	- 23	- 3	- 365	10 181	5 866	622	3 693	7,0	Nov.							
+1 052	(+ 115)	- 1 511	+ 1 511	+ 352	+ 250	+ 102	+ 809	+ 350	8 387	5 323	516	2 548	5,5	Dez.							
- 632	(+ 416)	+ 1 917	- 1 917	- 1 370	- 1 371	+ 1	- 341	- 206	11 364	7 284	623	3 457	7,6	Jan.	1964						
+ 42	(- 91)	+ 253	- 253	+ 64	+ 13	- 77	- 22	+ 211	11 117	7 185	633	3 299	7,3	Febr.							
+ 39	(+ 30)	- 1 781	+ 1 781	+ 995	+ 914	+ 81	- 142	+ 928	9 960	5 846	500	3 614	6,6	März							
+ 231	(+ 173)	- 208	+ 208	+ 471	+ 468	- 3	- 464	+ 201	10 430	5 744	649	4 037	6,8	April							
+ 107	(+ 55)	- 165	+ 165	+ 113	+ 112	- 1	- 202	+ 254	10 673	5 654	779	4 240	6,9	Mai							
+ 65	(+ 171)	- 847	+ 847	+ 279	+ 207	- 72	- 532	+ 36	9 721	5 312	942	3 467	6,2	Juni							
+ 575	(+ 172)	- 504	+ 504	+ 265	+ 297	- 32	- 4	+ 243	9 271	4 748	782	3 741	5,9	Juli							
+ 984	(+ 1 351)	- 817	+ 817	+ 498	+ 316	+ 182	- 100	+ 419	8 857	4 403	697	3 787	5,6	Aug.							
+ 174	(+ 128)	- 1 024	+ 1 024	+ 522	+ 604	- 82	- 46	+ 456	8 206	3 714	860	3 632	5,2	Sept.							
+ 254	(+ 21)	- 577	+ 577	+ 744	+ 553	+ 191	- 82	- 85	8 153	3 430	625	4 098	5,1	Okt.							
+ 18	(+ 145)	- 1 776	+ 1 776	+ 591	+ 305	- 286	- 587	- 598	9 774	4 492	858	4 424	6,0	Nov.							
+ 797	(+ 196)	- 1 339	+ 1 339	+ 368	+ 161	+ 207	+ 435	+ 7278	3 186	805	3 287	4 267	4,3	Dez.							
+ 132	(+ 504)	+ 273	- 273	+ 457	+ 537	- 80	- 508	- 222	9 445	3 607	964	4 874	5,6	Jan.	1965						
+ 546	(+ 171)	+ 1 102	- 1 102	+ 648	+ 412	- 236	- 364	- 90	9 512	3 920	812	4 780	5,6	Febr.							
+ 546	(- 30)	- 1 733	+ 1 733	+ 155	+ 338	- 35	- 539	+ 1 011	8 633	3 988	648	3 997	5,1	März							
+ 22	(+ 46)	- 216	+ 216	+ 232	+ 167	- 65	- 303	- 319	8 054	3 174	994	3 886	4,7	April							
+ 568	(+ 193)	- 438	+ 438	+ 271	+ 362	- 91	- 76	+ 243	8 610	3 433	926	4 251	4,9	Mai							
+ 80	(+ 245)	- 1 120	+ 1 120	+ 467	+ 213	- 254															

I. Bankstatistische Gesamtrechnungen

3. Bargeldumlauf und Bankeinlagen^{a)}
Mio DM

Monatsende	Bargeldumlauf ohne Kassenbestände der Kreditinstitute ¹⁾	Einlagen inländischer Nichtbanken												Einlagen ausländischer Einleger					
		Sichteinlagen inländischer Nichtbanken												Sparen-	ausländische Nichtbanken ⁷⁾	ausländische Kreditinstitute ⁸⁾			
		inländische Wirtschaftsunternehmen und Private			inländische öffentliche Stellen			Einlagen der Dienststellen ehemaliger Besatzungsmächte ⁹⁾			Termeineinlagen inländischer Nichtbanken ⁵⁾								
		insgesamt	gesamt	bei den Kreditinstituten	gesamt	bei den Deutschen Bundesbank ²⁾	gesamt	bei den Kreditinstituten	bei der Deutschen Bundesbank ²⁾	gesamt	Kündigungsfrist bzw. Laufzeit ⁶⁾	bis unter 6 Monaten	von 6 Monaten und mehr						
1951 Dez.	9 309	24 854	14 032	9 916	9 644	272	3 119	1 704	1 415	997	5 764	3 648	2 116	5 058	559	364	195		
1952 .	10 804	30 731	15 207	10 512	10 247	265	3 942	1 829	2 113	753	7 973	4 809	3 164	7 551	786	486	300		
1953 .	11 955	39 190	17 486	11 443	11 198	5 404	2 077	3 555	639	10 183	5 125	5 058	11 521	1 057	584	473			
1954 .	12 751	48 681	21 404	13 719	13 414	305	7 162	2 077	5 085	523	10 072	4 065	6 007	17 205	1 243	566	677		
1955 .	14 041	55 406	23 928	15 109	14 867	242	8 554	2 330	6 224	265	10 125	4 363	5 762	21 353	1 352	622	730		
1956 .	14 876	62 436	26 209	16 405	16 111	294	9 660	2 608	7 052	144	11 975	5 592	6 383	24 252	1 932	734	1 198		
1957 .	16 461	70 783	25 936	18 656	18 316	340	7 139	2 690	4 449	141	15 498	7 197	8 301	29 349	2 495	915	1 580		
1958 .	17 940	81 485	28 909	21 738	21 402	336	7 124	2 900	4 224	47	16 511	6 716	9 795	36 065	2 779	1 076	1 703		
1959 .	19 369	91 845	29 486	24 545	24 323 ¹⁰⁾	222	4 941	3 103	1 838	—	18 189	6 845	11 344	44 170	3 537	1 613	1 924		
1959 .	19 344	93 465	30 102	25 067	24 845 ¹¹⁾	222	5 035	3 197	1 838	—	18 423	6 911	11 512	44 940	3 537	1 613	1 924		
1960 .	20 772	106 010	33 684	26 580	26 361	219	7 104	3 664	3 440	—	19 463	7 157	12 306	52 863	3 691	1 895	1 796		
1961 .	23 138	121 520	40 243	31 238	30 986 ^{11),12)}	252	9 005	4 272	4 733	—	21 204	7 521 ¹³⁾	13 683 ¹³⁾	60 073	4 022	1 978	2 044		
1962 .	24 164	135 325	43 348	33 845	33 566	279	9 503	5 218	4 285	—	22 723	8 090	14 633	69 254	3 959	2 236	1 723		
1962 .	24 159	135 526	43 375	33 868	33 589	279	9 507	5 222	4 285	—	22 728	8 094	14 634	69 423	3 959	2 236	1 723		
1963 .	25 418	151 706	46 361	36 759	36 486	273	9 602	5 475	4 127	—	24 373	8 848	15 525	80 972	4 812	2 489	2 323		
1964 .	27 804	167 501	48 343	39 808	39 556	252	8 535	5 321 ¹⁵⁾	3 214	—	25 657	9 472	16 185	93 501	5 171	2 541	2 630		
1965 .	29 556	187 083	50 997	43 115	42 850 ¹⁶⁾	265	7 882	5 717	2 165	—	26 328	9 610 ¹⁷⁾	16 718 ¹⁷⁾	109 758	5 628	2 875	2 753		
1966 .	30 758	208 529	50 816	43 271	42 983	289	7 545	5 435	2 110	—	31 684	14 365	17 319	126 029	5 619	2 931	2 688		
1959 März	18 027	81 179	26 260	21 110	20 893	217	5 150	2 863	2 287	— ⁴⁾	16 630	6 499	10 131	38 289	2 651	1 380	1 271		
Juni	18 433	83 792	27 189	22 590	22 368	222	4 599	2 682	1 917	—	16 662	6 127	10 535	39 941	3 166	1 568	1 598		
Sept. ¹⁾	19 987	86 850	27 940	23 291	23 074	217	4 649	2 746	1 903	—	17 303	6 531	10 722	41 607	3 025	1 493	1 532		
Dez.	19 369	91 845	29 486	24 545	24 323 ¹⁾	222	4 941	3 103	1 838	—	18 189	6 845	11 344	44 170	3 537	1 613	1 924		
Dez. ¹⁰⁾	19 344	93 465	30 102	25 067	24 845 ¹⁾	222	5 035	3 197	1 838	—	18 423	6 911	11 512	44 940	3 537	1 613	1 924		
1960 März	19 465	95 597	29 488	23 804	23 579	225	5 684	3 067	2 617	—	19 051	7 175	11 876	47 058	3 506	1 624	1 882		
Juni	19 971	98 407	31 125	24 634	24 413	221	6 491	3 080	3 411	—	18 863	6 617	12 246	48 419	3 578	1 680	1 898		
Sept.	20 946	100 610	31 516	24 407	24 196	211	7 109	2 971	4 138	—	19 215	6 758	12 457	49 879	3 414	1 678	1 736		
Dez.	20 772	106 010	33 684	26 580	26 361	219	7 104	3 664	3 440 ¹⁾	—	19 463	7 157	12 306	52 863	3 691	1 895	1 796		
1961 März	21 581	109 738	33 998	24 713	24 490	223	9 285	3 098	6 187	—	20 457	7 125	13 332	55 283	3 577	1 749	1 828		
Juni	22 065	114 765	37 192	26 500	26 255	245	10 692	3 321	7 371	—	21 150	6 815	14 335	56 423	3 912	1 931	1 981		
Sept.	22 888	115 613	37 014	27 497	27 250 ¹¹⁾	247	9 517	3 454	6 063	—	21 018	7 155	13 863	57 581	3 552	1 837	1 715		
Dez.	23 138	121 520	40 243	31 238	30 986 ¹²⁾	252	9 005	4 272	4 733	—	21 204	7 521 ¹³⁾	13 683 ¹³⁾	60 073	4 022	1 978	2 044		
1962 März	23 474	122 968	37 821	28 171	27 939	232	9 650	3 555	6 095	—	21 921	7 684	14 237	63 226	3 620	1 868	1 752		
Juni	23 821	126 884	39 967	30 028	29 766	262	9 939	3 895	6 044	—	22 314	7 447	14 867	64 603	3 725	2 008	1 717		
Sept.	24 330	129 819	41 578	30 853	30 582	271	10 725	3 979	6 746	—	22 222	7 409	14 813	66 019	3 640	2 008	1 632		
Dez. ¹⁴⁾	24 164	135 325	43 348	33 845	33 566	279	9 503	5 218	4 285	—	22 723	8 090	14 633	69 254	3 959	2 236	1 723		
Dez. ¹⁴⁾	24 159	135 526	43 375	33 868	33 589	279	9 507	5 222	4 285	—	22 728	8 094	14 634	69 423	3 959	2 236	1 723		
1963 Jan.	23 631	134 417	40 062	31 148	30 903	245	8 914	4 025	4 889	—	23 342	8 650	14 692	71 013	3 719	2 030	1 689		
Febr.	24 402	135 608	39 744	30 920	30 669	251	8 824	4 373	4 451	—	23 610	9 000	14 610	72 254	3 597	2 004	1 593		
März	24 812	137 081	41 057	30 174	29 925	249	10 883	4 004	6 879	—	23 981	8 380	14 601	73 043	3 699	2 035	1 664		
April	24 491	137 703	40 902	31 467	31 201	266	9 435	3 833	5 602	—	23 260	8 454	14 583	73 541	3 678	2 027	1 651		
Mai	25 295	138 634	40 830	31 836	31 574	262	8 994	4 162	4 832	—	23 800	8 717	15 083	74 004	3 841	2 071	1 770		
Juni	25 537	141 220	42 671	31 995	31 711	284	11 676	4 466	7 210	—	23 033	7 749	15 284	74 516	4 136	2 113	2 023		
Juli	25 333	141 074	42 595	33 001	32 746	255	9 594	3 966	5 628	—	23 203	7 892	15 311	75 276	3 857	2 042	1 815		
Aug.	25 768	141 881	41 902	33 163	32 899	264	8 739	4 373	4 366	—	23 903	8 467	15 436	76 076	4 028	2 086	1 813		
Sept.	25 741	143 958	44 049	33 268	32 998	260	10 781	4 422	6 359	—	23 606	8 226	15 380	77 780	4 028	2 109	1 919		
Okt.	25 646	143 924	42 538	33 914	33 658	256	8 624	3 955	4 669	—	23 709	8 702	15 007	78 267	4 060	2 110	1 950		
Nov.	26 689	144 943	46 960	41 174	40 944	230	7 508	4 273	3 235	—	24 593	7 914	16 679	104 877	5 015	2 489	2 526		
Dez.	26 804	167 501	48 343	43 115	42 850	252	8 535	5 321	3 214	—	25 657	9 472	16 185	93 501	5 171	2 541	2 630		
1965 Jan.	27 353	166 895	45 265	37 611	37 388 ¹⁴⁾	223	7 654	4 463	3 191	—	26 402	10 136 ¹⁷⁾	16 266 ¹⁷⁾	95 228	4 830	2 533	2 477		
Febr.	28 345	168 775	45 243	37 251	37 024	257	7 992	4 757	3 235	—	26 578	9 965	16 613	96 954	4 707	2 369	2 338		
März	28 244	169 542	45 790	37 378	36 970	408	8 412	4 516	3 896	—	25 504	8 731	16 773</						

II. Deutsche Bundesbank
A. Bargeldumlauf, Kredite, Einlagen

1. Bargeldumlauf

a) an den Ausweissichttagen

Mio DM

Ausweissichttag	Bargeldumlauf insgesamt	Banknoten	Scheidemünzen	Ausweissichttag	Bargeldumlauf insgesamt	Banknoten	Scheidemünzen	Ausweissichttag	Bargeldumlauf insgesamt	Banknoten	Scheidemünzen	Ausweissichttag	Bargeldumlauf insgesamt	Banknoten	Scheidemünzen
1948 31. 12.	6 641,4	6 641,4	—	1965 31. 1.	29 180,6	27 352,7	1 827,9	1966 31. 1.	30 994,3	29 016,9	1 977,4	1967 31. 1.	31 594,0	29 496,4	2 097,6
1949 31. 12.	7 737,5	7 697,9	39,6	28. 2.	30 216,7	28 376,8	1 839,9	28. 2.	31 636,3	29 647,2	1 989,1	28. 2.	32 262,8	30 161,8	2 101,0
1950 31. 12.	8 413,8	8 232,3	181,5	31. 3.	30 249,8	28 388,5	1 861,3	31. 3.	32 043,6	30 035,0	2 008,6	31. 3.	32 458,4	30 333,5	2 124,9
1951 31. 12.	9 713,3	9 243,1	470,2	30. 4.	31 014,1	29 120,8	1 893,3	30. 4.	32 546,6	30 511,6	2 035,0	15. 4.	30 647,2	28 530,1	2 117,1
1952 31. 12.	11 270,4	10 508,7	761,7	31. 5.	31 242,6	29 336,8	1 905,8	31. 5.	32 635,2	30 580,1	2 055,1	23. 4.	29 261,8	27 146,8	2 115,0
1953 31. 12.	12 434,9	11 547,0	887,9	30. 6.	31 345,2	29 426,2	1 919,0	30. 6.	32 978,1	30 916,7	2 061,4	30. 4.	33 136,7	31 003,2	2 133,5
1954 31. 12.	13 296,0	12 349,8	946,2	30. 7.	32 091,2	30 146,5	1 944,7	31. 7.	33 895,6	31 809,1	2 086,5	15. 5.	31 558,8	29 406,2	2 152,6
1955 31. 12.	14 642,4	13 641,0	1 001,4	30. 8.	31 333,7	29 386,3	1 947,4	31. 8.	32 980,4	30 892,2	2 088,2	31. 5.	32 598,5	30 443,2	2 155,3
1956 31. 12.	15 590,5	14 510,8	1 079,7	30. 9.	31 603,0	29 640,5	1 962,5	30. 9.	33 305,2	31 200,4	2 104,8	7. 6.	30 973,5	28 826,4	2 147,1
1957 31. 12.	17 273,2	16 132,9	1 140,3	31. 10.	31 712,1	29 728,6	1 983,5	31. 10.	32 706,8	30 585,8	2 121,0	23. 6.	30 755,0	28 614,7	2 140,3
1958 31. 12. ¹⁾	20 324,2	19 045,7	1 278,5	30. 11.	32 317,3	30 311,8	2 005,5	30. 11.	33 630,7	31 488,4	2 142,3	7. 7.	31 923,6	29 771,7	2 151,9
1959 31. 12.	21 839,6	20 470,3	1 369,3	31. 12.	31 452,7	29 455,6	1 997,1	31. 12.	32 906,0	30 770,1	2 135,9	15. 7.	31 783,1	29 629,7	2 153,4

¹⁾ Ab Juli 1959 einschl. der im Saarland ausgegebenen DM-Noten und -Münzen.

b) Durchschnitte¹⁾

Mio DM

Zelt	Bargeldumlauf insgesamt	Zelt	Bargeldumlauf insgesamt	Zelt	Bargeldumlauf insgesamt	Zelt	Bargeldumlauf insgesamt
1949	6 842	1964	Juli	27 278	1965	Juli	31 109
1950	7 732	Aug.	27 492	1951	Aug.	29 728	31 635
1952	8 315	Sept.	27 301	1953	Sept.	29 502	31 114
1954	9 863	Okt.	27 424	1955	Okt.	29 810	31 170
1956	11 048	Nov.	27 500	1957	Nov.	29 524	30 637
1958	11 844	Dez.	29 023	1959 ²⁾	Jan.	27 571	31 278
1959 ²⁾	16 837	Febr.	27 593	1960	März	28 149	30 403
1961	18 192	April	28 744	1962	April	28 381	30 126
1963	21 536	Mai	29 321	1964	Mai	30 727	30 915
1965	23 498	Juni	29 413	1966	Juni	30 621	30 897
1966	30 673						

¹⁾ Errechnet aus den kalendäglichen Umlaufziffern. — ²⁾ Ab Juli 1959 einschl. der im Saarland ausgegebenen DM-Noten und -Münzen.

c) Stückelung

nach dem Stand vom 30. Juni 1967

Stückelung	in Mio DM	in vH des Gesamtaufwands
Banknoten insgesamt davon:	31 199	93,6
500,-	1 178	3,5
100,-	1 094	3,3
50,-	16 268	48,8
20,-	8 321	24,9
10,-	2 629	7,9
5,-	1 485	4,5
	224	0,7
Scheidemünzen insgesamt davon:	2 150	6,4
5,- DM	687	2,0
2,-	343	1,0
1,-	556	1,7
—,50	255	0,7
—,10	192	0,6
—,05	62	0,2
—,02	18	0,1
—,01	37	0,1
Banknoten und Scheidemünzen	33 349	100,0

2. Zentralbankkredite an Nichtbanken¹⁾

Mio DM

Zelt	Kredite an Nichtbanken insgesamt mit | ohne Schatzwechsel(n) und Wertpapiere(n)	Öffentliche Stellen (ohne KfW)								Wirtschaftsunternehmen und Private						
		gesamt		Bund und Sondervermögen des Bundes ²⁾			Länder									
		mit	ohne	Schatzwechsel	und unverzinsliche Schatzanweisungen	Kassenkredite	Kredite an Bund für Beteiligung an internationalen Einrichtungen	Wertpapiere	gesamt	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	Kassenkredite	Lombardkredite	sonstige öffentliche Stellen	Direktkredite ³⁾	Kredite an Versicherungsunternehmen und Bausparkassen ⁴⁾	
1950 Dez.	1 622,8	926,4	1 503,7	807,3	1 213,8	241,3	637,5	—	335,0	288,7	120,1	161,1	7,5	53,8	65,3	
1951	1 166,5	299,1	1 036,6	169,2	839,4	553,3	—	286,1	196,0	168,0	160,8	12,2	69,3	60,6		
1952	750,0	380,4	603,4	233,8	538,2	355,2	—	183,0	—	28,0	50,4	—	85,6	61,0		
1953	622,5	369,1	478,4	225,0	430,4	203,1	—	183,0	44,3	47,6	6,0	41,6	—	108,4	35,7	
1954	734,3	601,9	605,4	473,0	522,7	100,4	—	390,7	31,6	61,2	0,4	60,8	—	21,5	109,9	19,0
1955	1 011,2	749,8	891,0	629,6	652,1	247,3	—	390,7	14,1	205,8	—	180,4	33,1	103,5	16,7	
1956	813,0	639,3	715,0	541,3	564,5	119,9	—	390,8	53,8	101,8	—	101,9	48,7	88,7	9,3	
1957	808,6	480,4	802,8	474,6	719,0	153,7	—	390,8	174,5	83,8	—	83,8	—	2,2	3,6	
1958	1 094,4	748,7	1 094,0	748,3	1 024,9	100,0	17,5	661,7	245,7	69,1	—	69,1	—	—	0,4	
1959 ²⁾	1 747,8	1 455,5	1 747,8	1 455,5	1 747,8	80,0	—	244,8	1 210,7	212,3	—	—	—	—	—	
1960	1 804,4	1 465,2	1 804,4	1 465,2	1 804,4	136,3	—	78,0	1 387,2	202,9	—	—	—	—	—	
1961	3 017,3	2 798,3	3 017,3	2 798,3	3 014,3	—	—	160,1	2 635,7	218,5	—	—	—	—	—	
1962	3 012,2	2 894,8	3 012,2	2 894,8	3 012,2	—	—	739,1	2 155,7	117,4	3,0	—	3,0	—	—	
1963	4 235,2	4 043,5	4 235,2	4 043,5	4 218,6	125,1	—	1 732,7	2 294,2	66,6	—	—	—	—	—	
1964	4 566,4	4 228,0	4 566,4	4 228,0	4 472,4	307,0	—	307,0	3 016,0	31,4	94,0	—	—	—	—	
1965	4 785,5	4 408,5	4 785,5	4 408,5	4 452,4	345,4	—	1 074,5	3 000,9	31,6	333,1	—	—	—	—	
1966	5 639,5	4 904,7	5 639,5	4 904,7	5 197,4	711,4	—	721,6	3 741,0	23,4	442,1	—	—	—	—	
1965 Juni	3 562,4	3 255,8	3 562,4	3 255,8	3 506,2	275,0	—	267,1	2 932,5	31,6	56,2	—	—	—	—	
1965 Juli	4 085,0	3 638,5	4 085,0	3 638,5	3 982,8	415,0	—	580,3	2 956,0	31,5	102,2	—	—	—	—	
Auk.	4 085,0	3 638,5	4 085,0	3 638,5	3 982,8	415,0	—	145,8	2 952,8	31,5	343,8	—	—	—	—	
Sept.	3 272,9	3 442,4	3 272,9	3 442,4	3 384,1	254,0	—	254,0	2 940,8	31,3	91,4	—	—	—	—	
Okt.	3 255,0	3 032,2	3 255,0	3 032,2	3 163,6	191,5	—	270,0	2 960,8	31,3	305,8	—	—	—	—	
Nov.	3 166,9	3 266,6	3 166,9	3 266,6	3 161,1	169,0	—	266,0	2 960,8	31,3	232,2	—	—	—	—	
Dez.	4 074,0	3 893,7	4 074,0	3 893,7	4 080,3	407,2	—	407,2	194,8	3 582,9	94,3	19,2	—	—	—	
1966 Jan.	3 767,6	3 341,3	3 767,6	3 341,3	3 620,8	396,0	—	396,0	3 054,9	30,3	146,8	—	—	—	—	
Febr.	4 013,1	3 663,7	4 013,1	3 663,7	3 917,9	319,9	—	513,4	3 054,9	29,5	95,4	—	—	—	—	
März	3 679,4	3 120,6	3 679,4	3 120,6	3 655,8	529,3	—	2,1	3 094,9	29,5	23,6	—	—	—	—	
April	3 580,7	3 281,2	3 580,7	3 281,2	3 518,9	270,0	—	84,4	3 135,0	29,5	61,8	—	—	—	—	
Mai	4															

3. Zentralbankkredite an Kreditinstitute *)

Mio DM

Zeit	Kreditinstitute (ohne KfW *)				Kreditanstalt für Wiederaufbau		
	insgesamt 1)	Wechsel- kredite 1)	Lombard- kredite	vorübergehend an- gekaufte Ausgleichs- forderungen 2)	insgesamt	Kassen- kredite	Wertpapiere
1950 Dez.	5 201.9	4 235.4	360.6	605.9	368.7	368.7	—
1951 "	5 717.5	4 757.2	290.8	669.5	454.0	454.0	—
1952 "	4 128.4	3 389.0	253.5	485.9	468.4	268.5	199.9
1953 "	3 351.1	2 739.1	245.2	366.8	225.6	202.6	23.0
1954 "	3 339.0	2 837.7	265.1	236.2	207.3	195.2	12.1
1955 "	4 683.0	4 130.9	340.5	211.6	145.0	139.5	5.5
1956 "	9 127.1	2 723.7	220.7	182.7	58.6	46.6	12.0
1957 "	1 676.6	1 463.0	52.8	160.8	67.8	66.8	1.0
1958 "	9 960.3	769.6	63.9	126.8	3.8	3.8	—
1959 ")	1 285.7	949.2	234.4	102.1	20.3	20.3	—
1960 "	1 804.1	1 296.5	419.0	88.6	1.1	1.1	—
1961 "	1 663.8	1 395.4	219.7	48.7	4.4	4.4	—
1962 "	2 473.3	2 267.6	157.7	48.0	—	—	—
1963 "	2 097.9	1 890.2	207.7	—	—	—	—
1964 "	3 449.9	2 804.2	645.7	—	—	—	—
1965 "	5 487.9	4 791.5	696.4	—	—	—	—
1966 "	6 280.4	5 342.4	938.0	—	—	—	—
1965 Juni	5 218.6	4 973.6	245.0	—	—	—	—
Juli	5 088.5	5 056.3	32.2	—	—	—	—
Aug.	4 369.4	4 347.2	22.2	—	—	—	—
Sept.	6 430.8	6 270.0	160.8	—	—	—	—
Okt.	5 516.1	5 282.7	233.4	—	—	—	—
Nov.	4 730.6	4 630.7	99.9	—	—	—	—
Dez.	5 487.9	4 791.5	696.4	—	—	—	—
1966 Jan.	5 908.6	5 746.1	162.5	—	—	—	—
Febr.	5 908.4	5 569.8	338.6	—	—	—	—
März	7 920.2	7 425.3	494.9	—	—	—	—
April	7 309.3	7 196.7	112.6	—	—	—	—
Mai	7 601.5	7 546.6	54.9	—	—	—	—
Juni	7 812.3	7 464.5	347.8	—	—	—	—
Juli	7 390.8	7 332.7	58.1	—	—	—	—
Aug.	5 957.3	5 925.0	32.3	—	—	—	—
Sept.	7 054.5	6 982.9	71.6	—	—	—	—
Okt.	6 470.9	6 428.4	42.5	—	—	—	—
Nov.	5 368.5	5 318.8	49.7	—	—	—	—
Dez.	6 280.4	5 342.4	938.0	—	—	—	—
1967 Jan.	5 728.5	5 638.7	89.8	—	—	—	—
Febr.	5 455.5	5 303.7	151.8	—	—	—	—
März	5 510.7	5 405.6	105.1	—	—	—	—
April	6 407.0	6 365.5	41.5	—	—	—	—
Mai	5 150.2	5 104.8	45.4	—	—	—	—
Juni	7 255.4	7 112.5	142.9	—	—	—	—

*) Ab Juli 1959 einschl. Zentralbankkredite an saarländische Kreditinstitute. — 1) Einschl. angekaufter Auslandswechsel und Exporttratten, aber ohne am offenen Markt angekauftes Geldmarkttitel. — 2) Mit Rückkaufverpflichtung der Kreditinstitute.

4. Zentralbankeinlagen von Nichtbanken und von Kreditinstituten *)

Mio DM

Zeit	Nichtbanken							Kredit- institute *)
	insgesamt	mit	ohne	Bund (ohne Sondervermögen) ³⁾ , Länder und Lastenaus- gleichsbehörden	ERP- Sonder- vermögen 4)	sonstige öffentliche Stellen 5)	Dienst- stellen der ehem. Besatzungs- mächte 6)	
1950 Dez.	3 693.3	3 446.0	594.3	965.0	396.7	907.6	829.7	1 887.7
1951 "	3 997.3	2 990.0	1 191.8	1 312.8	223.0	997.3	272.4	2 675.0
1952 "	3 957.8	2 194.1	1 906.1	825.9	207.2	753.4	265.2	2 992.6
1953 "	4 935.3	1 704.2	3 181.4	496.7	373.2	639.3	244.7	3 286.9
1954 "	6 266.5	1 529.9	4 684.7	352.8	400.6	523.4	305.0	4 005.9
1955 "	7 003.5	3 420.7	5 949.7	272.2	274.3	265.5	241.8	4 502.5
1956 "	7 682.3	4 459.3	6 711.8	192.5	339.8	143.8	294.4	5 258.5
1957 "	5 097.3	4 017.1	167.8	431.4	140.6	340.4	7 108.9	—
1958 "	4 968.2	3 614.0	361.2	610.3	46.8	335.9	8 243.1	—
1959 ")	2 260.8	1 611.3	200.4	677.3	—	221.8	9 343.8	—
1960 "	3 659.2	2 684.9	119.8	636.3	—	218.2	13 036.4	—
1961 "	4 985.8	3 781.6	352.3	599.5	—	252.4	11 614.6	—
1962 "	4 563.2	3 604.8	166.3	513.4	—	278.7	12 232.1	—
1963 "	4 399.9	3 022.1	159.6	945.4	—	272.8	13 606.5	—
1964 "	3 467.2	2 188.6	134.4	891.6	—	252.6	15 143.3	—
1965 "	2 429.9	1 155.1	63.4	946.3	—	265.1	16 241.3	—
1966 "	2 398.8	544.0	143.2	1 422.3	—	289.3	17 385.7	—
1965 Juni	3 869.0	2 321.9	131.0	1 139.2	—	276.9	13 444.4	—
Juli	3 348.6	1 655.8	407.1	1 046.9	—	238.8	13 667.9	—
Aug.	3 032.5	1 337.0	303.2	1 150.1	—	242.2	13 201.4	—
Sept.	4 562.6	2 577.2	430.0	1 303.7	—	251.7	13 464.0	—
Okt.	3 464.5	1 990.1	216.3	1 028.7	—	229.4	13 793.0	—
Nov.	2 683.5	1 129.6	158.9	1 123.6	—	271.4	13 941.7	—
Dez.	2 429.9	1 155.1	63.4	946.3	—	265.1	16 241.3	—
1966 Jan.	2 872.8	1 370.5	319.7	939.8	—	242.8	14 858.1	—
Febr.	3 255.6	1 236.6	259.0	1 529.4	—	230.6	13 394.8	—
März	4 818.0	2 873.4	184.5	1 502.8	—	257.3	13 656.4	—
April	2 510.7	1 641.2	129.3	489.5	—	250.7	14 057.8	—
May	3 097.1	1 317.9	81.8	1 437.8	—	259.6	14 556.5	—
Juni	3 861.0	2 109.7	163.7	1 286.7	—	301.9	14 065.4	—
July	3 042.1	1 154.2	205.0	1 424.6	—	258.3	14 673.7	—
Aug.	2 680.5	873.9	214.9	1 351.1	—	240.6	14 835.5	—
Sept.	2 758.2	1 202.4	238.7	1 067.7	—	249.4	14 468.6	—
Okt.	2 311.7	701.3	309.7	1 050.3	—	250.4	15 109.9	—
Nov.	1 934.8	589.5	198.2	857.1	—	290.0	14 467.1	—
Dez.	2 398.8	544.0	143.2	1 422.3	—	289.3	17 385.7	—
1967 Jan.	2 739.8	1 045.4	566.4	895.2	—	232.8	15 125.5	—
Febr.	3 075.1	1 141.9	530.4	1 157.1	—	245.7	14 947.5	—
März	3 269.6	2 026.8	228.8	750.9	—	263.1	13 234.7	—
April	2 350.8	1 310.5	341.9	464.0	—	234.4	14 155.9	—
Mai	3 175.3	1 426.1	395.8	1 106.5	—	246.9	12 117.4	—
Juni	2 848.9	1 533.2	430.6	618.2	—	266.9	14 170.6	—

*) Ab Juli 1959 einschl. der bei der Landeszentralsbank im Saarland unterhaltenen Einlagen. — 1) Einschl. der zeitweilig in Ausgleichsforderungen angelegten Beträge. —

2) Mit Inkrafttreten des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank am 1. August 1957 ist die Möglichkeit einer Anlage öffentlicher Gelder in Ausgleichsforderungen entfallen. — 3) Einschl. der im Zusammenhang mit der Entwicklungshilfe-Anleihe (Januar 1961—Juni 1964) und der Teilprivatisierung des Volkswagen-Werkes (April 1961—November 1962) geführten Konten, jedoch ohne die in Geldmarktpapieren angelegten Beträge. — 4) Bis 31. Juli 1957 nur „Gegewertmittel“. — 5) Ab Mai 1958 einschl. der Mindestreserveguthaben der Bundespost für die Postscheck- und Postsparkassenämter; vgl. Anm. *) in Tab. II, A 5. — 6) Ab Januar 1959 dem „Auslandsgeschäft“ zugerechnet. — 7) Die bis Dezember 1958 hierin enthaltenen sonstigen ausländischen Einlagen werden nunmehr im „Auslandsgeschäft“ erfasst. — 8) Einschl. Postscheck- und Postsparkassenämter; vgl. Anm. 5).

Angaben über Reservesätze
siehe Abschnitt IV.

5. Mindestreservenstatistik

a) Reservehaltung, gesamt *)

Beträge in Mio DM

Durchschnitt im Monat ¹⁾	insgesamt	Reservepflichtige Verbindlichkeiten				Reserve-Soll	Ist-Reserve	Überschussreserven		Summe der Überschreitungen	Summe der Unterschreitungen			
		Sichtverbindlichkeiten ²⁾		befristete Verbindlichkeiten	Spareinlagen ³⁾			Betrag	in vH des Reserve-Solls					
		Bankplätze	Nebenplätze		Bankplätze	Nebenplätze								
1960 Dez.	100 537,8	29 395,1	21 773,2	49 369,5	12 332,1	12 518,6	186,5	1,5	187,4	0,9				
1961	111 660,6	31 704,5	23 192,9	56 763,2	8 969,7	9 336,3	366,6	4,1	367,9	1,3				
1962	125 655,5	25 304,9	9 920,6	24 900,3	37 764,9	8 801,6	10 140,1	3,5	339,7	1,2				
1963	141 074,9	27 080,4	11 075,2	26 167,6	43 732,6	33 019,1	10 860,3	11 244,1	383,8	0,8				
1964	157 721,8	42 024,7	26 694,8	89 002,3	13 411,3	13 662,1	250,8	3,5	284,6	2,5				
1965	178 832,9	46 609,2	27 534,6	104 689,1	14 283,8	14 563,8	280,0	1,9	253,3	1,9				
1966	198 262,2	46 749,3	31 404,1	120 108,8	15 506,2	15 706,5	200,3	2,0	281,9	1,9				
1966 Juni	190 384,7	46 061,2	29 702,6	114 620,9	15 797,4	15 910,9	113,5	0,7	115,2	1,7				
Juli	191 722,3	46 174,1	29 766,0	115 782,2	15 935,4	16 122,3	186,9	1,2	188,1	1,2				
Aug.	192 483,4	45 575,8	30 037,7	116 869,9	15 917,2	16 053,7	136,5	0,9	137,5	1,0				
Sept.	194 391,3	45 784,3	30 777,8	117 829,2	16 022,3	16 110,8	88,5	0,6	91,6	3,1				
Okt.	194 685,3	45 017,5	30 980,8	118 687,0	15 954,9	16 103,3	148,4	0,9	150,0	1,6				
Nov.	196 610,2	45 376,6	31 376,9	119 856,7	16 096,2	16 201,9	105,7	0,7	107,0	1,3				
Dez.	198 262,2	46 749,3	31 404,1	120 108,8	15 506,2	15 706,5	200,3	1,3	202,7	2,4				
1967 Jan.	205 570,1	47 851,0	32 511,6	125 207,5	16 397,5	16 545,6	148,1	0,9	148,8	0,7				
Febr.	208 772,3	33 481,9	12 949,4	34 073,2	71 989,6	16 149,2	132,9	0,8	133,8	0,9				
März	210 828,1	33 449,5	13 236,9	34 468,7	72 743,8	14 658,7	116,6	0,8	117,5	0,9				
April	211 255,6	33 594,7	13 016,0	34 046,5	73 210,3	14 674,2	14 835,4	1,1	162,7	1,5				
Mai	213 048,9	33 920,7	13 246,7	34 326,2	73 806,7	14 986,6	14 116,6	0,9	131,8	1,8				
Juni	216 334,1	34 886,9	13 662,5	35 450,5	74 274,2	14 246,0	14 370,9	124,9	125,6	0,7				

*) Ohne die Mindestreserven der Bundespost für die Postscheck- und Postsparkassenämter, die sich seit Einführung der fakultativen zentralen Mindestreservenhaltung am 1. Mai 1958 von den übrigen Zentralbankeinlagen der Bundespost praktisch nicht mehr trennen lassen. — 1) Gemäß § 8 und § 9 der AMR. — 2) Die Sichtverbindlichkeiten und Spareinlagen können in der Statistik dann nicht nach Bank- und Nebenplätzen aufgegliedert werden, wenn für Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsfremden unterschiedliche, nicht nach Bank- und Nebenplätzen differenzierte Reservesätze gelten und daher nur ein Globalbetrag gemeldet wird.

b) Aufgliederung nach Bankengruppen und Reserveklassen *)

Beträge in Mio DM

Durchschnitt im Monat ¹⁾	Gesamt	Bankengruppen								Reserveklassen							
		davon		Kreditbanken	Großbanken ²⁾	Staats-Regional- und Lokalbanken	Privatbankiers	Spezial-Haus- und Branchenbanken	Girozentralen	Sparkassen	Zentralkassen (Schulze-Deitzsch)	Kreditgenossenschaften (Schulze-Deitzsch)	Zentralkassen (Raiffeisen)	Kreditgenossenschaften (Raiffeisen)	Alle übrigen reservenpflichtigen Kreditinstitute		
		1	2	3	4					1	2	3	4				
1966 Juni	190 384,7	56 133,0	30 554,7	19 969,6	4 571,3	1 037,4	5 510,9	91 462,6	404,8	14 608,6	888,0	19 320,9	2 055,5	90 307,8	67 867,0	24 102,1	8 107,8
Juli	191 722,3	57 211,2	31 425,8	20 162,6	4 615,0	1 007,8	5 642,5	91 725,1	400,1	14 625,0	887,0	19 359,3	1 872,1	91 801,1	67 849,7	24 048,7	8 023,1
Aug.	192 483,4	57 190,1	31 150,5	20 352,9	4 702,6	984,1	4 088,7	92 377,7	393,9	14 666,2	870,6	19 525,0	1 851,2	91 457,1	68 611,9	24 358,9	8 055,5
Sept.	194 391,3	57 412,2	31 410,8	20 429,2	4 615,0	957,2	3 391,6	93 649,5	429,2	15 082,6	906,3	19 826,2	1 693,7	92 573,3	68 979,0	24 786,6	8 052,4
Okt.	194 685,3	57 265,6	31 137,8	20 576,6	4 610,3	940,9	3 554,1	93 637,9	447,0	15 040,4	913,2	20 045,9	1 781,2	92 853,5	69 028,8	24 712,4	8 092,6
Nov.	196 610,2	58 251,1	31 698,3	20 948,2	4 684,4	920,2	5 478,6	94 176,4	421,8	15 248,2	900,0	20 269,9	93 983,0	69 382,6	25 146,8	8 097,8	
Dez.	198 262,2	58 662,5	31 965,7	21 187,6	4 595,4	913,3	5 574,4	95 016,7	411,2	15 446,0	910,1	20 354,8	1 886,9	95 089,6	69 894,9	25 073,7	8 025,9
1967 Jan.	205 570,1	63 397,1	31 568,8	22 518,6	4 924,1	1 382,1	5 518,0	96 716,5	452,0	15 692,9	970,6	20 621,7	1 901,9	99 848,1	72 354,8	25 292,2	8 074,8
Febr.	208 772,3	64 213,9	35 180,3	22 785,7	4 838,1	1 409,8	6 187,7	98 186,7	468,9	15 967,2	946,6	20 937,8	1 863,5	103 310,1	71 807,0	25 621,3	8 033,9
März	210 828,1	64 274,0	35 449,5	22 650,1	4 860,5	1 319,3	6 020,5	99 891,3	465,4	15 190,9	943,0	21 186,8	1 856,2	103 827,8	73 235,0	25 735,5	8 029,8
April	211 255,6	64 265,3	35 481,4	22 794,1	4 933,4	1 056,4	6 077,0	99 930,1	443,1	16 176,0	918,2	21 366,6	2 079,3	104 044,7	73 352,8	25 795,3	8 062,8
Mai	213 048,9	65 296,9	36 287,2	22 893,3	5 036,6	1 079,8	5 963,6	100 537,1	439,5	16 384,8	928,4	21 521,6	1 977,0	105 097,5	73 969,5	25 941,5	8 040,4
Juni	216 334,1	66 880,9	37 180,6	23 476,0	5 152,4	1 071,7	6 176,8	101 596,5	447,5	16 590,5	960,1	21 691,8	1 990,2	107 265,3	74 786,9	26 270,0	8 011,9

Durchschnittlicher Reservesatz (Reserve-Soll in vH der reservepflichtigen Verbindlichkeiten)

Durchschnitt im Monat ¹⁾	Gesamt	Reserve-Soll																	
		8,3	10,3	10,4	10,0	10,3	10,0	10,9	7,4	9,6	7,8	9,8	6,3	10,2	9,3	7,8	6,9	6,1	
1966 Juni	8,3	10,3	10,5	10,0	10,2	10,1	11,0	7,3	9,7	7,7	9,8	6,3	10,2	9,2	7,8	6,9	6,1		
Juli	8,3	10,3	10,2	10,4	10,0	10,2	10,0	10,9	7,3	9,8	7,8	9,8	6,3	10,2	9,2	7,7	6,9	6,1	
Aug.	8,3	10,2	10,4	10,0	10,1	9,9	10,1	9,8	10,8	7,4	9,9	7,8	9,8	6,4	10,1	9,2	7,7	6,9	6,1
Sept.	8,3	10,1	10,3	9,9	10,1	9,9	10,1	9,8	10,8	7,4	9,9	7,8	9,8	6,4	10,1	9,2	7,7	6,9	6,1
Okt.	8,2	10,0	10,1	9,8	10,1	9,9	10,1	9,8	10,9	7,3	9,9	7,7	9,8	6,4	10,1	9,1	7,7	6,8	6,1
Nov.	8,2	10,0	10,1	9,8	10,1	9,9	10,1	9,8	10,8	7,3	9,9	7,7	9,8	6,4	10,1	9,1	7,7	6,8	6,1
Dez.	7,8	9,3	9,4	9,2	9,1	9,1	10,1	9,9	10,8	7,3	9,7	7,7	9,8	6,4	10,2	9,1	7,7	6,8	6,1
1967 Jan.	8,0	9,8	10,1	9,4	9,6	9,2	10,2	7,1	9,4	7,4	9,2	6,1	9,7	8,9	7,4	6,6	5,9	5,9	5,9
Febr.	7,7	9,2	9,4	8,8	9,1	7,9	8,1	8,8	6,3	7,8	6,6	8,1	7,8	7,7	6,5	5,8	5,3	5,3	5,3
März	7,0	8,3	8,4	8,1	8,0	8,1	8,0	8,8	6,3	7,8	6,6	8,0	7,5	7,9	7,7	6,5	5,8	5,3	5,3
April	6,9	8,3	8,4	8,1	8,0	8,1	8,0	8,8	6,3	7,8	6,6	8,0	7,5	7,9	7,7	6,5	5,8	5,3	5,3
Mai	6,6	7,8	8,0	7,6	7,5	7,5	8,0	6,3	7,5	6,0	7,5	6,2	7,6	7,5	7,3	6,1	5,5	5,0	5,0
Juni																			

Aktiva

Ausweis- stichtag	Gold	Guthaben bei aus- ländischen Banken und Geldmarktanlagen im Ausland ^{1) 2)}		Sonstige Geldan- lagen im Ausland und For- derungen an das Ausland	Sorten, Auslands- wechsel und -schecks ¹⁾	Deutsche Scheide- münzen	Post- scheck- gut- haben	Inlands- wechsel	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen			Lombard- forde- rungen	Bund und Sonder- ver- mögen des Bundes	Kassen gesamt
		gesamt	darunter zweck- gebunden						gesamt	Bund u. Sonder- ver- mögen des Bundes	Länder			
1957 31. Dez.	10 602,5	6 603,9	.	6 400,6	174,3	63,1	173,6	1 366,1	153,7	153,7	—	53,3	150,6	—
1958 31. Dez.	10 963,3	9 310,7 ³⁾	966,9	—	152,6	85,1	191,6	722,5	100,0	63,9	90,4	17,5	234,4	265,1
1959 31. Dez. ³⁾	10 934,0	8 248,9	347,8	—	130,0	88,3	226,2	853,3	80,0	80,0	—	244,8	79,1	78,0
1960 31. Dez.	12 285,9	15 905,2	259,3	—	157,2	90,6	193,0	1 283,3	136,3	136,3	—	419,0	219,7	160,1
1961 31. Dez.	14 426,6	11 386,8	—	—	291,7	57,2	281,1	1 146,1	—	—	—	157,7	739,1	739,1
1962 31. Dez.	14 490,1	10 929,1	—	—	329,1	44,8	545,8	1 967,4	—	—	—	207,7	1 749,3	1 732,7
1963 31. Dez.	15 137,8	12 894,4	—	—	417,2	81,1	376,2	1 646,7	125,1	125,1	—	645,7	1 212,0	1 118,0
1964 31. Dez.	16 730,8	10 769,6	—	—	563,4	116,2	377,1	2 413,3	307,0	307,0	—	—	—	—
1965 31. März	16 707,6	10 348,8	—	—	550,7	148,7	270,1	4 352,7	—	—	—	36,5	—	—
30. Juni	17 245,8	7 945,8	—	—	593,3	140,3	306,5	5 012,9	275,0	275,0	—	245,0	323,3	267,1
30. Sept.	17 294,3	7 993,9	464,2	—	636,9	135,4	310,3	6 384,8	191,5	191,5	—	160,8	91,4	77,6
31. Dez.	17 371,1	8 110,9	455,7	—	892,2	129,6	409,2	4 650,1	345,4	345,4	—	696,4	1 407,6	1 074,5
1966 31. Jan.	17 372,3	7 458,1	455,7	—	898,7	163,9	273,5	5 439,6	396,0	396,0	—	162,5	286,4	139,6
28. Febr.	17 356,2	7 212,3	400,1	—	916,9	157,8	326,6	4 892,1	319,9	319,9	—	338,6	608,8	513,4
31. März	17 339,2	7 132,2	181,3	—	991,4	156,6	299,1	7 395,8	529,3	529,3	—	494,9	25,7	2,1
30. April	17 339,2	6 741,2	181,3	—	1 043,6	140,7	306,6	7 065,6	270,0	270,0	—	112,6	146,2	84,4
31. Mai	16 977,1	6 671,1	139,4	—	1 076,0	128,7	330,3	7 339,2	503,0	503,0	—	54,9	550,1	422,6
30. Juni	16 970,7	7 509,1	92,4	—	1 015,2	140,8	348,0	7 311,5	194,8	194,8	—	347,8	217,4	198,2
31. Juli	16 938,9	8 329,9	92,4	—	1 017,5	131,2	357,8	6 920,9	23,0	23,0	—	58,1	978,1	939,6
31. Aug.	16 919,7	8 318,6	92,4	—	961,7	146,8	317,3	5 327,2	—	—	—	32,3	1 384,3	1 069,2
30. Sept.	16 910,7	8 357,7	—	—	974,3	149,2	294,3	6 635,6	213,0	213,0	—	71,6	185,2	77,6
31. Okt.	16 887,0	9 176,0	—	—	987,8	150,2	296,2	6 025,6	30,6	30,6	—	42,5	333,7	250,5
30. Nov.	16 892,2	9 314,1	—	—	995,4	147,7	333,2	4 706,8	1,8	1,8	—	49,7	694,9	379,2
31. Dez.	16 905,2	9 775,4	—	—	1 083,5	166,3	425,1	5 031,0	711,4	711,4	—	938,0	1 163,7	721,6
1967 31. Jan.	16 897,2	8 668,7	—	—	1 051,1	217,6	349,0	5 340,1	491,8	491,8	—	89,8	144,1	17,0
28. Febr.	16 893,2	9 438,2	—	—	1 063,2	229,4	371,9	4 826,1	401,0	401,0	—	151,8	485,9	394,9
7. März	16 913,7	9 532,2	—	—	1 149,7	234,8	336,4	5 851,4	384,4	384,4	—	26,0	588,4	588,4
15. -	16 913,7	9 611,7	—	—	1 165,4	237,9	221,5	4 533,0	294,5	294,5	—	37,1	—	—
23. -	16 913,7	9 559,0	—	—	1 197,2	225,5	133,1	4 732,6	235,7	235,7	—	687,6	—	—
31. -	16 913,7	9 715,4	—	—	1 204,5	218,3	337,8	4 459,6	220,9	220,9	—	105,1	13,5	—
7. April	16 921,9	9 700,0	—	—	1 231,9	225,1	186,8	4 768,1	125,5	125,5	—	119,0	91,5	91,5
15. -	16 921,9	9 711,4	—	—	1 233,0	232,9	188,7	4 632,9	76,0	76,0	—	181,0	—	—
23. -	16 921,9	9 658,3	—	—	1 233,8	237,8	159,0	5 395,1	27,0	27,0	—	356,8	23,1	—
30. -	16 921,9	9 566,6	—	—	1 234,8	225,5	275,7	5 276,9	30,0	30,0	—	41,5	79,7	—
7. Mai	16 911,0	9 721,7	—	—	1 246,6	220,3	210,6	5 423,0	3,7	3,7	—	42,5	20,7	—
15. "	16 916,2	9 737,7	—	—	1 246,8	211,6	190,4	4 797,3	5,9	5,9	—	53,8	3,5	—
23. "	16 916,2	9 653,4	—	—	1 247,0	223,1	236,7	4 024,3	6,9	6,9	—	66,2	—	—
31. "	16 916,2	9 719,5	—	—	1 247,1	216,4	333,1	3 753,8	6,9	6,9	—	45,4	6,0	—
7. Juni	16 907,4	9 799,0	—	—	1 249,0	226,0	217,4	4 999,8	130,0	130,0	—	199,6	—	—
15. "	16 907,4	9 651,6	—	—	1 250,9	235,7	237,0	5 394,8	180,0	180,0	—	980,7	—	—
23. "	16 907,4	9 832,3	—	—	1 264,2	243,8	147,8	6 112,0	275,0	275,0	—	144,5	31,7	15,7
30. "	16 907,4	9 497,0	—	—	1 272,9	234,0	278,5	5 945,6	380,8	380,8	—	37,2	5,1	—
7. Juli	16 880,9	9 109,9	—	—	1 280,3	236,2	196,6	5 305,6	188,4	188,4	—	52,7	—	—
15. "	16 881,3	9 220,5	—	—	1 280,0	240,1	212,0	4 728,5	133,4	133,4	—	—	—	—

* Für die Zeit vom 31. Dezember 1951 bis 31. Juli 1957 siehe: „Zusammengefaßter Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken“. In: „Monatsberichte der ausgewiesenen ausländischen Bankakzente sind nunmehr unter „Geldmarktanlagen im Ausland“ erfaßt. —²⁾ Beginnend mit 7. Juli 1958 einschl. der zweckgebundenen Guthaben bei ländischen Banken in die Position „Guthaben bei ausländischen Banken“ einbezogen und die übrigen Forderungen als „Kredite an internationale Einrichtungen und Konsolidierungskredite noch die aufgeführten Unterpositionen enthalten, während vor diesem Termin auch noch verschiedene — inzwischen getilgte — Konsolidierungskredite an ausländische Zentralbanken EZU-Kredite in bilaterale Forderungen an die OEEC-Mitgliedsländer umgewandelt. —³⁾ Ab 7. Juli 1959 einschl. Landeszentralbank im Saarland.

Passiva

Ausweis- stichtag	Banknoten- umlauf	Kreditinstitute (einschl. Postcheck- und Postsparkassen- ämter)		gesamt	öffentliche Einleger			Länder	andere öffentliche Einleger	inländische Einleger	aus- ländische Einleger ^{1) 3)}
		gesamt	Bund		Sonder- ver- mögen des Bundes ²⁾		einzelne einländische Einleger				
1957 31. Dez.	16 132,9	12 206,2	7 108,9	4 616,3	4 093,1	421,4	31,8	229,7	251,3	—	— ¹⁾
1958 31. Dez.	17 661,5	13 037,2	8 243,1	4 585,5	4 024,9	208,6	34,4	221,8	—	—	—
1959 31. Dez. ⁴⁾	19 045,7	11 604,6	9 343,8	2 039,0	922,4	106,9	46,7	59,9	219,7	—	—
1960 31. Dez.	20 470,3	16 695,6	13 036,4	3 439,5	814,7	2 564,9	59,9	—	—	—	—
1961 31. Dez.	22 991,7	16 600,4	11 615,0	4 733,0	79,1	1 991,8	37,0	252,4	—	—	—
1962 31. Dez.	24 146,6	16 795,3	12 232,3	4 284,3	40,6	634,8	3 533,7	278,7	—	—	—
1963 31. Dez.	25 426,6	18 006,4	13 607,0	4 126,6	93,4	1 161,4	33,9	272,8	—	—	—
1964 31. Dez.	27 691,7	18 610,5	15 143,3	3 214,6	42,6	979,8	46,5	252,6	—	—	—
1965 31. März	28 388,5	17 043,1	12 739,0	3 896,4	285,3	1 200,3	2 368,7	42,1	407,7	—	—
30. Juni	29 426,2	17 313,4	13 444,4	3 592,1	45,2	1 215,4	2 276,4	55,1	276,9	—	—
30. Sept.	29 640,5	18 026,6	13 464,0	4 310,9	745,9	1 795,8	1 707,6	61,6	251,7	—	—
31. Dez.	29 455,6	18 671,2	16 241,3	2 164,8	46,6	964,6	1 108,3	45,3	265,1	—	—
1966 31. Jan.	29 016,9	17 730,9	14 858,1	2 630,0	483,4	1 226,8	886,9	32,9	242,8	—	—
28. Febr.	29 647,2	16 650,4	13 394,8	3 025,0	28,2	1 835,6	127,9	33,3	230,6	—	—
31. März	30 035,0	18 474,4	13 656,4	4 560,7	788,5	1 635,5	208,4	52,0	257,3	—</	

Deutschen Bundesbank*)

DM

Aktiva

kredite		Ausgleichsforderungen und unverzinsliche Schuldverschreibung				Kredite an Bund für Be teiligung an internationalem Einrichtungen	Forderungen an Bund				Kredite an internationale Einrichtungen und Konsolidierungskredite*) ⁵⁾			Sonstige Aktiva	Ausweistag		
		Länder	sonstige öffentliche Stellen	Wertpapiere	Bestand		gesamt	wegen Forderungs erwerb aus Nach kriegswirtschaftshilfe	wegen Forderungs erwerb von BIZ	wegen Änderung der Währungsparität	gesamt	darunter					
												Kredite an Internationale Währungs fonds ⁶⁾	Kredite an Welt bank	Konsolidierungs kredite aus der Ab wicklung der EZU ⁷⁾			
83,8	66,8	238,2	4 662,2	163,9	4 241,6	390,8	—	—	—	—	6 089,4 ⁴⁾	—	1 233,7	4 590,3	439,6	1957 31. Dez.	
69,1	3,8	269,7	4 381,6	127,2	4 414,5	661,7	—	—	—	—	4 816,5	—	1 465,5	3 156,0	372,0	1958 31. Dez.	
—	20,3	234,6	5 731,0	102,1	3 045,5	1 210,7	—	—	—	—	3 657,3	—	1 560,1	1 992,7	311,2	1959 31. Dez. ⁸⁾	
—	1,1	323,6	3 561,1	88,6	5 209,1	1 387,2	—	—	—	—	1 265,0	2 442,4	—	1 342,5	206,8	369,9	
3,0	4,4	1 483,7	3 431,8	48,7	5 291,8	2 635,7	3 777,8	2 512,8	—	—	1 190,2	2 289,4	—	1 342,5	897,1	252,7	
—	—	1 368,9	4 957,8	48,0	3 768,8	2 155,7	3 703,0	2 512,8	—	—	1 082,5	2 121,8	—	1 342,5	406,1	1962 31. Dez.	
16,6	—	1 221,7	3 989,9	—	4 689,7	2 294,2	3 595,3	2 512,8	—	—	943,0	2 683,5	720,0	1 343,1	751,0	1963 31. Dez.	
94,0	—	1 175,6	6 081,4	—	2 598,6	5 016,0	2 953,5	2 010,3	—	—	—	—	614,6	463,3	1964 31. Dez.		
—	—	1 176,0	5 678,7	—	3 001,3	2 887,0	2 953,3	2 010,3	—	—	943,0	2 674,8	720,0	1 343,9	610,9	940,7	
56,2	—	1 176,2	6 480,9	—	2 199,1	2 932,5	2 787,8	2 010,3	—	—	777,5	3 341,1	1 390,0	1 343,9	607,2	1 184,5	
91,4	—	1 152,3	6 723,0	—	1 957,0	2 940,8	2 787,8	2 010,3	—	—	777,5	3 271,2	1 390,0	1 305,8	515,4	1 054,9	
333,1	—	1 150,8	7 616,6	—	1 064,4	3 000,9	2 285,2	1 507,7	—	—	777,5	3 344,3	1 390,0	1 445,8	508,5	432,8	
146,8	—	1 149,5	7 400,5	—	1 280,5	3 054,9	2 285,2	1 507,7	—	—	777,5	3 343,6	1 390,0	1 445,8	507,8	765,9	
95,4	—	1 148,7	7 197,2	—	1 483,8	3 054,9	2 285,2	1 507,7	—	—	777,5	3 343,5	1 390,0	1 445,7	507,8	839,8	
23,6	—	1 148,7	7 356,2	—	1 324,8	3 094,9	2 285,2	1 507,7	—	—	777,5	3 343,5	1 390,0	1 445,7	507,8	883,7	
61,8	—	1 148,7	7 034,9	—	1 646,1	3 135,0	2 230,3	1 507,7	156,2	566,4	3 293,5	1 390,0	1 445,7	507,8	929,0	30. April	
127,5	—	1 148,6	6 930,3	—	1 750,7	3 563,9	2 199,1	1 507,7	125,0	566,4	3 293,5	1 390,0	1 445,7	507,8	934,0	31. Mai	
19,2	—	1 213,5	7 205,4	—	1 475,6	3 582,9	2 199,1	1 507,7	125,0	566,4	3 293,5	1 390,0	1 445,7	507,8	994,1	30. Juni	
38,5	—	1 148,5	7 351,1	—	1 329,9	3 582,9	2 199,1	1 507,7	125,0	566,4	3 293,5	1 390,0	1 445,7	507,8	877,4	31. Juli	
315,1	—	1 148,5	7 858,0	—	823,0	3 583,7	2 199,1	1 507,7	125,0	566,4	3 255,4	1 390,0	1 445,8	419,6	848,9	31. Aug.	
107,6	—	1 138,8	7 885,7	—	795,3	3 585,0	2 199,1	1 507,7	125,0	566,4	3 255,4	1 390,0	1 445,8	419,6	470,2	30. Sept.	
83,2	—	1 097,4	7 530,6	—	1 150,4	3 605,0	2 199,1	1 507,7	125,0	566,4	3 255,4	1 390,0	1 445,8	419,6	403,7	31. Okt.	
315,7	—	1 097,4	7 640,4	—	1 040,6	3 621,0	2 199,1	1 507,7	125,0	566,4	3 255,4	1 390,0	1 445,8	419,6	1 008,9	30. Nov.	
442,1	—	1 095,3	7 803,7	—	877,8	3 741,0	2 461,5	1 770,1	125,0	566,4	3 255,9	1 390,0	1 446,3	419,6	356,8	31. Dez.	
127,1	—	1 091,4	6 923,2	—	1 758,3	3 791,4	2 461,5	1 770,1	125,0	566,4	3 255,9	1 390,0	1 446,3	419,6	759,4	1967 31. Jan.	
91,0	—	1 091,0	6 983,2	—	1 698,3	3 758,5	2 461,5	1 770,1	125,0	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	960,3	28. Febr.	
—	—	1 091,0	6 973,6	—	1 707,9	3 760,5	2 461,5	1 770,1	125,0	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	317,9	7. März	
—	—	1 091,2	6 844,5	—	1 837,0	3 760,5	2 461,5	1 770,1	125,0	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	316,7	15. "	
—	—	1 091,1	6 825,5	—	1 856,0	3 760,5	2 461,5	1 770,1	125,0	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	688,4	23. "	
13,5	—	1 091,1	6 912,3	—	1 769,2	3 753,3	2 461,5	1 770,1	125,0	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	384,4	31. "	
—	—	1 091,1	6 913,5	—	1 768,0	3 748,9	2 430,2	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	300,8	7. April	
—	—	1 091,1	6 825,0	—	1 856,5	3 797,3	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	313,6	15. "	
23,1	—	1 091,1	6 887,7	—	1 793,8	3 739,7	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	739,3	23. "	
79,7	—	1 091,1	6 862,5	—	1 819,0	3 739,7	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	492,1	30. "	
20,7	—	1 091,1	6 919,0	—	1 762,5	3 739,7	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	318,7	7. Mai	
3,5	—	1 091,1	6 922,1	—	1 759,4	3 719,3	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	332,5	15. "	
—	—	1 091,0	6 706,0	—	1 975,5	3 712,1	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	329,4	23. "	
6,0	—	1 091,0	6 682,8	—	1 998,7	3 737,7	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	1 012,3	31. Juni	
53,8	—	1 091,0	6 709,1	—	1 972,4	3 736,7	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	347,5	7. Juni	
—	—	1 091,0	6 804,2	—	1 877,3	3 736,7	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	820,1	23. "	
—	—	1 091,0	6 977,0	—	1 704,5	3 736,8	2 065,7	1 770,1	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	444,3	30. "	
16,0	—	1 091,0	7 157,3	—	1 524,2	3 796,8	2 051,2	1 755,6	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	354,3	7. Juli	
5,1	—	1 091,0	7 372,5	—	1 309,0	3 796,8	2 051,2	1 755,6	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	365,7	15. "	
—	—	1 091,0	7 418,7	—	1 262,8	3 778,4	2 051,2	1 755,6	93,7	566,4	3 256,1	1 390,0	1 446,5	419,6	365,7	15. "	

Deutschen Bundesbank", Dezember 1957, Seite 30/31. —¹⁾ Ab 7. Juli 1958 werden die Guthaben ausländischer Einleger nicht mehr unter „Einlagen“ sondern unter „Verbindlichkeiten Zusammengefaßten Ausweis der Bank deutscher Länder und der Landeszentralbanken unter „sonstige öffentliche Körperschaften“ erfaßt waren. —²⁾ Einschl. der früher gesondert

A. Kredite, Wertpapier-

1. Kredite an Nichtbanken

(ohne Schatzwechsel- und

Mio

Jahres- oder Monats-ende	Zahl der berichtenden Institute ^{a)}	Kredite an Nichtbanken						von den Krediten an Wirtschaftsunternehmen						
		Kurzfristige Kredite						Kurzfristige Kredite						
		Debitoren			Wechsel- diskont- kredite (ohne Schatz- wechsel)	Mittel- fristige Kredite ^{b)}	Lang- fristige Kredite ^{c)}	Debitoren			Wechsel- diskont- kredite			
		insgesamt	insgesamt	Akzept- kredite				insgesamt	insgesamt	Akzept- kredite	Konto- korrent- und sonstige Kredite			
Alle Bankengruppen^{d)}														
1949	3 540	9 858.9	6 793.8	2 078.5	4 715.3	3 065.1	2 660.7	9 299.8	6 354.7	1 996.8	4 357.9	2 945.1		
1950	3 621 ^{e)}	13 897.3	8 736.3	2 416.4	6 319.9	5 161.0	1 070.5	6 396.7	13 486.2	8 447.3	2 410.4	6 036.9	5 038.9	
1951	3 795 ^{f)}	16 320.3	9 013.5	1 738.6	7 274.9	7 306.8	1 651.2	10 082.4	15 886.0	8 699.8	1 738.5	6 961.3	7 186.2	
1952	3 782	19 856.3	10 751.2	1 303.5	9 447.7	9 105.1	2 291.9	14 261.1	19 465.7	10 392.8	1 303.5	9 089.3	9 072.9	
1953	3 781	22 477.6	12 434.2	1 129.0	11 305.2	10 043.4	3 707.4	19 942.6	22 165.3	12 163.3	1 129.0	11 034.3	10 002.0	
1954	3 787	26 033.5	14 391.2	1 099.9	13 291.3	11 642.3	4 402.8	27 515.9 ^{g)}	25 716.7	14 112.7	1 099.8	13 012.9	11 604.0	
1955	3 631 ^{h)}	28 995.1	15 441.3	1 193.6	14 247.7	13 553.8	5 185.3	37 171.9	28 669.2	15 182.7	1 193.6	13 989.1	13 486.5	
1956	3 658	30 617.2	16 481.7	1 028.9	15 452.8	14 135.5	6 184.2	44 361.9 ^{h)}	30 184.1	16 118.2	1 028.9	15 089.3	14 065.9	
1957	3 658	32 341.1	17 658.7	926.1	16 682.4	6 722.4	50 758.6	31 716.3	17 129.4	926.1	16 203.3	14 586.9		
1958	3 663	32 529.6	18 195.4	670.0	17 525.4	14 334.4	7 850.3	60 234.7	31 998.2	17 727.4	670.0	17 054.7	14 273.5	
1959	3 678	35 237.2 ⁱ⁾	19 649.4	816.6	18 832.8	15 587.8 ⁱ⁾	10 810.1	71 947.8	34 916.2 ⁱ⁾	19 391.8	816.6	18 575.2	15 524.4 ⁱ⁾	
1959 ^{j)}	3 749	35 845.4 ⁱ⁾	19 843.0	816.6	19 026.4	16 002.4 ⁱ⁾	10 949.4	73 198.2	35 524.0 ⁱ⁾	19 585.0	816.6	18 768.4	15 939.0 ⁱ⁾	
1960 ^{k)} ^{l)}	3 792	41 410.1	24 071.2	670.6	23 400.6	17 338.9	12 451.4	44 097.5	41 001.6	23 702.4	670.6	23 031.8	17 299.2	
1961	3 803	47 955.0 ^{m)}	28 497.1 ^{m)}	836.4	27 660.7 ^{m)}	19 457.9	14 689.4 ^{m)}	98 689.6	47 268.3 ^{m)}	27 847.3 ^{m)}	836.4	27 010.9 ^{m)}	19 421.0	
1962 ⁿ⁾	3 805	51 163.1 ^{m)}	30 461.8 ^{m)}	980.2	29 481.6 ^{m)}	20 701.3	18 294.8 ^{m)}	114 475.6 ^{m)}	50 628.8 ^{m)}	29 973.8 ^{m)}	980.2	28 993.6 ^{m)}	20 655.0	
1962 ^{o)}	3 776	51 167.8 ^{m)}	30 464.2 ^{m)}	979.7	29 484.5 ^{m)}	20 703.6	18 363.9 ^{m)}	114 592.8 ^{m)}	50 633.1 ^{m)}	29 975.8 ^{m)}	979.7	28 996.1 ^{m)}	20 657.3	
1963	3 785 ^{p)}	54 976.9 ^{p)}	33 073.4 ^{p)}	1 186.6	31 884.8 ^{p)}	21 903.5	21 002.5 ^{p)}	132 937.1	54 079.1 ^{p)}	32 226.0 ^{p)}	1 188.6	31 038.3 ^{p)}	21 852.2	
1964	3 768	60 697.0 ^{s)}	36 826.8 ^{s)}	1 574.8	35 262.0 ^{s)}	23 860.2	23 418.1 ^{s)}	153 782.5 ^{s)}	59 138.9	35 328.1	1 574.8	33 753.3	23 810.8	
1965	3 746	67 730.5	41 099.7	2 113.4	38 980.3	26 636.8	27 628.4	174 613.4	66 719.1	40 127.6	2 022.6	39 014.2	26 591.5	
1966	Juni	72 916.5	46 146.0	1 789.9	44 356.1	26 770.5	30 514.6	182 026.3 ^{s)}	71 793.0	45 102.0	1 789.9	43 312.1	26 691.0	
	Juli	72 062.6	45 286.7	1 705.1	42 581.6	26 775.9	30 918.7	183 488.4	70 932.2	44 238.4	1 705.0	42 529.8	26 699.4	
Aus.	730	71 050.2	44 445.9	1 692.1	42 753.8	26 604.3	31 434.8	185 213.9	69 971.5	43 441.1	1 694.0	42 530.4		
Sept.	3 728	72 706.9	46 052.6	1 714.8	44 337.8	26 654.3	31 845.4	186 255.0	71 670.8	45 082.6	1 644.8	43 367.8		
Okt.	3 726	71 640.5	45 524.6	1 792.8	42 731.8	26 115.9	32 207.2	187 696.7	70 476.1	44 418.6	1 792.8	42 625.8		
Nov.	3 725	71 315.5	45 415.3	1 866.2	43 549.1	25 900.2	32 686.2	189 050.9	69 908.6	44 068.6	1 886.2	42 202.5		
Dez.	3 710	72 811.0	45 218.3	2 026.1	43 192.2	27 592.7	32 933.0	190 412.4	71 732.1	44 185.1	2 026.1	42 159.0		
1967	Jan.	70 969.5	44 383.4	1 978.5	42 404.9	26 856.1	32 585.8	191 804.3	69 750.9	43 209.5	1 978.5	41 231.0	26 541.4	
	Febr.	71 212.3	44 817.5	1 889.8	42 917.7	26 394.8	32 760.3	193 331.3	70 089.2	43 735.7	1 899.8	41 835.9	26 353.5	
März	3 703	70 824.2	45 215.0	1 776.6	43 438.4	25 609.2	32 975.4	194 445.8	69 921.0	44 354.1	1 776.6	42 577.5		
April	3 702	71 492.6	45 291.0	1 777.5	43 513.5	26 201.6	32 894.9	195 526.0	70 442.2	44 284.1	1 777.5	42 506.6		
Mai	3 701	70 770.1	44 884.7	1 723.8	43 160.9	25 885.4	33 215.4	197 036.8	69 875.2	44 036.8	1 723.8	42 313.0		
Juni ^{q)}		72 745.5	...	...	...	33 757.4	197 992.8	71 825.3	...	...	...	...	...
Kreditbanken														
1963	Dez.	360 ^{r)}	32 063.8	17 980.1	1 058.0	16 922.1	14 083.7	8 504.3	11 508.2	31 739.8	17 696.6	1 058.0	16 638.6	14 043.2
1964	Dez.	354	35 325.8	19 757.7	1 406.5	18 351.2	15 568.1	9 115.4	13 309.3	34 845.5	19 316.9	1 406.5	17 910.4	15 528.6
1965	Dez.	352	38 502.9	21 799.9	1 922.6	19 877.3	16 703.0	10 705.5	14 909.4	38 287.0	21 619.2	1 922.6	19 696.6	16 667.8
1966	Dez.	345	39 868.3	23 396.9	1 803.0	21 593.9	16 471.4	12 830.2	15 896.6	39 558.6	23 120.3	1 803.0	21 317.3	16 438.3
1967	Febr.	342	38 895.9	23 319.4	1 682.6	21 636.8	15 576.5	12 552.9	16 337.6	38 585.6	23 037.5	1 682.6	21 354.9	15 548.1
März	342	38 406.1	23 273.5	1 574.6	21 698.9	15 132.6	12 617.0	16 418.4	38 095.6	22 991.8	1 574.6	21 417.2	15 103.7	
April	341	38 736.4	23 132.0	1 578.8	21 553.2	15 604.4	12 427.1	16 430.9	38 449.1	22 875.5	1 578.8	21 296.7	15 573.6	
Mai	341	38 394.2	22 998.2	1 533.6	21 464.6	15 396.0	12 522.9	16 690.4	38 123.4	22 761.8	1 533.6	21 228.2	15 361.6	
Staats-, Regional- und Lokalbanken^{t)}														
1963	Dez.	6	14 923.1	8 328.1	468.7	7 859.4	6 595.0	4 372.4	1 947.3	14 681.3	8 093.5	468.7	7 624.8	6 587.8
1964	Dez.	6	16 417.7	8 889.5	582.9	8 300.6	7 534.2	4 659.7	2 125.6	16 124.2	8 596.2	582.9	8 013.3	7 528.0
1965	Dez.	6	16 967.2	9 615.1	801.1	8 814.0	7 352.1	5 796.0	2 381.3	16 881.3	9 594.0	801.1	8 732.9	7 347.3
1966	Dez.	6	17 030.7	10 179.5	736.0	9 443.5	6 851.2	7 168.8	2 779.8	16 901.3	10 053.8	736.0	9 317.8	6 847.5
1967	Febr.	6	16 902.8	10 065.6	730.8	9 335.0	6 837.0	6 849.7	2 875.6	16 734.5	9 900.9	730.8	9 170.1	6 833.6
März	6	16 694.3	9 968.1	671.5	9 296.6	6 726.2	6 891.9	2 944.8	16 539.7	9 816.9	671.5	9 145.4	6 722.8	
April	6	16 631.6	9 794.8	655.1	9 139.7	6 836.8	6 625.0	2 916.8	16 495.8	9 662.3	655.1	9 007.2	6 833.5	
Mai	6	16 430.7	9 772.2	640.2	9 132.0	6 659.5	6 638.8	3 105.2	16 310.2	9 655.1	640.2	9 014.9	6 655.1	
Privatbankiers⁺														
1963	Dez.	219 ^{r)}	4 229.8	2 254.8	282.3	1 972.5	1 975.0	522.9	404.4	4 221.1	2 246.1	282.3	1 963.8	1 975.0
1964	Dez.	209	4 543.6	2 435.9	352.4	2 083.5	2 107.7	553.3	428.1	4 498.2	2 390.5	352.4	2 038.1	2 107.7
1965	Dez.	204	5 047.9	2 620.2	428.5	2 191.7	2 427.7	710.8	450.1	5 015.4	2 587.7	428.5	2 159.2	2 427.7
1966	Dez.	197	5 373.9	2 766.0	450.1	2 315.9</								

III. Kreditinstitute
A. Kredite, Wertpapierbestände, Einlagen

institute
bestände, Einlagen
und Kreditinstitute*)

Wertpapierbestände*)

DM

Nichtbanken entfallen auf

und Private

Offentliche Stellen							Kredite an Kreditinstitute							Jahres- oder Monatsende
Kurzfristige Kredite			Langfristige Kredite				Kurzfristige Kredite			Langfristige Kredite				Jahres- oder Monatsende
Mittelfristige Kredite	Langfristige Kredite	insgesamt	Debitoren (Kassenkredite)	Wechseldiskont-kredite (ohne Schatzwechsel)	Mittelfristige Kredite	Langfristige Kredite	insgesamt	Debitoren	insgesamt	darunter: Akzeptkredite	Wechseldiskont-kredite	Mittelfristige Kredite	Langfristige Kredite	Jahres- oder Monatsende
insgesamt							insgesamt		insgesamt					Jahres- oder Monatsende
Alle Bankengruppen ¹⁾														
2 253,4		559,1	439,1	120,0		407,3	1 618,3	609,8	23,2	1 008,5			306,0	1949
941,3	5 518,7	411,1	289,0	122,1	129,2	878,0	1 898,5	789,5	19,5	1 109,0	116,5	2 245,3	1950	
1 457,0	8 575,7	434,3	313,7	120,6	194,2	1 506,7	2 193,6	782,1	15,2	1 411,5	194,1	3 056,0	1951	
1 952,0	12 052,4	390,6	358,1	32,2	339,9	2 208,7	2 765,7	820,5	10,3	1 943,2	373,4	4 238,2	1952	
3 182,1	16 610,2	312,3	270,9	41,4	525,3	3 332,4	2 754,4	1 198,7	24,6	1 555,7	392,4	5 434,0	1953	
3 923,0	22 459,2 ¹⁾	316,8	278,5	38,3	479,8	5 056,7	2 874,7	1 236,5	36,3	1 638,2	699,3	7 298,4	1954	
4 775,0	29 839,0 ¹⁾	325,9	258,6	67,3	410,3	7 332,9	3 519,8	1 485,1	47,5	2 034,7	667,9	9 317,4	1955	
5 715,0	35 385,2 ¹⁾	433,1	363,5	69,6	469,2	8 976,7 ¹⁾	3 301,6	1 581,0	56,2	1 720,6	582,4	10 911,6 ¹⁾	1956	
5 946,1	40 720,3	624,8	529,3	95,5	776,3	10 038,3	3 009,3	1 563,6	89,1	1 445,7	656,3	12 582,5	1957	
6 900,0	47 416,4	531,6	470,7	60,9	950,3	12 818,3	3 026,0	1 672,1	170,5	1 353,9	624,6	13 601,8	1958	
9 568,7	55 606,9	321,0	257,6	63,4	1 241,4	16 340,9	4 087,3 ¹⁾	1 971,9	134,8	2 115,4 ¹⁾	849,7	15 141,9	1959	
9 707,1	56 650,3	321,4	258,0	63,4	1 242,3	16 547,9	4 093,2 ¹⁾	1 973,6	134,9	2 119,6 ¹⁾	867,4	15 164,2	1959 ¹⁾	
11 167,3	64 953,5	408,5	368,8	39,7	1 284,1	19 144,0	4 538,9	2 315,3	166,9	2 223,6	773,8	16 946,4	1960 ¹⁰⁾¹¹⁾	
13 380,18 ¹⁾	13 228,8	686,7	649,8	36,9	1 309,0	22 460,8	5 365,0	2 582,9	203,0	2 782,1	976,9	19 530,3	1961	
17 056,5 ¹⁸⁾	88 813,9	534,3	488,0	46,3	1 238,0	25 664,5 ¹⁸⁾	6 132,5 ¹⁸⁾	2 965,7 ¹⁸⁾	220,1	3 166,8	1 082,2 ²¹⁾	22 056,1	1962 ¹⁰⁾	
17 125,4 ¹⁸⁾	88 918,5	534,7	488,4	46,3	1 238,5	25 674,3 ¹⁸⁾	6 132,5 ¹⁸⁾	2 965,7 ¹⁸⁾	220,1	3 166,8	1 082,2 ²¹⁾	22 056,6	1962 ¹⁰⁾	
19 711,7 ²⁰⁾	102 434,5 ²¹⁾	897,8	845,5	51,3	1 299,8	30 502,4 ²¹⁾	6 405,8	3 151,0	200,5	3 257,8	1 144,9	24 493,0	1963	
21 898,5 ²⁰⁾	117 080,6 ²⁰⁾	1 558,7 ²¹⁾	1 508,7 ²¹⁾	49,4	1 579,2	36 701,9	7 450,0 ²⁰⁾	3 344,1 ²⁰⁾	242,3	4 105,1	1 987,8 ²⁰⁾	26 453,1 ²⁰⁾	1964	
25 219,4	131 421,7	1 011,4	966,1	45,3	2 409,0	43 191,7	7 805,4	2 986,7	230,7	4 816,7	2 311,8	29 400,6	1965	
Kreditbanken														
27 570,8	136 660,8	1 123,5	1 044,0	79,5	2 943,8	45 365,7 ²²⁾	8 351,7	3 554,5	209,7	4 797,2	2 486,2	29 856,4 ²³⁾	Juni 1966	
27 954,6	137 722,4	1 128,4	1 051,9	76,5	2 964,1	45 766,0	8 121,6	3 166,2	212,8	4 955,4	2 461,3	30 085,1	Juli	
28 302,9	138 959,9	1 078,7	1 004,8	73,9	3 131,9	46 254,0	7 955,9	2 771,1	239,1	4 978,1	2 504,3	30 277,1	Aus.	
28 557,5	139 646,7	1 036,1	970,0	66,1	3 287,9	46 608,3	8 040,1	3 310,3	256,2	4 729,8	2 543,7	30 471,2	Sep.	
28 654,9	140 628,3	1 164,4	1 106,0	58,4	3 552,3	47 068,4	7 752,0	3 028,3	263,9	4 723,7	2 568,2	30 708,0	Okt.	
28 853,2	141 512,3	1 406,9	1 346,6	60,3	3 831,6	47 538,6	7 934,4	3 162,5	273,1	4 771,9	2 624,3	30 757,9	Nov.	
28 990,2	142 165,1	1 078,9	1 033,2	45,7	3 942,8	48 247,3	8 428,4	3 329,3	302,6	5 099,1	2 869,5	30 748,2	Dez.	
28 455,9	142 789,2	1 218,6	1 173,9	44,7	4 129,9	49 015,1	7 995,2	3 271,0	314,5	4 724,8	2 851,2	30 814,6	Jan. 1967	
28 414,2	143 717,6	1 231,1	1 081,8	41,3	4 346,1	49 613,7	7 764,0	3 131,3	321,4	4 632,7	2 858,5	31 019,1	Febr.	
28 488,7	144 238,6	903,2	860,9	42,3	4 486,7	50 207,2	8 241,9	3 088,1	315,7	5 153,8	2 939,3	31 273,0	März	
28 377,0	144 920,8	1 050,4	1 006,9	43,5	4 517,8	50 605,2	8 499,1	3 045,7	311,7	5 453,4	2 921,6	31 570,5	April	
28 569,1	146 030,5	894,9	847,9	47,0	4 646,3	51 006,3	8 559,0	3 179,9	303,7	5 379,1	2 856,9	31 516,4	Mai	
28 943,3	146 674,9	920,0	...	...	4 814,1	51 317,9	...	...	...	...	...	...	Juni ¹⁹⁾
Großbanken ^{0) +)}														
4 159,6	1 697,4	241,8	234,6	7,2	112,8	249,9	1 949,3	1 250,2	134,4	699,1	237,5	42,8	Dez. 1963	
4 573,9	1 804,5	293,5	287,3	6,2	85,8	321,1	2 210,8	1 488,5	176,9	722,3	354,2	66,7	Dez. 1964	
5 680,5	2 087,2	85,9	81,1	4,8	115,5	294,1	3 085,5	1 285,5	170,4	957,0	441,7	106,4	Dez. 1965	
7 021,9	2 464,1	129,4	125,7	3,7	146,9	315,7	2 419,5	1 310,0	210,3	1 109,5	532,2	147,9	Dez. 1966	
6 680,5	2 572,1	168,3	164,9	3,4	169,2	303,5	2 439,2	1 348,9	223,3	1 090,3	452,3	148,6	Febr. 1967	
6 728,4	2 628,5	154,6	151,2	3,4	163,5	316,3	2 542,0	1 267,3	230,1	1 274,7	480,3	148,5	März	
6 468,0	2 597,1	135,8	132,5	3,3	157,0	319,7	2 581,6	1 254,2	220,9	1 327,4	432,1	148,9	April	
6 451,3	2 785,4	120,5	117,1	3,4	187,5	319,8	2 648,1	1 363,5	212,9	1 284,8	414,0	148,4	Mai	
Staats-, Regional- und Lokalbanken ⁺)														
3 264,7	7 660,0	55,8	40,0	15,8	92,1	1 060,4	1 474,3	854,8	55,8	615,9	253,7	224,8	Dez. 1963	
3 376,9	8 752,4	118,6	101,7	16,9	104,8	1 430,6	1 443,2	799,7	51,7	643,5	377,0	233,4	Dez. 1964	
3 649,9	9 733,5	77,1	63,5	13,6	117,8	1 723,7	1 411,1	703,8	62,0	707,3	451,7	305,5	Dez. 1965	
4 177,4	10 173,4	103,5	89,3	14,2	221,0	1 829,1	1 575,5	800,6	69,5	774,9	492,7	340,2	Dez. 1966	
4 100,0	10 398,6	85,1	70,6	14,5	286,4	1 902,5	1 545,3	771,3	64,5	774,0	491,0	356,5	Febr. 1967	
4 081,9	10 371,2	91,9	76,8	15,1	315,3	1 944,3	1 539,0	774,0	56,0	765,0	501,4	368,9	März	
4 163,7	10 418,1	93,7	77,7	16,0	320,8	1 949,8	1 650,9	790,9	58,6	765,0	585,1	384,0	April	
4 226,3	10 458,9	83,1	66,0	17,1	318,9	1 965,5	1 711,0	811,3	59,2	899,7	496,5	360,5	Mai	
Privatbankiers ⁺)														
522,7	395,0	8,7	8,7	—	0,2	9,4	334,6	134,1	9,3	200,5	12,5	6,7	Dez. 1963	
552,8	403,7	45,4	45,4	—	0,5	24,4	330,1	110,1	13,1	220,0	22,1	10,7	Dez. 1964	
706,6	429,7	32,5	32,5	—	4,2	20,4	396,5	107,0	17,7	289,5	66,3	35,5	Dez. 1965	
797,2	413,0	41,6	41,6	—	4,0	30,7	515,8	115,5	16,8	400,3	51,7	49,0	Dez. 1966	
804,3	424,0	39,7	39,7	0,0	7,4	31,4	468,5	119,0	16,4	349,5	58,0	47,8	Febr. 1967	
824,1	426,2	51,0	51,0	0,0	6,5	31,6	462,8	123,8	22,2	340,0	60,8	47,6	März	
847,4	420,1	43,6	43,6	0,0	9,8	34,1	502,5	121,6	25,5	380,9	59,3	45,3	April	
846,2	417,0	49,9	49,9	0,0	7,5									

und Kreditinstitute*)

Wertpapierbestände^{*)}

DM

Nichtbanken entfallen auf

und Private		Öffentliche Stellen					Kredite an Kreditinstitute							Monatsende
Mittelfristige Kredite ^{*)}	Langfristige Kredite ^{*)}	Kurzfristige Kredite			Mittelfristige Kredite ^{*)}	Langfristige Kredite ^{*)}	Kurzfristige Kredite			Mittelfristige Kredite ^{*)}	Langfristige Kredite ^{*)}	Monatsende		
		Insgesamt	Debitoren (Kassenkredite)	Wechseldiskont-kredite (ohne Schatzwechsel)			Insgesamt	Debitoren	Wechseldiskont-kredite					
Girozentralen ⁰⁾														
1 837,0	14 918,6	77,8	71,9	5,9	211,5	6 991,4	774,4	216,6	0,8	557,8	201,0	2 826,7	Dez. 1963	
1 959,9	17 054,3	70,7	65,1	5,6	469,3	8 263,8	954,2	236,2	0,1	718,0	255,4	3 304,5	Dez. 1964	
2 657,2	18 942,5	168,0	162,5	5,5	656,8	9 432,2	827,3	262,1	0,6	565,2	252,1	3 919,8	Dez. 1965	
3 297,1	20 190,8	245,6	238,9	6,7	1 068,4	10 180,2	961,3	296,1	4,3	665,2	507,0	4 152,4	Dez. 1966	
3 410,9	20 326,5	164,8	159,1	5,7	1 094,8	10 386,4	797,4	273,3	6,5	524,1	531,5	4 227,3	Febr. 1967	
3 342,8	20 396,5	83,0	76,5	6,5	1 115,8	10 440,1	795,3	285,7	7,3	509,6	551,7	4 278,6	März 1967	
3 320,0	20 436,9	71,9	65,1	6,8	1 113,9	10 519,0	841,6	251,4	6,7	590,2	532,9	4 341,5	April 1967	
3 307,2	20 604,2	73,8	66,8	7,0	1 136,8	10 586,3	904,5	258,4	6,2	646,1	516,9	4 426,2	Mai 1967	
Sparkassen														
3 765,6	31 140,5	97,4	93,6	3,8	476,9	6 477,2	284,4	47,3	—	237,1	128,2	1 081,5	Dez. 1963	
4 229,7	35 899,2	190,0	186,6	3,4	612,7	7 679,7	289,4	49,2	0,0	240,2	149,1	915,4	Dez. 1964	
4 709,1	40 654,1	308,4	304,3	4,1	1 095,1	9 199,8	347,5	48,5	—	299,0	150,3	806,6	Dez. 1965	
5 182,8	44 376,3	252,7	247,9	4,8	1 652,7	10 466,3	458,3	75,2	0,0	383,1	250,1	799,4	Dez. 1966	
5 128,9	44 726,5	223,1	218,1	5,0	1 704,2	10 739,3	372,7	72,0	0,0	300,7	289,0	818,7	Febr. 1967	
5 181,1	44 934,4	257,1	252,6	4,5	1 781,9	10 855,2	425,7	68,5	0,0	357,2	320,4	840,0	März 1967	
5 244,7	45 167,9	259,9	255,7	4,2	1 827,8	10 924,0	444,9	70,4	0,0	374,5	333,3	870,6	April 1967	
5 316,4	45 404,7	206,8	202,5	4,3	1 871,7	11 009,3	386,5	74,4	—	312,1	339,2	875,6	Mai 1967	
Zentralkassen +) □)														
121,3	540,6	9,6	9,6	0,0	0,1	2,5	536,8	347,2	0,2	189,6	54,0	1 662,5	Dez. 1963	
131,3	566,3	0,9	0,9	—	0,1	2,5	578,8	369,3	0,1	209,5	40,1	2 010,7	Dez. 1964	
140,2	585,5	0,1	0,1	—	0,8	3,5	659,3	415,3	—	244,0	46,4	2 358,0	Dez. 1965	
171,4	622,3	5,0	5,0	—	3,4	4,4	786,0	455,1	1,8	330,9	73,1	2 550,7	Dez. 1966	
191,3	617,3	6,1	6,1	—	3,5	4,4	595,8	310,2	1,6	285,6	72,2	2 598,7	Febr. 1967	
200,8	609,6	5,2	5,2	—	3,5	4,4	577,2	319,1	—	258,1	67,9	2 638,6	März 1967	
203,1	612,8	5,3	5,3	—	8,1	4,4	611,1	513,3	—	297,8	67,4	2 691,6	April 1967	
204,5	613,8	3,2	3,2	—	7,5	10,8	584,4	309,4	—	275,0	76,9	2 683,0	Mai 1967	
Zentralkassen (Schulze-Delitzsch)														
34,4	57,3	0,2	0,2	0,0	0,1	2,1	252,2	140,9	—	111,3	15,4	787,0	Dez. 1963	
42,2	69,7	0,2	0,2	—	0,1	2,1	258,6	126,7	—	131,9	7,4	950,8	Dez. 1964	
45,3	81,2	—	—	—	0,8	2,2	323,4	153,7	—	169,7	8,9	1 071,1	Dez. 1965	
58,5	85,6	5,0	5,0	—	3,4	2,7	381,2	175,6	—	205,6	26,3	1 103,3	Dez. 1966	
62,1	87,2	5,2	5,2	—	3,5	2,7	304,7	130,6	—	174,1	22,9	1 129,2	Febr. 1967	
67,2	86,8	5,2	5,2	—	3,5	2,7	286,5	134,3	—	152,2	20,8	1 150,8	März 1967	
64,4	88,1	5,3	5,3	—	8,1	2,7	324,5	134,3	—	190,2	20,7	1 159,6	April 1967	
63,6	88,5	3,2	3,2	—	7,5	9,1	297,8	132,4	—	165,4	31,2	1 141,9	Mai 1967	
Zentralkassen (Raiffeisen)														
86,9	483,3	9,4	9,4	—	—	0,4	284,6	206,3	0,2	78,3	38,6	875,5	Dez. 1963	
89,1	496,6	0,7	0,7	—	—	0,4	320,2	242,6	0,1	77,6	32,7	1 059,9	Dez. 1964	
94,9	504,3	0,1	0,1	—	—	1,3	335,9	261,6	—	74,3	37,5	1 286,9	Dez. 1965	
112,9	536,7	—	—	—	—	1,7	404,8	279,5	1,8	125,3	46,8	1 447,4	Dez. 1966	
129,2	530,1	0,9	0,9	—	—	1,7	291,1	179,6	1,6	111,5	49,3	1 469,5	Febr. 1967	
133,6	522,8	—	—	—	—	1,7	290,7	184,8	—	105,9	47,1	1 487,8	März 1967	
138,7	524,7	—	—	—	—	1,7	286,6	179,0	—	107,6	46,7	1 532,0	April 1967	
140,9	525,3	—	—	—	—	1,7	286,6	177,0	—	109,6	45,7	1 541,1	Mai 1967	
Kreditgenossenschaften +)														
1 597,5	5 231,0	17,9	16,7	1,2	47,8	294,3	27,1	9,4	—	17,7	1,3	50,6	Dez. 1963	
1 835,5	6 416,4	23,6	22,6	1,0	67,1	389,4	31,8	14,4	—	17,4	2,2	57,3	Dez. 1964	
2 127,6	7 809,7	33,9	33,3	0,6	88,8	501,4	35,3	17,6	—	17,7	2,9	61,0	Dez. 1965	
2 361,7	8 837,9	40,2	39,1	1,1	126,7	620,4	37,9	15,2	—	22,7	1,8	65,7	Dez. 1966	
2 339,2	8 934,5	34,9	33,6	2,3	119,1	641,3	36,3	14,4	—	21,9	1,7	67,1	Febr. 1967	
2 372,9	8 987,9	34,9	32,7	2,2	122,2	649,5	36,9	15,2	—	21,7	2,0	72,8	März 1967	
2 407,0	9 079,7	36,5	34,9	1,6	122,6	655,8	36,0	14,6	—	21,4	2,3	72,6	April 1967	
2 435,5	9 142,7	32,8	31,5	1,3	126,2	663,8	37,3	15,6	—	21,7	2,3	74,0	Mai 1967	
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch)														
895,9	2 818,1	5,2	4,4	0,8	13,6	127,4	26,8	9,2	—	17,6	1,2	38,3	Dez. 1963	
1 053,6	3 422,5	6,8	6,1	0,7	16,7	169,6	31,6	14,3	—	17,3	2,2	41,4	Dez. 1964	
1 203,5	4 144,4	12,2	11,8	0,4	24,5	222,5	34,6	17,0	—	17,6	2,8	41,8	Dez. 1965	
1 343,8	4 676,5	16,8	16,2	0,6	36,4	287,1	35,1	15,1	—	20,0	1,8	41,5	Dez. 1966	
1 338,2	4 728,2	15,2	14,6	0,6	34,2	296,2	32,4	14,2	—	18,2	1,7	43,3	Febr. 1967	
1 361,4	4 757,0	14,3	13,8	0,5	33,8	301,5	34,0	15,1	—	18,9	2,0	43,3	März 1967	
1 376,1	4 804,2	15,6	15,2	0,4	36,2	305,3	33,4	14,4	—	19,0	2,1	43,3	April 1967	
1 393,6	4 899,9	14,9	13,8	0,5	38,1	306,4	34,5	15,2	—	19,3	2,1	45,3	Mai 1967	
Kreditgenossenschaften (Raiffeisen)														
(Teilerhebung, Gesamtzahlen s. Tabelle III A 5)														
701,6	2 412,9	12,7	12,3	0,4	34,2	166,9	0,3	0,2	—	0,1	0,1	12,3	Dez. 1963	
781,9	2 993,9	16,8	16,5	0,3	50,4	219,8	0,2	0,1	—	0,1	0,0	15,9	Dez. 1964	
924,1	3 665,3	21,7	21,5	0,2	64,3	278,9	0,7	0,6	—	0,1	0,1	19,2	Dez. 1965	
1 017,9	4 161,4	23,4	22,9	0,5	90,3	333,3	2,8	0,1	—	2,7	—	24,2	Dez. 1966	
1 001,0	4 206,3	19,												

Monats-ende	Zahl der berichtenden Institute ^{a)}	Kredite an Nichtbanken							von den Krediten an Wirtschaftsunternehmen				
		Kurzfristige Kredite				Wechsel- diskont- kredite (ohne Schatz- wechsel)	Mittel- fristige Kredite ^{b)}	Lang- fristige Kredite ^{c)}	Kurzfristige Kredite				
		Debitoren			Konto- korrent- und sonstige Kredite	Debitoren							
		insgesamt	insgesamt	Akzept- kredite	insgesamt	insgesamt	Akzept- kredite	Konto- korrent- und sonstige Kredite	Wechsel- diskont- kredite				
Hypothenbanken und Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten													
1963 Dez.	48	155,4	153,8	—	153,8	1,6	356,8	39 348,3	79,9	78,3	—	78,3	1,6
1964 Dez.	48	82,6 ^{d)}	81,3 ^{e)}	—	81,3 ^{f)}	1,3	338,7	46 081,5	72,2	70,9	—	70,9	1,3
1965 Dez.	48	62,9	61,8	—	61,8	1,1	491,1	52 024,0	54,1	53,0	—	53,0	1,1
1966 Dez.	43	93,8	93,6	—	93,6	0,2	775,5	53 669,6 ^{g)}	57,4	57,2	—	57,2	0,2
1967 Febr.	43	80,4	80,3	—	80,3	0,1	824,9	54 627,2	73,2	73,2	—	73,2	0,1
März	43	46,8	46,7	—	46,7	0,1	829,8	54 972,2	45,2	45,1	—	45,1	0,1
April	43	91,6	91,5	—	91,5	0,1	811,2	55 364,3	58,5	58,4	—	58,4	0,1
Mai	43	119,0	118,9	—	118,9	0,1	820,0	55 819,1	93,9	93,8	—	93,8	0,1
Private Hypothekenbanken^{h)}													
1963 Dez.	31	36,3	36,1	—	36,1	0,2	187,1	19 126,3	36,1	35,9	—	35,9	0,2
1964 Dez.	31	32,8	32,1	—	32,1	0,2	205,2	23 083,6	28,4	28,2	—	28,2	0,2
1965 Dez.	31	32,8	32,8	—	32,8	0,0	271,1	26 293,1	24,3	24,3	—	24,3	0,0
1966 Dez.	29	44,6	44,4	—	44,4	0,2	381,1	28 874,7 ⁱ⁾	38,6	38,4	—	38,4	0,2
1967 Febr.	29	51,9	51,8	—	51,8	0,1	456,6	29 663,7	46,6	46,5	—	46,5	0,1
März	29	31,8	31,7	—	31,7	0,1	459,6	29 896,1	30,6	30,5	—	30,5	0,1
April	29	41,5	41,4	—	41,4	0,1	468,1	30 157,0	37,6	37,5	—	37,5	0,1
Mai	29	56,6	56,5	—	56,5	0,1	473,8	30 491,1	55,6	55,5	—	55,5	0,1
Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten													
1963 Dez.	17	119,1	117,7	—	117,7	1,4	169,7	20 222,0	49,8	42,4	—	42,4	1,4
1964 Dez.	17	50,3 ^{j)}	49,2 ^{k)}	—	49,2 ^{l)}	1,1	133,5	22 997,9	43,8	42,7	—	42,7	1,1
1965 Dez.	17	30,1	29,0	—	29,0	1,1	220,0	25 730,9	29,8	28,7	—	28,7	1,1
1966 Dez.	14	49,2	49,2	—	49,2	—	394,4	24 794,9 ^{m)}	18,8	18,8	—	18,8	—
1967 Febr.	14	28,5	28,5	—	28,5	—	368,3	24 963,5	26,7	26,7	—	26,7	—
März	14	15,0	15,0	—	15,0	—	370,2	25 076,1	14,6	14,6	—	14,6	—
April	14	50,1	50,1	—	50,1	—	343,1	25 207,3	20,9	20,9	—	20,9	—
Mai	14	62,4	62,4	—	62,4	—	346,2	25 328,0	38,3	38,3	—	38,3	—
Kreditinstitute mit Sonderaufgabenⁿ⁾													
1963 Dez.	24	1 693,1	498,2	35,6	462,6	1 194,9	1 302,7	13 737,9	1 397,6	203,7	35,6	167,1	1 194,9
1964 Dez.	21	2 369,5	1 035,6	46,1	939,5	1 334,2	1 692,4 ^{o)}	14 941,5 ^{p)}	1 587,7	253,5	46,1	207,4	1 334,2
1965 Dez.	21	2 396,5	714,9	42,0	672,9	1 681,6	1 707,8	16 618,6	2 120,1	438,5	42,0	396,5	1 681,6
1966 Dez.	19	2 988,4	674,9	31,3	643,6	2 315,5	2 015,1	20 828,1 ^{q)}	2 798,9	485,4	31,3	454,1	2 313,5
1967 Febr.	19	3 057,6	698,6	70,7	627,9	2 359,0	2 126,7	21 189,2	2 680,8	321,8	70,7	251,1	2 359,0
März	19	2 882,5	566,6	68,0	498,6	2 315,9	2 135,9	21 372,2	2 671,8	355,9	68,0	287,9	2 315,9
April	19	3 097,6	719,3	69,3	650,0	2 378,3	2 112,9	21 522,1	2 741,4	363,2	69,3	293,9	2 378,2
Mai	20	3 088,7	721,3	63,3	658,0	2 367,4	2 141,9	21 676,0	2 806,4	439,1	63,3	375,8	2 367,3
Teilzahlungskreditinstitute^{r)}													
1963 Dez.	235	2 006,2 ^{s)}	488,0 ^{t)}	6,0	488,0 ^{u)}	1 518,2	2 781,0 ^{v)}	11,8	2 006,2 ^{w)}	488,0 ^{x)}	0,0	488,0 ^{y)}	1 518,2
1964 Dez.	239	2 044,2	603,3	0,1	603,2	1 440,9	2 975,9	15,1	2 044,2	603,3	0,1	603,2	1 440,9
1965 Dez.	221	2 075,5	702,7	0,2	702,5	1 372,8	3 248,5	17,7	2 075,5	702,7	0,2	702,5	1 372,8
1966 Dez.	208	2 121,6	951,2	—	951,2	1 170,4	3 448,1	24,6	2 121,6	951,2	—	951,2	1 170,4
1967 Febr.	206	2 001,2	894,4	—	894,4	1 106,8	3 264,4	30,0	2 001,2	894,4	—	894,4	1 106,8
März	205	1 890,1	817,0	0,0	817,0	1 073,1	3 271,6	30,6	1 890,1	817,0	0,0	817,0	1 073,1
April	205	1 841,1	777,8	0,6	777,8	1 063,3	3 296,3	30,8	1 841,1	777,8	0,0	777,8	1 063,3
Mai	204	1 732,2	691,4	0,0	691,4	1 040,8	3 324,7	32,6	1 732,2	691,4	0,0	691,4	1 040,8
Postscheck- und Postsparkassenämter⁷⁾													
1963 Dez.	15	—	—	—	—	—	—	2 734,5	—	—	—	—	—
1964 Dez.	15	—	—	—	—	—	—	3 163,6	—	—	—	—	—
1965 Dez.	15	—	—	—	—	—	—	3 914,7	—	—	—	—	—
1966 Dez.	15	—	—	—	—	—	—	4 695,2	—	—	—	—	—
1967 Febr.	15	—	—	—	—	—	—	4 771,0	—	—	—	—	—
März	15	—	—	—	—	—	—	4 774,7	—	—	—	—	—
April	15	—	—	—	—	—	—	4 777,2	—	—	—	—	—
Mai	15	—	—	—	—	—	—	4 783,1	—	—	—	—	—

Anmerkungen *) bis *) s. erste Seite der Tab. III A 1. — *) Die Aufgliederung in Untergruppen entfällt ab Januar 1964 infolge Entlassung von zwei Instituten aus der Teilzahlungs- und andere Ratenkredite s. Tab. III, A 3. — *) Quelle: Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen. Wechseldiskontkredite: zur Geldanlage angekauftes Wechsel. — rd. 313 Mio DM (vgl. Anm. 11)). — *) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 313 Mio DM (vgl. Anm. 10)). — *) Statistisch bedingte Zunahme von 15 Mio DM. — *) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 122 Mio DM. — *) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 2,4 Mrd DM. — *) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 1,7 Mrd DM. — *) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 691 Mio DM. — *) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 1,7 Mrd DM. — *) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 885 Mio DM. — *) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 56 Mio DM. — Stellen rd. 25 Mio DM. — *) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 2,6 Mrd. DM (Wirtschaftsunternehmen und Private rd. 1,9 Mrd. DM, öffentliche Stellen rd. 700 Mio DM). —

und Kreditinstitute*)

Wertpapierbestände*)

DM

Nichtbanken entfallen auf

und Private		Öffentliche Stellen				Kredite an Kreditinstitute						Monatsende	
		Kurzfristige Kredite				Kurzfristige Kredite				Mittel- fristige Kredite *)	Lang- fristige Kredite *)	Monatsende	
Mittel- fristige Kredite *)	Lang- fristige Kredite *)	Insgesamt	Debitoren (Kassen- kredite)	Wechsel- diskont- kredite (ohne Schatz- wechsel)	Mittel- fristige Kredite *)	Lang- fristige Kredite *)	Insgesamt	Debitoren	Wechsel- diskont- kredite	Insgesamt	darunter: Akzept- kredite		
Hypothekenbanken und Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten													
325,5	33 481,5	75,5	75,5	—	31,3	5 866,8	38,2	38,2	—	—	66,9	562,4	Dez. 1963
299,2	58 674,2	10,4 ¹⁶⁾	10,4 ¹⁶⁾	—	39,9	7 407,2	33,4	33,4	—	—	58,4	804,8	Dez. 1964
429,3	42 938,3	8,8	8,8	—	61,8	9 085,6	29,3	29,3	—	—	127,9	1 079,2 ²⁰⁾	Dez. 1965
545,7	44 490,0 ¹⁷⁾	36,4	36,4	—	229,8	9 179,6 ¹⁸⁾	31,9	30,9	—	1,0	72,4 ¹⁹⁾	1 048,2 ²⁰⁾	Dez. 1966
540,7	44 922,0	7,1	7,1	—	284,2	9 705,2	32,9	32,9	—	—	79,2	1 057,6	Febr. 1967
528,6	45 080,5	1,6	1,6	—	301,2	9 891,7	30,3	30,3	—	—	96,4	1 085,6	März
519,8	45 354,9	33,1	33,1	—	291,4	10 099,4	37,2	37,2	—	—	112,2	1 089,6	April
512,3	45 670,1	25,1	25,1	—	307,7	10 149,0	32,4	32,4	—	—	104,2	1 079,3	Mai
Private Hypothekenbanken ¹⁹⁾													
160,5	16 101,2	0,2	0,2	—	26,6	3 025,1	18,1	18,1	—	—	17,8	229,3	Dez. 1963
174,3	19 043,7	3,9	3,9	—	30,9	4 039,9	10,5	10,5	—	—	9,6	332,9	Dez. 1964
232,4	21 373,4	8,5	8,5	—	38,7	4 919,7	13,2	13,2	—	—	8,3	501,8	Dez. 1965
289,4	23 379,7 ²⁰⁾	6,0	6,0	—	91,7	5 495,0 ²⁰⁾	21,4	20,4	—	1,0	16,9	637,4	Dez. 1966
291,7	23 673,6	5,3	5,3	—	164,9	5 990,1	18,3	18,3	—	—	16,6	647,8	Febr. 1967
286,0	23 761,4	1,2	1,2	—	173,6	6 134,7	13,1	13,1	—	—	15,6	676,6	März
299,9	23 944,3	3,9	3,9	—	168,2	6 212,7	19,1	19,1	—	—	15,2	682,2	April
297,8	24 144,2	1,0	1,0	—	176,0	6 346,9	16,3	16,3	—	—	13,6	682,2	Mai
Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten													
165,0	17 380,3	75,3	75,3	—	4,7	2 841,7	20,1	20,1	—	—	49,1	333,1	Dez. 1963
124,9	19 630,6	6,5 ¹⁶⁾	6,5 ¹⁶⁾	—	8,6	3 367,3	22,9	22,9	—	—	48,8	471,9	Dez. 1964
196,9	21 562,0	0,3	0,3	—	23,1	4 165,9	16,1	16,1	—	—	119,3	577,4	Dez. 1965
256,3	21 110,3 ²¹⁾	30,4	30,4	—	138,1	3 684,6 ²¹⁾	10,5	10,5	—	—	55,5 ¹⁹⁾	410,8 ²⁰⁾	Dez. 1966
249,0	21 248,4	1,8	1,8	—	119,3	3 715,1	14,6	14,6	—	—	62,6	409,8	Febr. 1967
242,6	21 319,1	0,4	0,4	—	127,6	3 757,0	17,2	17,2	—	—	80,8	409,0	März
219,9	21 410,6	29,2	29,2	—	123,2	3 796,7	18,1	18,1	—	—	97,0	407,6	April
214,5	21 525,9	24,1	24,1	—	131,7	3 802,1	16,1	16,1	—	—	90,6	397,1	Mai
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben ⁶⁾													
990,6	6 852,1	295,5	295,5	—	312,1	6 885,8	750,8	126,3	—	0,4	624,5	164,0	17 940,7
1 484,6 ¹⁰⁾	6 862,4 ¹¹⁾	782,1	782,1	—	198,0	6 079,1	1 320,3 ¹²⁾	170,1 ¹²⁾	—	1,50,2	708,8 ¹³⁾	18 909,2 ¹⁴⁾	Dez. 1963
1 445,0	7 562,3	276,4	276,4	0,0	262,8	9 056,3	1 535,0	204,3	—	1 330,7	746,8	20 542,6	Dez. 1964
1 531,5	9 009,6 ²²⁾	189,5	189,5	—	483,6	10 918,7 ²³⁾	1 442,8	170,7	—	1 272,1	859,3 ²⁴⁾	21 414,6 ²⁵⁾	Dez. 1965
1 461,4	10 073,1	376,8	376,8	—	665,3	11 116,1	1 224,9	135,0	—	1 089,9	845,8	21 518,6	Febr. 1966
1 469,3	10 088,5	210,7	210,7	0,0	666,6	11 283,7	1 566,3	161,9	—	1 404,9	822,7	21 615,1	März
1 462,6	10 126,6	356,2	356,2	0,1	650,3	1 395,5	1 480,3	143,1	—	1 337,2	827,3	21 748,7	April
1 474,2	10 204,8	282,2	282,2	0,1	667,7	11 471,2	1 496,3	157,5	—	1 338,8	810,2	21 647,3	Mai
Teilzahlungskreditinstitute ⁶⁾													
2 781,0 ¹⁹⁾	11,8	—	—	—	—	111,4	84,0	—	—	27,4	17,9	0,0	Dez. 1963
1 975,9	15,1	—	—	—	—	37,1	13,2	—	—	23,9	15,5	0,1	Dez. 1964
3 248,5	17,7	—	—	—	—	47,0	28,3	—	—	18,7	7,1	—	Dez. 1965
3 448,1	24,6	0,0	—	—	—	25,0	12,3	—	—	12,7	8,5	—	Febr. 1966
3 264,4	30,0	0,0	—	—	—	29,4	17,8	—	—	11,6	7,5	—	März
3 271,6	30,6	0,0	—	—	—	28,3	16,6	—	—	11,7	7,4	—	April
3 296,3	30,8	0,0	—	—	—	25,8	14,8	—	—	11,0	7,4	—	Mai
3 324,7	32,6	0,0	—	—	—	18,2	7,9	—	—	10,3	7,8	—	
Postscheck- und Postsparkassenämter ⁷⁾													
—	213,0	—	—	—	—	2 521,5	46,9	—	—	46,9	—	94,5	Dez. 1963
—	228,3	—	—	—	—	2 935,3	103,8	—	—	103,8	—	138,5	Dez. 1964
—	232,0	—	—	—	—	3 682,7	310,5	—	—	310,5	—	180,2	Dez. 1965
—	215,6	—	—	—	—	4 479,6	49,8	—	—	49,8	—	172,9	Dez. 1966
—	214,2	—	—	—	—	4 556,8	120,0	—	—	120,0	—	171,8	Febr. 1967
—	212,7	—	—	—	—	4 562,0	142,0	—	—	142,0	—	169,9	März
—	214,6	—	—	—	—	4 562,6	169,5	—	—	169,5	—	170,0	April
—	216,6	—	—	—	—	4 566,5	72,5	—	—	72,5	—	170,0	Mai

Berichtspflicht. — *) Die Kredite an Wirtschaftsunternehmen und Private enthalten auch Einkaufskredite an Händler und geringe Beträge „Sonstige Kredite“. — Weitere Angaben über Abnahmen von rd. 75 Mio DM (vgl. Anm. 8)). — **) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 452 Mio DM (vgl. Anm. 14)). — ***) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 220 Mio DM. — ****) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 2,6 Mrd DM. — *****) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 56 Mio DM. — *****) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 164 Mio DM (Wirtschaftsunternehmen und Private rd. 139 Mio DM, öffentliche Einzelschl. Schiffspfandbriefbanken.

a) Gliederung der Schatzwechsel- und Wertpapierbestände nach Arten (Mio DM)

Jahres- oder Monats-ende	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen					Kassenoobligationen					Wertpapiere							Konsortialbeteiligungen					
	insgesamt ²⁾	inländische mit ohne Mobilisierungstitel(n) ³⁾			ausländische	insgesamt	inländische		darunter von Kreditinstitut	ausländische	insgesamt	Anleihen u. verzinsliche Schatzanweisungen öffentl. Stellen	inländische			börsengängige Dividendenwerte und Investmentzertifikate	ausländische	insgesamt	inländische	ausländische			
		insgesamt	ausländische	insgesamt			insgesamt	insgesamt					insgesamt	Bankoblig. u. sonstige verzinsl. Schuldverschreibungen ⁴⁾	Industriegesellschaften								
1956	1 789,0	1 789,0	663,0 ⁵⁾	—	—	—	—	—	—	—	6 530,2	6 520,2 ¹⁸⁾	3 558,3	3 464,0	420,0	1 006,5 ¹³⁾	71,4	10,0 ¹³⁾	306,6	—	—		
1957	6 156,4	5 710,3	1 683,3 ¹⁸⁾	446,1	—	—	7 857,5	7 852,5 ¹⁸⁾	1 517,1	5 234,4	4 784,6	449,8	1 024,2 ¹⁸⁾	76,8	5,0 ¹⁸⁾	370,0	—	—	—	—	—		
1958	6 767,0	6 167,1	866,9	599,9	73,5	73,5 ¹⁸⁾	—	12 751,5	12 647,2	2 743,4	8 576,4	7 809,4	767,0	1 242,2	85,2	104,3	321,2	296,5	24,7	—	—		
1959 ⁷⁾	5 694,6	4 463,2	1 548,2	1 231,4	1 265,1	1 211,9	556,0	53,2	16 435,8	16 120,9	3 276,1	11 264,4	10 406,0	858,4	1 488,1	92,3	314,9	405,8	377,6	28,2	—	—	
1959 ⁷⁾	5 729,7	4 498,3	1 558,3	1 231,4	1 272,7	1 219,5	560,9	53,2	16 666,6	16 351,1	3 307,2	11 461,0	10 584,8	876,2	1 488,4	94,5	315,5	405,8	377,6	28,2	—	—	
1960	6 002,1	5 622,6	1 494,8	379,5	1 094,6	1 082,7	611,2	11,9	17 111,4	17 781,7	3 061,7	11 620,7	10 867,4	763,3	1 987,2	102,1	329,7	314,2	586,3	539,7	46,6	—	—
1961	6 614,2	5 418,9	1 185,1	1 195,3	1 484,6	1 480,3	777,9	4,3	20 207,6	19 893,4	3 359,9	14 218,2	13 376,4	841,8	2 211,6	103,7	314,2	586,3	539,7	46,6	—	—	
1962 ⁸⁾	5 772,3	5 056,1	1 683,9	716,2	1 646,1	1 643,6	986,0	2,5	23 399,0	23 070,7	3 958,1	16 753,0	17 988,6	954,1	2 233,1	126,5	328,3	586,3	542,7	22,5	—	—	
1962 ⁸⁾	5 772,3	5 056,1	1 683,9	716,2	1 646,1	1 643,6	986,0	2,5	23 405,4	23 077,1	3 959,5	16 757,9	15 800,5	957,4	2 233,0	126,7	328,3	586,3	542,7	22,5	—	—	
1963	6 774,9	5 942,4	1 782,5	832,5	2 070,0	2 068,2	1300,7	2,7	27 108,0	26 694,8	4 344,2	19 749,6	18 836,1	913,5	2 337,6	219,4	413,2	499,0	477,7	21,3	—	—	
1964	4 559,2	3 707,7	1 655,8	851,5	2 877,1	2 858,0	1797,7	18,2	31 139,5	30 698,9	5 257,6	25 545,2	21 593,6	951,6	2 743,3	152,8	440,6	474,0	445,4	28,6	—	—	
1965	4 009,7	3 199,7	2 521,9	810,0	2 866,8	2 852,2	1928,4	14,6	34 551,3	34 042,3	5 660,0	25 205,8	21 949,6 ⁴⁾	1009,4 ¹⁹⁾	3 017,6	158,9	509,0	815,4	747,7	67,7	—	—	
1966	Juni	3 195,8	2 821,6	2 083,1	374,2	2 758,5	2 738,4	1866,1	20,1	34 665,7	34 092,7	5 634,8	25 261,4	24 322,4	939,0	3 057,8	138,7	573,0	1076,4	1008,4	68,0	—	—
	Juli	3 047,7	2 713,6	2 132,2	334,1	2 714,0	2 686,1	1842,4	27,9	34 593,1	34 105,0	5 614,0	25 335,5	24 377,4	958,1	3 018,4	137,1	488,1	957,2	880,9	76,3	—	—
	Aug.	2 879,6	2 445,6	2 255,6	434,0	2 683,7	2 655,7	1857,5	28,1	34 706,2	34 216,8	5 590,5	25 465,1	24 534,1	931,0	3 018,1	143,1	489,4	932,4	863,9	68,5	—	—
	Okt.	3 074,1	2 593,6	2 383,4	481,1	2 742,2	2 714,1	1883,3	28,1	34 822,4	34 334,4	5 640,6	25 473,6	24 548,6	924,8	3 073,1	147,1	488,0	950,2	886,8	63,4	—	—
	Nov.	3 382,5	3 389,2	2 829,0	493,3	2 786,2	2 755,8	1941,8	26,4	35 029,6	34 554,9	5 606,2	25 719,6	24 826,9	892,7	3 082,5	146,6	474,7	938,8	878,3	60,5	—	—
	Dez.	4 320,7	4 096,5	3 388,7	224,2	2 970,3	2 944,2	1899,7	26,1	35 571,1	35 111,1	5 585,8	26 136,9	25 192,7	944,2	3 216,6	171,8	460,0	970,2	909,0	61,2	—	—
1967	Jan.	5 900,5	5 680,4	4 066,7	220,1	3 906,0	3 875,2	1800,8	30,8	35 989,0	35 532,6	5 714,2	26 451,4	25 542,6	908,8	3 212,8	157,8	452,8	797,8	738,2	59,6	—	—
	März	6 341,6	6 101,6	4 562,2	240,4	4 140,3	4 109,5	1904,2	30,8	36 595,5	36 103,7	5 734,6	27 069,1	26 115,0	954,1	3 136,7	163,3	491,8	758,7	698,1	60,6	—	—
	April	6 645,0	6 405,1	4 777,6	239,9	4 221,6	4 190,8	1925,1	30,8	37 469,7	36 922,0	5 859,7	27 804,3	26 892,0	912,3	3 074,3	183,7	547,7	754,8	693,7	61,1	—	—
	April	7 364,9	7 098,8	5 486,2	266,1	4 159,0	4 128,7	1941,2	32,3	37 743,8	37 227,8	5 991,8	28 080,8	27 080,7	927,3	3 032,2	195,8	516,0	737,5	676,3	61,2	—	—
	Mai	7 937,7	7 473,9	5 810,8	463,8	4 442,5	4 410,2	1987,2	32,3	38 928,9	38 387,9	6 163,9	28 996,0	28 082,2	913,8	3 034,5	193,5	541,0	750,8	688,6	62,2	—	—
	Junij	6 896,8	6 425,6	5 172,6	471,2	4 518,2	4 485,3	2117,8	32,3	39 455,0	38 919,1	6 249,8	29 455,0	28 397,1	1057,9	3 025,3	189,0	535,9	760,1	696,9	63,2	—	—
	Kreditbanken ⁵⁾	1 791,5	1 604,8	1 193,7	186,7	670,5	644,4	343,2	26,1	8 416,3	8 021,2	1 560,2	3 325,2	2 865,0	460,2	2 980,8	155,0	395,1	929,9	868,8	61,1	—	—
1967	März	2 542,4	2 340,0	1 709,3	202,4	977,8	947,0	357,6	30,8	8 791,7	8 305,4	1 653,5	3 631,4	3 199,5	421,9	2 859,2	161,3	486,3	744,6	683,6	61,0	—	—
	April	2 602,9	2 374,3	1 843,6	228,6	948,0	915,5	360,7	32,2	8 678,0	8 219,0	1 676,2	3 553,0	3 127,8	415,2	2 816,8	173,0	459,0	727,5	666,3	61,2	—	—
	Mai	3 344,7	2 918,4	2 432,3	426,3	1 069,3	1 037,0	322,4	32,3	8 883,8	8 396,6	1 757,4	3 643,7	3 237,5	406,2	2 820,0	175,5	487,2	740,8	678,6	62,2	—	—
	Großbanken ⁶⁾ ^{+) +)}	1 586,9	1 510,2	1 103,2	76,7	278,7	252,8	158,0	25,9	3 602,8	3 393,1	474,6	1 014,3	757,7	256,6	1 847,5	56,7	632,1	579,3	52,8	—	—	
1967	März	2 226,8	2 130,2	1 503,2	96,6	417,8	390,2	155,7	27,6	3 791,7	3 513,2	541,8	1 316,9	937,1	199,8	1 780,6	53,9	278,5	535,8	482,4	53,4	—	—
	April	2 262,9	2 142,2	1 615,2	120,7	389,7	360,2	178,6	29,0	3 678,6	3 429,8	528,9	1 056,3	870,8	185,5	1 790,4	54,2	248,8	548,7	537,5	53,4	—	—
	Mai	2 954,6	2 636,2	2 159,2	318,4	466,3	437,2	156,8	39,1	3 705,0	3 457,2	548,4	1 061,0	886,2	174,8	1 794,1	53,7	509,5	455,5	534,0	53,4	—	—
	Staats-, Regional- und Lokalbanken ⁷⁾ ^{+) +)}	174,3	93,8	90,3	80,5	354,5	354,5	152,1	—	3 383,9	3 261,2	861,4	1 662,5	1 529,4	133,1	674,1	63,2	122,7	256,6	250,9	5,7	—	—
1967	März	289,5	209,2	205,5	80,3	515,5	515,5	171,4	—	3 615,4	3 461,9	887,0	1 854,0	1 704,8	149,2	646,7	74,2	153,5	185,0	179,3	5,7	—	—
	April	311,9	231,5	227,8	80,4	532,2	532,2	170,0	—	3 630,7	3 474,1	919,5	1 873,4	1 723,5	149,9	607,9	73,3	156,6	187,2	181,6	5,6	—	—
	Mai	362,0	281,6	272,5	80,4	573,9	573,9	152,5	—	3 768,0	3 590,5	969,9	1 937,0	1 784,7	152,3	606,9	76,7	177,5	193,3	187,0	6,3	—	—
	Privatbanken ⁴⁾ ^{+) +)}	29,5	—	—	29,5	14,7	14,7	10,7	—	1 197,4	1 140,0	185,8	507,1	442,7	64,4	415,4	31,7	57,4	41,2	38,6	2,6	—	—
1967	März	25,5	—	—	25,5	19,4	16,4	6,1	3,0	1 159,3	1 108,8	186,6	502,7	426,2	76,5	390,1</							

Wertpapierbestände¹⁾

b) Gliederung der Emissionen inländischer öffentlicher Stellen im Bestand der Kreditinstitute nach Emittenten (Mio DM)

Jahres- oder Monatsende	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen							Kassenobligationen							Anleihen und verzinsliche Schatzanweisungen							Kon- sortial- be- teiligungen		
	Bund							Bundesbahnbahn und Bundespost							Bundesbahnbahn und Bundespost									
	insgesamt	insgesamt	Mobilisierungstitel ²⁾	sonstige Titel	Bundesbahnbahn und Bundespost	Länder	insgesamt	Bund	Bundesbahnbahn und Bundespost	Länder	insgesamt	Bund	Neuver- schuldung seit der Währungsreform	Auslandsbonds, Ablösungs- und Entschädigungs- schuld ³⁾	Neuver- schuldung seit der Währungsreform	Auslandsbonds, Ablösungs- und Entschädigungs- schuld ³⁾	Neuver- schuldung seit der Währungsreform	Auslandsbonds	Auslandsbonds	Auslandsbonds	Auslandsbonds			
1956	1 789,0	1 126,0 ^(1a)		1 126,0 ^(e)	—	457,9	—	—	—	—	1 558,3	445,1	499,9	547,5	65,8	—	—	—	—	—	—	—		
1957	5 710,3	4 027,0 ^(1b)		4 027,0 ^(e)	—	1 050,0	—	—	—	—	1 517,1	204,7	509,8	683,4	119,2	—	—	—	—	—	—	—		
1958	6 167,1	4 300,2		4 300,2	—	1 392,7	474,2	—	—	—	2 743,4	431,0	1 271,6	897,1	143,7	—	—	—	—	—	—	—		
1959 ⁷⁾	4 463,2	3 121,8		2 915,0	206,8	1 005,6	335,8	655,9	327,1	307,8	21,0	3 276,1	98,8	610,2	1 442,3	21,0	919,0	36,6	133,2	15,0	—	—		
1959 ⁷⁾	4 498,3	3 146,8		2 940,0	206,8	1 015,7	335,8	658,6	329,1	308,5	21,0	3 307,2	102,0	610,7	1 462,5	21,0	924,1	36,6	135,3	15,0	—	—		
1960	5 622,6	4 471,0		4 127,8	343,2	992,7	158,9	471,5	228,9	235,6	17,0	3 061,7	146,3	596,0	1 259,9	36,8	856,2	27,8	125,7	13,9	2,4	—		
1961	5 418,9	4 390,0		4 233,8	156,2	949,6	79,3	702,4	251,8	437,3	13,3	3 359,9	257,4	615,0	1 457,2	37,9	816,0	30,6	134,5	11,3	—	—		
1962 ⁸⁾	5 056,1	3 841,6		3 372,2	469,4	1 185,3	29,2	657,6	170,4	479,1	8,1	3 958,1	668,9	1 827,9	42,9	808,3	28,2	138,5	9,7	0,7	—			
1962 ⁸⁾	5 056,1	3 841,6		3 372,2	469,4	1 185,3	29,2	657,6	170,4	479,1	8,1	3 959,5	433,9	668,9	1 829,2	42,9	808,2	28,2	138,5	9,7	0,7	—		
1963	5 942,4	4 476,5		4 159,9	316,6	1 446,8	19,1	767,1	158,2	609,3	—	5 257,6	1 072,2	725,2	2 390,5	55,9	854,6	23,5	99,0	6,6	0,9	—		
1964	3 707,7	2 348,9		2 051,9	297,0	1 347,7	11,1	1 061,2	395,3	665,9	—	5 650,0	1 252,0	748,0	2 408,3	55,0	1 033,3	22,5	131,8	9,1	2,9	—		
1965	3 199,7	1 793,5		677,8	1115,7	1 264,0	142,2	923,8	264,3	659,5	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
1966 Juni	2 821,6	1 240,5		738,5	501,0	1 396,2	184,9	872,3	234,7	637,6	—	5 624,8	1 344,0	728,7	2 252,9	56,1	1 094,6	30,7	117,7	10,1	0,2	—		
Juli	2 713,6	1 095,4		581,4	514,0	1 433,5	184,7	843,7	241,0	602,7	—	5 614,0	1 340,3	722,6	2 242,9	55,7	1 093,1	30,3	119,0	10,1	0,2	—		
Aug.	2 445,6	831,0		190,0	641,0	1 430,8	183,8	798,1	228,9	569,2	—	5 590,5	1 324,4	728,5	2 248,1	55,9	1 096,6	30,4	118,2	8,4	0,2	—		
Sept.	2 593,0	1 011,1		209,6	801,5	1 399,0	182,9	830,8	231,1	599,7	—	5 606,2	1 381,1	728,6	2 186,8	59,6	1 091,7	30,0	117,7	10,2	0,2	—		
Okt.	3 389,2	1 741,7		560,2	1 181,5	1 465,4	182,1	818,0	234,4	583,6	—	5 612,2	1 382,9	733,5	2 178,3	61,6	1 092,1	30,5	122,7	10,6	0,2	—		
Nov.	4 539,5	2 923,3		819,2	2104,1	1 435,0	181,2	839,8	185,7	639,3	14,8	5 585,8	1 381,5	719,3	2 175,1	60,6	1 088,7	30,0	120,4	10,2	0,2	—		
Dez.	4 096,4	2 664,3		707,8	1956,5	1 251,8	180,4	1 044,5	419,0	595,4	—	5 585,8	1 381,5	719,3	2 175,1	60,6	1 088,7	30,0	120,4	10,2	0,2	—		
1967 Jan.	5 680,4	4 205,2		1 613,7	2591,5	1 295,7	179,5	2 074,4	811,6	936,0	326,8	5 714,2	1 380,4	727,2	2 260,3	61,8	1 107,4	29,9	146,4	0,8	0,5	—		
Feb.	6 101,6	4 621,5		1 539,4	3081,1	1 303,0	176,6	2 054,5	825,5	1 020,1	327,2	5 734,6	1 379,8	755,5	2 268,1	63,6	1 093,8	29,9	143,0	0,9	0,1	—		
März	6 405,1	4 902,8		1 627,5	3275,3	1 326,4	175,9	2 065,7	887,9	1 038,3	343,7	5 859,7	1 433,2	746,3	2 322,6	61,8	1 121,6	29,7	143,6	0,9	0,1	—		
April	7 098,8	5 652,6		1 612,6	4010,0	1 271,2	175,0	2 185,5	903,8	937,4	344,8	5 991,8	1 512,9	739,9	2 361,4	60,0	1 139,8	29,5	147,4	0,9	0,5	—		
Mai	7 473,9	6 079,4		1 663,1	4161,3	1 258,0	136,5	2 423,0	1126,9	913,9	382,8	6 163,9	1 557,0	737,5	2 428,0	59,4	1 198,0	29,1	154,1	0,8	0,1	—		
Junip)	6 425,6	5 026,6		1 253,0	3773,6	1 262,4	136,6	2 368,1	1100,3	884,1	383,7	6 249,8	...	...	...	...	...	...	...	...	...	—
Alle Bankengruppen ¹⁾																								
1966 Dez.	1 604,8	1 319,5		411,1	908,4	274,8	10,5	301,2	146,2	151,8	3,2	1 560,2	334,9	611,7	314,2	48,2	184,1	29,6	36,6	0,9	0,2	—		
1967 März	2 340,0	2 042,7		630,7	1412,0	289,4	7,9	589,4	272,3	308,1	9,0	1 653,5	362,6	636,6	347,2	50,7	180,3	29,4	45,9	0,8	0,1	—		
April	2 374,3	2 068,0		530,7	1537,3	299,3	7,0	555,1	289,0	257,1	9,0	1 676,2	387,4	631,6	347,1	49,5	183,0	29,3	47,5	0,8	0,5	—		
Mai	2 918,4	2 629,6		486,1	2143,5	287,3	1,5	714,6	422,0	263,4	9,0	1 757,4	406,4	628,6	386,8	89,7	7,2	204,7	28,8	50,5	0,7	0,1	—	
Kreditbanken ⁵⁾																								
1966 Dez.	1 510,2	1 273,5		407,0	866,5	236,7	—	94,8	3,6	91,2	—	474,6	73,0	297,8	59,4	7,2	24,5	5,3	7,4	—	—	—		
1967 März	2 130,2	1 873,5		627,0	1246,5	256,7	—	234,5	44,5	190,0	—	541,8	102,7	312,4	78,7	8,3	24,7	5,4	9,6	—	—	—		
April	2 142,2	1 885,5		527,0	1358,5	256,7	—	182,1	43,2	138,9	—	528,9	102,8	306,1	76,3	7,9	24,3	5,0	8,5	—	—	—		
Mai	2 636,2	2 391,5		477,0	1914,5	247,7	—	280,4	140,0	140,4	—	548,4	101,6	307,0	89,7	7,2	26,8	5,0	11,1	—	—	—		
Großbanken ⁶⁾ (+)																								
1966 Dez.	93,8	45,4		3,5	41,9	37,9	10,5	202,4	141,0	58,2	3,2	861,4	203,9	234,5	206,3	35,1	135,1	21,3	24,6	0,6	0,2	—		
1967 März	209,2	169,2		3,7	165,5	32,1	7,9	344,1	221,3	114,4	8,4	887,0	207,0	242,0	223,2	37,1	128,4	21,0	32,0	0,6	0,1	—		
April	231,9	182,5		3,7	178,8	42,0	7,0	362,2	238,8	115,0	8,4	919,5	223,6	244,1	226,2	36,2	135,6	21,0	32,2	0,6	0,5	—		
Mai	281,6	238,1		9,1	229,0	42,0	1,5	421,4	293,7	119,3	8,4	969,9	244,0	239,4	249,0	36,1	149,3	20,6	31,0	0,5	0,1	—		
Privatbankiers ⁺																								
1966 Dez.	—	—		—	—	—	—	4,0	1,6	2,4	—	185,8	34,7	78,5	38,9	5,9	20,7	3,0	3,8	0,3	—	—		
1967 März	—	—		—	—	—	—	10,3	6,1	3,6	0,6	186,6	34,5	81,3	36,1	5,3	22,7	3,0	3,5	0,2	—			

III. Kreditinstitute

A. Kredite, Wertpapierbestände, Einlagen

3. Wichtige Kreditarten im Bereich des Ratenkredits

a) Teilzahlungskredite und andere kurz- und mittelfristige Ratenkredite *) □)

Mio DM

Jahres- oder Monats-ende	Teil- zahlungs- kredite an Käufer — nur sog. B- und C- Geschäft — x) 1) 2)	Bardarlehen und Kredite im A-Geschäft der Teilzahlungskreditinstitute x)	Klein- kredite 3)	An- schaffungs- darlehen 4)	Nach- rückerlich: Kredite an Händler und Hersteller zur Refinanzierung von Teilzahlungskrediten x) 1) 2)	Jahres- oder Monats- ende	Teil- zahlungs- kredite an Käufer — nur sog. B- und C- Geschäft — x) 1) 2)	Bardarlehen und Kredite im A-Geschäft der Teilzahlungskreditinstitute x)	Klein- kredite 3)	An- schaffungs- darlehen 4)	Nach- rückerlich: Kredite an Händler und Hersteller zur Refinanzierung von Teilzahlungskrediten x) 1) 2)
Alle Bankengruppen²⁾											
1953	1 500,3	—	—	—	—	—	1962 Dez.	150,6	—	3,5	5,3
1954	1 913,6	—	—	—	—	—	1963 Dez.	144,0	—	2,0	7,7
1955	2 629,7	—	—	—	—	—	1964 Dez.	114,6	—	2,0	13,0
1956	2 869,0	—	—	—	—	—	1965 Dez.	137,3	—	2,2	18,0
1957	3 957,6	—	—	—	—	—	1966 Dez.	133,9	—	2,4	13,7
1958	4 214,9	—	—	—	—	—	1967 Febr.	128,1	—	2,2	12,4
1959 ⁴⁾	3 973,7	—	868,4	—	—	—	März	114,7	—	2,1	12,0
1959 ⁴⁾	4 027,8	—	886,8	—	—	—	April	113,1	—	2,2	12,1
1960	4 875,3	—	1 146,0	—	—	—	Mai	111,3	—	2,1	11,7
1961	5 468,9	—	1 408,2	—	—	—					135,2
1962 ⁴⁾	4 294,6	1 039,9	1 503,6	765,7	529,8	—					
1963	4 345,61 ¹⁾	1 145,4	1 605,31 ¹⁾	1 167,4	624,41 ¹⁾	—					
1964	4 247,31 ²⁾	1 304,01 ⁴⁾	1 641,8	1 481,5	659,9	—					
1965	4 426,1	1 493,4	1 655,7	1 911,6	849,2	—					
1966 April	4 338,2	1 503,5	1 657,8	2 068,2	828,6	—					
Mai	4 369,3	1 528,5	1 677,3	2 139,2	830,4	—					
Juni	4 392,4	1 534,9	1 696,0	2 194,1	829,2	—					
Juli	4 395,1	1 530,4	1 702,8	2 227,5	834,3	—					
Aug.	4 355,5	1 509,2	1 692,4	2 243,5	817,9	—					
Sept.	4 303,2	1 496,1	1 680,3	2 251,7	770,1	—					
Okt.	4 296,6	1 496,8	1 652,7	2 250,4	755,3	—					
Nov.	4 289,5	1 524,3	1 636,4	2 237,3	746,2	—					
Dez.	4 295,2	1 533,4	1 589,3	2 216,8	790,8	—					
1967 Jan.	4 177,4	1 481,1	1 538,9	2 185,3	762,2	—					
Febr.	4 066,4	1 462,8	1 508,5	2 162,9	765,7	—					
März	3 986,3	1 479,8	1 512,1	2 195,3	749,8	—					
April	4 002,2	1 500,3	1 525,5	2 225,3	736,0	—					
Mai	3 942,1	1 526,3	1 556,2	2 256,9	721,2	—					
Kreditbanken⁷⁾											
1962 Dez.	279,9	—	686,1	117,7	289,2	—					
1963 Dez.	273,3	—	691,1	259,2	309,6	—					
1964 Dez.	278,1	—	699,1	382,8	321,1	—					
1965 Dez.	332,2	—	702,1	603,2	478,6	—					
1966 Dez.	324,0	—	663,8	771,8	395,8	—					
1967 Febr.	289,5	—	631,2	760,4	379,2	—					
März	285,9	—	630,2	776,3	373,4	—					
April	284,6	—	636,9	795,5	351,6	—					
Mai	280,8	—	651,2	811,4	340,4	—					
Großbanken⁹⁾ +)											
1962 Dez.	23,0	—	562,8	79,3	102,7	—					
1963 Dez.	11,1	—	562,0	178,7	94,7	—					
1964 Dez.	9,8	—	566,9	265,8	115,4	—					
1965 Dez.	25,5	—	572,9	419,5	196,1	—					
1966 Dez.	36,9	—	534,1	519,6	139,1	—					
1967 Febr.	34,8	—	509,7	509,3	121,9	—					
März	34,2	—	506,7	518,1	124,7	—					
April	34,2	—	511,5	530,0	106,5	—					
Mai	34,2	—	521,4	538,1	100,6	—					
Staats-, Regional- und Lokalbanken¹⁺)											
1962 Dez.	208,0	—	104,1	34,6	167,6	—					
1963 Dez.	218,4	—	108,3	74,0	182,1	—					
1964 Dez.	232,4	—	111,2	111,7	176,5	—					
1965 Dez.	266,2	—	109,6	173,3	235,3	—					
1966 Dez.	248,8	—	110,9	236,2	213,6	—					
1967 Febr.	218,3	—	107,5	237,7	207,6	—					
März	215,7	—	109,4	244,6	198,7	—					
April	214,2	—	111,1	251,4	196,5	—					
Mai	211,1	—	115,2	259,0	192,0	—					
Privatbankiers¹⁺⁾											
1962 Dez.	37,9	—	17,5	2,6	15,9	—					
1963 Dez.	40,3	—	19,4	5,3	20,1	—					
1964 Dez.	32,9	—	19,6	4,7	16,2	—					
1965 Dez.	36,5	—	18,2	9,4	24,6	—					
1966 Dez.	35,2	—	17,6	14,8	23,7	—					
1967 Febr.	33,5	—	12,8	12,2	21,6	—					
März	33,1	—	12,9	12,3	21,0	—					
April	32,5	—	13,1	12,8	20,7	—					
Mai	31,9	—	13,4	13,0	21,0	—					
Alle übrigen Gruppen⁸⁾											
1962 Dez.	15,4	—	—	—	0,0	—					
1963 Dez.	16,4	—	—	—	0,0	—					
1964 Dez.	18,6	—	—	—	0,0	—					
1965 Dez.	20,7	—	—	—	0,0	—					
1966 Dez.	19,5	—	—	—	0,0	—					
1967 Febr.	18,1	—	—	—	0,0	—					
März	15,9	—	—	—	0,0	—					
April	16,1	—	—	—	0,0	—					
Mai	16,2	—	—	—	0,0	—					

* Hier sind jeweils die Gesamtbeträge der verschiedenen Kreditarten ausgewiesen. Anteil der Konsumentenkredite an den betreffenden Kreditarten siehe Tab. III A 4. — □ Veränderungen gegenüber bereits bekanntgegebenen Zahlen sind auf nachträgliche Korrekturmeldungen zurückzuführen. — *) Die ab Dezember 1962 in den drei mit *) versehenen Spalten ausgewiesenen Zahlen entsprechen zusammengefaßt in etwa der in der früheren Tabelle „Teilzahlungskredite nach Bankengruppen“ bis November 1962 veröffentlichten Zahlenreihe, die hier in Kursivdruck vorgeschaltet ist. Vgl. auch Anm. 1). — *) Bis November 1962 einschl. Kredite an Händler und Hersteller zur Refinanzierung von Teilzahlungskrediten sowie einschl. Bardarlehen und Kredite im A-Geschäft (Schaltergeschäft) der Teilzahlungskreditinstitute. Vgl. auch Anm. 2). — *) Die Kredite der Kreditgenossenschaften an Händler und Hersteller zur Refinanzierung von Teilzahlungskrediten sind den „Teilzahlungskrediten an Käufer“ zugeordnet. — *) Ab Dezember 1962 Kleinkredite im Sinne der Anordnung der Bankaufsichtsbehörden vom 22. 12. 1958 (in gleichen Teillbeträgen innerhalb von 6 bis 24 Monaten zu tilgende Darlehen, die im Einzelfall 2 000,— DM nicht übersteigen); vorher: Kleinkredite bis zu 4 Jahren (in Kursivdruck). — *) Mittelfristige Darlehen, die im Einzelfall den Höchstbetrag für Kleinkredite (2 000,— DM) übersteigen. Ausgewiesen werden die von den verschiedenen Bankengruppen im Rahmen ihrer speziellen Kreditprogramme als „Anschaffungsdarlehen“ bezeichneten Kredite; die Programme der einzelnen Bankengruppen weichen hinsichtlich Höchstbetrag und Höchstdlaufzeit des Kredites voneinander ab. — *) 1. Termin: ohne Saarland, ab 2. Termin: einschl. Saarland. — *) Die Ergebnisse für die Kreditgenossenschaften (Raiffeisen) beziehen sich auf den im Dezember 1962 neu festgesetzten Kreis der berichtspflichtigen Institute; vgl. Anm. 18) erste Seite der Tab. III A 1. — *) Einschl. der nicht gesondert aufgeführten Spezial-, Haus- und Branchenbanken. — *) Ohne Deutsche Girozentrale — Deutsche Komunalbank —, die in der Bankengruppe „Kreditinstitute mit Sonderaufgaben“ geführt wird. — *) Zentralkassen, Hypothekenbanken und öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben. — *) Statistisch bedingte Zunahme um rd. 25 Mio DM. — *) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 47 Mio DM (vgl. Anm. 19)). — *) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 22 Mio DM (vgl. Anm. 19)). — *) Deutsches Bank AG, Dresdner Bank AG, Commerzbank AG und deren Berliner Tochterinstitute. — +) Untergruppe der Kreditbanken.

noch: 8. Sicht-, Termin- und Spareinlagen von Nichtbanken¹⁾ nach Einlegergruppen
Mio DM

Monats-ende	Einlagen von Nichtbanken			Sichteinlagen ²⁾			Termineinlagen			Spareinlagen			
	ins-gesamt	Wirt-schafts-unter-nahmen und Private	öffent-lieche Stellen	ins-gesamt	Wirt-schafts-unter-nahmen und Private	öffent-lieche Stellen	ins-gesamt	Wirt-schafts-unter-nahmen und Private	öffent-lieche Stellen	ins-gesamt	Private ³⁾	Wirt-schafts-unter-nahmen	öffent-lieche Stellen
1964 Dez.	77 738,6	67 146,8	10 591,8	14 853 ⁴⁾	12 212,4	2 421,3	3 392,0	1 261,2	2 130,8	59 712,9	52 699,5	973,7	6 039,7
1965 Dez.	89 180,0	78 228,0	10 952,0	16 051 ⁵⁾	13 494,9	2 567,0	3 763,6	1 620,3	2 143,3	69 364,5	62 058,3	1 054,1	6 251,7
1966 Dez.	99 319,1	88 082,5	11 236,6	16 534 ⁶⁾	13 997,2	2 537,4	3 971,9	1 809,1	2 162,8	78 812,6	71 107,0	1 169,2	6 536,4
1967 Febr.	102 343,6	90 953,5	11 390,1	16 944, ⁷⁾	14 649,3	2 295,0	4 562,1	2 008,7	2 553,4	80 837,2	73 075,2	1 220,3	6 541,7
März	102 246,3	90 956,6	11 289,7	16 500, ⁸⁾	14 251,9	2 257,4	4 421,7	1 944,0	2 477,7	81 315,3	73 547,8	1 212,9	6 554,6
April	103 192,6	92 258,3	10 934,3	16 833, ⁹⁾	14 839,8	1 993,8	4 370,6	1 989,5	2 381,1	81 988,4	74 188,1	1 240,9	6 559,4
Mai	104 378,7	92 706,0	11 672,7	17 28 ¹⁰⁾	14 896,1	2 391,8	4 662,9	2 003,7	2 659,2	82 427,9	74 554,7	1 251,5	6 621,7
S p a r k a s s e n													
1964 Dez.	1 012,7	887,1	125,6	435,8	414,7	21,1	435,1	335,5	99,6	141,8	121,0	15,9	4,9
1965 Dez.	1 203,3	1 094,6	108,7	491,6	461,8	29,8	553,1	480,6	72,5	158,6	135,5	16,7	6,4
1966 Dez.	1 430,0	1 259,7	170,3	408,6	374,5	34,1	847,8	718,2	129,6	173,6	150,7	16,3	6,6
1967 Febr.	1 420,1	1 256,1	164,0	261,2	232,2	29,0	982,6	853,8	128,8	176,3	153,3	16,8	6,2
März	1 384,7	1 228,2	156,5	282,4	252,1	30,3	926,2	805,4	120,8	176,1	154,0	16,7	5,4
April	1 386,2	1 241,4	144,8	306, ¹¹⁾	279,8	26,3	903,5	790,2	113,3	176,6	154,6	16,8	5,2
Mai	1 416,2	1 264,3	151,9	335,2	298,9	34,3	905,6	793,1	112,5	177,4	155,7	16,6	5,1
Z e n t r a l k a s s e n¹²⁾ *)													
1964 Dez.	11 995,2	11 523,8	471,4	3 488,5	3 321,3	157,5	606,8	450,7	156,1	7 899,6	7 583,6	158,2	157,8
1965 Dez.	14 056,8	13 533,9	522,9	3 826, ⁹⁾	3 656,0	170,9	707,7	544,2	163,5	9 522,2	9 160,4	173,3	188,5
1966 Dez.	16 048,2	15 473,9	574,3	3 971,1	3 798,8	172,3	880,0	688,8	191,2	11 197,1	10 811,0	175,3	210,8
1967 Febr.	16 481,2	15 874,1	607,1	3 992, ⁹⁾	3 794,9	198,0	924,9	732,3	192,6	11 563,4	11 168,0	178,9	216,5
März	16 420,9	15 831,9	589,0	3 849, ⁹⁾	3 679,0	170,6	929,9	725,6	204,3	11 641,4	11 248,6	178,7	214,1
April	16 594,2	16 039,0	555,2	3 924,0	3 761,4	162,6	922,0	744,5	177,5	11 748,2	11 353,3	179,8	215,1
Mai	16 871,3	16 259,6	611,7	4 063, ³⁾	3 879,1	204,2	945,0	754,5	190,5	11 843,0	11 446,1	179,9	217,0
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch)													
(Teilerhebung, Gesamtzahlen s. Tabelle III A 5)													
1964 Dez.	8 454,8	7 930,5	524,3	1 975,8	1 791,6	184,2	218,6	111,6	107,0	6 260,4	5 966,0	61,3	233,1
1965 Dez.	10 029,5	9 427,1	602,4	2 210,4	2 010,4	199,6	261,7	141,6	120,1	7 557,8	7 213,3	61,8	282,7
1966 Dez.	11 632,4	10 632,4	691,3	2 215,8	2 008,3	207,5	322,1	181,0	141,1	8 785,8	8 377,3	65,8	342,7
1967 Febr.	11 642,3	10 924,2	718,1	2 259,6	2 058,3	201,3	334,8	180,0	154,8	9 047,9	8 612,9	73,0	362,0
März	11 653,2	10 942,5	710,7	2 222,8	2 025,0	197,8	322,0	180,3	141,7	9 108,4	8 663,3	73,9	371,2
April	11 768,1	11 062,3	705,8	2 260,2	2 075,0	185,1	325,9	179,5	146,4	9 182,1	8 733,5	74,3	374,3
Mai	11 885,0	11 170,6	714,4	2 325, ⁶⁾	2 137,6	188,3	329,1	177,9	151,2	9 230,0	8 785,4	69,7	374,9
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben													
1964 Dez.	879,2	352,9	525,3	311,4	231,2	80,2	556,4	112,2	444,2	11,4	9,6	0,9	0,9
1965 Dez.	867,3	440,0	427,3	505,5	217,0	288,5	346,5	207,9	138,6	15,3	12,5	2,6	0,2
1966 Dez.	1 099,1	670,3	428,8	323,5	218,5	105,0	755,8	432,9	322,9	19,8	16,9	2,0	0,9
1967 Febr.	1 149,6	669,4	480,2	228, ⁹⁾	167,5	61,4	899,9	482,0	417,9	20,8	17,8	2,1	0,9
März	1 189,9	699,7	490,2	258, ⁹⁾	191,5	62,2	915,3	488,2	427,1	20,9	18,1	1,9	0,9
April	1 296,0	718,5	577,5	248,8	196,0	52,8	1 025,8	502,1	523,7	21,4	18,5	1,9	1,0
Mai	1 358,7	772,3	586,4	278, ²⁾	202,2	73,0	1 061,2	549,7	511,5	21,3	18,5	1,9	0,9
P o s t s c h e k - u n d P o s t s p a r k a s s e n a m t e r													
1964 Dez.	8 003,4	7 640,3	363,1	2 807,5	2 444,4	363,1	—	—	—	5 195,9	5 195,9	—	—
1965 Dez.	8 783,8	8 371,1	412,7	3 074,3	2 662,2	412,7	—	—	—	5 708,9	5 708,9	—	—
1966 Dez.	9 157,4	8 743,3	414,1	3 090, ⁵⁾	2 676,5	414,1	—	—	—	6 066,8	6 066,8	—	—
1967 Febr.	9 292,4	8 904,1	388,3	3 072,2	2 683,9	388,3	—	—	—	6 220,2	6 220,2	—	—
März	9 307,2	8 925,2	382,0	3 051, ¹⁾	2 669,5	382,0	—	—	—	6 255,7	6 255,7	—	—
April	9 360,5	9 024,8	335,7	3 052, ¹⁾	2 714,6	335,7	—	—	—	6 310,2	6 310,2	—	—
Mai	9 432,2	9 045,9	386,3	3 092, ⁷⁾	2 706,4	386,3	—	—	—	6 339,5	6 339,5	—	—
A l l e ü b r i g e n G r u p p e n⁶⁾ ⁷⁾													
1964 Dez.	356,5 ¹⁰⁾	272,0	84,5 ¹⁰⁾	213, ⁴⁾	198,1	15 8 ¹⁰⁾	138,7	70,1	68,6	3,9	3,5	0,3	0,1
1965 Dez.	741,0	637,9	103,1	125, ⁶⁾	114,8	20,8	600,8	518,6	82,2	4,6	4,2	0,3	0,1
1966 Dez.	735,3 ¹¹⁾	578,9 ¹¹⁾	156,4 ¹¹⁾	85,8	77,3	11,5	641,0 ¹¹⁾	496,3 ¹¹⁾	144,7 ¹¹⁾	5,5	5,0	0,3	0,2
1967 Febr.	754,9	597,3	157,6	102,1	88,6	13,5	647,0	503,1	143,9	5,8	5,2	0,4	0,2
März	708,5	541,5	167,0	78, ⁷⁾	62,9	15,8	623,9	472,9	151,0	5,9	5,3	0,4	0,2
April	757,5	574,8	182,7	134,4	111,4	23,0	617,1	457,6	159,5	6,0	5,4	0,4	0,2
Mai	735,9	542,8	193,1	94,3	89,3	23,6	634,8	467,5	167,3	6,2	5,6	0,4	0,2

¹⁾ Einlagen von Kreditinstituten s. Tab. III B 1, Zwischenbilanzen, Passiva; Termineinlagen nach ihrer Befristung s. Tab. III A 9; Spareinlagenbestand nach Befristung und Arten sowie Umsätze im Sparverkehr s. Tab. III A 10. — ²⁾ Sichteinlagen sind Einlagen, für die eine Laufzeit oder Kündigungsfrist nicht vereinbart ist. Als Sichteinlagen gelten auch Einlagen, für die eine Kündigungsfrist von weniger als einem Monat oder eine Laufzeit von weniger als dreißig Zinstagen vereinbart ist. — ³⁾ Als Differenz zwischen den Spareinlagen insgesamt und den Spareinlagen von Wirtschaftsunternehmen und von öffentlichen Stellen errechnet. — ⁴⁾ S. Anm. ¹⁰⁾ erste Seite der Tab. III A 1. — ⁵⁾ S. Anm. ¹⁰⁾ der Tab. III A 1. — ⁶⁾ Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten, Teilzahlungskreditinstitute. — ⁷⁾ Die Einlagen der Teilzahlungskreditinstitute wurden bis einschl. Dezember 1964 global als Sichteinlagen ausgewiesen, ab Januar 1965 Aufgliederung nach Sicht-, Termin- und Spareinlagen. — ⁸⁾ Ohne Einlagen auf Festkonto (Ende 1949 16,9 Mio DM) und Uralkonto (Ende 1950 249,7 Mio DM), deren Entwicklung s. Statistisches Handbuch der Bank Deutscher Länder 1948–1954. — ⁹⁾ Enthält statistisch bedingte Zunahme in Höhe von rd. 576 Mio DM (Sichteinlagen 153 Mio DM, Termineinlagen 423 Mio DM). — ¹⁰⁾ Statistisch bedingte Abnahme von rd. 122 Mio DM (Juli 1964). — ¹¹⁾ Statistisch bedingte Abnahme von rd. 49 Mio DM (Wirtschaftsunternehmen und Private rd. 36 Mio DM, öffentliche Stellen rd. 13 Mio DM). — ¹²⁾ Deutsche Bank AG, Dresdner Bank AG, Commerzbank AG und deren Berliner Tochterinstitute. — ¹³⁾ Untergruppe der „Kreditbanken“. — ¹⁴⁾ Ohne Deutsche Girozentrale — Deutsche Komunalbank — die, in der Bankengruppe „Kreditinstitute mit Sonderaufgaben“ geführt wird. — ¹⁵⁾ Schulze-Delitzsch und Raiffeisen. — ¹⁶⁾ Ohne Deutsche Genossenschaftskasse, die in der Bankengruppe „Kreditinstitute mit Sonderaufgaben“ geführt wird. — ¹⁷⁾ Vorläufig. —

BERICHTIGUNG

Der SCAN des vorhergehenden
Schriftstückes wurde wiederholt,
um volle Lesbarkeit zu gewährleisten.
Das Schriftstück erscheint unmittelbar
nach diesem Hinweis.

8. Sicht-, Termin- und Spareinlagen von Nichtbanken¹⁾ nach Einlegergruppen
Mio DM

Jahres- oder Monatsende	Einlagen von Nichtbanken			Sichteinlagen ²⁾			Terminalinlagen			Spareinlagen				
	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Private ³⁾	Wirtschaftsunternehmen	öffentliche Stellen	
1949	13 759,1 ¹⁾	.	.	1 573,9	6 717,8	1 856,1	2 108,8	1 113,6	995,2	3 076,4	.	.	.	
1950	17 981,6 ¹⁾	.	.	9 657,6	8 058,8	1 588,8	4 213,3	2 476,4	1 736,9	4 110,7	.	.	.	
1951	22 532,9	.	.	11 601,5	9 893,9	1 707,6	5 843,7	3 455,8	2 387,9	5 087,7	.	.	.	
1952	24 084,9	.	.	12 446,1	10 611,4	1 834,7	8 057,5	4 759,0	3 298,5	7 581,3	.	.	.	
1953	35 336,3	.	.	13 521,4	11 668,5	1 852,9	10 268,4	5 762,6	4 505,8	11 546,5	.	.	.	
1954	43 333,5	.	.	15 991,7	13 844,7	2 147,0	10 117,2	5 146,2	4 971,0	17 224,6	.	.	.	
1955	49 297,8	40 686,8	8 611,0	17 769,0	15 357,1	2 411,9	10 155,3	5 621,7	4 533,6	21 373,5	19 708,0	1 665,5	.	
1956	55 679,3	46 487,9	9 191,1	19 378,1	16 670,1	2 708,2	12 025,4	7 159,8	4 866,5	24 275,6	22 658,9	1 616,7	.	
1957	66 768,8	56 032,1	10 736,4	21 795,3	18 984,8	2 810,5	15 585,2	9 369,7	6 215,5	29 388,3	27 677,6	1 710,7	.	
1958	78 054,9	66 060,1	11 794,8	25 305,1	22 258,9	3 046,2	16 647,6	9 812,5	6 835,1	36 102,2	33 127,2	1 861,5	2 113,5	
1959	91 171,7	77 403,8	13 767,9	28 457,4	25 233,4	3 224,0	18 445,9	10 794,5	7 651,4	44 268,4	40 113,5	1 262,4	2 892,5	
1959 ⁴⁾	92 826,6	78 560,8	14 265,8	29 075,6	25 757,2	3 184,8	18 772,4	10 840,8	7 871,6	45 088,6	40 669,9	1 292,9	3 075,8	
1960 ¹⁾	104 051,3	88 178,1	15 873,2	31 244,3	27 425,0	3 819,3	19 693,5	11 491,3	8 202,2	53 113,5	47 757,1	1 504,7	3 851,7	
1961	118 344,1 ^{1),1)}	99 707,0 ^{1),1)}	18 637,1	36 489,4 ^{1),1)}	32 045,7 ^{1),1)}	4 443,7	21 430,3 ^{1),1)}	11 894,7 ^{1),1)}	9 535,6	60 424,4	54 087,2	1 679,4	4 657,8	
1962 ¹⁾	132 880,2	111 728,0	21 152,2	40 037,1	34 696,3	3 340,8	23 137,8	13 003,3	10 134,5	69 705,3	62 176,1	1 852,3	5 676,9	
1963	133 080,9	111 915,8	21 165,1	40 064,2	34 719,4	3 344,8	23 142,8	13 006,8	10 136,0	69 873,9	62 320,9	1 868,7	5 684,3	
1964	149 659,4	127 180,4	22 479,0	43 326,2	37 718,2	3 608,0	24 811,0	14 506,5	10 304,5	81 522,0	72 976,6	1 979,1	6 566,5	
1965	166 419,2 ¹⁸⁾	144 088,9	22 330,3 ¹⁸⁾	46 272,4 ¹⁸⁾	40 797,6	5 474,8 ¹⁸⁾	25 934,8	16 176,8	9 758,0	94 212,0	84 982,8	2 131,7	7 097,5	
	187 475,3	165 128,0	22 347,3	50 150,3	44 260,6	5 889,7	26 647,4	17 680,1	8 967,3	110 677,6	100 795,0	2 392,3	7 490,3	
1966	Juni	192 426,4 ¹¹⁾	170 419,0 ¹¹⁾	22 007,1 ¹¹⁾	48 161,0	42 678,1	5 482,9	27 214,7 ¹¹⁾	18 280,4 ¹¹⁾	8 934,3 ¹¹⁾	117 050,7	107 035,9	2 424,6	7 590,2
	Juli	193 418,8	172 113,7	21 305,1	47 210,3	42 685,1	4 525,2	27 935,1	18 723,9	9 211,2	118 273,4	108 268,0	2 436,7	7 568,7
	Aus.	196 205,9	173 982,9	22 230,9	47 680,3	42 962,0	4 718,3	29 264,3	19 347,0	9 917,3	119 261,3	109 181,8	2 492,1	7 587,4
	Sept.	196 037,3	173 407,7	22 629,9	46 627,9	41 692,0	4 993,5	29 421,4	19 353,8	10 058,6	119 997,0	109 923,0	2 498,3	7 575,7
	Okt.	198 553,9	176 380,1	22 173,8	47 053,2	42 562,3	4 490,9	30 169,7	20 079,5	10 090,2	121 331,0	111 282,7	2 455,6	7 591,7
	Nov.	201 065,2	178 221,7	22 843,5	49 063,4	44 116,0	4 947,4	30 353,9	20 060,4	10 293,5	121 647,9	111 612,8	2 432,5	7 602,6
	Dez.	208 896,4	185 095,4	23 801,0	49 883,4	44 301,9	5 581,5	31 901,0	21 623,7	12 277,3	127 112,0	116 721,8	2 448,0	7 942,2
1967	Jan.	208 636,4	185 102,4	23 534,0	46 107,6	41 612,4	4 495,2	33 396,5	22 262,3	11 134,2	129 132,3	118 703,7	2 524,0	7 904,6
	Febr.	211 839,7	187 521,1	24 318,6	47 256,2	42 358,7	4 897,5	34 041,8	22 586,8	11 455,0	130 541,7	120 028,4	2 547,2	7 966,1
	März	210 845,4	186 686,6	24 158,8	46 401,9	41 431,1	4 970,8	33 126,1	21 927,1	11 199,0	131 317,4	120 816,2	2 512,2	7 989,0
	April	213 659,8	190 033,0	23 626,8	47 234,9	42 728,4	4 506,5	33 949,2	22 839,9	11 109,3	132 475,7	121 920,4	2 544,3	8 011,0
	Mai	216 862,8	191 957,6	24 905,2	48 559,2	43 546,1	5 013,1	35 007,6	23 209,0	11 806,7	133 296,0	122 671,7	2 538,9	8 085,4
	Juni ¹⁰⁾	217 061,1	192 518,3	24 542,8	48 796,7	43 456,5	5 340,2	34 117,0	23 007,2	11 109,8	134 147,4	123 511,4	2 543,2	8 092,8
1964	Dez.	52 570,2	45 153,2	7 417,0	20 613,5	18 931,3	1 682,2	17 275,9	12 096,0	5 179,9	14 680,8	13 233,7	892,2	554,9
1965	Dez.	56 611,2	49 597,3	7 013,9	21 822,6	20 241,6	1 591,0	16 786,2	12 011,4	4 774,8	17 992,4	16 294,4	1 049,9	648,1
1966	Dez.	62 511,9	54 858,9	7 653,0	21 157,6	19 612,7	1 544,9	19 692,3	14 315,1	5 377,2	21 662,0	19 939,7	991,4	730,9
1967	Febr.	60 782,5	53 065,4	7 717,1	18 466,3	17 176,4	1 289,9	20 049,4	14 345,1	5 704,3	22 266,8	20 518,1	1 025,8	722,9
	März	59 800,9	52 318,3	7 482,6	18 134,4	16 829,1	1 305,3	19 276,8	13 828,8	5 448,0	22 389,7	20 663,1	997,3	729,3
	April	61 255,5	53 847,7	7 407,8	18 508,3	17 292,7	1 215,6	20 109,9	14 661,4	5 448,5	22 637,3	20 893,2	1 000,4	743,7
	Mai	62 574,6	54 823,4	7 751,2	19 013,9	17 823,0	1 190,9	20 716,7	14 911,5	5 805,2	22 844,0	21 099,6	989,3	755,1
1964	Dez.	28 620,3	25 116,3	3 504,0	11 568,2	10 792,7	775,5	8 663,7	6 225,3	2 438,4	8 388,4	7 425,4	672,9	290,1
1965	Dez.	30 529,8	27 487,7	3 042,1	12 204,7	11 523,0	681,7	8 030,9	5 996,5	2 034,4	10 294,2	9 231,3	736,9	326,0
1966	Dez.	33 655,9	30 408,2	3 247,7	11 683,1	11 043,5	639,6	9 547,2	7 303,6	2 243,6	12 425,6	11 368,1	693,0	364,5
1967	Febr.	33 535,6	30 109,5	3 432,1	10 581,7	9 979,3	602,4	10 127,1	7 658,8	2 468,3	12 826,8	11 749,4	1 025,8	335,6
	März	32 839,3	29 613,1	3 226,2	10 191,3	9 655,8	535,5	9 770,8	7 442,6	2 328,2	12 877,2	11 809,0	705,7	362,5
	April	33 964,3	30 728,9	3 235,4	10 554,2	10 045,9	508,3	10 397,6	8 036,4	2 361,2	13 012,5	11 936,8	709,8	365,9
	Mai	34 778,8	31 259,4	3 519,4	10 908,8	10 325,9	582,9	10 748,0	8 177,6	2 570,4	13 122,0	12 059,5	696,4	366,1
1964	Dez.	18 785,6	15 146,2	3 639,4	6 875,4	6 004,0	871,4	6 523,8	3 992,9	2 530,9	5 386,4	4 971,9	177,4	237,1
1965	Dez.	20 358,1	16 683,5	3 674,6	7 293,7	7 212,7	6 426,6	6 519,0	3 998,6	2 520,4	5 546,1	5 996,2	262,1	287,8
1966	Dez.	22 600,8	18 575,0	4 025,8	7 212,7	6 353,6	859,1	7 517,5	4 680,9	2 836,6	7 870,6	7 295,0	245,5	330,1
1967	Febr.	21 471,7	17 611,6	3 860,1	6 003,6	5 368,0	635,6	7 382,4	4 488,5	2 893,9	8 085,7	7 497,9	257,2	330,6
	März	21 539,8	17 693,7	3 846,1	6 125,9	5 391,2	734,7	7 263,3	4 487,6	2 775,7	8 150,9	7 575,9	239,0	335,7
	April	21 667,1	17 925,1	3 742,0	6 082,5	5 412,9	669,6	7 133,1	4 605,7	2 727,6	8 251,5	7 667,6	239,1	344,8
	Mai	22 004,3	18 236,9	3 767,4	6 169,3	5 601,6	567,7	7 506,9	4 562,3	2 844,6	8 328,1	7 731,9	241,1	355,1
1964	Dez.	4 038,4	3 832,5	205,9	1 782,7	1 753,4	29,3	1 390,9	1 242,0	148,9	864,8	803,2	33,9	27,7
1965	Dez.	4 423,9	4 215,0	208,9	1 923,7	1 887,5	36,2	1 419,5	1 281,0	138,5	1 080,7	1 006,0	40,5	34,2
1966	Dez.	4 836,6	4 582,3	274,3	1 841,5	1 808,0	39,5	1 743,0	1 535,4	207,6	1 272,1	1 197,7	41,2	33,2
1967	Febr.	4 506,5	4 184,9	321,6	1 584,8	1 546,4	38,4	1 659,0	1 403,5	255,5	1 262,7	1 194,6	40,4	27,7
	März	4 459,4	4 152,0	307,4	1 533,9	1 509,4	24,5	1 655,7	1 400					

noch: 8. Sicht-, Termin- und Spareinlagen von Nichtbanken¹⁾ nach Einlegergruppen
Mio DM

Monatsende	Einlagen von Nichtbanken			Sichteinlagen ²⁾			Termineinlagen			Spareinlagen			
	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Private ³⁾	Wirtschaftsunternehmen	öffentliche Stellen
Sparkassen													
1964 Dez.	77 738,6	67 146,8	10 591,8	14 633,7	12 212,4	2 421,3	3 392,0	1 261,2	2 130,8	59 712,9	52 699,5	973,7	6 039,7
1965 Dez.	89 180,0	78 228,0	10 952,0	16 051,0	13 494,9	2 557,0	3 763,6	1 620,3	2 143,3	69 364,5	62 058,3	1 054,7	6 251,7
1966 Dez.	99 319,1	88 082,5	11 236,6	16 534,6	13 997,2	2 537,4	3 971,9	1 809,1	2 162,8	78 812,6	71 107,0	1 169,2	6 536,4
1967 Febr.	102 343,6	90 953,5	11 390,1	16 944,3	14 649,3	2 295,0	4 562,1	2 008,7	2 553,4	80 837,2	73 075,2	1 220,3	6 541,7
März	102 246,3	90 956,6	11 289,7	16 509,3	14 251,9	2 257,4	4 421,7	1 944,0	2 477,7	81 315,3	73 547,8	1 212,9	6 554,6
April	103 192,6	92 258,3	10 934,3	16 833,6	14 839,8	1 993,8	4 370,6	1 989,5	2 381,1	81 988,4	74 188,1	1 240,9	6 559,4
Mai	104 378,7	92 706,0	11 672,7	17 287,9	14 896,1	2 391,8	4 662,9	2 003,7	2 659,2	82 427,9	74 554,7	1 251,5	6 621,7
Zentralkassen⁴⁾ *)													
1964 Dez.	1 012,7	887,1	125,6	435,8	414,7	21,1	435,1	335,5	99,6	141,8	121,0	15,9	4,9
1965 Dez.	1 203,3	1 094,6	108,7	491,6	461,8	29,8	553,1	480,6	72,5	158,6	135,5	16,7	6,4
1966 Dez.	1 430,0	1 259,7	170,3	408,6	374,5	34,1	847,8	718,2	129,6	173,6	150,7	16,3	6,6
1967 Febr.	1 420,1	1 256,1	164,0	261,3	232,2	29,0	982,6	853,8	128,8	176,3	153,3	16,8	6,2
März	1 384,7	1 228,2	156,5	282,4	252,1	30,3	926,2	805,4	120,8	176,1	154,0	16,7	5,4
April	1 386,2	1 241,4	144,8	306,1	279,8	26,3	903,5	790,2	113,3	176,6	154,6	16,8	5,2
Mai	1 416,2	1 264,3	151,9	333,2	298,9	34,3	905,6	793,1	112,5	177,4	155,7	16,6	5,1
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch)													
1964 Dez.	11 995,2	11 523,8	471,4	3 488,8	3 331,3	157,5	606,8	450,7	156,1	7 899,6	7 583,6	158,2	157,8
1965 Dez.	14 056,8	13 533,9	522,9	3 826,9	3 656,0	170,9	707,7	544,2	163,5	9 522,2	9 160,4	173,3	188,5
1966 Dez.	16 048,2	15 473,9	574,3	3 971,1	3 798,8	172,3	880,0	688,8	191,2	11 197,1	10 811,0	175,3	210,8
1967 Febr.	16 481,2	15 874,1	607,1	3 992,9	3 794,9	198,0	924,9	732,3	192,6	11 563,4	11 168,0	178,9	216,5
März	16 420,9	15 831,9	589,0	3 849,6	3 679,0	170,6	929,9	725,6	204,3	11 641,4	11 248,6	178,7	214,1
April	16 594,2	16 039,0	555,2	3 924,0	3 761,4	162,6	922,0	744,5	177,5	11 748,2	11 353,3	179,8	215,1
Mai	16 871,3	16 259,6	611,7	4 083,3	3 879,1	204,2	945,0	754,5	190,5	11 843,0	11 446,1	179,9	217,0
Kreditgenossenschaften (Raiffeisen)													
(Teilerhebung, Gesamtzahlen s. Tabelle III A 5)													
1964 Dez.	8 454,8	7 930,5	524,3	1 975,8	1 791,6	184,2	218,6	111,6	107,0	6 260,4	5 966,0	61,3	233,1
1965 Dez.	10 029,5	9 427,1	602,4	2 210,0	2 010,4	199,6	261,7	141,6	120,1	7 557,8	7 213,3	61,8	282,7
1966 Dez.	10 632,4	691,3	2 215,8	2 008,3	207,5	322,1	181,0	141,1	8 785,8	8 377,3	65,8	342,7	
1967 Febr.	11 642,3	10 924,2	718,1	2 259,6	2 058,2	201,3	334,8	180,0	154,8	9 047,9	8 612,9	73,0	362,0
März	11 653,2	10 942,5	710,7	2 222,8	2 025,0	197,8	322,0	180,3	141,7	9 108,4	8 663,3	73,9	371,2
April	11 768,1	11 062,3	705,8	2 260,1	185,1	325,9	179,5	146,4	9 182,1	8 733,5	74,3	374,3	
Mai	11 885,0	11 170,6	714,4	2 325,9	2 137,6	188,3	329,1	177,9	151,2	9 230,0	8 785,4	69,7	374,9
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben													
1964 Dez.	879,2	353,9	525,3	311,4	231,2	80,2	556,4	112,2	444,2	11,4	9,6	0,9	0,9
1965 Dez.	867,3	440,0	427,3	505,5	217,0	288,5	346,5	207,9	138,6	15,3	12,5	2,6	0,2
1966 Dez.	1 099,1	670,3	428,8	323,5	218,5	105,0	755,8	432,9	322,9	19,8	16,9	2,0	0,9
1967 Febr.	1 149,6	669,4	480,2	228,9	167,5	61,4	899,9	482,0	417,9	20,8	17,8	2,1	0,9
März	1 189,9	699,7	490,2	253,7	191,5	62,2	915,3	488,2	427,1	20,9	18,1	1,9	0,9
April	1 296,0	718,5	577,5	248,8	196,0	52,8	1 025,8	502,1	523,7	21,4	16,5	1,9	1,0
Mai	1 358,7	772,3	586,4	276,2	202,2	74,0	1 061,2	549,7	511,5	21,3	18,5	1,9	0,9
Postsparkassenämter													
1964 Dez.	8 003,4	7 640,3	363,1	2 807,5	2 444,4	363,1	—	—	—	5 195,9	5 195,9	—	—
1965 Dez.	8 783,8	8 371,1	412,7	3 074,9	2 662,2	412,7	—	—	—	5 708,9	5 708,9	—	—
1966 Dez.	9 157,4	8 743,3	414,1	3 090,6	2 676,5	414,1	—	—	—	6 066,8	6 066,8	—	—
1967 Febr.	9 292,4	8 904,1	388,3	3 072,2	2 683,9	388,3	—	—	—	6 220,2	6 220,2	—	—
März	9 307,2	8 925,2	382,0	3 051,5	2 669,5	382,0	—	—	—	6 255,7	6 255,7	—	—
April	9 360,5	9 024,8	335,7	3 050,2	2 714,6	335,7	—	—	—	6 310,2	6 310,2	—	—
Mai	9 432,2	9 045,9	386,3	3 092,7	2 706,4	386,3	—	—	—	6 339,5	6 339,5	—	—
Alle übrigen Gruppen⁶⁾ *)													
1964 Dez.	356,5 ¹⁰⁾	272,0	84,5 ¹⁰⁾	213,9 ¹⁰⁾	198,1	15,8 ¹⁰⁾	138,7	70,1	68,6	3,9	3,5	0,3	0,1
1965 Dez.	741,0	637,9	103,1	145,6	114,8	20,8	600,8	518,6	82,2	4,6	4,2	0,3	0,1
1966 Dez.	735,3 ¹¹⁾	576,9 ¹¹⁾	156,4 ¹¹⁾	88,8	77,3	11,5	641,0 ¹¹⁾	496,3 ¹¹⁾	144,7 ¹¹⁾	5,5	5,0	0,3	0,2
1967 Febr.	754,9	597,3	157,6	102,1	88,6	13,5	647,0	503,1	143,9	5,8	5,2	0,4	0,2
März	708,5	541,5	167,0	78,7	62,9	15,8	623,9	472,9	151,0	5,9	5,3	0,4	0,2
April	757,5	574,8	182,7	134,4	111,4	23,0	617,1	457,6	159,5	6,0	5,4	0,4	0,2
Mai	735,9	542,8	193,1	94,3	69,3	25,6	634,8	467,5	167,3	6,2	5,6	0,4	0,2

¹⁾ Einlagen von Kreditinstituten s. Tab. III B 1, Zwischenbilanzen, Passiva; Termineinlagen nach ihrer Befristung s. Tab. III A 9; Spareinlagenbestand nach Befristung und Arten sowie Umsätze im Sparverkehr s. Tab. III A 10. — ²⁾ Sichteinlagen sind Einlagen, für die eine Laufzeit oder eine Kündigungsfrist von weniger als einem Monat oder eine Laufzeit von weniger als dreißig Zinstagen vereinbart ist. — ³⁾ Als Differenz zwischen den Spareinlagen insgesamt und den Spareinlagen von Wirtschaftsunternehmen und von öffentlichen Stellen errechnet. — ⁴⁾ S. Ann. ¹⁰⁾ erste Seite der Tab. III A 1. — ⁵⁾ S. Ann. ¹⁰⁾ der Tab. III A 1. — ⁶⁾ Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten, Teilzahlungskreditinstitute. — ⁷⁾ Die Einlagen der Teilzahlungskreditinstitute wurden bis einschl. Dezember 1964 global als Sichteinlagen ausgewiesen, ab Januar 1965 Aufgliederung nach Sicht-, Termin- und Spareinlagen. — ⁸⁾ Ohne Einlagen auf Festkonto (Ende 1949 16,9 Mio DM) und Uraltkonto (Ende 1950 249,7 Mio DM), deren Entwicklung s. Statistisches Handbuch der Bank Deutscher Länder 1948–1954. — ⁹⁾ Enthält statistisch bedingte Zunahme in Höhe von rd. 576 Mio DM (Sichteinlagen 153 Mio DM, Termineinlagen 423 Mio DM). — ¹⁰⁾ Statistisch bedingte Abnahme von rd. 49 Mio DM (Wirtschaftsunternehmen und Private rd. 36 Mio DM, öffentliche Stellen rd. 13 Mio DM). — ¹¹⁾ Deutsche Bank AG, Dresdner Bank AG, Commerzbank AG und deren Berliner Tochterinstitute. — ¹²⁾ Untergruppe der „Kreditbanken“. — ¹³⁾ Ohne Deutsche Girozentrale — Deutsche Komunalbank —, die in der Bankengruppe „Kreditinstitute mit Sonderaufgaben“ geführt wird. — ¹⁴⁾ Schulze-Delitzsch und Raiffeisen. — ¹⁵⁾ Ohne Deutsche Genossenschaftskasse, die in der Bankengruppe „Kreditinstitute mit Sonderaufgaben“ geführt wird. — ¹⁶⁾ Vorläufig. —

III. Kreditinstitute

A. Kredite, Wertpapierbestände, Einlagen

9. Termineinlagen von Nichtbanken¹⁾ nach ihrer Befristung²⁾ (Mio DM)

¹⁾ Termineinlagen von Kreditinstituten s. Tab. III B 1 Zwischenbilanzen, Passiva. — ²⁾ Die Aufgliederung der Termineinlagen in den Jahren 1952-1956 wurde in Vierteljahres-abständen (Febr., Mai, Aug., Nov.) ermittelt. — ³⁾ Aufgliederung der Termineinlagen der Kreditgenossenschaften (Raiffeisen) bis einschl. November 1958 geschätzt. — ⁴⁾ Für die Aufgliederung der Termineinlagen nach ihrer Befristung ist die Vereinbarung mit dem Kunden maßgebend, nicht die Restlaufzeit am Ausweisstichtag. — ⁵⁾ Bis einschl. Dezember 1953 mit Guthaben auf Anlagekonto, die im Januar 1954 frei verfügbar wurden. — ⁶⁾ Die Fest- und Kündigungsgelder werden ab Dezember 1958 gesondert erfaßt. — ⁷⁾ s. Anm. ¹⁰⁾ erste Seite der Tab. III A 1. — ⁸⁾ s. Anm. ¹⁵⁾ erste Seite der Tab. III A 1. — ⁹⁾ Einschl. der nicht gesondert aufgeführten Spezial-, Haus- und Branchenbanken. — ¹⁰⁾ Hypothekenbanken und öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten, Kreditinstitute mit Sonderaufgaben, ab Januar 1965 auch Teilzahlungskreditinstitute. — ¹¹⁾ Enthält statistisch bedingte Zunahme von rd. 423 Mio DM. — ¹²⁾ Enthält statistisch bedingte Zunahme von rd. 38 Mio DM. — ¹³⁾ Enthält statistisch bedingte Zunahme von rd. 385 Mio DM. — ¹⁴⁾ Statistisch bedingte Abnahme von rd. 49 Mio DM (Wirtschaftsunternehmen und Private rd. 36 Mio DM, öffentliche Stellen rd. 13 Mio DM). — ¹⁵⁾ Statistisch bedingte Abnahme von rd. 23 Mio DM. — ^{9),} +, □, x, *) s. Anm. Tab. III A 3. — p) Vorläufig.

10. Spareinlagen¹⁾ (Mio DM)

a) Spareinlagenbestand nach Befristung und Arten²⁾

b) Umsätze im Sparverkehr

Zeit	Spareinlagenbestand am Jahres- oder Monatsende	Spareinlagen mit gesetzlicher Kündigungsfrist ³⁾	Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist ⁴⁾						Nachrichtlich:			Spareinlagenbestand am Jahres- oder Monatsanfang	Gutschriften	Lastschriften ⁵⁾	Saldo der Gut- und Lastschriften ⁶⁾	Zinsen	Spareinlagenbestand am Jahres- oder Monatsende						
			insgesamt	bis unter 2 1/2 Jahren		von 2 1/2 Jahren und darüber		darunter		Bestand in Deposits aus prämienbegünstigtem Erwerb v. Wertpapieren ⁷⁾	Bestand an Sparprämien-gutschriften ⁸⁾												
				von 6 Monaten bis unter 1 Jahr	von 1 Jahr bis unter 2 1/2 Jahren	insgesamt	steuerbegünstigte Spareinlagen ⁹⁾	prämienbegünstigte Spareinlagen ⁹⁾															
Alle Bankengruppen																							
1950	4 110,7	278,5	—	—	—	—	3 076,4	3 567,8	2 627,0	+ 940,8	93,5	4 110,7						
1951	5 087,7	611,8	—	—	—	—	4 110,7	4 068,4	3 224,5	+ 843,9	133,1	5 087,7						
1952	7 581,3	972,1	—	—	—	—	5 087,7	6 414,6	4 101,8	+ 2 312,8	180,8	7 581,3						
1953	11 546,5	1 531,5	—	—	—	—	7 581,3	9 761,7 ¹⁰⁾	6 070,2	+ 3 691,5	273,7	11 546,5						
1954	17 224,6	2 318,6	—	—	—	—	11 546,5	14 336,5 ¹⁰⁾	9 115,8	+ 5 220,7	457,4	17 224,6						
1955	21 373,5	14 130,9 ¹¹⁾	7 339,7 ¹¹⁾	.	.	.	2 524,6	—	—	—	—	17 224,6	14 717,7 ¹⁰⁾	11 161,1	+ 3 556,6	592,3	21 373,5						
1956	24 275,6	15 712,6 ¹¹⁾	8 625,0 ¹¹⁾	.	.	.	2 917,4	—	—	—	—	21 373,5	16 525,8	14 423,2	+ 2 102,6	799,5	24 275,6						
1957	29 388,3	18 478,0 ¹¹⁾	11 004,3 ¹¹⁾	.	.	.	3 785,3	—	—	—	—	24 275,6	19 847,0	15 756,9	+ 4 090,1	1 022,6	29 388,3						
1958	36 102,2	22 891,0 ¹¹⁾	13 287,0 ¹¹⁾	.	.	.	4 156,8	—	—	—	—	29 388,3	23 859,2	18 285,4	+ 5 573,8	1 140,1	36 102,2						
1959	44 268,4	28 669,0 ¹¹⁾	15 681,4 ¹¹⁾	.	.	.	4 044,7	557,9	86,6	—	—	36 102,2	28 676,5	21 784,1	+ 6 892,4	1 273,8	44 268,4						
1960 ¹²⁾	52 113,5	34 739,4 ¹¹⁾	18 441,1 ¹¹⁾	.	.	.	3 216,1	1 407,5	169,0	124,4	—	45 038,6 ¹⁰⁾	42 291,4	35 164,0	+ 7 127,4	2 153,5	69 705,3						
1961	60 424,4	41 198,1 ¹¹⁾	19 289,3 ¹¹⁾	.	.	.	158,5	2 553,7	392,5	305,2	—	59 133,5	37 670,2	32 351,1	+ 5 319,1	1 991,8	60 424,4						
1962 ¹³⁾	69 705,3	57,1	3 972,0	553,4	571,9	—	60 424,4	42 291,4	35 164,0	+ 7 127,4	2 153,5	69 705,3						
1963	81 522,2	55 196,9	26 325,3	2 774,3	.	.	35,6	6 025,6	797,6	885,7	69 739,8 ¹⁰⁾	47 845,5	38 753,3	9 092,2	+ 2 556,1	81 522,2							
1964	94 212,0	63 065,8	31 146,2	2 817,5	.	.	8 269,1	1 089,6	1 229,6	81 522,2	56 470,2	46 745,6	9 724,6	+ 2 965,2	94 212,0								
1965	110 677,6	74 404,4	36 273,2	(656,1) ¹⁰⁾	20 888,0	14 729,1	.	10 396,0	1 408,3	1 542,3	94 212,0	69 869,7	57 214,7	12 655,0	+ 3 810,6	110 677,6							
1966	127 112,0	83 030,0	44 082,0	.	24 599,8	19 482,2	.	12 785,5	1 442,5	1 942,9	110 680,4 ¹⁰⁾	75 531,8	64 214,3	+ 11 317,5	5 114,1	127 112,0							
1965 Dez.	110 677,6	74 404,4	36 273,2	(656,1) ¹⁰⁾	20 888,0	14 729,1	.	10 396,0	1 408,3	1 542,3	106 343,8	7 579,5	6 917,2	+ 662,3	3 671,5	110 677,6							
1966 Jan.	112 408,8	14 861,7	—	—	—	10 234,9	1 360,5	1 428,2	110 677,6	7 789,1	6 151,6	+ 1 637,5	93,7	112 408,8				
Febr.	113 739,8	.	.	.	.	.	10 414,1	1 374,9	1 418,8	—	112 408,8	5 638,2	4 314,8	+ 1 323,4	7,6	113 739,8		
März	114 394,4	76 505,6	37 888,8	(517,7) ¹⁰⁾	21 886,2	15 484,9	.	10 655,6	1 381,3	1 419,9	113 739,8	5 982,3	5 322,7	+ 649,6	5,0	114 394,4							
April	115 393,6	.	.	.	.	.	15 808,0	—	—	—	114 394,4	5 557,5	4 563,8	+ 993,7	5,5	115 393,6		
Mai	116 148,6	.	.	.	.	.	16 120,6	—	—	—	115 393,6	5 486,2	4 734,5	+ 751,7	3,3	116 148,6		
Juni	117 050,7	77 739,9	39 310,8	.	22 670,9	16 339,9	.	11 434,4	1 417,5	1 439,8	116 148,6	6 041,3	5 151,0	+ 890,3	11,8	117 050,7							
Juli	118 273,4	.	.	.	.	.	16 722,8	—	—	—	117 050,7	7 415,5	6 204,3	+ 1 211,2	11,5	118 273,4		
Aug.	119 261,3	.	.	.	.	.	11 289,2	1 396,5	1 455,3	—	119 261,3	5 861,1	5 137,7	+ 727,4	8,3	119 261,3		
Sept.	119 997,0	79 630,2	40 366,8	.	23 215,1	17 151,7	.	11 497,4	1 405,5	1 613,8	119 999,8 ¹⁰⁾	6 293,2	4 970,4	+ 1 322,8	8,4	121 331,0							
Okt.	121 331,0	.	.	.	.	.	17 511,9	—	—	—	121 331,0	5 389,7	5 089,0	+ 300,7	16,2	121 647,9		
Nov.	121 647,9	.	.	.	.	.	17 869,1	—	—	—	121 647,9	7 758,3	7 230,4	+ 527,9	4 936,2	127 112,0		
Dez.	127 112,0	83 030,0	44 082,0	.	24 599,8	12 785,5	.	12 854,2	1 442,5	1 942,9	127 112,0	8 852,5	7 009,8	+ 1 842,7	177,6	129 132,3							
1967 Jan.	129 132,3	.	.	.	.	.	19 692,4	—	—	—	129 132,3	8 852,5	7 009,8	+ 1 842,7	177,6	129 132,3		
Febr.	130 541,7	.	.	.	.	.	19 955,5	—	—	—	130 541,7	6 132,4	4 727,8	+ 1 404,6	4,8	130 541,7		
März	131 317,4	85 651,1	45 666,3	.	25 314,5	20 347,8	.	13 125,4	1 424,1	1 839,5	131 317,4	6 235,2	5 462,5	+ 772,7	3,0	131 317,4							
April	132 475,7	.	.	.	.	.	20 651,7	—	—	—	132 475,7	6 251,8	5 099,5	+ 1 152,3	6,0	132 475,7		
Mai	133 296,0	.	.	.	.	.	21 004,7	—	—	—	133 296,0	6 026,9	5 209,9	+ 817,0	3,3	133 296,0		
Junip.	134 147,4	.	.	.	.	.	13 902,7	1 447,5	—	—	134 147,4	6 493,1	5 654,2	+ 838,9	12,5	134 147,4		
1966 Jan.	21 662,0	12 313,7	9 348,3	.	.	.	5 767,8	3 580,5	.	2 204,1	848,4	427,3	17 992,5	15 567,2	12 689,9	+ 2 877,3	792,2	21 662,0					
1967 März	22 389,7	12 651,7	9 738,0	.	.	.	5 924,8	3 813,2	.	2 316,1	837,5	410,1	22 266,8	1 240,7	1 118,6	+ 122,1	0,8	22 389,7					
April	22 637,3	3 902,1	—	—	2 363,4	840,8	415,1	22 389,7	1 313,8	1 067,5	+ 246,3	1,3	22 637,3					
Mai	22 844,0	3 966,4	—	—	2 410,1	844,7	419,3	22 637,3	1 268,0	1 062,4	+ 205,6	1,1	22 844,0					
Großbanken¹⁰⁾ +)																							
1966	12 425,6	7 194,8	5 230,8	.	.	.	3 181,7	2 049,1	.	1 241,4	547,9	256,6	10 294,2	9 863,4	8 150,8	+ 1 712,6	418,8	12 425,6					
1967	12 877,2	7 443,5	5 433,7	.	.	.	3 260,2	2 173,5	.	1 311,2	541,7	247,0	12 826,8	7 713,3	721,5	+ 49,8	0,6	12 877,2					
April	13 012,5	2 194,4	—	—	1 335,8	542,6	250,2	12 877,2	817,2	692,7	+ 134,5	0,8	13 012,5					
Mai	13 122,0	2 223,5	—	—	1 361,5	544,2	252,9	13 012,5	806,4	697,8	+ 108,6	0,9	13 122,0					
Staats-, Regional- und Lokalbanken⁺ +)																							
1966	7 870,6	4 425,0	3 445,6	.	.	.	2 130,9	1 314,7	.	830,6	254,6	145,6	6 546,1	4 864,1	3 858,2	+ 1 005,9	318,6	7 870,6					
1967	8 150,6	4 524,9	3 625,7	.	.	.	2 208,5	1 417,2	.	873,8	252,0	139,2	8 085,7	408,1	433,3	+ 64,8	0,1	8 150,6					
April	8 251,5	1 484,0	—	—	894,5	254,3	140,6	8 150,6	432,1	330,7	+ 100,5	0,4	8 251,5					
Mai	8 326,1	1 514,9	—	—	913,5	256,4	141,9	8 251,5	387,7	311,4	+ 76,3	0,3	8 326,1					
Privatbankiers⁺ +)																							
1966	1 272,1	646,7	625,4	.	.	.	416,9	208,5	.	1 256,0	4												

11. Bei Nichtbanken und Kreditinstituten aufgenommene Gelder und Darlehen

(einschl. Refinanzierungskredite, ohne Schuldverschreibungen im Umlauf) Mio DM

Jahres- oder Monatsende	Mittelaufnahme bei Nichtbanken ¹⁾						Mittelaufnahme bei Kreditinstituten (einschl. Refinanzierung bei der Deutschen Bundesbank) ^{1), 2)}						mittel- und langfristig aufgenommene Gelder und Darlehen ³⁾ darunter aufgenommen bei der KfW und der Berliner Industriebank AG			
	kurzfristig aufgenommene Gelder			mittel- und langfristig aufgenommene Gelder und Darlehen ³⁾			Refinanzierung und kurzfristig aufgenommene Gelder									
	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Deutsche Bundesbank (ohne vorübergehend verkauften Ausgleichsforderrungen) ¹⁾	Kreditinstitute	Aufnahme von Wechselkrediten ⁴⁾	sonstige Geldaufnahme					
	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Wirtschaftsunternehmen und Private	öffentliche Stellen	insgesamt	Deutsche Bundesbank (ohne vorübergehend verkauften Ausgleichsforderrungen) ¹⁾	Kreditinstitute	Aufnahme von Wechselkrediten ⁴⁾	sonstige Geldaufnahme					
Alle Bankengruppen																
1950	3 507,9	148,5	67,4	81,1	3 359,4	150,6	3 208,8	—	—	—	1 735,8	5,5	2 797,9	1 515,7		
1951	5 924,5	267,6	71,9	195,7	5 656,9	293,2	5 363,7	—	—	—	1 500,3	6,3	3 872,2	2 070,0		
1952	9 316,0	316,0	112,2	203,8	9 000,0	1 093,4	7 906,6	12 694,1	3 665,8	4 120,8	6 084,0	1 702,6	4 907,5	2 413,6		
1953	12 158,1	305,6	65,5	240,1	11 852,5	2 025,7	9 826,8	12 897,6	6 772,3	3 799,1	4 890,2	1 882,1	7 125,3	2 757,5		
1954	15 965,5 ^{*)}	140,9	57,2	83,7	15 048,6	2 210,5	13 614,1 ¹⁾	17 921,1	7 185,3	3 044,6	4 140,7	5 126,6	2 058,7	301,8	7 735,8	2 989,3
1955	20 319,8	271,0	44,6	226,4	20 048,8	2 306,6	17 742,2	18 593,3	9 184,1	4 743,2	6 763,5	2 420,6	345,0	6 409,2	3 020,0	
1956	24 523,6 ^{*)}	371,7	66,6	305,1	24 151,9 ^{*)}	2 627,2	21 524,7 ¹⁾	18 198,5	7 817,1	2 932,8	4 884,3	5 073,5	2 743,6	580,7	10 381,4	3 140,5
1957	26 835,5 ¹⁸⁾	278,0	99,1	178,9	26 557,5 ¹⁸⁾	2 609,9	23 947,6 ¹⁸⁾	19 249,1 ¹⁸⁾	5 956,5	1 477,2	4 099,6	2 856,8	791,6	12 292,7 ¹⁸⁾	3 244,0	
1958	27 964,9 ¹⁸⁾	400,0	198,1	201,9	27 564,9 ¹⁸⁾	2 519,8 ¹⁸⁾	25 045,1 ¹⁸⁾	19 195,7	5 467,5	842,1	4 625,4	3 023,0	2 444,5	416,3	13 728,2	3 233,5
1959	29 648,9 ¹⁸⁾	474,5	241,8	232,7	29 174,4 ¹⁸⁾	2 483,3	26 691, ¹⁸⁾	28 862,4 ¹⁸⁾	5 394,4	1 174,0	4 220,4	3 037,6	2 356,8	183,8	15 468,0 ¹⁸⁾	3 084,7
1959 ^{*)}	30 218,7 ¹⁸⁾	475,1	242,4	232,7	29 743,6 ¹⁸⁾	2 496,7	27 246,9 ¹⁸⁾	21 156,5 ¹⁸⁾	5 504,2	1 202,8	4 301,4	3 111,9	2 392,3	186,7	15 652,3 ¹⁸⁾	3 218,0
1960 ^{*)}	33 138,0 ²¹⁾	587,1	324,6	262,5	32 550,9 ²¹⁾	2 837,9	29 713,0 ²¹⁾	25 258,0	7 494,5	6 676,7	5 817,8	3 850,5	4 643,7	473,4	17 763,5	3 799,8
1961	38 081,0 ²²⁾	599,8 ²⁴⁾	398,5 ²⁴⁾	201,3	37 481,2 ²⁴⁾	3 303,0	34 178,2 ²⁴⁾	29 585,5	8 716,8	1 607,5	7 109,3	4 324,8	4 592,0	634,5	20 868,7	4 055,9
1962 ⁷⁾	42 024,9	938,5	498,0	440,5	41 086,4	3 933,6	37 152,8	32 817,7	9 860,0 ²⁶⁾	2 367,3	7 492,7 ²⁶⁾	5 507,0	4 353,0 ²⁶⁾	615,1	22 957,7 ²⁶⁾	4 060,4
1962	42 030,6	939,1	498,6	440,5	41 091,3	3 933,5	37 153,0	32 846,8	9 865,4 ²⁶⁾	2 367,4	7 498,0 ²⁶⁾	5 504,7	4 360,7 ²⁶⁾	611,6	22 981,4 ²⁶⁾	4 417,5
1963	45 634,1 ²⁷⁾	885,2	537,6	347,6	44 748,9 ²⁷⁾	4 276,7	40 472,2 ²⁷⁾	35 664,9 ²⁸⁾	9 803,2	2 155,0	7 648,2	5 302,7	4 500,5	362,7	25 861,7 ²⁹⁾	5 243,4
1964	48 722,7	706,1	485,2	220,9	48 016,6	4 688,4	43 328,2	40 809,2	12 202,1	3 461,1	8 741,0	6 778,7	5 423,4	395,6	28 607,1	4 674,2
1965	50 858,5 ²⁸⁾	274,2	150,2	124,0	50 584,3 ²⁸⁾	5 283,1	50 103,2 ²⁸⁾	48 534,8 ³⁰⁾	14 173,7	6 298,4	7 875,3	10 197,1	3 976,6	411,6	34 361,1 ³⁰⁾	5 243,4
Juni	55 214,9 ³¹⁾	598,4	221,3	377,1	54 616,5 ³¹⁾	5 393,2 ³¹⁾	49 223,2 ³¹⁾	52 153,1 ³¹⁾	16 959,4	8 428,1	8 531,3	12 831,7	4 127,7	480,0	35 175,5 ³¹⁾	5 435,5
Juli	55 251,0	562,2	305,4	256,8	54 688,8	5 435,4	49 253,4	51 774,8	16 564,2	7 895,7	8 668,5	12 597,0	524,2	35 210,6	5 474,2	
Aus.	55 455,7	492,7	271,5	221,2	54 962,0	5 508,1	49 459,4	50 562,7	15 053,8	6 193,0	8 860,3	11 053,2	4 001,0	533,2	35 509,4	5 530,4
Sept.	55 522,1	485,2	243,7	214,5	55 662,9	5 479,6	49 584,3	52 065,8	16 131,5	7 478,5	8 653,0	12 199,2	3 932,3	496,1	35 934,3	5 534,7
Okt.	55 500,1	496,2	283,4	212,8	55 003,9	5 521,0	49 482,9	51 926,7	15 505,9	6 972,0	8 533,9	11 534,9	3 971,0	449,1	36 420,8	5 606,8
Nov.	55 870,4	513,2	266,1	247,1	55 357,2	5 565,9	49 791,3	50 932,3	14 284,5	5 684,5	8 600,9	10 225,7	4 058,8	466,7	36 647,8	5 636,6
Dez.	56 118,6 ³³⁾	477,2	159,7	317,5	55 641,4 ³³⁾	5 558,8	50 082,6 ³³⁾	51 797,6 ³⁰⁾	15 383,9	6 624,0	7 759,3	10 756,8	4 626,5	406,5	36 414,4 ³⁰⁾	5 628,1
Kreditbanken																
1966 Dez.	3 281,4	70,5	34,8	35,7	3 210,9	1 596,7	1 614,2	12 880,6	7 137,3	3 429,1	3 708,2	5 427,4	1 709,9	400,4	5 743,3	1 856,3
1967 März	3 135,4	39,1	21,3	17,6	3 096,3	1 541,2	1 555,1	11 659,5	5 901,3	2 827,7	3 073,6	4 700,8	1 200,5	406,3	5 758,2	1 905,4
April	3 043,8	29,2	17,7	11,5	3 014,6	1 516,7	1 497,9	12 147,4	6 417,6	3 242,5	3 175,1	5 301,1	1 116,5	440,7	5 729,8	1 865,8
Mai	3 070,9	21,0	11,6	9,4	3 049,9	1 584,2	1 465,7	11 638,9	5 906,3	2 753,6	3 152,7	4 580,1	1 326,2	460,4	5 732,6	1 927,6
Girozentralen ^{o)}																
1966 Dez.	8 099,8	104,9	21,0	83,9	7 994,9	952,1	7 042,8	7 456,3	874,4	680,5	193,9	528,5	345,9	4,9	6 581,9	1 535,0
1967 März	7 663,8	17,3	5,3	12,0	7 646,5	875,8	6 770,7	7 477,0	912,2	754,9	157,3	795,9	116,3	1,3	6 564,8	1 547,8
April	7 632,5	15,8	3,8	12,0	7 616,7	870,2	6 746,5	7 671,6	1 085,3	953,8	131,5	999,4	85,9	6,4	6 586,3	1 556,5
Mai	7 514,0	4,2	2,2	2,0	7 509,8	859,5	6 650,3	7 389,0	832,7	687,9	144,8	719,6	113,1	5,0	6 556,3	1 564,5
Sparkassen																
1966 Dez.	3 255,8	138,9	9,4	129,5	3 116,9	164,1	2 952,5	6 462,6	962,5	761,3	201,2	929,2	.33,3	—	5 500,1	61,2
1967 März	3 220,5	83,1	4,2	78,9	3 137,4	175,0	2 962,4	6 334,2	858,3	695,6	162,7	809,2	49,1	—	5 475,9	60,7
April	3 126,8	7,9	2,5	5,4	3 118,9	173,3	2 945,6	6 469,4	994,8	808,3	186,5	928,0	66,8	—	5 474,6	60,6
Mai	3 128,4	2,2	1,8	0,4	3 126,2	188,5	2 937,7	6 299,6	845,2	688,3	161,4	806,9	38,3	—	5 454,4	60,6
Zentralkassen ^{□)}																
1966 Dez.	336,1 ³⁷⁾	—	—	—	336,1 ³⁷⁾	212,2	123,9 ³⁷⁾	2 621,1 ³⁸⁾	330,9	298,5	32,4	314,6	16,3	—	2 290,3 ³⁸⁾	38,7
1967 März	329,4	1,0	1,0	—	328,4	205,3	123,1	2 675,0	280,1	271,4	8,7	266,5	13,6	—	2 394,9	38,9
April	320,3	1,0	1,0	—	319,3	195,9	123,4	2 789,4	350,2	348,9	1,4	349,7	0,6	—	2 439,1	39,2
Mai	329,4	1,0	1,0	—	328,4	204,4	124,0	2 713,6	311,9	305,4	6,5	306,8	5,1	—	2 401,7	39,8
Kreditgenossenschaften ^{x)}																
1966 Dez.	258,0	15,7	10,4	5,3	242,3	103,3	139,0	2 771,1	483,9	79,2	404,7	311,4	172,5	0,2	2 287,2	13,3
1967 März	248,5	10,7	6,3	4,4	237,8	93,5	144,3	2 682,6	349,8	54,9	294,9	245,5	104,3	0,0	2 332,8	12,9
April	257,0	15,5	10,1	5,4	241,5	97,3	144,2	2 755,8	397,7	63,8	333,9	297,2	100,5	0,0	2 358,1	13,1
Mai	257,5	14,4	9,0	5,4	243,1	98,4	144,7	2 727,2	381,4	63,3	318,1	271,6	109,8	0,1	2 345,8	12,7
Hypothekenbanken und Öffentlich-rechtl. Grundkreditanstalten																
1966 Dez.	11 368,0 ³³⁾	18,6	12,5	6,1	11 349,4 ³³⁾	1 003,1	10 3									

Aktiva

Jahres- oder Monats-ende	Zahl der berichtenden Institute ^{a)}	Summe der Aktiva	Barreserve ^{b)}		Guthaben bei Kreditinstituten ^{c)}		Fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividen- denscheine, Schecks und Inkasso- wechsel	Wechsel	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen ^{d)}		Kassen- obligationen ^{e)}	Wert- papiere und Konsortial- beteiligungen ^{f)}	Schul- ver- schreibungen eigener Emis- sionen	
			ins- gesamt	darunter Guthaben bei der Deutschen Bundes- bank	Post- scheck- guthaben	insgesamt			insgesamt	darunter Handels- wechsel	inländische Emissi- tenten	ausländische Emissi- tenten		
Alle Bankengruppen ¹⁾														
1949	3 540	1 645.8	1 371.1	82.8	2 007.2	1 862.2	1 695.3	1 434.4	275.9	—	—	—	—	
1950	3 621 ¹⁰⁾	35 515.5	2 171.1	1 862.6	85.8	2 324.5	2 054.9	249.0	2 676.2	2 378.5	528.8	—	526.8	
1951	3 795 ¹¹⁾	45 377.1	3 210.4	2 806.6	106.0	3 431.8	2 910.2	388.3	3 776.9	3 434.4	945.1	—	714.4	
1952	3 782	59 010.7	3 581.0	3 114.9	125.5	4 661.9	3 486.6	440.2	6 230.9	5 714.6	1 039.3	—	53.9	
1953	3 781	74 701.0	3 916.4	3 436.6	141.6	6 056.2	3 994.1	535.2	7 485.6	7 016.0	169.8	—	1 331.9	
1954	3 787	95 760.3	4 682.1	4 372.7	152.8	8 447.1	5 075.3	628.3	8 948.4	8 407.8	1 103.7	—	134.4	
1955	3 631 ¹²⁾	113 791.0	5 191.6	4 590.1	165.8	8 720.2	5 395.9	663.4	9 793.6	9 197.6	197.9	—	629.7	
1956	3 658	130 289.7	6 404.9	5 689.9	223.6	9 709.0	6 305.1	827.7	11 535.3	10 868.0	1 789.0	—	479.3	
1957	3 658	154 714.8	8 551.1	7 739.3	236.8	14 355.6	7 701.8	986.3	12 985.0	12 352.7	510.3	—	267.5	
1958	3 663	177 289.1	9 806.0	8 888.1	285.1	17 172.2	8 412.9	946.5	13 327.4	12 713.6	6 167.1	—	8 227.5	
1959	3 678	204 052.9	10 830.9	9 875.3	280.7	18 294.6	9 893.6	1 062.7	14 845.4	13 966.9	4 463.2	—	214.3	
1959 ¹⁵⁾	3 749	207 425.4	11 010.7	10 030.9	284.5	19 093.6	10 305.0	1 093.4	15 166.4	14 256.2	4 498.3	—	180.0	
1960 ¹⁶⁾	3 792	233 071.9	14 630.5	13 564.2	280.7	20 109.4	11 507.8	1 075.6	16 018.9	15 006.8	5 622.6	—	262.9	
1961	3 803	271 199.4	13 866.8	12 515.9	477.5	26 007.6	14 030.8	8 181.9	17 927.7	16 773.6	3 795.5	—	335.4	
1962 ¹⁷⁾	3 805	302 040.3	14 864.1	13 267.9	422.8	28 109.5	15 408.4	1 506.0	18 577.2	17 285.6	5 056.1	—	324.1	
1962 ¹⁸⁾	3 776	302 289.4	14 868.5	13 268.0	423.7	28 160.0	15 430.4	1 508.0	18 581.9	17 289.8	5 056.1	—	294.7	
1963	3 768	380 754.0	17 679.1	15 938.0	445.5	32 229.7	17 256.5	1 627.7	20 000.1	18 833.8	5 942.4	—	341.9	
1964	3 746	425 262.5	19 271.3	17 374.3	472.8	39 200.1	22 245.8	1 605.4	22 201.7	20 066.8 ¹⁹⁾	3 199.7	810.0	—	445.5
1965	3 732	437 183.0	17 070.8	14 559.7	333.6	39 282.7	20 367.5	1 414.1	19 252.1	17 493.1	2 821.6	—	871.7	
Juni	3 732	438 113.9	17 789.1	15 384.6	320.8	39 191.1	20 194.6	1 251.8	19 666.1	17 935.6	2 713.6	—	1 462.6	
Juli	3 732	445 553.8	18 216.9	15 800.9	267.2	43 450.0	22 999.6	1 242.7	20 781.3	19 046.8	2 445.6	—	1 474.9	
Sept.	3 728	447 797.6	17 610.5	15 405.6	254.3	43 044.2	21 519.8	1 453.7	19 543.7	17 866.6	2 593.0	—	268.0	
Okt.	3 726	452 499.8	18 001.8	15 694.7	268.5	44 567.8	22 780.3	1 317.7	19 769.7	18 084.1	3 389.2	—	325.5	
Nov.	3 725	459 238.8	17 177.4	14 684.5	286.0	47 318.8	25 326.0	1 335.8	20 814.8	18 986.4	4 539.5	—	329.2	
Dez.	3 710	465 017.9	21 128.7	18 980.8	469.0	45 057.4	23 829.0	2 007.3	22 808.7	21 055.0	4 096.5	—	315.7	
1967 Jan.	3 704	463 782.2	17 466.8	16 163.7	290.0	46 931.9	24 265.8	1 212.6	21 136.6	19 491.2	5 680.4	—	1 474.4	
Febr.	3 704	471 433.5	16 889.1	14 580.9	303.2	51 423.0	26 091.5	1 315.3	21 212.2	19 574.2	6 101.6	—	1 386.7	
März	3 703	472 215.8	15 299.6	13 003.5	272.4	50 601.7	23 111.8	1 405.8	20 966.5	18 988.8	6 405.1	—	1 175.1	
April	3 702	475 315.0	15 927.1	13 586.7	245.4	51 415.6	22 215.6	1 368.8	20 495.0	18 539.4	7 098.8	—	1 152.3	
Mai	3 701	482 594.4	14 798.0	12 233.0	303.3	54 582.9	22 537.1	1 636.5	21 777.4	19 633.2	4 743.9	—	1 106.0	
Juni ¹⁹⁾	6 425.6	471.2	4 518.2	40 215.1
Kreditbanken														
1963 Dez.	360 ⁵⁵⁾	84 220.6	7 259.7	6 590.1	205.3	7 193.5	5 494.2	996.7	12 896.4	12 267.3	1 486.9	409.0	529.7	7 228.1
1964 Dez.	354	92 011.6	7 350.6	6 691.3	199.1	8 428.5	6 490.7	937.3	13 799.4	13 110.4	649.2	595.8	899.7	8 239.3
1965 Dez.	352	99 618.7	7 815.3	7 117.6	216.8	9 039.2	7 336.6	944.2	13 897.4	13 196.6	624.2	622.5	584.8	9 432.2
1966 Dez.	345	108 333.6	8 349.2	7 541.8	223.4	10 239.4	8 286.5	1 253.4	14 282.0	13 663.4	1 604.8	1 607.7	9 346.2	143.3
1967 Febr.	342	107 273.4	6 102.0	5 263.7	87.6	11 675.7	9 129.5	682.9	13 392.4	12 827.4	2 374.5	202.5	955.2	9 342.2
März	342	106 853.8	5 267.7	4 435.7	90.3	11 732.3	8 454.7	706.9	13 346.2	12 671.3	2 340.0	202.4	977.8	9 536.3
April	341	107 644.8	5 718.6	4 876.5	82.4	12 636.4	8 997.0	726.2	13 355.7	12 584.0	2 374.3	228.6	948.0	1 121.6
Mai	341	109 359.5	4 990.6	4 052.9	99.6	8 268.2	728.2	3 666.0	7 219.7	13 851.2	2 918.4	426.3	1 069.3	9 624.6
Großbanken ^{o)} +)														
1963 Dez.	6	36 929.8	3 847.1	3 502.7	99.8	2 076.2	1 882.1	566.7	6 580.3	6 452.1	1 256.3	339.7	356.1	3 499.1
1964 Dez.	6	39 308.6	3 786.2	3 449.5	89.4	2 223.6	1 981.8	494.7	7 360.0	7 159.8	568.7	487.6	661.4	3 775.8
1965 Dez.	6	41 726.0	4 189.9	3 817.9	102.7	2 379.2	2 187.1	501.8	7 104.1	6 957.6	538.9	508.2	295.5	4 187.3
1966 Dez.	6	45 724.4	4 484.8	4 036.4	108.6	2 454.2	2 334.9	694.4	7 183.2	7 124.1	1 510.2	76.7	278.7	4 234.9
1967 Febr.	6	46 601.6	3 609.6	3 132.6	41.2	4 465.2	3 944.5	325.3	7 033.1	6 941.1	2 180.2	96.6	403.4	4 183.4
März	6	46 133.5	3 015.3	2 544.3	45.8	4 121.3	3 255.3	346.6	7 296.8	7 109.1	2 130.2	96.6	417.8	4 327.5
April	6	47 094.7	3 337.9	2 856.9	37.1	4 271.1	4 279.1	403.9	7 310.1	7 078.1	2 142.2	120.7	389.7	4 191.0
Mai	6	47 658.4	2 865.4	2 327.0	50.3	5 387.5	3 878.3	387.3	7 219.7	7 021.1	2 636.2	318.4	466.3	—
Staats-, Regional- und Lokalbanken ⁺ +)														
1963 Dez.	98	36 617.3	2 694.0	2 425.0	86.3	3 620.1	2 498.5	313.9	4 681.9	4 315.6	228.1	59.8	156.6	2 577.0
1964 Dez.	100	40 883.6	2 718.8	2 449.6	89.8	4 385.0	3 030.2	338.5	4 806.1	4 444.5	79.7	93.7	224.5	3 192.6
1965 Dez.	103	44 664.7	2 777.7	2 509.4	92.3	4 612.0	3 441.2	326.9	4 978.6	4 562.1	84.7	92.4	3 677.2	82.3
1966 Dez.	105	48 621.4	3 037.9	2 740.8	91.4	5 589.8	4 217.7	407.2	5 143.2	4 701.3	93.8	80.5	354.5	3 640.5
1967 Febr.	105	47 423.1	1 993.6	1 685.8	36.9	5 365.8	3 800.4	276.3	4 555.9	4 193.8	193.7	80.4	513.4	3 735.5
März	105	47 768.6	1 745.4	1 430.0	36.6	5 842.8	3 853.8	283.7	4 381.0	4 003.9	209.2	80.3	515.5	3 800.4
April	105	47 386.7	1 862.1	1 554.5	38.6	5 418.5	3 258.1	250.5	4 335.8	3 912.4	231.5	80.4	532.2	3 817.9
Mai	105	48 222.3	1 612.4	1 273.8	59.1	5 632.5	3 121.9	253.5	4 702.5	4 269.3</				

bilanzen
der Kreditinstitute*)

Mio DM

Aktiva

Aus- gleichs- forde- rungen *)	Dekungs- fordernis gemäß Währungs- ausgleichs- Alt- sparer- und Lasten- ausgleichs- gesetz ⁷⁾	Debitoren			Langfristige Ausleihungen			Durch- laufende Kredite (nur Treuhand- geschäfte)	Nachrichtlich: Hypothekarkredite ⁸⁾		Beteili- gungen	Grund- stücke und Gebäude	Sonstige Aktiva ⁹⁾	Jahres- oder Monats- ende	
		Insgesamt	Nicht- banken	Kredit- institute	Insgesamt	Nicht- banken	Kredit- institute		enthalten in lang- fristigen Aus- leihungen	durch- laufenden Krediten					
Alle Bankengruppen¹⁾															
5 531,1	—	8 102,8	7 357,8	745,0	1 906,8	1 776,7	360,7	1 074,9	—	85,8	441,9	1 026,1	1949		
5 991,6	—	10 593,7	9 722,1	871,6	8 032,4	5 886,1	2 146,3	728,7	3 297,0	257,0	588,3	1 149,7	1950		
6 074,0	—	11 530,6	10 565,5	965,1	11 957,2	9 048,3	2 908,9	1 291,5	4 836,5	488,2	637,0	1 399,8	1951		
6 299,5	—	14 062,5	12 875,9	1 186,6	16 345,9	12 744,2	3 607,7	3 237,9	6 732,4	235,7	794,3	1 461,4	1952		
6 465,6	341,7	17 513,2	15 928,4	1 584,8	22 266,3	17 826,5	4 439,8	3 329,8	9 427,2	939,6	981,1	1 751,1	1953		
6 678,9	1 391,4	20 333,2	18 547,1	1 786,1	28 554,0	23 370,6	5 183,4	6 656,9	12 828,5	2 410,3	358,8	1 151,6	1954		
6 422,0	1 728,3	20 495,6	21 010,6	37 012,9	30 909,7	6 103,2	1 749,8	16 497,5	3 619,5	520,0	1 351,4	2 024,0	1955		
6 419,1	1 895,6	24 525,2	22 505,0	2 020,2	43 282,9	36 668,4	6 614,5	12 294,7	19 936,6	4 539,0 ¹⁴⁾	616,0	1 601,0	2 061,4	1956	
6 342,8	1 924,1	26 326,1	24 240,4	2 085,7	49 851,1	42 207,6	7 643,5	13 764,9	23 504,2	5 674,2	742,6	1 809,4	2 328,8	1957	
6 261,2	1 901,8	28 198,3	25 912,1	2 286,2	59 246,5	50 739,1	8 507,4	14 734,1	28 099,3	6 731,4	789,5	1 994,7	2 527,6	1958	
6 338,5	1 862,4	33 131,5	30 317,0	2 814,5	70 859,3	61 140,6	9 718,7	16 380,0	34 707,2	5 680,3	897,1	2 168,2	3 027,4	1959	
6 405,4 ¹⁴⁾	1 817,1	39 586,9	36 404,6	3 181,3	83 263,7	71 994,7	11 269,0	17 905,0	41 990,3	8 033,7	2 208,3	3 118,2	3 829,6 ¹⁴⁾	1960 ¹⁴⁾	
6 312,3	1 787,7	46 202, ¹⁸⁾	42 649, ¹⁸⁾	5 552,5	98 435,2	84 852,1	13 583,1	20 329,0 ¹⁴⁾	49 428,4	1 926,1	1 920,1 ¹⁷⁾	2 667,4	5 058,1	1961	
6 178,9	1 894,3	52 103, ¹⁸⁾	48 063, ¹⁸⁾	4 039, ¹⁸⁾	114 848,1	99 345,6	15 502,5	22 387, ¹⁸⁾	58 017,3	10 529,6	1 469,7	2 943,4	5 062,8	1962 ¹⁸⁾	
6 164,8	1 890,6	52 175, ¹⁸⁾	48 135, ¹⁸⁾	4 039, ¹⁸⁾	114 951,8	99 448,8	15 503,0	22 398, ¹⁸⁾	58 088,2	10 537,2	1 468,3	2 957,4	5 062,8	1963	
6 084,4	2 130,3	57 572,3	53 282,1	4 290,2	133 671,3	115 952,4	17 718,9	24 558,3	67 286,0	11 699,4	1 622,2	3 213,0	5 177,4 ¹⁸⁾	1964	
6 037,3	2 423,6	64 672, ¹⁸⁾	59 459, ¹⁸⁾	5 213, ¹⁸⁾	152 573, ¹⁸⁾	132 910, ¹⁸⁾	19 663, ¹⁸⁾	28 577, ¹⁸⁾	76 097, ¹⁸⁾	14 649, ¹⁸⁾	1 843,0	3 519,0	5 854,7	1965	
5 999,3	2 622,8	73 224,4	68 117,8	5 106,6	173 410, ¹⁸⁾	151 041, ¹⁷⁾	22 368,2	31 399, ¹⁸⁾	86 393,9	16 215,2	2 038,6	3 923,8	6 777,2		
6 007,5	2 763,4	81 267, ⁵⁸⁾	75 817, ⁵⁸⁾	5 450, ⁵⁸⁾	177 966, ⁵⁸⁾	156 721, ⁵⁸⁾	21 244, ³⁴⁾	35 830, ⁵⁸⁾	87 821, ⁵⁸⁾	18 571, ¹⁴⁾	2 177,9	4 130,5	7 007,2	Juni	1966
5 999,5	2 763,5	80 389,2	75 351,7	5 037,5	179 471,3	158 017,9	21 453,4	35 545,9	88 491,6	22 210,0	4 184,3	6 548,2		Juli	
6 018,3	2 765,9	79 944,7	75 049,5	4 895,2	181 098,9	159 489,0	21 609,9	35 809,5	89 270,9	18 844,2	2 219,3	4 230,6	6 898,3	Aus. ¹⁴⁾	
6 017,1	2 814,5	82 300,9	77 063,5	5 235,6	182 153,9	166 363,7	21 790,2	36 023,4	89 853,5	18 947,6	2 225,9	4 301,2	7 136,3	Sept.	
6 016,9	2 869,3	81 882,1	76 895,4	4 986,7	183 643,0	161 640,7	22 002,3	36 207,9	90 531,9	19 066,3	2 238,3	4 349,5	7 401,0	Okt.	
6 027,4	2 871,4	82 417,6	77 249,2	5 168,4	184 915,9	162 868,9	22 047,0	36 362,2	91 195,0	19 258,7	4 412,4	7 743,8		Nov.	
5 929,7	2 813,1	82 872,9	77 305,2	5 567,7	185 910,8	163 900,7	22 010,2	36 727,0	91 768,3	19 364,7	4 477,3	7 491,4		Dez.	
5 936,1	2 873,3	81 592,5	76 107,8	5 484,7	187 187,4	165 136,1	22 051,3	36 930,4	91 993,4	19 461,0	2 317,3	4 445,8	7 681,5	Jan.	1967
5 944,4	2 873,4	82 078,8	76 713,1	5 365,7	189 007, ¹⁸⁾	166 779, ¹⁸⁾	22 228,0	36 831, ¹⁸⁾	92 382,6	19 245,1	2 322,7	4 457,4	7 763,6	Febr.	
5 945,9	2 919,6	82 710,6	77 209,0	5 401,6	190 281,5	166 761,9	22 520,2	36 944,5	92 176,4	19 290,7	2 338,0	4 473,2	7 813,1	März	1967
5 953,0	2 967,8	82 647,1	77 301,3	5 345,8	191 514,7	168 686,2	22 828,5	37 087,8	93 755,2	19 401,0	2 382,1	4 523,7	7 626,6	April	
5 952,0	2 971,5	82 614,9	77 211,4	5 403,5	192 810,4	170 027,9	22 782,5	37 264,8	94 383,4	19 457,9	2 341,1	4 595,2	8 053,5	Mai	
Kreditbanken															
1 699,8	259,6	28 600,3	25 809,5	2 790,8	10 828,8	10 561,8	267,0	1 631,8	4 541,9	521,1	874,3	856,9	1 224,4 ¹⁷⁾	Dez.	1963
1 679,1	316,7	31 637,6	28 430,9	3 206,7	12 588,3	12 279,9	308,4	1 486,4	5 428,7	574,8	1 036,0	906,9	1 213,0	Dez.	1964
1 652,1	339,5	35 080,0	32 183,3	2 896,7	14 247,4	13 797,3	450,1	1 500,7	6 255,4	621,5	1 799,9	950,9	1 533,3	Dez.	1965
1 612,9	375,4	39 116,9	35 818,6	3 298,3	15 294,8	14 756,3	538,5	1 627,0	6 596,5	642,3	1 346,4	1 068,6	1 595,7	Dez.	1966
1 610,1	377,7	38 668,6	35 438,6	3 230,0	15 752,6	15 198,8	553,8	1 655,3	6 625,7	640,1	1 334,6	1 087,9	1 830,3	Febr.	1967
1 611,1	390,8	38 629,3	35 445,1	3 184,2	15 840,5	15 273,4	567,1	1 673,1	6 642,2	640,2	1 350,6	1 090,6	1 936,3	März	
1 612,9	393,9	38 278,2	35 112,8	3 165,4	15 864,0	15 283,8	580,2	1 673,4	6 660,6	640,1	1 382,2	1 094,9	1 747,9	April	
1 612,9	394,1	38 318,3	35 070,8	3 247,5	16 058,5	15 502,8	555,7	1 719,8	6 687,1	642,0	1 355,3	1 099,5	1 987,6	Mai	
Großbanken^{o)} +)															
932,5	97,2	13 996,8	12 509,1	1 487,7	1 814,6	884	228,5	1 3	—	258,2	421,8	520,5	520,5	Dez.	1963
924,8	127,2	15 371,6	13 528,9	1 842,7	2 053,7	951,9	626,1	1 352,9	1 354,5	323,5	441,6	466,4	466,4	Dez.	1964
911,2	158,5	16 964,8	15 394,6	1 570,2	2 349,5	103,2	2 246,3	1 354,7	1 354,7	368,3	459,3	551,9	551,9	Dez.	1965
901,0	187,5	19 174,3	17 333,9	1 841,0	2 777,3	2 631,9	1 454,5	1 366,6	1 366,6	2 170,0	417,0	560,5	514,5	Dez.	1966
900,6	188,7	18 698,7	16 898,3	1 800,4	2 872,7	1 276,7	146,0	1 695,9	1 695,9	418,0	565,8	451,3	451,3	Febr.	1967
900,6	198,4	18 589,9	16 842,7	1 747,2	2 943,3	2 797,2	146,1	1 677,7	1 677,7	419,6	563,4	554,7	554,7	März	
900,6	198,8	18 089,2	16 402,9	1 686,3	2 915,7	2 695,7	146,5	1 669,9	1 669,9	441,0	563,9	554,2	554,2	April	
900,7	198,9	18 171,3	16 394,0	1 777,3	3 064,7	2 918,7	146,0	205,9	205,9	441,1	564,0	566,2	566,2	Mai	
Staats-, Regional- und Lokalbanken⁺															
706,8	152,3	10 770,1	9 659,0	1 111,1	8 354,0	8 132,2	221,8	1 076,4	4 160,9	395,2	338,2	317,8	444,6 ¹⁷⁾	Dez.	1963
696,1	177,3	12 063,9	10 895,3	1 842,7	2 053,7	9 521,0	233,4	971,6	5 318,9	447,2	41				

Passiva

Jahres- oder Monats-ende	Zahl der berichtenden Institute ^{a)}	Summe der Passiva	Einlagen ^{b)}									Aufgenommene Gelder ^{c)}					
			Einlagen von Nichtbanken ^{d)}						Einlagen von Kreditinstituten			darunter			kurzfristige Geldaufnahme		
			in- gesamt	in- gesamt	Sicht- einlagen	Termin- einlagen	Spar- einlagen	in- gesamt	Sicht- einlagen	Termin- einlagen	in- gesamt	in- gesamt	darunter bei Kreditinstituten ^{f)}	in- gesamt	in- gesamt	seitens der Kundschaft bei Kreditinstituten im Ausland benutzte Kredite ^{e)}	
Alle Bankengruppen ¹⁾																	
1949	3 540	-	15 252.2 ¹¹⁾	13 759.1 ¹¹⁾	8 573.9	2 108.8	3 076.4	1 493.1	1 205.3	287.8	1 492.3	302.8	-	-	-	-	
1950	3 621 ¹²⁾	35 515.5	19 897.5 ¹¹⁾	17 981.6 ¹¹⁾	9 657.6	4 213.3	4 110.7	1 915.9	1 318.3	597.6	2 160.2	1 884.3	1 735.8	5.5	5.5	-	
1951	3 795 ¹³⁾	45 377.1	25 450.1	22 532.9	11 601.5	5 843.7	5 087.7	2 917.2	1 781.0	1 362.0	2 262.2	1 767.9	1 500.3	6.3	6.3	-	
1952	3 782	59 010.7	32 956.7	28 084.9	12 446.1	8 057.5	7 581.3	4 871.8	2 248.3	2 623.5	2 728.6	2 018.6	1 702.6	15.8	15.8	-	
1953	3 781	74 701.0	41 868.6	35 336.3	13 521.4	10 268.4	11 546.5	6 532.3	3 036.9	3 495.4	3 265.2	2 187.7	1 882.1	76.3	76.3	-	
1954	3 787	95 760.3	52 401.4	43 333.5	19 991.7	10 117.2	17 224.6	9 067.9	3 835.8	5 232.1	3 336.1	2 199.6	2 058.7	301.8	301.8	-	
1955	3 631 ¹⁴⁾	113 791.0	58 993.3	49 297.8	17 769.0	10 155.3	21 373.5	9 695.5	4 374.2	5 321.3	3 815.8	2 691.6	2 420.6	345.0	345.0	-	
1956	3 658	130 289.7	66 846.2	55 679.3	19 378.3	12 025.4	24 275.6	11 166.9	5 254.8	5 912.1	4 677.3	3 115.3	2 743.6	580.7	580.7	-	
1957	3 658	154 714.8	82 800.0	66 768.8	21 795.3	15 585.2	29 388.3	16 031.2	7 028.2	9 003.0	5 082.9	3 134.8	2 856.8	791.6	791.6	-	
1958	3 663	177 289.1	97 300.4	78 054.9	25 305.1	16 647.6	36 102.2	19 245.5	7 752.1	11 493.4	4 433.4	2 844.5	2 444.5	416.3	416.3	-	
1959	3 678	204 052.9	111 888.1	91 171.7	28 457.4	18 445.9	44 268.4	20 716.4	8 609.7	12 106.7	4 869.0	2 831.3	2 356.8	183.8	183.8	-	
1959 ¹⁷⁾	3 749	207 425.4	113 970.0	92 826.6	29 075.6	18 712.4	45 038.6	21 143.4	8 761.1	12 382.3	4 920.1	2 867.4	2 392.3	186.7	186.7	-	
1960 ¹⁷⁾	3 792	233 071.9	126 734.6	104 051.3	31 244.3	19 693.5	53 113.5	22 683.3	9 906.1	12 777.2	6 834.1	4 230.8	3 643.7	473.4	473.4	-	
1961	3 803	271 199.4	147 494. ³²⁾	118 344.1 ³²⁾	36 489.4 ³²⁾	21 430.3 ³²⁾	60 424.4	29 150.2	12 544.4	16 605.8	8 008. ³²⁾	4 991.8	4 392.0	634.5	634.5	-	
1962 ¹⁴⁾	3 805	302 040.3	163 196.5	132 880.2	40 037.1	23 137.8	69 705.3	30 316.3	12 951.3	17 365.0	8 370.0 ³²⁾	5 291.5 ³²⁾	4 353.0 ³²⁾	615.1	615.1	-	
1962 ¹⁸⁾	3 776	302 289.4	163 397.8	133 080.9	40 064.2	23 142.8	69 873.9	30 316.9	12 951.4	17 365.5	8 381. ³²⁾	5 299.8 ³²⁾	4 360.7 ³²⁾	615.1	615.1	-	
1963	3 785 ¹⁸⁾	341 682.0	185 210.4	149 659.4	43 326.2	24 811.0	81 522.2	35 551.0	14 823.0	20 728.0	8 710.6	5 385.7	4 500.5	362.7	362.7	-	
1964	3 768	380 754.0	204 083.5 ³²⁾	166 419.2 ³²⁾	46 272.4 ³²⁾	25 934.8	94 212.0	37 664.3	16 266.9	21 397.4	9 583.6	6 129.5	5 423.4	395.6	395.6	-	
1965	3 746	425 262.5	229 105.1	187 475.3	50 150.3	26 647.4	110 677.6	41 629.8	16 508.7	25 121.1	10 344.3	4 250.8	3 976.6	411.6	411.6	-	
1966	Juni	3 732	437 183.0	233 084.0 ⁴¹⁾	192 426.4 ⁴¹⁾	48 161.0	27 214.7 ⁴¹⁾	117 050.7	40 657.6	16 877.0	23 780.6	11 327.7 ⁴¹⁾	4 726.1	4 127.7	480.0	480.0	-
Juli	3 732	438 113.9	233 334.4	193 418.4	47 210.3	27 935.1	118 273.4	39 915.6	15 335.9	24 579.7	10 892.1	4 529.4	3 967.2	524.2	524.2	-	
Aug.	3 730	445 553.8	240 135.8	196 205.9	47 680.3	29 264.3	119 261.3	31 929.3	16 627.9	27 302.0	10 919.1	4 493.7	4 001.0	533.2	533.2	-	
Sept.	3 728	447 797.6	239 525.6	196 037.3	47 627.9	29 412.4	119 997.0	43 488.3	16 441.1	27 047.2	10 958.9	4 390.5	3 932.3	496.1	496.1	-	
Okt.	3 726	452 499.8	242 999.4	198 553.9	47 053.2	30 169.7	121 331.0	44 445.5	16 742.5	27 703.0	11 116.2	4 467.2	3 971.0	479.1	479.1	-	
Nov.	3 725	459 238.8	247 894.7	201 065.2	49 063.4	30 355.9	121 647.9	40 829.5	17 661.9	11 412.0	4 572.0	4 058.8	4 058.8	474.8	474.8	-	
Dez.	3 710	465 017.9	255 334.2	208 896.4	49 883.4	31 901.0	127 112.0	46 437.8	18 046.3	28 391.5	11 768.4	5 103.7	4 626.5	406.5	406.5	-	
1967	Jan.	3 704	463 782.2	254 536.4	208 636.4	46 107.6	33 396.5	129 132.3	45 900.0	16 409.0	29 491.0	10 413.7	3 993.1	3 553.8	422.6	422.6	-
Febr.	3 704	471 433.5	261 696.6	211 839.7	47 256.2	34 041.8	130 541.7	45 856.9	17 999.5	31 857.4	10 287.2	3 884.0	3 552.6	399.5	399.5	-	
März	3 703	472 215.8	260 346.0	210 845.4	46 401.9	33 126.1	131 317.4	49 500.6	16 859.5	32 641.1	9 846.9	3 631.2	3 333.7	409.5	409.5	-	
April	3 702	475 315.0	263 263.8	213 659.8	47 234.9	33 949.2	132 475.7	49 604.0	15 881.6	33 722.4	9 413.8	3 421.8	3 237.0	449.1	449.1	-	
Mai	3 701	482 594.4	269 371.3	216 862.8	48 559.2	35 007.6	133 296.0	52 505.8	16 748.4	35 760.1	9 395.7	3 592.7	3 448.6	467.5	467.5	-	
Junij ¹⁹⁾	217 061.1	48 796.7	34 117.0	134 147.4	...	...	...	...	...	...	...	...	...
Kreditbanken																	
1963	Dez.	360 ²⁸⁾	84 220.6	60 298.0	48 588.1	19 522.3	16 397.9	12 667.9	11 709.9	6 458.1	5 251.8	2 548.1	1 567.8	1 492.1	356.3	356.3	-
1964	Dez.	354	92 011.6	65 721.7	52 570.2	20 613.5	17 275.9	14 680.8	13 151.5	7 622.9	5 528.6	2 668.0	1 660.7	1 609.5	389.0	389.0	-
1965	Dez.	352	99 618.7	70 524.9	56 611.2	21 832.6	16 786.2	17 992.4	13 913.7	7 562.0	6 351.7	2 924.3	1 915.4	1 838.0	375.4	375.4	-
1966	Dez.	345	108 335.6	77 921.0	62 511.9	21 157.6	19 692.3	21 662.0	15 409.1	8 201.7	7 207.4	2 675.2	1 780.4	1 709.9	400.4	400.4	-
1967	Febr.	342	107 273.4	76 452.7	60 782.5	18 466.3	20 049.4	22 266.8	15 670.2	8 269.9	7 400.3	2 160.4	1 349.7	1 290.7	396.0	396.0	-
März	342	106 853.8	75 827.6	59 800.9	18 134.4	20 389.7	19 276.8	16 026.7	7 980.6	8 046.1	2 021.0	1 239.6	1 200.5	406.3	406.3	-	
April	341	107 644.8	76 701.7	61 255.5	18 508.3	20 109.9	22 637.3	15 446.2	7 283.4	8 162.8	1 826.7	1 145.7	1 116.5	440.7	440.7	-	
Mai	341	109 359.5	78 197.7	62 574.6	19 013.9	20 716.7	22 844.0	13 122.0	5 090.9	7 348.5	8 274.6	1 967.0	1 347.2	1 326.2	460.4	460.4	-
Staats-, Regional- und Lokalbanken ⁺⁾																	
1963	Dez.	98	36 617.3	22 112.8	17 316.9	6 525.0	6 203.1	4 588.8	4 795.9	2 372.6	2 423.3	1 155.4	667.4	651.1	92.9	92.9	-
1964	Dez.	100	40 833.6	24 346.2	18 785.6	6 875.4	6 532.8	5 386.4	5 560.6	2 818.8	2 741.8	1 404.3	813.6	793.2	114.8	114.8	-
1965	Dez.	103	44 664.7	26 477.6	20 358.1	7 293.0	6 519.0	6 546.1	6 119.5	2 940.2	3 179.3	1 514.6	990.8	974.0	58.9	58.9	-
1966	Dez.	105	48 621.4	29 601.6	22 600.8	7 212.7	7 517.5	7 870.6	7 000.8	3 155.9	3 844.9	1 430.6	973.1	946.3	76.1	76.1	-
1967	Febr.	105	47 423.1	28 929.2	21 471.7	6 003.6	7 382.4	8 085.7	7 457.5	3 362.0	4 095.5	958.7	564.8	544			

Eigene Akzepte im Umlauf	Schuldverschreibungen im Umlauf *)	Aufgenommene langfristige Darlehen (von 4 Jahren und mehr)	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	Grund- oder Stammkapital bzw. Geschäfts- guthaben einschl. Rücklagen nach § 10 KWG	Sonstige Rücklagen	Rückstellungen	Wertberichtigungen *)	Sonstige Passiva *)	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a.	Eigene Ziehungen im Umlauf	Indossamentsverbindlichkeiten aus rediskontierten Wechseln	Bei der Deutschen Bundesbank aufgenommene Refinanzierungs-kredite *) *)	Geschäfts- volumen *)	Jahres- oder Monats- ende
--------------------------	------------------------------------	--	---	--	--------------------	----------------	-----------------------	---------------------	--	----------------------------	--	---	-----------------------	---------------------------

Alle Bankengruppen¹⁾

1 864,7	1 230,1	711,6	394,3	830,7				1 148,7	1 214,7					1949	
1 851,7	1 809,9	5 152,7	728,7	1 148,4				1 407,3	3 493,7	5 057,6				1950	
1 747,7	2 537,7	7 743,8	1 291,5	1 509,0				1 921,1	5 258,0	5 705,3				1951	
715,8	3 361,9	10 869,6	2 327,9	2 049,4				2 162,6	2 575,7	96,2	5 283,4	4 149,7		1952	
542,9	5 024,8	13 570,5	3 329,8	2 623,5				2 116,6	3 337,8	85,2	4 266,0	3 388,9	79 256,4	1953	
478,8	8 698,3	15 767,0	6 656,9	3 055,2				2 471,2	2 895,4	70,2	4 585,6	3 371,9	100 652,0	1954	
582,3	11 755,4	18 584,0	9 749,8	3 806,1				2 873,4	5 280,6	80,3	4 759,1	120 139,2	120 139,2	1955	
453,4	13 498,0	20 676,6	12 294,7 ¹⁴⁾	4 572,7				3 340,0	3 930,8	61,5	4 563,6	3 257,7	135 165,2	1956	
340,9	15 629,3	23 137,2	13 764,9	5 732,9				4 630,3	6 745,5	80,9	3 680,8	1 808,6	158 851,7	1957	
267,0	19 983,6	24 970,1	14 734,1	6 813,6				4 937,4	7 473,9	127,4	2 620,4	1 127,5	180 400,4	1958	
536,7	25 890,7	26 224,7	16 380,0	8 168,1				5 925,8	7 928,9	232,1	2 274,2	1 418,1	206 910,7	1959	
536,8	26 896,4	16 446,8	8 256,7	508,9				5 223,0	1 443,9	237,5	2 348,5	1 446,9	210 381,0	1959 ¹⁷⁾	
635,0	29 627,7	29 806,1	17 905,7	9 652,6				6 061,9	8 050,7	287,7	1 754,5	236 615,5		1960 ¹⁷⁾	
585,6	35 591,9	35 003,9 ²⁰⁾	20 329,0 ²¹⁾	12 186,5				6 453,3	1 666,0	3 310,0	1 645,6	275 511,7		1961	
629,1	42 154,0	38 578,0	22 387,6 ²⁴⁾	13 829,4				6 988,5	1 853,2	6 997,4 ²²⁾	4 395,9	307 577,9		1962 ²⁴⁾	
629,4	42 154,0	38 592,6	22 398,6 ²⁵⁾	13 834,0				5 222,2	2 027,4	5 996,2 ²³⁾	4 049,4	346 843,2		1963	
722,6	50 541,3	42 727,4	24 558,3	15 393,9				5 096,2	2 176,5	10 984,2	5 325,5	3 462,1	387 076,6	1964	
1 006,7	60 497,2	44 592,6 ²¹⁾	28 577,0 ²⁴⁾	17 298,8				5 405,2	8 676,7	11 889,4	5 289,8	5 096,0		1965	
1 448,3	69 646,0	47 452,3 ²³⁾	31 399,6 ²⁴⁾	19 304,0				5 659,5	9 548,3	13 605,7	8 286,0	4 34 516,3			
1 166,7	72 232,3	47 840,5 ²⁵⁾	35 350,5 ²⁶⁾	17 859,8 ²⁷⁾				3 251,1	14 223,1	2 274,2	2 348,5 ¹⁸⁾	1 446,9			
1 172,1	72 588,6	47 990,8	35 545,9	17 959,1				3 026,8	1 373,7	14 302,3	10 961,8	7 896,7	450 179,2	Juni 1966	
1 076,7	72 927,9	48 237,5	35 809,5	18 013,3				3 935,7	3 084,5	10 923,1	6 194,0	6 194,0	456 355,6	Aug.	
1 157,3	73 335,4	48 426,4	36 023,3	18 066,5				3 926,4	3 084,1	10 732,3	9 599,5	7 479,5	459 638,0	Sept.	
1 177,8	73 642,9	48 567,8	36 207,9	18 090,9				3 913,5	3 081,6	12 639,8	12 635,6	6 973,0	463 569,8	Okt.	
1 169,1	73 927,1	48 802,8	36 362,2	18 163,5 ²⁸⁾				3 898,9	3 083,4	13 026,4	9 931,8	6 641,6	469 096,0	Nov.	
1 474,7	74 521,1	48 664,1	36 727,7	18 272,7				3 894,5	3 090,9	14 524,9	5 335,5	8 885,0	474 901,0	Dez.	
1 267,9	75 241,2	48 157,8	36 930,4	18 495,0				3 977,4	3 090,9	14 774,1	5 335,5	6 625,0			
1 112,9	75 894,0	48 579,2 ²⁴⁾	36 831,4 ²⁴⁾	18 656,7				4 210,8	3 151,4	10 680,9	9 069,0	6 165,7	473 955,8	Jan. 1967	
1 041,4	76 677,3	48 977,8	36 944,5	19 004,9				4 328,7	3 245,7	10 104,3	10 954,2	5 810,3	481 248,8	Febr.	
1 062,7	77 139,3	48 992,9	37 087,8	19 206,1				3 372,5	3 374,1	10 935,1	14 862,3	5 954,2	482 012,3	März	
928,5	78 070,9	48 802,1	37 264,8	19 423,7				3 374,0	3 396,6	10 724,9	14 782,0	6 518,2	486 475,0	April	
78 545,5				4 276,0	3 410,4	10 937,2	14 737,8	431,8	5 052,4	492 081,5	Mai
...	...	...	...	...				...	...	...	...	...	...	Juni ¹⁸⁾

Kreditbanken

616,2	5 263,4	5 253,8	1 631,8	4 272,1	10,7	1 226,4	618,7	2 481,4 ³⁰⁾	7 071,8	25,1	2 309,1	1 619,4	86 964,6	Dez. 1963
660,0	6 142,4	5 753,0	1 486,4	4 660,3	8,4	1 365,8	652,2	2 693,4	7 629,2	29,5	3 015,6	2 517,7	95 422,5	Dez. 1964
1 260,3	7 039,6	6 910,0	1 500,7	5 101,3	15,7	1 438,5	719,9	2 783,5	8 697,1	36,8	4 497,0	3 658,1	104 457,2	Dez. 1965
1 271,0	7 585,3	6 435,1	1 627,0	5 651,6	17,0	1 512,7	777,5	2 864,9	9 082,2	39,6	4 117,7	3 429,1	112 886,6	Dez. 1966
959,6	7 687,1	6 391,2	1 655,3	5 709,3	19,7	1 682,1	800,9	3 755,1	9 126,3	34,5	3 997,9	3 022,5	111 736,5	Febr. 1967
898,9	7 751,3	6 400,0	1 673,1	5 858,0	24,4	1 680,3	822,2	3 897,0	9 112,2	32,3	3 771,5	2 827,7	111 089,2	März
947,4	7 796,3	6 390,0	1 673,4	5 919,2	25,3	1 665,3	831,8	3 867,7	9 041,4	36,1	4 319,6	3 242,5	112 545,2	April
835,7	7 865,8	6 442,9	1 719,8	5 977,9	24,8	1 634,1	833,0	3 860,8	9 130,1	28,9	3 718,0	2 753,6	113 606,5	Mai

Großbanken^{o) +)}

55,0	—	1 222,6	228,5	1 744,2	—	668,1	246,5	1 080,8	3 873,0	—	425,2	448,2	37 643,6	Dez. 1963
67,4	—	1 158,9	152,9	1 873,1	—	760,9	254,6	1 060,3	4 115,7	—	646,2	651,8	40 205,1	Dez. 1964
167,9	—	1 236,1	154,7	2 016,4	—	779,7	287,0	1 209,4	4 524,8	—	1 014,3	1 018,4	42 931,0	Dez. 1965
176,7	—	1 296,7	166,6	2 266,7	5,8	831,9	297,4	1 308,7	4 428,8	—	507,3	594,5	46 501,9	Dez. 1966
75,9	8,0	1 302,4	169,5	2 268,7	9,9	903,0	310,0	2 323,7	4 371,4	—	670,3	665,4	47 495,8	Febr. 1967
68,5	26,0	1 301,0	167,7	2 393,7	14,1	899,5	319,8	2 420,3	4 396,3	—	431,7	406,5	46 837,6	März
73,8	26,0	1 299,0	168,9	2 394,4	14,1	895,4	324,6	2 341,8	4 329,2	—	476,2	501,2	47 948,8	April
37,5	26,0	1 374,9	205,9	2 442,4	14,1	871,7	324,6	2 399,1	4 306,1	—	432,5	441,4	48 382,0	Mai

Staats-, Regional- und Lokalbanken⁺)

236,1	5 263,4	3 442,9	1 076,4	1 625,5	7,0	464,6	224,0	1 009,2 ³⁰⁾	2 209,3	1,3	770,4	560,3	37 485,0	Dez. 1963
380,4	6 142,4	3 768,2	971,6	1 821,1	6,2	510,1	241,7	1 290,5	2 431,9	3,2	1 011,0	986,3	41 995,6	Dez. 1964
583,6	7 029,4	4 116,2	885,4	2 025,3	12,6	547,3	259,1	1 213,6	2 916,9	2,2	1 661,6	1 489,9	46 422,0	Dez. 1965
561,2	7 557,3	4 181,1	987,6	2 245,0	6,5	572,0	288,7	1 189,8	3 412,4	1,3	1 591,0	1 488		

noch: 1. Zwischenbilanzen

Mio

Monats-ende	Zahl der berichtenden Institute ^{a)}	Summe der Aktiva	Barreserve ^{b)}			Guthaben bei Kreditinstituten ^{c)}		Fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividendscheine, Schecks und Inkassowechsel	Wechsel		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen ^{d)}		Kassenobligationen ^{e)}	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen ^{f)}	Schuldverschreibungen eigener Emissionen
			insgesamt	darunter Guthaben bei der Deutschen Bundesbank	Post-scheckguthaben	insgesamt	darunter täglich fällige und mit einer Befristung von unter 3 Monaten		insgesamt	darunter Handelswechsel	inländische Emittenten	ausländische Emittenten			
Girozentralen ^{g)}															
1963 Dez.	12	44 517,4	1 282,5	1 238,8	46,0	6 348,7	2 290,4	177,8	1 850,2	1 733,5	1 642,7	137,8	801,0	2 755,7	79,4
1964 Dez.	12	49 380,0	1 392,2	1 348,3	44,8	6 290,1	2 920,5	144,4	2 119,3	2 012,1	1 366,2	155,6	978,9	3 024,1	103,5
1965 Dez.	12	55 710,5	1 540,0	1 491,1	56,9	7 362,2	3 986,0	153,0	2 379,5	2 261,5	1 146,8	93,8	1 061,6	3 142,7	141,5
1966 Dez.	12	61 420,1	1 553,3	1 497,7	45,4	9 165,6	4 167,0	178,2	2 280,8	2 172,1	1 117,7	16,7	1 040,8	3 303,2	187,8
1967 Febr.	12	62 880,1	458,2	402,2	19,4	11 316,9	4 877,3	134,4	1 882,5	1 782,8	1 146,7	18,8	1 348,2	3 337,6	322,3
März	12	62 441,6	612,7	555,2	13,8	10 715,9	3 402,8	189,2	1 537,8	1 435,6	1 189,2	18,7	1 385,4	3 401,3	322,7
April	12	62 386,6	432,5	375,4	9,8	10 878,5	3 065,7	125,7	1 457,6	1 347,2	1 203,9	18,8	1 371,6	3 474,5	333,1
Mai	12	63 975,2	380,0	318,1	9,4	11 780,7	3 166,8	142,3	1 750,7	1 629,7	1 163,7	18,8	1 362,3	3 527,7	291,9
Sparkassen															
1963 Dez.	866	82 064,8	4 809,4	4 124,0	70,4	8 164,2	3 306,7	198,8	2 245,1	1 991,4	1,3	—	184,5	10 673,0	—
1964 Dez.	864	92 721,3	5 771,9	5 080,8	70,7	8 200,2	9 116,5	202,0	2 361,9	2 116,7	0,6	—	177,7	12 362,9	—
1965 Dez.	864	105 787,7	6 266,9	5 499,8	74,2	9 538,3	3 694,6	224,9	2 516,6	2 263,5	15,8	—	330,0	14 296,3	—
1966 Dez.	862	117 238,4	7 021,4	6 158,3	81,9	11 161,3	3 724,6	251,1	2 632,4	2 392,3	17,4	—	338,7	15 183,9	—
1967 Febr.	862	120 181,2	7 196,8	6 189,9	92,9	12 660,3	4 450,3	233,1	2 516,7	2 290,7	17,4	—	462,2	15 667,5	—
März	862	120 491,4	6 703,5	5 696,3	73,4	12 157,5	3 816,0	229,7	2 507,6	2 288,4	17,4	—	474,6	16 086,0	—
April	862	121 584,4	7 074,5	6 028,3	70,6	11 966,4	3 414,2	243,3	2 428,3	2 218,4	17,4	—	466,0	16 467,3	—
Mai	862	122 977,0	6 508,4	5 389,7	96,6	13 031,3	4 176,5	205,6	2 432,2	2 226,4	16,5	—	512,7	16 924,2	—
Zentralkassen ^{x+*)}															
1963 Dez.	18	7 553,2	642,8	623,8	28,7	2 276,3	633,6	107,7	382,0	354,9	—	—	156,4	687,5	—
1964 Dez.	18	8 982,9	746,6	728,1	28,1	2 540,2	601,5	103,8	419,5	391,7	—	—	222,1	929,0	—
1965 Dez.	18	10 409,4	847,9	826,8	32,5	3 044,7	619,0	114,9	441,1	428,8	—	—	233,0	1 137,3	—
1966 Dez.	18	11 338,6	994,2	968,3	28,3	3 261,2	620,3	129,7	510,8	490,1	—	—	174,5	1 193,0	—
1967 Febr.	18	11 733,4	898,7	871,7	19,2	3 932,2	733,0	75,6	383,4	369,0	—	—	228,9	1 261,5	—
März	18	11 639,3	840,1	810,7	21,4	3 746,1	513,4	92,3	391,5	376,1	—	—	232,8	1 294,1	—
April	18	11 805,6	876,9	851,4	17,8	3 915,5	551,5	77,4	335,4	322,1	—	—	228,9	1 327,7	—
Mai	18	12 015,1	782,8	753,4	19,1	4 296,1	750,6	87,8	377,7	364,7	—	—	224,9	1 381,8	—
Zentralkassen (Schulze-Delitzsch)															
1963 Dez.	5	2 439,3	68,7	64,8	4,8	732,5	252,2	64,0	97,9	86,3	—	—	100,1	233,9	—
1964 Dez.	5	2 922,8	72,6	68,9	4,1	926,9	305,2	59,9	105,1	95,9	—	—	113,3	336,6	—
1965 Dez.	5	3 372,0	84,8	80,3	5,1	1 046,6	328,4	62,7	121,2	112,7	—	—	97,4	443,0	—
1966 Dez.	5	3 718,7	90,8	85,7	4,2	1 225,9	361,9	81,9	116,0	105,1	—	—	46,2	489,5	—
1967 Febr.	5	3 843,1	46,3	41,1	1,4	1 410,9	348,6	42,7	70,7	65,4	—	—	55,7	552,6	—
März	5	3 830,2	54,5	48,2	2,2	1 319,1	232,3	54,3	92,9	85,0	—	—	53,0	570,4	—
April	5	3 870,8	62,2	57,3	1,2	1 358,4	224,3	42,6	69,0	62,6	—	—	52,8	579,2	—
Mai	5	4 015,4	36,0	30,6	3,0	1 493,7	270,1	44,0	82,4	75,4	—	—	44,1	614,5	—
Zentralkassen (Raiffeisen)															
1963 Dez.	13	5 413,9	574,1	559,0	23,9	1 543,8	381,4	43,7	384,1	268,6	—	—	56,3	453,6	—
1964 Dez.	13	6 060,1	674,0	659,2	24,0	1 613,3	296,3	43,9	314,4	295,8	—	—	108,8	592,4	—
1965 Dez.	13	7 037,4	761,1	746,5	27,4	1 998,1	290,6	52,2	319,9	316,1	—	—	135,6	694,2	—
1966 Dez.	13	7 619,9	903,4	882,6	24,1	2 035,3	258,4	47,8	394,8	385,0	—	—	128,3	703,5	—
1967 Febr.	13	7 890,3	852,4	830,6	17,8	2 521,3	384,4	32,9	312,7	303,6	—	—	173,2	708,9	—
März	13	7 809,1	785,6	762,5	19,2	2 427,0	281,1	38,0	298,6	291,1	—	—	179,8	723,7	—
April	13	7 934,8	814,7	794,1	16,6	2 553,1	327,2	34,8	266,4	259,5	—	—	176,1	748,5	—
Mai	13	7 999,7	746,8	722,8	16,1	2 802,4	480,5	43,8	295,3	289,3	—	—	180,8	767,3	—
Kreditgenossenschaften (+)															
1963 Dez.	2 207	21 800,2	1 193,8	891,5	64,4	2 843,2	1 837,8	128,8	1 101,7	1 016,5	—	—	20,8	1 317,4	—
1964 Dez.	2 203	25 298,5	1 359,7	1 044,6	63,6	3 339,0	2 132,2	140,2	1 158,3	1 075,1	—	—	20,1	1 696,5	—
1965 Dez.	2 195	29 577,4	1 406,4	1 152,4	68,9	3 898,1	2 394,1	150,6	1 334,9	1 245,3	—	—	25,8	1 988,5	—
1966 Dez.	2 188	33 407,1	1 729,6	1 353,3	69,8	4 620,6	2 850,0	172,6	1 500,5	1 412,2	1,5	—	28,7	2 073,0	—
1967 Febr.	2 187	34 014,0	1 756,0	1 390,1	74,2	5 101,4	2 998,8	160,6	1 452,0	1 363,8	4,2	—	50,0	2 166,5	—
März	2 187	34 013,1	1 554,8	1 199,6	64,1	4 950,5	2 740,7	159,9	1 454,8	1 364,0	3,4	—	50,1	2 204,4	—
April	2 187	34 473,2	1 639,3	1 285,0	58,0	5 039,0	2 756,9	166,0	1 404,4	1 315,0	3,3	—	51,8	2 263,5	—
Mai	2 186	34 879,8	1 573,3	1 171,6	70,2	5 291,6	2 861,4	158,4	1 428,6	1 338,8	3,3	—	63,5	2 337,8	—
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch)															
1963 Dez.	759	12 945,5	864,0	681,3	37,2	1 416,2	1 029,7	88,0	870,5	801,0	—	—	11,6	902,1	—
1964 Dez.	757	14 959,7	973,3	785,4	34,9	1 723,2	1 236,3	92,7	915,8	848,5	—	—	13,2	1 293,3	—
1965 Dez.	756	17 385,8	1 059,4	852,4	38,3	1 997,3	1 394,7	103,2	1 054,8	984,7	—	—	16,1	1 297,0	—
1966 Dez.	750	19 650,2	1 236,2	1 012,4	38,2	2 466,1	1 723,6	116,0	1 181,1	1 111,7	—	—	16,8	1 347,7	—
1967 Febr.	750	20 017,4	1 270,8	1 045,9	40,5	2 723,5	1 743,5	110,2	1 123,8	1 054,7	0,1	—	31,4	1 412,0	—
März	750</														

der Kreditinstitute

DM

Aktiva

Aus- glieder- ungen *)	Deckungs- förderun- gen gemäß Währungs- ausgleichs-, Alt- sparen- und Lasten- ausgleichs- gesetz ²⁾	Debitoren			Langfristige Ausleihungen			Durch- laufende Kredite (nur Treuhand- geschäfte)	Nachrichtliche: Hypothekarkredite		Beteili- gungen	Grund- stücke und Gebäude	Sonstige Aktiva *)	Monats- ende
		insgesamt	Nicht- banken	Kredit- institute	insgesamt	Nicht- banken	Kredit- institute		enthalten in lang- fristigen Aus- leihungen	durch- laufenden Krediten				
Girozentralen ³⁾														
282.7	26.5	3 964.5	3 546.9	417.6	21 049.6	18 281.4	2 768.2	3 687.1	5 344.0	2 648.4	70.1	136.4	178.7	Dez. 1963
301.8	26.6	4 351.7	3 860.1	491.6	24 553.9	21 313.0	3 240.9	4 086.2	6 334.0	3 088.8	76.1	140.6	214.0	Dez. 1964
287.8	26.5	5 513.9	4 999.7	514.2	27 469.5 ¹²⁾	23 627.6 ¹²⁾	3 841.9	4 842.4 ¹⁴⁾	7 139.2	3 525.9	125.4	154.6	212.4	Dez. 1965
307.5	29.4	7 027.9	6 239.8	788.1	29 229.7	25 166.8	4 062.9	5 323.1	7 769.1	3 922.7	168.6	188.3	252.1	Dez. 1966
325.1	29.5	6 910.7	6 120.9	789.8	29 624.4	25 488.3	4 136.1	5 345.1	7 851.5	3 937.4	162.5	184.9	311.9	Febr. 1967
325.1	29.6	6 899.6	6 077.2	822.4	29 787.2	25 600.1	4 187.1	5 357.4	7 878.5	3 951.1	162.0	186.2	307.8	März
325.1	29.8	6 745.5	5 976.2	769.3	29 918.8	25 669.5	4 249.3	5 408.0	7 910.6	4 000.6	162.3	190.5	300.6	April
325.1	29.8	6 798.2	6 037.9	760.3	30 209.9	25 876.6	4 333.3	5 436.2	7 941.6	4 024.6	141.8	200.5	406.2	Mai
Sparkassen														
2 359.2	1 269.5	10 402.1	10 226.6	175.5	35 247.4	34 165.9	1 081.5	3 464.2	23 605.2	2 552.6	275.3	1 369.8	1 330.6 ¹⁰⁾	Dez. 1963
2 347.1	1 481.4	11 817.5	11 619.2	198.3	40 745.6	39 830.2	915.4	3 760.8	27 383.6	2 777.2	300.4	1 502.3	1 618.3	Dez. 1964
2 339.1	1 635.6	13 912.6	13 713.8	198.8	46 687.6	45 881.0	806.6	3 985.1	31 403.4	2 942.9	331.1	1 702.0	1 931.2	Dez. 1965
2 286.1	1 786.2	16 164.5	15 839.2	325.3	51 590.8	50 791.4	799.4	4 068.1	34 850.9	3 025.2	387.8	1 954.0	2 312.8	Dez. 1966
2 287.3	1 840.5	16 264.5	15 903.5	361.0	52 221.2	51 402.5	818.7	4 081.9	35 141.4	3 034.6	387.6	1 916.8	2 334.5	Febr. 1967
2 287.4	1 864.4	16 848.5	16 459.6	388.9	52 581.3	51 741.3	840.0	4 070.1	35 335.0	3 021.6	387.9	1 919.7	2 282.4	März
2 292.5	1 904.2	17 003.9	16 600.2	403.7	52 809.8	52 039.2	870.6	4 079.4	35 562.0	3 024.4	387.9	1 946.6	2 326.3	April
2 291.2	1 905.6	17 080.4	16 666.8	413.6	52 346.6	52 366.6	875.6	4 073.5	55 791.5	3 027.4	387.9	1 971.4	2 297.3	Mai
Zentralkassen ^{+x)*}														
99.6	5.4	1 124.0	722.8	401.2	1 919.0	530.9	1 388.1	296.6	110.1	21.7	33.3	57.9	46.0 ¹⁰⁾	Dez. 1963
97.2	5.5	1 164.8	755.4	409.4	2 282.9	556.2	1 726.7	296.6	111.5	11.8	33.3	60.4	52.9	Dez. 1964
107.8	5.5	1 283.9	822.2	461.7	2 692.2	571.9	2 064.3	310.8	106.3	16.4	62.7	70.2	81.0	Dez. 1965
112.0	5.4	1 498.6	970.4	528.2	2 858.6	606.0	2 252.6	321.0	102.7	19.8	74.2	75.9	101.2	Dez. 1966
111.4	5.4	1 316.8	934.4	382.4	2 901.9	600.7	2 301.2	319.9	101.6	19.8	74.2	75.0	129.3	Febr. 1967
111.4	5.5	1 379.8	992.8	387.0	2 936.8	592.7	2 344.1	317.0	101.1	20.9	74.2	72.0	124.3	März
111.4	5.5	1 334.8	954.1	380.7	2 992.0	595.7	2 396.3	318.9	100.8	21.1	74.1	72.3	121.0	April
111.4	5.6	1 129.9	752.9	377.0	3 000.1	602.6	2 397.3	320.4	100.7	21.4	74.1	72.9	130.5	Mai
Zentralkassen (Schulze-Delitzsch)														
20.7	0.4	225.2	68.9	156.3	757.5	59.3	698.2	88.9	—	—	11.7	17.5	15.5 ¹¹⁾	Dez. 1963
20.4	0.4	211.4	77.3	134.1	930.6	71.8	858.8	92.0	—	—	11.6	17.4	20.5	Dez. 1964
20.1	0.4	253.2	90.6	162.6	1 059.6	83.4	976.2	94.9	—	—	20.0	24.1	38.9	Dez. 1965
19.8	0.4	347.5	145.6	201.9	1 095.7	88.3	1 007.4	95.9	—	—	27.5	26.7	50.7	Dez. 1966
19.8	0.4	306.3	152.8	153.5	1 123.3	89.9	1 033.4	95.8	—	—	27.5	26.7	63.0	Febr. 1967
19.8	0.4	313.5	158.4	155.1	1 146.0	89.5	1 056.5	94.3	—	—	27.5	23.5	58.8	März
19.8	0.4	316.9	161.9	155.0	1 155.9	90.8	1 065.1	94.5	—	—	27.5	23.5	66.9	April
19.8	0.4	311.1	156.8	154.3	1 154.1	97.6	1 056.5	94.7	—	—	27.5	23.5	66.6	Mai
Zentralkassen (Raiffeisen)														
78.9	5.0	898.8	653.9	244.9	1 161.5	471.6	689.9	197.7	110.1	21.7	21.6	40.4	30.5 ¹²⁾	Dez. 1963
76.8	5.1	953.4	678.1	275.3	1 352.3	484.4	867.9	204.6	111.5	11.8	21.7	43.0	32.4	Dez. 1964
87.7	5.1	1 030.7	731.6	299.1	1 576.6	488.5	1 081.8	215.9	106.3	16.4	42.7	46.1	42.1	Dez. 1965
92.2	5.0	1 151.1	824.8	326.3	1 762.9	517.7	1 245.2	225.1	102.7	19.8	46.7	49.2	50.5	Dez. 1966
91.6	5.0	1 010.5	781.6	228.9	1 778.6	510.8	1 267.8	224.1	101.6	19.8	46.7	48.3	66.3	Febr. 1967
91.6	5.1	1 066.3	834.4	231.9	1 790.8	503.2	1 287.6	227.2	101.1	20.9	46.7	48.5	65.5	März
91.6	5.1	1 017.9	792.2	225.7	1 836.1	504.9	1 331.2	224.4	100.8	21.1	46.6	48.8	54.1	April
91.6	5.2	818.8	596.1	222.7	1 846.0	505.2	1 340.8	225.7	100.7	21.4	46.6	49.4	63.9	Mai
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch)														
598.5	225.8	7 509.9	7 499.2	10.7	5 185.1	5 134.8	50.3	393.8	2 020.3	134.6	90.6	627.3	499.1	Dez. 1963
588.7	8 414.4	8 397.8	16.6	6 483.7	6 426.4	57.3	381.7	2 440.1	139.6	96.2	576.5	820.2	615.4	Dez. 1964
775.8	295.6	9 740.8	9 720.3	20.5	8 002.4	7 941.4	61.0	374.1	3 059.1	137.4	119.9	820.2	813.7	Dez. 1965
564.5	327.8	10 896.4	10 879.4	17.0	9 167.8	9 102.1	65.7	359.7	3 550.6	134.5	137.1	943.8	813.7	Dez. 1966
564.5	330.1	10 836.2	10 820.1	16.1	9 288.3	9 221.2	67.1	357.9	3 593.1	134.1	137.7	949.5	784.9	Febr. 1967
564.7	338.2	11 079.5	11 062.3	17.2	9 358.2	9 285.4	72.8	355.1	3 629.1	131.9	137.8	956.5	782.0	März
564.7	342.4	11 256.2	11 239.3	16.9	9 456.6	9 384.0	72.6	355.9	3 663.6	132.5	137.9	968.0	766.2	April
565.1	349.9	11 271.4	11 253.5	17.9	9 532.2	9 458.2	74.0	353.6	3 685.2	132.2	138.0	982.3	766.6	Mai
Kreditgenossenschaften (Raiffeisen)														
256.4	101.1	2 831.6	2 831.3	0.3	2 425.2	2 413.2	12.0	168.7	775.9	62.2	45.8	284.0	261.4	Dez. 1963
252.7	113.6	3 171.9	3 171.8	0.1	3 063.4	3 047.5	15.9	167.5	1 001.8	66.9	48.6	324.7	302.4	Dez. 1964
246.5	125.3	3 679.2	3 678.5	0.7	3 796.8	3 777.6	19.2	168.6	1 260.5	67.4	55.2	374.4	348.5	Dez. 1965
242.2	136.8	4 165.9	4 165.8	0.1	4 353.4	4 329.2	24.2	166.9	1 524.2	66.5	62.9	432.6	402.0	Dez. 1966
242.4	137.6	4 108.9	4 108.7	0.2	4 409.9	4 386.1	23.8	166.7	1 538.9	65.7	63.2	433.9	381.4	Febr. 1967
322.1	197.													

Passiva

Monats-ende	Zahl der berichtenden Institute ^{*)}	Summe der Passiva	Einlagen								Aufgenommene Gelder ⁽¹⁾			
			Einlagen von Nichtbanken ⁽²⁾				Einlagen von Kreditinstituten				insgesamt	darunter		
			insgesamt	insgesamt	Sicht-einlagen	Termin-einlagen	insgesamt	Sicht-einlagen	Termin-einlagen	insgesamt	insgesamt	darunter bei Kredit-institut en	im Ausland benutzte Kredite ⁽³⁾	
Girozentralen ⁽⁴⁾														
1963 Dez.	12	44 517,4	17 147,3	5 389,3	1 770,8	3 348,3	270,2	11 758,0	3 732,1	8 025,9	689,9	125,1	89,7	2,2
1964 Dez.	12	49 380,0	17 223,7	5 408,7	1 792,1	3 311,4	305,2	12 315,0	3 740,4	8 574,6	833,7	135,8	322,1	3,0
1965 Dez.	12	55 710,5	20 421,3	6 002,4	2 021,4	3 627,6	353,4	14 418,8	4 294,9	10 123,9	863,8	373,5	311,3	4,5
1966 Dez.	12	61 420,1	23 867,0	7 271,7	2 092,9	4 789,9	388,9	16 595,3	4 494,1	12 101,2	913,2	450,8	345,9	4,9
1967 Febr.	12	62 880,1	25 600,7	7 972,8	1 928,5	5 641,1	403,2	17 627,9	4 522,3	13 105,6	390,2	107,1	99,8	1,6
März	12	62 441,6	24 894,2	8 133,9	2 019,6	5 710,3	404,0	16 760,3	3 943,0	12 817,3	309,0	133,6	116,3	1,3
April	12	62 386,6	24 859,2	8 049,2	1 969,4	5 674,3	405,5	16 810,0	3 651,3	13 158,7	225,1	101,7	85,9	6,4
Mai	12	63 975,2	26 306,8	8 210,3	2 051,1	5 752,4	406,8	18 096,5	4 350,2	13 746,3	220,5	117,3	113,1	5,0
Sparkassen														
1963 Dez.	866	82 064,8	69 339,7	68 907,4	13 498,6	3 592,5	51 816,3	432,3	159,4	272,9	271,0	131,9	8,3	0,0
1964 Dez.	864	92 721,3	78 236,9	77 738,6	14 633,7	3 392,0	59 712,9	498,3	198,7	299,6	291,1	145,8	20,6	
1965 Dez.	864	105 787,7	89 722,8	88 180,0	16 051,9	3 763,6	69 364,5	542,8	179,6	363,2	225,7	76,8	45,1	
1966 Dez.	862	117 238,4	99 914,2	99 319,1	16 534,6	3 971,9	78 812,6	595,1	203,0	392,1	259,6	172,2	33,3	
1967 Febr.	862	120 181,2	102 934,6	102 343,6	16 944,2	4 562,1	80 837,2	591,0	218,9	372,1	219,9	141,1	31,2	
März	862	120 491,4	102 867,9	102 246,3	16 509,3	4 421,7	81 315,3	621,6	250,2	371,4	201,9	132,2	49,1	
April	862	121 584,4	103 813,6	103 192,6	16 833,6	4 370,6	81 988,4	621,0	229,9	391,1	121,1	74,7	66,8	
Mai	862	122 977,0	105 029,2	104 378,7	17 287,9	4 662,9	82 427,9	650,5	237,2	419,3	84,1	40,5	38,3	
Zentralkassen ⁽⁺⁾														
1963 Dez.	18	7 853,2	5 436,7	877,5	397,6	351,3	128,6	4 559,2	2 177,1	2 382,1	88,5	37,0	36,0	
1964 Dez.	18	8 982,9	6 195,2	1 012,7	435,8	435,1	141,8	5 182,5	2 385,1	2 797,4	44,1	25,2	25,2	
1965 Dez.	18	10 409,4	7 173,5	1 203,3	491,6	553,1	158,6	5 970,2	2 607,0	3 363,2	55,7	37,3	37,3	
1966 Dez.	18	11 338,6	7 978,9	1 430,0	408,6	847,8	173,6	6 548,9	2 860,6	3 688,3	28,5	16,3	16,3	
1967 Febr.	18	11 733,4	8 343,5	1 420,1	261,2	982,6	176,3	6 923,4	2 828,0	4 095,4	15,6	1,3	0,3	
März	18	11 639,3	8 194,5	1 384,7	282,4	926,2	176,1	6 809,8	2 742,6	4 067,2	26,9	14,6	13,6	
April	18	11 805,6	8 346,3	1 386,2	306,1	903,5	176,6	6 960,1	2 745,0	4 215,1	14,1	1,6	0,6	
Mai	18	12 015,1	8 576,0	1 416,2	333,2	905,6	177,4	7 159,8	2 729,9	4 429,9	18,4	6,1	5,1	
Zentralkassen (Schulze-Delitzsch)														
1963 Dez.	5	2 439,3	1 515,5	221,1	93,5	119,7	7,9	1 294,4	629,6	664,8	24,2	1,2	0,2	
1964 Dez.	5	2 922,8	1 819,4	262,1	107,6	166,5	8,0	1 537,3	672,3	865,0	15,7	10,4	10,4	
1965 Dez.	5	3 372,0	2 131,9	347,4	115,5	222,6	9,3	1 784,5	711,7	1 072,8	29,6	17,3	17,3	
1966 Dez.	5	3 718,7	2 512,6	417,3	74,1	336,8	6,4	2 095,3	892,1	1 209,2	6,9	3,2	3,2	
1967 Febr.	5	3 843,1	2 612,4	449,9	42,3	401,0	6,6	2 162,5	690,9	1 472,3	4,1	1,3	0,3	
März	5	3 830,2	2 552,2	435,8	47,9	379,2	6,7	2 118,4	737,9	1 380,5	14,0	11,2	10,2	
April	5	3 870,8	2 607,3	427,1	58,7	361,5	6,9	2 180,2	739,6	1 440,6	3,9	1,0	0,0	
Mai	5	4 015,4	2 755,8	415,4	47,7	360,8	6,9	2 340,4	756,9	1 583,5	9,0	6,1	5,1	
Zentralkassen (Raiffeisen)														
1963 Dez.	13	5 413,9	3 921,2	656,4	304,1	231,6	120,7	3 264,8	1 547,5	1 717,3	64,3	35,8	35,8	
1964 Dez.	13	6 060,1	4 375,8	730,6	328,2	268,5	133,9	3 645,2	1 712,8	1 932,4	28,4	14,8	14,8	
1965 Dez.	13	7 037,4	5 041,6	855,9	376,1	330,5	149,3	4 185,7	1 895,3	2 290,4	26,1	20,0	20,0	
1966 Dez.	13	7 619,9	5 466,3	1 012,7	334,5	511,0	167,2	4 453,6	1 968,5	2 485,1	21,6	13,1	13,1	
1967 Febr.	13	7 890,3	5 731,1	970,2	218,9	581,6	169,7	4 760,9	2 137,8	2 623,1	11,5	0,0	0,0	
März	13	7 809,1	5 642,2	950,8	234,5	547,0	169,3	4 691,4	2 004,7	2 686,7	12,9	3,4	3,4	
April	13	7 934,8	5 739,0	959,1	247,4	542,0	169,7	4 779,9	2 005,4	2 774,5	10,2	0,6	0,6	
Mai	13	7 999,7	5 820,2	1 000,8	285,5	544,8	170,5	4 819,4	1 973,0	2 846,4	9,4	0,0	0,0	
Kreditgenossenschaften ⁽⁺⁾														
1963 Dez.	2 207	21 800,2	17 770,1	17 604,1	4 889,7	789,2	11 925,2	166,0	75,0	91,0	243,0	154,3	141,0	3,3
1964 Dez.	2 203	25 298,5	20 639,9	20 450,0	5 464,6	825,4	14 160,0	189,9	78,2	111,7	263,3	169,0	155,2	2,8
1965 Dez.	2 195	29 577,4	24 283,4	24 086,3	6 026,9	969,4	17 080,0	197,1	82,7	114,4	292,8	202,2	189,1	0,7
1966 Dez.	2 188	33 407,1	27 596,6	27 371,9	6 186,9	1 202,1	19 982,9	224,7	101,3	123,4	285,8	188,2	172,5	0,2
1967 Febr.	2 187	34 014,0	28 353,3	28 123,5	6 252,5	1 259,7	20 611,3	229,8	111,1	118,7	198,6	111,0	100,8	0,1
März	2 187	34 013,1	28 294,4	28 074,2	6 072,4	1 251,9	20 749,9	220,2	111,1	109,1	199,3	115,0	104,3	0,0
April	2 187	34 473,2	28 579,9	28 362,3	6 184,1	1 247,9	20 930,3	217,6	110,7	106,9	205,3	116,0	100,5	0,0
Mai	2 186	34 879,8	28 990,8	28 756,2	6 409,2	1 274,1	21 072,9	234,6	122,1	112,5	210,4	124,2	109,8	0,1
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch)														
1963 Dez.	759	12 945,5	10 496,9	10 366,9	3 122,6	563,7	6 680,6	130,0	52,1	77,9	100,2	78,4	74,6	3,3
1964 Dez.	757	14 959,7	12 142,1	11 995,2	3 488,5	606,8	7 899,6	146,9	53,1	93,8	108,5	83,6	78,0	2,8
1965 Dez.	756	17 385,8	14 211,2	14 056,8	3 826,9	707,7	9 522,6	154,4	60,2	94,2	134,8	106,7	102,6	0,7
1966 Dez.	750	19 650,2	16 219,2	16 048,2	3 971,1	880,0	11 197,1	171,0	72,6	98,4	135,1	100,3	93,3	0,2
1967 Febr.	750	20 017,4	16 648,0	16 481,2	3 992,9	924,9	11 563,4	166,8	76,9	89,9	87,7	54,7	50,1	0,1
März	750	19 983,5	16 587,2	16 420,9	3 849,6	929,9	11 641,4	166,3	78,5	87,8	58,0	53,4	50,0	
April	750	20 269,1	16 756,1	16 594,2	3 924,0	922,0	11 748,2	161,9	78,6	83,3	87,2	54,5	45,9	0,0
Mai	750	20 554,8	17 048,4	16 871,										

der Kreditinstitute

DM

Passiva

Eigene Akzepte im Umlauf	Schuldverschreibungen im Umlauf	Aufgenommene langfristige Darlehen (von 4 Jahren und mehr)	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	Grund- oder Stammkapital bzw. Geschäftsguthaben einschl. Rücklagen nach § 10 KWG	Sonstige Rücklagen	Rückstellungen	Wertberichtigungen	Sonstige Passiva	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a.	Eigene Ziehungen im Umlauf	Indossamentsverbindlichkeiten aus rediskontierten Wechseln	Bei der Deutschen Bundesbank aufgenommene Refinanzierungs-kredite	Geschäfts-volumen	Monats-ende
Girozentralen ^{a)}														
2,0	12 485,3	8 502,3	3 687,1	960,5	0,5	289,7	98,4	654,4	1 228,7	0,1	41,3	63,5	44 601,6	Dez. 1963
9,8	15 442,4	9 026,5	4 086,2	1 124,9	0,5	301,4	110,7	720,2	1 348,9	0,1	65,1	300,7	49 487,6	Dez. 1964
36,6	18 046,9	8 988,4 ¹⁶⁾	4 842,4 ¹⁷⁾	1 235,2	0,5	335,5	112,1	827,9	1 766,1	0,1	280,3	529,6	56 032,4	Dez. 1965
50,4	19 572,0	8 791,3	5 323,1	1 435,6	0,5	327,8	135,6	1 003,6	2 085,6	0,1	478,1	680,5	61 935,6	Dez. 1966
41,4	19 850,5	8 698,1	5 345,1	1 528,4	0,6	344,6	144,9	935,6	2 175,4	0,1	565,2	581,8	63 541,8	Febr. 1967
41,7	20 101,8	8 678,5	5 357,4	1 558,4	0,6	371,3	192,2	936,5	2 093,4	0,1	754,2	759,4	63 264,4	März
41,0	20 260,7	8 671,6	5 408,0	1 553,4	0,6	366,6	192,8	802,6	2 119,7	0,2	958,4	953,8	63 403,6	April
21,0	20 484,2	8 526,7	5 436,2	1 599,1	0,5	359,2	196,2	824,8	2 062,6	0,2	698,6	687,9	64 737,7	Mai
Sparkassen														
0,5	—	3 333,5	3 464,2	2 853,8	10,7	950,0	222,0	1 619,4 ¹⁸⁾	463,2	0,0	114,3	8,1	82 270,0	Dez. 1963
1,6	—	3 816,2	3 760,8	3 354,0	9,4	1 078,5	269,1	1 903,7	542,7	0,0	159,1	27,9	92 990,5	Dez. 1964
1,3	—	4 241,0	3 985,1	3 876,9	5,5	1 211,6	335,8	2 182,0	629,6	0,1	524,0	331,4	106 422,7	Dez. 1965
2,0	—	4 461,5	4 068,1	4 301,5	7,6	1 330,1	403,0	2 490,8	731,0	0,1	927,2	761,3	118 283,2	Dez. 1966
5,6	—	4 466,2	4 081,9	4 426,2	7,5	1 388,1	452,7	2 204,5	723,2	0,1	806,1	676,2	121 156,9	Febr. 1967
7,5	—	4 473,5	4 070,1	4 511,2	6,8	1 381,9	460,2	2 510,4	736,9	0,1	801,7	695,6	121 453,9	März
6,3	—	4 467,7	4 079,4	4 574,5	6,5	1 366,1	461,9	2 687,3	733,0	0,1	921,7	808,3	122 686,7	April
7,5	—	4 463,5	4 073,5	4 607,6	7,4	1 362,8	470,0	2 871,4	744,8	0,1	799,4	683,8	123 937,8	Mai
Zentralkassen ^{+x)}														
17,5	—	1 587,1	286,6	315,7	0,7	38,9	15,7	65,8 ¹⁹⁾	657,4	—	71,0	116,0	7 926,3	Dez. 1963
24,5	—	1 956,0	296,6	347,5	0,2	38,8	16,6	63,4	759,1	—	87,2	120,3	9 071,1	Dez. 1964
38,1	—	2 266,2	310,8	397,8	0,3	45,8	24,7	96,5	830,1	—	132,6	176,0	10 544,7	Dez. 1965
81,2	—	2 293,1	321,0	438,3	1,9	45,7	27,3	122,7	907,4	0,0	233,4	298,5	11 574,4	Dez. 1966
44,4	—	2 357,1	319,9	450,7	2,2	59,3	33,6	107,1	937,5	0,0	276,1	306,3	12 035,3	Febr. 1967
17,2	—	2 394,0	317,0	454,2	2,2	60,5	34,4	138,4	881,7	0,0	249,3	271,4	11 907,8	März
15,1	—	2 427,0	318,9	455,9	2,3	60,0	35,4	130,6	865,2	0,0	334,6	348,9	12 158,1	April
18,1	—	2 397,4	320,4	461,1	2,3	58,7	35,4	127,3	852,9	0,0	288,7	305,4	12 322,0	Mai
Zentralkassen (Schulze-Delitzsch)														
—	—	708,0	88,9	80,9	—	5,4	1,3	15,1 ¹⁴⁾	191,3	—	29,0	28,8	1 469,9	Dez. 1963
—	—	884,1	92,0	90,1	—	6,2	1,4	13,9	237,5	—	48,7	48,5	2 972,0	Dez. 1964
—	—	965,2	94,9	112,2	—	9,5	1,6	27,1	270,5	—	76,1	76,9	3 449,7	Dez. 1965
—	—	938,5	95,9	126,3	—	8,2	1,8	28,5	296,0	—	143,7	143,4	3 863,3	Dez. 1966
0,1	—	967,9	95,8	132,2	—	10,6	2,3	17,7	303,9	—	141,7	141,6	3 992,5	Febr. 1967
0,1	—	991,0	94,3	134,2	—	11,1	2,6	30,7	302,5	—	103,3	110,2	3 937,6	März
—	—	989,5	94,5	135,6	—	10,8	3,6	25,6	302,4	—	176,5	176,3	4 051,3	April
—	—	983,3	94,7	135,6	—	10,6	3,6	22,8	303,1	—	140,7	140,5	4 159,7	Mai
Zentralkassen (Raiffeisen)														
17,5	—	879,1	197,7	234,8	0,7	33,5	14,4	50,7 ¹⁹⁾	466,1	—	42,0	87,2	5 456,4	Dez. 1963
24,5	—	1 071,9	204,6	257,4	0,2	32,6	15,2	49,5	521,6	—	38,5	71,8	6 099,1	Dez. 1964
38,1	—	1 301,0	215,9	285,6	0,3	36,3	23,1	69,4	559,6	—	56,5	99,1	7 095,0	Dez. 1965
81,2	—	1 354,6	225,1	312,0	1,9	37,5	25,5	94,2	611,4	0,0	89,7	155,1	7 711,1	Dez. 1966
44,3	—	1 389,2	224,1	318,5	2,2	48,7	31,3	89,4	633,6	0,0	134,4	164,7	8 042,8	Febr. 1967
17,1	—	1 403,0	222,7	320,0	2,2	49,4	31,9	107,7	579,2	0,0	146,0	161,2	7 970,2	März
15,1	—	1 437,5	224,4	320,3	2,3	49,2	31,8	105,0	562,8	0,0	158,1	172,6	8 106,8	April
18,1	—	1 414,1	225,7	325,5	2,3	48,1	31,8	104,5	549,8	0,0	148,0	164,9	8 162,3	Mai
Kreditgenossenschaften ⁺)														
17,9	—	1 349,4	393,8	1 254,7	12,8	108,3	182,6	467,6	352,8	7,4	129,6	37,7	21 966,0	Dez. 1963
25,2	—	1 651,3	381,7	1 439,1	10,4	123,6	212,9	551,7	441,7	6,5	146,1	39,1	25 415,3	Dez. 1964
25,1	—	1 911,9	374,1	1 628,8	12,3	136,0	240,5	672,5	499,5	4,3	196,1	55,9	29 817,4	Dez. 1965
37,0	—	2 072,2	359,7	1 795,2	14,7	149,4	285,3	811,2	567,9	6,6	268,3	79,2	33 725,7	Dez. 1966
28,8	—	2 109,7	357,9	1 834,0	16,5	181,4	317,2	616,6	581,0	7,0	236,5	67,9	34 323,7	Febr. 1967
21,7	—	2 131,2	355,1	1 853,7	17,0	185,2	323,9	631,6	606,8	6,3	218,1	54,9	34 301,5	März
20,9	—	2 154,4	355,9	1 881,1	17,6	185,4	326,9	745,8	595,2	6,3	270,6	63,8	34 815,2	April
19,9	—	2 149,1	353,6	1 908,4	17,5	184,3	329,5	716,3	594,1	6,3	246,1	63,3	35 196,6	Mai
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch)														
10,9	—	830,1	225,1	781,6	10,0	86,7	127,6	276,4	265,6	4,4	104,6	28,4	13 079,1	Dez. 1963
15,6	—	1 004,0	214,2	891,0	7,5	98,9	149,1	328,8	343,3	3,8	121,8	28,0	15 114,0	Dez. 1964
17,9	—	1 134,3	205,5	997,8	8,1	108,6	166,7	400,9	386,4	2,2	164,4	43,2	17 586,5	Dez. 1965
20,2	—	1 189,1	192,8	1 091,7	9,7	118,5	191,5	482,4	440,2	3,4	214,1	57,4	19 904,0	Dez. 1966
14,1	—	1 211,8	191,2	1 110,9	10,4	141,3	210,9	391,1	442,1	3,9	189,0	49,6	20 266,4	Febr. 1967
10,9	—	1 222,8	189,6	1 122,0	10,7	144,1	215,5	392,5	444,6	3,8	174,3	42,5	20 216,9	März
11,9	—	1 232,7	190,4	1 136,4	11,5	143,7	215,9	483,3	459,8	3,7	221,8	47,7	20 550,2	April
11,6	—	1 225,3	188,7	1 150,9	11,2	142,6	217,8	466,1	454,2	3,4	196,5	48,3	20 809,2	Mai
Kreditgenossenschaften (Raiffeisen)														
7,0	—	519,3	168,7	473,1	2,8	21,6	55,0	191,2	87,2	3,0	25,0	9,3	8 886,9	Dez. 1963
9,6	—	647,3	167,5	548,1	2,9	24,7	63,2	222,9	98,4	2,7	24,3	11,1	10 371,3	Dez. 1964
7,2	—	777,6	168,6	631,0	4,2	27,4	73,8	271,6	113,1	2,1	31,7	12,7	12 230,9	Dez. 19

Monats-ende	Zahl der berichtenden Institute ²⁾	Summe der Aktiva	Barreserve ³⁾		Post- scheck- guthaben	Guthaben bei Kreditinstituten ⁴⁾		Fällige Schuldverschreibungen, Zins- und Dividen- denechtheine, Schecks und Inkasso- wechsel	Wechsel		Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen ⁵⁾		Kassenobligationen ⁶⁾	Wertpapiere und Konsortialbeteiligungen ⁷⁾	Schuldbewilligungen eigener Emis- sionen
			insgesamt	darunter Guthaben bei der Deutschen Bundesbank		insgesamt	darunter fällige und mit einer Befristung von unter 3 Monaten		insgesamt	darunter Handelswechsel	inländische Emittertanten	ausländische Emittertanten			

Hypothekenbanken und Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

1963 Dez.	48	45 091.0	28,6	27,2	4,8	1 987,1	1 053,5	2,6	0,5	0,4	—	—	35,9	1 250,7	157,7
1964 Dez.	48	52 222,1	32,8	31,3	3,4	2 133,7	1 351,7	1,6	0,8	0,7	—	—	47,8	1 298,0	213,1
1965 Dez.	48	59 160,9	32,4	31,0	3,4	2 525,8	1 731,4	1,6	0,4	0,4	—	—	76,6	1 229,1	359,8
1966 Dez.	43	60 811,2 ⁸⁾	29,2	27,4	2,7	2 342,9	1 597,5	2,0	0,1	0,0	—	—	89,5	1 010,7	501,0
1967 Febr.	43	61 788,1	12,4	11,0	1,6	2 296,2	1 439,5	0,7	0,0	0,0	—	—	95,4	962,3	476,7
März	43	62 516,0	12,3	11,0	2,0	2 617,5	1 738,1	0,8	0,1	0,1	—	—	99,2	999,0	464,2
April	43	62 557,6	7,8	6,3	1,1	2 201,4	1 252,3	0,5	0,1	0,1	—	—	117,1	997,5	491,3
Mai	43	63 068,6	8,0	6,7	1,4	2 176,8	1 199,7	0,7	0,1	0,1	—	—	110,6	1 004,8	531,2

Private Hypothekenbanken ⁹⁾

1963 Dez.	31	22 577,3	17,5	16,4	3,5	1 273,9	770,8	1,5	0,2	0,1	—	—	19,7	793,8	106,5
1964 Dez.	31	26 829,9	21,3	20,1	2,3	1 383,3	922,3	0,3	0,2	0,1	—	—	31,5	834,3	151,8
1965 Dez.	31	30 589,6	18,0	16,9	2,2	1 651,9	1 090,0	0,8	0,0	—	—	—	53,9	715,6	267,7
1966 Dez.	29	33 432,3	16,3	14,8	1,9	1 527,7	931,9	0,8	0,1	0,0	—	—	34,3	696,7	387,9
1967 Febr.	29	34 046,8	4,8	3,7	0,9	1 312,4	713,3	0,6	0,0	0,0	—	—	50,8	668,1	364,0
März	29	34 634,4	6,1	5,0	1,3	1 611,1	999,5	0,3	0,1	0,1	—	—	48,9	697,6	362,2
April	29	34 808,3	4,0	3,8	0,5	1 298,9	674,9	0,3	0,1	0,1	—	—	66,5	689,3	376,2
Mai	29	34 940,0	3,7	2,7	0,9	1 239,2	656,0	0,6	0,1	0,1	—	—	66,7	693,9	391,8

Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

1963 Dez.	17	22 513,7	11,1	10,8	1,3	713,2	282,7	1,1	0,3	0,3	—	—	16,2	456,9	51,2
1964 Dez.	17	25 392,2	11,5	11,2	1,1	750,4	429,4	1,3	0,6	0,6	—	—	16,3	463,7	61,3
1965 Dez.	17	28 571,3	14,4	14,1	1,2	873,9	622,4	0,8	0,4	0,4	—	—	22,7	513,5	92,1
1966 Dez.	14	27 378,9 ⁸⁾	12,9	12,6	0,8	815,2	665,6	1,2	—	—	—	—	55,2	314,0	113,1
1967 Febr.	14	27 741,3	7,6	7,3	0,7	983,8	726,2	0,1	—	—	—	—	44,6	294,2	112,7
März	14	27 881,6	6,2	6,0	0,7	1 006,4	738,6	0,5	—	—	—	—	50,3	301,4	102,0
April	14	27 949,3	2,8	2,5	0,6	902,5	577,4	0,2	—	—	—	—	50,6	308,2	115,1
Mai	14	28 128,6	4,3	4,0	0,5	937,6	543,7	0,1	—	—	—	—	43,9	310,9	139,4

Kreditinstitute mit Sonderaufgaben

1963 Dez.	24	43 016,3	429,4	421,3	12,9	2 792,1	2 132,6	14,6	750,5	708,2	1 683,6	285,7	342,7	738,9	65,4
1964 Dez.	21	46 100,6	363,7	356,5	12,2	2 754,8	1 966,2	13,9	986,9	713,5	440,0	100,0	530,7	960,2	78,2
1965 Dez.	21	49 669,7	529,9	518,9	8,9	2 920,3	1 890,5	15,6	657,1	608,6	391,3	93,8	581,0	1 167,0	288,1
1966 Dez.	19	56 262,0 ⁸⁾	448,4	437,3	9,9	3 657,1	2 076,6	18,4	903,0	871,8	379,3	18,7	627,6	1 374,0	315,3
1967 Febr.	19	57 762,2	195,5	188,0	2,0	3 906,4	2 026,9	26,3	839,0	817,3	1 035,9	18,8	1 000,3	1 574,2	234,8
März	19	58 586,8	145,4	136,7	1,9	4 244,6	2 105,1	26,4	963,3	708,1	1 216,2	18,7	1 001,7	1 662,7	233,7
April	19	59 249,1	62,4	54,2	1,6	4 331,4	1 877,6	28,3	725,2	629,5	1 676,5	18,7	975,4	1 740,8	209,0
Mai	20	60 549,0	75,7	66,3	1,7	4 600,7	1 897,8	39,2	1 251,9	897,3	1 831,7	18,8	1 059,1	1 806,4	161,3

Teilzahlungskreditinstitute

1963 Dez.	235	4 493,0	89,7	85,3	12,3	96,3	96,3	0,6	726,8	714,6 ¹¹⁾	—	—	—	26,8	—
1964 Dez.	233	4 754,9	109,5	104,9	11,7	115,7	115,7	2,8	692,8	684,2	—	—	—	33,6	—
1965 Dez.	221	5 167,9	117,1	112,4	11,1	159,9	116,1	0,5	664,3	5,3 ²³⁾	—	—	—	25,9	—
1966 Dez.	208	5 528,5	103,7	98,8	8,6	105,3	89,7	1,7	649,2	3,2	—	—	—	26,4	—
1967 Febr.	206	5 191,7	59,3	54,3	6,5	85,0	69,4	1,4	625,3	3,3	—	—	—	27,9	—
März	205	5 144,0	56,1	51,1	5,7	98,7	84,3	1,4	623,1	3,2	—	—	—	32,8	—
April	205	5 122,6	55,5	50,2	4,0	82,6	69,2	1,4	618,7	3,5	—	—	—	32,6	—
Mai	204	5 047,6	52,1	47,0	5,2	83,5	59,9	1,4	612,4	3,3	—	—	—	32,1	—

Postscheck- und Postsparkassenämter ¹⁰⁾

1963 Dez.	15	8 625,6	819,8	819,8	—	528,3	411,3	—	46,9	46,9	1 127,9	—	—	2 928,9	—
1964 Dez.	15	9 282,1	552,1	552,1	—	665,2	420,2	—	103,8	64,6	1 251,7	—	—	3 060,0	—
1965 Dez.	15	10 160,3	625,4	625,4	—	711,4	477,4	—	310,5	56,8	1 021,5	—	—	3 047,9	—
1966 Dez.	15	10 676,3	897,8	897,8	—	503,9	416,9	—	49,8	49,8	975,8	—	—	3 031,1	—
1967 Febr.	15	10 609,3	210,0	210,0	—	448,5	366,5	—	120,0	120,0	1 523,0	—	—	3 014,7	—
März	15	10 529,7	107,2	107,2	—	338,6	256,6	—	142,0	142,0	1 639,0	—	—	3 007,9	—
April	15	10 491,1	59,5	59,5	—	368,5	231,5								

der Kreditinstitute

DM

Aktiva

Ausgleichsforderungen ^{*)}	Deckungsforderungen gemäß Währungsausgleichs-, Altersparer- und Lastenausgleichsgesetz ^{?)}	Debitoren			Langfristige Ausleihungen			Durchlaufende Kredite (nur Treuhandgeschäfte)	Nachrichtliche Hypothekarkredite		Beteiligungen	Grundstücke und Gebäude	Sonstige Aktiva ⁸⁾	Monatsende
		insgesamt	Nichtbanken	Kreditinstitute	insgesamt	Nichtbanken	Kreditinstitute		enthalten in langfristigen Ausleihungen	durchlaufenden Krediten				

Hypothekenbanken und Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

367,0	233,2	612,2	507,1	105,1	34 484,7	33 966,0	518,7	5 429,5	26 954,5	4 496,4	21,2	97,6	377,7 ¹²⁾	Dez. 1963
374,4	222,2	509,2 ²²⁾	417,4 ²²⁾	91,8	38 826,5 ²¹⁾	38 080,3 ²¹⁾	756,2	8 052,4 ²¹⁾	29 610,9 ²¹⁾	6 792,2 ²¹⁾	27,7	104,7	363,8	Dez. 1964
374,2	213,4	700,0	543,1	156,9	44 225,3	43 187,7	1 037,6	8 887,7	33 092,0	7 484,8	31,9	120,0	379,3	Dez. 1965
330,3	192,3	956,2 ²¹⁾	852,9	103,3 ²³⁾	46 729,3 ²⁰⁾	45 716,4 ²⁰⁾	1 012,9 ²¹⁾	8 004,7 ²¹⁾	35 380,1 ²⁰⁾	6 542,2 ²⁰⁾	40,6	129,1	450,6	Dez. 1966
330,0	192,9	999,3	887,2	112,1	47 905,3 ⁴²⁾	46 883,9 ⁴²⁾	1 021,4	7 797,5 ⁴³⁾	35 485,7	6 324,6	39,4	134,7	543,7	Febr. 1967
330,0	193,7	988,2	861,5	126,7	48 269,1	47 212,0	1 051,1	7 809,7	36 010,0	6 336,4	39,2	137,9	559,1	März
330,1	194,0	1 038,3	888,9	149,4	48 634,9	47 579,8	1 055,1	7 833,0	36 260,6	6 354,8	39,2	141,7	529,6	April
330,0	194,4	1 063,5	926,9	136,6	49 043,0	47 998,4	1 044,6	7 867,4	36 528,4	6 381,7	39,2	143,3	554,2	Mai

Private Hypothekenbanken⁹⁾

261,0	198,7	255,8	219,9	35,9	18 526,4	18 297,1	229,3	882,5	14 947,7	795,2	2,4	63,7	220,2	Dez. 1963
260,6	254,9	234,8	20,1	22 487,8	22 154,9	332,9	931,2	17 653,8	894,8	2,7	71,1	207,4	Dez. 1964	
260,8	181,7	315,6	294,1	21,5	25 786,7	25 285,3	501,4	1 018,0	19 885,5	976,5	3,2	87,4	226,1	Dez. 1965
252,0	172,1	454,8	417,5	37,3	28 448,4 ³¹⁾	27 811,4 ³¹⁾	637,0	1 071,7	21 696,4 ³²⁾	1 032,7	5,6	100,0	262,0	Dez. 1966
251,8	172,5	535,2	500,4	34,9	29 246,5	28 599,1	647,4	1 073,0	21 463,9	1 033,7	5,5	98,7	261,9	Febr. 1967
251,8	173,3	512,5	483,8	28,7	29 511,5	28 835,3	676,2	1 068,7	21 924,5	1 030,5	5,3	101,9	281,8	März
251,8	174,5	536,5	502,2	34,3	29 777,0	29 095,2	681,8	1 069,5	22 096,6	1 031,9	5,3	105,2	252,7	April
251,7	173,9	552,8	522,9	29,9	30 105,9	29 424,1	681,8	1 074,8	22 283,7	1 037,0	5,3	106,8	271,9	Mai

Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

106,0	34,5	356,4	287,2	69,2	15 958,3	15 668,9	289,4	4 597,0	12 006,8	3 701,2	18,8	33,9	157,5 ¹²⁾	Dez. 1963
113,8	93,0	254,3 ²²⁾	182,6 ²²⁾	71,7	16 348,7	15 925,4 ²¹⁾	423,3	7 121,2 ²¹⁾	11 957,1 ²¹⁾	5 900,4 ²¹⁾	25,0	33,6	156,4	Dez. 1964
113,4	81,7	384,4	249,0	135,4	18 438,6	17 902,4	536,2	7 869,7	13 206,5	6 508,3	28,7	32,6	153,2	Dez. 1965
78,3	20,2	501,4 ²³⁾	435,4	66,0 ²⁴⁾	18 280,9 ²³⁾	17 905,0 ²⁴⁾	375,9 ²⁴⁾	6 933,0 ²³⁾	13 683,7 ²⁵⁾	5 509,5 ²⁴⁾	35,0	29,1	188,6	Dez. 1966
78,2	20,4	464,0	386,8	77,2	18 658,8 ⁴²⁾	18 284,8 ⁴²⁾	374,0	6 724,5 ⁴³⁾	14 021,8	5 290,9	33,9	36,0	281,8	Febr. 1967
78,2	20,4	475,7	377,7	98,0	18 751,6	18 376,7	374,9	6 741,0	14 085,5	5 305,9	33,9	36,0	277,3	März
78,3	20,5	501,8	386,7	115,1	18 857,9	18 484,6	373,3	6 763,5	14 164,0	5 322,9	33,9	36,5	276,9	April
78,3	20,5	510,7	404,0	106,7	18 937,1	18 574,3	362,8	6 792,6	14 244,7	5 344,7	33,9	36,5	282,3	Mai

Kreditinstitute mit Sonderaufgaben

342,1	98,7	2 081,4	1 793,7	287,7	22 116,0	10 565,3	11 550,7 ¹⁹⁾	9 572,4	4 593,9	1 324,6	232,8	31,0	1 426,1	Dez. 1963
313,3	93,9	3 272,8 ¹⁴⁾	2 502,5 ¹⁸⁾	770,3 ¹⁴⁾	23 765,4 ¹⁷⁾	11 246,1 ¹⁸⁾	12 519,3 ¹⁹⁾	10 409,4	4 661,2 ¹⁷⁾	1 261,5 ²⁰⁾	239,1	42,4	1 733,7	Dez. 1964
326,7	91,4	3 008,2	2 185,8	822,4	26 029,6	12 102,3	13 927,3	11 497,2	5 201,4	1 486,4	154,3	53,8	1 855,5	Dez. 1965
380,3	80,9	2 797,9 ²¹⁾	2 311,3 ²³⁾	486,6 ²³⁾	26 147,2 ²⁴⁾	13 042,1 ²⁴⁾	13 105,1 ²⁵⁾	17 017,6 ²⁶⁾	3 385,3 ²⁰⁾	5 078,0 ²¹⁾	162,0	57,7	1 866,7	Dez. 1966
379,7	81,1	2 905,2	2 456,4	448,8	26 341,4	13 183,5	13 157,9	17 267,3	3 451,9	5 154,6	158,4	49,8	1 746,1	Febr. 1967
379,9	81,2	2 780,6	2 329,4	451,2	26 539,4	13 251,1	13 288,9	17 354,4	3 449,0	5 188,5	158,6	51,1	1 727,0	März
379,9	81,4	2 902,6	2 464,2	438,4	26 760,5	15 926,0	13 434,5	17 410,3	3 465,1	5 226,7	171,8	50,8	1 722,5	April
379,9	81,5	2 930,6	2 495,5	435,1	26 738,9	13 406,8	13 332,1	17 484,7	3 514,0	5 228,7	178,2	66,1	1 802,6	Mai

2,3	—	3 278,1	3 176,2	101,9	11,8	0,0	92,8	—	—	24,6	36,0	94,9 ¹³⁾	Dez. 1963	
2,4	—	3 504,5	3 475,8	28,7	15,1	0,1	103,4	—	—	25,3	45,4	92,6	Dez. 1964	
2,4	—	3 985,1	3 949,7	35,4	17,8	0,1	1,5	0,9	—	32,8	52,0	97,5	Dez. 1965	
2,2	—	4 414,4	4 393,6	20,8	24,6	—	5,7	1,7	—	28,2	60,1	98,4	Dez. 1966	
2,2	—	4 177,6	4 152,3	25,3	30,0	30,0	—	6,5	1,7	—	28,5	59,0	82,5	Febr. 1967
2,2	—	4 105,1	4 081,1	24,0	30,6	30,6	—	7,5	2,2	—	27,9	59,0	93,9	März
2,2	—	4 087,5	4 065,3	22,2	30,8	30,8	—	8,8	2,3	—	26,6	59,1	112,8	April
2,2	—	4 022,5	4 006,8	15,7	32,6	32,6	—	9,3	4,5	—	26,5	59,2	108,6	Mai

Postscheck- und Postsparkassenämter¹⁰⁾

333,2	11,6	—	—	—	2 829,0	2 734,5	94,5	—	116,0	—	—	—	—	Dez. 1963
333,3	13,9	—	—	—	3 302,1	3 163,6	138,5	—	127,3	—	—	—	—	Dez. 1964
333,6	15,1	—	—	—	4 094,9	3 914,7	180,2	—	136,1	—	—	—	—	Dez. 1965
334,0	15,8	—	—	—	4 688,1</td									

Monats-ende	Zahl der berich-tenden Institute ²⁾	Summe der Passiva	Passiva								Aufgenommene Gelder			
			Einlagen								darunter			
			Einlagen von Nichtbanken ³⁾				Einlagen von Kreditinstituten				kurzfristige Geldaufnahme		seitens der Kundshaft bei Kredit-institut-en im Ausland benutzte Kredite ⁴⁾	
in gesamt	in gesamt	Sicht-einlagen	Termin-einlagen	Spar-einlagen	in gesamt	Sicht-einlagen	Termin-einlagen	in gesamt	in gesamt	darunter bei Kredit-institut-en	in gesamt	darunter bei Kredit-institut-en	im Ausland benutzte Kredite ⁴⁾	

Hypothekenbanken und Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

1963 Dez.	48	45 091.0	337.1	229.5	141.9	84.4	3.2	107.6	19.3	88.3	203.6	13.5	12.8	
1964 Dez.	48	52 222.1	325.0 ¹⁸⁾	203.8 ¹⁸⁾	61.2 ¹⁸⁾	138.7	3.9	121.2	24.4	96.8	330.3	113.3	112.9	
1965 Dez.	48	59 160.9	422.8	305.7	100.0	201.3	4.4	117.1	11.7	105.4	604.9	24.0	22.0	
1966 Dez.	43	60 811.2 ²¹⁾	445.9 ²⁰⁾	303.9 ²⁰⁾	50.9	247.7 ²⁰⁾	5.3	142.0	10.2	131.8	928.2 ²¹⁾	63.9	45.3	
1967 Febr.	43	61 788.1	483.6	334.0	58.5	269.9	5.6	149.6	28.9	120.7	991.3	39.0	38.4	
März	43	62 516.0	486.8	335.8	58.1	272.0	5.7	151.0	25.2	125.8	1 010.2	27.4	27.4	
April	43	62 557.6	479.7	335.1	56.7	272.6	5.8	144.6	18.7	125.9	977.3	40.9	36.9	
Mai	43	63 068.6	500.1	353.1	69.7	277.4	6.0	147.0	17.5	129.5	973.3	53.4	49.4	

Private Hypothekenbanken⁰⁾

1963 Dez.	31	22 577.3	80.2	43.4	19.9	20.7	2.8	36.8	5.1	31.7	58.4	5.4	4.7	
1964 Dez.	31	26 829.9	84.5	41.9	19.3	19.3	3.3	42.6	12.4	30.2	111.5	36.3	35.9	
1965 Dez.	31	30 589.6	100.2	68.5	27.1	37.8	3.6	31.7	1.9	29.8	242.6	7.8	5.8	
1966 Dez.	29	33 432.3 ²⁷⁾	101.9	65.2	22.7	38.3	4.2	36.7	3.0	33.7	368.9	7.9	6.8	
1967 Febr.	29	34 046.8	107.5	67.5	21.3	41.7	4.5	40.0	17.4	22.6	389.6	15.6	15.6	
März	29	34 634.4	115.7	71.0	25.6	40.9	4.5	44.7	17.0	27.7	385.1	11.0	11.0	
April	29	34 608.3	106.1	72.2	25.9	41.8	4.5	33.9	4.2	29.7	372.9	9.5	9.5	
Mai	29	34 940.0	108.7	68.6	21.8	42.1	4.7	40.1	7.0	33.1	382.3	22.2	22.2	

Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

1963 Dez.	17	22 513.7	257.0	186.2	122.0	63.7	0.5	70.8	14.2	56.6	145.2	8.1	8.1	
1964 Dez.	17	25 392.2	240.5 ¹⁶⁾	161.9 ¹⁸⁾	41.9 ¹⁸⁾	119.4	0.6	78.6	12.0	66.6	218.6	77.0	77.0	
1965 Dez.	17	28 571.3	322.6	237.2	72.9	163.5	0.8	85.4	9.8	75.6	362.3	16.2	16.2	
1966 Dez.	14	27 378.9 ²⁰⁾	344.0 ¹⁸⁾	238.7 ¹⁸⁾	28.2	209.4 ¹⁸⁾	1.1	105.3	7.2	98.1	559.3 ²¹⁾	56.0	38.5	
1967 Febr.	14	27 741.3	376.2	266.6	37.2	228.2	1.2	109.6	11.5	98.1	601.7	23.4	22.8	
März	14	27 881.6	371.1	264.8	32.5	231.1	1.2	106.3	8.2	98.1	625.1	16.4	16.4	
April	14	27 949.3	373.6	262.9	30.8	230.8	1.3	110.7	14.5	96.2	604.4	31.4	27.4	
Mai	14	28 128.6	391.4	284.5	47.9	235.3	1.3	106.9	10.5	96.4	591.0	31.2	27.2	

Kreditinstitute mit Sonderaufgaben

1963 Dez.	24	43 016.3	6 523.2	583.4	326.6	247.4	9.4	5 939.8	1 323.8	4 616.0	1 659.4	488.4	271.4	0.9
1964 Dez.	21	46 100.6	6 217.3	879.2	311.4	556.4	11.4	5 338.1	1 349.3	3 988.8	1 962.7	559.8	532.7	0.8
1965 Dez.	21	49 664.7	6 386.1	867.3	505.5	346.5	15.3	5 518.8	1 035.0	4 483.8	2 100.3	433.7	419.8	2.9
1966 Dez.	19	56 262.6 ²³⁾	7 064.7	1 099.1	323.5	755.8	19.8	5 965.6	1 417.7	4 547.9	3 094.7	896.7	839.2	1.1
1967 Febr.	19	57 762.2	8 923.9	1 149.6	228.9	899.9	20.8	7 774.3	1 319.9	6 454.4	3 017.5	728.6	669.2	1.9
März	19	58 586.8	9 306.6	1 189.9	253.7	915.3	20.9	8 116.7	1 205.5	6 911.2	2 830.9	581.1	531.5	1.9
April	19	59 249.1	9 934.1	1 296.0	248.8	1 025.8	21.4	8 638.1	1 287.2	7 350.9	2 901.7	668.3	627.3	2.0
Mai	20	60 549.0	11 059.7	1 358.7	276.2	1 061.2	21.3	9 701.0	1 260.4	8 440.6	2 803.6	610.5	585.6	2.0

Teilzahlungskreditinstitute^{11) 19) 20)}

1963 Dez.	235	4 493.0	330.1	137.0	137.0	.	.	193.1	193.1	.	2 917.5	2 917.5	2 449.2		
1964 Dez.	233	4 754.9	344.3	152.7	152.7	35.6 ¹⁹⁾	399.5 ¹⁹⁾	0.2 ¹⁹⁾	216.4	0.9 ¹⁹⁾	215.5 ¹⁹⁾	3 187.2	1 188.0 ²⁰⁾	1 113.8 ²⁰⁾	24.1
1965 Dez.	221	5 167.9	651.7	435.3	372.7	393.3	0.2	201.3	1.7	199.6	3 496.4	1 935.0	1 469.8		
1966 Dez.	208	5 528.5	632.7	431.4	37.9	357.4	0.2	215.2	2.0	213.2	3 028.9	1 293.3	1 221.0		
1967 Febr.	206	5 191.7	615.9	420.9	43.6	377.1	0.2	195.0	4.8	190.2	3 204.2	1 406.1	1 322.3		
März	205	5 144.0	572.5	372.7	20.6	351.9	0.2	199.8	6.7	193.1	3 158.2	1 387.7	1 291.0		
April	205	5 122.6	639.3	422.4	77.7	344.5	0.2	216.9	5.9	211.0	3 053.1	1 272.9	1 202.5		
Mai	204	5 047.6	598.0	382.8	25.2	357.4	0.2	215.2	2.0	213.2	3 028.9	1 293.3	1 221.0		

Anmerkungen 2), 3), 5) bis 10) s. dritte Seite der Tabelle III, B 1. — 11) Die Einlagen der Teilzahlungskreditinstitute enthalten auch Guthaben auf Firmensperkonten. — 12) Laut 14) Statistisch bedingter Abgang von rd. 580 Mio DM. — 15) Statistisch bedingter Abgang von rd. 30 Mio DM. — 16) Statistisch bedingte Zunahme von 15 Mio DM. — 17) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 122 Mio DM. — 18) Ab Januar 1965 werden die Einlagen der Teilzahlungskreditinstitute nach Fristigkeiten aufgegliedert. Zuvor wurden sie global unter „Sichteinlagen“ zusammengefasst. — 19) Zuvor wurden sie global als „kurzfristig“ behandelt. — 20) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 2,9 Mrd DM. — 21) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 1,3 Mrd DM. — 22) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 160 Mio DM. — 23) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 198 Mio DM. — 24) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 96 Mio DM. — 25) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 221 Mio DM. — 26) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 2,9 Mrd DM. — 27) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 1,3 Mrd DM. — 28) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 43 Mio DM. — 29) Statistisch bedingte Abnahme von 43 Mio DM. — 30) Statistisch bedingte Abnahme von rd. 49 Mio DM. — 31) Statistisch bedingte Zunahme von rd. 260 Mio DM durch Umbuchung. — 32) Einschl. Schiffspfandbriefbanken.

der Kreditinstitute

DM

Passiva

Eigene Akzepte im Umlauf	Schuldverschreibungen im Umlauf ^{a)}	Aufgenommene langfristige Darlehen (von 4 Jahren und mehr)	Durchlaufende Kredite (nur Treuhandschäfte)	Grund- oder Stammkapital bzw. Geschäftsguthaben einschl. Rücklagen nach § 10 KWG	Sonstige Rücklagen	Rückstellungen	Wertberichtigungen ^{b)}	Sonstige Passiva ^{c)}	Verbindlichkeiten aus Bürgschaften u. a.	Eigene Ziehungen im Umlauf	Indossamentsverbindlichkeiten aus rediskontierten Wechseln	Bei der Deutschen Bundesbank aufgenommene Refinanzierungs-kredite ^{d)}	Geschäftsvolumen ^{e)}	Monatsende
--------------------------	---	--	---	--	--------------------	----------------	----------------------------------	--------------------------------	--	----------------------------	--	---	--------------------------------	------------

Hypothekenbanken und Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

—	26 340,5	9 324,5	5 429,5	1 458,5	97,9	192,2	755,7	1 951,5 ¹⁴⁾	121,5	—	1,1	1,0	45 092,1	Dez. 1963
—	31 480,8	8 214,7 ¹⁷⁾	8 052,4 ¹⁷⁾	1 618,4	93,0	231,4	822,9	1 053,2	125,0	—	0,5	1,0	52 222,6	Dez. 1964
—	36 639,9	8 528,9	1 824,6	887,7	89,9	247,6	871,0	1 044,3	131,1	—	0,7	1,0	59 161,6	Dez. 1965
—	37 996,1 ²²⁾	8 779,9 ²³⁾	8 004,7 ²⁴⁾	2 005,4 ⁴²⁾	56,0 ³⁹⁾	265,6	1 091,5 ²⁰⁾	1 237,9	156,5	—	1,1	2,1	60 812,3 ²¹⁾	Dez. 1966
—	38 902,9	9 139,8 ⁴²⁾	7 797,5 ⁴⁴⁾	2 037,1	60,7	286,7	1 115,5	973,0	156,8	—	0,1	1,0	61 788,2	1967 Febr.
—	39 368,9	9 113,5	7 809,7	2 096,0	52,8	299,9	1 158,0	1 120,2	148,8	—	—	1,0	62 516,0	März
—	39 621,9	9 153,2	7 833,0	2 139,3	49,7	295,6	1 160,4	847,5	149,8	—	0,0	1,0	62 537,6	April
—	40 025,3	9 162,9	7 867,4	2 152,4	57,2	290,7	1 160,3	879,0	150,2	—	0,0	1,0	63 068,6	Mai

Private Hypothekenbanken ^{o)}

—	18 249,6	1 696,9	832,5	737,8	41,1	100,6	63,9	616,3	11,9	—	—	1,0	22 577,3	Dez. 1963
—	22 050,9	6 858,2	931,2	838,7	48,4	109,6	75,0	721,9	12,9	—	—	1,0	26 829,9	Dez. 1964
—	25 226,8	2 032,7	1 018,0	974,3	54,6	112,3	87,9	730,2	7,1	—	—	1,0	30 589,6	Dez. 1965
—	27 374,1 ²⁸⁾	2 330,6 ²⁹⁾	1 071,7	1 116,1 ³⁰⁾	7,9 ³¹⁾	112,0	98,1	851,0	10,1	—	1,1	2,1	33 433,42)	Dez. 1966
—	28 154,6	2 379,8	1 073,0	1 139,9	13,7	132,2	105,8	550,7	9,9	—	0,1	1,0	34 046,9	Febr. 1967
—	28 504,2	2 376,5	1 068,7	1 171,5	13,6	135,0	107,1	577,0	9,9	—	—	1,0	34 634,4	März
—	28 711,2	2 398,7	1 069,5	1 214,4	10,5	130,3	109,7	485,0	9,9	—	0,0	1,0	34 608,3	April
—	28 986,0	2 398,0	1 074,8	1 215,1	11,0	125,4	109,8	528,9	9,9	—	0,0	1,0	34 940,0	Mai

Öffentl.-rechtl. Grundkreditanstalten

—	7 990,9	7 627,6	4 597,0	720,7	56,8	91,6	691,8	335,1 ¹⁴⁾	109,6	—	1,1	—	22 514,8	Dez. 1963
—	9 429,9	6 356,5 ¹⁷⁾	7 121,2 ¹⁷⁾	779,7	44,6	121,8	747,9	331,3	112,1	—	0,5	—	25 392,7	Dez. 1964
—	11 402,4	6 496,2	7 869,7	850,3	35,3	135,3	783,1	314,1	124,0	—	0,7	—	28 572,0	Dez. 1965
—	10 622,0 ³¹⁾	6 449,3 ³²⁾	6 933,0 ³⁴⁾	889,3 ³⁵⁾	48,1	153,6	993,4 ²⁶⁾	386,9	146,4	—	—	—	27 378,9 ³⁰⁾	Dez. 1966
—	10 748,3	6 760,0 ⁴¹⁾	6 724,5 ⁴⁴⁾	897,2	47,0	154,4	1 009,7	422,3	146,9	—	—	—	27 741,3	Febr. 1967
—	10 864,7	6 737,0	6 741,0	924,5	39,2	164,9	1 050,9	363,2	138,9	—	—	—	27 881,6	März
—	10 910,7	6 754,5	6 763,5	924,9	39,2	165,3	1 050,7	362,5	139,9	—	—	—	27 949,3	April
—	11 039,3	6 764,9	6 792,6	937,3	46,2	165,3	1 050,5	350,1	140,3	—	—	—	28 128,6	Mai

Kreditinstitute mit Sonderaufgaben

57,0	6 452,0	13 253,4	9 572,4	3 940,2	416,3	241,3	156,4	744,7	1 061,3	6,7	1 062,1	301,5	44 085,2	Dez. 1963
79,9	7 431,7	14 078,2 ¹⁴⁾	10 409,4	4 275,9	455,7	255,3	169,5	665,0	1 006,5	6,4	1 490,9	448,0	47 598,1	Dez. 1964
79,0	7 920,3	15 108,1	11 497,2	4 825,0	492,2	260,6	193,0	807,9	1 041,3	4,5	2 350,4	1 541,5	52 024,9	Dez. 1965
25,9	9 367,8 ²⁴⁾	15 732,3 ³⁵⁾	17 017,6 ³⁶⁾	2 212,2 ²⁷⁾	536,4	282,3	201,1	727,0	1 239,2	6,4	2 674,1	1 365,9	58 944,6 ³³⁾	Dez. 1966
28,3	9 453,5	15 317,7	17 267,3	2 229,6	578,9	303,5	210,2	431,8	1 249,0	5,2	2 604,5	1 144,1	60 372,1	Febr. 1967
49,4	9 455,4	15 679,8	17 354,4	2 231,6	580,9	305,2	211,1	581,5	1 262,8	4,7	2 751,7	1 339,2	61 343,8	März
29,4	9 460,5	15 626,5	17 410,9	2 234,9	583,4	310,6	212,7	545,0	1 258,4	4,1	2 985,9	1 084,1	62 239,4	April
23,8	9 695,6	15 558,1	17 484,7	2 269,0	593,9	300,6	213,1	546,9	1 184,1	3,7	2 450,4	537,7	63 003,3	Mai

Teilzahlungskreditinstitute ^{11) 19) 20)}

11,5	—	123,3	93,8	338,5	8,6	51,3	127,1	492,3 ¹⁵⁾	7,2	493,3	339,3	8,8	5 311,8	Dez. 1963
5,7	—	96,7	103,4	378,7	8,0	52,2	151,9	513,2	16,3	469,7	325,2	7,4	5 526,9	Dez. 1964
8,0	—	97,8	1,5	414,6	10,5	52,4	162,4	518,8	11,0	542,3	304,8	5,8	5 895,1	Dez. 1965
7,0	—	98,6	5,7	433,1	10,3	63,7	169,6	611,4	4,4	480,9	185,0	8,3	6 062,4	Dez. 1966
4,9	—	99,5	6,5	441,4	10,5	89,1	170,8	548,9	5,2	463,4	169,1	10,4	5 684,8	Febr. 1967
4,8	—	107,2	7,5	442,0	10,4	88,1	172,1	581,2	19,5	427,4	162,5	9,4	5 605,7	März
2,7	—	102,4	8,8	442,7	10,5	81,6	174,6	606,9	19,4	398,2	167,8	15,8	5 578,2	April
2,6	—	101,5	9,3	448,2	10,0	85,7	173,0	590,4	19,2	392,3	158,6	19,6	5 486,3	Mai

Postscheck- und Postsparkassenämter ¹²⁾

—	—	—	—	—	—	—	—	508,0	—	—	—	—	8 625,6	Dez. 1963
—	—	—	—	—	—	—	—	512,9	—	—	—	—	9 282,1	Dez. 1964
—	—	—	—	—	—	—	—	551,9	—	—	—	—	10 676,3	Dez. 1966
—	—	—	—	—	—	—	—	531,7	—	—	—	—	10 609,3	Febr. 1967
—	—	—	—	—	—	—	—	538,4	—	—	—	—	10 529,7	März
—	—	—	—	—	—	—	—	491,5	—	—	—	—	10 491,1	April
—	—	—	—	—	—	—	—	520,2	—	—	—	—	10 722,6	Mai

Meldung der Postscheck- und Postsparkassenämter zur Bankenstatistik. — ¹³⁾ Beginnend mit Dezember 1960 einschl. Sparprämien-Gutschriften (Spar-Prämengesetz vom 5. 5. 1959). — ¹⁴⁾ Statistisch bedingte Umbuchung in Höhe von rd. 1,7 Mrd DM zwischen „Aufgenommene langfristige Darlehen“ (Abnahme) und „Durchlaufende Kredite“ (Zunahme). — ¹⁵⁾ Statistisch bedingte „Aufgenommene langfristige Darlehen“ (Abnahme) und „Durchlaufende Kredite“ (Zunahme) ausgewiesen. — ¹⁶⁾ Für die von Teilzahlungskreditinstituten aufgenommenen Gelder liegt eine Aufgliederung nach Fristigkeiten (kurz- und mittelfristig) erstmalig für Januar 1967 vor. — ¹⁷⁾ Für die von Teilzahlungskreditinstituten aufgenommenen Gelder liegt eine Aufgliederung nach Fristigkeiten (kurz- und mittelfristig) erstmalig für Januar 1967 vor. — ¹⁸⁾ Statistisch bedingte Abnahme von rd. 136 Mio DM. — <

2. Zahl der monatlich berichtenden Kreditinstitute^{a)}
sowie deren Gliederung nach Größenklassen

Stand Ende Dezember 1966

Bankengruppe	Gesamtzahl der im Rahmen der monatlichen bank- statistischen Erhebungen berichtenden Kredit- institute ^{b)}	Die im Rahmen der monatlichen bankstatistischen Erhebungen berichtenden Kreditinstitute verteilen sich nach ihrem Geschäftsvolumen ^{c)} auf folgende Größenklassen:										
		unter 500 Tsd DM	500 Tsd DM bis unter 1 Mio DM	1 Mio DM bis unter 5 Mio DM	5 Mio DM bis unter 10 Mio DM	10 Mio DM bis unter 25 Mio DM	25 Mio DM bis unter 50 Mio DM	50 Mio DM bis unter 100 Mio DM	100 Mio DM bis unter 500 Mio DM	500 Mio DM bis unter 1 Mrd DM	1 Mrd DM und mehr	
Kreditbanken	345	18	17	52	27	59	49	28	67	11	17	
Großbanken ^{d)}	6	—	—	—	—	—	—	—	—	1	5	
Staats-, Regional und Lokalbanken ^{e)}	105	—	1	7	6	16	20	11	26	8	10	
Privatbankiers	197	18	15	38	17	38	22	16	30	2	1	
Spezial-, Haus- und Branchenbanken	37	—	1	7	4	5	7	1	11	—	1	
Girozentralen ^{f)}	12	—	—	—	—	—	—	—	—	—	12	
Sparkassen	862	—	—	4	19	126	174	224	283	14	18	
Zentralkassen ^{g)}	18	—	—	—	—	—	—	—	7	9	2	
Zentralkassen (Schulze-Delitzsch)	5	—	—	—	—	—	—	—	—	4	1	
Zentralkassen (Raiffeisen)	13	—	—	—	—	—	—	—	7	5	1	
Kreditgenossenschaften	2 188	1	6	328	912	660	184	69	28	—	—	
Kreditgenossenschaften (Schulze-Delitzsch) ^{h)}	750	1	6	47	151	314	142	65	24	—	—	
Kreditgenossenschaften (Raiffeisen)	1 438	—	—	281	761	346	42	4	4	—	—	
Hypothekenbanken und Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten	43	—	—	—	—	2	2	1	11	4	23	
Private Hypothekenbanken	29	—	—	—	—	1	—	1	7	4	16	
Öffentlich-rechtliche Grundkreditanstalten	14	—	—	—	—	1	2	—	4	—	7	
Kreditinstitute mit Sonderaufgaben	19	—	—	—	—	1	1	—	4	1	12	
Teilzahlungskreditinstitute	208	19	16	61	36	29	19	13	14	1	—	
Postscheck- und Postsparkassenämter	15	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Insgesamt ⁱ⁾	3 710	38	39	445	994	877	429	335	414	40	84	

^{a)} Einschließlich abwickelnder und liquidierender Kreditinstitute. — ^{b)} In der Zwischenbilanz ausgewiesene Bilanzsumme zuzüglich Indossamentsverbindlichkeiten ausrediskontierten Wechseln, den Kreditnehmern abgerechnete eigene Ziehungen im Umlauf und aus dem Wechselbestand vor Verfall zum Einzug versandte Wechsel. — ^{c)} Deutsche Girozentrale — Deutsche Kommunalbank —, die in der Bankengruppe „Kreditinstitute mit Sonderaufgaben“ geführt wird. — ^{d)} Ohne Deutsche Genossenschaftskasse, die in der Bankengruppe „Kreditinstitute mit Sonderaufgaben“ geführt wird. — ^{e)} Einschließlich sonstiger dem Deutschen Genossenschaftsverband (Schulze-Delitzsch) angeschlossenen Kreditinstitute. — ^{f)} In den kursiv gedruckten Zahlen sind die Postscheck- und Postsparkassenämter nicht enthalten.

IV. Mindestreservesätze und Zinssätze

1. Reservesätze und Reserveklassen

a) Reservesätze¹⁾

vH der reservepflichtigen Verbindlichkeiten

Gültig ab:	Sichtverbindlichkeiten												Befristete Verbindlichkeiten						Spar-einlagen			Reservesätze für den Zuwachs an Verbindlichkeiten			
	Bankplätze						Nebenplätze						Reserveklasse						Bankplätze		Nebenplätze		Sichtverbindlichkeiten	befristete Verbindlichkeiten	Spar-einlagen
	Reserveklasse						1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	1	2	3	4	5	6	
Reservepflichtige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ²⁾ alle Verbindlichkeiten dieser Art																									
1948 1. Juli			10						10									5						5	
1. Dez.			15						10									5						5	
1949 1. Juni			12						9									5						5	
1. Sept.			10						8									4						4	
1950 1. Okt.			15						12									8						4	
1952 1. Mai	15	14	13	12	11	10	12	11	10	9	8	8	8	7	7,5	7	6,5	6	5,5					4	
1. Sept.	12	12	11	11	10	9	9	9	8	8	8	8	7	7	6	6	5	5	5					4	
1953 1. Febr.	11	11	10	10	9	9	9	9	8	8	8	8	7	7	6	6	5	5	5					4	
1955 1. Sept.	12	12	11	11	10	10	10	10	9	9	9	9	8	8	7	7	6	6	6					5	
1957 1. Mai	13	13	12	12	11	11	11	11	10	10	9	9	9	9	8	8	7	7	7					6	
1. Aug.	13	12	11	10	—	—	10	9	8	7	—	—	9	8	7	6	—	—	6					5	
1. Nov.	14,3	13,2	12,1	11,0	—	—	11,0	9,9	8,8	7,7	—	—	9,9	8,8	7,7	6,6	—	—	6,6					5,5	
1960 1. Jan.	15,6	14,4	13,2	12,5	—	—	12,0	10,8	9,6	8,4	—	—	10,8	9,6	8,4	7,2	—	—	7,2					6,0	
1. März	18,2	16,8	15,4	14,0	—	—	14,0	12,6	11,2	9,8	—	—	12,6	11,2	9,8	8,4	—	—	8,4					7,0	
1. Juni	20,15	18,60	17,05	15,50	—	—	15,50	13,95	12,40	10,85	—	—	13,95	12,40	10,85	9,30	—	—	9,00					7,50	
Verbindlichkeiten bis zum Durchschnittsstand der Monate März bis Mai 1960 alle Verbindlichkeiten dieser Art																									
1. Juli	20,15	18,60	17,05	15,50	—	—	15,50	13,95	12,40	10,85	—	—	13,95	12,40	10,85	9,30	—	—	9,00					7,50	
alle Verbindlichkeiten dieser Art																									
1961 1. Dez.	20,15	18,60	17,05	15,50	—	—	15,50	13,95	12,40	10,85	—	—	13,95	12,40	10,85	9,30	—	—	9,00					7,50	
1. Febr.	19,50	18,00	16,50	15,00	—	—	15,00	13,50	12,00	10,50	—	—	13,50	12,00	10,50	9,00	—	—	8,70					7,25	
1. März	18,20	16,80	15,40	14,00	—	—	14,00	12,60	11,20	9,80	—	—	12,60	11,20	9,80	8,40	—	—	8,10					6,75	
1. April	17,55	16,20	14,85	13,50	—	—	13,50	12,15	10,80	9,45	—	—	12,15	10,80	9,45	8,10	—	—	7,80					6,50	
1. Juni	16,25	15,00	13,75	12,50	—	—	12,50	11,25	10,00	8,75	—	—	11,25	10,00	8,75	7,50	—	—	7,20					6,00	
1. Juli	15,60	14,40	13,20	12,00	—	—	12,00	10,80	9,60	8,40	—	—	10,80	9,60	8,40	7,20	—	—	6,90					5,75	
1. Aug.	14,95	13,80	12,65	11,50	—	—	11,50	10,35	9,20	8,05	—	—	10,35	9,20	8,05	6,90	—	—	6,60					5,50	
1. Sept.	14,30	13,20	12,10	11,00	—	—	11,00	9,90	8,80	7,70	—	—	9,90	8,80	7,70	6,60	—	—	6,30					5,25	
1. Okt.	13,65	12,60	11,55	10,50	—	—	10,50	9,45	8,40	7,35	—	—	9,45	8,40	7,35	6,30	—	—	6,00					5,00	
1. Dez.	13	12	11	10	—	—	10	9	8	7	—	—	9	8	7	6	—	—	6					5	
1964 1. Aug.	14,3	13,2	12,1	11,0	—	—	11,0	9,9	8,8	7,7	—	—	9,9	8,8	7,7	6,6	—	—	6,6					5,5	
1965 1. Dez.	13	12	11	10	—	—	10	9	8	7	—	—	9	8	7	6	—	—	6,6					5,5	
1966 1. Jan.	14,3	13,2	12,1	11,0	—	—	11,0	9,9	8,8	7,7	—	—	9,9	8,8	7,7	6,6	—	—	6,6					5,5	
1967 1. März	13	12	11	10	—	—	10	9	8	7	—	—	9	8	7	6	—	—	5,94					4,95	
1. Mai	11,7	10,8	9,9	9,0	—	—	9,0	8,1	7,2	6,3	—	—	8,1	7,2	6,3	5,4	—	—	5,61					4,68	
1. Juli	11,05	10,20	9,35	8,50	—	—	8,50	7,65	6,80	5,95	—	—	7,65	6,80	5,95	5,10	—	—	5,15					4,3	
10,15	9,35	8,6	7,8	—	—	—	7,8	7,0	6,25	5,45	—	—	7,0	6,25	5,45	4,7	—	—	5,15					4,3	
Reservepflichtige Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsfremden ³⁾ alle Verbindlichkeiten dieser Art																									
(Bis April 1957 gleiche Sätze wie für Verbindlichkeiten gegenüber Gebietsansässigen ²⁾)																									
1957 1. Mai	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	20	
1. Sept.	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	30	
1959 1. April	13	13	12	12	11	11	11	11	10	10	9	9	9	9	9	9	8	8	7	7	6	6	5	5	
1. Aug.	13	12	11	10	—	—	10	9	8	7	—	—	9	8	7	6	—	—	6	6	5	5	5	5	
1. Nov.	14,3	13,2	12,1	11,0	—	—	11,0	9,9	8,8	7,7	—	—	9,9	8,8	7,7	6,6	—	—	6,6	6	5	5	5	5	
Verbindlichkeiten bis zum Stand vom 30. November 1959																									
1960 1. Jan.	15,6	14,4	13,2	12,0	—	—	12,0	10,8	9,6	8,4	—	—	10,8	9,6	8,4	7,2	—	—	7,2					6,0	
1. März	18,2	16,8	15,4	14,0	—	—	14,0	12,6	11,2	9,8	—	—	12,6	11,2	9,8	8,4	—	—	8,4					7,0	
1. Juni	20,15	18,60	17,05	15,50	—	—	15,50	13,95	12,40	10,85	—	—	13,95	12,40	10,85	9,30	—	—	9,00					7,50	
alle Verbindlichkeiten dieser Art																									
1961 1. Mai	30	30	30	30	—	—	30	30	30	30	—	—	20	20	20	20	20	20	—	—	10	10	10	10	
1962 1. Febr.	13	12	11	10	—	—	10	9	8	7	—	—	9	8	7	6	—	—	6	6	5	5	5	5	
1964 1. April	30	30	30	30	—	—	30	30	30	30	—	—													

2. Zinssätze

a) Diskont- und Lombardsatz der Deutschen Bundesbank *) sowie Sonderzins bei Unterschreitung des Mindestreservesolls

Gültig ab	Diskontsatz ^{1) 2)}		Lombardsatz	Sonderzins für Kreditinstitute bei Unterschreitung des Mindestreservesolls
	% p. a.	% p. a.	% p. a. über Lombardsatz	
1948 1. Juli	5	6	1	
1. Dez.	5	6	3	
1949 27. Mai	4 1/2	5 1/2	3	
14. Juli	4	5	3	
1950 27. Okt.	6	7	3	
1. Nov.	6	7	1	
1951 1. Jan.	6	7	3	
1952 29. Mai	5	6	3	
21. Aug.	4 1/2	5 1/2	3	
1953 8. Jan.	4	5	3	
11. Juni	3 1/2	4 1/2	3	
1954 20. Mai	3	4	3	
1955 4. Aug.	3 1/2	4 1/2	3	
1956 8. März	4 1/2	5 1/2	3	
19. Mai	5 1/2	6 1/2	3	
6. Sept.	5	6	3	
1957 11. Jan.	4 1/2	5 1/2	3	
19. Sept.	4	5	3	
1958 17. Jan.	3 1/2	4 1/2	3	
27. Juni	3	4	3	
1959 10. Jan.	2 3/4	3 3/4	3	
4. Sept.	3	4	3	
23. Okt.	4	5	3	
1960 3. Juni	5	6	3	
11. Nov.	4	5	3	
1961 20. Jan.	3 1/2	4 1/2	3	
5. Mai	3	4 1/2	3	
1965 22. Jan.	3 1/2	4 1/2	3	
13. Aug.	4	5	3	
1966 27. Mai	5	6 1/4	3	
1967 6. Jan.	4 1/2	5 1/2	3	
17. Febr.	4	5 1/2	3	
14. April	3 1/2	4 1/2	3	
12. Mai	3	4	3	

*) Bis 31. 7. 1957 Sätze der Bank deutscher Länder bzw. der Landeszentralbanken.

1) Zugleich Zinssatz für Kassenkredite. — 2) Bis Mai 1956 galten für Auslandswechsel und Exporttratten auch niedrigere Sätze; für bestimmte Kredite an die Kreditanstalt für Wiederaufbau, die Ende 1958 ausließen, wurden feste Sondersätze berechnet (Einzelheiten siehe Anmerkungen zur gleichen Tabelle in den Monatsberichten der Deutschen Bundesbank, 15. Jg., Heft 3, März 1963, S. 62). — *) Auf die in der Zeit vom 10. Dezember 1964 bis 31. Dezember 1964 in Anspruch genommenen Lombardkredite wurde den Kreditinstituten eine Vergütung von 3/4% p. a. gewährt.

b) Sätze der Deutschen Bundesbank

für US-Dollar-Swaps *)

mit inländischen Kreditinstituten ¹⁾

Gültig ab ²⁾	Mindest- u. Höchstfristen (Monate)	Deport (—), Report (+) ³⁾ in % p. a.
1961 20. Jan.	1/2 — 6	+1
3. Febr.	1/2 — 6	+ 1/2
9. Febr.	1/2 — 6	+ 1/4
13. Febr.	1/2 — 6	pari
14. Aug.	1 — 6	- 1/4
15. Dez.	1 — 6	pari
1962 2. Jan.	1 — 6	- 1/4
8. Jan.	1 — 6	- 1/2
10. Jan.	1 — 6	- 1/2
14. Febr.	2 — 6	- 1/2
8. März	1 — 6	- 1/2
30. März	1 — 2	- 1/2
16. Juli	über 2 — 6	- 1/4
	über 1 — 2	- 3/4
	über 2 — 6	- 1/2
1. Aug.	über 1 — 2	-1
	über 2 — 6	- 3/4
24. Sept.	über 1 — 2	- 3/4
	über 2 — 6	- 1/2
1963 7. Jan.	über 1 — 2	-1
	über 2 — 6	- 3/4
1964 10. März	3 — 6	- 1/2
13. Juli	3 — 6	- 1/4

*) Über die Swap-Engagements unterrichtet die Tabelle VII/9.

1) Für Geldanlagen im Ausland; die Festsetzung eines Swapsatzes muß nicht bedeuten, daß die Bundesbank auch laufend Swapsgeschäfte zu diesen Sätzen abschließt, vielmehr kommt es vor, daß sich die Bank zeitweilig aus dem Geschäft zurückzieht. Ab 10. März 1964 werden nur Swapgeschäfte zum Erwerb von US-\$-Schatzwechseln abgeschlossen. — 2) Angaben für die Jahre 1958 bis 1960 sind den vor März 1964 erschienenen Monatsberichten zu entnehmen. — 3) Deport = Abschlag, Report = Aufschlag, um den der Rückkaufkurs vom Abgabekurs (Kassa-Mittel-Kurs) abweicht; pari = Übereinstimmung von Rückkaufkurs und Abgabekurs.

c) Sätze der Deutschen Bundesbank

für den Verkauf von Geldmarktpapieren am offenen Markt (% p. a.)

Gültig ab	Schatzwechsel des Bundes und der Bundesbahn mit Laufzeit von		Unverzinsliche Schatzanweisungen des Bundes, der Bundesbahn und der Bundespost mit Laufzeit von				Vorratsstellen-Wechsel mit Laufzeit von		
	30 bis 59 Tagen	60 bis 90 Tagen	1/2 Jahr	1 Jahr	1 1/2 Jahren	2 Jahren	30 bis 59 Tagen	60 bis 90 Tagen	
1962 4. Jan.	1 3/4	1 7/8	2 1/4	2 9/8	2 9/8	2 9/8	1 7/8	2	
30. März	1 7/8	2	2 3/8	2 1/2	2 1/2	2 1/2	2	2 1/2	
13. April	2	2 1/2	2 1/2	2 3/8	2 7/8	3	2 1/2	2 1/2	
6. Juni	2 1/8	2 1/4	2 5/8	2 3/4	3	3 1/8	2 1/4	2 3/8	
16. Juli	2 1/4	2 3/8	2 3/4	2 7/8	3 1/8	3 1/4	2 3/8	2 1/2	
1. Aug.	2 3/8	2 1/2	2 7/8	3	3 1/4	3 3/8	2 1/2	2 3/8	
3. Okt.	2 1/2	2 3/8	3	3 1/8	3 3/8	3 1/2	2 5/8	2 1/4	
1963 25. Nov.	2 1/2	2 5/8	3	3 1/8	3 1/4	3 3/8	2 5/8	2 3/4	
1965 22. Jan.	3	3 1/8	3 5/8	3 3/4	4	4 1/8	3 1/8	3 1/4	
13. Aug.	3 3/4	3 7/8	4 2/8	4 1/2	4 5/8	3 7/8	4		
1966 7. Jan.	3 7/8	4	4 7/8	5	5 1/8	5 1/4	4	4 1/8	
23. Febr.	3 7/8	4	5 1/8	5 1/4	5 3/8	5 1/2	4	4 1/8	
4. März	3 7/8	4	5 1/8	5 1/4	5 3/8	5 1/2	4	4 1/8	
27. Mai	4 7/8	5	5 5/8	5 3/4	5 7/8	6	5	5 1/8	
30. Dez.	4 5/8	4 3/4	5 3/8	5 1/2	5 5/8	4 3/4	4 7/8		
1967 6. Jan.	4 5/8	4 1/2	5 1/8	5 1/4	5 5/8	5 1/2	4 1/2	4 5/8	
17. Jan.	4 1/4	4 3/8	5	5 1/8	5 1/4	5 3/8	4 3/8	4 1/2	
20. Jan.	4	4 1/2	4 3/4	4 7/8	5	5 1/8	4 1/8	4 1/2	
17. Febr.	3 5/8	3 3/4	4 3/8	4 1/2	4 5/8	4 1/4	3 3/4	3 7/8	
14. April	3 1/4	3 3/8	3 1/8	4 1/8	4 3/8	4 1/8	3 3/8	3 1/2	
8. Mai	3 1/4	3 3/8	3 5/8	3 7/8	4 1/4	4 1/2	3 3/8	3 1/2	
10. Mai	3 1/4	3 3/8	3 5/8	3 7/8	4 1/4	4 1/2	3 3/8	3 1/2	
12. Mai	2 7/8	3	3 3/8	3 5/8	3 7/8	4 1/4	3	3 1/2	
2. Juni	2 5/8	2 1/4	3 3/8	3 5/8	3 7/8	4 1/4	2 3/4	2 7/8	

d) Privatdiskontsätze

% p. a.

Gültig ab	Privatdiskonten mit einer Restlaufzeit von	
	30 bis 59 Tagen (kurze Sicht) Mittelsatz	60 bis 90 Tagen (lange Sicht) Mittelsatz
1965 22. Jan.	3 5/16	
10. Febr.	3 1/16	
17. Febr.	3 5/16	
19. Febr.	3 7/16	
13. Aug.	3 15/16	
16. Aug.	3 31/32	
1966 7. Jan.	4 5/32	
29. April	4 7/32	
27. Mai	5 7/32	
30. Dez.	4 31/32	
1967 6. Jan.	4 23/32	
17. Jan.	4 19/32	
20. Jan.	4 11/32	
17. Febr.	3 31/32	
16. März	3 27/32	
21. März	3 31/32	
14. April	3 19/32	
11. Mai	3 13/32	
12. Mai	3 5/32	
23. Mai	3 1/16	
2. Juni	2 31/32	
10. Juli	2 29/32	
13. Juli	2 27/32	
20. Juli	2 25/32	
26. Juli	2 23/32	

noch: 2. Zinssätze

e) Geldmarktsätze¹⁾ in Frankfurt am Main nach Monaten

0/0 p. a.

Zeit	Tagesgeld ²⁾	Monatsgeld ²⁾	Dreimonatsgeld ²⁾	Zeit	Tagesgeld ²⁾	Monatsgeld ²⁾	Dreimonatsgeld ²⁾	
1964	Jan. Febr. März	2 1/8 — 3 1/4 2 1/4 — 3 1/8 2 3/4 — 4	2 7/8 — 3 1/4 3 — 3 1/4 3 1/8 — 3 3/8	3 1/4 — 3 1/2 3 1/4 — 3 7/8 3 3/8 — 3 5/8	1966	Jan. Febr. März	3 3/4 — 4 3/4 4 1/2 — 5 5 — 5 3/8	4 1/2 5 1/4 — 5 3/4 5 3/8 — 6
	April	2 7/8 — 4	3 1/8 — 3 1/2	3 8/8 — 3 1/8		April	4 7/8 — 5 1/2	5 8/4 — 6
	Mai	2 7/8 — 3 7/8	3 1/4 — 3 1/2	3 6/8 — 3 3/4		Mai	5 3/8 — 6 1/8	6 1/4 — 6 4/8
	Juni	2 7/8 — 3 7/8	3 1/2 — 3 3/4	3 8/8 — 3 7/8		Juni	6 1/4 — 6 3/4	6 1/2 — 7
	Juli	3 — 3 1/4	3 1/4 — 3 1/2	3 8/8 — 3 7/8		Juli	6 — 6 1/2	6 3/4 — 7
	Aug.	2 3/4 — 4	3 1/2 — 4 1/8	3 6/8 — 4 1/4		Aug.	6 3/4 — 6 7/4	6 7/4 — 7 1/4
	Sept.	3 3/8 — 4	3 5/8 — 4 1/4	3 8/8 — 4 3/8		Sept.	6 — 6 1/4	6 6/8 — 6 7/8
	Okt.	2 1/2 — 4	3 7/8 — 4	5 1/4 — 5 1/2		Okt.	5 1/2 — 6 1/8	7 1/2 — 8
	Nov.	2 1/2 — 3 3/4	3 1/4 — 4	5 3/8 — 5 5/8		Nov.	5 1/2 — 6	7 1/2 — 8
	Dez.	2 1/4 — 3 1/2 ³⁾	5 3/8 — 5 8/4	5 1/8 — 5 1/2		Dez.	5 3/8 — 6 1/4 ⁵⁾	7 1/2 — 7 5/8
1965	Jan.	1 1/2 — 3 3/8	3 1/8 — 3 1/2	3 5/8 — 4 1/8	1967	Jan.	4 1/2 — 5 3/4	5 — 5 3/4
	Febr.	2 7/8 — 4 1/4	3 1/4 — 3 7/8	3 7/8 — 4 1/8		Febr.	4 7/8 — 5 1/2	5 1/4 — 5 7/8
	März	3 3/4 — 4 3/8	3 7/8 — 4 1/4	4 — 4 3/8		März	3 — 5	5 — 5 1/4
	April	4 — 4 3/8	4 1/8 — 4 3/8	4 7/8 — 4 6/8		April	3 1/2 — 4 7/8	4 1/8 — 5
	Mai	2 1/2 — 4 3/8	4 1/4 — 4 1/2	4 1/2 — 4 3/4		Mai	2 — 4	3 3/4 — 4 1/2
	Juni	4 1/8 — 4 3/4	4 1/2 — 4 3/4	4 3/4 — 5		Juni	3 1/4 — 4 1/4	3 3/4 — 4 3/8
	Juli	3 1/2 — 4 3/8	4 1/2 — 4 7/8	4 7/8 — 5 1/4		Juli	1 — 3 3/4	2 1/2 — 3 3/4
	Aug.	2 1/2 — 4 3/8	4 1/2 — 4 7/8	5 1/8 — 5 1/2		Sept.	2 1/2 — 3 3/4	3 1/4 — 4
	Sept.	4 3/8 — 5 1/8	5 — 5 1/4	5 1/8 — 5 1/2		Okt.	5 1/8 — 6 3/8	6 3/8 — 7 1/8
	Okt.	3 1/2 — 5 1/8	5 1/8 — 5 3/8	6 3/8 — 6 3/4		Nov.	6 1/2 — 6 6/8	7 1/2 — 8
	Nov.	3 1/2 — 4 7/8	4 1/2 — 5 1/4	6 1/2 — 6 6/8		Dez.	6 1/2 — 7	7 1/2 — 8
	Dez.	3 — 5 ⁴⁾	6 6/8 — 7	6 1/2 — 6 3/4				

¹⁾ Geldmarktsätze werden nicht offiziell festgesetzt oder notiert. Die hier bekanntgegebenen Sätze sind durch Rückfrage am Frankfurter Bankplatz ermittelt worden. — ²⁾ Jeweils niedrigster und höchster Satz. — ³⁾ Ultimogeld 5 1/2 0%. — ⁴⁾ Ultimogeld 6 6/8 — 6 3/4 0%. — ⁵⁾ Ultimogeld 7 3/4 — 8 0%.

f) Tagesgeldsätze¹⁾ in Frankfurt am Main nach Bankwochen

0/0 p. a.

Zeit	1964		1965		1966		1967	
	Niedrigster Satz	Höchster Satz	Niedrigster Satz	Höchster Satz	Niedrigster Satz	Höchster Satz	Niedrigster Satz	Höchster Satz
Jan. 1. — 7.	2 1/2	2 7/8	3 3/8	3 1/2	3 7/8	4 1/2	4 6/8	5 3/4
8. — 15.	2 1/8	2 1/2	3 1/8	3 1/8	4 1/4	4 5/8 B	4 3/4	4 3/4
16. — 23.	2 1/4	3 1/4	2	3	4 1/8	4 1/2	4 5/8	5 1/2
24. — 31.	2 1/8	3	1 1/2	2	4	4 3/4	4 3/4	4 3/4
Febr. 1. — 7.	2 5/8	3	3 1/4	3 5/8	4 3/8	5 1/4	5 3/8	5 1/4
8. — 15.	2 5/8	3	2 7/8	3 1/8	3 3/8	5	5 1/4	5 1/4
16. — 23.	3	3 1/8	3 1/8	4 1/4	5 1/4	4 8/8	5	5
24. — 28./29.	2 1/4	3 1/8	3 5/8	4 1/4	5 1/4	4 7/8	5	5
März 1. — 7.	2 7/8	3 1/8	4	4 1/4	5	4 1/4	4 1/4	4 1/4
8. — 15.	2 5/8	3 1/4	3 5/8	4 1/8	5 1/4	3 1/4	4 1/4	4 1/4
16. — 23.	3	3 1/8	3 7/8	4	5 1/8	3	5	5
24. — 31.	3 3/4	4	4	4 1/4	5 3/8	4 1/2	5	5
April 1. — 7.	3 1/4	3 1/2	4 1/9	4 1/4	5 1/4	4 1/2	4 6/8	4 7/8
8. — 15.	2 7/8	3 1/4	4 1/8	4 1/4	5 1/2	3 6/8	4 1/2 B	4 3/8 G
16. — 23.	3	3 7/8	4 1/8	4 1/4	5 1/2	3 3/4	4 3/8	4 3/8 B
24. — 30.	3 1/2	4	4	4 1/8	5 1/2	3 1/2	4 1/2	4 1/2
Mai 1. — 7.	3 1/2	3 7/8	4 1/4	4 1/4	5 1/4	5 1/2	2 6/8	2 6/8
8. — 15.	2 7/8	3 5/8	4	4 1/4	5 1/4	2 1/4	2 6/8	2 6/8
16. — 23.	3 1/4	3 5/8	3 1/8	4 1/4	5 1/4	2	3	3
24. — 31.	3	3 5/8	2 1/8	3 3/8	5 1/4	5 1/4	4	4
Juni 1. — 7.	3 1/8	3 1/2	4 1/4	4 1/4	5 7/8	6 1/8	3 1/4	3 1/4
8. — 15.	2 5/8	3 1/4	4 1/8	4 1/4	5 7/8	6 1/8	3 1/2	4
16. — 23.	3 1/8	3 7/8	4 1/4	4 6/8	6	6 1/4	3 7/8	4 4/8
24. — 30.	2 5/4	3 1/2	4 1/2	4 1/8	6 1/8	6 9/4	3 7/8	4 G
Juli 1. — 7.	3 1/4	3 3/8	4 1/2	4 6/8	6 1/4	6 1/2	2 5/4 B	3 3/4
8. — 15.	3	3 1/4	4 1/4	4 5/8	6 1/8	6 1/2	7 1/2 B	2 1/2
16. — 23.	3	3 1/2	4 1/8	4 3/8	6	6 3/8	7	1 1/2
24. — 31.	3	3 3/4	3 1/2	4 1/8	6 1/4	6 1/4	1 3/8	3 3/4
Aug. 1. — 7.	3 1/2	3 3/4	3 7/8	3 7/8	5 7/8	6 1/8	5 7/8	5 7/8
8. — 15.	3 5/8	3 7/8	3 1/2	4	5 1/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8
16. — 23.	3 3/4	4	3 5/8	4	4 7/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8
24. — 31.	2 8/4	3 7/8	2 1/2	4	4 3/4	5	5	5
Sept. 1. — 7.	3 3/8	3 8/4	4 1/8	4 6/8	5 6/8	5 7/8	5 7/8	5 7/8
8. — 15.	3 5/8	3 5/8	4 1/8	4 7/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8
16. — 23.	3 5/8	3 7/8	4 1/8	4 7/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8
24. — 30.	3 8/4	4	4	4 7/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8	5 1/8
Okt. 1. — 7.	3 2/4	3 7/8	4 7/8	5 1/8	5 3/4	6 1/8	2 5/4 B	3 3/4
8. — 15.	3 7/8	3 7/8	4 7/8	5	5 6/8	5 6/8	5 6/8	5 6/8
16. — 23.	3 7/8	4	4 7/8	5	5 6/8	5 6/8	5 6/8	5 6/8
24. — 31.	2 1/8	3 1/2	3 1/2	5	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
Nov. 1. — 7.	3 1/2	3 5/4	4 5/8	4 7/8	5 1/2	5 1/2	5 1/2	5 1/2
8. — 15.	2 1/2	3 5/4	3 5/4	4 6/8	4 7/8	4 7/8	4 7/8	4 7/8
16. — 23.	2 1/2	3 5/4	3 1/2	4 5/8	4 5/8	4 5/8	4 5/8	4 5/8
24. — 30.	2 2/4	3 1/2	3 3/4	4 3/4	4 3/4	4 3/4	5 1/8	5 1/8
Dez. 1. — 7.	3 1/4	3 1/2	4 1/2	4 3/4	5 3/4	5 7/8	5 7/8	5 7/8
8. — 15.	3	3 1/4	4 3/8	4 3/4	5 3/8	5 3/8	5 3/8	5 3/8
16. — 23.	3 1/4	3 1/2	4 5/8	5	5 5/8	5 5/8	5 5/8	5 5/8
24. — 30.	2 1/4	3 1/2	3 1/2	4	5 1/2	5 1/2	6 1/4	6 1/4
Ultimogeld		5 1/2		6 6/8	6 6/8	7 3/4	8	

¹⁾ Tagesgeldsätze werden nicht offiziell festgesetzt oder notiert. Die hier bekanntgegebenen Sätze sind durch Rückfrage am Frankfurter Bankplatz ermittelt worden.

noch: 2. Zinssätze

g) Unverbindliche Empfehlungen einzelner Verbände des Kreditgewerbes für die Habenzinsen¹⁾ nach Aufhebung der Zinsbindung ab 1. 4. 1967
% p. a.

Einlagenart	Bundesverband des privaten Bankgewerbes e. V.	Deutscher Raiffeisenverband e. V.	Deutscher Sparkassen- und Giroverband e. V.
I. Sichteinlagen	ab 1. 4. 67 1/2	ab 1. 6. 67 1/2	ab 1. 4. 67 1/2
II. Termineinlagen mit einer Kündigungsfrist oder Laufzeit von			
a) 1 Monat bis unter 3 Monaten	2 1/2	2	—
b) 3 Monaten bis unter 6 Monaten	3	2 1/2	3
c) 6 Monaten bis unter 1 Jahr	3 3/4	3	—
d) 1 Jahr und darüber	4 3/4	4	—
III. Spareinlagen			
a) mit gesetzlicher Kündigungsfrist und vereinbarter Kündigungsfrist von weniger als 1 Jahr	4 ²⁾	3 1/2	4
b) mit vereinbarter Kündigungsfrist von 1 Jahr und mehr	5	4 1/2	5
1) Für Sollzinsen haben die Verbände bisher keine Empfehlungen ausgesprochen. — 2) Satz nur empfohlen für Spareinlagen mit gesetzlicher Kündigungsfrist.			

h) Höchstsätze für Kreditkosten und Habenzinsen vor der Aufhebung der Zinsbindung⁺)

Höchstsätze für Kreditkosten ¹⁾ in % p. a. D = Diskontsatz, bei Aufhebung der Zinsbindung 4 %		Höchstsätze für Habenzinsen ⁷⁾ in % p. a. 1. 2. bis 31. 3. 1967
I. Sollzinsen ⁸⁾		1/2
1. Gelddarlehen	D + 4 1/2	
2. Wechseldiskontkredite		
a) bundesbankfähige Wechsel	D + 3 mind. 2,— DM je Abschnitt	2 1/2
b) sonstige Wechsel	D + 4 1/2 mind. 2,— DM je Abschnitt	3 3 3/4 4 3/4
3. Akzeptkredite in der Form des Ankaufs eigener Akzepte	D + 3 1/2	
II. Kreditprovision ⁹⁾	3	
III. Überziehungsprovision ¹⁰⁾	1 1/2	
IV. Umsatzprovision ¹¹⁾	1/4 vom reinen Umsatz der größeren Kontoseite oder 1 aus dem in Anspruch genommenen Kreditbetrag	2 1/2 3 3 3/4 4 3/4
V. Barauslagen	in tatsächlicher Höhe	
VI. Kosten für zusätzliche Bankleistungen	in angemessener Höhe	
VII. Zinsvoraus ¹²⁾	1/8 — 1/2	1/8 — 1/2

+) Nach Aufhebung der „Zinsverordnung“ durch Verordnung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen vom 21. 3. 1967 unterliegen die Soll- und Habenzinsen ab 1. 4. 1967 nicht mehr der Zinsbindung. — 2) Höchstsätze für Kredite in Deutsche Mark an Nichtkreditinstitute, die durch Zinsverordnung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen festgesetzt wurden. Die Sätze gelten nicht für die in § 2 der Zinsverordnung aufgeführten Kredite (Kredite mit einer Laufzeit oder Tilgungsdauer von mindestens 4 Jahren, Kredite an Gebietsfremde, Kredite an die KfW und an Bausparkassen; ferner Teilzahlungsfinanzierungskredite und Kleinkredite, für die Sonderregelungen bestehen). — 3) Sollzinsen dürfen nur für den in Anspruch genommenen Kredit berechnet werden. Wird ein Kontokorrentkredit auf einem Kreditsonderkonto belastet und der Kreditbetrag gleichzeitig auf einem Konto in laufender Rechnung gutgeschrieben, so mindern Guthaben auf diesem Konto den zu verzinsenden Schuldsaldo. — 4) Die Kreditprovision darf für zugesagte Kredite berechnet werden, soweit sie nicht in Anspruch genommen sind. Wird die Kreditprovision für die vorgesehene Laufzeit oder einen Abrechnungszeitraum unabhängig von der Inanspruchnahme des Kredits vorweg oder nachträglich berechnet, so ermäßigt sich der Höchstzins für die Sollzinsen um den Satz der berechneten Kreditprovision. — 5) Die Überziehungsprovision darf neben den Sollzinsen berechnet werden, wenn ein Kreditnehmer Kredite ohne ausdrückliche Vereinbarung oder über den vereinbarten Betrag oder über den vereinbarten Termin hinaus in Anspruch nimmt (Kontoüberziehungen). Die Überziehungsprovision darf nur vom Betrag der Überziehung berechnet werden. — 6) Diese Höchstsätze gelten nicht, wenn anstelle der Umsatzprovision Postenentgelte berechnet werden. — 7) Für die Kreditinstitute, die einem Zinsvoraus für Einlagen gewähren dürfen, erhöhen sich die Höchstsätze für Sollzinsen um den von ihnen in zulässiger Weise gewährten Zinsvoraus. Dies gilt auch, wenn der Zinsvoraus nicht für sämtliche Einlagen gewährt wird. Wird der Zinsvoraus für Einlagen in unterschiedlicher Höhe gewährt, so kann der höchste gewährte Satz zugrunde gelegt werden. — 8) Höchstsätze für Einlagen von Nichtkreditinstituten in Deutscher Mark und in fremden Währungen, festgesetzt durch Zinsverordnung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen. Die Sätze gelten nicht für die in § 12 der Zinsverordnung aufgeführten Einlagen (u. a. Einlagen mit einer vereinbarten Kündigungsfrist oder Laufzeit von 2 1/2 Jahren und mehr sowie — ab 1. 7. 1966 — Kündigungs-, Festgelder und Spareinlagen von 1 Mio DM und mehr mit einer Kündigungsfrist oder Laufzeit von mindestens 3 Monaten, ferner Einlagen der Bundespost, der KfW und der Bausparkassen). Für gebietsfremde Einleger gelten diese Sätze nur insoweit, als auf Grund von § 23 Abs. 1 Nr. 7 des Außenwirtschaftsgesetzes keine Regelung für die Verzinsung von Konten Gebietsfremder getroffen ist. — 9) Siehe Sondertabelle „Zinsvoraus“; letztmalig veröffentlicht im Monatsbericht März 1967 (Tabelle IV, 2, h).

noch: 2. Zinssätze

i) Entwicklung der Höchstsätze für Soll- und Habenzinsen von der Währungsreform bis 31. März 1967
Höchst-Sollzinsen*) +) % p. a.

Gültig ab	Diskontsatz ¹⁾	Lombardsatz ²⁾	Kosten für Gelddarlehen		Kosten für angekaufte eigene Akzepte	Kosten für Wechseldiskonkkredite			
			im Rahmen des Kreditvertrages	Kontoüberziehungen		20 000 DM und höher	5 000 DM bis unter 20 000 DM	1 000 DM bis unter 5 000 DM	unter 1 000 DM
1948 1. Juli	5	6	.	10 1/2	8	6 1/2	7	7 1/2	8
15. Dez.	5	6	9 1/2	11	8 1/2 — 9 1/2	7	7 1/2	8	8 1/2
1949 27. Mai	4 1/2	5 1/2	9	10 1/2	8 — 9	6 1/2	7	7 1/2	8
14. Juli	4	5	8 1/2	10	7 1/2 — 8 1/2	6	6 1/2	7	7 1/2
1950 27. Okt.	6	7	10 1/2	12	9 1/2	8	8 1/2	9	9
1952 29. Mai	5	6	9 1/2	11	8 1/2	7	7 1/2	8	8 1/2
21. Aug.	4 1/2	5 1/2	9	10 1/2	8	6 1/2	7	7 1/2	7 1/2
1953 8. Jan.	4	5	8 1/2	10	7 1/2	6	6 1/2	7	7
11. Juni	3 1/2	4 1/2	8	9 1/2	7	5 1/2	6	6 1/2	6 1/2
1954 20. Mai	3	4	8	9 1/2	6 1/2	5	5 1/2	6	6
1. Juli	3	4	7 1/4	9 1/4	6 1/2	5	5 1/2	6	6
1955 4. Aug.	3 1/2	4 1/2	8	9 1/2	7	5 1/2	6	6 1/2	6 1/2
1956 8. März	4 1/2	5 1/2	9	10 1/2	8	6 1/2	7	7 1/2	7 1/2
19. Mai	5 1/2	6 1/2	10	11 1/2	9	7 1/2	8	8 1/2	8 1/2
6. Sept.	5	6	9 1/2	11	8 1/2	7	7 1/2	8	8
1957 11. Jan.	4 1/2	5 1/2	9	10 1/2	8	6 1/2	7	7 1/2	7 1/2
19. Sept.	4	5	8 1/2	10	7 1/2	6	6 1/2	7	7
1958 17. Jan.	3 1/2	4 1/2	8	9 1/2	7	5 1/2	6	6 1/2	6 1/2
27. Juni	3	4	7 1/4	9 1/4	6 1/2	5	5 1/2	6	6
21. Juli	3	4	7 1/2	9	6 1/2	5	5 1/2	6	6
1959 10. Jan.	2 1/4	3 1/4	7 1/4	8 1/4	6 1/4	4 3/4	5 1/4	5 1/4	5 1/4
4. Sept.	3	4	7 1/2	9	6 1/2	5	5 1/2	6	6
23. Okt.	4	5	8 1/2	10	7 1/2	6	6 1/2	7	7
1960 3. Juni	5	6	9 1/2	11	8 1/2	7	7 1/2	8	8
11. Nov.	4	5	8 1/2	10	7 1/2	6	6 1/2	7	7
1961 20. Jan.	3 1/2	4 1/2	8	9 1/2	7	5 1/2	6	6 1/2	6 1/2
5. Mai	3	4	7 1/2	9	6 1/2	5	5 1/2	6	6
1965 22. Jan.	3 1/2	4 1/2	8	9 1/2	7	5 1/2	6	6 1/2	6 1/2
bundesbankfähige Wechsel									
1965 1. März ²⁾	3 1/2	4 1/2	8	9 1/2	7	6 1/2	8	8 1/2	8 1/2
13. Aug.	4	5	8 1/2	10	7 1/2	7	8	9 1/2	9 1/2
1966 27. Mai	5	6 1/4	9 1/2	11	8 1/2	8	7 1/2	9	9
1967 6. Jan.	4 1/2	5 1/2	9	10 1/2	8	7 1/2	8	8 1/2	8 1/2
17. Febr. bis 31. März ³⁾	4	5	8 1/2	10	7 1/2	7	7	8 1/2	8 1/2

¹⁾ Bis zum 28. 2. 1965 zusammengestellt auf Grund der Bekanntmachungen der Hessischen Bankaufsichtsbehörde; in den meisten anderen Bundesländern galten die gleichen Sätze. Die Sätze gelten nur für voll in Anspruch genommene Kredite. Die Umsatzprovision oder Postenentgelte sind nicht berücksichtigt. — ²⁾ Nach Aufhebung der „Zinsverordnung“ (s. Anm. *) durch Verordnung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen vom 21. 3. 1967 unterliegen die Sollzinsen ab 1. 4. 1967 nicht mehr der Zinsbindung. — ³⁾ Ab 1. 9. 1949 bis 26. 10. 1950 = 7 1/2 %. — ⁴⁾ Ab 1. 9. 1949 bis 26. 10. 1950 = 7 %. — ⁵⁾ Ab 1. 3. 1965 gelten die Sätze der Zinsverordnung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen; eine Differenzierung der Kosten für Wechselkredite nach der Größe der Abschnitte ist nicht mehr vorgesehen. — ⁶⁾ Sätze ab 14. 4. 1967 s. Tab. IV/2/a.

Höchst-Habenzinsen *) +) % p. a.

Gültig ab	Sichteinlagen		Kündigungsgelder ¹⁾				Festgelder ¹⁾				Spareinlagen	
	in provisio- nfreier Rechnung	in provisio- npflichtiger Rechnung	1 Monat bis weniger als 3 Monate	3 Monate bis weniger als 6 Monate	6 Monate bis weniger als 12 Monate	12 Monate bis weniger als 4 Jahre	30 bis 89 Tage	90 bis 179 Tage	180 bis 359 Tage	360 Tage bis weniger als 4 Jahre	mit gesetzlicher Kündigungsfrist ²⁾	mit vereinbarter Kündigungsfrist ³⁾
1948 1. Sept.	2	2 1/4	2 2/4	3	3 1/4	2 1/4	2 3/4	3	3 1/4	2 1/2	3	4
1949 1. Sept.	1	1 1/2	2 1/4	2 1/2	2 7/8	3 1/4	2 1/4	2 1/2	3 1/4	2 1/2	2 1/2	4
1950 1. Juli	1	1 1/2	2 1/4	2 1/2	2 7/8	3 1/4	2 1/4	2 1/2	3 1/4	2 1/2	2 1/2	4 1/2
1. Dez.	1	1 1/2	3 1/2	3 7/8	4 3/4	3 1/2	3 7/8	4 1/4	4 5/8	3	3 1/2	4 1/2
1952 1. Sept.	1	1 1/2	3	3 2/8	3 7/8	4 1/4	3	3 3/8	3 2/4	4 1/8	3	3 1/2
1953 1. Febr.	1	1 1/2	2 1/2	2 7/8	3 3/8	3 1/4	2 1/2	2 7/8	3 1/4	3 1/8	3	3 1/4
1. Juli	1 2/4	1 1/4	2 1/4	2 5/8	3 1/8	2 1/4	2 1/4	2 7/8	3 1/4	3 1/8	3	3 1/4
1954 1. Juli	1/2	1	2	2 2/8	2 7/8	3 1/4	2	2 3/8	2 9/4	3 1/8	3	3 1/4
1955 4. Aug.	1/2	1 1/4	2 9/8	2 2/4	3 1/4	2 1/4	2 1/4	2 7/8	3 1/8	3 5/8	3	3 1/4
1956 16. März	1	1 1/2	3 3/8	3 2/4	4 1/4	4 1/8	3 1/4	3 1/4	4 1/4	4 8/8	3	4
19. Mai	1 1/2	2	4 1/4	4 2/4	5 1/4	5 1/8	4 1/4	4 5/8	5 1/4	5 1/2	3 1/2	4 1/2
1. Okt.	1 1/4	1 3/4	4 1/4	4 2/4	5 1/4	4 1/4	4 1/4	4 5/8	5 1/4	5 1/2	3 1/2	4 1/2
1957 1. Febr.	1	1 1/2	3 3/8	4 1/4	4 3/4	5 1/4	3 1/4	4 1/4	4 3/4	5 1/4	4 1/2	5 1/2
17. Okt.	1 2/4	1 1/4	3 3/8	4 1/4	4 3/4	5 1/4	3 1/4	4 1/4	4 3/4	5 1/4	4 1/2	5 1/4
1958 10. Febr.	1/2	1	2 7/8	3	3 2/4	4 1/2	2 7/8	3	3 2/4	4 1/2	3 1/4	5
21. Juli	1/2	1	2 5/6	2 2/4	3 1/2	3 1/2	2 3/8	3 1/2	3 1/2	3 1/2	3 1/4	4 1/4
20. Nov.	1/2	1	2	2 1/2	2 2/4	3 1/2	2 1/2	2 2/4	3 1/2	3 1/2	3 1/4	4
1959 1. Febr.	1/2	1	1 1/2	2 1/2	2 1/2	3 1/4	1 1/2	2 1/2	3 1/4	3 1/4	3 1/4	4
20. Nov.	1/2	1	2 1/4	2 1/2	3 1/4	4 1/4	2 1/4	2 3/4	3 1/4	4	3 1/4	4
1960 1. Jan.	1/2	1	2 1/4	2 3/4	3 1/2	4 1/4	2 1/4	2 3/4	3 1/4	4	3 1/4	4 1/2
1. Juli	1	1 1/2	3 1/2	4 1/4	4 9/10	4 1/4	3	4 1/2	4	4 1/2	4 1/2	5 1/4
15. Dez.	1/2	1	2 1/2	3	4 1/2	4 1/4	2 1/2	3	4 1/2	4	4 1/2	4 1/2
1961 1. Jan.	1/2	1	2 1/2	3	3 1/2	4 1/4	2 1/2	3	3 1/2	4	4 1/2	4 1/2
15. Febr.	1/2	1	2 1/2	2 3/4	3 1/4	4	2 1/2	2 3/4	3 1/4	4	4 1/2	4 1/2
1. April	1/2	1	2 1/2	2 3/4	3 1/4	4	2 1/2	2 3/4	3 1/4	4	4 1/2	4 1/2
10. Juni	2/8	2/4	1/2	1 1/2	2 1/4	2 1/4	1 1/2	2 1/4	2 1/4	2 1/4	3 1/2	4 1/2
1. Juli	2/8	3/4	1/2	2 1/4	2 1/4	2 1/4	1 1/2	2 1/4	2 1/4	2 1/4	3 1/2	4 1/2
12 Monate bis weniger als 4 Jahre												
2 1/2 Jahre												
1965 1. März ⁴⁾	2/8	2 1/2	2 1/2	3	3 1/4	4 4/4	2 1/2	3	3 1/4	4 4/4	3 1/2	4 1/2
1. Okt.	2 1/2	3	3 1/4	4 4/4	5 1/4	2 1/2	3	3 1/4	4 4/4	5 1/4	3 1/2	4 1/2
Kündigungsgelder von weniger als 1 Mio DM												
Festgelder von weniger als 1 Mio DM												
1966 1. Juli ⁵⁾	1/2	3	3 1/2	4 1/4	5 1/4	3	2 1/2	3	3 1/2	4 1/4	5 1/4	5 1/2
1967 1. Febr. bis 31. März ⁶⁾	1/2	2 1/2	3	3 1/2	4 1/4	4 1/4	2 1/2	3	3 1/2	4 1/4	4 1/4	5

¹⁾ Bis zum 28. 2. 1965 zusammengestellt auf Grund der Bekanntmachungen der Hessischen Bankaufsichtsbehörde; in den meisten anderen Bundesländern galten die gleichen Sätze. Ab 1. 3. 1965 gelten die Sätze der Zinsverordnung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen. — ²⁾ Nach Aufhebung der „Zinsverordnung“ (s. Anm. *) durch Verordnung des Bundesaufsichtsamtes für das Kreditwesen vom 21. 3. 1967 unterliegen die Habenzinsen ab 1. 4. 1967 nicht mehr der Zinsbindung. — ³⁾ Für größere Einlagenbeträge (ab 50 000,— DM bzw. 1 000 000,— DM) wurden vom 1. 9. 1949 bis zum 19. 11. 1958 höhere Zinssätze vergütet. — ⁴⁾ Die Postspareinlagen wurden bis zum 30. 4. 1957 in der Regel 1 1/4 % niedriger als die Spareinlagen mit gesetzlicher Kündigungsfrist verzinst. — ⁵⁾ Ab 20. 11. 1958 darf bei Hereinnahme von Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist die Kündigung erst nach Ablauf einer Sperrfrist von 6 Monaten zugelassen werden. Diese Sperrfrist beginnt am Tage der Einzahlung. — ⁶⁾ Kündigungs-, Festgelder und Spareinlagen mit einer Kündigungsfrist oder Laufzeit von 2 1/2 Jahren und mehr unterliegen ab 1. 3. 1965 nicht mehr der Zinsbindung. — ⁷⁾ Diese Sätze gelten nur für Spareinlagen von natürlichen Personen und von juristischen Personen, die gemeinnützigen, mildtätigen oder kirchlichen Zwecken dienen. Für Spareinlagen von sonstigen juristischen Personen und von Personenservicegesellschaften gilt ein um 1/2 % niedrigerer Zinsssatz, sofern nicht eine Kündigungssperfrist von mindestens 6 Monaten vereinbart ist. — ⁸⁾ Kündigungs-, Festgelder und Spareinlagen von 1 Mio DM und mehr mit einer Kündigungsfrist oder Laufzeit von mindestens 3 Monaten unterliegen ab 1. 7. 1966 nicht mehr der Zinsbindung. — ⁹⁾ Ab 1. 1. 1967 werden im Postsparkassendienst auch Spareinlagen mit vereinbarter Kündigungsfrist angenommen.

V. Kapitalmarkt

1. Auflegung von festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten¹⁾

Mio DM Nominalwert

Zeit	Bankschuldverschreibungen					Industrieobligationen (einschl. Wandelschuld- verschreibungen)	Anleihen der öffentlichen Hand ²⁾	Festverzinsliche Wertpapiere insgesamt	Nachrichtlich: Auflegung von Anleihen ausländischer Emittenten ³⁾
	Pfandbriefe (einschl. Schiffs- pfandbriefe)	Kommunals- obligationen (u. ähnl. ¹⁾)	Schuld- verschreibungen von Spezial- kreditinstituten ²⁾	Sonstige Bankschuld- verschreibungen ⁴⁾	insgesamt				
Gesamt									
1960	2 492.0	1 274.5	528.0	3.0	4 297.5	—	1 335.4	5 632.9	14.8
1961	3 599.5	2 373.4	1 028.3	100.0	7 101.2	308.7	2 311.8	9 721.7	12.0
1962	4 738.4	2 470.9	1 126.1	640.0	8 975.4	1 096.0	2 496.7	12 568.1	100.0
1963	3 872.4	3 787.3	1 059.7	1 230.0	10 749.4	1 552.5	4 536.5	16 838.4	160.0
1964	5 036.4	3 996.3	1 038.1	1 565.0	12 435.8	989.5	4 138.8	17 564.1	895.0
1965	4 480.5	4 127.7	1 263.0	1 394.0	11 265.2	570.0	3 589.2	15 424.4	1 389.2
1966	2 374.5	2 557.6	894.0	256.5	6 082.6	231.7	1 603.8	7 918.1	658.9
1963 Okt.	275.0	223.3	200.7	200.0	899.0	—	731.8	1 630.8	—
Nov.	428.1	287.5	151.0	40.0	906.6	250.0	268.8	1 425.4	—
Dez.	555.0	271.2	131.0	80.0	1 037.2	105.0	50.0	1 192.2	60.0
Zurückgezogene Emissionen	— 74.2	— 79.2	— 6.0	—	— 159.4	—	—	— 159.4	—
1964 Jan.	541.5	684.7	455.3	215.0	1 896.5	80.0	750.0	2 726.5	100.0
Febr.	467.0	561.1	272.0	—	1 300.1	80.0	401.0	1 781.1	—
März	288.7	517.5	25.0	110.0	941.2	207.5	260.0	1 408.7	40.0
April	569.5	388.4	97.0	240.0	1 294.9	100.0	79.9	1 474.8	40.0
Mai	329.0	111.0	—	50.0	490.0	106.0	423.3	1 019.3	140.0
Juni	625.0	363.7	25.0	150.0	1 163.7	240.0	443.9	1 847.6	335.0
Juli	315.2	288.8	231.5	190.0	1 025.5	80.0	289.1	1 394.6	160.0
Aug.	474.1	310.0	172.0	110.0	1 066.1	40.0	369.7	1 475.8	—
Sept.	166.0	184.5	382.5	200.0	933.0	—	290.8	1 223.8	—
Okt.	288.2	210.9	—	80.0	578.5	50.0	425.8	1 054.3	60.0
Nov.	527.0	219.2	3.0	100.0	849.2	—	370.0	1 219.2	—
Dez.	526.2	251.3	207.5	120.0	1 105.0	6.0	35.3	1 146.3	—
Zurückgezogene Emissionen	— 81.0	— 94.2	— 32.7	—	— 207.9	—	—	— 207.9	—
1965 Jan.	540.0	580.1	93.7	300.0	1 513.8	150.0	798.3	2 462.1	65.0
Febr.	343.0	441.8	261.7	180.0	1 226.5	—	10.5	1 237.0	157.3
März	420.2	291.4	83.0	160.0	954.6	100.0	119.5	1 174.1	400.0
April	366.2	307.3	100.0	140.0	913.5	—	452.3	1 365.8	—
Mai	293.0	148.4	52.5	70.0	563.9	—	375.0	938.9	106.7
Juni	197.6	601.7	25.0	130.0	954.3	270.0	343.6	1 567.9	26.6
Juli	735.9	671.8	349.5	110.0	1 867.2	—	482.5	2 349.7	116.8
Aug.	194.6	186.7	43.6	25.0	449.9	—	60.6	510.5	—
Sept.	401.9	290.2	72.0	100.0	864.1	—	57.9	922.0	—
Okt.	171.7	219.2	6.0	150.0	546.9	—	326.3	873.2	236.8
Nov.	493.3	298.0	163.0	75.5	1 029.8	50.0	347.6	1 427.4	160.0
Dez.	373.7	213.4	70.6	56.2	713.9	—	215.1	929.0	120.0
Zurückgezogene Emissionen	— 50.6	— 122.3	— 57.6	— 102.7	— 333.2	—	—	— 333.2	—
1966 Jan.	246.8	258.0	236.1	50.0	790.9	—	410.0	1 200.9	60.0
Febr.	171.7	231.4	102.7	37.3	543.1	—	217.0	760.1	9.5
März	108.5	241.2	32.5	73.4	455.6	—	334.3	789.9	239.3
April	153.8	195.6	63.6	1.0	414.0	114.1	12.4	540.5	—
Mai	270.9	170.1	33.3	6.1	480.4	—	6.4	486.8	—
Juni	117.9	161.7	36.1	12.0	327.7	—	12.2	339.9	3.8
Juli	178.8	173.8	60.7	27.5	440.8	117.6	4.6	563.0	112.2
Aug.	255.8	204.8	130.4	4.5	595.5	—	12.8	608.3	—
Sept.	238.0	215.7	14.6	—	468.3	—	21.0	489.3	—
Okt.	187.5	251.4	42.8	25.0	506.7	—	20.7	527.4	100.0
Nov.	200.8	208.3	7.6	—	416.7	—	50.7	467.4	134.1
Dez.	256.6	332.8	133.6	40.0	763.0	—	501.7	1 264.7	—
Zurückgezogene Emissionen	— 12.6	— 87.2	—	— 20.3	— 120.1	—	—	— 120.1	—
1967 Jan.	320.1	426.6	48.7	56.2	851.6	120.0	1 279.9	2 251.5	3.4
Febr.	152.5	450.1	199.9	31.0	833.5	301.2	435.8	1 570.5	168.8
März	331.2	618.0	53.0	30.0	1 032.2	—	362.8	1 395.0	197.5
April	363.1	469.4	2.0	50.0	884.5	—	352.6	1 237.1	—
Mai	511.0	785.6	200.0	105.0	1 601.6	—	537.8	2 139.4	75.5
Juni	446.3	715.2	51.0	75.0	1 287.5	175.0	169.6	1 632.1	—
davon Schuldverschreibungen mit vereinbarter Laufzeit bis einschließlich 4 Jahre									
1966 Okt.	·	24.2	·	·	26.2	·	·	·	·
Nov.	2.0	139.0	—	—	141.0	—	501.5	642.5	—
Dez.	2.0	—	—	—	—	—	—	—	—
1967 Jan.	—	37.8	25.0	25.0	87.8	—	1 096.0	1 183.8	—
Febr.	—	35.1	195.4	—	230.5	—	213.4	443.9	—
März	3.0	12.0	20.0	—	35.0	—	27.4	62.4	—
April	—	29.0	—	—	29.0	—	—	29.0	—
Mai	20.0	100.5	140.0	—	260.5	—	365.0	625.5	—
Juni	2.5	43.3	20.0	25.0	90.8	—	100.0	190.8	—
von über 4 Jahren									
1966 Okt.	·	·	·	·	·	·	·	·	·
Nov.	198.8	184.1	7.6	—	390.5	—	25.7	416.2	134.1
Dez.	254.6	193.8	133.6	40.0	622.0	—	0.2	622.2	—
1967 Jan.	320.1	388.8	23.7	31.2	763.8	120.0	183.9	1 067.7	3.4
Febr.	152.5	415.0	4.5	31.0	603.0	301.2	222.4	1 126.6	168.8
März	328.2	606.0	33.0	30.0	997.2	—	335.4	1 332.6	197.5
April	363.1	440.4	2.0	50.0	855.5	—	352.6	1 208.1	—
Mai	491.0	685.1	60.0	105.0	1 341.1	—	172.8	1 515.9	75.5
Juni	443.8	671.9	31.0	50.0	1 196.7	175.0	69.6	1 441.3	—

¹⁾ Ohne Umtauschpapiere aus dem Altgeschäft und ohne Altsparerpapiere. — Die Jahresergebnisse wurden unter Berücksichtigung der zurückgezogenen Emissionen errechnet. —
²⁾ Landesbodenbriefe der Bayerischen Landesbodenkreditanstalt (gedeckt durch Hypotheken und Kommunaldarlehen im Sinne der §§ 2 und 8 des öffentl.-rechtl. Pfandbriefgesetzes), Bodenkulturschuldverschreibungen der Hannoverschen Landeskreditanstalt und Anleihen für Schiffsbaufinanzierung der Staatlichen Kreditanstalt Oldenburg-Bremen. —
³⁾ Hierunter werden Schuldverschreibungen aller Art der nachstehenden Kreditinstitute erfasst: Deutsche Genossenschaftskasse, Deutsche Siedlungs- und Landesrentenbank, Industrie- und Kreditbank AG, Kreditanstalt für Wiederaufbau, Landwirtschaftliche Rentenbank und Lastenausgleichsbank. —
⁴⁾ Diese Position enthält hauptsächlich kurz- und mittelfristige Schuldverschreibungen von Girozentralen, deren Verkaufserlöse vorwiegend zur Kreditgewährung an die gewerbliche Wirtschaft bestimmt ist. —
⁵⁾ Einschl. der Anleihen öffentl.-rechtlicher Zweckverbände und ähnlicher öffentl.-rechtl. Verbände auf sondergesetzlicher Grundlage. — Ab April 1964 einschl. der gemäß § 252 Abs. 3 LAG an Hauptentschädigungsberichtete ausgegebenen Schuldverschreibungen und Schuldbuchforderungen des Ausgleichsfonds. — Erläuterungen zu dieser Position siehe Fußnoten der Tabelle V/7.

2. Brutto-Absatz von festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten¹⁾

Mio DM Nominalwert

Zeit	Bankschuldverschreibungen					Industrieobligationen (einschl. Wandelschuld- verschreibungen)	Anleihen der öffentlichen Hand	Festverzinsliche Wertpapiere insgesamt	Nachrichtlich: Brutto-Absatz von Anleihen ausländischer Emittenten
	Pfandbriefe (einschl. Schiffs- pfandbriefe)	Kommunal- obligationen (u. ähnl.)	Schuldschreibungen von Spezial- kreditinstituten	Sonstige Bankschuld- verschreibungen	insgesamt				
Gesamt									
1960	2 343,4	1 119,9	501,1	3,0	3 967,4	27,5	1 332,6	5 327,5	44,8
1961	3 641,5	2 505,3	1 051,2	100,0	7 298,0	319,6	1 991,2	9 608,8	12,0
1962	4 096,2	2 368,2	1 122,0	401,1	7 987,5	1 076,1	2 780,9	11 844,5	100,0
1963	4 070,8	3 397,6	1 857,9	969,2	10 295,5	1 552,5	4 576,5	16 424,5	160,0
1964	4 805,9	3 772,1	1 775,1	1 441,9	11 795,0	973,7	4 138,7	16 907,4	895,0
1965	4 331,2	3 691,1	1 242,7	1 392,7	10 657,7	585,8	3 589,2	14 822,7	1 389,2
1966	2 835,2	3 180,8	971,6	575,8	7 563,4	231,7	1 603,8	9 398,9	658,9 *)
1962 April	256,0	184,0	45,8	24,3	510,1	—	260,2	770,3	—
Mai	273,1	215,8	275,9	42,4	807,2	140,0	30,0	977,2	—
Juni	267,5	175,2	91,0	18,5	552,2	79,4	20,0	651,6	—
Juli	401,0	245,9	139,9	18,0	804,8	260,3	637,7	1 702,8	—
Sept.	319,5	184,4	21,4	35,4	591,8	25,2	360,2	977,2	—
Okt.	357,0	119,7	24,6	24,7	526,0	40,0	308,8	816,8	—
Nov.	272,8	138,1	50,7	30,0	491,6	140,0	0,6	632,2	—
Dez.	436,2	132,9	13,8	30,3	613,2	—	250,0	863,2	—
1963 Jan.	472,3	384,7	491,7	150,1	1 498,8	117,4	615,5	2 231,7	—
Febr.	243,6	235,5	18,8	84,2	582,1	162,6	637,1	1 381,8	—
März	289,8	342,7	85,3	102,7	820,5	150,0	69,7	1 040,2	100,0
April	252,4	377,9	47,3	158,5	836,1	100,0	626,2	1 562,3	—
Mai	279,7	303,4	146,1	59,6	788,8	150,0	336,0	1 274,8	—
Juni	288,0	240,2	54,3	108,8	691,3	15,0	285,0	991,3	—
Juli	443,7	264,2	162,8	19,3	890,0	342,5	460,0	1 692,5	—
Aug.	308,8	198,6	294,9	26,1	677,2	158,5	316,0	1 144,4	—
Sept.	249,2	269,4	111,6	37,0	909,8	1,5	549,6	928,3	—
Okt.	400,4	248,6	162,0	98,8	858,5	25,0	528,8	1 460,9	—
Nov.	353,1	289,0	161,9	54,5	924,0	330,0	50,0	1 304,0	60,0
Dez.	489,8	243,4	121,2	69,6	—	—	—	—	—
1964 Jan.	628,8	834,3	420,3	188,4	2 071,8	60,0	750,0	2 881,8	100,0
Febr.	277,3	213,7	63,5	91,3	100,0	270,0	—	1 283,3	—
März	378,0	406,1	120,6	85,0	50,0	354,2	—	1 393,9	40,0
April	529,8	362,2	59,6	132,6	1 084,2	157,5	115,9	1 357,6	40,0
Mai	289,4	194,1	13,4	98,5	595,4	183,8	424,1	1 203,3	140,0
Juni	417,1	225,4	14,6	100,5	757,6	246,4	443,9	1 447,9	355,0
Juli	423,8	287,7	222,4	113,7	1 047,6	80,0	187,1	1 314,7	160,0
Sept.	320,4	217,3	166,4	156,8	860,9	40,0	405,7	1 306,6	—
Okt.	255,7	152,9	264,5	131,0	804,1	—	323,8	1 127,9	—
Nov.	364,2	284,3	32,7	143,5	837,9	50,0	458,7	1 346,6	60,0
Dez.	544,0	165,5	23,7	73,2	626,6	—	370,0	996,6	—
1965 Jan.	582,6	441,6	129,4	205,0	1 358,6	150,0	797,5	2 306,1	65,0
Febr.	444,0	382,1	250,7	270,2	1 347,0	—	11,3	1 358,3	157,3
März	488,4	287,6	98,0	65,9	939,9	115,8	119,5	1 175,2	400,0
April	372,5	343,2	78,2	134,2	928,1	—	452,3	1 380,4	—
Mai	238,6	200,8	63,1	129,6	632,1	—	375,0	1 007,1	106,7
Juni	276,8	376,5	13,8	138,1	805,2	270,0	243,6	1 418,8	26,6
Juli	404,3	513,4	305,9	88,0	1 311,6	—	482,5	1 794,1	116,8
Sept.	235,0	256,7	41,9	74,8	608,4	—	60,6	669,0	—
Okt.	297,1	245,2	64,4	54,0	660,7	—	57,9	718,6	—
Nov.	346,5	154,8	23,2	71,4	595,9	—	326,3	922,2	236,8
Dez.	349,9	248,7	97,8	89,2	731,2	50,0	347,2	1 128,4	160,0
1966 Jan.	493,3	411,6	246,3	92,0	1 243,2	—	410,0	1 653,2	60,0
Febr.	209,9	274,3	89,2	84,4	657,8	—	217,0	874,8	9,5
März	212,7	200,4	67,6	80,9	561,6	—	334,3	895,9	239,3
April	163,0	208,7	28,9	48,6	449,2	114,1	12,4	575,7	—
Mai	233,2	214,7	23,4	18,7	490,0	—	6,4	496,4	—
Juni	212,3	200,9	27,0	39,9	480,1	—	12,2	492,3	3,8 *)
Juli	221,5	287,6	45,0	45,0	599,1	117,6	4,6	721,3	112,2
Sept.	201,1	237,1	61,9	58,6	558,7	—	12,8	571,5	—
Okt.	234,5	238,5	130,1	25,6	628,7	—	21,0	649,7	—
Nov.	181,4	251,2	72,8	23,2	528,6	—	20,7	549,3	100,0
Dez.	227,0	208,6	13,0	18,4	467,0	—	50,7	517,7	134,1
1967 Jan.	328,7	464,4	43,1	81,9	918,1	120,0	1 279,9	2 318,0	3,4 *)
Febr.	223,3	465,8	172,5	53,8	915,4	301,2	435,8	1 652,4	168,8
März	277,8	594,1	30,3	66,8	969,0	—	362,8	1 331,8	197,5
April	259,1	415,7	4,3	24,6	703,7	—	352,6	1 056,3	75,5
Mai	358,2	498,5	150,8	29,7	1 037,2	—	537,8	1 575,0	—
Juni	217,7	418,5	151,4	51,9	839,5	175,0	169,6	1 184,1	—
davon Schuldverschreibungen mit vereinbarter Laufzeit bis einschließlich 4 Jahre									
1966 Okt.	—	—	—	1,2	10,1	—	25,0	35,1	—
Nov.	2,0	6,9	—	—	186,1	—	501,5	687,6	—
Dez.	2,0	155,1	29,0	—	—	—	1 096,0	1 165,6	—
1967 Jan.	—	41,0	25,0	3,6	69,6	—	213,4	399,5	—
Febr.	—	25,2	156,8	4,1	186,1	—	27,4	92,9	—
März	3,0	25,2	20,0	17,3	65,5	—	—	31,6	—
April	—	31,4	—	0,2	31,6	—	365,0	540,0	—
Mai	20,0	76,5	78,5	—	175,0	—	100,0	293,3	—
Juni	2,5	67,8	120,0	3,0	193,3	—	—	—	—
von über 4 Jahren									
1966 Okt.	—	—	—	—	—	—	25,7	482,6	134,1
Nov.	225,0	201,7	13,0	17,2	456,9	—	0,2	713,5	—
Dez.	243,3	292,1	137,4	40,5	713,3	—	—	—	3,4 *)
1967 Jan.	328,7	423,4	18,1	78,3	848,5	120,0	183,9	1 152,4	—
Febr.	223,3	440,6	15,7	49,7	729,3	301,2	222,4	1 252,9	168,8
März	274,8	568,9	10,3	49,5	903,5	—	335,4	1 288,9	197,5
April	259,1	384,3	4,3	24,4	672,1	—	352,6	1 024,7	—
Mai	336,2	422,0	72,3	29,7	862,2	175,0	172,8	1 035,0	75,5
Juni	215,2	350,7	31,4	48,9	646,2	—	69,6	890,8	—

¹⁾ Ohne Umtauschpapiere aus dem Altgeschäft und ohne Altparaperpapiere. — Unter Bruttoabsatz ist nur der Erstabsatz neu aufgelegter Wertpapiere (ohne Berücksichtigung getilgter oder zurückgeklossener Beträge) zu verstehen. Wertpapierverkäufe, bei denen dem Käufer aus drucktechnischen oder sonstigen Gründen keine effektiven Stücke ausgehändigt wurden, sind in den Zahlen enthalten. Sodann Wertpapiere vom Erwerber nicht voll bezahlt werden, wird nur der bezahlte Teil als abgesetzt angesehen. Die in Tabelle V/1 (Fußnoten 2 bis 6) zu den einzelnen Wertpapierarten gegebenen Erläuterungen gelten ebenso für diese und sinngemäß auch für die weiteren Tabellen der Emissionsstatistik. — ²⁾ Ohne die von zwei ausländischen Unternehmen im Austausch gegen Aktien zweier deutscher Unternehmen begebenen DM-Wandelschuldverschreibungen (Juni 1966: 718,5 Mio DM, Januar 1967: 88,5 Mio DM).

3. Tilgung und Netto-Absatz von festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten
Mio DM Nominalwert

Zeit	Neugeschäft nach der Währungsreform							Altgeschäft	Umtausch und Alt- sparer papiere	Festver- zinsliche Wertpapiere insgesamt	Neck- richtliche: Anleihen aus- ländischer Emittenten											
	davon																					
	Bankschuldverschreibungen				Insgesamt	Industrie- obligationen (einschl. Wandel- schuldver- schreibungen)	Anleihen der öffentlichen Hand															
	Pfandbriefe (einschl. Schiffspfandbriefe)	Kommunal- obligationen (u. ähnl.)	Schuldver- schreibungen von Spezial- kredit- instituten	Sonstige Bankschuld- verschreibungen																		
Tilgung																						
Gesamt																						
1960	116,0	176,5	136,0	0,2	428,7	403,9	153,8	986,4	94,7	1 081,1	—											
1961	339,3	641,3	333,8	2,2	1 316,6	219,1	96,7	1 632,4	74,0	1 706,4	—											
1962	456,9	597,8	345,0	0,1	1 399,8	484,5	429,6	2 913,9	74,0	2 387,9	3,5											
1963	349,2	806,3	647,8	34,4	1 837,7	1 209,3	1 311,9	4 355,9	91,3	4 450,2	52,9											
1964	327,6	804,3	637,7	117,5	1 887,1	639,6	872,9	3 399,6	91,6	3 491,2	4,7											
1965	239,0	608,1	606,2	209,8	1 662,1	222,6	479,9	2 364,6	88,5	2 453,1	31,3											
1966	325,2	874,6	811,8	448,7	2 460,3	230,5	1 183,9	3 874,7	85,5	3 960,2	36,5											
1966 Juli	25,2	70,4	48,9	96,0	240,5	7,9	44,8	292,2														
Aus.	17,0	69,3	88,3	25,9	194,5	18,8	223,0	456,3	19,2	1 090,6	1,3											
Sept.	53,3	99,3	56,0	31,9	240,5	41,7	59,7	341,9														
Okt.	29,5	45,6	114,8	27,5	217,4	6,4	67,8	291,6														
Nov.	14,4	50,2	25,6	75,5	165,7	24,2	45,3	235,2	16,0	1 044,2												
Dez.	86,8	57,2	34,5	27,3	205,8	10,7	284,9	501,4			3,5											
1967 Jan.	3,4	111,9	56,1	65,0	236,4	27,5	152,0	415,9														
Febr.	17,7	60,0	123,2	92,0	292,9	24,5	87,3	404,7	2,2	1 012,3	4,5											
März	9,0	64,7	52,4	15,1	141,2	18,9	29,4	189,5			5,6											
April	12,5	84,8	35,1	104,7	237,1	19,5	42,9	299,5														
Mai	31,6	88,0	12,7	55,6	187,9	14,9	42,8	245,6	43,5	916,5	21,7											
Juni	17,6	83,9	131,5	43,3	276,3	12,9	38,7	327,9			2,1											
davon Schuldverschreibungen mit vereinbarter Laufzeit																						
bis einschließlich 4 Jahre																						
1966 Okt.	.	.	.	63,0	71,5	.	.	71,5		.												
Nov.	.	8,5	.	17,0	41,8	.	258,2	300,0		.												
Dez.	—	14,8	10,0	—	—	—	—	—		.												
1967 Jan.	—	63,5	33,0	52,5	149,0	—	20,0	169,0														
Febr.	2,0	42,7	110,0	92,0	246,7	—	—	246,7		498,4												
März	—	39,9	30,0	12,8	82,7	—	—	82,7														
April	2,0	64,2	25,0	87,1	178,3	—	—	178,3														
Mai	—	34,4	5,0	44,5	83,9	—	—	83,9														
Juni	6,0	35,3	100,2	—	141,5	—	34,0	175,5		437,7												
von über 4 Jahren																						
1966 Okt.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	.												
Nov.	14,4	41,7	25,6	12,5	94,2	24,2	45,3	163,7	16,0	.												
Dez.	86,8	42,4	24,5	10,3	164,0	10,7	26,7	201,4		.												
1967 Jan.	3,4	48,4	23,1	12,5	87,4	27,5	132,0	246,9		513,9	4,5											
Febr.	15,7	17,3	13,2	—	46,2	24,5	87,3	158,0	2,2	513,9	5,6											
März	9,0	24,8	22,4	2,3	58,5	18,9	29,4	106,8														
April	10,5	20,6	10,1	17,6	58,8	19,5	42,9	121,2	43,5	478,8	21,7											
Mai	31,6	53,6	7,7	11,1	104,0	14,9	42,8	161,7														
Juni	11,6	48,6	31,3	43,3	134,8	12,9	4,7	152,4			2,1											
Netto-Absatz¹⁾																						
Gesamt																						
1960	2 227,4	943,4	365,1	2,8	3 538,7	—376,4	1 178,8	4 341,1	100,5	4 441,6	44,8											
1961	3 302,2	1 864,0	717,4	97,8	5 981,4	100,5	1 894,5	7 976,4	85,5	8 061,9	12,0											
1962	3 639,3	1 770,4	777,0	401,0	6 587,7	591,6	2 351,3	9 530,6	39,1	9 569,7	96,5											
1963	3 721,6	2 591,3	1 210,1	924,8	8 457,8	343,2	3 264,6	12 065,6	6,2	12 071,8	107,1											
1964	4 478,3	2 967,8	1 137,4	1 224,4	9 907,9	334,1	3 265,8	13 507,8	— 20,5	13 487,3	890,3											
1965	4 093,2	3 083,0	636,5	1 182,9	8 995,6	363,2	3 109,3	12 468,1	— 34,5	12 433,6	1 357,9											
1966	2 510,0	2 306,2	159,8	127,1	5 109,1	1,2	419,9	5 524,2	— 50,8	5 473,4	622,4											
1966 Juli	196,3	217,2	— 3,9	51,0	358,6	109,7	— 40,2	428,1														
Aus.	184,1	173,8	— 26,4	92,7	364,2	— 18,8	— 210,2	135,2	— 10,8	860,3	110,9											
Sept.	181,2	139,2	74,1	— 6,3	388,2	— 41,7	— 38,7	307,8														
Okt.	151,9	205,6	— 42,0	— 4,3	311,2	— 6,4	— 47,1	257,7														
Nov.	212,6	158,4	— 12,6	— 57,1	301,3	— 24,2	— 5,4	282,5	— 7,3	1 432,6	100,0											
Dez.	158,5	390,0	131,9	19,2	693,6	— 10,7	216,8	899,7			134,1											
1967 Jan.	925,3	352,5	— 13,0	16,9	681,7	92,5	1 127,9	1 902,1			3,5											
Febr.	205,6	405,8	49,3	— 38,2	622,5	276,7	348,5	1 247,7	3,8	4 295,9	— 1,1											
März	268,8	529,4	— 22,1	51,7	827,8	— 18,9	393,4	1 142,3			163,2											
April	246,6	330,9	— 30,8	— 80,1	466,6	— 19,5	309,7	756,8			197,5											
Mai	326,6	410,5	138,1	— 25,9	849,3	— 14,9	495,0	1 329,4	— 37,0	2 905,4	— 21,7											
Juni	200,1	334,6	19,9	8,6	563,2	162,1	130,9	856,2			75,5											
davon Schuldverschreibungen mit vereinbarter Laufzeit																						
bis einschließlich 4 Jahre																						
1966 Okt.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	.												
Nov.	2,0	— 1,6	.	— 61,8	61,4	.	— 25,0	— 36,4		.												
Dez.	2,0	— 140,3	19,0	— 17,0	144,3	—	243,3	— 387,6		.												
1967 Jan.	—	— 22,5	— 8,0	— 48,9	79,4	—	1 076,0	996,6		1 159,6												
Febr.	—	— 17,5	— 14,7	— 10,0	4,5	—	213,4	152,8														
März	—	— 3,0	— 14,7	— 12,1	47,2	—	27,4	10,2														
April	—	— 2,0	— 32,8	— 25,0	86,9	— 146,7	—	— 146,7		427,2												
Mai	—	— 20,0	42,1	73,5	44,5	91,1	— 365,0	456,1														
Juni	—	— 3,5	32,5	19,8	3,0	51,8	— 66,0	117,8														
von über 4 Jahren																						
1966 Okt.	.	.	.	—	—	—	—	—	—	—												
Nov.	210,6	160,0	— 12,6	4,7	362,7	— 24,2	— 19,6	318,9	— 7,3		100,0											
Dez.	156,5	249,7	— 112,9	30,2	549,3	— 10,7	— 26,5	512,1			134,1											
1967 Jan.	325,3	375,0	— 5,0	65,8	761,1	92,5	51,9	905,5			— 3,5											
Febr.	207,6	423,3	2,5	49,7	683,1	276,7	135,1	1 094,9	3,8	3 136,3	— 1,1											
März	265,8	544,1	— 12,1	47,2	845,0	— 18,9	306,0	1 132,1			163,2											
April	248,6	363,7	— 5,8	6,8	613,3	— 19,5	309,7	903,5	— 37,0	2 478,2	— 21,7											
Mai	306,6	368,4	64,6	18,6	758,2	— 14,9	130,0	873,3			75,5											
Juni	203,6	302,1	0,1	5,6	511,4	162,1	64,9	738,4			— 2,1											

¹⁾ Bruttoabsatz minus Tilgung; negatives Vorzeichen bedeutet Überhang der Tilgung über den im Berichtszeitraum neu abgesetzten (bzw. im Altgeschäft nach dem Wertpapierbereinigungsgesetz oder auf Grund von anderen Entschädigungsgesetzen anerkannten) Betrag.

4. Umlauf an festverzinslichen Wertpapieren inländischer Emittenten¹⁾

Mio DM Nominalwert

Jahres- bzw. Monats-ende	Neugeschäft nach der Währungsreform							Altgeschäft ²⁾	Festver- zinsliche Wert- papiere insgesamt	Nach-richtlich: Umlauf von Anleihen aus- ländischer Emittenten			
	davon					insgesamt	Anleihen der öffentlichen Hand						
	Bankschuldverschreibungen				Industrie- obligationen (einschl. Wandelschuldverschreibungen)								
Pfandbriefe (einschl. Schiffspfandbriefe)	Kommunalo- bigationen (u. ähnl.)	Schuldver- schreibungen von spezial- kredit- instituten	Sonstige Bankschuld- verschreibungen	insgesamt			insgesamt	Umtausch und Alt- spar- papiere					
1960	14 944,8	9 913,8	3 492,0	5,4	28 356,0	5 130,2	6 925,9	40 412,1	42 573,2	502,4			
1961	18 247,0	11 777,8	4 209,4	103,2	34 337,4	5 230,7	8 820,4	48 388,5	50 635,1	514,4			
1962	21 816,3	13 548,2	4 986,4	504,2	40 925,1	5 822,3	11 171,7	57 919,1	60 204,6	610,9			
1963	25 607,9	16 139,5	6 196,5	1 439,0	49 382,9	6 165,5	14 436,3	69 984,7	72 276,4	718,0			
1964	30 086,2	19 107,3	7 333,9	2 763,4	59 290,8	6 499,6	17 702,1	83 492,5	85 763,7	1 608,3			
1965	34 179,4	22 190,3	7 970,4	3 946,3	68 286,4	6 862,8	20 811,4	95 960,6	98 197,4	2 966,2			
1966	36 689,3	24 496,5	8 130,1	4 073,4	73 389,3	6 864,0	21 231,3	101 484,6	103 670,6	3 588,6			
1964 Juli	28 321,0	18 238,5	6 731,0	2 141,3	55 431,8	6 541,3	16 277,6	78 250,7	.	1 551,8			
Aug.	28 635,4	18 421,8	6 866,9	2 281,5	56 205,6	6 560,4	16 650,1	79 416,1	.	1 551,8			
Sept.	28 861,3	18 489,1	7 124,3	2 392,5	56 867,2	6 528,5	16 965,9	80 361,6	2 266,0	82 627,6			
Okt.	29 226,8	18 748,8	7 125,4	2 536,0	57 637,0	6 522,0	17 412,0	81 571,0	.	1 611,8			
Nov.	29 583,1	18 893,6	7 137,0	2 609,2	58 222,9	6 501,7	17 672,0	82 396,6	2 271,2	1 608,3			
Dez.	30 086,2	19 107,3	7 333,9	2 763,4	59 290,8	6 499,6	17 702,1	83 492,5	85 763,7	1 608,3			
1965 Jan.	30 661,3	19 516,3	7 402,9	2 967,5	60 548,0	6 618,7	18 490,6	85 657,3	.	1 672,7			
Febr.	31 102,0	19 869,8	7 694,3	3 228,6	61 834,7	6 596,2	18 493,7	86 924,6	.	1 825,0			
März	31 567,9	20 101,7	7 724,2	3 294,4	62 588,2	6 674,9	18 581,9	87 945,0	2 280,7	2 225,0			
April	31 935,7	20 420,3	7 797,0	3 416,1	63 569,0	6 660,8	18 998,3	89 238,1	.	2 203,0			
Mai	32 173,5	20 587,1	7 845,9	3 513,2	64 119,7	6 649,5	19 329,8	90 099,0	2 254,8	93 599,5			
Juni	32 443,5	20 906,5	7 801,9	3 614,0	64 765,9	6 909,9	19 668,9	91 344,7	.	2 336,3			
Juli	32 826,4	21 400,2	8 036,9	3 660,7	65 924,2	6 889,4	20 138,2	92 951,8	.	2 451,8			
Aug.	33 059,7	21 617,9	8 047,8	3 710,1	66 435,5	6 869,0	20 143,2	93 447,7	.	2 451,8			
Sepr.	33 340,6	21 753,1	8 004,0	3 742,6	66 840,3	6 854,5	20 200,2	93 895,0	2 232,1	96 127,1			
Okt.	33 662,9	21 876,3	7 980,1	3 802,6	67 321,9	6 849,6	20 480,4	94 651,9	.	2 688,6			
Nov.	33 892,8	22 083,0	8 066,0	3 888,1	67 929,9	6 875,2	20 710,3	95 515,4	.	2 848,6			
Dez.	34 179,4	22 190,3	7 970,4	3 946,3	68 286,4	6 862,8	20 811,4	95 960,6	2 236,8	2 966,2			
1966 Jan.	34 645,8	22 533,4	8 156,8	3 975,9	69 311,9	6 824,4	21 207,6	97 343,9	.	3 023,2			
Febr.	34 851,8	22 769,4	8 212,8	4 059,2	69 893,2	6 802,6	21 089,0	97 784,8	.	3 027,1			
März	35 042,9	22 827,8	8 269,5	4 139,9	70 280,1	6 791,3	21 391,3	98 462,7	1 242,6	100 705,3			
April	35 183,6	22 942,1	8 222,7	4 165,3	70 513,7	6 864,6	21 361,2	98 759,5	.	2 245,2			
Mai	35 405,3	23 074,9	8 194,7	4 146,8	70 821,7	6 867,7	21 339,9	99 029,3	.	2 243,2			
Juni	35 604,7	23 212,3	8 009,0	4 146,2	70 972,2	6 856,1	21 345,3	99 173,6	2 204,1	101 377,7			
Juli	35 801,0	23 429,5	8 005,1	4 095,2	71 330,8	6 965,8	21 305,1	99 601,7	.	3 558,0			
Aug.	35 985,1	23 603,3	7 978,7	4 127,9	71 695,0	6 947,0	21 094,9	99 736,9	.	3 558,0			
Sepr.	36 166,3	23 742,5	8 052,8	4 121,6	72 083,2	6 905,3	21 056,2	100 044,7	2 193,3	102 238,0			
Okt.	36 318,2	23 948,1	8 010,8	4 117,3	72 394,4	6 898,9	21 009,1	100 302,4	.	3 458,0			
Nov.	36 530,8	24 106,3	7 998,2	4 060,2	72 695,7	6 874,7	21 014,5	100 584,9	.	3 592,1			
Dez.	36 689,3	24 496,5	8 130,1	4 073,4	73 389,3	6 864,0	21 231,3	101 484,6	2 186,0	103 670,6			
1967 Jan.	37 014,6	24 849,0	8 117,1	4 090,3	74 071,0	6 956,5	22 359,2	103 386,7	.	3 587,5			
Febr.	37 220,2	25 254,8	8 166,4	4 052,1	74 693,5	7 232,3	22 707,7	104 634,4	.	3 750,7			
März	37 489,0	25 784,2	8 144,3	4 103,8	75 521,3	7 214,3	23 041,1	105 776,7	2 189,8	107 966,5			
April	37 735,6	26 111,1	8 113,5	4 023,7	75 987,9	7 194,8	23 350,8	106 533,5	.	3 948,2			
Mai	38 062,2	26 525,6	8 251,6	3 997,8	76 837,2	7 179,9	23 845,8	107 862,9	.	4 002,0			
Juni	38 262,3	26 860,2	8 271,5	4 006,4	77 400,4	7 342,0	23 976,7	108 719,1	2 152,8	110 871,9			

Aufgliederung nach Zinssätzen und Ertragsbesteuerung³⁾

Stand vom 30. Juni 1967

1) steuerfrei davon zu %	4 743,8	1 613,4	30,6	—	6 387,8	88,0	64,2	6 540,0	2 141,2	8 681,2	—
4 bis unter 4 1/2	—	22,1	—	—	22,1	0,7	—	23,8	2 128,2	2 751,0	—
4 1/2 bis unter 5	17,0	51,0	—	—	68,0	—	—	68,0	12,5	80,5	—
5 bis unter 5 1/2	3 996,1	921,4	30,6	—	4 348,1	—	7,0	4 355,1	0,5	4 355,6	—
5 1/2 bis unter 6	1 304,2	618,9	—	—	1 923,1	87,3	57,2	2 067,6	—	2 067,6	—
6 bis unter 6 1/2	26,5	—	—	—	26,5	—	—	26,5	—	26,5	—
2) steuerbegünstigt davon zu %	28,3	23,7	—	—	52,0	90,9	20,0	162,9	9,4	172,3	—
6 1/2 bis unter 7	26,2	23,7	—	—	49,9	20,0	—	69,9	9,4	79,3	—
7 bis unter 7 1/2	—	—	—	—	63,4	—	—	61,4	—	63,4	—
7 1/2 bis unter 8	2,1	—	—	—	2,1	7,5	20,0	29,6	—	29,6	—
3) tarifbesteuert davon zu %	33 490,2	25 223,1	8 240,9	4 006,4	70 960,6	7 163,1	23 892,5	102 016,2	2,2	102 018,4	3 999,9
3 1/2 bis unter 3 1/2	—	34,8	—	3,4	38,2	—	—	38,2	—	38,2	—
3 1/2 bis unter 4	—	—	1,0	—	1,0	—	—	1,0	—	1,0	—
4 bis unter 4 1/2	0,1	6,0	50,0	—	56,1	—	—	56,1	—	56,1	—
4 1/2 bis unter 5	—	124,4	766,0	320,0	1 210,9	—	483,5	1 694,4	2,2	1 696,6	—
5 bis unter 5 1/2	2 545,8	1 578,6	729,4	878,3	5 723,1	839,0	2 998,4	9 569,5	—	9 569,5	140,0
5 1/2 bis unter 6	5 632,1	3 708,0	1 334,8	929,7	11 605,6	1 384,1	2 613,7	15 603,0	—	15 603,0	1 205,0
6 bis unter 6 1/2	20 178,5	13 606,5	2 748,1	1 283,3	37 816,4	3 218,6	12 001,4	53 036,4	—	53 036,4	1 298,9
6 1/2 bis unter 7	568,5	971,2	396,5	1 741,5	1 977,7	707,8	987,7	3 673,2	—	3 673,2	1 095,7
7 bis unter 7 1/2	4 464,5	5 047,7	2 304,9	438,7	12 255,8	841,7	4 778,2	17 875,7	—	17 875,7	239,3
7 1/2 bis unter 8	8	84,0	121,2	7,2	10,5	222,9	73,7	326,6	—	326,6	21,0
8 bis unter 8 1/2	15,2	24,7	3,0	1,0	43,9	98,2	—	142,1	—	142,1	—

Aufgliederung nach Laufzeiten³⁾

Stand vom 30. Juni 1967

a) vereinbarte Laufzeiten ⁴⁾	119,8	735,7	1 703,3	1 090,5	3 649,3	—	4 156,7	7 806,0	•	•	•
über 4 bis unter 10	131,0	889,8	142,4	1 312,3	2 475,5	342,2	812,8	3 630,5	•	•	•
10 bis 20	1 171,4	2 847,5	4 054,3	1 600,2	9 673,4	2 796,4	13 914,7	26 384,5	•	•	•
20 und darüber	36 840,1	23 387,2	2 371,5	3,4	61 602,2	4 203,4	5 092,5	70 898,1	•	•	•
b) Restlaufzeiten ⁵⁾	403,9	1 617,5	2 584,9	2 579,2	7 185,5	379,3	5 645,2	13 210,0	•	•	•
über											

5. Umlauf¹⁾ der Wertpapiere aus dem Altgeschäft und der Altsparerwertpapiere

Mio DM Nominalwert

Stand am Jahres- bw. Monats- ende	Wertpapiere aus dem Altgeschäft			Altsparerwertpapiere			Bank- schuldver- schreibun- gen insgesamt	Öffentliche Anleihen		Wert- papiere aus dem Alt- geschäft und Alts- parer- wert- papiere insgesamt	Nachrichtlich: Unter das Londoner Schuldenabkommen fallende deutsche Auslandsanleihen			
	Pfand- briefe	Kommunal- obligationen	Schuldver- schreibun- gen von Spezial- kredit- instituten	Pfand- briefe	Kommunal- obligationen	Schuldver- schreibun- gen von Spezial- kredit- instituten		aus dem Alt- geschäft	Alt- sparer		Anleihen des Bundes	Anleihen der Länder und Ge- meinden	Private Anleihen	
1960	568,3	96,5	47,1	328,5	16,4	96,3	1 153,1	823,1	88,2	96,7	2 161,1	1 981,0	249,0	523,0
1961	565,8	96,2	44,9	319,5	20,2	94,7	1 141,3	882,9	133,3	89,1	2 246,6	1 861,0	228,0	384,0
1962	562,9	95,6	42,9	308,6	19,8	92,1	1 121,9	925,7	159,2	78,7	2 285,5	1 717,0	218,0	377,0
1963	555,8	95,2	40,0	295,3	26,5	88,9	1 101,7	962,3	166,8	60,9	2 291,7	1 683,0	187,0	300,0
1964	555,0	94,9	36,3	277,3	25,3	84,3	1 073,1	976,5	169,1	52,5	2 271,2	1 651,0	173,0	291,0
1965	560,9	96,1	32,4	266,4	24,5	82,0	1 062,3	963,3	164,6	46,6	2 236,8	1 576,0	143,0	287,0
1966	561,6	96,1	27,3	253,5	23,5	77,1	1 039,1	947,4	170,8	28,7	2 186,0	1 537,0	110,0	262,0
1965 März	557,6	96,1	36,0	278,4	25,5	84,6	1 078,2	979,0	171,1	52,4	2 280,7	1 628,0	169,0	289,0
Juni	558,4	96,2	35,9	273,9	24,9	83,3	1 072,6	957,1	173,4	51,7	2 254,8	1 599,0	168,0	288,0
Sept.	558,3	96,0	34,0	266,1	24,4	81,7	1 060,5	959,3	163,1	49,1	2 232,0	1 592,0	149,0	288,0
Dez.	560,9	96,1	32,4	266,4	24,5	82,0	1 062,3	963,3	164,6	46,6	2 236,8	1 576,0	143,0	287,0
1966 März	561,5	96,2	31,8	267,4	24,7	82,2	1 063,8	967,0	166,3	45,5	2 242,6	1 574,0	141,0	282,0
Juni	561,7	96,2	29,0	261,0	23,5	78,8	1 050,2	941,3	168,2	44,4	2 204,1	1 543,0	128,0	269,0
Sept.	561,4	96,2	27,6	252,8	23,3	76,9	1 038,2	945,6	169,7	39,8	2 193,3	1 540,0	126,0	267,0
Dez.	561,6	96,1	27,3	253,5	23,5	77,1	1 039,1	947,4	170,8	28,7	2 186,0	1 537,0	110,0	262,0
1967 März	561,8	96,1	26,9	254,8	23,6	77,4	1 040,6	948,9	172,4	27,9	2 189,8	1 537,0	109,0	225,0
Juni	562,0	96,1	25,3	248,5	22,8	75,5	1 030,2	922,0	173,6	27,0	2 152,8	109,0	225,0	287,0

¹⁾ Im Umlauf sind nur Anleihen enthalten, die nach dem Wertpapierbereinigungsgesetz, dem Altsparergesetz oder dem Allgemeinen Kriegsfolgesgesetz bedient werden.

6. Brutto-Absatz festverzinslicher Wertpapiere inländischer Emittenten im Juni 1967

aufgeteilt nach Wertpapierarten und Zinssätzen, Emissionskursen und Laufzeiten

Mio DM Nominalwert

Zinssatz %	Emissionskurs	Bankschuldverschreibungen						Industrie- obligationen (einschl. Wandel- schuldver- schreibungen)	Anleihen der öffentlichen Hand	Festverzinsliche Wertpapiere insgesamt
		Pfandbriefe (einschl. Schiffs- pfandbriefe)	Kommunal- obligationen (u. ähnl.)	Schuldverschrei- bungen von Spezial- kreditinstituten	Sonstige Bankschuld- verschreibungen	Insgesamt				
a) Schuldverschreibungen mit vereinbarter Laufzeit bis einschl. 4 Jahre										
5	97	—	—	100,0	—	100,0	—	—	—	100,0
	98 bis unter 100	—	—	7,0	7,0	— 100,0	—	—	50,0	50,0
5 1/4	99 bis einschl. 100	2,5	5,0	—	—	—	7,5	—	—	7,5
5 1/2	97 bis unter 98	—	8,5	—	—	3,0	11,5	—	—	11,5
	99 bis einschl. 100	—	3,0	11,5	—	—	3,0	14,5	—	53,0
6	97 bis unter 100	—	14,4	—	—	—	14,4	—	—	14,4
	100	—	20,5	34,9	20,0	20,0	—	40,5	54,9	54,9
6 1/4	97 bis unter 99	—	4,2	—	—	—	4,2	—	—	4,2
6 1/2	99 " " 102	—	5,2	—	—	—	5,2	—	—	5,2
	insgesamt	2,5	67,8	120,0	3,0	193,3	—	—	100,0	293,3
b) Schuldverschreibungen mit vereinbarter Laufzeit von über 4 Jahren										
5	90 bis einschl. 100	4,6	—	—	—	4,6	—	—	—	4,6
5 1/2	bis unter 98	10,1	5,0	—	—	15,1	—	—	—	15,1
	98 bis einschl. 100	8,6	18,7	1,0	6,0	4,6	14,2	29,3	—	14,2
5 2/3	96	—	—	—	10,0	—	10,0	—	—	10,0
5 3/4	99	—	—	—	—	0,6	0,6	—	—	0,6
6	bis unter 93	1,2	5,2	—	—	6,4	—	—	—	6,4
	93 " " 94	7,6	7,3	—	—	14,9	—	—	—	14,9
	94 " " 95	34,2	26,1	—	—	60,3	—	—	—	60,3
	95 " " 96	22,4	43,4	—	—	65,8	—	—	—	65,8
	96 " " 99	0,0	30,6	—	—	31,9	—	—	—	31,9
	99 bis einschl. 100	0,2	65,6	— 112,6	0,2	23,3	24,6	23,7	203,0	40,0
6 1/4	87 bis unter 99	—	3,2	—	—	3,2	—	—	—	3,2
6 1/2	95 " " 98	5,6	15,6	—	—	21,2	—	—	—	21,2
	98 " " 99	27,5	69,0	0,2	—	96,7	75,0	50,0	—	221,7
	99 " " 100	61,0	79,2	—	3,6	143,8	60,0	—	—	203,8
	100 bis einschl. 101	1,0	95,1	11,8	175,6	0,2	3,6	12,8	274,5	— 135,0
6 7/8	95	—	—	—	20,0	—	20,0	—	—	20,0
7	87 bis unter 94	2,0	3,2	—	0,0	5,2	—	—	—	5,2
	95 " " 101	8,3	8,9	1,0	0,0	18,2	—	—	—	18,2
	101 bis einschl. 102	20,9	41,2	1,0	15,5	77,6	101,0	—	—	77,6
	insgesamt	215,2	350,7	31,4	48,9	646,2	175,0	69,6	—	890,8
davon zu vereinbarten Laufzeiten										
von über 4 bis unter 7 Jahren	—	32,2	—	14,2	46,4	—	—	—	—	46,4
von 7 " " 10 "	—	0,4	—	7,6	8,0	—	—	—	—	8,0
" 10 " " 15 "	2,0	19,2	30,2	27,1	78,5	—	—	—	—	98,1
" 15 " " 20 "	3,9	31,6	0,2	0,0	35,7	175,0	50,0	—	—	260,7
" 20 " " 30 "	75,9	113,5	1,0	—	190,4	—	—	—	—	190,4
" 30 " " 40 "	95,1	126,5	—	—	221,6	—	—	—	—	221,6
" 40 und mehr Jahren	38,3	27,3	—	—	65,6	—	—	—	—	65,6

7. Brutto-Absatz von Namensschuldverschreibungen¹⁾
(emittiert von Kreditinstituten)

**8. Brutto-Absatz von
Anleihen ausländischer Emittenten¹⁾**
Mio DM²⁾ Nominalwert

Zeit	Pfandbriefe (einschl. Schiffspfandbriefe)		Kommunaloigationen (u. ähnl.)		Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstitutien		Sonstige Bankschuldverschreibungen		Bankschuldverschreibungen insgesamt	
	Mio DM	vH ³⁾	Mio DM	vH ³⁾	Mio DM	vH ³⁾	Mio DM	vH ³⁾	Mio DM	vH ³⁾
Gesamt										
1960	77,4	3,3	153,3	13,7	15,4	3,1	—	—	246,1	6,2
1961	59,7	1,6	173,7	6,9	21,3	2,0	—	—	254,7	3,5
1962	94,4	2,3	144,2	6,1	17,5	1,6	—	—	256,1	3,2
1963	66,5	1,6	280,9	8,3	4,0	0,2	—	—	351,4	3,4
1964	66,4	1,4	238,1	9,0	—	—	—	—	404,5	3,1
1965	540,1	12,5	1056,3	28,6	65,6	5,3	13,2	0,9	1 675,2	15,7
1966	347,4	12,3	921,3	29,0	304,9	31,4	92,8	16,1	1 666,4	22,0
1966 April	14,8	9,1	61,6	29,5	13,3	46,0	1,0	2,1	90,7	20,2
Mai	25,9	11,1	70,1	32,7	8,3	35,5	6,1	32,6	110,4	22,5
Juni	23,0	10,8	71,7	35,7	6,1	22,6	13,0	32,6	113,8	23,7
Juli	32,9	14,9	82,8	28,8	21,8	48,4	2,5	5,6	140,0	23,4
Aus.	35,9	17,9	84,8	35,8	19,7	31,8	4,5	7,7	144,9	25,9
Sept.	23,0	9,8	56,6	23,7	13,0	10,0	—	—	92,6	14,7
Okt.	57,5	31,7	57,4	22,9	15,8	21,7	—	—	44,1	9,4
Nov.	20,8	9,2	23,3	11,2	—	—	—	—	218,7	24,3
Dez.	26,6	10,8	185,8	41,5	6,3	3,8	—	—	—	—
1967 Jan.	30,1	9,2	101,6	21,6	3,7	8,6	1,2	1,5	136,6	14,9
Febr.	2,5	1,1	60,6	13,0	4,9	2,8	6,0	11,2	74,0	8,1
März	16,2	5,8	39,1	6,6	3,0	9,9	5,0	7,5	63,3	6,5
April	12,1	4,7	34,5	8,3	2,0	46,5	—	—	48,6	6,9
Mai	31,0	8,7	60,6	12,1	—	—	—	—	91,6	8,8
Juni	17,3	7,9	40,2	9,6	31,0	20,5	—	—	88,5	10,5
davon Namensschuldverschreibungen mit vereinbarbarer Laufzeit bis einschließlich 4 Jahre										
1966 Okt.	—	—	—	—	—	—	—	—	6,2	1,3
Nov.	2,0	0,9	4,2	2,0	—	—	—	—	141,0	15,7
Dez.	2,0	0,8	139,0	31,1	—	—	—	—	37,8	4,1
1967 Jan.	—	—	37,8	8,1	—	—	—	—	15,4	1,7
Febr.	—	—	15,1	3,2	0,3	0,2	—	—	15,0	1,5
März	3,0	1,1	12,0	2,0	—	—	—	—	4,0	0,6
April	—	—	4,0	1,0	—	—	—	—	70,5	6,8
Mai	20,0	5,6	50,5	10,1	—	—	—	—	25,8	3,1
Juni	2,5	1,1	23,3	5,6	—	—	—	—	—	—
von über 4 Jahren										
1966 Okt.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Nov.	18,8	8,3	19,1	9,2	—	—	—	—	37,9	8,1
Dez.	24,6	10,0	46,8	10,5	6,3	3,8	—	—	77,7	8,6
1967 Jan.	30,1	9,2	63,8	13,7	3,7	8,6	1,2	1,5	98,8	10,8
Febr.	2,5	1,1	45,5	9,8	4,6	2,6	6,0	11,2	58,6	6,4
März	13,2	4,7	27,1	4,6	3,0	9,9	5,0	7,5	48,3	5,0
April	12,1	4,7	30,5	7,3	2,0	46,5	—	—	44,6	6,3
Mai	11,0	3,1	10,1	2,0	—	—	—	—	21,1	2,0
Juni	14,8	6,8	16,9	4,0	31,0	20,5	—	—	62,7	7,4

¹⁾ Einschl. nicht genehmigungspflichtiger Orderschuldverschreibungen. — ²⁾ In vH des Gesamtabsetzes der betreffenden Wertpapiergruppe.

Zeit	Gesamt	davon Emissionen unter deutscher ¹⁾ aus- ländischer ²⁾ Konsortialführung	
		Konsortialführung	ausländischer ²⁾
1960	44,8	30,0	14,8
1961	12,0	—	12,0
1962	100,0	100,0	—
1963	160,0	160,0	—
1964	895,0	895,0	—
1965 Mai	1 389,2	1 300,0	89,2
Juni	658,9	585,0	73,9
Juli	—	—	—
Aus.	—	—	—
Sept.	236,8	230,0	6,8
Okt.	160,0	160,0	—
Nov.	120,0	120,0	—
Dez.	—	—	—
1966 Jan.	60,0	60,0	—
Febr.	9,5	—	9,5
März	239,3	200,0	39,3
April	—	—	—
Mai	—	—	—
Juni	112,2	100,0	12,2
Juli	—	—	—
Aus.	—	—	—
Sept.	—	—	—
Okt.	100,0	100,0	—
Nov.	134,1	125,0	9,1
Dez.	—	—	—
1967 Jan.	3,4	—	3,4
Febr.	168,8	155,0	13,8
März	197,5	160,0	37,5
April	—	—	—
Mai	75,5	60,0	15,5
Juni	—	—	—

¹⁾ Soweit in der Bundesrepublik Deutschland öffentlich — d. h. durch Verkaufsangebot in der deutschen Presse — angeboten. (Vor Februar 1965 wurde in wenigen Fällen von diesem Grundsatz abgewichen.) — ²⁾ Fremdwährungsbeträge werden zu dem in den jeweiligen Anleihebedingungen festgelegten Umrechnungskurs umgerechnet, beim Fehlen eines solchen wird die Währungsparität zu Grunde gelegt. — ³⁾ Gesamter Anleihebetrag. — ⁴⁾ Von deutschen Konsortien bzw. von der deutschen Verkaufsgruppe übernommener Teilbetrag der Anleihe. (Von 1960 bis 1964 nicht vollständig erfasst.) — ⁵⁾ Vgl. Anm. 2) Tab. V/2.

9. Brutto-Absatz von festverzinslichen Wertpapieren und Aktien inländischer Emittenten
Nominalwerte, Kurswerte und Durchschnitts-Emissionskurse¹⁾

Zeit	Festverzinsliche Wertpapiere												Aktien ³⁾					
	insgesamt			Pfandbriefe ²⁾ und Kommunaloigationen			Schuldverschreibungen von Spezialkreditinstitutien und sonstige Bankschuldverschreibungen			Industrie-Obligationen			Anleihen der öffentlichen Hand					
	No-minal-wert	Kurz-wert	Φ Emis-sions-kurs vH	No-minal-wert	Kurz-wert	Φ Emis-sions-kurs vH	No-minal-wert	Kurz-wert	Φ Emis-sions-kurs vH	No-minal-wert	Kurz-wert	Φ Emis-sions-kurs vH						
	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM	Mio DM						
1960	5 327,5	5 151,9	96,7	3 463,3	3 322,8	96,2	504,1	490,7	97,3	27,5	26,7	96,9	1 332,6	1 301,7	97,6	1 904,5	2 792,5	146,6
1961	9 608,8	9 480,0	98,7	6 146,4	6 052,2	98,1	1 151,2	1 133,0	98,4	319,6	315,5	98,7	1 991,2	1 979,3	99,4	2 192,4	3 295,9	150,3
1962	11 844,5	11 744,6	99,2	6 146,4	6 387,1	98,8	1 513,2	1 513,2	99,1	1 076,1	1 071,2	99,6	2 780,9	2 773,1	99,7	1 506,7	2 195,9	145,7
1963	16 424,5	16 340,7	99,5	7 468,4	7 431,7	99,5	2 827,1	2 802,9	99,1	1 552,5	1 541,4	99,3	4 576,5	4 564,7	99,7	1 015,7	1 318,8	129,9
1964	16 907,4	16 713,0	98,8	8 578,0	8 497,1	99,1	3 217,0	3 168,6	98,5	973,7	967,9	99,4	4 138,7	4 074,2	98,5	1 608,4	2 243,0	139,4
1965	14 832,9	14 389,0	94,0	8 022,3	7 718,6	96,2	6 016,0	5 633,6	93,6	1 547,4	1 476,3	95,4	229,5	211,2	98,2	2 029,9	2 689,3	132,5
1966	2 331,1	2 284,9	98,0	1 024,2	1 004,4	98,0	150,0	147,0	98,0	797,5	782,5	98,1	25,0	24,4	97,7	86,4	108,1	125,1
Jan.	1 515,6	1 482,0	97,7	826,1	803,5	97,8	97,8	115,8	112,0	96,7	113,3	99,9	157,3	156,1	99,2	288,7	448,5	155,4
Febr.	1 575,2	1 537,5	97,6	776,0	751,0	96,8	115,8	112,0	96,7	119,5	116,2	97,3	400,0	398,5	99,6	78,0	158,5	202,1
März	1 380,4	1 319,7	95,6	715,7	679,3	94,9	—	—	—	452,3	434,9	96,2	—	—	—	90,9	113,0	124,3
April	1 112,8	1 072,0	96,3	439,4	417,5	95,0	270,0	270,0	100,0	343,6	341,9	99,5	26,6	25,8	97,0	327,6	431,0	131,6
Mai	1 445,4	1 398,5	96,8	653,8	613,1	93,8	270,0	270,0	100,0	482,5	479,6	99,3	116,8	111,3	95,3	176,5	256,4	145,3
Juni	1 910,9	1 869,4	97,8	917,7	889,8	97,0	—	—	—	56,8	56,8	98,2	—	—	—	544,9	965,5	182,9
Aug.	669,0	642,7	96,1	491,7	470,1	95,6	—	—	—	57,9	57,9	98,2	236,8	233,0	98,4	221,3	401,9	181,6
Sept.	718,6	696,1	96,9															

10. Veränderung des Aktienumlaufs

Mio DM Nominalwert

Zeit	Zugang im Berichtszeitraum auf Grund von								Abgang im Berichtszeitraum auf Grund von			Nettozugang bzw. Nettoabgang im Berichtszeitraum	Gesamtumlauf am Ende des Berichtszeitraums		
	Bar-einzahlung ¹⁾	Umtausch von Wandel-schuld-verschrei-bungen	Ausgabe von Kapitalberichtungs-aktien ²⁾	Ein-bringung von Forderungen	Ein-bringung von Aktien, Kuxen, GmbH-Anteilen u. ä.	Ein-bringung von sonstigen Sach-werten	Ver-schmelzung und Ver-mögensüber-tragung	Um-wandlung aus einer anderen Rechtsform	Um-stellung von RM-Kapital	Kapitalherab-setzung und Auflösung	Ver-schmelzung und Ver-mögensüber-tragung	Um-wandlung in eine andere Rechtsform			
1960	1 900,0	4,5	1 143,8	103,3	107,2	75,2	279,6	738,8	11,0	29,0	328,5	155,7	+ 3 850,2	31 702,9	
1961	2 181,6	10,8	1 007,8	158,5	52,6	2,4	55,7	23,3	144,2 ³⁾	43,8	19,2	199,1	+ 3 374,8	35 077,7	
1962	1 484,5	22,2	141,8	175,6	56,0	281,4	23,5	176,9	4,1	37,4	87,5	58,9	+ 2 182,2	37 259,9	
1963	1 013,7	2,0	202,3	33,7	35,1	17,6	123,3	262,9	1,4	88,6	138,0	55,9	+ 1 409,5	38 669,4	
1964	1 566,6	41,8	182,2	156,3	336,8	219,9	61,4	29,9	12,3	21,2	16,3	112,5	+ 2 457,2	41 136,6	
1965	2 630,6	15,3	1 028,2	323,9	21,2	117,4	85,0	73,6	3,5	259,1	134,3	168,3	+ 3 737,0	44 863,6	
1966	2 012,2	17,7	488,7	302,0	226,9	162,7	136,2	15,6	2,2	296,9	39,6	393,3	+ 2 634,4	47 498,0	
1964 Aug.	191,2	—	66,5	—	13,0	58,0	55,5	7,5	0,4	1,2	0,5	10,2	+ 380,2	40 516,4	
Sept.	139,3	—	1,3	—	—	0,0	0,1	3,9	—	—	—	2,1	+ 142,5	40 658,9	
Okt.	126,5	—	2,3	12,3	—	—	0,0	2,0	0,0	2,3	—	0,2	+ 140,6	40 799,5	
Nov.	89,9	0,3	1,5	4,9	48,5	—	—	1,4	—	1,0	—	1,1	+ 144,4	40 943,9	
Dez.	58,3	12,8	18,1	76,3	22,3	—	4,0	0,2	5,2	3,3	0,1	11,1	+ 182,7	41 126,6	
1965 Jan.	73,5	12,9	2,6	9,0	8,7	0,8	—	—	—	0,9	—	25,3	+ 81,3	41 207,9	
Febr.	288,6	0,1	6,2	7,9	15,9	—	—	1,0	—	0,1	—	0,4	+ 319,2	41 527,1	
März	77,9	0,1	114,8	13,9	0,3	32,1	0,8	0,0	—	—	—	3,1	+ 236,0	41 763,1	
April	90,2	0,7	4,0	—	3,9	—	1,2	—	—	0,9	1,5	2,4	+ 95,2	41 858,3	
Mai	327,6	—	519,6	—	—	—	—	—	—	—	0,5	0,5	+ 934,1	42 792,4	
Juni	414,3	1,0	112,1	10,0	—	51,9	—	44,0	0,1	8,6	—	22,2	+ 306,8	43 651,4	
Juli	176,5	—	—	—	—	16,1	—	0,0	0,0	0,5	—	3,0	+ 179,6	43 409,9	
Aug.	544,9	—	39,8	12,0	0,4	—	2,0	0,3	0,1	17,7	6,8	8,9	+ 578,9	44 240,3	
Sept.	105,5	—	70,1	7,0	0,0	0,6	—	—	0,1	0,7	—	3,0	+ 341,9	44 751,8	
Okt.	220,8	0,5	3,0	266,0	—	—	15,0	1,0	—	156,7	—	7,7	—	44 843,5	
Nov.	70,1	—	1,3	3,3	—	—	2,0	17,3	3,0	5,3	—	91,7	—	44 863,6	
Dez.	240,7	—	5,0	2,7	—	—	48,5	10,0	0,1	67,7	125,0	94,2	+ 20,1	44 863,6	
1966 Jan.	357,2	—	6,4	88,6	0,0	16,9	99,6	1,3	2,0	8,5	0,3	88,0	+ 475,2	45 338,8	
Febr.	217,9	—	3,3	20,2	27,4	80,4	—	1,0	—	0,2	0,7	30,5	+ 318,8	45 657,6	
März	93,3	—	6,0	—	—	35,9	—	1,2	—	22,1	—	13,3	+ 101,0	45 758,6	
April	212,0	14,2	0,3	4,0	—	0,8	—	—	—	—	2,0	8,7	+ 220,6	45 979,2	
Mai	140,7	3,1	12,2	23,7	—	10,0	—	0,1	—	—	—	10,0	+ 170,2	46 149,4	
Juni	204,5	0,4	57,9	—	5,0	2,0	10,0	10,0	—	9,6	—	12,6	+ 152,2	46 353,9	
Juli	202,2	—	192,0	—	194,0	—	0,5	2,0	—	—	150,1	0,1	48,0	+ 165,7	47 049,8
Aug.	135,8	—	70,6	155,0	—	—	13,7	—	—	8,5	3,5	46,0	+ 530,2	46 884,1	
Sept.	45,4	—	14,8	—	—	—	—	—	—	—	—	12,6	+ 152,2	47 065,0	
Okt.	200,4	—	114,8	6,0	0,5	—	—	—	—	46,2	—	26,7	+ 286,4	47 351,4	
Nov.	58,3	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	3,5	+ 50,3	47 401,7	
Dez.	144,5	—	10,4	4,5	—	—	3,0	26,1	—	43,0	18,0	31,3	+ 96,3	47 498,0	
1967 Jan.	265,4	0,7	12,6	54,6	1,0	13,9	—	—	—	0,0	—	43,1	+ 305,1	47 803,1	
Febr.	65,5	—	12,3	—	15,0	0,5	—	—	—	—	—	13,5	+ 79,8	47 882,9	
März	12,0	1,6	264,1	2,5	25,0	—	—	—	—	23,6	—	2,1	+ 279,5	48 162,4	
April	69,5	—	4,9	—	—	—	—	—	—	10,2	—	0,7	+ 74,7	48 237,1	
Mai	65,2	0,4	31,4	—	—	—	—	—	—	10,9	7,7	4,7	+ 84,6	48 321,7	
Juni	142,8	—	42,9	—	—	—	—	25,0	—	—	—	8,0	+ 160,5	48 482,2	

¹⁾ Einschl. der Ausgabe von Aktien aus Gesellschaftsgewinn. — ²⁾ Ausgegeben auf Grund des Gesetzes über die Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln und über die Gewinn- und Verlustrechnung vom 23. Dezember 1959 (Bundesgesetzbl. I S. 789) bzw. des Aktiengesetzes vom 6. September 1965 §§ 207–220 (BGBl. I S. 1089). — ³⁾ Einschl. eines Betrages von 102,8 Mio DM, um den die tatsächliche Umstellung des Grundkapitals der Aktiengesellschaften im Saarland die im Juni 1959 provisorisch vorgenommene Umrechnung zum Kurse von 100 Franken = 0,8507 DM übersteigt.

11. Index der Aktienkurse

31. 12. 1965 = 100

Zeit ¹⁾	Insgesamt	Produzierendes Gewerbe										Übrige Wirtschaftsbereiche	
		darunter	Gesamt	Energiewirtschaft, Montanindustrie ²⁾		Gesamt	Industrie (ohne Montan- und Bauindustrie)				Bau-industrie	Gesamt	Kredit-banken
				Energie-wirtschaft Wasser-ver-sorgung	Eisen- u. Stahl-industrie usw.		Farben-werte ³⁾	Maschinenbau	Straßen-fahrzeug-bau	Elektro-technische Industrie			
1965	109	117	110	113	112	115	108	117	110	103	118	104	110
1966	94	94	93	90	94	81	95	93	97	91	93	96	104
1965 Jan.	118	125	119	126	124	115	111	135	119	108	135	113	126
Febr.	115	123	116	122	120	113	110	129	116	106	132	111	122
März	112	121	113	120	117	120	110	107	125	114	102	107	116
April	112	123	113	119	116	120	110	109	124	113	129	107	116
Mai	109	121	111	116	113	117	108	110	118	112	129	107	116
Juni	107	120	109	112	109	115	107	107	116	112	100	103	110
Juli	106	116	107	110	109	113	106	107	114	110	101	101	105
Aug.	108	116	109	111	112	108	108	116	111	104	111	103	104
Sept.	108	115	109	111	111	108	111	115	109	106	111	104	108
Okt.	105	112	105	106	106	105	105	107	111	104	106	102	105
Nov.	102	109	103	104	103	106	102	104	105	102	107	102	105
Dez.	100	104	101	101	101	101	101	101	101	101	101	100	100
1966 Jan.	104	105	104	103	102	104	105	104	104	105	103	103	106
Febr.	105	107	105	102	105	97	106	107	104	103	108	105	115
März	104	106	103	100	102	95	105	104	104	102	106	105	107
April	102	102	101	98	99	90	102	102	100	102	102	105	114
Mai	97	99	97	94	95	83	99	96	97	99	98	98	106
Juni	92	94	92	89	90	80	93	89	92	97	98	98	106
Juli	87	87	86	83	87	75	87	85	87	94	83	87	96
Aug.	87	88	87	84	89	74	88	87	88	93	81	86	98
Sept													

12. Kurs, Dividende und Rendite

der börsennotierten Aktien

Bundesgebiet ohne Berlin

Jahres- bzw. Monatsende	Durchschnittswerte		
	Kurs	Dividende	Rendite %
1953	112	2.97	2.87
1954	181	4.80	2.65
1955	203	6.31	3.10
1956	181	7.54	4.15
1957	186	8.64	4.64
1958	282	9.28	3.29
1959	486	10.63	2.19
1960	602	11.79	1.96
1961	529	13.17	2.49
1962	397	13.65	3.44
1963	425	13.44	3.16
1964	430	13.24	3.08
1965	338	13.47	3.98
1966	276	13.28	4.81
1965 Juni	363	13.46	3.71
Juli	370	13.53	3.66
Aus.	366	13.46	3.68
Sept.	364	13.45	3.69
Okt.	349	13.43	3.84
Nov.	339	13.44	3.97
Dez.	338	13.47	3.98
1966 Jan.	352	13.46	3.83
Febr.	359	13.44	3.75
März	348	13.47	3.87
April	333	13.29	3.99
Mai	321	13.23	4.12
Juni	295	13.14	4.45
Juli	279	13.29	4.77
Aus.	288	13.27	4.60
Sept.	297	13.30	4.48
Okt.	278	13.24	4.77
Nov.	279	13.24	4.74
Dez.	276	13.28	4.81
1967 Jan.	287	13.19	4.59
Febr.	295	13.09	4.43
März	300	12.90	4.29
April	289	12.88	4.45
Mai	290	12.61	4.36
Juni	283	12.88	4.55

Quelle: Statistisches Bundesamt.

13. Börsenumsätze¹⁾

Zeit	Festverzinsliche DM-Wertpapiere		DM-Aktien	
	Meßziffer der Nominalwerte (1953 = 100)	Durchschnittskurs ²⁾	Meßziffer der Nominalwerte (1953 = 100)	Durchschnittskurs ²⁾
1955	252	.	465	.
1956	463	.	361	.
1957	389	.	361	.
1958	686	.	632	.
1959	845	.	835	.
1960	867	.	726	.
1961	882	102	574	500
1962	748	100	485	387
1963	835	99	459	369
1964	1.403	99	570	351
1965	1.485	95	406	324
1966	1.297	92	506	256
1965 April	1.382	97	394	354
Mai	2.017	96	344	357
Juni	1.342	95	377	320
Juli	1.598	96	346	326
Aus.	1.231	94	465	288
Sept.	1.249	94	411	282
Okt.	1.442	94	359	282
Nov.	1.222	94	397	283
Dez.	1.530	94	434	287
1966 Jan.	1.297	93	487	309
Febr.	974	94	471	307
März	1.342	94	425	285
April	1.466	93	631	235
Mai	1.435	93	774	242
Juni	1.593	91	544	267
Juli	1.373	92	454	261
Aus.	1.201	91	504	251
Sept.	1.233	94	501	244
Okt.	1.005	91	429	229
Nov.	1.250	92	410	228
Dez.	1.399	93	445	221
1967 Jan.	1.532	92	605	224
Febr.	1.330	93	653	245
März	1.759	97	588	236
April	1.965	95	491	232
Mai	1.659	96	474	229
Juni	1.749	96	447	235

¹⁾ Wertpapierumsätze an den Börsen des Bundesgebietes außer Berlin, in der amtlichen Börsenzelt getätig. — ²⁾ Durchschnittskurs der tatsächlich umgesetzten Wertpapiere.14. Mittelaufkommen¹⁾
bei den Investmentfonds

Zeit	Mittelaufkommen Mio DM
1957	182,8
1958	500,5
1959	465,7
1960	340,1
1961	229,5
1962	224,2
1963	192,6
1964	372,8
1965	382,5
1966	343,0
1964 Nov.	50,8
Dez.	48,1
1965 Jan.	42,8
Febr.	59,0
März	45,0
April	28,8
Mai	18,7
Juni	22,4
Aus.	28,1
Sept.	30,5
Okt.	23,0
Nov.	32,3
Dez.	31,5
1966 Jan.	64,9
Febr.	62,6
März	40,0
April	22,7
Mai	18,7
Juni	10,1
Juli	15,8
Aus.	19,2
Sept.	17,6
Okt.	14,3
Nov.	24,4
Dez.	32,7
1967 Jan.	28,0
Febr.	39,6
März	30,2
April	27,5
Mai	20,5
Juni	23,8

¹⁾ Errechnet aus der Veränderung des Anteilsumlaufs und des monatlich durchschnittlichen Ausgabepreises eines jeden Fonds.15. Renditen festverzinslicher Wertpapiere¹⁾

vH

Zeit	Festverzinsliche Wertpapiere insgesamt	Pfandbriefe	Kommunalobligationen	Schuldschreibungen von Spezialkreditinstituten	Industrieobligationen	Anleihen der öffentlichen Hand	Festverzinsliche Wertpapiere insgesamt	Pfandbriefe	Kommunalobligationen	Schuldschreibungen von Spezialkreditinstituten	Industrieobligationen	Anleihen der öffentlichen Hand
1958	6,5	6,4	6,5	6,6	6,7	6,6	.	6,3	6,7	.	6,9	.
1959	5,8	5,8	5,8	5,7	5,8	5,8	.	5,5	5,6	.	—	.
1960	6,3	6,3	6,4	6,2	6,2	6,4	.	6,6	—	.	—	.
1961	5,9	6,0	6,0	6,0	5,9	5,9	.	5,9	5,9	.	—	.
1962	6,0	6,0	6,1	6,0	6,0	5,9	.	6,0	6,0	.	—	.
1963	6,1	6,1	6,2	6,1	6,0	6,0	.	6,1	6,1	.	—	.
1964	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	.	6,1	6,1	.	—	.
1965	6,8	6,7	6,7	6,6	7,0	7,1	.	7,0	7,0	.	—	.
1966	7,8	7,6	7,6	7,4	7,9	8,1	.	7,9	8,0	.	—	.
1964 Juni	6,2	6,2	6,2	6,2	6,4	6,3	6,2	6,2	6,2	6,1	—	—
Juli	6,3	6,2	6,2	6,2	6,3	6,3	6,3	6,2	6,2	6,2	6,3	6,3
Aug.	6,3	6,2	6,2	6,2	6,3	6,3	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2	6,2
Sept.	6,3	6,2	6,2	6,3	6,2	6,3	6,2	6,2	6,2	6,2	6,3	6,3
Okt.	6,3	6,3	6,3	6,2	6,3	6,4	6,3	6,2	6,2	6,2	6,3	6,3
Nov.	6,3	6,3	6,3	6,2	6,3	6,4	6,3	6,3	6,3	6,3	6,3	6,4
Dez.	6,3	6,3	6,3	6,2	6,3	6,4	6,3	6,2	6,2	6,2	6,2	6,4
1965 Jan.	6,3	6,3	6,3	6,2	6,3	6,4	6,3	6,2	6,2	6,1	—	6,3
Febr.	6,4	6,3	6,3	6,3	6,4	6,5	6,4	6,4	6,4	6,5	6,4	—
März	6,4	6,4	6,4	6,3	6,5	6,5	6,4	6,4	6,4	6,6	6,7	—
April	6,5	6,4	6,4	6,3	6,6	6,6	6,6	6,5	6,4	6,6	6,6	6,9
Mai	6,7	6,6	6,6	6,5	6,9	6,9	6,9	6,7	6,6	6,6	7,1	7,1
Juni	6,8	6,7	6,7	6,7	7,0	7,1	7,1	6,9	7,0	7,2	7,2	7,1
Juli	6,9	6,8	6,8	6,7	7,1	7,2	7,2	7,2	7,3	7,2	7,2	7,1
Aug.	7,0	6,9	6,9	6,8	7,2	7,3	7,4	7,4	7,4	7,4	7,2	—
Sept.	7,1	7,0	7,0	6,9	7,3	7,4	7,4	7,5	7,5	7,5	7,2	7,3
Okt.	7,2	7,1	7,1	7,0	7,4	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,4	7,4
Nov.	7,3	7,1	7,2	7,0	7,4	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,4	7,4
Dez.	7,4	7,2	7,2	7,0	7,6	7,7	7,6	7,7	7,7	7,7	7,4	7,4
1966 Jan.	7,3	7,2	7,2	7,0	7,5	7,6	7,6	7,7	7,7	7,4	—	7,4
Febr.	7,3	7,2	7,2	7,0	7,5	7,6	7,6	7,7	7,7	7,7	—	7,4
März	7,4	7,4	7,2	7,1	7,6	7,7	7,6	7,7	7,7	7,5	—	7,4
April	7,6	7,4	6,9	6,9	7,7	7,2	7,3	7,3	7,4	7,4	—	7,0
Mai	6,8	6,8	6,8	6,8	7,1	6,9	6,9	6,8	6,8	6,8	6,7	—
Juni	6,9	6,8	6,9	6,9	7,1	6,9	6,7	6,7	6,7	6,7	6,4	6,8

¹⁾ Alle börsennotierten tarifbesteuerten Wertpapiere ohne Kassenobligationen und sonstige mittelfristige Papiere. Berechnet unter Zugrundelegung von Durchschnittskursen — bis einschl. März 1966 ermittelt aufgrund täglicher Kursnotierungen und ab April 1966 aufgrund der Kursnotierungen an Bankstichtagen — und folgender Laufzeiten: der kürzesten bei hochverzinslichen, vorzeitig kündbaren Papieren, der jeweiligen bei gesamtfälligen Anleihen, in allen anderen Fällen der mittleren Laufzeit. — ²⁾ Gewogen mit den Umlaufbeträgen zu Nominalwerten. — ³⁾ Gewogen mit den abgesetzten Beträgen zu Nominalwerten.

16. Durchschnittskurse tarifbesteueter

Zeit	Pfandbriefe							Kommunal-Obligationen							
	5%	5 1/2%	6%	6 1/2%	7%	7 1/2%	8%	5%	5 1/2%	6%	6 1/2%	7%	7 1/2%	8%	
1957	—	92,1	91,2	94,3	—	—	—	92,1	92,7	94,8	—	—	—	—	
1958	—	95,1	96,2	97,7	100,8	101,7	102,6	95,1	96,3	98,1	100,5	101,5	103,4	—	
1959	97,0	99,6	101,6	102,3	102,9	104,1	104,6	97,3	99,6	101,5	102,2	102,7	103,9	104,1	
1960	90,0	92,6	95,0	99,4	100,9	102,0	102,0	90,2	92,6	95,0	99,5	100,7	101,7	100,9	
1961	93,3	97,1	100,1	101,3	102,0	102,3	102,5	93,1	97,0	100,0	101,4	101,7	101,8	—	
1962	91,1	95,7	100,0	101,0	101,5	101,5	102,7	91,0	95,6	99,9	101,0	101,3	101,3	—	
1963	89,8	93,9	99,2	100,8	100,9	102,3	102,1	89,8	94,0	99,2	100,6	101,7	101,2	—	
1964	89,2	93,5	98,8	100,5	100,9	102,9	101,9	89,1	93,6	98,9	100,5	100,6	101,9	—	
1965	85,8	88,6	92,4	97,5	99,4	101,4	101,3	85,8	89,1	92,8	97,2	99,0	102,2	—	
1966	79,4	80,8	84,1	90,9	93,0	98,7	100,6	79,3	81,5	84,9	89,7	92,9	99,5	—	
1965	Jan.	88,6	92,7	97,6	100,2	101,1	102,7	101,8	88,6	92,9	97,7	100,2	100,8	102,5	—
Febr.	88,1	92,0	97,0	100,1	102,7	101,6	102,2	88,2	92,3	97,1	100,0	100,6	102,5	—	
März	87,8	91,4	96,2	99,8	100,8	102,4	101,7	88,0	91,9	96,4	99,7	100,7	102,5	—	
April	87,5	91,1	95,7	99,7	100,6	102,4	101,6	87,9	91,6	95,8	99,6	100,7	103,2	—	
Mai	86,5	89,7	93,9	99,1	100,3	102,1	101,3	86,7	90,3	94,3	99,2	100,3	103,1	—	
Juni	85,8	88,7	92,1	99,2	99,7	101,5	101,1	85,8	89,1	92,6	97,3	99,7	102,2	—	
Juli	85,4	88,0	91,3	97,2	99,5	100,9	101,1	85,4	88,4	91,8	96,4	98,6	102,1	—	
Aug.	84,8	87,2	90,5	96,5	99,2	100,8	101,0	84,9	87,8	90,9	95,8	98,5	101,9	—	
Sept.	84,5	86,7	89,8	96,0	98,7	100,7	101,0	84,5	87,2	90,2	95,5	98,2	101,6	—	
Okt.	83,8	85,9	88,7	94,8	97,8	100,3	101,0	83,7	86,2	89,2	94,8	97,4	101,6	—	
Nov.	83,3	85,0	88,1	94,2	97,2	100,2	101,3	83,1	85,7	88,7	94,3	96,5	101,4	—	
Dez.	83,0	84,7	87,9	93,9	96,8	100,3	101,3	82,8	85,4	89,6	96,4	98,7	101,4	—	
1966	Jan.	83,4	84,9	87,9	93,9	96,1	100,3	101,5	82,8	85,3	88,5	93,2	96,0	101,0	—
Febr.	82,9	84,6	87,9	93,9	96,1	100,5	101,3	82,7	85,1	88,4	93,1	96,1	100,9	—	
März	82,8	84,4	87,6	93,7	96,1	100,4	100,8	82,6	85,0	88,2	93,0	96,0	100,9	—	
April	81,7	83,0	86,3	93,2	95,4	100,2	100,9	81,7	83,8	87,2	92,3	95,3	100,8	—	
Mai	80,5	81,5	84,3	92,0	93,9	99,9	100,8	80,6	82,4	85,4	91,1	93,9	100,4	—	
Juni	79,3	80,4	82,5	90,7	91,8	98,9	100,4	79,3	81,3	83,7	89,4	91,5	100,3	—	
Juli	77,2	78,4	80,8	89,2	89,3	96,9	100,0	77,4	79,4	82,1	87,6	89,7	98,7	—	
Aug.	76,6	77,7	80,4	88,3	89,1	96,6	100,0	76,4	78,7	81,4	86,3	89,2	98,2	—	
Sept.	76,7	77,8	81,1	88,2	89,9	97,1	100,3	76,6	78,7	81,4	86,2	90,1	98,3	—	
Okt.	76,8	78,1	82,4	88,6	91,6	97,4	100,5	76,6	78,9	83,0	86,9	91,5	98,6	—	
Nov.	76,8	78,1	82,4	88,7	91,7	97,7	100,2	76,5	78,8	83,0	87,0	91,5	98,8	—	
Dez.	78,3	80,4	85,8	90,6	94,6	98,6	100,3	78,2	81,0	86,2	90,0	94,3	97,8	—	
1967	Jan.	80,6	83,1	88,4	92,6	96,2	99,5	100,4	80,5	83,8	88,7	92,2	96,1	98,7	—
Febr.	80,9	83,3	88,7	93,0	96,7	100,3	100,5	80,9	83,9	89,0	92,6	96,6	99,9	—	
März	81,8	84,4	90,0	94,1	97,8	100,4	100,6	81,5	84,7	90,1	93,5	97,6	100,3	—	
April	83,2	86,6	93,2	96,4	99,8	100,7	100,8	82,6	86,7	93,1	96,0	99,6	100,9	—	
Mai	83,0	86,9	93,2	97,4	100,5	101,0	100,8	82,6	87,1	93,4	97,3	100,2	100,8	—	
Juni	82,9	86,7	92,7	98,0	100,8	101,7	100,6	82,6	87,0	92,9	97,9	100,5	100,7	—	

¹⁾ Ab 1959 alle, vorher rd. 90 vH der börsennotierten tarifbesteuerten Wertpapiere in den aufgeführten Gruppen. — Ohne Kassenobligationen und sonstige mittelfristige Papiere. — sind einfache arithmetische Mittel aus den Monatszahlen.

17. Kapitalanlage-

Gesellschaft	Fonds	Inventarwert ^{a)}												Anzahl der		
		1959 1960 1961 1962 1963 1964 1965 1966								1967 April Mai Juni						
		Mio DM												Tsd Stück		
Allfonds Gesellschaft für Investmentanlagen mbH München	Allfonds	—	55,0	87,0	90,1	114,4	152,1	159,1	152,7	159,8	163,7	163,9	—	445,0	2 120,0	—
ADIG Allgemeine Deutsche Investment-GmbH München-Düsseldorf	Adifonds	135,2	194,7	180,0	138,9	149,7	155,3	135,8	118,7	132,7	134,7	136,0	794,4	2 826,4	2 925,3	—
Anlage-Gesellschaft für Französische Aktienwerte mbH, Düsseldorf	Agefra-Fonds	120,4	92,3	90,7	84,5	64,4	58,2	50,4	41,4	37,3	38,3	38,4	1 081,8	769,6	1 938,7	—
Anlage-Gesellschaft mbH für englische und holländische Aktienwerte, Düsseldorf	Anglo-Dutch-Fonds	—	14,5	12,5	11,0	11,2	9,4	8,6	7,3	7,6	7,4	7,6	—	144,4	119,3	—
Deutsche Gesellschaft für Wertpapier-sparen mbH Frankfurt am Main	Akkumula-Intrenta	—	—	17,7	18,1	20,1	19,7	17,9	15,3	16,5	16,4	16,5	—	—	304,2	—
Deutscher Investment-Trust, Gesellschaft für Wertpapier-anlagen mbH Frankfurt am Main	Concentra-Rentenfonds	504,4	615,3	499,7	389,3	438,3	533,1	532,6	508,4	547,7	555,4	553,1	4 208,8	4 096,1	11 323,0	—
Deutsche Kapital-anlagegesellschaft mbH, Frankfurt am Main	Industria-Thesaurus	122,1	179,8	154,7	116,4	122,1	121,3	102,7	83,8	84,7	84,9	84,8	785,5	1 904,3	1 840,0	—
Internationale Kapitalanlagegesellschaft mbH, Essen	Trans-atlanta	106,2	141,6	208,0	157,0	160,3	165,8	138,3	108,6	115,1	115,7	113,0	671,8	2 606,3	4 157,1	—
Union-Investment-Gesellschaft mbH Frankfurt am Main	Arideka-Dekafonds I	—	91,2	89,0	77,5	78,4	74,6	66,3	56,3	57,6	57,1	56,8	—	1 710,9	1 580,8	—
Zusammen ^{b)}		2 266,5	3 146,1	3 109,2	2 621,2	2 921,8	3 300,7	3 135,6	2 904,1	3 160,7	3 204,3	3 197,4	..	..	..	..

¹⁾ Gesellschaften, die dem „Gesetz über Kapitalanlagegesellschaften“ vom 16. April 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 378) unterliegen, mit Ausnahme eines Fonds, dessen Anteilscheine im Verhältnis 1:2 am 1. August 1960, Allfonds 1:2 am 14. Juli 1961, Adiropa 1:1 am 29. Mai 1961, Fondak 1:1 am 3. November 1959 und 1:2 am 29. Mai 1961, Fondis 1:1 am 1:1 am 1. Juni 1959 und 1:2 am 15. Februar 1961, Industria 1:1 am 15. Februar 1960, Thesaurus 1:3 am 1. September 1960, Dekafonds-I 1:1 am 8. Juni 1959 und 1:2 am 1. Oktober 1960, Umtausch von Uscafonds-Anteilen in Atlanticfonds-Anteile im Verhältnis 1:3 möglich. — ^{b)} Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen.

festverzinslicher Wertpapiere¹⁾

Industrie-Obligationen							Anleihen der öffentlichen Hand							Zeit
5 %	5 1/2 %	6 %	6 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	5 %	5 1/2 %	6 %	6 1/2 %	7 %	7 1/2 %	8 %	
—	—	—	—	—	100.5	—	—	92.5	—	93.2	—	—	—	1957
—	98.7	102.0	103.3	105.4	106.1	107.0	—	96.5	—	100.2	102.4	104.2	—	1958
90.9	92.9	98.8	100.8	103.9	104.0	104.9	90.8	93.5	96.8	102.7	105.0	106.3	107.3	1959
93.9	97.3	101.3	102.6	103.9	104.0	103.9	94.9	98.4	100.8	101.1	101.8	103.3	104.5	1960
92.2	95.7	100.2	101.8	103.1	103.1	102.1	93.3	97.8	100.8	102.4	104.1	104.0	104.2	1961
92.7	95.5	100.4	101.8	102.3	101.6	101.5	93.1	96.9	100.2	102.3	102.6	101.6	—	1962
92.3	94.8	99.0	100.8	101.4	101.3	101.7	93.2	96.4	99.0	101.3	101.4	101.3	—	1963
89.3	91.1	93.7	97.1	99.8	100.8	101.7	90.5	92.5	93.7	98.2	99.9	101.2	—	1964
84.6	86.3	88.2	92.3	97.0	98.8	100.8	87.4	87.9	88.1	95.4	96.0	100.1	—	1965
—	—	—	—	—	100.5	105.1	—	—	—	—	—	—	—	1966
92.1	94.1	97.6	100.2	101.3	101.4	102.1	92.7	95.2	97.6	100.5	101.2	101.9	—	Jan.
91.5	93.6	97.1	100.0	101.5	101.7	101.9	92.3	94.7	97.1	100.3	101.6	101.5	—	Febr.
91.4	93.2	96.6	99.7	101.3	101.5	101.9	92.1	94.3	96.5	100.1	101.5	101.5	—	März
90.7	92.8	95.7	99.4	100.8	101.0	101.7	91.4	93.8	96.2	99.7	101.1	101.5	—	April
89.7	91.6	94.4	97.9	100.2	100.9	101.6	90.8	93.0	94.5	98.8	100.3	101.5	—	Mai
89.6	91.1	93.3	96.6	99.8	100.4	101.4	90.3	92.6	93.3	98.1	99.5	101.2	—	Juni
89.5	90.8	93.0	96.3	99.4	100.3	101.5	89.7	92.2	92.9	97.8	99.3	100.9	—	Juli
89.0	90.4	92.5	96.1	99.2	100.5	101.7	89.8	91.9	92.5	97.6	99.4	100.9	—	Aug.
87.9	89.3	91.9	95.2	99.2	100.5	101.7	89.5	91.3	91.8	97.3	99.3	101.0	—	Sept.
87.0	88.9	91.4	95.0	98.6	100.5	101.8	89.0	90.5	90.9	96.4	99.0	101.5	—	Okt.
87.3	89.3	91.2	94.6	98.2	100.4	101.8	89.5	90.7	90.8	96.3	98.3	101.0	—	Nov.
85.8	88.0	90.1	93.8	97.8	99.9	101.0	88.3	90.0	90.0	95.6	97.9	100.5	—	Dez.
86.7	88.5	90.8	94.3	98.4	100.3	101.4	89.0	90.2	90.2	96.4	97.9	100.5	—	Jan.
87.2	89.1	91.0	94.8	98.5	100.3	101.6	89.7	90.5	90.6	96.6	98.0	100.9	—	Febr.
86.6	88.4	89.9	94.1	98.3	100.2	101.3	89.0	90.0	89.9	96.2	97.9	100.6	—	März
84.8	86.2	88.0	92.4	97.1	99.6	101.1	87.4	89.0	88.4	95.5	97.2	100.2	—	April
84.9	86.1	87.6	92.0	97.0	99.2	100.8	87.5	88.5	87.8	95.3	95.8	99.9	—	Mai
83.0	85.1	86.4	90.6	95.9	97.9	100.4	86.3	86.4	86.5	94.5	95.0	100.1	—	Juni
82.8	84.5	86.3	90.8	95.3	97.8	100.2	85.7	85.3	85.8	94.4	93.9	99.7	—	Juli
83.2	84.6	86.7	90.8	96.2	97.7	100.6	85.7	85.8	86.0	94.4	94.1	99.2	—	Aug.
83.0	85.2	87.1	91.1	96.3	97.7	100.4	86.5	86.4	86.7	94.6	94.8	99.8	—	Sept.
83.8	85.6	87.5	91.6	96.6	97.6	100.4	87.0	87.5	95.1	95.5	95.5	99.9	—	Okt.
83.9	85.9	87.7	92.2	96.5	98.0	100.6	87.3	88.2	95.2	95.5	95.6	100.0	—	Nov.
85.1	86.8	89.5	93.3	97.4	99.1	100.9	88.7	88.5	89.9	96.1	96.7	100.2	—	Dez.
86.0	87.9	90.4	93.9	98.0	99.3	101.8	90.3	91.3	96.5	97.7	100.4	—	Jan.	
87.4	89.0	91.1	94.6	98.6	100.1	101.9	91.2	92.2	97.1	97.9	100.3	—	Febr.	
88.1	89.7	91.7	95.2	99.3	100.5	101.7	91.6	91.5	93.2	98.0	98.8	100.9	—	März
89.1	91.1	93.4	97.0	100.7	100.8	102.0	92.5	93.2	95.1	99.2	100.6	102.3	—	April
89.0	91.2	93.4	97.5	100.9	100.8	102.3	92.5	93.5	95.3	99.2	100.9	102.5	—	Mai
89.0	91.4	93.5	97.8	101.2	101.1	102.1	92.4	93.4	95.1	99.1	101.0	102.2	—	Juni

Die Monatszahlen wurden bis einschließlich März 1966 aus den täglichen Kursnotierungen, ab April 1966 aus den Kursnotierungen an Bankstichtagen errechnet. Die Jahreszahlen

gesellschaften¹⁾

einem bestimmten Personenkreis vorbehalten sind. — *) Jeweils Stand Ende des Jahres bzw. Monats. — *) Im Berichtszeitraum haben folgende „Splittings“ stattgefunden: Adifonds I. April 1959 und 1:2 am 10. Oktober 1960, Fondra 1:1 am 1. Februar 1960, Afgefra 1:2 am 10. Mai 1961, Investa je 1:1 am 1. Mai 1959 und am 7. November 1960, Concentra 1. April 1959 und 1:2 am 10. Oktober 1960, Eurofonds I 1:1 am 7. März 1961, Fondra 1:2 am 1. November 1960. — *) Durchschnitt im Monat. — *) Vom 16. November 1964 bis einschl. 30. April 1965 war

18. Bausparkassen

a) Zwischenbilanzen^{a)}

Mio DM

Jahres- oder Monatsende	Zahl der Institute	Bilanzsumme	Aktiva								Passiva					Am Jahres- oder Monatende noch bestehende Auszahlungsverpflichtungen		
			Baudarlehen				Ausgleichsforderungen ^{b)}	Kassenbestand u. Guthaben bei Kreditinstituten ^{c)}	Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen	Wertpapiere	Einlagen		Aufgenommene Fremdmittel			Eigenkapital ^{d)}	insgesamt	darunter aus Zuteilungen
			insgesamt	aus Zuteilungen	aus Zwischenkreditgewährung	sonstige					Bau-spar-einlagen	andere Einlagen	insgesamt	darunter Geldaufnahme bei Kreditinstituten ^{e)}				
Bausparkassen insgesamt																		
1961	31	12 686,8	7 903,0	5 780,9	1 747,8	374,3	59,0	3 882,2	34,3	527,8	11 283,1	47,2	676,7	345,9	241,6	3 303,1	2 566,6	
1962	31	14 731,9	9 425,6	6 983,5	1 901,7	540,4	58,0	4 334,1	38,1	607,8	13 071,9	41,2	792,7	418,4	278,7	3 827,6	2 795,2	
1963	30	17 088,2	11 143,7	8 178,7	2 247,6	717,4	56,9	4 894,8	51,5	649,7	15 168,7	48,7	922,0	487,6	330,2	4 186,3	3 051,2	
1964	30	19 793,5	13 967,0	9 372,1	3 037,5*	557,4*	56,4	5 597,0	2,2	808,0	17 390,5	81,7	1 140,3	596,8	349,3	4 329,4	3 269,1	
1965	30	23 857,3	15 615,6	10 741,0	4 081,5	793,1	55,4	6 718,7	—	986,2	20 942,4	101,0	1 410,1	820,3	496,0	4 083,8	3 675,9	
1966 p)	30	29 127,2	19 716,6	12 816,9	6 024,2	875,5	54,7	7 436,6	83,3	1 194,6	25 622,9	114,7	1 592,4	1 035,3	—	6 072,2	4 318,1	
1967 Jan.	29	29 969,7	20 046,5	13 038,5	6 138,3	869,7	54,4	7 147,7	116,5	1 185,5	25 531,6	97,0	1 569,9	1 017,1	—	6 099,0	4 522,1	
Febr.	29	29 026,7	20 188,5	13 171,7	6 158,4	858,4	54,5	6 948,6	120,5	1 200,5	25 514,7	80,4	1 594,1	1 022,7	503,7	6 072,5	4 529,6	
März	29	29 343,7	20 460,4	13 357,1	6 246,3	857,0	54,4	7 044,0	137,8	1 218,4	25 645,8	85,5	1 592,8	1 008,7	628,8	6 114,7	4 540,2	
April	29	29 541,0	20 776,5	13 548,7	6 372,9	854,9	54,4	6 933,4	137,9	1 193,8	25 714,7	70,9	1 671,8	1 013,8	629,8	6 576,1	4 999,3	
Mai	29	29 437,5	20 776,6	13 933,9	5 985,8	856,9	54,4	6 835,9	136,9	1 192,3	25 471,0	80,6	1 694,0	723,4	683,9	6 653,8	5 095,0	
Private Bausparkassen																		
1961	17	7 500,2	5 237,6	3 780,1	1 395,3	62,2	43,4	1 779,6	—	237,9	6 812,8	32,3	249,8	159,8	151,6	1 524,5	988,4	
1962	17	8 658,1	6 235,4	4 661,2	1 517,6	56,6	42,7	1 943,4	—	254,6	7 835,0	36,8	288,0	209,9	173,0	1 875,4	1 111,7	
1963	16	9 990,9	7 347,1	5 538,4	1 739,4	69,3	41,8	2 120,2	—	265,9	9 364,6	43,0	311,9	220,2	210,1	1 911,4	1 222,7	
1964	16	11 500,3	8 448,1	6 399,9	1 968,4	79,8	40,7	2 454,9	—	303,2	10 340,0	63,8	374,1	276,7	193,9	1 765,3	1 605,0	
1965 p)	16	13 714,8	10 043,1	7 349,6	2 589,6	103,9	39,7	2 003,8	—	349,3	12 283,4	81,6	493,8	385,1	304,5	2 087,8	1 294,1	
1967 Jan.	15	16 837,7	12 610,4	8 724,0	3 772,6	113,8	38,6	2 168,7	24,2	484,1	14 988,2	98,6	612,4	449,8	—	2 685,0	1 558,0	
Febr.	15	16 596,7	12 807,1	8 890,9	3 809,5	107,6	38,3	2 748,9	67,9	465,1	14 811,3	55,5	635,8	456,3	256,4	2 733,7	1 744,6	
März	15	16 903,8	13 123,7	9 122,3	3 894,5	106,0	38,3	2 868,8	67,9	484,3	14 966,7	62,3	636,6	444,4	380,9	2 718,6	1 724,8	
April	15	17 062,5	13 341,6	9 231,7	4 005,0	104,9	38,3	2 823,0	68,0	460,4	15 063,8	50,8	716,3	459,1	381,0	2 798,0	1 788,4	
Mai	15	16 993,3	13 362,0	9 515,5	3 741,2	105,9	38,3	2 743,0	68,0	459,6	14 894,0	63,0	745,1	470,8	402,9	2 789,1	1 780,0	
Öffentliche Bausparkassen																		
1961	14	5 186,6	2 665,4	2 000,8	352,5	312,1	15,6	2 102,6	34,3	289,9	4 470,3	14,9	426,9	186,1	90,0	1 778,6	1 578,2	
1962	14	6 073,8	3 190,2	2 322,3	384,1	483,1	15,3	2 390,7	38,1	353,2	5 236,9	4,4	504,7	208,5	105,7	1 952,2	1 683,5	
1963	14	7 107,3	3 796,6	2 640,3	508,2	648,1	15,1	2 774,6	51,5	383,8	6 132,3	5,7	610,1	267,4	120,1	2 274,9	1 928,5	
1964	14	8 293,2	4 518,9	2 972,2	1 069,4*	477,6*	15,7	3 121,2	2,2	504,8	7 050,5	17,9	766,2	320,1	155,4	2 564,1	2 108,6	
1965	14	10 142,7	5 572,5	3 391,4	1 491,9	689,2	15,7	3 814,9	—	636,9	8 659,0	19,4	916,3	435,2	191,5	2 996,0	2 381,8	
1966	14	12 289,5	7 106,2	4 251,6	1 251,6	761,7	16,1	4 267,9	59,1	710,5	10 634,7	16,1	980,0	583,7	227,4	3 387,2	2 760,1	
1967 Jan.	14	12 373,0	7 239,4	4 148,5	2 328,8	762,1	16,1	4 213,3	59,7	736,4	10 676,2	33,9	955,7	569,9	233,4	3 365,3	2 777,5	
Febr.	14	12 424,8	7 291,0	4 174,7	2 365,7	750,6	16,2	4 199,7	61,6	735,4	10 703,4	24,9	958,3	564,4	247,3	3 492,1	2 892,4	
März	14	12 439,9	7 336,7	4 233,9	2 351,8	751,0	16,1	4 175,2	69,9	734,1	10 699,1	23,2	956,2	564,3	247,9	3 396,1	2 815,4	
April	14	12 478,5	7 434,9	4 317,0	2 367,9	750,0	16,1	4 110,4	69,9	733,4	10 650,9	20,1	955,5	554,7	248,8	3 778,1	3 210,9	
Mai	14	12 444,2	7 414,0	4 244,6	2 244,6	751,0	16,1	4 092,9	68,9	732,7	10 577,0	17,6	948,9	252,6	281,0	3 864,7	3 315,0	
b) Entwicklung des Bauspargeschäfts*)																		
Jahres- und Monatsergebnisse in Mio DM																		
Zeit	Kapitalzusagen			Kapitalauszahlungen sowie Verrechnungen auf Zwischenkredite								Zinsgutschriften auf Bau-spar-einlagen aus nicht zugeteilten Verträgen	Rückzahlungen von Bau-spar-einlagen von Bausparverträgen	Zins- und Tilgungseingänge auf Baudarlehen ¹⁰⁾		Nachrichtlich: Eingegangene Wohnungsbauprämiens		
				insgesamt	Zuteilungen	Zugesagte Kredite und sonstige Baudarlehen	insgesamt	darüber Ablösung von Zwischenkrediten und sonstigen Baudarlehen dienenden Beträge	Bauspareinlagen	darüber Ablösung von Zwischenkrediten usw.	insgesamt			darüber Ablösung von Zwischenkrediten usw.	Neu gewährte Bauschwendebeträge		sonstige Baudarlehen	insgesamt	darunter Tilgungen
Bausparkassen insgesamt																		
1961	12 187,9	6 950,5	4 785,1	2 165,4	6 245,0	5 097,5	2 551,3	667,8	1 845,4	479,7	1 708,5	139,8	4 412,1	267,8	172,4	1 144,5	881,5	477,1
1962	13 117,8	7 954,6	5 505,5	2 449,1	7 492,2	5 816,4	3 126,7	929,5	2 366,9	746,3	1 827,1	171,4	4 852,2	329,5	231,1	1 384,8	1 045,6	512,6
1963	16 603,9	8 872,0	6 077,5	2 794,5	8 306,7	6 511,1	3 481,2	1 046,3	2 481,7	749,3	2 132,0	211,8	5 517,1	375,6	289,2	1 638,7	1 235,1	562,8
1964	21 160,2	10 056,2	6 917,4	3 138,8	9 535,2	7 508,2	4 672,1	1 113,9	2 699,7	827,2	2 379,8	254,1	6 448,5	419,1	426,7	1 913,4	1 465,4	646,2
1965 p)	31 197,6	15 685,7	9 704,1	5 981,5	14 318,7	11 455,9	5 344,3	1 601,6	2 851,8	1 282,1	4 908,1	214,5	9 886,1	604,9	458,6	2 357,4	1 810,0	940,3
1966 Dez. p)	6 990,5	5 209,3	7 559,6	549,7	1 474,7	1 164,6	526,3	158,8	455,7	151,3	468,1	24,6	616,1	514,6	458,6	—	—	26,7
1967 Jan.	818,6	1 234,7	925,9	308,8	1 278,4	987,3	509,4	173,1	347,7	118,0	412,2	9,1	476,6	0,5	53,6	—	—	6,7
Febr.	922,6	1 063,6	783,8	279,4	991,0	816,7	404,9	102,5	285,9	71,8	294,0	6,2	435,5	2,0	46,5	212,9	433,6	6,3
März	1 256,3	1 249,1	856,9	392,2	1 244,3	918,5	522,0	176,6	382,4	149,2	331,9	8,0	710,6	4,3				

19. Geldmittel und Vermögensanlagen der Versicherungsunternehmen^{*) 1)} (ohne Sterbekassen) Mio DM

Jahres- oder Vierteljahrs-ende	Zahl der erfaßten Institute	Summe der erfaßten Aktiva	Geldmittel ¹⁾ (ohne befristete Guthaben bei Kreditinstituten)	Befristete Guthaben bei Kreditinstituten ²⁾	Vermögensanlagen (ohne befristete Guthaben bei Kreditinstituten)							
					Insgesamt	Hypotheken-Grundschuld- und Rentenschuldforderungen	Schuldschein-forderungen und Darlehen	Wertpapiere ⁴⁾	Beteiligungen	Darlehen und Vorauszahlungen auf Versicherungsscheine	Grundstücke	Ausgleichsforderungen ⁵⁾
Alle erfaßten Versicherungsunternehmen												
1958	422	.	.	.	17 771,8	3 051,7	4 758,8	3 354,2	306,6	270,8	1 830,3	4 199,4
1959	422	.	.	.	20 752,7	3 352,2	5 962,1	4 576,4	348,1	288,3	2 099,9	4 125,7
1960	440	.	.	.	24 221,8	3 988,2	7 192,7	5 766,1	415,0	312,0	2 437,7	4 110,1
1961	444	.	.	.	28 102,1	4 824,3	8 508,7	6 817,7	510,1	350,9	2 974,9	4 116,0
1962	444	.	.	.	32 112,4	5 566,1	9 935,4	7 926,6	603,1	446,5	3 544,8	4 089,9
1963	443	.	.	.	36 382,5	6 481,2	11 293,9	8 974,0	684,3	490,7	4 183,7	4 274,7
1964	444	.	.	.	41 367,0	7 623,0	12 705,8	10 511,2	777,9	516,4	4 848,8	4 389,9
1965 ⁶⁾	448	.	.	.	46 765,5	9 094,9	14 337,6	11 851,2	873,2	562,5	5 702,4	4 343,7
1965 ⁶⁾	256	.	.	.	44 761,9	8 825,9	13 804,9	11 346,3	863,0	562,5	5 584,3	3 775,0
1966	304	54 561,7	866,4	883,2	52 812,1	10 754,1	16 335,9	13 116,6	995,8	659,6	7 026,3	3 923,8
1966 1. VJ.	261	47 941,0	665,3	891,9	46 383,8	9 210,1	14 458,9	11 485,6 ⁶⁾	863,6	580,5	5 952,1	4 033,8
1. - 7)	302	50 071,2	739,2	948,0	48 384,0	9 311,1	15 073,2	12 262,1	876,3	580,5	6 247,0	4 033,8
2. -	302	51 521,0	855,5	965,4	49 700,1	9 694,9	15 404,4	12 607,7	908,6	601,4	6 488,9	3 994,2
3. -	303	52 811,8	703,3	977,4	51 131,1	10 185,4	15 806,7	12 864,2	935,9	635,3	6 746,1	3 957,5
4. -	304	54 561,7	866,4	883,2	52 812,1	10 754,1	16 335,9	13 116,6	995,8	659,6	7 026,3	3 923,8
1967 1. VJ.	304	56 407,0	833,3	1 090,2	54 483,5	11 144,0	17 310,7	13 223,8	1 004,7	708,9	7 178,5	3 912,9
Lebensversicherungsunternehmen												
1958	93	10 817,0	331,2	.	10 485,8	2 462,2	3 283,1	1 345,7	89,0	256,0	1 061,4	1 998,4
1959	91	12 617,1	348,5	.	12 268,6	2 709,4	4 228,5	1 799,8	88,8	271,3	1 222,6	1 948,2
1960	98	14 775,8	374,6	.	14 401,2	3 256,2	5 108,0	2 276,0	92,7	291,3	1 426,0	1 951,0
1961	98	17 119,5	407,9	.	16 711,6	3 957,5	5 989,0	2 680,1	95,5	327,8	1 724,1	1 937,6
1962	100	19 842,2	484,1	.	19 358,1	4 584,9	7 032,3	3 277,2	124,9	364,2	2 059,1	1 915,5
1963	100	22 740,6	479,9	.	22 260,7	5 358,0	7 983,3	3 900,3	144,2	402,1	2 465,2	2 007,6
1964	100	26 108,5	530,1	.	25 578,4	6 347,1	8 949,1	4 717,1	183,4	421,1	2 927,5	2 033,1
1965	102	29 704,8	571,6	.	29 132,2	7 643,7	10 013,6	5 349,3	200,0	460,1	3 461,0	2 005,5
1966	106	33 793,7	380,5	228,7	33 174,5	9 193,5	11 242,1	5 848,8	232,2	552,5	4 132,0	1 974,3
1966 1. VJ.	106	30 549,9	250,8	191,2	30 107,9	7 981,1	10 347,1	5 416,1 ⁶⁾	199,9	474,5	3 650,8	2 038,4
2. -	106	31 485,3	347,6	185,0	30 952,7	8 311,0	10 541,0	5 566,6	211,2	494,8	3 808,8	2 019,3
3. -	106	32 486,4	270,3	228,4	31 987,7	8 721,8	10 851,1	5 705,7	221,7	525,8	3 972,3	1 989,3
4. -	106	33 789,7	380,5	228,7	35 174,5	9 193,5	11 242,1	5 848,8	232,2	552,5	4 132,0	1 974,3
1967 1. VJ.	105	34 807,2	326,4	221,3	34 259,5	9 533,9	11 844,5	5 830,2	239,4	588,7	4 255,9	1 966,9
Pensionskassen⁸⁾												
1958	188	.	.	.	3 481,3	406,4	969,7	289,2	2,6	0,0	133,4	1 680,0
1959	190	.	.	.	3 952,2	451,3	1 146,5	485,4	5,6	0,0	163,5	1 699,9
1960	196	.	.	.	4 505,0	514,8	1 339,5	746,4	4,1	0,1	208,9	1 691,2
1961	199	.	.	.	5 184,9	621,3	1 609,3	908,0	1,3	0,1	328,3	1 716,6
1962	198	.	.	.	5 862,4	719,3	1 828,4 ⁸⁾	1 104,9	61,5 ⁸⁾	435,1	1 711,9	1 791,6
1963	197	.	.	.	6 599,8	838,3	2 086,8	1 265,8	1,4	66,6	549,3	1 890,1
1964	197	.	.	.	7 378,6	989,3	2 347,7	1 437,7	1,7	74,3	637,8	1 890,1
1965 ⁸⁾	198	.	.	.	8 135,8	1 130,2	2 649,1	1 601,7	10,1	81,1	782,7	1 880,9
1965 ⁸⁾	31	.	.	.	6 218,4	864,9	2 091,2	1 163,8	8,5	81,1	686,6	1 322,3
1966	31	7 080,0	50,8	75,1	6 954,1	1 072,9	2 353,1	1 282,4	10,0	84,2	838,6	1 312,9
1966 1. VJ.	31	6 525,2	41,7	53,7	6 429,8	903,6	2 181,8	1 169,2	9,6	84,3	747,9	1 334,4
2. -	31	6 668,4	52,1	30,2	6 586,1	942,9	2 251,0	1 200,1	9,6	84,2	773,0	1 326,3
3. -	31	6 842,5	39,0	44,9	6 758,6	996,2	2 304,5	1 247,4	9,6	84,3	793,7	1 322,9
4. -	31	7 080,0	50,8	75,1	6 954,1	1 072,9	2 353,1	1 282,4	10,0	84,2	838,6	1 312,9
1967 1. VJ.	31	7 254,6	41,8	71,8	7 141,0	1 106,8	2 477,6	1 293,2	10,5	97,0	842,2	1 313,7
Krankenversicherungsunternehmen¹⁰⁾												
1966	42	2 318,5	114,1	58,8	2 145,6	119,0	649,5	837,7	15,6	—	335,8	188,0
1966 1. VJ.	41	2 130,2	73,9	56,1	2 000,2	101,0	614,3	776,5	12,7	—	294,9	200,8
2. -	41	2 216,9	87,9	75,5	2 053,5	107,5	626,8	799,0	12,8	—	307,9	199,5
3. -	41	2 210,8	88,5	52,5	2 069,8	114,0	619,3	810,9	14,0	—	318,1	193,5
4. -	42	2 318,5	114,1	58,8	2 145,6	119,0	649,5	837,7	15,6	—	335,8	188,0
1967 1. VJ.	43	2 389,6	75,7	52,7	2 261,2	123,4	724,2	866,9	15,5	—	343,9	187,3
Schaden- und Unfallversicherungsunternehmen¹¹⁾												
1958	111	.	.	.	2 860,0	161,2	347,7	1 239,3	121,5	14,8	539,7	435,8
1959	111	.	.	.	3 390,2	169,4	417,0	1 645,0	145,1	17,0	612,6	384,1
1960	120	.	.	.	4 004,1	188,5	561,3	1 996,1	170,7	20,6	690,1	376,8
1961	119	.	.	.	4 597,4	213,4	647,5	2 338,0	217,7	23,0	789,1	368,7
1962	119	.	.	.	5 065,9	227,2	749,1	2 531,8	260,0	20,8	908,1	368,9
1963	119	.	.	.	5 542,4	250,8	880,8	2 727,8	269,7	22,0	1 008,2	383,1
1964	118	.	.	.	6 160,0	254,7	998,2	3 104,8	304,8	21,0	1 076,6	368,9
1965 ⁸⁾	118	.	.	.	6 971,3	285,2	1 200,5	3 484,1	350,3	21,3	1 261,3	368,6
1965 ⁸⁾	93	.	.	.	6 885,1	281,5	1 225,7	3 417,1	341,7	21,3	1 239,3	358,5
1966	94	8 423,2	248,8	435,5	7 738,9	323,5	1 487,8	3 650,1	392,1	22,9	1 496,6	363,1
1966 1. VJ.	93	8 160,1	317,8	589,2	7 253,1	290,4	1 371,7	3 500,1	349,6	21,7	1 352,2	367,4
2. -	93	8 381,3	286,6	613,8	7 480,9	298,0	1 453,2	3 596,8	361,3	22,4	1 388,1	361,1
3. -	94	8 426,2	246,5	574,9	7 604,8	311,7	1 460,2	3 632,1	366,2	25,2	1 445,6	363,8
4. -	94	8 432,3	248,8	435,5	7 738,9	323,5	1 487,8	3 650,1	393,1	22,9	1 496,6	363,1
1967 1. VJ.	94	8 940,3	325,8	678,9	7 935,6	335,1	1 615,3	3 707,3	394,9	23,2	1 497,6	362,2
Rückversicherungsunternehmen												
1958	30	.	.	.	944,7	21,9	158,3	480,0	93,5	—	95,8	95,2
1959	30	.	.	.	1 141,7	22,1	170,1	646,2	108,6	—	101,2	93,5
1960	26	.	.	.	1 311,5	28,7	183,9</td					

Zeit	Steuer- einnahmen von Bund und Ländern gesamt	Bundeseinnahmen			Ländereinnahmen			Einzelne Steuern						
		Gesamt	Bundes- eigene Steuern ¹⁾	Bundes- anteil am Einkommen- steuer- ertrag ²⁾	Gesamt	Länder- anteil am Einkommen- steuer- ertrag	Länder- eigene Steuern	Einkommensteuern			Notopfer Berlin	Vermögen- steuer		
								Gesamt	Lohn- steuer	Veranlagte Einkommen- steuer	Körper- schaft- steuer	Kapital- ertrag- steuer		
1950	16 104,2	9 593,7	9 593,7	—	6 510,5	5 374,7	1 135,8	5 374,7	1 806,5	2 087,4	1 449,0	31,8	358,1	129,6
1951	21 670,4	14 616,4	13 015,7	1 600,7	7 053,9	5 855,2	1 198,7	7 455,9	2 796,5	2 302,7	2 272,6	84,0	579,4	142,4
1952	26 999,3	18 737,4	15 112,6	3 624,8	8 261,8	6 850,2	1 411,6	10 475,0	3 658,1	3 925,4	2 780,3	111,2	767,1	177,6
1953	29 556,3	20 440,0	16 007,5	4 436,5	9 112,3	7 316,3	1 796,0	11 752,8	3 740,4	4 870,4	2 990,2	151,8	975,7	405,4
1954	30 792,0	21 297,0	16 815,8	4 481,2	9 495,0	7 311,5	2 183,5	11 792,7	3 874,5	4 587,9	3 070,6	259,7	1 082,0	620,1
1955	34 175,1	23 795,8	19 580,3	4 215,5	10 379,3	7 990,4	2 388,9	12 205,9	4 402,1	4 351,7	3 110,9	341,3	1 268,4	534,3
1956	38 416,0	26 103,4	21 375,1	4 728,3	12 312,6	9 457,0	2 855,6	14 185,3	5 402,1	4 728,0	3 637,4	417,8	1 289,8	758,0
1957	40 923,5	26 963,4	21 578,2	5 385,2	13 960,1	10 770,4	3 189,7	16 155,6	5 289,0	5 179,2	4 506,1	481,3	553,2	818,0
1958	42 881,6	28 179,0	22 260,5	5 918,5	14 102,6	11 186,0	3 516,6	17 104,5	5 932,3	5 473,3	5 189,6	509,3	228,8	888,4
1959	48 046,7	31 567,9	24 873,6	6 694,3	16 478,8	12 432,3	4 046,5	19 126,6	5 855,3	7 323,2	5 118,4	829,7	165,3	1 115,5
1960	56 253,0	36 126,1	27 680,1	8 446,0	20 126,9	15 685,4	4 441,5	24 131,4	7 970,3	8 887,0	6 432,0	842,1	44,9	1 079,7
1960 *)	56 990,7	36 594,7	28 047,4	8 547,3	20 396,0	15 873,4	4 522,6	24 420,7	8 101,7	8 963,3	6 509,6	846,1	44,9	1 099,7
1961	66 233,8	41 700,2	31 297,0	10 403,2	24 533,6	19 320,2	5 213,4	29 723,4	10 453,1	10 817,4	7 472,8	980,1	41,3	1 418,6
1962	73 258,8	45 532,2	33 823,4	11 708,8	27 726,6	21 744,9	5 981,7	33 453,7	12 314,9	12 218,3	7 790,2	1 130,3	35,3	1 798,4
1963	77 952,0	49 409,5	35 683,5	13 726,0	28 542,5	22 395,0	6 147,5	36 121,0	13 844,4	13 451,2	7 687,6	1 137,8	25,2	1 673,2
1964	85 492,7	54 545,0	39 154,4	15 390,6	30 947,7	24 072,5	6 875,2	39 463,2	16 092,1	14 100,9	8 017,9	1 253,3	17,7	1 930,7
1965	91 396,2	59 029,8	43 017,6	16 012,3	32 366,4	25 044,8	7 321,6	41 057,0	16 738,0	14 798,4	8 169,8	1 350,7	5,6	1 880,4
1966	97 124,8	62 255,4	44 989,3	17 266,1	34 869,4	27 006,0	7 863,4	44 272,1	19 054,8	16 074,7	7 687,1	1 455,6	16,9	1 994,2
1964 1. VJ.	20 159,3	12 104,0	9 136,7	3 673,6	7 348,9	5 746,0	1 602,9	9 419,6	3 584,8	3 567,7	1 985,3	281,8	6,6	404,3
2. *	20 470,9	13 004,2	9 289,7	3 714,5	7 466,7	5 809,9	1 656,8	9 524,4	3 248,2	3 664,4	2 007,6	404,2	4,7	424,8
3. *	21 638,2	12 867,0	10 043,9	3 823,1	7 771,2	5 979,7	1 791,5	9 802,8	4 306,4	3 249,1	1 827,5	419,8	4,4	534,6
4. *	23 224,4	14 863,5	4 179,4	8 360,9	6 536,9	1 824,0	10 716,3	4 952,7	3 419,7	2 197,5	146,4	2,1	567,3	
1965 1. VJ.	21 890,5	13 936,6	10 006,2	3 930,4	7 953,8	6 147,6	1 806,2	10 078,0	4 079,3	3 622,0	2 118,4	258,3	1,2	466,6
2. *	21 756,4	14 127,3	10 401,8	3 725,4	7 629,1	5 827,0	1 802,2	9 552,4	3 230,5	3 840,1	1 968,1	513,7	1,3	455,2
3. *	22 934,4	14 906,3	10 937,8	3 968,5	8 028,0	6 207,1	1 820,9	10 175,6	4 326,5	3 505,9	1 934,7	408,5	1,3	461,8
4. *	24 814,9	16 059,6	11 671,8	4 387,8	8 755,3	6 863,0	1 892,3	11 250,9	5 101,7	3 830,5	2 148,6	170,1	1,7	496,7
1966 1. VJ.	23 671,2	15 042,9	10 802,9	4 240,0	8 628,3	6 631,9	1 996,4	10 871,9	4 217,0	4 207,6	2 136,2	311,1	5,3	478,0
2. *	24 027,5	15 471,3	11 245,6	4 225,7	8 556,2	6 609,5	1 946,7	10 835,2	3 942,2	4 426,1	1 962,9	504,0	5,0	487,5
3. *	24 177,1	15 553,1	11 265,5	4 287,6	8 623,9	6 706,2	1 917,7	10 993,9	5 165,6	3 708,7	1 650,7	468,8	3,6	485,0
4. *	25 249,1	16 188,1	11 675,3	4 512,7	9 061,0	7 058,4	2 002,6	11 571,1	5 730,0	1 937,2	171,6	3,0	543,6	
1967 1. VJ.	23 922,4	14 976,4	10 938,0	4 038,4	8 945,9	6 876,1	2 069,8	10 914,5	4 647,8	3 967,6	1 969,9	329,3	1,6	516,0
2. *	23 224,4	14 816,6	11 114,0	3 702,6	8 407,9	6 304,4	2 103,5	10 007,0	3 832,3	4 122,6	1 687,8	364,3	1,7	583,4
1966 Jan.	7 329,8	5 161,6	4 108,0	1 053,6	2 168,2	1 647,9	520,3	2 701,5	1 970,0	417,7	163,7	150,1	3,8	23,0
Febr.	5 736,8	3 722,0	3 019,0	703,0	2 014,8	1 099,6	915,2	1 802,7	1 269,7	324,8	133,3	74,9	0,5	421,4
März	10 604,6	6 159,3	3 675,9	2 483,4	4 445,3	3 884,3	561,0	6 367,8	977,3	3 465,1	1 839,2	86,1	1,0	33,6
April	6 230,9	4 457,2	3 662,9	794,4	1 773,6	1 242,5	531,1	2 036,8	1 299,1	534,2	105,5	98,0	0,8	29,0
Mai	6 228,1	4 353,1	3 544,5	809,3	2 174,3	1 265,8	908,5	2 075,1	1 316,7	487,7	132,4	138,4	2,0	428,6
Juni	11 268,5	6 660,3	4 038,2	2 622,1	4 608,2	4 101,2	507,0	6 723,3	1 326,4	3 404,2	1 725,0	267,7	2,2	30,0
Juli	6 619,1	4 681,7	3 769,9	911,8	1 937,4	1 426,2	511,2	2 338,0	1 684,1	369,0	123,4	161,5	0,7	24,6
Auß.	6 822,4	4 583,3	3 734,0	849,3	2 239,1	1 328,4	910,7	2 177,7	1 672,6	231,8	20,0	253,3	2,7	431,4
Sept.	10 735,6	6 288,2	3 761,7	2 526,5	4 447,5	3 951,7	495,8	6 478,2	1 808,9	3 108,0	1 507,3	54,0	0,3	29,1
Okt.	6 670,0	4 756,4	3 869,2	887,2	1 913,6	1 387,7	525,9	2 274,9	1 895,6	198,1	123,8	57,4	0,4	26,9
Nov.	6 762,1	4 624,7	3 835,3	789,4	2 137,4	1 234,7	902,7	2 024,7	1 759,0	152,0	56,9	43,8	0,4	438,3
Dez.	11 817,0	6 806,9	3 970,8	2 836,1	5 010,1	4 574,1	7 272,1	2 075,4	3 382,1	1 756,5	58,1	2,3	78,4	
1967 Jan.	7 725,3	5 262,6	4 153,2	1 109,4	2 462,7	1 888,9	573,8	2 998,2	2 197,7	346,7	272,5	181,3	0,8	28,6
Febr.	6 050,9	3 906,3	3 203,6	703,8	2 144,5	1 196,6	947,9	1 899,4	1 409,4	291,3	137,1	61,6	0,3	450,8
März	10 146,3	5 807,5	3 581,3	2 266,2	4 338,7	3 790,6	548,1	6 016,8	1 040,6	3 329,5	1 560,3	86,4	0,5	36,5
April	6 036,0	4 253,9	3 549,0	704,9	1 782,1	1 200,3	581,8	1 905,0	1 268,7	409,2	166,3	61,0	0,7	45,9
Mai	6 705,0	4 501,6	3 781,7	719,9	2 203,4	1 225,7	977,7	1 945,6	1 251,7	435,6	123,0	135,3	0,5	479,3
Juni	10 483,4	6 061,1	3 783,3	2 277,8	4 422,3	3 878,4	543,9	6 156,2	1 311,9	3 277,8	1 398,5	168,0	0,5	58,2

¹⁾ Ab Januar 1960 einschl. Saarland. — ²⁾ Ohne die der Bundesbahn von November 1952 bis März 1958 kreditierten Einnahmen aus der Beförderungssteuer. — ³⁾ Errechnet nach 1958/59 bis 1962; 35 vH; 1963: 38 vH; von 1964 bis 1966: 39 vH, ab 1967: 37 vH. — ⁴⁾ Einschl. Umsatzausgleichsteuer. — ⁵⁾ Bis einschl. August 1952: Allgemeine Soforthilfe; dann den Summen durch Runden.

2. Umlauf an öffentlichen Anleihen und Kassenobligationen¹⁾

Mio DM

Stand am Monats- ende	Gesamt²⁾		Bund		Lasten- ausgleichsfonds		Länder		Ge- meinden		Bundesbahn		Bundespost		Nicht börsen- gängige Titel³⁾
An- leihen	Kassen- obliga- tionen	An- leihen	Kassen- obliga- tionen	An- leihen⁴⁾	Kassen- obliga- tionen⁴⁾	An- leihen	Kassen- obliga- tionen	An- leihen⁴⁾	Kassen- obliga- tionen	An- leihen	Kassen- obliga- tionen	An- leihen	Kassen- obliga- tionen		

**Finanzen
und Lastenausgleichsfonds**
DM

Umsatzsteuer*)	Kraftfahrzeugsteuer	Einzelne Steuern							Einnahmen des Lastenausgleichsfonds				Zelt		
		Verbrauchsteuern und Zölle							Gesamt	Vermögensabgabe*)	Hypothekeinkengewinnsabgabe*)	Kreditgewinnsabgabe			
		Gesamt	Zölle	Tabaksteuer	Kaffeesteuers	Zuckersteuer	Biersteuer	Branntweinmonopol	Mineralölsteuer						
4 745,8	349,4	4 606,9	617,3	2 159,8	340,1	383,2	348,6	496,3	72,7	—	—	—	1950		
6 202,6	409,3	5 564,7	828,5	2 041,1	431,7	425,2	276,1	537,5	462,2	1 623,5	1 374,6	431,9	1951		
8 380,6	469,8	5 939,8	1 054,4	2 334,0	535,3	379,6	331,2	528,9	589,9	2 010,1	1 488,4	452,8	1952		
8 865,3	530,7	6 290,7	1 271,8	2 326,2	513,5	350,1	362,1	542,8	733,8	2 010,1	1 488,4	452,8	1953		
9 593,0	598,6	6 362,5	1 486,1	2 303,9	501,5	374,7	386,0	554,2	780,9	2 188,3	1 591,3	535,4	1954		
11 177,7	728,1	7 410,7	1 792,5	2 559,7	545,3	378,2	440,5	577,7	1 135,9	2 401,0	1 699,5	615,0	1955		
12 183,5	836,9	8 132,7	1 982,7	2 781,0	405,2	222,6	493,5	683,6	1 415,2	2 428,0	1 769,1	558,0	110,9		
12 597,8	967,1	8 704,5	2 030,1	2 932,8	447,9	152,9	561,4	777,8	1 641,7	2 078,9	1 616,3	354,8	107,8		
12 962,6	1 082,4	9 130,4	2 093,6	3 093,4	485,7	162,3	604,9	857,4	1 664,6	2 072,2	1 606,0	348,9	117,3		
14 239,0	1 216,3	10 414,8	2 482,3	2 265,4	608,8	161,0	649,7	914,8	1 145,0	2 339,6	1 719,8	412,3	207,5		
15 870,8	1 448,1	11 684,2	2 775,0	3 512,9	681,2	174,2	685,6	1 012,0	2 641,2	2 033,0	1 585,4	340,1	197,5		
16 148,3	1 475,2	11 785,2	2 785,7	3 537,0	689,0	176,6	699,9	1 023,4	2 663,8	2 033,0	1 585,4	340,1	197,5		
17 865,8	1 678,4	13 348,4	3 129,6	3 892,0	744,8	178,0	762,6	1 097,0	3 325,1	2 039,2	1 610,8	321,6	91,4		
19 210,0	1 883,3	14 572,0	3 447,1	4 205,2	766,5	173,7	819,6	1 222,2	3 699,0	2 092,4	1 651,8	353,6	87,0		
20 043,3	2 133,5	15 613,0	3 640,5	4 311,1	872,4	184,4	877,1	1 335,2	4 138,6	1 827,3	1 468,3	280,8	78,2		
21 927,3	2 372,1	17 246,3	2 986,1	4 416,3	920,8	180,7	954,6	1 440,6	6 070,6	1 959,3	1 562,3	317,0	78,0		
24 219,1	2 624,1	18 888,1	2 898,2	4 696,9	954,4	115,5	979,1	1 508,1	7 428,0	1 325,1	255,4	79,1	1965		
25 064,2	2 853,1	20 015,3	2 779,6	4 981,7	947,8	114,5	1 031,8	1 779,2	8 016,4	1 531,8	1 266,4	191,4	74,0		
5 169,8	588,6	3 967,5	1 148,9	935,1	222,8	34,3	203,3	332,8	1 021,1	469,4	378,8	70,9	19,7		
5 273,8	613,7	4 001,3	446,4	1 064,3	293,1	40,3	13,3	461,5	1 451,1	473,4	362,8	90,8	19,8		
5 513,5	572,7	4 543,3	691,4	1 175,4	227,8	54,0	284,5	329,0	1 716,1	464,5	378,4	66,8	19,3		
5 970,2	597,0	4 734,3	699,4	1 241,5	217,1	52,1	253,4	317,4	1 882,3	552,1	442,3	90,6	19,2		
5 698,8	666,3	4 339,1	649,3	1 047,7	255,9	25,2	220,9	333,6	1 722,9	445,6	369,0	54,8	21,8		
5 878,1	668,0	4 526,9	679,8	1 180,8	211,7	23,4	221,1	347,7	1 691,5	440,4	351,1	69,9	19,4		
6 082,0	625,5	4 877,5	782,5	1 205,9	244,9	31,8	274,2	357,0	1 918,5	389,7	317,9	52,7	19,1		
6 560,2	664,2	5 144,7	786,6	1 262,5	241,9	35,2	263,0	379,8	2 095,1	383,9	287,0	78,0	18,8		
6 078,2	750,8	4 749,7	701,4	1 172,7	244,6	23,8	227,8	382,3	1 885,6	390,5	323,4	44,8	22,3		
6 267,5	733,8	4 976,8	689,5	1 227,2	225,4	25,3	236,5	639,1	1 849,8	377,2	302,6	58,9	15,7		
6 247,8	678,9	5 043,2	661,2	1 295,1	244,0	33,8	289,9	358,8	2 083,9	358,2	304,2	36,0	18,0		
6 470,8	689,6	5 243,8	727,5	1 286,7	233,8	31,6	277,6	399,0	2 197,0	405,8	336,1	51,7	18,0		
5 949,5	788,9	5 023,5	644,7	1 210,3	266,4	26,5	232,0	418,4	2 115,6	395,3	338,3	37,4	19,6		
5 913,3	803,9	5 213,3	621,1	1 370,4	238,1	25,7	233,9	550,0	2 090,5	388,6	... .	... .	... .
2 550,6	268,4	1 564,0	226,7	387,8	58,0	7,3	80,8	130,2	642,8	35,2	— 0,6	16,9	18,9		
1 755,9	203,9	1 324,3	226,4	271,1	75,3	8,9	89,5	107,0	510,8	313,6	302,4	8,2	3,0		
1 771,6	278,5	1 861,4	248,3	513,8	111,2	7,6	57,5	145,1	731,9	41,7	21,6	19,7	0,4		
2 145,7	267,6	1 510,8	210,2	433,7	24,7	6,8	70,6	155,9	529,5	54,9	7,1	33,3	14,5		
2 039,4	234,1	1 509,9	247,1	289,7	54,5	9,7	81,4	123,4	595,0	296,5	282,7	13,1	0,7		
2 082,4	232,1	1 957,9	292,3	503,8	66,1	8,9	84,5	269,8	725,3	25,8	12,9	12,5	0,4		
2 130,9	236,1	1 649,4	290,5	392,3	76,7	8,8	97,4	133,7	685,6	45,7	10,6	18,2	16,9		
2 073,7	214,9	1 671,5	218,1	419,6	74,9	14,1	102,5	199,4	590,0	291,2	283,9	6,6	0,7		
2 043,1	227,9	1 722,3	212,5	483,2	92,4	10,9	90,0	120,1	695,7	21,3	9,7	11,2	0,5		
2 163,5	241,2	1 721,3	236,1	406,3	67,6	10,0	100,0	123,1	750,9	54,1	8,3	29,1	16,7		
2 160,3	218,8	1 686,0	215,3	393,3	80,7	10,4	91,5	129,3	736,7	310,2	301,8	7,7	0,7		
2 146,9	229,6	1 836,5	276,1	487,2	87,6	11,2	86,0	146,7	709,4	41,5	25,9	14,9	0,7		
2 464,9	301,4	1 694,1	227,5	398,8	73,2	10,1	77,6	138,8	733,0	42,1	10,9	14,4	16,8		
1 789,7	215,5	1 476,7	212,7	337,9	91,2	8,1	87,7	123,8	572,1	302,1	295,5	4,0	2,6		
1 694,9	271,9	1 852,8	204,6	473,7	102,0	8,2	64,8	155,9	810,4	51,1	31,9	19,0	0,3		
2 000,8	295,9	1 544,9	196,2	396,7	74,3	6,4	67,8	175,9	604,0	53,0	8,7	27,7	16,6		
1 956,1	257,6	1 839,7	218,8	524,6	73,1	10,4	85,3	174,1	729,3	310,8	297,2	13,1	0,5		
1 956,4	250,4	1 828,7	206,1	449,1	90,7	8,9	80,8	200,0	757,3	24,9	... .	... .	... .
1950 Dez.	498,7	—	—	260,2	2,8	50,0	571,5	127,6	19,5	—	1 530,3	1 510,8			
1951 Dez.	608,2	697,8	—	137,8	44,9	163,6	642,1	149,2	54,7	—	2 498,3	2 443,6			
1952 Dez.	110,6	751,0	—	66,3	102,4	162,0	528,3	549,1	51,4	150,0	2 471,1	2 419,7			
1953 Dez.	78,7	529,9	145,0	24,3	128,3	147,6	519,6	553,2	86,8	295,8	2 509,2	2 277,4			
1954 Dez.	65,0	400,0	142,0	16,8	89,2	193,5	551,8	394,7	124,7	381,1	2 356,8	2 092,1			
1955 Dez.	—	—	94,0	30,6	409,7	138,0	432,9	102,1	183,0	405,3	1 688,7	1 415,1			
1956 Dez.	—	—	—	—	—	—	361,3	236,5	230,8	359,8	1 582,7	1 382,4			
1957 Dez.	—	—	—	—	—	—	311,1	234,5	320,8	351,9	2 449,2	2 197,3			
1958 Dez.	65,2	230,6	—	—	—	—	163,7	256,0	298,6	398,6	300,0	2 216,6	1 834,2		
1959 Dez.	—	—	—	—	—	—	164,2	199,4	445,0	429,3	269,9	2 156,5	1 727,2		
1960 Dez.	—	—	880,8	—	—	—	105,5	196,4	445,0	441,5	192,2	2 428,6	1 987,1		
1961 Dez.	—	—	407,6	—	—	—	33,7	99,9	182,4	590,0	520,7	264,3	2 098,6	1 577,9	
1962 Dez.	—	—	479,1	—	—	—	1,3	52,7	186,9	571,0	584,5	232,0	2 107,5	1 523,0	
1963 Dez.	—	—	400,6	—	—	—	—	50,9	343,9	445,0	619,2	300,1	2 159,7	1 540,5	
1964 Dez.	—	—	547,0	—	—	—	—	50,8	400,0	521,7	300,0	2 269,5	1 747,8		
1965 März	—	—	700,0	—	—	—	—	50,6	345,2	450,0	529,2	300,0	2 375,0	1 845,8	
Juni	401,0	700,0	—	—	—	—	—	50,6	340,5	450,0	525,3	180,5	2 647,9	2 122,6	
Sept.	580,0	670,0	—	—	—	—	—	50,6	296,9	447,0	513,6	292,6	2 850,7	2 337,1	
Dez.	522,5	670,0	—	—</											

4. Kassenmäßige Entwicklung des Bundeshaushalts*)

Mio DM

Zeit	Kassen-einnahmen	Kassen-ausgaben ¹⁾	Saldo der Kassenein-nahmen und -ausgaben	Sonder-transaktionen ²⁾	Kassen-überschuß (+) bzw. defizit (-)	Finanzierung			Kassenüber-schuß (+) bzw. -defizit (-) kumula-tiv jeweils vom Beginn des Rech-nungsjahres
						Zunahme (+), Abnahme (-) der Kassenmittel	der Ver-schuldung	Einnahmen aus Münz-gutschriften	
Rechnungsjahre									
1950/51	.	.	— 681	6 213	— 6 894	+ 178	+ 6 834 *)	362	— 6 894
1951/52	16 138	17 107	— 969	1 286	— 2 255	— 198	+ 1 718 *)	234	— 2 255
1952/53	20 422	19 886	+ 536	432 *)	+ 104	+ 1 237	+ 821	312	+ 104
1953/54	21 958	20 682	+ 1 276	6 936	— 5 660	+ 1 454	+ 7 030	84	— 5 660
1954/55	23 532	22 511	+ 1 021	1 499	— 478	+ 1 045	+ 1 488	35	— 478
1955/56	26 690	23 712	+ 2 978	324	+ 2 654	+ 2 441	— 250	36	+ 2 654
1956/57	28 625	28 241	+ 384	2 653 *)	— 2 269	+ 79	+ 2 273	86	+ 2 269
1957/58	29 836	32 525	— 2 689	— 8	— 2 681	— 3 084	+ 495	76	— 2 681
1958/59	31 534	33 558	— 2 024	928	— 2 952	— 2 788	+ 25	79	— 2 952
1959/60	34 981	36 991	— 2 010	407 *)	— 2 417	+ 143	+ 2 248	98	+ 2 417
1960 (April/Dez.)	30 360	30 703	— 343	609	— 952	— 223	+ 646	70	— 952
1961	43 652	42 589	+ 1 063	4 455 *)	+ 3 392	+ 78	+ 3 369	94	+ 3 392
1962	48 581	49 901	— 1 320	150	— 1 470	— 76	+ 1 315	104	+ 1 470
1963	51 537	54 228	— 2 691	365	— 3 056	+ 53	+ 2 880	151	+ 3 056
1964	56 783	57 449	— 666	434	— 1 100	+ 199	+ 1 202	163	+ 1 100
1965	61 272	63 200	— 1 928	169	— 2 097	— 246	+ 1 705	158	+ 1 207
1966	64 942	67 259	— 2 317	207	— 2 524	+ 204	+ 2 564	176	+ 12
1964 1. VJ.	13 579	12 437	+ 1 143	138	+ 1 005	+ 694	— 302	34	+ 1 005
2. "	13 514	13 337	+ 177	189	— 12	+ 74	— 70	45	+ 993
3. "	14 494	13 922	+ 572	77	+ 495	+ 1 021	+ 505	40	+ 1 488
4. "	15 196	17 753	— 2 557	31	— 2 588	+ 1 442	+ 1 069	44	— 1 100
1965 1. VJ.	14 389	13 720	+ 669	39	+ 630	— 7	— 642	35	+ 630
2. "	14 421	15 116	— 695	56	— 751	— 240	+ 429	48	— 121
3. "	16 031	16 203	— 172	26	— 199	+ 701	+ 831	43	— 320
4. "	16 431	18 160	— 1 729	48	— 1 777	— 699	+ 1 087	32	+ 2 097
1966 1. VJ.	15 727	14 995	+ 732	30	+ 702	+ 742	+ 4	33	+ 702
2. "	16 240	15 630	+ 610	163	+ 447	— 414	— 865	36	+ 1 149
3. "	16 308	17 508	— 1 200	15	— 1 215	— 334	+ 801	50	— 66
4. "	16 667	19 126	— 2 459	— 1	— 2 458	+ 210	+ 2 625	57	+ 2 524
1967 1. VJ.	15 689	16 537	— 848	9	— 857	— 151	+ 637	36	— 857
2. "	15 886	17 148	— 1 262	21	— 1 283	— 51	+ 1 179	38	— 2 140
1966 Jan.	5 429	4 964	+ 465	13	+ 452	+ 437	— 9	7	+ 452
Febr.	3 938	4 840	— 902	10	— 912	+ 455	+ 427	11	— 460
März	6 360	5 190	+ 1 170	8	+ 1 162	+ 760	+ 415	14	+ 702
April	4 922	4 800	+ 122	167	— 45	— 393	+ 354	8	+ 657
Mai	4 487	5 131	— 644	— 2	— 642	— 384	+ 240	12	— 6
Juni	6 831	5 699	+ 1 132	— 2	+ 1 134	+ 363	+ 751	15	+ 1 149
Juli	4 829	5 777	— 948	5	— 953	— 348	+ 642	16	+ 196
Aug.	4 807	5 642	— 835	5	— 840	— 10	+ 724	14	— 644
Sept.	6 672	6 089	+ 583	5	+ 578	+ 24	— 565	20	— 66
Okt.	4 934	5 454	— 520	— 5	— 515	— 23	+ 475	18	+ 1 581
Nov.	4 832	6 044	— 1 212	— 1	— 1 211	+ 2	+ 1 235	17	+ 1 792
Dez.	6 901	7 629	— 728	5	— 732	+ 231	+ 915	22	— 2 524
1967 Jan.	5 496	5 717	— 221	1	— 222	+ 110	+ 296	6	— 222
Febr.	4 000	5 147	— 1 147	2	— 1 149	— 339	+ 801	17	— 1 371
März	6 193	5 673	+ 520	6	+ 514	+ 78	— 461	13	— 857
April	4 786	5 373	— 587	6	— 593	— 47	+ 531	12	— 3
Mai	4 690	5 466	— 776	8	— 784	+ 67	+ 826	14	— 11
Juni	6 411	6 310	+ 101	7	+ 94	— 72	— 178	12	+ 0

*) Bei den in dieser Tabelle nachgewiesenen Kassentransaktionen handelt es sich um die Ein- und Auszahlungen auf bzw. von den bei der Deutschen Bundesbank unterhaltenen Konten des Bundes (ohne Gegenwert- und Steg-Konten). Von den Ergebnissen der amtlichen Finanzstatistik weichen die Kasseneingänge bzw. -ausgänge vor allem deshalb ab, weil sie nicht im Zeitpunkt ihrer haushaltsmäßigen Verbuchung, sondern im Zeitpunkt des effektiven Ein- und Ausgangs erfasst werden und weil aus den Eingängen die Schuldenaufnahme bzw. aus den Ausgängen die Aufwendungen für Schuldentlastung (einschl. des Rückkaufs von Schuldverschreibungen) ausgeschaltet werden. — *) Einschl. der durch Zuteilung von Schuldbuchforderungen abgeglichenen laufenden Zahlungsverpflichtungen gegenüber den Rentenversicherungen und der Arbeitslosenversicherung (vgl. jedoch Anmerkung *). — *) Außer den gesondert angemerkten Transaktionen handelt es sich um Verschuldungszunahmen, die aus der nachträglichen Zuteilung von Ausgleichsforderungen (namentlich in den Rechnungsjahren 1950/51 und 1951/52) sowie der Neufestsetzung von Vorkriegsschulden und von Schulden, die gegenüber dem Ausland in den ersten Nachkriegsjahren entstanden sind (Londoner Schuldenabkommen von 1953). — *) Aus der Weiterleitung der Lastenausgleichsbabgen über das Konto der Bundeshauptkasse. — *) Darunter Sonderkredit der Bundesbank für Einzahlung bei der Weltbank (30,3 Mio DM). — *) Darunter 2 599 Mio DM durch Übertragung von Ausgleichsforderungen von den Ländern auf den Bund. — *) Darunter Sonderkredit der Bundesbank für Einzahlung beim Europäischen Fonds (27,4 Mio DM). — *) Darunter Zuteilung von Schuldbuchforderungen an die Rentenversicherung (2 100,0 Mio DM) sowie Verpflichtung gegenüber der Bundesbank aus dem Aufwertungsverlust (1 265 Mio DM) und Abnahme der Auslandschulden wegen Aufwertung (304 Mio DM). — *) Von dem Gesamtbetrag der Kreditaufnahme wurden 124 Mio DM nicht zur Finanzierung des Kassendefizits, sondern für die Abdeckung von Defiziten auf den Gegenwertkonten verwendet. — *) Zur Finanzierung des Kassendefizits standen außer dem Rückgriff auf Kassenmittel und der Zunahme der Kreditmarktverschuldung 106 Mio DM aus der Rückzahlung des unter *) genannten Betrages zur Verfügung. — Differenzen in den Summen durch Runden.

5. Verschuldung des Bundes¹⁾

Mio DM

Stand am Monatsende	Gesamt	Kredite der Bundesbank		Geldmarkttitel ²⁾	Anleihen und Kassenobligationen ³⁾	Bankkredite	Schulden bei inländischen Nichtbanken		Ablösungs- und Entschädigungs-schuld ⁴⁾	Ausgleichsforderungen ⁵⁾	Ausland-verschul-dung ⁶⁾	Nachrichtlich: Sonder-kredite der Bundesbank für Beteili-gung am IWF
		Buch-kredite ²⁾	Sonder-kredite und Forde-rungen ⁷⁾				Sozialversicherungen	Schuldbuch-forderungen				
1950 Dez.	7 289,8	578,4	—	498,7	—	—	—	—	—	6 212,7	—	—
1951 Dez.	8 220,2	—	30,3	1 306,0	33,8	—	—	—	—	6 880,4	—	—
1952 Dez.	8 897,0	—	30,3	861,6	183,6	—	—	—	—	7 821,5	—	152,7
1953 Dez.	16 725,5	—	30,3	753,6	538,0	—	742,5	—	—	7 867,8	6 793,3	152,7
1954 Dez.	17 893,8	—	30,3	607,0	538,5	—	967,3	—	—	8 005,1	7 745,6	360,4
1955 Dez.	17 868,2	—	30,3	136,0	532,4	—	959,3	—	—	8 129,3	8 078,9	360,4
1956 Dez.	17 614,4	—	30,3	94,0	403,5	—	948,9	—	—	8 081,9	8 055,8	360,5
1957 Dez.	19 722,9	—	30,3	—	—	—	1 012,9	—	—	10 698,2	7 981,5	360,5
1958 Dez.	20 076,5	—	30,3	—	—	—	998,0	—	—	10 856,0	7 798,0	621,4
1959 Dez.	20 985,6	244,9	50,3	295,8	646,4	325,0	982,4	—	—	6 84,6	10 061,0	1 160,4
1960 Dez.	22 571,9	—	57,7	880,8	1 268,9	325,0	1 139,3	—	—	11 170,8	6 695,2	1 329,5
1961 Dez.	25 940,5	160,1	3 832,9	407,6	2 426,3 ⁸⁾	387,0	3 219,3 ⁹⁾	—	—	11 151,5	9 465,1	2 580,6
1962 Dez.	27 255,7	739,1	—	479,1	3 093,0	461,0	3 197,8	—	—	11 171,1	9 409,0	2 101,3
1963 Dez.	30 136,1	1 732,7	3 649,7	400,6	4 895,3	610,0	3 122,6	—	100,0	1 002,6	11 418,4	2 239,8
1964 Juni	29 764,1	—	3 510,2	580,0	5 838,7	683,8	3 055,4	—	280,0	1 011,1	11 655,8	3 149,1
Sept.	30 268,6	—	3 510,2	610,0	5 897,0	678,8	3 420,9	—	280,0	1 013,8	11 722,3	3 135,6
Dez.	31 337,8	1 081,1	3 007,7	547,0	6 213,0	678,8	3 543,2	—	380,0	1 020,2	11 728,4	3 138,4
1965 März	30 695,9	—	3 007,7	700,0	6 578,1	677,6	3 482,3	—	380,0	1 024,0	11 733,4	3 112,8
Juni	31 124,7	212,8	2 842,2	1 101,0	6 598,2	687,6	3 472,3	—	380,0	1 006,3	11 745,2	3 079,1
Sept.	31 955,3	—	2 842,2	1 250,0	6 995,2	682,6	3 964,7	—	380,0	1 005,0	11 768,9	3 071,2
Dez.	33 042,4	920,7	2 339,6	1 192,5	7 290,3	757,6	4 209,4	50,0	410,0	1 005,8	11 801,8	2 946,5
1966 März	33 046,1	—	2 339,6	1 527,0	7 615,1	756,4	4 376,4	50,0	510,0	1 010,8	11 798,4	3 062,4
April	32 692,1	—	2 284,7	1 230,0	7 597,2	756,4	4 444,2	50,0	510,0	986,5	11 804,5	3 028,6
Mai	32 931,7	422,6	2 253,5	951,0	7 610,9	756,4	4 559,5	50,0	510,0	988,6	11 806,3	3 022,9
Juni	32 180,5	—	2 253,5	655,0	7 603,4	756,4	4 559,5	50,0	510,0	989,4	11 808,5	3 528,8
Juli	32 822,3	744,1	2 253,5	568,7	7 610,4	767,4	4 657,5	50,0	510,0	992,2	11 795,6	2 963,9
Aug.	33 546,8	1 044,3	2 253,5	957,1	7 552,1	767,4	4 747,8	50,0	510,0	993,4	11 800,7	2 961,5
Sept.	32 981,8	—	2 253,5	1 358,4	7 625,9	767,4	4 824,8	50,0	510,0	994,6	11 804,8	2 960,4
Okt.	33 456,9	204,9	2 253,5	1 554,1	7 628,4	767,4	4 826,0	50,0	510,0	995,7	11 807,6	2 951,5
Nov.	34 691,8	—	2 253,5	2 630,0	7 613,0	767,4	4 828,5	50,0	510,0	996,4	11 810,0	2 947,3
Dez.	35 606,5	667,3	2 530,2	3 467,1	7 876,9	767,4	4 828,5	50,0	510,0	997,1	11 808,4	2 169,6
1967 Jan.	35 902,8	—	2 515,9	4 160,0	8 274,9	676,4	4 739,4	50,0	535,0	998,3	11 787,9	2 165,0
Febr.	36 704,1	394,9	2 515,9	4 500,0	8 339,4	676,4	4 739,4	50,0	535,0	999,2	11 789,2	2 164,7
März	36 243,2	—	2 515,9	4 418,8	8 350,7	675,1	4 739,4	50,0	535,0	999,8	11 792,5	2 166,0
April	36 773,7	—	2 120,1	5 173,8	8 588,9	675,1	4 728,2	50,0	535,0	975,4	11 795,2	2 132,0
Mai	37 599,9	—	2 120,1	5 664,7	8 916,5	675,1	4 728,2	50,0	535,0	976,2	11 797,2	2 136,9
Juni	37 422,2	15,7	2 120,1	5 491,0	8 914,0	675,1	4 728,2	50,0	535,0	976,6	11 797,2	2 119,3

¹⁾ Aufgliederung vgl. Tab. VI, 6. — ²⁾ Ohne Verschuldung bei Gebietskörperschaften und Sondervermögen. — ³⁾ Buchkredite gemäß § 20 Abs. 1 Ziff. 1 a des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank; auf den dort genannten Kreditplafond des Bundes bei der Bundesbank werden außerdem noch die umlaufenden Schatzwechsel angerechnet. — ⁴⁾ Ohne Sonderkredite für die Beteiligung am Internationalen Währungsfonds. — ⁵⁾ Ohne Mobilisierungen. — ⁶⁾ Einschl. verzinslicher Schatzveranweisungen. Im Gegensatz zu den Angaben in der Tab. VI, 2 ohne im eigenen Bestand befindliche Anleihestücke. — ⁷⁾ Gemäß Angaben der Bundes schuldenverwaltung; bei der Auslandsverschuldung jedoch ohne die von der Bundesbank erworbene Forderung aus der Nachkriegswirtschaftshilfe und von der BIZ. — ⁸⁾ Die Veränderungen sind durch Berichtigung der Umstellungsrechnungen, durch Tilgungen und — in 1957 — durch den Übergang der Verpflichtungen aus den Ausgleichsforderungen der Landeszentralbanken auf den Bund gemäß § 38 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank bedingt. — In Geldmarkttitel umgewandelte Ausgleichsforderungen vgl. Tab. VI, 6. — ⁹⁾ Darunter Entwicklungshilfe-Anleihe (1 176,2 Mio DM). — ¹⁰⁾ Darunter 2 100 Mio DM zur Abgeltung der Verpflichtungen aus § 90 BVG.

6. Verschuldung des Bundes

Aufgliederung einzelner Posten

Mio DM

Stand am Monatsende	Sonderkredite und Forderungen der Bundesbank				Geldmarkttitel	Unverzinsliche Schatzwechselanweisungen	Anleihen und Kassenobligationen		In Geldmarkttitel umgewandelte Ausgleichsforderungen				
	Forderungserwerb aus Nachkriegswirtschaftshilfe	Forderung von der BIZ	Forderung wegen Änderung der Währungsparität	Kredite für Einzahlungen an Weltbank und Europäischen Fonds			Kassenobligationen	Anleihen ¹⁾	Gesamt	Schatzwechsel	Unverzinsliche Schatzanweisungen		
							Schatzwechsel	Anleihen ¹⁾	Gesamt	Schatzwechsel	Unverzinsliche Schatzanweisungen		
1950 Dez.	—	—	—	—	498,7	697,8	—	33,8	—	—	—		
1951 Dez.	—	—	30,3	—	110,6	751,0	—	189,6	—	—	—		
1952 Dez.	—	—	30,3	—	78,7	674,9	—	538,0	—	—	—		
1953 Dez.	—	—	30,3	—	65,0	542,0	—	538,5	—	—	—		
1954 Dez.	—	—	30,3	—	—	138,0	—	532,4	1 048,3	264,0	784,3		
1955 Dez.	—	—	30,3	—	—	94,0	—	403,5	1 429,1	366,2	1 062,9		
1956 Dez.	—	—	30,3	—	—	—	—	—	4 241,6	292,5	3 949,1		
1957 Dez.	—	—	30,3	—	—	—	—	—	4 414,5	364,4	4 050,1		
1958 Dez.	—	—	30,3	20,0	65,2	230,6	347,5	298,9	—	439,3	2 606,2		
1959 Dez.	—	—	30,3	27,4	—	880,8	468,9	800,0	5 203,0	967,9	4 235,1		
1960 Dez.	2 512,8	—	1 265,0	29,0	26,1	—	407,6	468,9	5 291,8	1 208,0	4 083,8		
1961 Dez.	2 512,8	—	1 190,2	29,0	25,4	—	479,1	380,5	2 712,5	3 768,9	1 319,7		
1962 Dez.	2 512,8	—	1 082,5	29,0	25,4	—	406,0	383,7	4 511,6	4 689,6	952,8		
1963 Dez.	2 512,8	—	943,0	29,0	25,4	—	580,0	757,1	5 081,6	4 687,3	1 097,6		
1964 Juni	2 512,8	—	943,0	29,0	25,4	—	610,0	830,5	5 066,5	2 993,9	415,9		
Sept.	2 512,8	—	943,0	29,0	25,4	—	547,0	830,5	5 382,5	2 598,6	845,9		
Dez.	2 010,3	—	943,0	29,0	25,4	—	547,0	830,5	5 382,5	1 752,7	—		
1965 März	2 010,3	—	777,5	29,0	25,4	—	401,0	700,0	830,5	5 747,6	1 084,5		
Juni	2 010,3	—	777,5	29,0	25,4	—	605,0	700,0	830,5	5 767,7	2 199,1		
Sept.	2 010,3	—	777,5	29,0	25,4	—	580,0	670,0	895,5	6 097,0	1 488,3		
Dez.	1 507,7	—	777,5	29,0	25,4	—	522,5	670,0	1 016,8	6 273,5	700,7		
1966 März	1 507,7	156,2	566,4	29,0	25,4	—	547,0	980,0	1 016,8	6 598,3	1 324,8		
April	1 507,7	—	566,4	29,0	25,4	—	901,0	980,0	1 016,8	6 580,4	1 646,1		
Mai	1 507,7	125,0	566,4	29,0	25,4	—	851,0	1 016,8	6 584,1	1 750,7	604,7		
Juni	1 507,7	125,0	566,4	29,0	25,4	—	655,0	1 016,8	6 586,6	1 475,6	437,0		
Juli	1 507,7	125,0	566,4	29,0	25,4	—	568,7	1 016,8	6 593,6	1 330,0	442,2		
Aug.	1 507,7	125,0	566,4	29,0	25,4	408,4	548,7	951,8	6 600,3	823			

7. Verschuldung der Länder¹⁾

Mio DM

Stand am Monatsende	Gesamt ³⁾	Buchkredite der Bundesbank	Schatzwechsel	Unverzinsliche Schatzanweisungen	Steuergutscheine ²⁾	Kassenobligationen	Anleihen ³⁾	Bankkredite	Darlehen inländischer Nichtbanken		Ausgleichsforderungen ⁴⁾	Auslandsverschuldung
									Sozialversicherungen	Sonstige		
1950 Dez.	12 843,8	168,6	260,2	2,8	50,0	—	—	65,0	150,0	40,0	12 107,2	—
1951 Dez.	13 294,3	168,0	137,8	44,9	163,6	—	15,0	95,0	250,0	45,0	12 375,0	—
1952 Dez.	13 717,1	50,3	66,3	102,4	162,0	235,1	200,0	360,0	60,0	12 481,0	—	—
1953 Dez.	14 563,0	41,6	24,3	128,3	147,6	—	568,0	360,0	440,0	100,0	12 563,2	190,0
1954 Dez.	15 018,3	60,8	16,8	89,2	193,5	—	869,1	350,0	540,0	180,0	12 540,1	178,8
1955 Dez.	15 522,6	205,8	30,6	149,5	141,1	—	982,1	450,0	600,0	220,0	12 564,3	179,2
1956 Dez.	15 741,1	101,8	—	409,7	138,0	—	961,1	470,0	690,0	300,0	12 486,9	183,6
1957 Dez.	13 963,3	83,8	—	661,3	236,5	—	1 193,3	710,0	720,0	340,0	9 835,3	183,1
1958 Dez.	14 707,8	69,1	—	311,1	234,5	—	1 544,8	1 585,0	735,0	445,0	9 614,0	179,3
1959 Dez.	14 919,7	—	—	163,7	256,0	22,9	1 713,3	1 910,0	730,0	460,0	9 499,0	164,8
1960 Dez.	14 694,8	—	—	105,5	164,2	52,9	1 645,2	1 812,9	728,0	595,5	9 425,6	165,0
1961 Dez.	13 903,4	3,0	—	33,7	99,9	52,9	1 627,8	1 490,7	634,9	501,4	9 248,6	210,5
1962 Dez.	13 402,0	—	—	1,3	52,7	42,9	1 598,9	1 271,5	649,6	472,1	9 109,3	203,7
1963 Dez.	13 329,1	16,6	—	—	50,9	15,0	1 424,1	1 380,0	677,9	564,4	9 000,3	199,9
1964 März	13 255,6	4,5	—	—	47,7	15,0	1 395,4	1 377,6	673,0	556,0	8 989,6	196,8
Juni	13 257,1	—	—	—	44,5	15,0	1 364,7	1 506,1	663,8	571,2	8 895,0	196,8
Sept.	13 780,4	—	—	—	42,8	15,0	1 618,8	1 725,3	688,8	600,4	8 893,0	196,3
Dez.	14 290,5	94,0	—	—	50,8	—	1 641,1	2 140,1	720,5	627,7	8 821,4	194,9
1965 März	14 664,3	—	—	—	50,6	—	1 765,9	2 328,1	739,8	768,7	8 817,2	194,0
Juni	15 444,0	56,2	—	—	50,6	—	2 206,3	2 595,4	723,0	862,4	8 759,1	191,0
Sept.	16 043,5	91,4	—	—	50,6	—	2 286,4	2 995,7	758,0	934,9	8 758,0	168,5
Dez.	17 401,0	333,1	—	135,0	50,8	—	2 646,1	3 513,5	836,4	1 031,0	8 687,2	167,9
1966 März	18 233,3	23,6	—	135,0	51,1	—	3 122,2	3 960,6	833,8	1 267,7	8 676,1	163,2
Juni	18 611,9	19,2	—	175,0	51,1	—	3 068,9	4 300,4	823,8	1 399,8	8 612,6	161,1
Sept.	18 845,0	107,6	—	175,0	51,0	—	3 044,7	4 409,6	823,4	1 512,6	8 598,0	123,1
Dez.	20 327,7	442,1	—	175,0	51,0	38,3	3 052,2	5 592,3	822,9	1 504,4	8 527,9	121,6
1967 März	21 649,2	13,5	—	175,0	50,5	363,3	3 333,7	6 548,1	824,9	1 692,0	8 527,2	121,0
Juni ¹⁾	22 110,6	16,0	—	135,0	51,1	403,3	3 531,7	6 861,9	809,8	1 717,8	8 465,0	119,0

¹⁾ Ohne Verschuldung bei Gebietskörperschaften und Sondervermögen. — ²⁾ Einschl. Berliner Schuldverschreibungen. — ³⁾ Einschl. verzinslicher Schatzanweisungen. — Im Gegensatz zu den Angaben in der Tab. IV, 2 ohne im eigenen Bestand der Emittenten befindliche Anleihestücke. — ⁴⁾ Die Veränderungen des Gesamtbetrages sind durch Tilgungen, durch Berichtigung der Umstellungsrechnungen und — in 1957 — durch den Übergang der Verpflichtungen aus den Ausgleichsforderungen der Landeszentralbanken auf den Bund gemäß § 38 des Gesetzes über die Deutsche Bundesbank bedingt. — ⁵⁾ Vorläufig.

8. Steuereinnahmen der Gemeinden und Gemeindeverbände

(einschl. Hansestädte und Berlin)

Mio DM

Zeit	Gesamt	Grundsteuer			Gewerbesteuer			Getränkesteuer	Kinosteuern	Übrige Vergnügungssteuer	Hundersteuer	Sonstige Steuern ⁴⁾
		Gesamt	Grundsteuer A ¹⁾	Grundsteuer B ²⁾	Gesamt	Gewerbesteuer ³⁾	Lohnsummensteuer					
1950	2 696,6	1 169,8	—	—	1 246,1	1 041,5	204,7	58,2	91,1	29,7	40,3	61,2
1951	3 512,2	1 221,9	—	—	1 963,1	1 705,2	257,8	71,0	105,7	31,7	44,9	73,9
1952	4 216,2	1 225,3	306,5	918,8	2 623,0	2 309,8	313,2	82,9	118,6	34,9	47,2	84,3
1953	4 764,1	1 274,3	317,2	957,1	3 097,2	2 747,8	349,4	88,7	129,7	35,9	48,5	89,9
1954	5 101,5	1 333,7	325,8	1 007,9	3 341,7	2 957,3	384,4	95,3	139,8	38,7	49,4	102,9
1955	5 561,3	1 376,3	334,7	1 041,6	3 726,4	3 288,4	438,0	99,8	140,8	42,6	49,8	125,6
1956	6 114,5	1 404,5	339,1	1 065,4	4 222,6	3 726,2	496,3	105,6	150,8	47,4	49,5	141,1
1957	7 011,0	1 456,2	349,7	1 106,5	5 047,0	4 503,9	543,1	110,1	142,5	54,2	48,8	146,7
1958	7 306,2	1 521,1	359,2	1 161,9	5 260,7	4 680,3	580,5	118,2	118,9	58,6	49,4	163,8
1959	8 598,4	1 595,3	370,4	1 224,9	6 467,7	5 864,5	603,2	124,0	105,7	66,8	45,8	187,8
1960 ³⁾	9 636,5	1 630,6	377,7	1 252,9	7 433,4	6 780,4	653,0	128,0	82,1	67,3	45,5	282,4
1961	10 471,4	1 718,9	395,7	1 317,2	7 430,0	7 172,7	717,2	128,0	55,4	67,3	45,5	313,0
1962	11 220,7	1 862,0	402,0	1 415,2	8 770,3	7 987,4	782,9	107,2	78,1	72,5	45,5	325,9
1963	11 783,3	1 950,5	412,8	1 496,1	9 279,2	8 464,4	808,5	109,9	84,8	28,6	76,7	46,4
1964	12 568,1	1 994,4	421,9	1 579,1	9 952,0	9 104,0	848,0	120,9	93,2	23,8	83,1	485,2
1965	13 063,4 ⁷⁾	2 110,2	427,9	1 682,3	10 283,2	9 350,3	1 053,9	121,4	112,2	17,1	8,4	81,1
1966	14 029,4	2 231,0	431,5	1 799,4	11 091,2	10 087,3	1 003,9	121,4	112,2	17,1	8,4	84,8
1961 1. VJ.	2 506,3	418,2 ⁸⁾	93,8	324,3	1 937,4	1 755,0	182,4	32,6	23,6	19,6	13,8	61,1
2. "	2 620,4	409,8	91,9	317,8	2 060,0	1 889,2	170,8	31,1	22,5	15,1	12,6	69,3
3. "	2 659,1	439,4	100,4	337,8	2 068,2	1 886,4	181,8	31,6	18,2	15,8	10,4	75,5
4. "	2 685,6	451,5	109,5	337,3	1 899,4	1 899,4	182,2	32,8	17,8	16,7	8,6	76,5
1962 1. VJ.	2 706,7	434,5	85,4	340,9	2 116,9	1 920,0	196,9	29,4	18,2	19,8	15,6	72,3
2. "	2 810,7	446,0	93,3	343,7	2 221,8	2 037,5	184,3	26,5	14,6	15,0	11,3	75,5
3. "	2 824,1	502,9	109,4	381,2	2 173,9	1 970,8	203,1	26,2	11,4	15,4	10,2	84,1
4. "	2 879,2	478,6	113,9	349,4	2 257,7	2 059,1	198,6	25,1	11,2	17,1	8,4	81,1
1963 1. VJ.	2 787,3	465,3	87,2	362,9	2 182,8	1 971,2	211,6	18,4	10,3	20,3	16,0	74,2
2. "	2 936,2	465,5	96,0	357,8	2 338,1	2 147,2	190,9	20,8	9,4	15,6	11,1	75,8
3. "	3 017,2	531,6	111,2	412,5	2 344,1	2 135,1	209,0	20,1	9,1	17,9	10,1	84,3
4. "	3 042,5	488,2	118,3	363,0	2 407,9	2 210,9	197,0	18,8	9,1	18,8	8,3	91,4
1964 1. VJ.	3 001,9	475,1	87,6	383,3	2 375,7	2 158,6	217,1	20,7	8,3	21,4	16,0	84,7
2. "	3 223,6	489,7	99,7	387,0	2 583,1	2 381,6	201,5	20,3	6,8	17,4	11,9	94,4
3. "	3 154,4	542,2	113,9	430,1	2 446,6	2 231,4	215,2	22,1	6,5	18,7	10,1	108,2
4. "	3 188,2	487,3	120,6	378,6	2 546,6	2 332,4	214,2	21,7	7,0	19,2	8,4	98,0
1965 1. VJ.	3 170,1	495,3	90,1	405,2	2 507,6	2 270,5	237,1	21,0	7,9	24,1	17,5	96,7
2. "	3 320,2	511,3	101,4	409,9	2 630,9	2 408,9	222,0	21,9	5,7	18,0	10,6	121,8
3. "	3 233,2	569,2	114,8	454,4	2 478,4	2 239,3	239,1	23,6	5,5	20,0	10,2	126,3
4. "	3 375,9	534,3	121,6	412,7	2 666,4	2 431,3	235,1	22,9	4,7	21,0	8,0	118,6
1966 1. VJ.	3 382,3	535,2	90,7	444,5	2 666,4	2 410,2	256,2	23,6	5,6	22,7</		

9. Ausgleichsforderungen

Mio DM

Posten	Ausgleichsforderungen				
	gesamt	für Deutsche Bundesbank	für Kredit-Institute ¹⁾	für Versicherungsunternehmen	für Bau-Sparkassen
I. Entstehung und Aufgliederung nach Gläubigern					
1. Höhe der zugeteilten Ausgleichsforderungen ²⁾	22 322	8 681 ³⁾	7 618	5 958	65
2. Planmäßige und außerplanmäßige Tilgungen bis Ende Juni 1967	2 131	—	1 232	889	10
3. Höhe der Ausgleichsforderungen Ende Juni 1967 davon befanden sich	20 191	8 681	6 386	5 069	55
a) im Bestand der folgenden Gläubiger ⁴⁾ :					
Deutsche Bundesbank	8 681	8 681 ⁵⁾	—	—	—
(davon in Geldmarkttitel umgewandelt)	(1 524)	(1 524)	(—)	(—)	3
Kreditinstitute	5 981	—	5 826	152	—
Versicherungsunternehmen	4 634	—	—	4 634	—
Bausparkassen	48	—	—	—	48
b) im Bestand des Fonds zum Ankauf von Ausgleichsforderungen ⁶⁾	691	—	473	214	4
c) im Eigenbestand der Schuldner	156	—	87	69	—
II. Aufgliederung nach Schuldndern und Zinstypen					
Ende Juni 1967					
1. Gliederung nach Schuldndern					
a) Bund	11 797	8 681	512	2 604	—
b) Länder	8 394	—	5 874	2 465	55
2. Gliederung nach Zinstypen					
a) unverzinsliche Ausgleichsforderungen	42	—	42	—	—
b) 3 %ige Ausgleichsforderungen	14 034	8 134	5 900	—	—
c) 3 1/2 %ige	5 117	—	2	5 060	55
d) 4 1/2 %ige	442	—	442	—	—
e) 3 %ige Sonderausgleichsforderungen	9	—	—	9	—
f) unverzinsliche Schuldverschreibung ⁷⁾	547	547	—	—	—
3. Gesamt (1a + 1b = 2a bis 2f)	20 191	8 681	6 386	5 069	55

¹⁾ Einschl. Ausgleichsforderungen für Postscheck- und Postsparkassenämter. — ²⁾ Einschl. Ansprüche auf Ausgleichsforderungen, die bereits bedient, d. h. verzinst und getilgt werden, aber noch nicht in den Schuldbüchern eingetragen sind. — ³⁾ Einschl. unverzinsliche Schuldverschreibung; vgl. Anm. 7). — ⁴⁾ Unter Berücksichtigung der Käufe und Verkäufe zwischen den ursprünglichen Gläubigergruppen. — ⁵⁾ Lt. Ausweis der Deutschen Bundesbank vom 30. 6. 1967 (Bestand zuzüglich in Geldmarkttitel umgewandelte Ausgleichsforderungen). — ⁶⁾ Gemäß § 8 ff. des Gesetzes über die Tilgung von Ausgleichsforderungen vom 30. 7. 1965. — ⁷⁾ Unverzinsliche Schuldverschreibung wegen Geldausstattung West-Berlins.

VII. Außenwirtschaft

1. Wichtige Posten der Zahlungsbilanz*)

Mio DM

Zeit	I. Saldo der Devisen- bilanz *)	II. Bilanz der laufenden Posten und des Kapitalverkehrs												III. Rest- posten der Zahlungs- bilanz ?) (I - II)	
		Bilanz der laufenden Posten				Kapitalbilanz (Kapitalexport: —)*)									
		Ins- gesamt	Saldo des Waren- und Dienstleistungsverkehrs	Saldo der Über- tragungen (eigene: —)	Saldo gesamten Kapital- lei- stungen	Ins- gesamt	Saldo der langfristigen Kapitalleistungen	Öffent- lich *) *)	Ins- gesamt	Saldo der kurzfristigen Kapitalleistungen	Privat	Öffent- lich *)	Ins- gesamt	Privat	
Ins- gesamt	Ins- gesamt	Handels- bilanz *)	Dienst- lei- stungs- bilanz *)	(eigene: —)	Saldo gesamten Kapital- lei- stungen	Ins- gesamt	Privat	Öffent- lich *) *)	Ins- gesamt	Privat	Öffent- lich *)	Ins- gesamt	Privat	Öffent- lich *)	
1950	— 564	— 407	— 2 472	— 3 012	+ 540	+ 2 065	+ 207	+ 458	.	+ 251	— 251	—	— 200	— 364	
1951	+ 2 038	+ 2 341	+ 812	+ 149	+ 961	+ 1 529	+ 87	— 149	— 149	+ 236	+ 236	—	+ 2 428	+ 390	
1952	+ 2 761	+ 2 528	+ 2 368	+ 706	+ 1 662	+ 160	— 23	— 586	— 15	+ 563	+ 477	+ 86	+ 2 505	+ 256	
1953	+ 3 614	+ 3 793	+ 4 244	+ 2 516	+ 1 728	+ 451	+ 50	— 1 645	— 61	+ 1 695	+ 395	+ 1 300	+ 3 843	+ 229	
1954	+ 2 782	+ 3 605	+ 4 083	+ 2 698	+ 1 385	+ 474	— 375	— 518	— 264	+ 254	+ 143	+ 305	+ 3 234	+ 452	
1955	+ 1 851	+ 2 205	+ 3 039	+ 1 245	+ 1 794	+ 834	+ 450	— 381	— 110	— 271	— 69	+ 119	+ 1 755	+ 96	
1956	+ 5 014	+ 4 477	+ 5 700	+ 2 897	+ 2 803	+ 1 223	+ 52	— 555	+ 134	+ 607	+ 894	— 287	+ 4 529	+ 485	
1957	+ 5 122	+ 5 864	+ 7 743	+ 4 083	+ 3 660	+ 1 879	+ 2 460	— 595	+ 267	+ 862	+ 1 865	— 55	+ 1 810	+ 404	
1958	+ 3 188	+ 5 948	+ 7 966	+ 4 954	+ 3 012	+ 2 018	+ 2 405	— 1 557	— 507	+ 1 050	+ 848	— 761	+ 87	+ 3 543	
1959	— 2 204	+ 4 195	+ 7 495	+ 5 361	+ 2 134	+ 3 300	+ 6 432	— 5 667	+ 372	+ 295	+ 765	— 1 163	+ 398	+ 227	
1960	+ 8 007	+ 4 654	+ 8 107	+ 5 223	+ 2 884	+ 3 453	+ 1 788	— 99	+ 1 140	+ 239	+ 1 887	+ 2 844	+ 957	+ 6 442	
1961	— 1 928 ^{b)}	+ 2 887	+ 7 358	+ 6 615	+ 743	+ 471	+ 227	+ 4 236	+ 885	+ 522	+ 991	+ 281	+ 1 272	+ 340	
1962	— 552	+ 2 142	+ 3 082	+ 3 477	+ 395	+ 5224	+ 509	— 274	+ 899	+ 173	+ 783	+ 358	+ 425	+ 1 633	
1963	+ 2 572	+ 913	+ 5 999	+ 6 032	+ 33	+ 506	+ 2 179	+ 1 782	+ 2 963	+ 1 181	+ 397	+ 743	+ 346	+ 3 092	
1964	+ 12	+ 226	+ 5 469	+ 6 081	+ 612	+ 523	+ 2 022	+ 871	+ 940	+ 2 227	+ 1 287	+ 1 151	+ 276	+ 1 427	
1965	+ 1 506	+ 6 427	— 46	+ 1 203	+ 1 249	+ 6381	+ 2 421	+ 871	+ 940	+ 2 227	+ 1 481	+ 611	+ 870	+ 4 006	
1966	+ 1 030	+ 428	+ 6 692	+ 7 958	+ 1 266	+ 6264	+ 66	+ 2 451	+ 1 688	+ 4 139	+ 2 385	+ 1 320	+ 1 065	+ 362	
1958 1. Vj.	— 52	+ 996	+ 1 550	+ 689	+ 861	+ 554	+ 1 256	— 48	+ 56	— 104	+ 1 208	— 765	— 443	+ 260	
2. "	+ 1 293	+ 1 619	+ 2 185	+ 1 453	+ 732	+ 566	+ 515	+ 393	+ 172	+ 221	+ 122	+ 108	+ 14	+ 208	
3. "	+ 975	+ 1 475	+ 1 976	+ 1 384	+ 592	+ 501	+ 448	+ 429	+ 36	+ 393	+ 19	+ 235	+ 216	+ 189	
4. "	+ 972	+ 1 858	+ 2 255	+ 1 428	+ 827	+ 397	+ 186	+ 687	+ 355	+ 332	+ 501	+ 347	+ 154	+ 52	
1959 1. Vj.	— 2 942	+ 1 091	+ 1 885	+ 1 191	+ 694	+ 794	+ 4 098	+ 1 350	+ 457	+ 893	+ 2 748	+ 1 361	+ 1 387	+ 3 007	
2. "	— 426	+ 978	+ 1 767	+ 1 295	+ 472	+ 789	+ 1 235	+ 1 074	+ 528	+ 546	+ 161	+ 362	+ 201	+ 65	
3. "	— 797	+ 479	+ 1 459	+ 1 212	+ 247	+ 980	+ 1 695	+ 2 821	+ 227	+ 2 594	+ 1126	+ 430	+ 1 556	+ 257	
4. "	+ 1 961	+ 1 647	+ 2 384	+ 1 663	+ 721	+ 737	+ 596	+ 422	+ 160	+ 262	+ 1 018	+ 990	+ 28	+ 419	
1960 1. Vj.	+ 353	+ 1 602	+ 2 339	+ 1 375	+ 964	+ 737	+ 1 454	+ 593	+ 380	+ 213	+ 861	+ 118	+ 979	+ 205	
2. "	+ 3 458	+ 692	+ 1 633	+ 874	+ 759	+ 941	+ 1 752	+ 248	+ 101	+ 349	+ 2 000	+ 1 770	+ 230	+ 1 014	
3. "	+ 2 633	+ 834	+ 1 656	+ 1 148	+ 508	+ 822	+ 695	+ 67	+ 420	+ 353	+ 628	+ 537	+ 91	+ 529	
4. "	+ 1 563	+ 1 526	+ 2 479	+ 1 826	+ 653	+ 953	+ 795	+ 675	+ 999	+ 324	+ 120	+ 419	+ 299	+ 321	
1961 1. Vj.	+ 1 212 ^{b)}	+ 1 878	+ 2 712	+ 1 919	+ 793	+ 834	+ 1 212	+ 586	+ 833	+ 247	+ 1 798	+ 548	+ 250	+ 546	
2. "	+ 1 892	+ 866	+ 1 945	+ 1 708	+ 237	+ 1 079	+ 3 810	+ 347	+ 149	+ 496	+ 463	+ 140	+ 323	+ 1 052	
3. "	+ 1 995	+ 115	+ 1 353	+ 1 720	+ 367	+ 1 238	+ 1 504	+ 573	+ 137	+ 436	+ 931	+ 89	+ 1 020	+ 389	
4. "	+ 747	+ 28	+ 1 348	+ 1 268	+ 80	+ 1 320	+ 299	+ 902	+ 40	+ 942	+ 2 201	+ 1 880	+ 321	+ 580	
1962 1. Vj.	— 2 055	— 304	+ 972	+ 618	+ 354	+ 1 276	+ 3 033	+ 129	+ 388	+ 259	+ 3 162	+ 2 999	+ 163	+ 3 337	
2. "	+ 767	+ 594	+ 736	+ 938	+ 202	+ 1 330	+ 860	+ 264	+ 5	+ 269	+ 1 124	+ 1 044	+ 80	+ 266	
3. "	+ 733	+ 634	+ 461	+ 969	+ 508	+ 1 095	+ 1 514	+ 132	+ 201	+ 333	+ 1 464	+ 1 431	+ 215	+ 501	
4. "	+ 3	+ 610	+ 913	+ 952	+ 39	+ 1 523	+ 1 168	+ 7	+ 305	+ 312	+ 1 175	+ 1 482	+ 293	+ 558	
1963 1. Vj.	— 96	+ 316	+ 1 011	+ 751	+ 260	+ 1 327	— 48	+ 505	+ 657	+ 152	+ 553	+ 805	+ 252	+ 364	
2. "	+ 1 000	+ 305	+ 1 020	+ 1 181	+ 161	+ 1 325	+ 973	+ 578	+ 884	+ 306	+ 395	+ 98	+ 297	+ 332	
3. "	+ 695	+ 546	+ 780	+ 1 263	+ 483	+ 1 326	+ 1 002	+ 641	+ 878	+ 237	+ 361	+ 46	+ 407	+ 456	
4. "	+ 973	+ 2 080	+ 3 188	+ 2 837	+ 351	+ 1 108	+ 252	+ 58	+ 544	+ 486	+ 194	+ 1 496	+ 1 302	+ 233	
1964 1. Vj.	+ 8	+ 1 159	+ 2 361	+ 2 389	+ 28	+ 1 202	+ 2 137	+ 230	+ 495	+ 265	+ 2 367	+ 610	+ 757	+ 986	
2. "	+ 121	+ 441	+ 1 958	+ 1 973	+ 15	+ 1 517	+ 673	+ 997	+ 751	+ 246	+ 324	+ 501	+ 177	+ 353	
3. "	+ 426	+ 1 088	+ 219	+ 685	+ 466	+ 1 307	+ 100	+ 138	+ 125	+ 263	+ 38	+ 76	+ 188	+ 762	
4. "	+ 309	+ 286	+ 931	+ 1 034	+ 103	+ 217	+ 888	+ 34	+ 500	+ 466	+ 854	+ 1 423	+ 569	+ 602	
1965 1. Vj.	+ 510	+ 337	+ 1 121	+ 1 098	+ 23	+ 1 458	+ 1 429	+ 327	+ 509	+ 182	+ 1 756	+ 1 878	+ 122	+ 1 256	
2. "	+ 1 173	+ 2 695	+ 803	+ 46	+ 757	+ 1 892	+ 108	+ 609	+ 338	+ 163	+ 4	+ 159	+ 587	+ 414	
3. "	+ 8	+ 2 728	+ 2 12	+ 453	+ 759	+ 1 516	+ 1 258	+ 168	+ 507	+ 339	+ 1 990	+ 1 425	+ 565	+ 570	
4. "	+ 1 855	+ 667	+ 848	+ 604	+ 244	+ 1 515	+ 1 584	+ 174	+ 602	+ 428	+ 1 410	+ 1 068	+ 342	+ 732	
1966 1. Vj.	— 1 177	+ 1 171	+ 515	+ 846	+ 331	+ 1 686	+ 800	+ 243	+ 584	+ 341	+ 1 043	+ 893	+ 150	+ 794	
2. "	+ 170	+ 585	+ 974	+ 1 376	+ 402	+ 1 559	+ 281	+ 1 727	+ 516	+ 243	+ 2 008	+ 403	+ 1 605	+ 304	
3. "	+ 745	+ 197	+ 1 637	+ 2 258	+ 621	+ 1 440	+ 422	+ 132	+ 474	+ 342	+ 290	+ 332	+ 42	+ 126	
4. "	+ 1 292	+ 1 987	+ 3 566	+ 3 478	+ 88	+ 1 579	+ 31	+ 1 099	+ 114	+ 1 213	+ 1 130	+ 1 478	+ 348	+ 2 018	
1967 1. Vj.	+ 142	+ 2 703	+ 4 176	+ 4 335	+ 159	+ 1 473	+ 3 469	+ 437	+ 240	+ 197	+ 3 032	+ 2 688	+ 344	+ 908	
2. " b)	+ 926	+ 2 558	+ 3 989	+ 4 436	+ 447	+ 1 431	+ 2 811	+ 1 095	+ 741	+ 354	+ 1 716	+ 1 388	+ 328	+ 673	
1965 Okt.	+ 166	— 181	+ 268	+ 66	+ 203	+ 449	+ 83	+ 87	+ 172	+ 85	— 4	+ 15	+ 11	+ 98	
Nov.	+ 113	+ 491	+ 31	+ 109	+ 78	+ 460	+ 523	+ 144	+ 284	+ 140	+ 379	+ 210	+ 169	+ 81	
Dez.	+ 94	+ 5	+ 611	+ 647	+ 36	+ 606	+ 978	+ 57	+ 146	+ 203	+ 1 035	+ 873	+ 162	+ 983	
1966 Jan.	+ 669	+ 470	+ 61	+ 186	+ 125	+ 531	+ 893	+ 312	+ 526	+ 214	+ 1 205	+ 1 255	+ 50	+ 1 363	
Febr.	+ 203	+ 287	+ 286	+ 372	+ 86	+ 573	+ 86	+ 188	+ 119	+ 69	+ 102	+ 100	+ 2	+ 373	
März	+ 305	+ 414	+ 168	+ 288	+ 120	+ 582	+ 179	+ 119	+ 177	+ 58	+ 60	+ 262	+ 202	+ 235	
April	+ 183	+ 320	+ 237	+ 332	+ 95	+ 557	+ 123	+ 47	+ 210	+ 257	+ 170	+ 26	+ 144	+ 197	
Mai	+ 421	+ 53	+ 489	+ 639	+ 150	+ 436	+ 677	+ 1 847	+ 46	+ 1 801	+ 1 170	+ 182	+ 1 352	+ 624	
Juni	+														

2. Angaben zur Zentralen Währungsposition

a) Währungsreserven der Deutschen Bundesbank^{o) 1)}

Mio DM

Stand am Jahres- bzw. Monatsende	Gesamtbestand an Gold und Auslandsforderungen (netto)	Goldbestand und uneingeschränkt verwendbare Auslandsforderungen			Kreditgewährung an den Internationalen Währungsfonds im Rahmen der „Allgemeinen Kreditvereinbarungen“	Beschränkt verwendbare Auslandsforderungen ²⁾				Auslandsverbindlichkeiten ²⁾
		Goldbestand		Uneingeschränkt verwendbare Auslandsforderungen		Insgesamt	Insgesamt	darunter: US-Dollar	Insgesamt	
		Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt		Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	Insgesamt	
1952	4 635	2 971	587	2 384	2 085	—	2 026	—	—	1 061
1953	8 158	5 510	1 367	4 143	3 538	—	2 704	—	—	1 782
1954	10 930	8 426	2 628	5 798	5 436	—	2 672	—	—	2 054
1955	12 781	10 134	3 862	6 272	5 756	—	2 785	—	—	168
1956	17 795	14 412	6 275	8 137	7 301	—	3 571	—	—	138
1957	22 917	17 237	10 674	6 563	6 124	—	6 393	735	240	1 890
1958	26 105	19 477	11 085	8 392	7 409	—	7 000	1 166	972	4 242
1959	23 621	19 039	11 077	7 962	7 256	—	4 992	1 305	353	3 159
1960	31 628	28 295	12 479	15 816	14 981	—	3 762	1 400	265	410
1961	28 281	26 165	14 654	11 511	10 886	—	2 453	1 352	—	1 993
1962	27 729	25 786	14 716	11 070	10 785	—	2 299	1 352	—	897
1963	30 301	28 409	15 374	13 035	11 668	—	2 131	1 352	—	751
1964	30 313	27 879	16 992	10 887	7 712	720	1 973	1 352	—	615
1965	28 807	25 410	17 639	7 771	5 167	1 390	2 428	1 454	465	509
1966	29 837	27 085	17 167	9 918	8 307	1 390	1 874	1 454	—	420
1961 5. März ^{a)} b) ⁵⁾	31 724	28 512	12 723	15 789	14 952	—	3 497	1 400	265	1 744
	30 305	27 155	12 117	15 038	14 240	—	3 434	1 352	252	1 742
1965 März	29 803	27 442	16 973	10 469	6 888	720	1 963	1 352	—	611
Juni	28 630	25 571	17 511	8 060	5 199	1 390	1 959	1 352	—	407
September	28 622	25 214	17 560	7 654	4 899	1 390	2 355	1 374	465	515
Dezember	28 807	25 410	17 639	7 771	5 167	1 390	2 428	1 454	465	421
1966 März	27 630	24 598	17 608	6 990	4 907	1 390	2 234	1 454	272	508
Juni	27 800	24 775	17 339	7 536	5 846	1 390	2 064	1 454	102	429
September	28 545	25 814	17 179	8 635	6 985	1 390	1 874	1 454	—	533
Dezember	29 837	27 085	17 167	9 918	8 307	1 390	1 874	1 454	—	512
1967 Januar	28 823	25 967	17 159	8 808	7 248	1 390	1 874	1 454	—	420
Februar	29 668	26 736	17 155	9 581	8 087	1 390	1 874	1 454	—	420
März	29 979	27 036	17 175	9 861	8 365	1 390	1 874	1 454	—	321
April	29 890	26 892	17 183	9 709	8 197	1 390	1 874	1 454	—	266
Mai	29 308	27 039	17 178	9 861	8 363	670	1 874	1 454	—	275
Juni	29 053	26 807	17 169	9 638	8 139	670	1 874	1 454	—	298
Juli ¹⁾	29 245	26 559	17 143	9 416	7 909	670	2 374	500	1 454	420
										358

^{o)} Die Daten sind mit den im Rahmen des Bundesbankausweises angegebenen Zahlen nicht ganz identisch. Der Goldbestand sowie die Auslandsforderungen und -verbindlichkeiten sind hier entsprechend den Vorschriften des Internationalen Währungsfonds für die Aufstellung von Zahlungsbilanzen zur jeweiligen Parität umgerechnet, während sie im Bundesbankausweis zum Jahresende auf dem Niederstwertprinzip und auf der Passivseite nach dem Höchstwertprinzip bewertet werden. Hiervon ausgehend wird der Bestand im laufenden Jahr an Hand der jeweils zum Tageskurs berechneten Veränderungen ermittelt. Darüber hinaus bestehen bei den Verbindlichkeiten gewisse Unterschiede in Bezug auf die Abgrenzung der zu berücksichtigenden Positionen (vgl. auch Anm. 1)). — ¹⁾ Von 1959 ab einschl. der vorher nicht berücksichtigten Akkreditivdeckungskonten und der in der Position „Einlagen ausländischer Einleger“ des Bundesbankausweises erfassten Verbindlichkeiten. — ²⁾ In den Jahren 1952 und 1953 einschl. bestimmter Forderungen und Verbindlichkeiten, wie z. B. konsolidierter Clearingschulden, deren Veränderungen in den Zahlungsbilanztabellen nicht der Devisen-, sondern der Kapitalbilanz zugerechnet wurden. — ³⁾ Diese Schuldverschreibungen wurden von der Bundesbank im Rahmen der deutsch-amerikanischen Vereinbarungen von Anfang Mai 1967 über eine Devisenhilfe zugunsten der Vereinigten Staaten übernommen. — ⁴⁾ Ohne die in den untenstehenden Tabellen ausgewiesenen Forderungen an die Weltbank, die im Bundesbankausweis in der Position „Wertpapiere“ und in der Zahlungsbilanz bei den langfristigen öffentlichen Kapitalleistungen berücksichtigt sind. — ⁵⁾ Reihe a) bewertet zum Paritätskurs vor, Reihe b) bewertet zum Paritätskurs nach der DM-Aufwertung. — ¹⁾ Vorläufig.

b) Übrige Auslandsforderungen und -verbindlichkeiten

Mio DM

Stand am Jahres- bzw. Monatsende	Deutsche Position im Internationalen Währungsfonds ^{o)}					Kreditgewährung der Bundesbank unter den „Allgemeinen Kreditvereinbarungen“ ^{o)}	In den Währungsreserven nicht enthaltene Auslandsforderungen der Bundesbank ⁴⁾			Durch Vermittlung der Bundesbank in deutschen Geldmarktpapieren angelegte DM-Guthaben ausländischer Zentralbanken ⁵⁾		
	Deutsche Quote im IWF			Gesamte Reserveposition im IWF ^{*)}	Insgesamt		US-Dollar	DM				
	Subskription	Tatsächlich geleistete Einzahlungen	Noch vorhandene DM-Bestände des IWF		Insgesamt							
Insgesamt ¹⁾	Gold ²⁾	DM-Abrufe des IWF (netto) ³⁾	Insgesamt	In vH der Quote	Insgesamt	Gesamte Reserveposition im IWF ^{*)}	Insgesamt	US-Dollar	DM			
1952	1 386	139	—	1 247	90	—	139	—	—	—		
1953	1 386	157	—	1 229	89	—	157	—	—	—		
1954	1 386	346	346	1 040	75	—	346	—	—	—		
1955	1 386	346	—	1 040	75	—	346	73	73	—		
1956	1 386	346	—	1 040	75	—	346	73	73	—		
1957	1 386	346	—	1 040	75	—	617	73	73	—		
1958	1 386	617	346	271	55	—	1 127	191	191	28		
1959	3 307	1 127	827	2 180	66	—	1 296	272	172	96		
1960	3 307	1 296	827	469	2 011	61	2 549	1 112	612	363		
1961	3 150	2 549	788	1 761	601	19	2 069	1 105	605	193		
1962	3 150	2 069	788	1 281	1 081	34	2 208	1 105	602	497		
1963	3 150	2 208	788	1 420	942	30	3 650	1 102	602	525		
1964	3 150	2 930	788	2 142	220	7	1 390	4 305	1 082	582		
1965	3 150	2 915	788	2 127	235	7	1 390	5 028	1 039	539		
1966	4 800	3 638	1 200	2 438	1 162	24	1 453	372	172	49		
1961 5. März ^{a)} b) ⁵⁾	3 307	1 453	827	1 654	56	—	1 384	364	164	200		
	3 150	1 384	788	596	1 766	56	—	—	—	257		
1965 März	3 150	2 801	788	2 013	349	11	3 521	1 100	600	329		
Juni	3 150	2 847	788	2 059	303	10	1 390	4 237	1 100	500		
September	3 150	2 855	788	2 067	295	9	1 390	4 245	1 082	582		
Dezember	3 150	2 915	788	2 127	235	7	1 390	4 305	1 082	500		
1966 März	3 150	3 009	788	2 221	141	4	1 390	4 399	1 080	580		
Juni	4 800	3 480	1 200	2 280	1 320	28	1 390	4 870	1 080	500		
September	4 800	3 482	1 200	2 282	1 318	27	1 390	4 872	1 079	579		
Dezember	4 800	3 638	1 200	2 438	1 162	24	1 390	5 028	1 039	539		
1967 Januar	4 800	3 688	1 200	2 488	1 112	23	1 390	5 078	1 059	539		
Februar	4 800	3 655	1 200	2 455	1 145	24	1 390	5 045	1 037	537		
März	4 800	3 650	1 200	2 450	1 150	24	1 390	5 040	1 037	537		
April	4 800	3 637	1 200	2 437	1 163	24	1 390	5 027	1 037	537		
Mai	4 800	3 635	1 200	2 435	1 165	24	1 390	5 027	1 037	537		
Juni	4 800	3 694	1 200	2 494	1 106	23	670	4 305	537	500		
Juli	4 800	3 664	1 200	2 464	1 136	24	670	4 334	1 037	537		

^{o)} Um die deutsche Position im Internationalen Währungsfonds vollständig darzustellen, wird hier die Kreditgewährung der Bundesbank an den IWF unter den „Allgemeinen Kreditvereinbarungen“, die bereits in den Währungsreserven der Bundesbank berücksichtigt ist, nochmals aufgeführt. — ¹⁾ Entspricht der Goldtranche-Position. — ²⁾ Einschl. des Rückkaufs von DM durch die Bundesrepublik Deutschland auf Grund der sog. Rückkaufverpflichtung, der auf die Goldeinzahlung angerechnet wurde. — ³⁾ In Höhe dieses Betrags, der sich aus den tatsächlich geleisteten Einzahlungen im Rahmen der deutschen IWF-Quote und der Kreditgewährung der Bundesbank unter den „Allgemeinen Kreditvereinbarungen“ zusammensetzt, hat die Bundesrepublik Deutschland ein quasi-automatisches Ziehungsrrecht im IWF. — ⁴⁾ Hauptsächlich Forderungen an die Weltbank aus der Inanspruchnahme des der Weltbank im August 1960 eingeräumten Kredits über rd. 1 Mrd DM. — ⁵⁾ Einschl. internationaler Organisationen mit währungspolitischen Aufgaben. — * Reihe a) bewertet zum Paritätskurs vor, Reihe b) bewertet zum Paritätskurs nach der DM-Aufwertung.

3. Warenhandelsbilanz nach Ländergruppen bzw. Ländern*)

Mio DM

Ländergruppe bzw. Land	1963	1964	1965	1966	1966			1967				1966 Jan./Juni		
					2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	Juni	Jan./Juni			
Alle Länder	Ausfuhr Einfuhr	58 309 52 277	64 920 58 839	71 651 70 448	80 628 72 670	19 624 18 248	19 890 17 632	22 157 18 679	20 778 16 443	21 900 17 464	7 535 6 228	42 678 33 907	38 581 36 359	
davon:	Saldo	+ 6 032	+ 6 081	+ 1 203	+ 7 958	+ 1 376	+ 2 258	+ 3 478	+ 4 335	+ 4 436	+ 1 307	+ 8 771	+ 2 222	
I. Industrieländer	Ausfuhr Einfuhr	45 495 37 924	50 441 42 498	55 128 51 986	61 755 53 188	15 130 13 460	15 193 12 924	16 862 13 644	15 729 11 877	16 721 13 019	5 816 4 708	32 450 24 896	29 700 26 620	
davon:	Saldo	+ 7 571	+ 7 943	+ 3 142	+ 8 567	+ 1 670	+ 2 269	+ 3 218	+ 3 852	+ 3 702	+ 1 108	+ 7 554	+ 3 080	
A. EWG-Mitgliedsländer	Ausfuhr Einfuhr	21 754 17 341	23 630 20 393	25 220 26 648	29 281 27 774	7 214 7 130	7 120 6 806	7 925 7 008	7 690 6 482	8 179 6 904	2 867 2 434	15 869 13 386	14 236 13 960	
davon:	Belgien-Luxemburg	Saldo	+ 4 413	+ 3 237	- 1 428	+ 1 507	+ 84	+ 314	+ 917	+ 1 208	+ 1 275	+ 433	+ 2 483	+ 276
Frankreich	Ausfuhr Einfuhr	6 432 5 495	7 424 6 270	7 792 7 843	9 216 8 618	2 321 2 251	2 136 1 962	2 543 2 178	2 498 2 086	2 593 2 115	896 760	5 091 4 201	4 537 4 478	
Italien	Ausfuhr Einfuhr	5 462 3 699	4 592 4 468	4 499 6 562	5 657 6 680	1 559 1 483	1 572 1 291	1 748 1 440	1 544 1 297	1 624 1 362	568 495	3 168 2 659	3 101 2 876	
Niederlande	Saldo	+ 784	+ 574	+ 141	+ 814	+ 76	+ 281	+ 308	+ 247	+ 262	+ 73	+ 509	+ 225	
B. EFTA-Mitgliedsländer	Ausfuhr Einfuhr	15 795 9 646	17 685 10 685	19 342 12 133	20 303 11 955	5 073 2 970	4 943 2 857	5 457 3 019	4 964 2 577	5 255 2 670	1 803 917	10 219 5 247	9 903 6 079	
davon:	Dänemark	Saldo	+ 6 149	+ 7 000	+ 7 209	+ 8 348	+ 2 103	+ 2 086	+ 2 438	+ 2 387	+ 2 585	+ 886	+ 4 972	+ 3 824
Großbritannien	Ausfuhr Einfuhr	1 777 1 198	2 104 1 262	2 330 1 484	2 334 1 368	539 324	575 317	672 340	594 299	622 280	209 93	1 216 579	1 087 711	
Norwegen	Saldo	+ 579	+ 842	+ 846	+ 966	+ 215	+ 258	+ 332	+ 295	+ 342	+ 116	+ 637	+ 376	
Österreich	Ausfuhr Einfuhr	2 212 2 471	2 716 2 782	2 804 3 141	3 129 3 155	832 755	769 714	757 828	818 689	892 730	296 241	1 710 1 419	1 603 1 613	
Portugal	Saldo	- 259	- 66	- 337	- 26	+ 77	+ 55	- 71	+ 129	+ 162	+ 55	+ 291	- 10	
Schweden	Ausfuhr Einfuhr	1 178 2 014	1 249 2 304	1 391 2 472	1 512 2 389	415 225	310 222	435 214	383 206	395 246	136 85	778 452	767 449	
Schweiz	Saldo	+ 496	+ 474	+ 529	+ 627	+ 190	+ 88	+ 221	+ 177	+ 149	+ 51	+ 326	+ 318	
C. Übrige europäische Länder ¹⁾	Ausfuhr Einfuhr	2 938 1 369	3 295 1 524	3 797 1 712	4 219 1 695	1 041 421	1 054 411	1 150 418	961 344	1 017 341	355 122	1 978 685	2 015 866	
darunter:	Finnland ¹⁾	Saldo	+ 1 569	+ 1 771	+ 2 085	+ 2 524	+ 620	+ 643	+ 732	+ 617	+ 676	+ 233	+ 1 293	+ 1 149
D. Außereuropäische Länder	Ausfuhr Einfuhr	424 190	501 199	616 236	663 208	179 52	161 45	165 61	145 45	160 47	56 14	305 92	337 102	
davon:	Vereinigte Staaten von Amerika ¹⁾	Saldo	+ 234	+ 302	+ 380	+ 455	+ 127	+ 116	+ 104	+ 100	+ 113	+ 42	+ 213	+ 235
Kanada	Ausfuhr Einfuhr	2 981 2 014	3 259 2 304	3 753 2 472	3 574 2 389	882 613	821 607	978 579	839 489	910 523	304 185	1 749 1 012	1 775 1 203	
Australischer Bund	Saldo	+ 967	+ 955	+ 1 281	+ 1 185	+ 269	+ 214	+ 399	+ 350	+ 387	+ 119	+ 737	+ 572	
Japan	Ausfuhr Einfuhr	4 285 1 722	4 561 1 839	4 651 2 226	4 872 2 255	1 185 580	1 253 541	1 300 579	1 224 505	1 259 503	447 177	2 483 1 008	2 319 1 135	
Neuseeland	Saldo	+ 1 083 731	1 252 811	1 495 908	1 427 883	364 229	331 220	390 226	367 194	355 166	118 52	722 360	+ 1 184	
Republik Südafrika	Ausfuhr Einfuhr	(816) (612)	(958) (656)	(1 169) (710)	(1 119) (702)	(288) (190)	(258) (175)	(308) (190)	(283) (162)	(269) (133)	(90) (44)	(552) (295)	(553) (337)	
davon:	Saldo	(+ 204)	(+ 302)	(+ 459)	(+ 417)	(+ 98)	(+ 83)	(+ 118)	(+ 121)	(+ 136)	(+ 46)	(+ 257)	(+ 216)	
Ausfuhr Einfuhr	6 863 10 206	7 874 10 609	9 071 12 297	10 744 12 576	2 479 3 131	2 799 3 041	3 090 3 391	2 708 2 624	2 932 3 279	1 028 1 305	5 640 5 903	4 855 6 144		
Saldo	- 3 343	- 2 735	- 1 226	- 1 832	- 652	- 242	- 301	+ 84	- 347	- 277	- 263	- 1 289		
Ausfuhr Einfuhr	4 196 7 942	4 786 8 066	5 742 9 197	7 178 9 178	1 618 2 306	1 881 2 113	2 089 2 546	1 750 1 914	1 831 2 460	644 982	3 581 4 374	3 208 4 519		
Saldo	- 3 746	- 3 280	- 3 455	- 2 000	- 688	- 232	- 457	- 164	- 629	- 338	- 793	- 1 311		
Ausfuhr Einfuhr	530 744	612 779	771 911	919 891	229 206	259 235	253 250	194 163	235 223	76 105	429 386	407 406		
Saldo	- 214	- 167	- 140	+ 28	+ 23	+ 24	+ 3	+ 31	+ 12	- 29	+ 43	+ 1		
Ausfuhr Einfuhr	519 391	598 461	671 483	677 484	186 110	165 141	154 96	156 93	179 96	61 37	335 189	358 247		
Saldo	+ 128	+ 137	+ 188	+ 193	+ 76	+ 24	+ 58	+ 63	+ 83	+ 24	+ 146	+ 111		
Ausfuhr Einfuhr	792 520	875 636	751 958	871 1 028	192 278	218 264	268 231	269 220	328 225	118 65	597 445	385 533		
Saldo	+ 272	+ 239	- 207	- 157	- 86	- 46	+ 37	+ 49	+ 103	+ 53	+ 152	- 148		
Ausfuhr Einfuhr	93 144	97 160	114 175	118 163	30 47	31 47	34 24	34 32	41 31	11 12	75 63	53 92		
Saldo	- 51	- 63	- 61	- 45	- 17	- 16	+ 10	+ 2	+ 10	- 1	+ 12	- 39		
Ausfuhr Einfuhr	733 465	906 507	1 022 573	981 832	224 184	245 241	292 244	305 202	318 244	118 104	623 446	444 347		
Saldo	+ 268	+ 399	+ 449	+ 149	+ 40	+ 4	+ 48	+ 103	+ 74	+ 14	+ 177	+ 97		

noch: 3. Warenhandelsbilanz nach Ländergruppen bzw. Ländern*)
Mio DM

Ländergruppe bzw. Land		1963	1964	1965	1966	1966			1967				1966
						2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	Juni	Jan./Juni	
II. Entwicklungsländer*)	Ausfuhr	10 816	11 939	13 614	15 311	3 647	3 761	4 217	3 943	3 987	1 320	7 930	7 333
	Einfuhr	12 119	13 844	15 447	16 234	4 047	3 850	4 156	3 892	3 736	1 259	7 628	8 228
	Saldo	-1 303	-1 905	-1 833	-923	-400	-89	+ 61	+ 51	+ 251	+ 61	+ 302	-895
davon:	Ausfuhr	2 434	2 747	3 284	4 067	1 021	944	1 120	1 075	1 179	404	2 254	2 003
	Einfuhr	1 554	1 801	1 997	2 110	447	439	666	478	364	127	842	1 005
	Saldo	+ 880	+ 946	+ 1 287	+1 957	+ 574	+ 505	+ 454	+ 597	+ 815	+ 277	+ 412	+ 998
B. Afrikanische Länder	Ausfuhr	1 876	2 094	2 227	2 283	511	547	653	620	588	208	1 208	1 083
	Einfuhr	2 793	3 917	4 562	4 940	1 239	1 150	1 283	1 246	1 157	365	2 403	2 507
	Saldo	-917	-1 823	-2 335	-2 657	-728	-603	-630	-626	-569	-157	-1 195	-1 424
C. Asiatische Länder	Ausfuhr	3 606	3 973	4 743	5 080	1 197	1 248	1 399	1 308	1 213	375	2 521	2 433
	Einfuhr	3 780	3 917	4 121	4 455	1 109	1 064	1 089	1 132	1 037	324	2 169	2 302
	Saldo	-174	+ 56	+ 622	+ 625	+ 88	+ 184	+ 310	+ 176	+ 176	+ 51	+ 352	+ 131
D. Mittel- und süd-amerikanische Länder	Ausfuhr	2 878	3 109	3 341	3 858	913	1 017	1 037	935	1 002	331	1 937	1 804
	Einfuhr	3 986	4 185	4 745	4 695	1 244	1 187	1 113	1 028	1 172	441	2 200	2 395
	Saldo	-1 108	-1 076	-1 404	-837	-331	-170	-76	-93	-170	-110	-263	-591
E. Ozeanien	Ausfuhr	22	16	19	23	5	5	8	5	5	2	10	10
	Einfuhr	6	24	22	34	8	10	5	8	6	2	14	19
	Saldo	+ 16	- 8	- 3	- 11	- 3	- 5	+ 3	- 3	- 1	- 0	- 4	- 9
darunter:	Ausfuhr	(948)	(1 439)	(1 613)	(1 865)	(457)	(431)	(532)	(526)	(533)	(185)	(1 059)	(902)
	Einfuhr	(1 162)	{ 1 691)	(1 688)	(1 950)	(432)	(453)	(529)	(472)	(424)	(148)	(896)	(968)
	Saldo	(- 214)	(- 252)	(- 75)	(- 85)	(+ 25)	(- 22)	(+ 3)	(+ 54)	(+ 109)	(+ 37)	(+ 163)	(- 66)
Assoziierte Gebiete der EFTA *)	Ausfuhr	(312)	(355)	(401)	(449)	(101)	(123)	(133)	(139)	(135)	(46)	(274)	(193)
	Einfuhr	(302)	(416)	(465)	(540)	(120)	(157)	(125)	(118)	(102)	(32)	(220)	(258)
	Saldo	(+ 10)	(- 61)	(- 64)	(- 91)	(- 19)	(- 34)	(+ 8)	(+ 21)	(+ 33)	(+ 14)	(+ 54)	(- 65)
III. Staatshandelsländer	Ausfuhr	1 812	2 317	2 676	3 309	784	870	1 016	1 047	1 134	378	2 181	1 423
	Einfuhr	2 154	2 412	2 917	3 150	720	829	855	651	687	253	1 338	1 466
	Saldo	-342	-95	-241	+ 159	+ 64	+ 41	+ 161	+ 396	+ 447	+ 125	+ 843	-43
davon:	Ausfuhr	1 750	2 207	2 352	2 786	660	734	859	848	899	305	1 747	1 193
	Einfuhr	1 989	2 202	2 615	2 774	628	724	770	566	606	224	1 172	1 280
	Saldo	-239	+ 5	-263	+ 12	+ 32	+ 10	+ 89	+ 282	+ 293	+ 81	+ 575	-87
davon:	Albanien	3	4	6	3	1	1	0	1	1	0	2	2
	Einfuhr	1	1	0	2	2	0	0	0	0	0	0	0
	Saldo	+ 2	+ 3	+ 6	+ 1	- 1	+ 1	+ 0	+ 1	+ 1	+ 0	+ 2	+ 0
Bulgarien	Ausfuhr	94	156	221	433	92	131	123	97	75	19	172	179
	Einfuhr	117	121	165	171	35	37	57	40	45	17	85	77
	Saldo	-23	+ 35	+ 56	+ 262	+ 57	+ 94	+ 66	+ 57	+ 30	+ 2	+ 87	+ 102
Polen	Ausfuhr	261	314	366	376	93	84	121	117	127	44	244	171
	Einfuhr	321	363	435	482	102	130	156	92	93	32	185	196
	Saldo	-60	-49	-69	-106	-9	-46	-35	+ 25	+ 34	+ 12	+ 59	-25
Rumänien	Ausfuhr	292	331	463	558	118	154	199	224	239	94	463	205
	Einfuhr	224	245	290	298	75	80	75	60	71	24	131	143
	Saldo	+ 68	+ 86	+ 173	+ 260	+ 43	+ 74	+ 124	+ 164	+ 168	+ 70	+ 332	+ 62
Sowjetunion	Ausfuhr	614	774	586	542	156	136	154	197	216	75	413	252
	Einfuhr	835	937	1 101	1 153	259	305	281	251	262	96	513	567
	Saldo	-221	-163	-515	-611	-103	-169	-127	-54	-46	-21	-100	-315
Tschechoslowakei	Ausfuhr	234	332	402	503	103	139	169	117	126	39	243	195
	Einfuhr	260	288	336	347	82	84	102	71	74	28	145	161
	Saldo	-26	+ 44	+ 66	+ 156	+ 21	+ 55	+ 67	+ 46	+ 52	+ 11	+ 98	+ 34
Ungarn	Ausfuhr	252	296	308	371	97	89	93	95	115	34	210	189
	Einfuhr	231	247	288	321	73	88	99	52	61	27	113	134
	Saldo	+ 21	+ 49	+ 20	+ 50	+ 24	+ 1	- 6	+ 43	+ 54	+ 7	+ 97	+ 55
B. Asiatische Länder	Ausfuhr	62	110	324	523	124	136	157	199	235	73	434	230
	Einfuhr	165	210	302	376	92	105	85	85	81	29	166	186
	Saldo	-103	-100	+ 22	+ 147	+ 32	+ 31	+ 72	+ 114	+ 154	+ 44	+ 268	+ 44
davon:	China, Volksrepublik	61	102	316	518	124	135	154	189	233	73	422	229
	Einfuhr	162	207	291	370	91	103	84	84	80	29	164	183
	Saldo	-101	-105	+ 25	+ 148	+ 33	+ 32	+ 70	+ 105	+ 153	+ 44	+ 258	+ 46
Andere Länder	Ausfuhr	1	8	8	5	0	1	3	10	2	0	12	1
	Einfuhr	3	3	11	6	1	2	1	1	1	0	2	3
	Saldo	-2	+ 5	-3	-1	-1	-1	+ 2	+ 9	+ 1	-0	+ 10	-2
IV. Schiffs- und Luftfahrtzeugbedarf und Nicht ermittelte Länder	Ausfuhr	186	223	233	253	63	66	62	59	58	21	117	125
	Einfuhr	80	85	98	98	21	29	24	23	22	8	45	45
	Saldo	+ 106	+ 138	+ 135	+ 155	+ 42	+ 37	+ 38	+ 36	+ 36	+ 13	+ 72	+ 80

*) Zusammenstellung aufgrund der amtlichen Außenhandelsstatistik des Statistischen Bundesamtes; Spezialhandel: Ausfuhr nach Verbrauchsländern, Einfuhr aus Herstellungsländern. Zugehörigkeit der Länder zu den einzelnen Ländergruppen nach dem neuesten Stand. — 1) Island, Republik Irland und Finnland. — 2) Assoziiert bei der EFTA. — 3) Einschl. Panama-Kanal-Zone. — 4) Zuordnung der Länder zu den Entwicklungsländern nach dem Länderverzeichnis des Development Assistance Committee (DAC) bei der OECD. — 5) Ohne Finnland, das unter I. C. nachgewiesen ist.

4. Dienstleistungsverkehr mit dem Ausland *) (einschl. Ergänzungen zum Warenverkehr¹¹⁾) Mio DM

Position	1964	1965	1966	1965				1966				1967			
				1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	März	April	Mai
Insgesamt															
Einnahmen	16 245	17 883	20 151	3 841	4 196	4 810	5 036	4 163	4 783	5 707	5 499	4 636	1 647	1 591	1 682
Ausgaben	16 857	19 132	21 417	3 818	4 953	5 569	4 792	4 494	5 184	6 328	5 411	4 795	1 729	1 612	1 908
Saldo	— 612	— 1 249	— 1 266	+ 23	— 757	— 759	+ 244	— 331	— 402	— 621	+ 88	— 159	— 82	— 21	— 226
I. Dienstleistungen insgesamt ²⁾															
Einnahmen	15 979	17 390	19 560	3 783	4 159	4 705	4 743	4 145	4 766	5 416	5 233	4 619	1 641	1 565	1 677
Ausgaben	15 847	18 340	20 286	3 635	4 750	5 338	4 617	4 108	4 889	6 097	5 192	4 551	1 632	1 552	1 823
Saldo	+ 132	— 950	— 726	+ 148	— 591	— 633	+ 126	+ 37	— 123	— 681	+ 41	+ 68	+ 9	+ 13	— 146
1) Reiseverkehr ³⁾															
Einnahmen	2 723	2 914	3 188	508	750	998	658	545	777	1 131	735	635	248	180	329
Ausgaben	4 701	5 480	6 291	813	1 323	2 327	1 017	954	1 495	2 660	1 182	1 091	430	321	536
Saldo	— 1 978	— 2 566	— 3 103	— 305	— 573	— 1 329	— 359	— 409	— 718	— 1 529	— 447	— 456	— 182	— 141	— 207
2) Transport ^{4) 5)}															
Einnahmen	5 374	5 928	6 485	1 351	1 450	1 546	1 581	1 459	1 635	1 701	1 690	1 536	531	527	538
Ausgaben	2 455	2 703	2 933	591	644	744	724	654	701	813	765	730	241	232	247
Saldo	+ 2 919	+ 3 225	+ 3 552	+ 760	+ 806	+ 802	+ 857	+ 805	+ 934	+ 888	+ 925	+ 806	+ 290	+ 295	+ 291
a) Frachten ^{4) 6)}															
Einnahmen	3 766	4 080	4 416	959	969	1 038	1 114	1 031	1 103	1 146	1 136	1 110	370	357	368
Ausgaben	204	212	186	47	55	61	49	43	48	50	45	46	16	17	16
Saldo	+ 3 562	+ 3 868	+ 4 230	+ 912	+ 914	+ 977	+ 1 065	+ 988	+ 1 055	+ 1 096	+ 1 091	+ 1 064	+ 354	+ 340	+ 352
darunter: Seefrachten															
b) Personennbeförderung ⁶⁾															
Einnahmen	756	888	1 026	159	249	262	218	173	268	316	269	178	70	85	89
Ausgaben	727	838	904	161	205	255	217	184	201	281	238	202	68	72	77
Saldo	+ 29	+ 50	+ 122	— 2	+ 44	+ 7	+ 1	— 11	+ 67	+ 35	+ 31	— 24	+ 2	+ 13	+ 12
c) Hafendienste ^{7) 8)}															
Einnahmen	611	689	773	172	166	172	179	179	199	178	217	191	72	67	60
Ausgaben	1 222	1 312	1 464	309	303	336	364	345	336	392	391	390	124	113	123
Saldo	— 611	— 623	— 691	— 137	— 137	— 164	— 185	— 166	— 137	— 214	— 174	— 199	— 52	— 46	— 63
d) Reparaturen an Transportmitteln ⁹⁾															
Einnahmen	147	173	163	37	44	50	42	47	37	36	43	30	9	11	12
Ausgaben	16	13	10	5	3	3	2	3	3	3	1	3	1	1	1
Saldo	+ 131	+ 160	+ 153	+ 32	+ 41	+ 47	+ 40	+ 44	+ 34	+ 33	+ 42	+ 27	+ 8	+ 10	+ 11
e) Sonstige Transportleistungen ¹⁰⁾															
Einnahmen	94	98	107	24	22	24	28	29	28	25	25	27	10	7	9
Ausgaben	286	328	369	69	78	89	92	79	113	87	90	89	32	29	30
Saldo	— 192	— 230	— 262	— 45	— 56	— 65	— 64	— 50	— 85	— 62	— 65	— 62	— 22	— 22	— 21
3) Versicherungen ^{4) 5)}															
Einnahmen	441	474	521	101	102	120	151	119	127	135	140	136	46	48	48
Ausgaben	443	513	603	113	122	130	148	134	141	166	162	146	49	52	52
Saldo	— 2	— 39	— 82	— 12	— 20	— 10	+ 3	— 15	— 14	— 31	— 22	— 10	— 3	— 4	— 4
4) Kapitalerlöse															
Einnahmen	1 086	1 312	1 558	320	283	298	411	320	343	410	485	376	122	81	105
Ausgaben	2 777	3 223	3 169	559	1 190	588	886	592	784	726	1 067	686	273	271	295
darunter: Zinszahlungen im Rahmen der Londoner Schuldenabkommen ¹¹⁾															
5) Regierung ¹²⁾															
Einnahmen	4 428	4 355	5 159	965	1 052	1 110	1 228	1 117	1 231	1 422	1 389	1 221	439	525	439
Ausgaben	569	771	867	168	140	169	294	188	188	232	236	248	109	106	123
Saldo	+ 3 859	+ 3 584	+ 4 292	+ 797	+ 912	+ 941	+ 934	+ 906	+ 1 043	+ 1 190	+ 1 153	+ 973	+ 330	+ 419	+ 316
darunter: Leistungen für ausländische militärische Dienststellen ¹³⁾															
6) Verschiedene Dienstleistungen															
Einnahmen	1 927	2 407	2 649	538	522	633	714	585	653	617	794	715	255	204	218
Ausgaben	4 902	5 650	6 423	1 391	1 331	1 380	1 548	1 563	1 580	1 500	1 780	1 650	530	570	570
Saldo	— 2 975	— 3 243	— 3 774	— 853	— 809	— 747	— 834	— 978	— 927	— 883	— 986	— 935	— 275	— 366	— 352
a) Provisionen, Werbe- und Messekosten															
Einnahmen	274	324	324	90	72	73	89	83	83	74	84	90	31	26	24
Ausgaben	1 768	1 919	2 134	500	447	458	514	523	525	492	594	558	167	199	191
Saldo	— 1 494	— 1 595	— 1 810	— 410	— 375	— 385	— 425	— 440	— 442	— 418	— 510	— 468	— 136	— 173	— 167
b) Lizenzen und Patente															
Einnahmen	265	319	308	77	69	84	89	66	85	73	84	91	34	35	27
Ausgaben	698	783	802	232	179	180	192	222	187	182	211	225	70	79	63
Saldo	— 433	— 464	— 494	— 155	— 110	— 96	— 103	— 156	— 102	— 109	— 127	— 134	— 36	— 44	— 36
c) Filmgeschäft															
Einnahmen	22	32	31	7	9	6	10	6	9	8	8	10	4	2	2
Ausgaben	128	136	137	32	33	36	35	36	35	30	36	36	12	14	15
Saldo	— 106	— 104	— 106	— 25	— 24	— 30	— 25	— 30	— 26	— 22	— 28	— 33	— 8	— 12	— 13
d) Arbeitsentgelte															
Einnahmen	313	327	417	75	80	92	80	91	110	105	111	84	24	29	29
Ausgaben	707	858	1 084	188	199	218	253	244	289	246	305	269	94	88	89
Saldo	— 394	— 531	— 667	— 113	— 119	— 126	— 173	— 153	— 179	— 141	— 194	— 185	— 70	— 59	— 60
e) Bauleistungen, Montagen und Ausbesserungen															
Einnahmen	489	621	798	127	150	165	179	167	186	225	220	217	75	57	69
Ausgaben	576	751	966	157	186	193	215	235	239	213	279	227	65	55	96
Saldo	— 87	— 130	— 168	— 30	— 36	— 28	— 36	— 68	— 53	— 12	— 59	— 10	— 1	— 8	— 27
f) Regiekosten															
Einnahmen	158	166	220	25	20	38	83	46	43	23	108	32	12	14	31
Ausgaben	190	232	286	49	47	62	74	74	63	78	71	69	27	16	31
Saldo	— 32	— 66	— 66	— 24	— 27	— 24	— 9	— 28	— 20	— 55	— 37	— 37	— 8	— 2	— 27
g) Bundespost															
Einnahmen	27	28	25	6	5	9	8	6	6	7	6	8	3	4	2
Ausgaben	67	59	79	14	18	16	11	15	14	33	17	16	6	11	6
Saldo	— 40	— 31	— 54	— 8	— 13	— 7	— 3	— 9	— 8	— 26	— 11	— 8	— 3	— 7	— 4
h) Sonstige Dienstleistungen															

4a. Reiseverkehr nach Ländergruppen bzw. Ländern

vierteljährliche Angaben *)

Mio DM

Ländergruppe bzw. Land	1964			1965				1966				1967
	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.
Alle Länder	Einnahmen	691	930	620	508	750	998	658	545	777	1 131	735
	Ausgaben	1 148	1 977	848	813	1 323	2 327	1 017	954	1 495	2 660	1 182
EWG-Mitgliedsländer	Saldo	- 457	- 1 047	- 228	- 305	- 573	- 1 329	- 359	- 409	- 718	- 1 529	- 447
	Einnahmen	190	277	173	149	216	313	199	168	232	363	224
	Ausgaben	479	669	351	232	530	852	398	269	601	963	464
davon:	Saldo	- 289	- 392	- 178	- 83	- 314	- 539	- 199	- 101	- 369	- 600	- 240
Belgien-Luxemburg	Einnahmen	24	34	23	23	28	41	28	23	31	40	30
	Ausgaben	28	33	33	31	29	46	42	34	43	57	53
Frankreich	Saldo	- 4	+ 1	- 10	- 8	- 1	- 5	- 14	- 11	- 12	- 17	- 23
	Einnahmen	93	137	89	71	106	150	98	80	105	158	108
	Ausgaben	109	138	75	63	122	156	91	78	135	171	107
Italien	Saldo	- 16	- 1	+ 14	+ 8	- 16	- 6	+ 7	+ 2	- 30	- 13	+ 1
	Einnahmen	35	45	29	25	39	54	31	32	47	79	41
	Ausgaben	199	330	150	82	258	470	158	96	298	571	203
Niederlande	Saldo	- 164	- 285	- 121	- 57	- 219	- 416	- 127	- 64	- 251	- 492	- 162
	Einnahmen	38	61	32	30	43	68	42	33	49	86	45
	Ausgaben	143	168	93	56	121	180	107	61	125	164	101
EFTA-Mitgliedsländer	Saldo	- 105	- 107	- 61	- 26	- 78	- 112	- 65	- 28	- 76	- 78	- 56
	Einnahmen	209	291	189	153	238	316	189	166	244	356	216
	Ausgaben	412	948	271	382	478	1 027	347	442	530	1 163	382
davon:	Saldo	- 203	- 657	- 82	- 229	- 240	- 711	- 158	- 276	- 286	- 807	- 166
Dänemark	Einnahmen	28	35	22	12	39	41	16	16	42	44	22
	Ausgaben	15	48	7	4	16	51	7	5	19	55	7
Großbritannien	Saldo	+ 13	- 13	+ 15	+ 8	+ 23	- 10	+ 9	+ 11	+ 23	- 11	+ 15
	Einnahmen	37	62	34	25	43	68	34	29	44	73	36
	Ausgaben	28	48	24	22	33	53	30	25	36	61	31
Norwegen	Saldo	+ 9	+ 14	+ 10	+ 3	+ 10	+ 15	+ 4	+ 4	+ 8	+ 12	+ 5
	Einnahmen	8	9	6	4	9	10	6	5	10	11	6
	Ausgaben	6	18	3	3	6	14	6	4	7	19	4
Österreich	Saldo	+ 2	- 9	+ 3	+ 1	+ 3	- 4	+ 0	+ 1	+ 3	- 8	+ 0
	Einnahmen	40	70	36	36	46	74	42	40	48	90	48
	Ausgaben	232	600	131	199	265	647	148	224	291	712	160
Portugal	Saldo	- 192	- 530	- 95	- 163	- 219	- 573	- 106	- 184	- 243	- 622	- 112
	Einnahmen	0	2	1	1	1	1	1	1	1	2	1
	Ausgaben	2	1	2	1	4	3	2	1	4	5	3
Schweden	Saldo	- 2	+ 1	- 1	- 0	- 3	- 2	- 1	- 0	- 3	- 3	- 2
	Einnahmen	23	28	12	11	23	32	13	11	23	34	16
	Ausgaben	8	21	5	5	9	19	8	6	11	21	8
Schweiz	Saldo	+ 15	+ 7	+ 7	+ 6	+ 14	+ 13	+ 5	+ 5	+ 12	+ 13	+ 8
	Einnahmen	73	85	78	64	77	90	77	64	76	102	87
	Ausgaben	121	212	99	148	145	240	146	177	162	290	167
Sonstige Länder	Saldo	- 48	- 127	- 21	- 84	- 68	- 150	- 69	- 113	- 86	- 188	- 80
	Einnahmen	292	362	258	206	296	369	270	211	301	412	295
	Ausgaben	257	360	226	199	315	448	272	243	364	534	336
darunter:	Saldo	+ 35	+ 2	+ 32	+ 7	- 19	- 79	- 2	- 32	- 63	- 122	- 41
Bulgarien	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
	Ausgaben	1	4	2	2	4	7	5	0	6	12	4
Griechenland	Saldo	- 1	- 4	- 2	- 2	- 4	- 7	- 5	- 0	- 6	- 12	- 3
	Einnahmen	3	4	3	3	3	4	3	3	3	4	2
	Ausgaben	23	31	17	18	32	42	20	22	36	66	31
Japan	Saldo	- 20	- 27	- 14	- 15	- 29	- 38	- 17	- 19	- 33	- 62	- 28
	Einnahmen	1	1	0	1	1	1	1	1	1	1	1
	Ausgaben	1	1	2	1	1	1	1	1	1	1	2
Jugoslawien	Saldo	- 0	- 0	- 2	- 1	- 0	- 0	+ 0	- 0	- 0	- 0	- 0
	Einnahmen	2	3	2	2	3	3	1	1	2	4	2
	Ausgaben	20	45	17	12	17	39	21	18	29	61	36
Kanada	Saldo	- 18	- 42	- 15	- 10	- 14	- 36	- 20	- 17	- 27	- 57	- 34
	Einnahmen	5	7	6	4	6	8	6	4	6	9	6
	Ausgaben	6	6	4	4	7	8	7	5	9	10	8
Rumänien	Saldo	- 1	+ 1	+ 2	+ 0	- 1	- 0	- 1	- 1	- 3	- 1	- 2
	Einnahmen	0	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0
	Ausgaben	1	0	4	1	7	10	8	1	6	18	10
Spanien	Saldo	- 1	- 0	- 4	- 1	- 7	- 9	- 8	- 1	- 6	- 17	- 10
	Einnahmen	13	17	14	11	19	23	19	15	23	30	22
	Ausgaben	77	117	47	33	102	167	64	50	111	176	78
Südafrika, Republik	Saldo	- 64	- 100	- 33	- 22	- 83	- 144	- 45	- 35	- 88	- 146	- 56
	Einnahmen	2	2	1	1	2	3	1	1	2	3	2
	Ausgaben	1	1	1	2	2	1	2	1	2	2	1
Tschechoslowakei	Saldo	+ 1	+ 1	- 0	- 1	+ 0	+ 2	- 1	- 1	+ 0	+ 1	- 0
	Einnahmen	0	0	0	0	0	0	0	0	0	1	0
	Ausgaben	1	1	1	0	1	2	1	1	2	2	1
Türkei	Saldo	- 1	- 1	- 1	- 0	- 0	- 1	- 1	- 1	- 2	- 2	- 1
	Einnahmen	4	4	4	4	4	4	5	5	5	5	10
	Ausgaben	8	20	19	20	11	17	14	20	13	14	12
Ungarn	Saldo	- 4	- 16	- 15	- 16	- 7	- 13	- 9	- 15	- 8	- 9	- 7
	Einnahmen	1	0	0	0	0	1	0	0	0	1	0
	Ausgaben	1	2	1	0	1	3	1	1	1	4	1
Vereinigte Staaten von Amerika	Saldo	- 0	- 2	- 1	- 0	- 1	- 2	- 1	- 1	- 1	- 3	- 0
	Einnahmen	232	292	206	160	229	296	211	163	230	324	230
	Ausgaben	98	112	91	84	105	119	98	91	111	130	113
	Saldo	+ 134	+ 180	+ 115	+ 76	+ 124	+ 177	+ 113	+ 72	+ 119	+ 194	+ 117

*) Monatliche Angaben nach Ländern sind auf Grund der statistischen Erhebungen nicht möglich.

5. Übertragungen im Verkehr mit dem Ausland
(Unentgeltliche Leistungen)

Mio DM

Zeit	Saldo der Über- tragungen	Private Übertragungen ¹⁾							Öffentliche Übertragungen ¹⁾							Fremde Lei- stun- gen (+)		
		Eigene Leistungen (-)				Fremde Leistungen (+)			Eigene Leistungen (-)				Lei- stungen an den EWG- Ent- wick- lungs- fonds					
		Ins- gesamt	Über- weisen- gen auslän- discher Ar- beits- kräfte ⁵⁾	Son- stige Unter- stützungs- zahlun- gen ⁶⁾	Son- stige eigene Lei- stungen	dar.: Ein- nahmen aus Rente n und Pen- sionen	Ins- gesamt	Ins- gesamt	Wieder- gutma- chungs- leistun- gen ⁷⁾	Lei- stungen an den EWG- Agrar- fonds	Lei- stungen an den EWG- Ent- wick- lungs- fonds	Sonstige Leistun- gen an inter- nationale Organisa- tionen ⁸⁾	Aus- gaben für Rente n und Pen- sionen ⁹⁾	Son- stige Lei- stun- gen ¹⁰⁾				
1959	-3 300	- 396	511	121	240	150	115	22	-2 904	2 992	1 738	-	189	120	188	757	88	
1960	-3 453	- 633	763	282	334	147	130	22	-2 820	2 997	2 259	-	139	157	197	245	177	
1961	-4 471	- 1 022	1 125	576	401	148	103	24	-3 449	3 551	2 750	-	165	192	247	197	102	
1962	-5 224	- 1 407	1 515	891	487	137	108	31	-3 817	3 846	2 740	-	308	226	313	259	29	
1963	-5 086	- 1 727	1 855	1 222	499	134	128	39	-3 359	3 391	2 530	-	290	281	290	32	32	
1964	-5 243	- 2 120	2 271	1 561	557	153	151	44	-3 123	3 152	2 104	-	321	347	380	29	29	
1965	-6 381	- 2 880	3 044	2 193	690	161	164	43	-3 501	3 533	2 223	10	369	402	529	32	32	
1966	-6 264	- 3 330	3 503	2 529	797	177	173	50	-2 934	2 983	1 653	49	429	470	382	49	49	
1959 1. Vj.	- 794	- 96	123	23	53	48	27	7	- 698	722	345	-	84	33	39	221	24	
2. "	- 789	- 83	113	26	58	29	30	6	- 706	719	469	-	30	60	160	160	13	
3. "	- 980	- 104	133	32	65	36	29	3	- 876	899	488	-	35	43	333	333	23	
4. "	- 737	- 113	142	40	65	37	29	6	- 624	652	436	-	105	22	46	43	28	
1960 1. Vj.	- 737	- 144	164	53	73	38	20	6	- 593	623	504	-	51	43	25	30	30	
2. "	- 941	- 124	173	61	76	36	49	5	- 817	881	653	-	31	43	154	154	64	
3. "	- 822	- 177	205	77	92	36	28	6	- 645	687	555	-	45	60	27	42	42	
4. "	- 953	- 188	221	91	93	37	33	5	- 765	806	547	-	139	30	51	39	41	
1961 1. Vj.	- 834	- 200	225	111	79	35	25	6	- 634	655	531	-	43	45	36	21	21	
2. "	- 1 079	- 228	258	132	88	38	30	5	- 851	890	731	-	62	57	40	39	39	
3. "	- 1 238	- 301	324	164	122	38	23	6	- 937	963	816	-	43	53	51	26	26	
4. "	- 1 320	- 293	318	169	112	37	25	7	- 1 027	1 043	672	-	165	44	92	70	16	
1962 1. Vj.	- 1 276	- 297	325	170	117	38	28	9	- 979	984	803	-	48	64	69	5	5	
2. "	- 1 330	- 335	365	210	119	36	30	8	- 995	1 005	806	-	94	56	49	10	10	
3. "	- 1 095	- 382	408	251	123	34	26	9	- 713	716	549	-	44	65	58	3	3	
4. "	- 1 523	- 393	417	260	128	29	24	5	- 1 130	1 141	582	-	308	40	128	83	11	
1963 1. Vj.	- 1 327	- 376	410	252	124	34	34	12	- 951	965	717	-	120	66	62	14	14	
2. "	- 1 325	- 413	444	290	121	33	31	9	- 912	917	736	-	62	64	55	5	5	
3. "	- 1 326	- 482	511	337	159	35	29	8	- 844	848	585	-	89	77	97	4	4	
4. "	- 1 108	- 456	490	343	115	32	34	10	- 652	661	492	-	19	74	76	9	9	
1964 1. Vj.	- 1 202	- 457	491	322	133	36	34	10	- 745	756	507	-	121	73	55	11	11	
2. "	- 1 517	- 492	535	361	138	36	43	12	- 1 025	1 031	703	-	122	99	107	6	6	
3. "	- 1 307	- 573	607	422	146	39	34	10	- 734	739	466	-	55	80	138	5	5	
4. "	- 1 217	- 598	638	456	140	42	40	12	- 619	626	428	-	23	95	80	7	7	
1965 1. Vj.	- 1 458	- 611	648	446	159	43	37	9	- 847	860	515	-	188	91	66	13	13	
2. "	- 1 892	- 655	703	511	156	36	48	14	- 1 237	1 241	794	-	96	105	246	4	4	
3. "	- 1 516	- 797	833	600	191	42	36	9	- 719	726	441	-	57	107	121	7	7	
4. "	- 1 515	- 817	860	636	184	40	43	11	- 698	706	473	10	28	99	96	8	8	
1966 1. Vj.	- 1 686	- 754	793	556	195	42	39	12	- 932	959	506	32	-	208	81	27	27	
2. "	- 1 559	- 800	838	599	183	46	38	9	- 759	767	434	0	-	114	112	107	8	8
3. "	- 1 440	- 896	935	678	210	47	39	11	- 544	551	309	17	-	90	79	73	7	7
4. "	- 1 579	- 880	937	696	199	42	57	18	- 699	706	404	-	17	147	121	7	7	
1967 1. Vj. 2. " b)	- 1 473	- 691	728	512	174	42	37	12	- 782	795	362	59	-	206	82	86	13	11
2. " b)	- 1 431	- 681	728	480	186	62	47	15	- 750	761	390	54	-	125	111	81	11	11
1964 Jan.	- 458	- 161	173	108	53	13	12	3	- 297	298	185	-	67	24	22	1	1	
Febr.	- 359	- 146	159	106	41	12	13	5	- 213	214	160	-	17	21	16	1	1	
März	- 385	- 150	159	108	40	11	9	2	- 235	244	162	-	37	28	17	9	9	
April	- 686	- 155	171	113	46	12	16	7	- 531	533	404	-	28	42	59	2	2	
Mai	- 397	- 160	170	118	41	11	10	2	- 237	239	166	-	11	35	27	2	2	
Juni	- 434	- 177	194	130	51	13	17	3	- 257	259	133	-	83	22	21	2	2	
Juli	- 517	- 188	202	131	58	13	14	5	- 329	330	197	-	33	26	74	1	1	
Aug.	- 400	- 196	206	146	47	13	10	3	- 204	206	135	-	17	31	23	2	2	
Sept.	- 390	- 189	199	145	41	13	10	3	- 201	203	134	-	5	23	41	2	2	
Okt.	- 352	- 181	194	135	46	13	13	5	- 171	174	129	-	2	18	25	3	3	
Nov.	- 372	- 179	188	132	44	12	9	1	- 193	195	137	-	4	34	20	2	2	
Dez.	- 493	- 238	256	189	50	17	18	6	- 255	257	162	-	17	43	35	2	2	
1965 Jan.	- 526	- 216	227	149	59	19	11	3	- 310	312	205	-	55	33	19	2	2	
Febr.	- 474	- 195	207	145	51	11	12	2	- 279	281	129	-	107	27	18	2	2	
März	- 458	- 200	214	152	49	13	14	4	- 258	267	181	-	26	31	29	9	9	
April	- 826	- 213	229	162	54	13	16	7	- 613	614	496	-	14	49	55	1	1	
Mai	- 534	- 221	225	169	45	11	14	2	- 323	324	144	-	2	24	154	1	1	
Juni	- 532	- 231	249	180	57	12	18	5	- 301	303	154	-	80	32	37	2	2	
Juli	- 492	- 275	287	188	83	16	12	2	- 217	219	118	-	41	44	16	2	2	
Aug.	- 588	- 275	287	210	63	15	12	2	- 313	316	196	-	15	31	74	3	3	
Sept.	- 436	- 247	259	202	46	11	12	5	- 189	191								

6. Kapitalverkehr mit dem Ausland*)

Mio DM

Position	1963	1964	1965	1966	1966				1967					
					1. Vj.	2. Vj.	3. Vj.	4. Vj.	1. Vj.	2. Vj. p)	April	Mai	Juni p)	
A. Langfristiger Kapitalverkehr (ohne Sondertransaktionen)														
I. Privater Kapitalverkehr														
1. Deutsche Nettokapitalanlagen im Ausland, gesamt	-1 445	-2 019	-1 954	-2 525	-677	-951	-393	-504	-742	-756	-189	-227	-340	
davon:														
Festverzinsliche Wertpapiere	-221	-489	-391	-522	-132	-491	+67	+34	-171	-36	+0	-38	+2	
Aktien ¹⁾	-266	-346	-656	-897	-310	-178	-188	-221	-195	-258	-88	-93	-77	
Nicht in Wertpapieren verbriefte Geschäfts- und Kapitalanteile	-393	-457	-406	-468	-83	-109	-127	-149	-161	-75	-28	-19	-28	
Kredite und Darlehen	-399	-561	-283	-435	-103	-120	-85	-127	-177	-345	-59	-67	-219	
Grundbesitz	-167	-179	-207	-191	-47	-52	-53	-39	-36	-39	-13	-10	-16	
Sonstiges	+1	+13	-11	-12	2	1	7	2	2	3	1	0	2	
2. Ausländische Nettokapitalanlagen in der Bundesrepublik, gesamt	+4 408	+2 388	+4 181	+4 213	+1 261	+1 467	+867	+618	+502	+15	-82	+196	-99	
davon:														
Festverzinsliche Wertpapiere	+1 991	+5	+103	-128	+13	-29	-19	-93	-59	-221	-37	-88	-96	
Aktien ¹⁾	+910	+563	+699	+879	+111	+735	-29	+62	+75	+140	+64	+60	+16	
Nicht in Wertpapieren verbriefte Geschäfts- und Kapitalanteile ²⁾	+590	+757	+1 771	+1 242	+219	+224	+363	+436	+251	+141	+53	+45	+43	
Kredite und Darlehen	+1 020	+1 164	+1 728	+2 340	+939	+592	+573	+236	+276	-30	-155	+182	-57	
Grundbesitz	-79	-88	-103	-107	-18	-54	-19	-16	-17	-13	-6	3	-4	
Sonstiges	-24	-13	-17	-13	-3	-1	-2	-7	-24	-2	-1	0	-1	
Saldo	+2 963	+369	+2 227	+1 688	+584	+516	+474	+114	-240	-741	-271	-31	-439	
II. Öffentlicher Kapitalverkehr	-1 181	-1 240	-1 287	-1 457	-341	-345	-342	-429	-197	-354	-104	-81	-169	
darunter:														
Finanzierungshilfen an Entwicklungsländer ³⁾	(-954)	(-1 060)	(-1 143)	(-1 301)	(-278)	(-268)	(-283)	(-472)	(-209)	(-304)	(-65)	(-75)	(-164)	
Saldo des gesamten langfristigen Kapitalverkehrs	+1 782	-871	+940	+231	+243	+171	+132	-315	-437	-1 095	-375	-112	-608	
B. Kurzfristiger Kapitalverkehr (ohne Sondertransaktionen)														
1. Kreditinstitute ⁴⁾														
Forderungen	-129	-709	-319	+21	-304	-92	-556	+973	-2 148	-1 366	-550	-1 134	+318	
Verbindlichkeiten	+833	+760	+132	-409	-1 086	+98	+86	+493	-1 129	+385	+90	+129	+166	
Saldo	+704	+51	-187	-388	-1 390	+6	-470	+1 466	-3 277	-981	-460	-1 005	+484	
2. Unternehmen „Finanzkredite“ ⁵⁾														
Forderungen	-6	-209	-224	+164	+3	-44	+63	+142	-409	+18	+16	+53	-51	
Verbindlichkeiten ⁶⁾	+48	+436	+1 024	+1 547	+495	+441	+739	-128	+999	-425	-64	-121	-240	
Saldo	+42	+227	+800	+1 711	+498	+397	+802	+14	+590	-407	-48	-68	-291	
Sonstiges	-3	-2	-2	-3	-1	-	-0	-2	-1	+0	+1	-1	0	
Saldo	+39	+225	+798	+1 708	+497	+397	+802	+12	+589	-407	-47	-69	-291	
3. Öffentliche Hand ⁷⁾	-346	-1 427	+870	-239	-150	+301	-42	-348	-344	-328	-117	-127	-84	
Saldo des gesamten kurzfristigen Kapitalverkehrs	+397	-1 151	+1 481	+1 081	-1 043	+704	+290	+1 130	-3 032	-1 716	-624	-1 201	+109	
Statistisch erfaßter Kapitalverkehr (ohne Sondertransaktionen) (A + B)	+2 179	-2 022	+2 421	+1 312	-800	+875	+422	+815	-3 469	-2 811	-999	-1 313	-499	
C. Sondertransaktionen im Kapitalverkehr (Saldo ⁸⁾)	-	-	-	-1 378	-	-594	-	-784	-	-	-	-	-	
Saldo aller statistisch erfaßten Kapitalbewegungen (A + B + C)	+2 179	-2 022	+2 421	-66	-800	+281	+422	+31	-3 469	-2 811	-999	-1 313	-499	
(Nettokapitalexport: -)														

*) Zunahme von Forderungen und Abnahme von Verbindlichkeiten: -; Abnahme von Forderungen und Zunahme von Verbindlichkeiten: +. -¹⁾ Einschl. Investmentzertifikate. -²⁾ Hauptsächlich GmbH-Anteile. -³⁾ „Bilaterale“ Kredite und Leistungen, die den Entwicklungsländern über internationale Organisationen zuflossen. -⁴⁾ Wegen Bestandsangaben hierzu vgl. Tab. VII, 9. -⁵⁾ Wegen Bestandsangaben hierzu vgl. Tab. VII, 8. -⁶⁾ Einschl. der Veränderungen, die auf sich und die Veränderung der Forderungen des Bundes aus Vorauszahlungen für Verteidigungseinfuhren und der Verbindlichkeiten des Bundes gegenüber dem IWF im Rahmen der deutschen Quote. -⁷⁾ Die hier gesondert ausgewiesenen Transaktionen setzen sich im einzelnen wie folgt zusammen: Vorfristige Rückzahlung von Verbindlichkeiten in Höhe von 156 Mio DM an die Bank für Internationale Zahlungsausgleich (April 1966), die in der Tabelle „Wichtige Posten der Zahlungsverbindlichkeiten“ als Abnahme langfristiger deutscher Verbindlichkeiten berücksichtigt ist; Erhöhung der deutschen Quote im Internationalen Währungsfonds in Höhe von 1 650 Mio DM (Mai 1966) sowie Kapitalerhöhung bei der Weltbank in Höhe von 92 Mio DM (Mai 1966), die in Tabelle VII, 1 als Zunahme der langfristigen deutschen Forderungen behandelt sind; Hinterlegung von DM-Schuldscheinen beim Internationalen Währungsfonds (1 221 Mio DM) und bei der Weltbank (83 Mio DM) aus Anlaß der Quotenerhöhungen in diesen Institutionen (in den Zahlungsbilanzübersichten als Zunahme der kurzfristigen deutschen Auslandsverbindlichkeiten berücksichtigt); vorfristige Rückzahlung von Verbindlichkeiten in Höhe von 784 Mio DM aus der Nachkriegswirtschaftshilfe an die Vereinigten Staaten von Amerika (in den Zahlungsbilanzübersichten als Abnahme langfristiger deutscher Verbindlichkeiten berücksichtigt). -⁸⁾ Vorläufig.

7. Private Wertpapiertransaktionen mit dem Ausland

Mio DM

Zeit	Transaktionen in ausländischen Wertpapieren ¹⁾						Transaktionen in inländischen Wertpapieren ^{1,2)}						Saldo der privaten Wertpapiertransaktionen mit dem Ausland					
	Käufe durch Inländer		Verkäufe durch Inländer		Nettokäufe (-) bzw. -verkäufe (+)		Käufe durch Ausländer		Verkäufe durch Ausländer		Nettokäufe (+) bzw. -verkäufe (-)		Ins-gesamt	Dividen-papiere	Fest-verzins-lie Wert-papiere			
	Ins-gesamt	darunter: Fest-verzins-lie Wert-papiere	Ins-gesamt	darunter: Fest-verzins-lie Wert-papiere	Ins-gesamt	Dividen-papiere	Ins-gesamt	darunter: Fest-verzins-lie Wert-papiere	Ins-gesamt	Dividen-papiere	Ins-gesamt	Dividen-papiere	Fest-verzins-lie Wert-papiere	Ins-gesamt	Dividen-papiere	Fest-verzins-lie Wert-papiere		
1959	2 033	623	570	171	-1 463	-1 011	-452	2 528	626	2 059	766	+ 469	+ 609	- 140	- 994	- 402	- 592	
1960	1 724	174	1 009	198	- 715	- 739	+ 24	4 350	1 860	2 277	487	+ 2 073	+ 700	+ 1 373	+ 1 358	- 39	+ 1 397	
1961	1 211	138	1 006	139	- 205	- 206	+ 1	4 508	1 711	2 762	1 408	+ 1 746	+ 1 443	+ 303	+ 1 541	+ 1 237	+ 304	
1962	1 599	258	866	164	- 733	- 639	- 94	3 496	1 594	1 974	872	+ 1 522	+ 800	+ 722	+ 789	+ 161	+ 628	
1963	1 213	459	726	238	- 487	- 266	- 221	4 781	2 967	1 880	976	+ 2 901	+ 910	+ 1 991	+ 2 414	+ 644	+ 1 770	
1964	2 620	1 802	1 785	1 313	- 835	- 346	- 489	3 988	1 939	3 420	1 934	+ 568	+ 563	+ 5	- 267	+ 217	- 484	
1965	3 429	2 189	2 382	1 798	- 1 047	- 656	- 391	3 158	1 406	2 356	1 303	+ 802	+ 699	+ 103	- 245	+ 43	- 288	
1966	4 033	2 538	2 614	2 016	- 1 419	- 897	- 522	2 871	855	2 120	983	+ 751	+ 879	- 128	- 668	- 18	- 650	
1959 1. Vj.	449	160	89	52	- 360	- 252	- 108	404	113	443	234	- 39	+ 82	- 121	- 399	- 170	- 229	
2. "	616	319	135	68	- 481	- 230	- 251	644	185	522	221	+ 122	+ 158	- 36	- 359	- 72	- 287	
3. "	599	72	135	21	- 464	- 413	- 51	830	138	632	199	+ 198	+ 259	- 61	- 266	- 154	- 112	
4. "	369	72	211	30	- 158	- 116	- 42	650	190	462	112	+ 188	+ 110	+ 78	+ 30	- 6	+ 36	
1960 1. Vj.	562	73	202	61	- 360	- 348	- 12	535	229	498	118	+ 37	- 74	+ 111	- 323	- 422	+ 99	
2. "	340	38	301	61	- 39	- 62	+ 23	760	188	536	104	+ 224	+ 140	+ 84	+ 185	+ 78	+ 107	
3. "	507	28	278	38	- 229	- 239	+ 10	1 426	551	663	106	+ 763	+ 318	+ 445	+ 534	+ 79	+ 455	
4. "	315	35	228	38	- 87	- 90	+ 3	1 629	892	580	159	+ 1 049	+ 316	+ 733	+ 962	+ 226	+ 736	
1961 1. Vj.	324	29	321	68	- 3	- 42	+ 39	1 232	670	466	238	+ 766	+ 334	+ 432	+ 763	+ 292	+ 471	
2. "	323	33	213	25	- 110	- 102	- 8	1 368	506	788	331	+ 580	+ 405	+ 175	+ 470	+ 303	+ 167	
3. "	248	53	191	26	- 57	- 30	- 27	1 020	302	858	515	+ 162	+ 375	+ 213	+ 105	+ 345	+ 240	
4. "	316	23	281	20	- 35	- 32	- 3	888	233	650	324	+ 238	+ 329	- 91	+ 203	+ 297	- 94	
1962 1. Vj.	576	143	236	32	- 340	- 229	- 111	1 014	389	490	243	+ 524	+ 378	+ 146	+ 184	+ 149	+ 35	
2. "	312	53	280	57	- 32	- 36	+ 4	742	333	678	206	+ 64	+ 63	+ 127	+ 32	- 99	+ 131	
3. "	207	34	182	42	- 25	- 33	+ 8	738	425	380	205	+ 358	+ 138	+ 220	+ 333	+ 105	+ 228	
4. "	504	28	168	33	- 336	- 341	+ 5	1 002	447	426	218	+ 576	+ 347	+ 229	+ 240	+ 6	+ 234	
1963 1. Vj.	310	150	149	46	- 161	- 57	- 104	1 046	724	343	223	+ 703	+ 202	+ 501	+ 542	+ 145	+ 397	
2. "	247	76	203	58	- 44	- 26	- 18	1 304	689	571	302	+ 733	+ 346	+ 387	+ 689	+ 320	+ 369	
3. "	333	99	218	90	- 115	- 106	- 9	1 278	752	469	216	+ 809	+ 273	+ 536	+ 694	+ 167	+ 527	
4. "	323	134	156	44	- 167	- 77	- 90	1 153	802	497	235	+ 656	+ 89	+ 567	+ 489	+ 12	+ 477	
1964 1. Vj.	551	319	252	130	- 299	- 110	- 189	1 477	821	378	+ 656	+ 213	+ 443	+ 357	+ 103	+ 254		
2. "	954	776	638	519	- 316	- 59	- 257	733	390	1 362	909	- 629	- 110	- 519	- 945	- 169	- 776	
3. "	605	420	487	384	- 118	- 82	- 36	1 012	396	688	331	+ 324	+ 259	+ 65	+ 206	+ 177	+ 29	
4. "	510	287	408	280	- 102	- 95	- 7	766	332	549	316	+ 217	+ 201	+ 16	+ 115	+ 106	+ 9	
1965 1. Vj.	1 289	871	665	533	- 624	- 286	- 338	884	470	774	483	+ 110	+ 123	- 13	- 514	- 163	- 351	
2. "	613	319	500	331	- 113	- 125	+ 12	904	439	721	394	+ 183	+ 138	+ 45	+ 70	+ 13	+ 57	
3. "	475	265	420	290	- 55	- 80	+ 25	585	283	418	194	+ 167	+ 78	+ 89	+ 112	- 2	+ 114	
4. "	1 052	734	797	644	- 255	- 165	- 90	785	214	443	232	+ 342	+ 360	- 18	+ 87	+ 195	- 108	
1966 1. Vj.	1 115	648	673	516	- 442	- 310	- 132	715	300	591	287	+ 124	+ 111	+ 13	- 318	- 199	- 119	
2. "	1 320	987	651	496	- 669	- 178	- 491	1 315	201	609	230	+ 706	+ 735	- 29	+ 37	+ 557	+ 520	
3. "	676	355	555	422	- 121	- 188	+ 67	462	225	510	244	- 48	- 29	- 19	- 169	- 217	+ 48	
4. "	922	548	735	582	- 187	- 221	+ 34	379	129	410	222	- 31	+ 62	- 93	- 218	- 159	- 59	
1967 1. Vj.	1 356	1 019	990	848	- 366	- 195	- 171	645	311	629	370	+ 16	+ 75	- 59	- 350	- 120	- 230	
2. "	1 113	677	819	641	- 294	- 258	- 36	405	101	486	322	- 81	+ 140	- 221	- 375	- 118	- 257	
1965 Jan.	275	169	167	114	- 108	- 53	- 55	360	241	225	138	+ 135	+ 32	+ 103	+ 27	- 21	+ 48	
Febr.	381	211	179	145	- 202	- 136	- 66	264	110	253	144	+ 11	+ 45	- 34	- 191	- 91	- 100	
März	633	491	319	274	- 314	- 97	- 217	260	119	296	201	- 36	+ 46	- 82	- 350	- 51	- 299	
April	139	58	175	113	- 36	- 19	+ 55	186	117	216	114	- 30	- 33	+ 3	+ 6	- 52	+ 58	
Mai	236	164	191	126	- 45	- 7	- 7	38	506	211	287	162	+ 219	+ 170	+ 49	+ 174	+ 163	+ 11
Juni	238	97	134	92	- 104	- 99	- 5	212	111	218	118	- 6	+ 1	- 7	- 110	- 98	- 12	
Juli	237	165	196	142	- 41	- 18	- 23	208	140	183	70	+ 25	- 45	+ 70	- 16	- 36	+ 47	
Aug.	113	52	112	80	- 1	- 29	+ 28	181	71	143	81	+ 38	+ 48	- 10	+ 37	+ 19	+ 18	
Sept.	125	48	112	68	- 13	- 33	+ 20	196	72	92	43	+ 104	+ 75	+ 29	+ 91	+ 42	+ 49	
Okt.	391	309	256	209	- 135	- 35	- 100	335	69	156	104	+ 179	+ 214	- 35	+ 44	+ 179	+ 135	
Nov.	333	230	283	232	- 50	- 52	+ 2	145	66	117	54	+ 28	+ 16	+ 12	+ 22	+ 63	+ 14	
Dez.	328	195	258	203	- 70	- 78	+ 8	305	79	170	74	+ 135	+ 130	+ 5	+ 65	+ 52	+ 13	
1966 Jan.	329	194	198	147	- 131	- 84	- 47	272	130	209	76	+ 63	+ 9	+ 54	- 68	- 75	+ 7	
Febr.	319	105	163	115	- 156	- 166	+ 10	190	38	204	130	- 14	+ 78	- 92	- 170	- 88	- 82	
März	467	349	312	254	- 154	- 60	- 95	253	132	178	81	+ 75	+ 24	+ 51	- 80	- 36	- 44	
April	189	99	179	122	- 10	- 33	+ 23	256	88	216	101	+ 40	+ 53	- 13	+ 30	+ 20	+ 10	
Mai	203	81	140	88	- 63	- 70	+ 7	144	21	158	51	- 14	+ 16	- 30	+ 77	- 54	+ 23	
Juni	928	807	332	286	- 596	- 75	- 521	915	92	235	78	+ 680	+ 666	+ 14	+ 84	+ 591	- 507	
Juli	343	217	292	248	- 51	- 82	+ 31	238	124	234	113	+ 4	- 7	+ 11	- 47	- 89	+ 42	
Aug.	163	79	154	108	- 9	- 38	+ 29	119	63	150								

8. Kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten inländischer Wirtschaftsunternehmen gegenüber dem Ausland^{*)})

(ohne Kreditinstitute)

„Kurzfristige Finanzkredite“¹⁾

Mio DM

Stand am Jahres- bzw. Monatsende	Saldo zwischen Forderungen und Verbindlichkeiten	Forderungen						Verbindlichkeiten		
		Insgesamt	Guthaben bei ausländischen Banken			Kurzfristige Kredite an ausländische Nichtbanken ²⁾	Insgesamt	Kurzfristige Kredite von		
			Insgesamt	Täglich fällige Gelder	Termingelder			ausländischen Banken	ausländischen Nichtbanken ²⁾	
1962	— 1 713	520	273	173	100	247	2 233	1 361	872	
1963	— 1 746	526	267	163	104	259	2 272	1 143	1 129	
1964	— 1 930	826	430	274	156	396	2 756	1 253	1 503	
1965	— 2 733	1 120	457	236	221	663	3 853	2 642	1 211	
1966	— 4 595	956	479	253	226	477	5 551	3 644	1 907	
1964 März	— 2 385	518	250	160	90	268	2 903	1 403	1 500	
Juni	— 2 456	583	328	201	127	255	3 039	1 294	1 745	
Sept.	— 2 183	758	358	172	186	400	2 941	1 409	1 532	
Dez.	— 1 930	826	430	274	156	396	2 756	1 253	1 503	
1965 März	— 2 162	810	391	204	187	419	2 972	1 910	1 062	
Juni	— 2 198	890	465	162	303	425	3 088	2 001	1 087	
Sept.	— 2 576	927	430	174	256	497	3 503	2 426	1 077	
Dez.	— 2 733	1 120	457	236	221	663	3 853	2 642	1 211	
1966 März	— 3 251	1 117	532	248	284	585	4 368	3 204	1 164	
Juni	— 3 690	1 161	591	240	351	570	4 851	3 359	1 492	
Juli	— 4 087	1 259	638	275	363	621	5 346	3 592	1 754	
Aug.	— 4 288	1 039	479	195	284	560	5 327	3 653	1 674	
Sept.	— 4 534	1 098	596	216	380	503	5 632	3 848	1 784	
Okt.	— 4 640	1 103	604	244	360	499	5 743	3 885	1 858	
Nov.	— 4 784	1 061	585	224	361	476	5 845	3 807	2 038	
Dez.	— 4 595	956	479	253	226	477	5 551	3 644	1 907	
1967 Jan.	— 4 949	1 178	586	258	328	592	6 127	3 807	2 320	
Febr.	— 5 068	1 237	620	244	376	617	6 305	4 036	2 269	
März	— 5 185	1 365	730	323	407	635	6 550	4 032	2 518	
April	— 5 137	1 349	693	233	460	656	6 486	3 872	2 614	
Mai	— 5 069	1 296	655	252	403	641	6 365	3 763	2 602	
Juni P)	— 4 778	1 347	700	279	421	647	6 125	3 410	2 715	

^{*)} Forderungen und Verbindlichkeiten in ausländischer Währung sind mit dem am Ende des jeweiligen Berichtszeitraums geltenden Paritätskurs bewertet. — ¹⁾ Einschl. Veränderungen, die auf die Umwandlung von früher hereingenummerten kurzfristigen Krediten in Eigenkapital und in langfristige Kredite zurückgehen (1964: 234 Mio DM, 1965: 847 Mio DM, 1966: 243 Mio DM, Januar bis Juni 1967: 110 Mio DM). Statistische Zu- und Abgänge aus Änderungen des Kreises der berichtenden Unternehmen sind nicht ausgeschaltet; die Bestandeveränderungen sind insoweit mit den in der Tabelle „Kapitalverkehr mit dem Ausland“ (Tab. VII, 6) unter Teil B, 2 ausgewiesenen Zahlen nicht vergleichbar. — ²⁾ Ohne Forderungen und Verbindlichkeiten auf Grund gewährter bzw. in Anspruch genommener Zahlungsziele und geleisteter bzw. empfangener Vorauszahlungen im Waren- und Dienstleistungsverkehr. — ³⁾ Einschl. „Intercompany Accounts“. — ⁴⁾ Vorläufig.

9. Kurzfristige Forderungen und Verbindlichkeiten inländischer Kreditinstitute gegenüber dem Ausland^{*)})²⁾

(ohne Deutsche Bundesbank)

Mio DM

Stand am Jahres- bzw. Monatsende	Saldo zwischen Forderungen und Verbindlichkeiten	Forderungen						Verbindlichkeiten				
		Insgesamt	Guthaben bei ausländischen Banken			Geldmarktpapiere	Kurzfristige Kredite	Insgesamt	Einlagen von Ausländern nach Einlegergruppen			
			Täglich fällige Gelder	Termin-gelder	Insgesamt				Banken ³⁾	Nichtbanken	darunter: Internationale Organisationen ⁴⁾	Kurzfristige Kredite
1955	— 1 397	524	312	7	1	204	1 921	1 473	730	—	622	121
1956	— 2 309	715	362	13	4	336	3 024	2 114	1 197	—	733	184
1957	— 2 285	1 320	307	20	448	545	3 605	2 650	1 580	—	914	156
1958	— 1 551	1 919	431	128	481	879	3 470	2 893	1 702	77	1 075	116
1959	— 272	3 471	754	543	1 246	928	3 743	3 410	1 924	140	1 095	175
1960	— 2 526	2 368	526	410	379	1 053	4 894	3 641	1 796	99	3 448	308
1961	— 2 262	3 926	651	906	1 221	1 148	6 188	3 985	2 044	141	1 419	311
1962	— 2 121	4 095	1 022	780	724	1 569	6 216	3 932	1 723	111	1 743	270
1963	— 2 808	4 208	1 116	855	842	1 395	7 016	4 792	2 323	149	2 041	287
1964	— 2 859	4 917	1 206	980	1 101	1 630	7 776	5 159	2 630	189	2 063	302
1965	— 2 709	5 236	1 550	1 198	886	1 602	7 945	5 606	2 753	205	2 434	235
1966	— 2 321	5 215	1 666	1 565	286	1 698	7 536	5 574	2 688	123	2 506	241
1964 März	— 584	5 317	1 092	1 766	897	1 562	5 901	4 125	1 931	114	1 804	254
Juni	— 1 006	5 094	1 019	1 343	1 105	1 627	6 100	4 377	2 198	149	1 797	234
Sept.	— 1 185	5 189	1 309	1 338	985	1 557	6 374	4 359	2 182	128	1 804	245
Dez.	— 2 859	4 917	1 206	980	1 101	1 630	7 776	5 159	2 630	189	2 063	302
1965 März	— 790	5 741	1 151	1 043	1 803	1 744	6 531	4 866	2 494	324	1 989	216
Juni	— 794	5 780	1 465	1 062	1 354	1 899	6 574	4 861	2 429	91	2 074	230
Sent.	— 1 833	5 018	1 528	1 168	736	1 586	6 851	4 896	2 518	206	2 032	209
Dez.	— 2 709	5 236	1 550	1 198	886	1 602	7 945	5 606	2 753	205	2 434	235
1966 März	— 1 319	5 540	1 710	1 507	507	1 816	6 859	4 998	2 521	210	2 145	208
Juni	— 1 325	5 632	1 759	1 655	453	1 765	6 957	5 048	2 522	227	2 155	217
Sept.	— 855	6 188	1 707	2 199	537	1 745	7 043	4 996	2 477	201	2 150	244
Dez.	— 2 321	5 215	1 666	1 565	286	1 698	7 536	5 574	2 688	123	2 506	241
1967 Jan.	+ 425	6 765	1 928	2 749	275	1 813	6 340	4 658	2 110	151	2 192	238
Febr.	+ 1 019	7 367	2 105	3 014	297	1 951	6 348	4 708	2 212	152	2 171	211
März	+ 956	7 363	1 829	3 375	288	1 871	6 407	4 792	2 245	166	2 203	211
April	+ 1 416	7 913	2 166	3 511	368	1 868	6 497	4 916	2 298	177	2 174	315
Mai	+ 2 421	9 047	1 853	4 587	595	2 012	6 626	5 059	2 440	172	2 276	208
Juni	+ 1 937	8 729	2 049	4 206	393	1 881	6 792	5 253	2 544	189	2 296	282

^{*)} Angaben für die Zeit nach der wirtschaftlichen Eingliederung des Saarlandes (6. 7. 1959) einschl. der Forderungen und Verbindlichkeiten der saarländischen Kreditinstitute gegenüber dem Ausland. — ¹⁾ Die hier ausgewiesenen Zahlen aus dem Auslandsstatus der Kreditinstitute weichen von entsprechenden Zahlen aus der Bilanzstatistik ab, da in den monatlichen Zwischenbilanzen der Niederlassungen ausländischer Banken die Forderungen und Verbindlichkeiten gegenüber dem ausländischen Mutterinstitut und den ausländischen Schwesternfilialen anders als im Auslandsstatus — nur saldiert ausgewiesen werden. — ²⁾ Forderungen und Verbindlichkeiten in ausländischer Währung sind mit dem am Ende des jeweiligen Berichtszeitraums geltenden Paritätskurs bewertet. — ³⁾ Einschl. ausländischer Zentralbanken. — ⁴⁾ Weltbank, Europäische Investitionsbank und Bank für Internationale Zahlungsausgleich. — ⁵⁾ Vgl. Anm. 1. — ⁶⁾ Ohne die bei „Banken“ berücksichtigten internationalen Organisationen; vgl. Anm. 4. — ⁷⁾ Über die Swapsätze der Deutschen Bundesbank unterrichtet die Tabelle IV, 2 b. — ⁸⁾ Einschl. der in der Zeit vom 24. August bis 11. November 1960 zur Erleichterung der Einfuhr- und Transithandelsfinanzierung vorgenommenen Swapabschlüsse.

VIII. Allgemeine Konjunkturlage

1. Index der industriellen Produktion

Bundesgebiet ohne Berlin; von Kalenderunregelmäßigkeiten bereinigt, 1958 = 100

Zeit	Gesamt			Bergbau		Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien			Investitionsgüterindustrien						Verbrauchsgüterindustrien ohne Nahrungs- und Genussmittel			Elektrizitäts- und Gasversorgung	Bauhauptgewerbe
	einschl. Bauhaupt- gewerbe und Energie	ohne Bauhaupt- gewerbe	Bauhaupt- gewerbe und Energie	Gesamt	Kohlenbergbau	Gesamt	darunter	Eisen- schaffende Industrie	Gesamt	Stahl- bau- einschl. Leicht- metall- bau	Ma- chinen- bau	Straßen- fahr- zeug- bau	Elektro- technik	Feinme- chanik und Optik einschl. Uhren	Gesamt	Schuhs- industrie	Textil- industrie		
1954	74	74	74	90	93	76	83	77	68	79	72	60	59	75	75	77	83	73	78
1955	85	85	85	95	97	89	94	95	84	89	89	78	74	88	84	87	91	82	90
1956	92	92	92	99	101	94	99	102	91	99	97	84	80	96	93	94	98	91	96
1957	97	97	97	101	102	99	99	108	94	102	99	87	87	98	100	103	105	98	95
1958	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1959	107	107	107	97	95	113	112	111	107	95	104	116	109	107	107	107	108	108	114
1960	119	119	119	99	96	129	119	128	124	104	118	140	130	118	114	118	118	118	116
1961	127	127	127	99	97	135	129	134	117	130	147	145	124	124	116	122	122	126	127
1962	132	132	132	102	98	141	136	124	138	119	133	160	149	123	132	120	129	136	137
1963	137	137	137	104	99	148	139	119	141	120	129	182	152	124	136	122	135	150	141
1964	149	149	148	106	100	168	156	141	153	124	136	192	169	141	145	124	139	165	158
1965	157	157	157	103	95	178	156	142	163	131	145	200	188	147	155	121	145	174	161
1966	160	160	159	98	89	185	158	137	161	125	143	205	184	149	159	125	146	181	166
1965 Febr.	152	154	153	107	100	170	92	149	163	114	143	209	186	149	154	142	149	189	91
März	152	159	152	104	97	172	116	149	161	117	149	204	181	146	150	137	142	182	117
April	163	162	161	102	95	183	170	145	170	123	153	213	193	152	163	147	152	172	184
Mai	164	163	162	105	98	185	182	148	173	131	155	217	197	153	160	137	152	164	191
Juni	162	161	161	101	93	184	184	141	173	138	158	217	197	155	153	145	151	151	198
Juli	147	146	146	99	91	178	183	139	145	124	135	147	172	128	136	110	125	148	182
Aus.	143	142	142	98	90	176	186	140	135	118	123	156	155	103	132	119	147	177	177
Sept.	162	161	161	101	92	184	192	139	167	131	142	208	200	154	164	138	151	161	186
Okt.	167	166	165	105	97	185	189	140	170	140	144	217	197	166	170	138	157	177	189
Nov.	171	171	169	104	95	185	157	141	175	146	149	216	205	170	175	135	163	203	164
Dez.	159	159	157	101	92	167	118	126	171	165	160	200	196	144	154	125	144	200	163
1966 Jan.	151	153	150	107	98	168	76	136	156	121	130	207	178	152	156	136	155	206	89
Febr.	156	157	156	104	95	178	109	141	162	107	141	211	187	152	159	138	154	188	130
März	162	162	161	100	91	188	158	147	165	115	147	219	188	152	165	146	155	188	157
April	168	167	167	100	91	192	171	143	173	123	155	226	199	157	172	147	159	183	193
Mai	167	166	166	99	91	195	183	148	171	118	153	233	194	149	166	133	157	164	198
Juni	168	167	168	96	87	198	187	147	176	138	160	231	195	155	161	91	156	197	197
Juli	153	152	152	95	87	187	184	143	148	122	141	154	169	131	146	109	135	153	180
Aus.	142	141	140	92	83	179	179	134	130	110	114	168	144	105	129	114	102	148	169
Sept.	162	161	161	96	86	189	188	134	162	126	138	210	186	152	165	133	149	174	180
Okt.	166	165	164	96	86	199	181	128	165	133	139	212	188	167	169	125	151	190	179
Nov.	169	169	167	99	88	189	180	160	128	135	146	211	195	173	170	125	153	213	171
Dez.	156	156	154	95	86	171	116	137	163	148	161	183	186	144	148	108	130	210	154
1967 Jan.	144	146	143	98	88	171	82	131	140	103	123	169	166	142	143	121	135	206	103
Febr.	149	151	148	97	86	181	97	140	143	98	129	164	172	141	149	122	133	198	107
März	153	153	152	92	82	185	131	141	146	100	135	163	174	142	152	123	133	189	138
April	158	158	156	94	83	195	157	151	151	109	135	181	179	142	154	120	139	192	151
Mai ^(P)	158	157	156	89	79	194	160	145	153	106	137	192	180	142	146	93	133	177	169
Jun ^(P)	155	155	155	91	80	198	168	152	148	107	130	183	177	142	142	92	134	168	155

Quelle: Statistisches Bundesamt. — P) Vorläufig.

2. Auftragseingang und Umsatz bei der Industrie

Bundesgebiet ohne Berlin und Saarland; Indexziffern der Werte (in vH des Umsatzes von 1954, kalendermonatlich)

Zeit	Gesamte Industrie ¹⁾			Grundstoffindustrien			Investitionsgüterindustrien			Verbrauchsgüterindustrien			Auftragseingang Umsatz	Auftragseingang Umsatz	Auftragseingang Umsatz	Auftragseingang Umsatz	Auftragseingang Umsatz					
	Auftragseingang	Umsatz	Auftragseingang in vH vom jeweilig. monatl. Umsatz	Auftragseingang	Umsatz	Auftragseingang in vH vom jeweilig. monatl. Umsatz	Auftragseingang	Umsatz	Auftragseingang in vH vom jeweilig. monatl. Umsatz	Auftragseingang in vH vom jeweilig. monatl. Umsatz	Auftragseingang in vH vom jeweilig. monatl. Umsatz	Auftragseingang in vH vom jeweilig. monatl. Umsatz										
1956 MD.	137	133	103	136	133	102	147	140	105	152	141	108	126	122	103	125	117	107				
1957	143	144	99	142	144	99	154	153	101	154	154	100	129	131	98	122	124	98				
1958	142	147	97	137	142	96	163	166	99	154	162	95	119	128	94	102	113	90				
1959	175	161	109	168	157	107	203	183	111	196	173	113	147	135	109	139	120	116				
1960	201	186																				

3. Arbeitsmarkt

in Tsd

Zeit	Erwerbspersonen ¹⁾			Beschäftigte			Arbeitslose			Haupt- betrags- empfänger ⁴⁾	Offene Stellen	
	Gesamt	davon:		in der Industrie	im Bau- haupt- gewerbe	Ausländer in allen Wirt- schafts- zweigen	Gesamt	davon:		in vH der unselb- ständigen Erwerbs- personen		
	Männer	Frauen					Männer	Frauen				
1959 D	25 264 ¹⁾	-	-	7 765,0	1 366,2	166,8 ²⁾	539,9	354,2	185,7	2,6	479,7	290,7
1960	26 518	16 620	9 898	8 081,0	1 405,7	279,4 ³⁾	270,7	178,3	92,4	1,3	226,1	465,1
1961	26 772	16 875	9 897	8 316,0	1 447,4	473,1	180,8	117,6	63,2	0,8	135,8	552,1
1962	26 937	16 998	9 939	8 339,6	1 531,5	625,0	154,5	102,5	52,0	0,7	121,9	573,9
1963	27 066	17 217	9 849	8 264,1	1 609,5	773,2	185,6	130,3	55,3	0,8	142,6	554,8
1964	27 148	17 269	9 879	8 301,1	1 649,5	902,5	169,1	114,8	54,3	0,7	121,2	609,7
1965	27 300	-	-	8 460,4	1 642,6	1 118,7	174,7	105,8	41,6	0,7	109,5	649,0
1966	-	-	-	8 384,8	1 618,8	1 244,0	161,0	116,5	44,5	0,7	106,9	539,8
1965 Nov.	-	-	-	8 514,6	1 644,1	-	119,0	82,8	36,2	0,5	58,2	582,6
1966 Dez.	-	-	-	8 438,0	1 580,2	1 124,1	177,9	129,2	48,7	0,8	110,0	522,5
1966 Jan.	-	-	-	8 413,6	1 513,9	1 127,0	268,8	211,2	57,6	1,2	181,8	548,0
Febr.	-	-	-	8 418,6	1 558,6	-	235,8	182,4	53,4	1,0	197,8	591,5
März	-	-	-	8 429,3	1 642,5	1 233,4	141,4	100,6	40,8	0,6	120,2	621,8
April	-	-	-	8 473,6	-	-	121,3	88,2	38,1	0,5	84,0	595,7
Mai	-	-	-	8 461,4	1 680,2	-	107,7	74,3	33,4	0,5	68,9	607,5
Juni	-	-	-	8 443,0	1 684,5	1 314,0	100,7	70,2	30,5	0,4	63,3	621,3
Juli	-	-	-	8 430,2	1 675,8	-	101,5	70,5	31,0	0,4	60,1	618,7
Aug.	-	-	-	8 425,9	1 669,1	-	105,7	73,8	31,9	0,5	60,4	594,2
Sept.	-	-	-	8 387,1	1 651,4	1 313,5	112,7	77,6	35,1	0,5	62,7	536,1
Okt.	-	-	-	8 325,3	1 621,5	-	145,8	99,0	46,8	0,6	73,2	436,2
Nov.	-	-	-	8 261,6	1 570,2	-	216,4	151,7	64,7	1,0	101,7	318,9
Dez.	-	-	-	8 147,3	1 484,8	1 105,8	371,6	278,1	93,5	1,6	208,6	251,8
1967 Jan.	-	-	-	8 044,1	1 362,0	1 068,0	621,2	492,9	128,3	2,9	400,0	255,1
Febr.	-	-	-	7 968,0	1 335,8	-	673,6	534,1	139,5	3,1	521,8	275,5
März	-	-	-	7 905,8	1 382,6	1 054,6	576,0	441,4	134,6	2,7	483,6	302,5
April	-	-	-	7 856,4	1 421,0	-	501,3	364,2	137,1	2,3	411,6	295,7
Mai	-	-	-	7 827,0	1 441,9	-	526,5	326,3	132,2	2,1	371,7	308,6
Juni ^{b)}	-	-	-	1 457,0	1 023,5	-	400,8	279,6	121,2	1,9	331,2	325,7

Quelle: Statistisches Bundesamt; Bundesanstalt für Arbeitsvermittlung und Arbeitslosenversicherung. — ¹⁾ Vom Statistischen Bundesamt geschätzte Durchschnitte; Selbstständige, Mithelfende Familienangehörige, Abhängige, Registrierte Arbeitslose. — ²⁾ Ohne Berlin. — ³⁾ Stand: 31. 7. — ⁴⁾ In der Arbeitslosenversicherung und Arbeitslosenhilfe. — ^{b)} Vorläufig.

4. Angaben über Steinkohlenbergbau, Stahlindustrie und Bauwirtschaft

Zeit	Steinkohlenbergbau				Stahlindustrie			Bauwirtschaft				
	Förde- rung förder- täglich	Halden- bestände bei den Zechen ¹⁾	Einfuhr	Ausfuhr	Rohstahl- erzeugung produktions- täglich	Walzstahlindustrie ²⁾			Geleistete Arbeitsstunden	Veranschlagte reine Baukosten für genehmigte Hochbauten	Hypothek- kenzusagen (für den Wohnungs- bau ⁴⁾	
						Auftrags- eingänge	Lieferun- gen	Auftrags- bestände ¹⁾				
						monatlich						
Tsd t						Tsd t			Ins- gesamt	darunter Wohnungs- bauten	Ins- gesamt	Mio DM
1960 MD	538,6	11 481	621	2 404	103,0	1 773	1 742	5 727	216,8	91,4	2 290,9	1 437,7
1961	542,4	11 988	616	2 353	100,8	1 608	1 696	3 916	222,2	91,9	2 640,4	986,2
1962	537,7	9 923	676	2 385	100,2	1 649	1 667	3 158	225,4	90,9	2 889,6	1 041,7
1963	538,1	3 784	737	2 407	98,7	1 684	1 600	3 769	221,5	87,2	2 849,1	1 029,5
1964	538,3	7 784	649	2 088	112,0	1 970	1 886	4 487	242,3	94,4	3 394,9	1 279,2
1965	515,4	15 366	675	1 945	110,7	1 802	1 865	3 402	233,3	91,2	3 739,9	1 384,4
1966	494,3	20 405	632	2 026	105,9	1 750	1 769	3 280	232,8	93,2	3 724,3	1 322,3
1965 Dez.	518,8	15 366	906	2 088	100,0	1 944	1 745	3 402	191,5	75,4	3 767,6	2 301,3
1966 Jan.	523,3	15 515	504	2 009	107,6	1 856	1 594	3 660	126,4	47,2	2 945,8	1 782,6
Febr.	521,8	16 170	458	1 835	111,7	1 910	1 753	3 863	176,4	72,5	2 970,1	1 866,8
März	515,6	17 011	743	1 833	113,5	2 105	2 035	3 952	243,6	98,5	4 000,4	2 641,2
April	509,3	16 893	573	1 799	108,9	1 785	1 825	3 798	252,3	102,1	3 748,8	2 442,1
Mai	500,6	17 259	630	1 961	113,9	1 889	1 823	3 889	268,6	109,0	3 846,4	2 534,0
Juni	484,7	17 278	510	2 088	112,0	1 948	1 918	4 005	269,1	108,6	4 034,7	1 613,3
Juli	476,5	18 359	781	2 021	110,4	1 782	1 840	3 943	257,9	102,3	4 151,2	1 260,1
Aug.	455,1	19 210	602	2 044	104,8	1 509	1 830	3 671	260,0	101,2	4 025,7	2 572,5
Sept.	477,8	19 809	643	2 128	101,0	1 434	1 868	3 317	266,5	106,1	4 036,9	2 594,2
Okt.	476,9	20 251	696	2 000	98,6	1 459	1 714	2 957	255,8	102,2	1 33,0	1 442,7
Nov.	498,7	20 342	649	2 274	97,9	1 507	1 549	2 956	237,2	95,2	2 331,0	1 203,6
Dez.	497,9	20 405	792	2 326	90,5	1 816	1 480	3 280	179,4	73,3	3 468,3	2 044,8
1967 Jan.	493,5	20 897	533	2 199	104,1	1 653	1 611	3 331	151,2	62,4	2 756,3	1 654,5
Febr.	492,9	21 914	479	1 745	109,8	1 667	1 549	3 428	144,8	59,0	2 677,8	1 712,4
März	488,7	22 121	686	1 869	107,5	2 219	1 733	3 956	195,3	83,3	3 107,3	1 991,2
April	478,6	22 523	552	1 802	114,7	1 164	1 791	3 377	204,7	87,6	3 495,4	2 352,3
Mai	467,9	21 924	563	1 927	109,8	1 506	1 683	3 305	218,7	94,1	3 324,6	2 155,6
Juni ^{b)}	463,4	21 921	696	2 193	113,7	1 998	-	226,0	-	-	-	-

¹⁾ Am Ende des Berichtszeitraums. — ²⁾ Einschl. Koks. — ³⁾ Ohne Halbzeug, Breitband, Stahlrohre und Vorprodukte für Inland einschl. Edelstahl. — ⁴⁾ Durch Kapital-
sammelstellen ohne Lebens- und Sozialversicherung. — ^{b)} Vorläufig.

5. Einzelhandelsumsätze

Zeit	Gesamt		Nahrungs- und Genußmittel		Bekleidung, Wäsche und Schuhe		Hausrat, Wohnbedarf		Üriger Einzelhandel	
	in jeweiligen Preisen		preis- bereinigt		in jeweiligen Preisen		preis- bereinigt		in jeweiligen Preisen	
	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾
	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾	1962 = 100	vH ¹⁾ ²⁾
1963 MD	105	+ 5	103	+ 3	105	+ 5	10			

6. Großhandels- und Erzeugerpreise

Zeit	Preisindex ausgewählter Grundstoffe				Index der Erzeugerpreise ¹⁾ industrieller Produkte (Inlandsabsatz)				Index der Erzeugerpreise landwirtschaftlicher Produkte				Preisindex für Wohngebäude ²⁾		Index der Ein-kaufs-preise für Aus-länds-güter 1958 ⁴⁾ = 100	Index der Weltmarkt-preise ⁵⁾ gesamt		
	gesamt		davon		gesamt		darunter		gesamt		davon		gesamt					
	1958 = 100	Veränderung in vH zum Vor-monat bzw. -jahr	land-, forst- und plan-tagen-wirtschaft-licher Her-kunft	indus-trieller Her-kunft	1962 = 100	Veränderung in vH zum Vor-monat bzw. -jahr	Grund-stoff- und Produk-tions-güter-Indu-strien	Investi-tions-güter-Indu-strien	Verbrauchs-güter-Indu-strien	Wj., 1961/63 = 100	Veränderung in vH zum Vor-monat bzw. -jahr	Pflan-zliche Pro-dukte	Tie-ri sche Pro-dukte	Bau-leistun-gen am Ge-bäude	Bau-neben-leistun-gen			
1953 D.	94.4	- 2.3	94.6	94.2	94.4	- 2.6	97.3	91.1	93.7	83.7	- 1.4	79.2	85.4	65.3	.	104.7	- 6.4	
1954 .	94.5	+ 0.4	98.7	92.3	92.9	- 1.6	95.4	88.5	92.7	87.0	+ 3.9	87.3	86.0	65.6	.	105.6	+ 0.8	
1955 .	97.1	+ 2.4	97.2	97.0	94.5	+ 1.7	100.2	89.5	93.0	91.9	+ 5.6	90.2	91.9	69.1	.	106.1	+ 0.5	
1956 .	99.6	+ 2.6	100.6	99.0	95.9	+ 1.5	101.5	91.2	94.1	95.5	+ 3.9	94.1	95.4	71.0	.	108.0	+ 1.8	
1957 .	101.3	+ 1.7	101.5	101.2	97.6	+ 1.8	102.5	93.0	97.1	96.7	+ 1.3	96.6	96.1	73.5	.	109.8	+ 1.7	
1958 .	100.0	- 1.3	100.0	100.0	97.2	- 0.4	100.9	93.9	95.4	97.5	+ 0.8	90.7	99.5	75.8	78.5	100.0	- 9.0	
1959 .	100.5	+ 0.5	102.4	99.3	96.5	- 0.7	99.9	93.1	93.3	99.9	+ 2.5	100.7	98.9	79.8	82.1	98.4	- 1.6	
1960 .	100.5	+ 0	100.5	100.5	97.6	+ 1.1	100.8	94.5	96.6	95.3	- 4.6	82.9	99.5	85.8	87.6	98.2	- 0.2	
1961 .	100.2	- 0.3	100.0	100.3	98.9	+ 1.3	100.6	97.2	99.1	99.2	+ 4.1	99.8	99.0	92.3	93.2	95.1	- 3.2	
1962 .	100.1	- 0.1	100.4	100.0	100.0	+ 1.1	100.0	100.0	100.0	100.8	+ 1.6	100.2	101.0	100	100	93.2	- 2.0	
1963 .	101.1	+ 1.0	103.4	99.6	100.5	+ 0.5	99.3	100.4	101.6	103.5	+ 2.7	88.6	108.5	105.2	104.7	102.0	101.2	
1964 .	103.4	+ 2.3	106.3	101.5	101.6	+ 1.1	100.1	101.6	103.6	107.2	+ 3.6	98.7	110.1	110.0	109.0	103.7	104.9	
1965 .	106.2	+ 2.7	109.9	103.7	104.0	+ 2.4	102.2	104.6	106.0	114.1	+ 6.4	108.5	115.9	114.6	112.8	106.3	102.6	
1966 .	107.8	+ 1.5	111.4	105.3	105.8	+ 1.7	103.3	106.7	108.7	118.5	116.0	108.2	102.2	102.2
1965 Juni	106.3	+ 0.4	110.3	103.7	104.0	+ 0	102.4	104.7	105.8	114.3	+ 3.2	116.9	113.5	.	.	.	101.8	
Juli	105.4	- 0.8	108.8	103.2	104.1	+ 0.1	102.2	104.8	106.0	113.4	- 0.8	115.1	112.8	.	.	.	100.5	
Aus.	106.2	+ 0.8	110.4	103.5	104.2	+ 0.1	103.3	104.7	106.3	112.8	- 0.5	98.7	117.5	115.5	113.5	.	100.6	
Sept.	106.8	+ 0.6	111.7	103.6	104.4	+ 0.2	102.4	104.9	106.6	114.3	+ 1.3	98.1	119.6	.	.	.	101.4	
Okt.	107.3	+ 0.5	112.3	104.0	104.7	+ 0.3	102.6	105.0	106.9	115.0	+ 0.6	100.7	119.8	.	.	.	101.9	
Nov.	107.4	+ 0.1	112.1	104.2	104.6	- 0.1	102.4	105.0	107.0	116.0	+ 0.9	103.8	120.1	115.8	113.7	101.9	0	
Dez.	107.7	+ 0.3	112.2	104.8	104.8	+ 0.2	102.8	105.1	107.2	117.0	+ 0.9	107.0	120.4	.	.	.	103.1	
1966 Jan.	108.1	+ 0.4	112.2	105.4	105.3	+ 0.5	103.5	105.4	107.7	115.6	- 1.2	113.5	116.2	.	.	109.1	104.8	
Febr.	109.1	+ 0.9	113.7	106.0	105.7	+ 0.4	104.3	108.1	115.2	115.2	- 0.9	112.9	115.9	116.9	114.7	109.8	105.7	
März	108.5	- 0.5	112.3	106.0	105.9	+ 0.2	104.4	106.0	108.3	114.8	- 0.3	114.2	115.0	.	.	109.8	105.9	
April	108.6	+ 0.1	111.8	106.4	106.2	+ 0.3	104.3	106.9	108.6	115.0	+ 0.2	119.1	113.7	.	.	110.5	106.0	
Mai	107.6	- 0.9	109.9	106.0	106.2	- 0	104.1	107.2	108.7	111.9	- 2.7	113.6	114.4	119.1	116.6	109.9	103.6	
Juni	108.0	+ 0.4	110.6	106.2	106.1	- 0.1	103.8	108.8	113.7	117.3	+ 1.6	117.3	112.6	.	.	108.4	102.9	
Juli	108.1	+ 0.1	111.5	105.8	106.2	+ 0.1	103.5	107.3	109.1	113.4	- 0.3	107.7	115.4	.	.	108.0	102.5	
Aug.	107.3	- 0.7	111.7	104.5	105.8	- 0.4	102.1	107.3	109.1	110.9	- 2.0	93.6	116.9	119.2	116.7	107.0	100.0	
Sept.	106.9	- 0.4	111.1	104.1	105.7	- 0.1	101.9	107.0	109.1	110.8	- 0.3	91.9	117.1	.	.	106.1	98.9	
Okt.	106.6	- 0.3	109.4	104.7	105.7	+ 0	102.5	106.7	109.1	109.6	- 1.1	93.7	114.9	.	.	106.0	99.0	
Nov.	106.9	+ 0.3	110.3	104.7	105.7	+ 0	102.6	106.5	108.9	112.3	+ 2.5	96.7	117.5	118.6	116.1	106.6	98.8	
Dez.	107.3	+ 0.4	111.9	104.3	105.6	- 0.1	102.3	106.5	108.9	113.3	+ 0.9	97.2	118.7	.	.	106.6	98.8	
1967 Jan.	106.3	- 0.9	109.0	104.5	105.6	+ 0	102.7	106.3	108.9	109.4	- 3.4	99.9	112.5	.	.	106.5	98.7	
Febr.	106.4	+ 0.1	109.2	104.6	105.5	- 0.1	102.2	106.2	108.8	109.8	+ 0.4	101.5	112.5	117.3	114.9	106.2	99.0	
März	105.5	- 0.8	107.8	104.0	105.4	- 0.1	101.4	106.1	108.6	108.7	- 1.0	102.4	110.8	.	.	106.1	98.3	
April	103.6	- 1.8	106.7	101.6	104.7	- 0.7	99.3	105.9	108.4	106.5	- 2.0	104.6	110.7	.	.	105.2	98.2	
Mai	103.0	- 0.6	105.4	101.4	104.6	+ 0.1	99.2	108.1	104.8	106.6	- 1.6	100.9	106.1	116.0	113.7	104.9	99.0	
(Junip.)	103.1	+ 0.1	105.5	101.6	104.7	+ 0.1	99.8	105.7	108.0	105.6	+ 0.8	106.5	105.3	.	.	105.7	98.6	

Quelle: Statistisches Bundesamt. — 1) Bis einschl. 1958 ohne Saarland, bis einschl. 1960 ohne Berlin. — 2) Bis einschl. 1959 ohne Saarland, bis einschl. 1965 ohne Berlin. — 3) Für Nahrungsmittel- und Industrierohstoffe; Quelle: Hamburgisches Welt-Wirtschafts-Archiv. — 4) Umbasisierung der Originalbasis 1952—1956 = 100. — 5) Vorläufig.

7. Verbraucherpreise und Löhne

Zeit	Preisindex für die Lebenshaltung ¹⁾ Vier-Personen-Arbeitnehmer-Haushalte										Index der Einzelhandelspreise ²⁾		Löhne der Industriearbeiter ³⁾ einschl. Bergbau		
	gesamt		darunter:								gesamt		Durch-schnittliche Brutto-Stunden-dienste	Durch-schnittliche bezahlte Wochen-arbeitszeit	Durch-schnittliche Brutto-Wochen-dienste
	1962 = 100	Veränderung in vH zum Vor-monat bzw. -jahr	Nahrungs- und Ge-nüßmittel (einschl. Verzehr in Gast-stätten)	Kleidung, Schuhe	Wohnungs-mieten	Elektri-zität, Gas, Brenn-stoffe	Übrige Waren und Dienst-leistungen für die Haushalt-führung	für Ver-kehrs-zwecke	für Kör-per- und Nachrichtenüber-mittlung	für Gesund-heitspflege	1958 ⁴⁾ = 100	Veränderung in vH zum Vor-monat bzw. -jahr			
1953 D.	85.1	- 1.8	.	.	.	.	.	.	.	.	94	- 4.2	50.5	106.9	54.1
1954 .	85.3	+ 0.2	.	.	.	.	.	.	.	.	93	- 0.6	51.8	107.9	56.1
1955 .	86.7	+ 1.6	.	.	.	.	.	.	.	.	94	+ 1.0	55.3	108.5	60.1
1956 .	88.9	+ 2.5	.	.	.	.	.	.	.	.	96	+ 1.6	60.8	107.0	65.0
1957 .	90.7	+ 2.0	.	.	.	.	.	.	.	.	98	+ 2.6	66.1	103.8	68.4
1958 .	92.7	+ 2.2	.	.	.	.	.	.	.	.	100	+ 2.1	70.6	101.7	71.6
1959 .	93.6	+ 1.0	.	.	.	.	.	.	.	.	101	+ 0.6	74.4	101.4	75.3
1960 .	94.9	+ 1.4	.	.	.	.	.	.	.	.	101	+ 0.7	81.3	101.5	82.4
1961 .	97.1	+ 2.3	.	.	.	.	.	.	.	.	103	+ 2.0	89.7	101.3	90.8
1962 .	100	+ 3.0	100	100	100	100	100	100	100	100	107	+ 3.8	100.0	100.0	100.0
1963 .	103.0	+ 3.0	102.9	102.2	105.6	102.7	102.0	104.6	102.9	109	109	+ 2.1	107.5		

8. Entstehung und Verwendung des Sozialprodukts*)

in jeweiligen Preisen

Bis 1959 Bundesgebiet ohne Berlin

Position	1950	1955	1958	1959	1960	1961	1962	1963	1964	1965 p)	1966 p)
I. Entstehung des Bruttosozialprodukts											
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	10.2	14.5	16.5	16.9	17.7	17.9	18.0	19.3	20.5	20.1	20.1
Warenproduzierendes Gewerbe ¹⁾	48.5	95.8	120.4	131.7	158.1	174.7	189.9	199.0	218.9	227.7	248.4
Handel und Verkehr ¹⁾	19.4	35.2	46.2	50.3	58.5	63.4	69.7	73.9	80.6	87.5	92.7
Dienstleistungsbereiche ²⁾	19.7	35.3	48.1	51.9	62.4	70.6	77.3	85.8	94.6	105.4	117.5
Brutto-Inlandsprodukt	97.8	180.8	231.2	250.8	296.6	326.6	354.9	378.0	414.6	450.7	478.7
+ 0,1	- 0,4	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,2	- 0,4	- 0,4	- 0,4	- 0,8	- 1,1	- 0,8	
Bruttosozialprodukt	97.9	180.4	231.5	250.9	296.8	326.2	354.5	377.6	413.8	449.6	477.9
vH des Brutto-Inlandsprodukts											
Landwirtschaft, Forstwirtschaft und Fischerei	10.4	8.1	7.1	6.7	6.0	5.5	5.1	4.9	4.4	4.2	
Warenproduzierendes Gewerbe ¹⁾	49.6	52.0	52.1	52.5	53.3	53.5	53.5	52.7	52.8	52.7	51.9
Handel und Verkehr ¹⁾	19.9	19.5	20.0	20.1	19.7	19.4	19.6	19.6	19.4	19.4	19.4
Dienstleistungsbereiche ²⁾	20.2	19.5	20.8	20.7	21.0	21.6	21.8	22.7	22.8	23.4	24.5
Brutto-Inlandsprodukt	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0	100.0
II. Verwendung des Bruttosozialprodukts											
Privater Verbrauch	63.4	106.2	137.7	146.5	170.0	186.8	204.0	215.9	232.9	255.1	272.8
Staatsverbrauch	9.6	17.8	24.6	25.8	31.0	34.6	38.2	41.9	45.8	51.6	57.9
Ziviler Aufwand	4.4	6.1	6.0	7.8	9.4	11.5	14.9	17.3	18.0	17.2	
Verteidigungsaufwand ⁴⁾											
Staatsverbrauch insgesamt	14.0	23.8	30.6	33.5	40.4	46.1	53.1	59.2	61.7	69.6	75.1
Brutto-Investitionen											
Ausrüstungen	9.3	21.6	25.6	28.5	35.6	40.7	44.7	46.0	51.6	58.4	58.2
Bauten	8.9	19.1	24.8	29.5	35.0	40.1	45.5	49.4	57.6	60.7	64.3
Anlagen insgesamt	18.1	40.7	50.4	58.0	70.6	80.7	90.2	95.3	109.2	119.1	122.5
Vorratsveränderungen	+ 3.7	+ 5.6	+ 3.7	+ 4.2	+ 8.6	+ 5.9	+ 3.5	+ 2.1	+ 4.7	+ 6.6	+ 1.0
Brutto-Investitionen insgesamt	21.8	46.3	54.1	62.2	79.2	86.6	93.7	97.4	113.9	125.7	- 123.5
Außenbeitrag ²⁾	- 1.3	+ 4.1	+ 9.1	+ 8.7	+ 7.2	+ 6.8	+ 3.7	+ 5.0	+ 5.3	- 0.8	+ 6.5
Bruttosozialprodukt	97.9	180.4	231.5	250.9	296.8	326.2	354.5	377.6	413.8	449.6	477.9

Quelle: Statistisches Bundesamt. — *) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — 1) Bergbau, Energiewirtschaft, Verarbeitendes Gewerbe und Bau gewerbe. — 2) Einschl. Nachrichtenübermittlung. — 3) Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe, Wohnungsvermietung, Staat und sonstige Dienstleistungen. — 4) Bis 5.5.1955 Besatzungskosten. — *) Saldo des Waren- und Dienstleistungsverkehrs mit dem Ausland, mit dem Währungsgebiet der DM-Ost und — bis 1959 — mit Berlin (West). — p) Vorläufig.

9. Masseneinkommen*)

Bis 1960 (erster Wert) Bundesgebiet ohne Berlin

Zeit	Bruttolöhne und -gehälter ¹⁾		Abzüge ²⁾		Nettolöhne und -gehälter (1 - 2 - 3)		Beamtenpensionen netto ³⁾		Sozialrenten und Unterstützungen		Masseneinkommen (5 + 7 + 9)	
	Mrd DM	Verände rung gegenüber entspre chendem Vorjahrs zeitraum vH	Mrd DM	Verände rung gegenüber entspre chendem Vorjahrs zeitraum vH	Mrd DM	Verände rung gegenüber entspre chendem Vorjahrs zeitraum vH	Mrd DM	Verände rung gegenüber entspre chendem Vorjahrs zeitraum vH	Mrd DM	Verände rung gegenüber entspre chendem Vorjahrs zeitraum vH	Mrd DM	Verände rung gegenüber entspre chendem Vorjahrs zeitraum vH
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
1950	39.8	.	5.0	.	34.8	.	2.1	.	9.7	.	46.6	.
1951	48.4	+ 21.5	6.8	+ 34.9	41.6	+ 19.5	2.4	+ 15.0	10.8	+ 11.5	54.8	+ 17.7
1952	53.9	+ 11.4	7.9	+ 16.7	46.0	+ 10.5	3.0	+ 25.1	12.5	+ 15.7	61.5	+ 12.2
1953	59.4	+ 10.2	8.5	+ 7.3	50.9	+ 10.6	3.4	+ 11.2	13.6	+ 9.3	67.8	+ 10.4
1954	65.0	+ 9.4	9.1	+ 7.0	55.9	+ 9.8	3.7	+ 9.7	14.3	+ 4.8	73.8	+ 8.8
1955	73.9	+ 13.8	10.5	+ 15.6	63.4	+ 13.6	4.0	+ 7.4	16.2	+ 13.6	83.6	+ 13.3
1956	82.9	+ 12.1	12.1	+ 14.8	70.8	+ 11.6	4.3	+ 8.4	18.3	+ 12.9	93.4	+ 11.7
1957	89.7	+ 8.2	12.7	+ 5.2	77.0	+ 8.8	4.6	+ 7.4	23.1	+ 26.6	104.8	+ 12.2
1958	96.8	+ 7.9	14.4	+ 13.7	82.3	+ 6.9	5.1	+ 7.8	26.2	+ 13.4	113.6	+ 8.4
1959	103.9	+ 7.4	15.3	+ 6.1	88.6	+ 7.6	5.1	+ 1.5	27.3	+ 4.0	121.0	+ 6.5
1960	116.8	+ 12.5	18.5	+ 21.0	98.3	+ 11.0	5.4	+ 5.4	28.3	+ 3.5	131.9	+ 9.1
1960	124.2	.	19.6	.	104.6	.	5.9	.	30.8	.	141.3	.
1961	140.1	+ 12.8	23.0	+ 17.1	117.1	+ 12.0	6.6	+ 11.6	33.6	+ 9.1	157.3	+ 11.3
1962	155.2	+ 10.7	26.1	+ 13.6	129.0	+ 10.2	7.2	+ 9.8	36.7	+ 9.2	173.0	+ 9.9
1963	165.5	+ 7.3	28.7	+ 9.8	137.8	+ 5.8	7.9	+ 9.8	38.9	+ 5.8	184.6	+ 6.7
1964	183.4	+ 10.2	32.4	+ 13.0	151.0	+ 9.6	8.4	+ 6.2	43.0	+ 10.6	202.4	+ 9.6
1965 p)	202.7	+ 10.5	34.6	+ 6.8	168.1	+ 11.3	9.3	+ 10.7	48.3	+ 12.4	225.8	+ 11.5
1966 p)	217.5	+ 7.3	39.1	+ 13.0	178.4	+ 6.1	10.1	+ 8.0	52.9	+ 9.4	241.4	+ 6.9
1963 1. VJ.	37.5	+ 4.6	5.9	+ 10.7	31.6	+ 3.6	1.9	+ 10.6	10.3	+ 9.5	43.8	+ 5.2
2. "	42.0	+ 8.5	7.0	+ 8.5	35.0	+ 8.5	2.0	+ 10.6	9.5	+ 4.8	46.4	+ 7.8
3. "	42.8	+ 7.9	7.4	+ 8.8	35.4	+ 7.8	2.0	+ 9.2	9.4	+ 5.2	46.7	+ 7.3
4. "	44.3	+ 7.9	8.4	+ 11.1	35.9	+ 7.2	2.1	+ 9.0	9.7	+ 3.8	47.7	+ 6.6
1964 1. VJ.	42.0	+ 11.9	6.6	+ 11.6	35.3	+ 11.9	2.1	+ 8.5	10.6	+ 2.8	48.0	+ 9.6
2. "	45.5	+ 8.5	7.8	+ 11.2	37.8	+ 7.9	2.0	+ 4.1	10.5	+ 10.3	50.3	+ 8.2
3. "	46.3	+ 8.2	8.4	+ 13.3	37.9	+ 7.1	2.1	+ 4.6	10.7	+ 13.6	50.6	+ 8.3
4. "	49.7	+ 12.2	9.6	+ 15.1	40.0	+ 11.5	2.3	+ 7.8	11.3	+ 16.3	53.6	+ 12.3
1965 p) 1. VJ.	46.3	+ 10.3	7.0	+ 6.6	39.2	+ 11.0	2.3	+ 11.4	12.1	+ 14.1	53.6	+ 11.7
2. "	50.5	+ 11.0	8.0	+ 2.9	42.5	+ 12.7	2.3	+ 12.2	11.6	+ 10.8	56.4	+ 12.3
3. "	51.9	+ 12.2	9.3	+ 10.5	42.6	+ 12.6	2.3	+ 10.8	12.0	+ 13.0	57.0	+ 12.6
4. "	54.0	+ 8.7	10.3	+ 6.8	43.7	+ 9.2	2.4	+ 8.7	12.6	+ 11.9	58.8	+ 9.7
1966 p) 1. VJ.	50.6	+ 9.4	8.1	+ 15.3	42.5	+ 8.3	2.5	+ 8.6	13.4	+ 11.0	58.4	+ 8.9
2. "	54.3	+ 7.5	9.4	+ 17.5	44.9	+ 5.6	2.4	+ 6.4	12.8	+ 10.8	60.2	+ 6.7
3. "	55.6	+ 7.1	10.4	+ 11.8	45.2	+ 6.1	2.4	+ 7.1	13.1	+ 9.0	60.8	+ 6.8
4. "	57.0	+ 5.5	11.2	+ 9.1	45.8	+ 4.7	2.7	+ 9.8	13.5	+ 7.1	61.9	+ 5.4
1967 p) 1. VJ.	51.9	+ 2.6	8.5	+ 4.5	43.4	+ 2.2	2.7	+ 8.2	14.6	+ 9.3	60.8	+ 4.1

*) Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen. — 1) Ohne Arbeitgeberbeiträge zu den Sozialversicherungen und ohne freiwillige Sozialleistungen. — 2) Steuern und Arbeitnehmerbeiträge zu den Sozialversicherungen einschl. freiwillig gezahlter Beiträge. — 3) Nach Abzug direkter Steuern. — p) Vorläufig.

IX. Amtliche Devisenkurse an der Frankfurter Börse

Kassa-Kurse in DM

Zeit	Amsterdam			Brüssel			Kopenhagen			Lissabon						
	100 hfl			100 bfrs			100 dkr			100 Esc						
	Parität: 110,4972 DM			Parität: 8,00 DM			Parität: 57,9111 DM			Parität: 13,9130 DM						
	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief				
1967																
Juni	1.	110,480	110,370	110,590	8,018	8,008	8,028	57,435	57,375	57,495	13,858	13,838	13,878			
	2.	110,480	110,370	110,590	8,019	8,009	8,029	57,400	57,340	57,460	13,860	13,840	13,880			
	5.	110,500	110,390	110,610	8,016	8,006	8,026	57,340	57,280	57,400	13,847	13,827	13,867			
	6.	110,565	110,455	110,675	8,019	8,009	8,029	57,385	57,325	57,445	13,852	13,832	13,872			
	7.	110,540	110,430	110,650	8,021	8,011	8,031	57,460	57,400	57,520	13,860	13,840	13,880			
	8.	110,470	110,360	110,580	8,021	8,011	8,031	57,505	57,445	57,565	13,865	13,845	13,885			
	9.	110,445	110,335	110,555	8,019	8,009	8,029	57,485	57,425	57,545	13,867	13,847	13,887			
	12.	110,445	110,335	110,555	8,018	8,008	8,028	57,530	57,470	57,590	13,863	13,843	13,883			
	13.	110,495	110,385	110,605	8,019	8,009	8,029	57,540	57,480	57,600	13,858	13,838	13,878			
	14.	110,505	110,395	110,615	8,017	8,007	8,027	57,525	57,465	57,585	13,858	13,838	13,878			
	15.	110,455	110,345	110,565	8,015	8,005	8,025	57,500	57,440	57,560	13,849	13,829	13,869			
	16.	110,450	110,340	110,560	8,014	8,004	8,024	57,520	57,460	57,580	13,851	13,831	13,871			
	19.	110,455	110,345	110,565	8,014	8,004	8,024	57,520	57,460	57,580	13,850	13,830	13,870			
	20.	110,530	110,420	110,640	8,017	8,007	8,027	57,515	57,455	57,575	13,853	13,833	13,873			
	21.	110,525	110,415	110,635	8,017	8,007	8,027	57,510	57,450	57,570	13,850	13,830	13,870			
	22.	110,490	110,380	110,600	8,018	8,008	8,028	57,480	57,420	57,540	13,846	13,826	13,866			
	23.	110,490	110,380	110,600	8,017	8,007	8,027	57,440	57,380	57,500	13,838	13,818	13,858			
	26.	110,490	110,380	110,600	8,018	8,008	8,028	57,440	57,380	57,500	13,838	13,818	13,858			
	27.	110,475	110,365	110,585	8,020	8,010	8,030	57,450	57,390	57,510	13,842	13,822	13,862			
	28.	110,505	110,395	110,615	8,020	8,010	8,030	57,460	57,400	57,520	13,843	13,823	13,863			
	29.	110,590	110,480	110,700	8,028	8,018	8,038	57,525	57,465	57,585	13,866	13,846	13,886			
	30.	110,640	110,530	110,750	8,032	8,022	8,042	57,525	57,465	57,585	13,866	13,846	13,886			
Juli	3.	110,735	110,625	110,845	8,041	8,031	8,051	57,575	57,515	57,635	13,880	13,860	13,900			
	4.	110,845	110,735	110,955	8,046	8,036	8,056	57,620	57,560	57,680	13,880	13,860	13,900			
	5.	110,865	110,755	110,975	8,046	8,036	8,056	57,635	57,575	57,695	13,880	13,860	13,900			
	6.	110,980	110,870	111,090	8,057	8,047	8,067	57,690	57,630	57,750	13,904	13,884	13,924			
	7.	110,930	110,820	111,040	8,054	8,044	8,064	57,650	57,590	57,710	13,895	13,875	13,915			
	10.	110,940	110,830	111,050	8,052	8,042	8,062	57,640	57,580	57,700	13,899	13,879	13,919			
	11.	111,050	110,940	111,160	8,063	8,053	8,073	57,690	57,630	57,750	13,912	13,892	13,932			
	12.	111,065	110,955	111,175	8,063	8,053	8,073	57,695	57,635	57,755	13,906	13,886	13,926			
	13.	111,135	111,025	111,245	8,069	8,059	8,079	57,710	57,650	57,770	13,923	13,903	13,943			
	14.	111,270	111,160	111,380	8,078	8,068	8,088	57,800	57,740	57,860	13,935	13,915	13,955			
Zeit	London			Madrid			Mailand/Rom			Montreal						
	1 £			100 Ptas			1 000 Lit			1 kan\$			1 US-\$			
	Parität: 11,20 DM			Parität: 6,6667 DM			Parität: 6,40 DM			Parität: 3,70 DM			Parität: 4,00 DM			
	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	
1967																
Juni	1.	11,112	11,102	11,122	6,633	6,623	6,643	6,368	6,358	6,378	3,6785	3,6735	3,6835	3,9787	3,9737	3,9837
	2.	11,113	11,103	11,123	6,634	6,624	6,644	6,369	6,359	6,379	3,6800	3,6750	3,6850	3,9794	3,9744	3,9844
	5.	11,103	11,093	11,113	6,632	6,622	6,642	6,369	6,359	6,379	3,6810	3,6760	3,6860	3,9785	3,9735	3,9835
	6.	11,102	11,092	11,112	6,634	6,624	6,644	6,368	6,358	6,378	3,6827	3,6777	3,6877	3,9790	3,9740	3,9840
	7.	11,114	11,104	11,124	6,637	6,627	6,647	6,371	6,361	6,381	3,6843	3,6793	3,6893	3,9809	3,9759	3,9859
	8.	11,121	11,111	11,131	6,637	6,627	6,647	6,370	6,360	6,380	3,6845	3,6795	3,6895	3,9811	3,9761	3,9861
	9.	11,119	11,109	11,129	6,636	6,626	6,646	6,371	6,361	6,381	3,6837	3,6787	3,6887	3,9815	3,9765	3,9865
	12.	11,114	11,104	11,124	6,636	6,626	6,646	6,371	6,361	6,381	3,6835	3,6785	3,6885	3,9813	3,9763	3,9863
	13.	11,115	11,105	11,125	6,638	6,628	6,648	6,372	6,362	6,382	3,6848	3,6798	3,6898	3,9820	3,9770	3,9870
	14.	11,114	11,104	11,124	6,636	6,626	6,646	6,369	6,359	6,379	3,6838	3,6788	3,6888	3,9803	3,9753	3,9853
	15.	11,108	11,098	11,118	6,632	6,622	6,642	6,368	6,358	6,378	3,6818	3,6768	3,6868	3,9784	3,9734	3,9834
	16.	11,109	11,099	11,119	6,633	6,623	6,643	6,371	6,361	6,381	3,6815	3,6765	3,6865	3,9789	3,9739	3,9839
	19.	11,109	11,099	11,119	6,633	6,623	6,643	6,373	6,363	6,383	3,6802	3,6752	3,6852	3,9792	3,9742	3,9842
	20.	11,111	11,101	11,121	6,634	6,624	6,644	6,375	6,365	6,385	3,6815	3,6765	3,6865	3,9809	3,9759	3,9859
	21.	11,108	11,098	11,118	6,634	6,624	6,644	6,373	6,363	6,383	3,6833	3,6783	3,6933	3,9793	3,9743	3,9843
	22.	11,106	11,096	11,116	6,635	6,625	6,645	6,374	6,364	6,384	3,6835	3,6785	3,6885	3,9795	3,9745	3,9845
	23.	11,098	11,088	11,108	6,633	6,623	6,643	6,372	6,362	6,382	3,6835	3,6785	3,6885	3,9783	3,9733	3,9833
	26.	11,101	11,091	11,111	6,634	6,624	6,644	6,372	6,362	6,382	3,6872	3,6822	3,6922	3,9792	3,9742	3,9842
	27.	11,102	11,092	11,112	6,634	6,624	6,644	6,375	6,365	6,385	3,6881	3,6831	3,6931	3,9803	3,9753	3,9853
	28.	11,103	11,093	11,113	6,634	6,624	6,644	6,377	6,367	6,387	3,6890	3,6840	3,6940	3,9799	3,9749	3,9849
	29.	11,119	11,109	11,129	6,647	6,637	6,657	6,383	6,373	6,393	3,6900	3,6850	3,6950	3,9842	3,9792	3,9892
	30.	11,122	11,112	11,132	6,645	6,635	6,655	6,386	6,376	6,396	3,6930	3,6880	3,6980	3,9863	3,9813	3,9913
Juli	3.	11,128	11,118	11,138	6,654	6,644	6,664	6,392	6,382	6,402	3,6955	3,6905	3,7005	3,9899	3,9849	3,9949
	4.	11,133	11,123	11,143	6,655	6,645	6,665	6,396	6,386	6,406	3,6995	3,6945	3,7045	3,9929	3,9879	3,9979
	5.	11,135	11,125	11,145	6,656	6,646	6,666	6,397	6,387	6,407	3,6972</td					

noch: IX. Amtliche Devisenkurse an der Frankfurter Börse

Kassa-Kurse in DM

Zeit	Oslo			Paris			Stockholm			Wien			Zürich			
	100 nkr			100 FF			100 skr			100 S			100 sfr			
	Parität: 56,00 DM			Parität: \$1,0199 DM			Parität: 77,3214 DM			Parität: 15,3846 DM			Parität: 91,4742 DM			
	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	Mittel	Geld	Brief	
1967																
Juni	1.	55,670	55,610	55,730	81,015	80,915	81,115	77,205	77,125	77,285	15,408	15,388	15,428	92,210	92,110	92,310
	2.	55,685	55,625	55,745	81,050	80,950	81,150	77,210	77,130	77,290	15,409	15,389	15,429	92,220	92,120	92,320
	5.	55,660	55,600	55,720	81,125	81,025	81,225	77,110	77,030	77,190	15,404	15,384	15,424	92,205	92,105	92,305
	6.	55,690	55,630	55,750	81,155	81,055	81,255	77,400	77,320	77,480	15,403	15,383	15,423	92,210	92,110	92,310
	7.	55,710	55,650	55,770	81,110	81,010	81,210	77,380	77,300	77,460	15,412	15,392	15,432	92,230	92,130	92,330
	8.	55,725	55,665	55,785	81,020	80,920	81,120	77,325	77,245	77,405	15,414	15,394	15,434	92,180	92,080	92,280
	9.	55,725	55,665	55,785	81,060	80,960	81,160	77,360	77,280	77,440	15,412	15,392	15,432	92,215	92,115	92,315
	12.	55,720	55,660	55,780	81,090	80,990	81,190	77,360	77,280	77,440	15,413	15,393	15,433	92,225	92,125	92,325
	13.	55,725	55,665	55,785	81,135	81,035	81,235	77,340	77,260	77,420	15,417	15,397	15,437	92,220	92,120	92,320
	14.	55,700	55,640	55,760	81,090	80,990	81,190	77,305	77,225	77,385	15,412	15,392	15,432	92,195	92,095	92,295
	15.	55,670	55,610	55,730	81,045	80,945	81,145	77,270	77,190	77,350	15,408	15,388	15,428	92,185	92,085	92,285
	16.	55,670	55,610	55,730	81,015	80,915	81,115	77,220	77,140	77,300	15,411	15,391	15,431	92,180	92,080	92,280
	19.	55,685	55,625	55,745	81,060	80,960	81,160	77,230	77,150	77,310	15,409	15,389	15,429	92,185	92,085	92,285
	20.	55,695	55,635	55,755	81,125	81,025	81,225	77,305	77,225	77,385	15,413	15,393	15,433	92,225	92,125	92,325
	21.	55,685	55,625	55,745	81,075	80,975	81,175	77,270	77,190	77,350	15,408	15,388	15,428	92,215	92,115	92,315
	22.	55,665	55,605	55,725	81,095	80,995	81,195	77,260	77,180	77,340	15,405	15,385	15,425	92,220	92,120	92,320
	23.	55,655	55,595	55,715	81,130	81,030	81,230	77,220	77,140	77,300	15,400	15,380	15,420	92,200	92,100	92,300
	26.	55,685	55,625	55,745	81,145	81,045	81,245	77,230	77,150	77,310	15,403	15,383	15,423	92,200	92,100	92,300
	27.	55,690	55,630	55,750	81,155	81,055	81,255	77,300	77,220	77,380	15,408	15,388	15,428	92,230	92,130	92,330
	28.	55,710	55,650	55,770	81,185	81,085	81,285	77,310	77,230	77,390	15,416	15,396	15,436	92,240	92,140	92,340
	29.	55,750	55,690	55,810	81,230	81,130	81,330	77,250	77,170	77,330	15,435	15,415	15,455	92,300	92,200	92,400
	30.	55,785	55,725	55,845	81,320	81,220	81,420	77,275	77,195	77,355	15,442	15,422	15,462	92,325	92,225	92,425
Juli	3.	55,810	55,750	55,870	81,395	81,295	81,495	77,365	77,285	77,445	15,456	15,436	15,476	92,405	92,305	92,505
	4.	55,865	55,805	55,925	81,435	81,335	81,535	77,430	77,350	77,510	15,468	15,448	15,488	92,440	92,340	92,540
	5.	55,850	55,790	55,910	81,435	81,335	81,535	77,410	77,330	77,490	15,472	15,452	15,492	92,380	92,280	92,480
	6.	55,920	55,860	55,980	81,485	81,385	81,585	77,545	77,465	77,625	15,492	15,472	15,512	92,450	92,350	92,550
	7.	55,930	55,870	55,990	81,465	81,365	81,565	77,625	77,545	77,705	15,485	15,465	15,505	92,440	92,340	92,540
	10.	55,920	55,860	55,980	81,480	81,380	81,580	77,625	77,545	77,705	15,487	15,467	15,507	92,415	92,315	92,515
	11.	55,990	55,930	56,050	81,565	81,465	81,665	77,725	77,645	77,805	15,505	15,485	15,525	92,510	92,410	92,610
	12.	55,960	55,900	56,020	81,580	81,480	81,680	77,735	77,655	77,815	15,506	15,486	15,526	92,500	92,400	92,600
	13.	56,020	55,960	56,080	81,680	81,580	81,780	77,790	77,710	77,870	15,520	15,500	15,540	92,585	92,485	92,685
	14.	56,080	56,020	56,140	81,780	81,680	81,880	77,850	77,770	77,930	15,537	15,517	15,557	92,690	92,590	92,790

X. Zinssätze im Ausland

1. Diskontsätze der Zentralbanken im Verkehr mit Geschäftsbanken

Land	Satz am 15. 7. 1967		Vorheriger Satz		Satz zum Jahresende (% p. a.)			Land	Satz am 15. 7. 1967		Vorheriger Satz		Satz zum Jahresende (% p. a.)		
	% p. a.	gültig ab	% p. a.	gültig ab	1966	1965	1964		% p. a.	gültig ab	% p. a.	gültig ab	1966	1965	1964
Belgien-Luxemburg ¹⁾	4 1/2	11. 5. 67	4 3/4	23. 3. 67	5 1/4	4 3/4	4 3/4	Kolumbien	8	30. 4. 63	7	11. 3. 63	8	8	8
Brasilien ²⁾	8	9. 4. 58	6	1. 1. 56	8	8	8	Libyen	5	Februar 61	6	August 60	5	5	5
Ceylon ³⁾	2,80	15. 6. 62	2,79	1. 6. 62	2,80	2,80	2,80	Mexiko	4 1/2	4. 6. 42	4	2. 1. 41	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Chile	15,86	1. 1. 66	15,30	1. 7. 65	15,86	15,30	14,63	Neuseeland	7	23. 3. 61	6	19. 10. 59	7	7	7
Costa Rica ⁴⁾	4	1. 7. 64	5	17. 3. 54	4	4	4	Nicaragua	8	4. 2. 65	6	1. 4. 54	8	8	6
Dänemark	6 1/2	11. 6. 64	5 1/2	13. 11. 63	6 1/2	6 1/2	6 1/2	Niederlande ¹⁰⁾	4 1/2	15. 3. 67	5	2. 5. 66	5	4 1/2	4 1/2
Ecuador	5	22. 11. 56	5 ⁵⁾	19. 12. 51	5	5	5	Norwegen	3 1/2	14. 2. 55	2 1/2	9. 1. 46	3 1/2	3 1/2	3 1/2
El Salvador	4	24. 8. 64	6	24. 6. 61	4	4	4	Österreich	4 1/2	18. 4. 67	4 1/2	27. 6. 63	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Finnland	7	28. 4. 62	8	30. 3. 62	7	7	7	Pakistan	5	15. 6. 65	4	15. 1. 59	5	5	4
Frankreich	3 1/2	8. 4. 65	4	14. 11. 63	3 1/2	3 1/2	4	Portugal	2 1/2	1. 9. 65	2	12. 1. 44	2 1/2	2 1/2	2
Griechenland ¹¹⁾	5 1/2	1. 4. 63	6	1. 11. 60	5 1/2	5 1/2	5 1/2	Schweden ¹⁾	5	10. 3. 67	5 1/2	3. 2. 67	6	5 1/2	5
Großbritannien u. Nordirland	5 1/2	4. 5. 67	6	16. 3. 67	7	6	7	Schweiz ³⁾	3	10. 7. 67	3 1/2	6. 7. 66	3 1/2	2 1/2	2 1/2
Indien	6	17. 2. 65	5	26. 9. 64	6	6	5	Spanien	4	9. 6. 61	4 1/2	11. 4. 60	4	4	4
Irländ. Rep.	5 33/64	5. 7. 67	5 1/2	23. 6. 67	6 7/8	5 7/8	6 18/15	Südafrika, Rep.	6	8. 7. 66	5	5. 3. 65	6	5	4 1/2
Irland	5 1/4 ⁶⁾	1. 1. 66	5	1. 1. 65	5 1/4	5	5	Türkei ⁸⁾	7 1/2	1. 7. 61	9	29. 11. 60	7 1/2	7 1/2	7 1/2
Italien	3 1/2	7. 6. 58	4	6. 4. 50	3 1/2	3 1/2	3 1/2	Venezuela	4 1/2	12. 11. 59	2	8. 5. 47	4 1/2	4 1/2	4 1/2
Japan ²⁾	5,475	26. 6. 65	5,84	3. 4. 65	5,475	5,475	6,57	Ver. Staaten ⁶⁾	4	7. 4. 67	4 1/2	6. 12. 65	4 1/2	4 1/2	4
Kanada	4 1/2	7. 4. 67	5	30. 1. 67	5 1/4	4 3/4	4 1/4	Ver. Arab. Rep. (Ägypten)	5	15. 5. 62	3	13. 11. 52	5	5	5

¹⁾ Satz für akzeptierte Tratten, die bei einer Bank domiziliert sind, und für Lagerscheine. — ²⁾ Nur für Handelswechsel. — ³⁾ Diskontsatz der Zentralbank im Verkehr mit Nichtbanken. Der Satz für Geschäfte im Verkehr mit Banken wird seit dem 5. 6. 1952 der jeweiligen Marktlage angepaßt. — ⁴⁾ Für Pflichtlagerwechsel bestehen besondere Sätze. — ⁵⁾ Für Landwirtschafts- und Exportwechsel gilt ein Vorzugsatz. — ⁶⁾ Diskontsatz der Federal Reserve Bank of New York. — ⁷⁾ Durchschnittlicher Satz für Schatzwechsel. Der Rediskontsatz liegt 1/8 % über diesem Satz. — ⁸⁾ Vorzugsätze für Exportwechsel; daneben besteht noch ein Satz von 6 3/4 % für sonstige Wechsel. — ⁹⁾ Daneben kommt in bestimmten Fällen noch ein Rediskontsatz von 5 % zur Anwendung. — ¹⁰⁾ Für „Promissory Notes“ besteht ein besonderer Satz. — ¹¹⁾ Ab 24. 7. 1967: 4 1/2 %.

2. Geldmarktsätze

Tagesdurchschnitte¹⁾

0/0 p. a.

Monat bzw. Woche	Amsterdam		Brüssel		London		New York		Ottawa	Paris		Zürich			
	Tägliche Geld	Schatz- wechsel (3 Mo- nate)	Tages- geld ²⁾	Schatz- wechsel (3 Mo- nate)	Bank- akzepto ³⁾ (bis zu 4 Mo- naten)	Tages- geld ⁴⁾	Schatz- wechsel (3 Mo- nate)	Bank- akzepto ⁵⁾ (3 Mo- nate)	Schatz- wechsel (3 Mo- nate)	Bank- akzepto ⁶⁾ (3 Mo- nate)	Erst- klassige Han- delspapiere (4 bis 6 Monate)	Schatz- wechsel (3 Mo- nate)	Tagesgeld ⁷⁾ gesichert durch	Täg- liches Geld ⁸⁾	Drei- mons- geld ⁹⁾
1963															
Jan.	1,66	1,93	2,32	3,00	2,75	2,83	3,51	3,69	3,91	3,07	3,34	3,39	3,35	1,50	2,67
Febr.	1,00	1,67	1,76	3,00	2,75	2,82	3,46	3,63	2,92	3,13	3,25	3,45	3,38	1,50	2,65
März	1,27	1,88	1,77	3,00	2,75	2,83	3,55	3,70	2,90	3,13	3,34	3,43	3,30	1,50	2,67
April	1,62	1,91	1,78	3,00	2,80	2,84	3,71	3,88	2,91	3,13	3,32	3,52	3,31	1,50	2,59
Mai	1,58	1,96	2,07	3,00	2,87	2,91	3,67	3,88	2,92	3,13	3,25	3,33	3,40	1,50	2,71
Juni	1,14	1,87	2,19	3,00	2,89	2,89	3,69	3,84	3,00	3,24	3,38	3,23	3,31	1,50	2,82
Juli	1,92	2,07	2,87	3,40	2,62	3,03	3,77	3,87	3,14	3,41	3,49	3,38	3,31	1,67	2,88
Aus.	1,06	1,78	2,49	3,40	2,97	3,71	3,85	3,95	3,52	3,60	4,10	2,89	2,89	1,75	2,90
Sept.	1,24	1,89	2,55	3,45	3,63	3,00	3,69	3,88	3,38	3,63	3,98	3,13	2,94	1,95	2,98
Okt.	1,11	1,95	2,16	3,75	3,63	2,99	3,67	3,86	3,45	3,63	3,88	3,57	3,33	2,16	3,14
Nov.	1,14	2,11	2,78	3,90	4,00	3,03	3,75	3,91	3,52	3,71	3,88	3,64	3,32	2,25	3,18
Dez.	1,56	2,25	2,73	4,10	4,07	3,00	3,74	3,91	3,52	3,63	3,96	3,71	3,13	2,25	3,30
1964															
Jan.	1,67	2,31	3,16	4,20	4,13	3,03	3,72	3,91	3,53	3,70	3,97	3,76	4,13	2,34	2,25
Febr.	1,88	2,33	3,24	4,25	4,13	3,10	3,91	4,00	3,53	3,75	3,88	4,13	3,39	2,25	2,98
März	2,51	2,88	3,77	4,25	4,13	3,79	4,30	4,53	3,55	3,75	4,00	3,88	4,46	2,25	3,19
April	2,42	3,00	3,16	4,30	4,13	3,81	4,30	4,53	3,48	3,80	3,91	3,88	4,02	2,25	3,30
Mai	2,78	3,10	3,22	4,30	4,13	3,77	4,35	4,56	3,48	3,75	3,96	3,66	4,18	2,25	3,38
Juni	2,05	3,81	3,56	4,30	4,13	3,80	4,44	4,64	3,48	3,75	4,00	4,91	3,74	2,25	3,43
Juli	3,53	4,26	3,95	4,50	4,56	3,66	4,57	4,73	3,48	3,75	3,96	4,83	3,79	2,25	3,18
Aus.	2,06	3,74	2,85	4,50	4,63	3,90	4,65	4,84	3,51	3,75	3,88	4,70	3,51	2,25	3,21
Sept.	2,09	3,70	3,86	4,50	4,56	3,95	4,65	4,84	3,53	3,75	3,89	4,74	3,40	2,25	3,21
Okt.	3,14	3,80	3,59	4,50	4,50	3,99	4,69	4,88	3,58	3,75	4,00	4,70	3,38	2,25	3,50
Nov.	2,79	3,84	2,83	4,75	4,66	4,54	5,18	5,42	3,79	4,02	4,22	4,78	3,40	2,25	3,69
Dez.	2,09	3,68	3,01	4,75	4,63	5,86	6,62	6,84	4,00	4,17	4,35	4,16	3,68	2,25	3,70
1965															
Jan.	2,35	3,29	2,55	4,70	4,44	5,92	6,60	6,84	3,83	4,00	4,25	3,78	3,77	3,16	2,45
Febr.	2,55	3,34	2,26	4,65	4,29	5,92	6,48	6,74	3,93	4,10	4,27	3,72	4,11	3,29	2,38
März	2,96	3,39	2,57	4,50	4,25	5,92	6,45	6,74	3,94	4,15	4,38	3,71	4,15	3,22	3,13
April	3,32	3,54	3,05	4,50	4,25	5,90	6,45	6,78	3,93	4,19	4,38	3,66	4,00	3,09	3,25
Mai	3,55	4,05	3,47	4,50	4,25	6,70	6,31	6,73	3,90	4,25	4,38	3,84	4,22	3,23	3,44
Juni	2,69	4,08	3,57	4,60	4,42	5,02	5,59	6,04	3,81	4,25	4,38	3,96	4,36	3,21	3,73
Juli	3,41	4,13	3,98	4,80	4,50	4,93	5,59	5,97	3,83	4,22	4,38	3,98	4,34	3,23	3,80
Auk.	2,61	4,07	3,02	4,60	4,44	4,97	5,57	5,97	3,84	4,14	4,38	4,08	4,01	3,20	2,75
Sept.	2,59	4,00	2,77	4,60	4,25	4,96	5,51	5,97	3,91	4,25	4,38	4,11	3,86	3,10	2,75
Okt.	3,02	4,07	3,54	4,60	4,13	4,97	5,42	5,92	4,03	4,25	4,38	4,14	3,88	3,25	3,94
Nov.	3,75	4,16	3,28	4,60	4,23	4,93	5,45	5,91	4,08	4,25	4,38	4,16	4,62	3,39	2,80
Dez.	3,39	4,29	3,64	4,77	4,60</										

XI. Saisonbereinigte Reihen

XI. Saisonbereinigte Reihen

Position	Zeit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Bargeldumlauf in Mrd DM	1965 zweimon.+) monatlich	28,41 28,31	28,87 28,57	29,17	29,25	29,40	29,63	29,43	29,57	29,74	29,61	29,69	29,76
	1966 zweimon.+) monatlich	30,22 30,21	30,53 30,16	30,90	30,59	30,59	30,97	31,10	30,82	31,17	30,81	30,71	30,90
	1967 zweimon.+) monatlich	30,96 30,97	31,21 31,15	31,27	30,79	30,87							
Arbeitslose in 1000	1965 zweimon. monatlich	152 159	143 145	142 144	145 141	143 152	140 177	139 183	134 201	134 229	136 247	138 269	139 291
	1966 zweimon. monatlich	133 149	117 135	100 148	156	160	170	183					
	1967 zweimon. monatlich	341 337	496 406	623 587	624 623	157 157							
Index der industriellen Produktion Gesamte Industrie 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	157 157	156 156	154 158	156 157	157 157	157 157	158 158	158 158	158 158	158 157	160 157	161 158
	1966 zweimon. monatlich	159 158	164 165	164 164	160 162	160 162	163 163	156 156	159 159	158 158	157 157	157 158	157 158
	1967 zweimon. monatlich	153 152	154 153	153 153	150 ^{p)} 150 ^{p)}	150 ^{p)} 150 ^{p)}							
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	177 177	175 176	176 176	176 176	178 179	178 179	179 179	179 179	178 178	179 180	179 180	180 184
	1966 zweimon. monatlich	182 180	188 184	188 184	187 189	184 189	186 186	183 183	183 183	183 182	183 183	184 184	183 184
	1967 zweimon. monatlich	185 182	187 187	187 187	187 ^{p)} 184 ^{p)}	187 ^{p)} 189 ^{p)}							
Investitionsgüterindustrien 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	163 163	164 161	163 167	163 165	164 164	164 164	165 165	165 164	161 161	163 165	163 165	161 156
	1966 zweimon. monatlich	162 162	169 166	169 171	164 167	163 163	168 168	156 156	160 160	160 160	156 156	156 156	156 156
	1967 zweimon. monatlich	147 148	146 147	146 147	144 ^{p)} 147 ^{p)}	144 ^{p)} 143 ^{p)}							
Verbrauchsgüterindustrien 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	153 153	154 151	154 157	152 155	156 155	156 156	156 156	156 156	156 156	156 156	157 158	157 158
	1966 zweimon. monatlich	158 158	166 166	166 165	160 163	161 161	168 168	152 152	156 156	158 155	151 151	151 150	151 150
	1967 zweimon. monatlich	148 147	150 148	153 148	140 ^{p)} 140 ^{p)}	140 ^{p)} 145 ^{p)}							
Bauhauptgewerbe 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	157 157	151 146	151 157	145 152	149 152	157 157	157 157	163 167	158 161	153 162	164 162	176 161
	1966 zweimon. monatlich	163 146	177 187	177 168	154 154	154 154	160 160	158 156	161 164	159 164	162 162	164 161	164 161
	1967 zweimon. monatlich	159 157	145 172	145 128	127 ^{p)} 119 ^{p)}	127 ^{p)} 119 ^{p)}							
Nahrungs- und Genussmittelindustrien 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	133 133	132 130	134 132	130 132	131 132	131 132	134 133	134 133	137 137	137 133	136 133	136 133
	1966 zweimon. monatlich	134 131	136 136	137 137	135 135	135 135	136 135	135 135	137 136	138 136	134 134	136 133	136 133
	1967 zweimon. monatlich	134 130	140 144	136 136	137 ^{p)} 141 ^{p)}	137 ^{p)} 133 ^{p)}							
Bergbau 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	104 104	103 101	103 100	105 104	105 99	103 98	103 98	103 97	103 95	100 92	100 92	100 95
	1966 zweimon. monatlich	96 95	91 91	96 96	91 ^{p)} 91 ^{p)}	91 ^{p)} 92 ^{p)}							
	1967 zweimon. monatlich	96 164	91 172	96 174	175 175	175 175	174 173	175 173	175 176	175 190	183 191	181 189	179 189
Energieversorgungsbetriebe 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	169 168	172 170	174 174	175 175	175 175	174 173	175 173	175 176	175 190	183 191	181 189	179 189
	1966 zweimon. monatlich	175 180	180 169	185 185	178 176	178 181	178 173	178 173	178 189	190 189	191 191	181 189	179 189
	1967 zweimon. monatlich	178 180	184 177	193 ^{p)} 190 ^{p)}	193 ^{p)} 197 ^{p)}								
Investitionsgüter (warenweise zusammengefaßt) einschl. Personenkraftwagen 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	156 156	158 157	160 160	155 156	155 156	155 155	155 155	157 157	157 157	155 151	155 151	157 152
	1966 zweimon. monatlich	157 157	164 164	167 167	158 161	158 161	157 151	157 151	152 151	152 153	151 151	151 152	151 152
	1967 zweimon. monatlich	142 142	144 143	145 145	141 ^{p)} 144 ^{p)}	141 ^{p)} 137 ^{p)}							
Investitionsgüter (warenweise zusammengefaßt) ohne Personenkraftwagen 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	152 152	153 151	157 152	151 151	153 152	151 150	151 150	152 142	151 142	149 143	151 146	153 147
	1966 zweimon. monatlich	151 151	159 138	161 140	159 139 ^{p)}	159 132 ^{p)}	151 132 ^{p)}	151 132 ^{p)}	152 142	151 142	146 143	146 148	151 147
	1967 zweimon. monatlich	138 137	140 140	140 140	136 ^{p)} 139 ^{p)}	136 ^{p)} 132 ^{p)}							
Verbrauchsgüter (warenweise zusammengefaßt) einschl. Personenkraftwagen 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	164 164	163 172	167 172	164 167	165 169	164 160	166 160	166 163	166 163	165 167	166 158	167 157
	1966 zweimon. monatlich	167 168	166 171	166 172	165 169	169 169	166 160	166 160	167 163	167 163	168 158	166 158	167 157
	1967 zweimon. monatlich	154 154	154 153	153 153	148 ^{p)} 147 ^{p)}	148 ^{p)} 150 ^{p)}							
Verbrauchsgüter (warenweise zusammengefaßt) ohne Personenkraftwagen 1958 = 100	1965 zweimon. monatlich	159 159	159 163	162 168	160 169	161 169	161 166	161 166	162 163	162 160	161 160	162 158	163 155
	1966 zweimon. monatlich	163 164	162 162	162 162	169 169	169 166	163 166	163 166	167 163	167 163	168 163	166 158	167 157
	1967 zweimon. monatlich	155 154	155 157	155 157	148 ^{p)} 147 ^{p)}	148 ^{p)} 150 ^{p)}							
Baugenehmigungen, Veranschl. reine Baukosten Alle Hochbauten in Mrd DM	1965 zweimon. monatlich	3,42 3,45	3,60 3,58	3,62 3,62	3,73 3,77	3,69 3,69	3,82 3,79	3,82 3,79	3,75 3,65	3,69 3,67	3,72 3,26	3,68 3,46	3,69 3,46
	1966 zweimon. monatlich	3,81 3,81	4,09 4,50	3,76 3,76	3,73 3,58	3,88 3,88	3,55 3,58	3,79 3,53	3,75 3,63	3,69 3,67	3,72 3,26	3,68 3,46	3,37 3,46
	1967 zweimon. monatlich	3,50 3,54	3,45 3,48	3,50 3,50	3,45 3,50	3,50 3,50							
Wohnbauten in Mrd DM	1965 zweimon. monatlich	2,17 2,18	2,32 2,31	2,33 2,33	2,39 2,39	2,40 2,40	2,41 2,41	2,41 2,41	2,39 2,39	2,39 2,39	2,43 2,41	2,43 2,44	
	1966 zweimon. monatlich	2,40 2,42	2,61 2,89	2,39 2,39	2,42 2,34	2,42 2,51	2,29 2,27	2,41 2,31	2,39 2,32	2,39 2,31	2,43 2,41	2,43 2,44	2,18 2,20
	1967 zweimon. monatlich	2,22 2,24	2,23 2,15	2,30 2,30	157 154						2,15 2,20	2,15 2,20	2,18 2,20

+) Durchschnitt. — p) Vorläufig.

Position	Zeit	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Nichtwohngebäuden in Mrd DM	1965 zweimon. +) monatlich	1,26 1,25	1,27 1,27	1,27 1,27	1,28 1,28	1,34 1,39	1,30 1,30	1,41 1,44	1,39 1,28	1,36 1,33	1,39 1,34	1,30 1,31	1,29 1,21
	1966 zweimon. +) monatlich	1,41 1,35	1,50 1,50	1,47 1,59	1,36 1,36	1,31 1,24	1,38 1,38	1,44 1,32	1,39 1,25	1,44 1,32	1,39 1,34	1,31 1,12	1,29 1,27
	1967 zweimon. +) monatlich	1,29 1,28	1,30 1,30	1,21 1,26	1,16 1,16								
Baugenehmigungen, cbm umbauter Raum Alle Hochhäusern Baufertigstellungen 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	159 160	158 162	165 168		170 177	163 163	177 180	173 173	169 160	176 173	180 180	
	1966 zweimon. monatlich	170 168	174 163	176 194	163	161 156	165 165	161 162	160 160	160 160	155 141	155 165	
	1967 zweimon. monatlich	150 156	141 141	145 144	146								
Wohngebäuden Baufertigstellungen 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	144 144	144 147	151 155		154 158	150 150	158 160	155 155	154 153	153 149	155 149	
	1966 zweimon. monatlich	151 148	158 158	159 149		148 147	150 150	141 138	143 143	141 141	141 141	134 131	134 131
	1967 zweimon. monatlich	133 137	126 126	136 136	138								
Nichtwohngebäuden Baufertigstellungen 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	190 194	183 184	191 197		203 216	189 189	216 222	211 211	213 227	200 200	219 214	223 223
	1966 zweimon. monatlich	205 206	204 204	208 233	192	186 169	196 196	198 207	193 193	200 198	201 201	200 169	220 223
	1967 zweimon. monatlich	180 190	167 167	160 173	161								
Auftragseingang bei der Industrie Gesamte Industrie Umsatz 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	254 254	255 256	262 268		264 269	260 260	260 256	265 265	264 266	261 261	268 268	269 248
	1966 zweimon. monatlich	265 267	264 277	268 259		268 270	266 266	262 257	268 268	256 261	252 252	268 250	269 247
	1967 zweimon. monatlich	242 241	243 243	243 245	241								
Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien Umsatz 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	221 222	219 230	225 219		232 233	231 231	230 225	234 234	229 232	225 225	233 230	235 235
	1966 zweimon. monatlich	234 235	233 233	235 244	226	237 239	235 235	236 231	240 240	229 232	225 225	235 237	233 233
	1967 zweimon. monatlich	231 232	229 229	226 236	216								
Investitionsgüterindustrien Umsatz 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	325 324	326 343	337 331		336 343	328 328	328 324	333 333	333 335	332 330	339 339	
	1966 zweimon. monatlich	332 332	332 347	339 331		344 347	341 341	330 322	337 337	330 332	328 328	339 309	339 304
	1967 zweimon. monatlich	284 278	290 297	299 301									
Verbrauchsgüterindustrien Umsatz 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	197 193	200 211	205 199		206 211	202 202	204 200	209 209	209 214	204 204	214 213	215 215
	1966 zweimon. monatlich	215 218	213 230	220 211		207 208	205 205	206 195	197 217	197 217	191 191	185 186	185 184
	1967 zweimon. monatlich	198 200	195 195	191 188	195								
Gesamte Industrie aus dem Inland Umsatz 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	239 239	240 251	246 242		248 253	244 244	244 239	249 249	248 251	246 246	250 251	249 249
	1966 zweimon. monatlich	247 248	246 259	250 240		245 247	243 243	239 232	246 246	232 238	232 226	219 220	219 217
	1967 zweimon. monatlich	211 208	214 214	218 219	216								
Investitionsgüterindustrien aus dem Inland Umsatz 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	314 313	314 328	325 321		322 330	316 316	316 312	320 320	320 320	320 320	318 325	312 267
	1966 zweimon. monatlich	308 308	309 323	315 308		313 317	310 310	293 292	294 294	292 298	287 287	267 267	267 267
	1967 zweimon. monatlich	236 226	247 247	264 262	266								
Gesamte Industrie aus dem Ausland Umsatz 1954 = 100	1965 zweimon. monatlich	320 318	322 348	335 321		338 342	335 335	339 336	341 341	337 343	331 331	350 339	361 400
	1966 zweimon. monatlich	363 363	357 376	372 367		387 385	388 388	390 375	404 404	393 394	393 393	361 403	397 397
	1967 zweimon. monatlich	400 400	399 388	386 384									
Einzelhandelsumsätze Gesamt 1962 = 100	1965 zweimon. monatlich	118 117	119 119	122 119	125	124 121	126 126	126 127	127 124	127 128	126 126	128 128	
	1966 zweimon. monatlich	129 127	130 131	131 134	127	133 132	131	131 131	131 135	131 133	131 129	131 131	
	1967 zweimon. monatlich	133 134	131 131	128 136	120	135P) 137P)	137P)						
Außenwirtschaft Einfuhr gesamt in Mrd DM	1965 zweimon. +) monatlich	5,46 5,47	5,45 6,01	5,54 6,04		5,83 5,82	5,84 5,84	5,93 5,82	6,03 6,03	6,13 6,14	6,11 6,11	6,21 6,19	6,22 5,95
	1966 zweimon. +) monatlich	5,91 5,91	6,12 6,12	5,84 6,21		6,07 6,07	6,07 6,07	6,07 5,70	6,38 6,38	6,09 5,91	6,28 6,28	5,95 5,97	5,95 5,93
	1967 zweimon. +) monatlich	5,64 5,70	5,57 5,57	5,48 5,39	5,57	5,82 5,52	6,11 6,11						
Ausfuhr gesamt in Mrd DM	1965 zweimon. +) monatlich	5,68 6,18	5,68 6,23	5,78 6,35	5,61 6,29	5,91 6,51	5,88 6,97	5,94 6,71	5,95 6,97	5,95 7,39	5,90 7,04	6,21 6,87	6,33 6,73
	1966 zweimon. +) monatlich	6,91 7,02	6,78 6,78	7,01 6,55	7,63	7,22 6,60	8,07 8,07	6,44 4,28	4,52 4,83	4,55 4,42	4,53 4,79	6,21 6,74	6,33 7,10
	1967 zweimon. +) monatlich	4,27 4,31	4,22 4,22	4,12 4,06	4,18	4,33 4,08	4,56 4,56					4,60 4,46	4,61 4,48
+) Durchschnitt. — P) Vorläufig.													